

Damaris Borowski: Sprachliche Herausforderungen ausländischer Anästhesisten/innen bei Aufklärungsgesprächen. Eine gesprächsanalytische Studie zu Deutsch als Zweitsprache im Beruf. Berlin: Frank & Timme 2018. ISBN 978-3-7329-0502-7

Gliederung des Anhangs

I.	Transkripte der Prämedikationsgespräche:	
	A101P102pddb	2
	A101P103pddb	23
	A101P104pddb	36
	A102P106pddb	48
	A102P107pddb	76
	A102P108pddb	111
	A103P110pddb	122
	A103P111pddb	133
	A103P112pddb	142
II.	Aufklärungs- und Anamnesebögen	153
III.	Anästhesieprotokolle	189
IV.	Einschätzungsbögen zu den Gesprächen	202
V.	Feldnotizen	215
VI.	Fragebögen zur Vorentlastung der Interviews	229
VII.	Transkripte der Interviews:	
	A101db	234
	A102db	268
	A103db	320
	A103py	369

I. Transkripte der Prämedikationsgespräche

Im Folgenden werden die Transkripte der neun analysierten Prämedikationsgespräche abgebildet. Pirkko Dresing hat von allen Gesprächen Basistranskripte angefertigt. Diese wurden von mir vollständig oder teilweise überarbeitet bzw. feintranskribiert. Die hier abgebildeten Transkripte sind die von mir überarbeiteten Endversionen. In Kapitel 3.4.2. wird die Aufbereitung der Daten ausführlich dargestellt.

Datengrundlage: Videoaufnahmen zu dem Prämedikationsgespräch A101P102
Dokumentation: Bielefeld, den 16.11.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 13:08 min
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Pirkko Dresing (Basistranskript), Damaris Borowski (Feintranskript)
Gesprächsteilnehmende: A101: Anästhesistin
P102: Patientin, Krankenschwester in Rente, 76 J.

[1]

	0 [00:00.0]	1 [04:00.5]	2 [04:04.9]	3 [04:06.0]
A101 [v]		frau P102↑	bittschön	
[pnv]	<i>A101 bereitet sich auf P102 vor, öffnet die Tür</i>		<i>A101 ruft P102 auf, P102 tritt ein</i>	<i>(- -) P102 betritt den Raum</i>

[2]

	4 [04:09.9]	5 [04:11.0]	6 [04:11.5]	7 [04:11.9]	8 [04:12.3]
A101 [v]	guten morgen	hallo	bitte nehmen sie platz		
P102 [v]	guten morgen	hallo		ja ich bin (.) auch gerade damit fertig	
[pnv]	<i>P102 stellt Handtasche ab.</i>				

[3]

	..	9 [04:15.3]	10 [04:16.0]
A101 [v]		ist alles gut	dann können wir in ruhe machen zusammen kein
P102 [v]		geworden mit dem ausfüllen	hehe
[pnv]	<i>P102 legt Unterlagen auf den Tisch. A101 läuft von der Tür zu ihrem</i>		

[4]

	..	11 [04:18.2]	12 [04:19.1]
A101 [v]		problem	kein problem
P102 [v]		entschuldigung	und dann ha zettel
[pnv]	<i>Bürostuhl. Ein Papier fällt fast vom Tisch, P102 hält es auf. A101 schiebt die Unterlagen zurecht und setzt sich. P102</i>		

[5]

	..	14 [04:21.9]	15 [04:22.6]	16 [04:23.3]	17 [04:23.6]	18 [04:24.1]
A101 [v]		ja		ganz genau		
P102 [v]		kriegen sie noch von tabletten	muss mehrere nehmen da		hab ich	
[pnv]	<i>setzt sich dabei.</i>			<i>(-)</i>	<i>P102 holt</i>	

[6]

	..	19 [04:26.9*]
P102 [v]	dann lieber einen zettel geschrieben als kriege ich ja alles gar nicht da	
[pnv]	<i>eine Mappe aus ihrer Tasche.</i>	<i>P102 deutet mit dem</i>

[7]

	20 [04:27.0]21 [04:27.7]	22 [04:29.9]
A101 [v]	o:ke:	darf isch zuerst misch
P102 [v]	drauf	
[pnv]	<i>Kinn zu den Unterlagen auf dem Tisch.</i>	<i>Beide sortieren Unterlagen. A101 schaut P102 an.</i>

[8]

	23 [04:31.6]
A101 [v]	vorSTELlen↑ (.) A101 mein name isch bin die narkoseärztin
[pnv]	<i>P102 hält inne und schaut A101 an. A101 beugt den Oberkörper leicht zu P102 hin und lächelt.</i>

[9]

	24 [04:33.7]	25 [04:35.9]26 [04:36.1]27 [04:36.6]
A101 [v]	ich werde gerne mit ihnen über die narkose spreschen	ja↑ alles klar
P102 [v]		ja gerne entschuldigung
[pnv]	<i>P102 lächelt.</i>	

[10]

	28 [04:37.3]	29 [04:39.7]30 [04:40.0]	31 [04:40.7]32 [04:41.2]
A101 [v]	kein problem eh ^o hehe		
P102 [v]	dass ich (nicht erst) gewartet habe	hehe	so das
[pnv]	<i>P102 sucht weiter in der Mappe nach der Medikamentenliste. (-)</i>	<i>P102 holt die Liste heraus (-)</i>	<i>P102 legt</i>

[11]

	33 [04:42.6]	34 [04:43.8]
A101 [v]	suber	sie sind suber vorbereitet
P102 [v]	ist dann die liste	mit meinen medikamenten
[pnv]	<i>ein Blatt zu den Unterlagen auf dem Tisch. A101 legt das Blatt zurecht.</i>	<i>A101 schlägt den Fragebogen um.</i>

[12]

	35 [04:45.4]36 [04:45.9]
P102 [v]	ah ich hab noch was mit was sie glaube was was glaub ich das ist vielleicht
[pnv]	<i>(-) P102 händigt ein weiteres Blatt.</i>

[13]

	37 [04:50.5]	38 [04:50.8]	39 [04:52.6]	40 [04:54.3]	41 [04:55.1]
A101 [v]		hmhm			berfekt
P102 [v]	auch noch wichtig		habe ich auch eine kopie gemacht		
[pnv]			<i>A101 schaut sich die Kopie an.</i>	(- -)	(- -) P102

[14]

	42 [05:00.9]	43 [05:02.4]	44 [05:03.9]	45 [05:04.4]
A101 [v]		°h gut dann (.) wi	fangen wir langsam an	frau
P102 [v]			ja	ja_a→
[pnv]	<i>verstaub ihren Ordner in der Tasche.</i>		<i>Papierrascheln.</i>	<i>A101 schaut</i>

[15]

	46 [05:07.4]	47 [05:08.0]	48 [05:08.7]	49 [05:09.9]
A101 [v]	P102 (-) tr	tragen sie prothese im mund	ja oben oder unten	
P102 [v]			ja_a→	
[pnv]	<i>P102 an und dann wieder in die Unterlagen.</i>	(-)		(-)

[16]

	50 [05:10.5]	51 [05:11.5]	52 [05:12.8]	53 [05:15.3]
A101 [v]		also vollprothese		teil (.) oben
P102 [v]	oben UND unten		ja neenee vollprothese nicht nur teil	
[pnv]		<i>A101 schreibt</i>		

[17]

	54 [05:15.9]	55 [05:16.9]	56 [05:18.7]	57 [05:19.6]
A101 [v]	und unten	bitte vor d_operation	muss rausge nommen werden	<<p>o:ke:>
P102 [v]	hmhm hmhm		hmhm ja_a	ja
[pnv]				(-)

[18]

	59 [05:20.5]	60 [05:22.6]	61 [05:22.9]	62 [05:23.7]
A101 [v]	nehmen sie zurzeit	regelmäßig medikamente↑=da	sehe isch jetz den plan→	
P102 [v]		ja		ja:
[pnv]				

[19]

	63 [05:24.2]	64 [05:29.7]	65 [05:31.3]
A101 [v]		sind sie schon mal oberiert worden	
P102 [v]			ja:
[pnv]	<i>A101 sich den Medikamentenplan an und macht Notizen.</i>		

[20]

	66 [05:32.0]	67 [05:33.2]	68 [05:35.3]	69 [05:36.3]	70 [05:36.9]
A101 [v]			hmhm		was für
P102 [v]		auch hier im krankenhaus hehehe	°h h°		
[pnv]		<i>P102 nickt mehrmals.</i>		(-)	

[21]

	71 [05:38.1]	72 [05:38.6]
A101 [v]	n_oberation↑	
P102 [v]		äh: einmal an der gal also blinddarm galle (-) und
[pnv]	<i>P102 schaut nach links oben.</i>	

[22]

	73 [05:44.7]	74 [05:45.7]	75 [05:46.4]	76 [05:47.1]	77 [05:48.3]	78 [05:49.2]
A101 [v]		hmhmhm		hatten sie neues gelenk		oder
P102 [v]	Hüfte (.) rechts					
[pnv]	(- -)		<i>A101 schreibt</i>	<i>P102 rückt ihre Brille zurecht.</i>	<i>A101 schreibt</i>	

[23]

	79 [05:49.4]	80 [05:49.8]	81 [05:50.5]	82 [05:51.7]	83 [05:52.2]
A101 [v]	was	hmhm			ging es ihnen gut nach der narkose↑
P102 [v]	neues gelenk (hüf) rechts hüfte ja:				
[pnv]		<i>P102 nickt.</i>		(-)	

[24]

	84 [05:56.0]
A101 [v]	haben sie (die) narkose immer gut vertragen↑
P102 [v]	normalerweise schon °h aber bei der

[25]

	85 [06:01.1*]
P102 [v]	gallen o:pe da musste nachher NOCHmal nach kur zwei tagen aufgemacht werden
[pnv]	<i>P102 winkt mit der rechten Hand ab.</i>

[26]

	86 [06:02.7]	87 [06:03.3]	88 [06:04.4]	89 [06:05.0]
A101 [v]	hmhm		ah	
P102 [v]	weil das geeitert hat und dann hab ich dann den beim zweiten mal °h nicht ganz so			
[pnv]		<i>A101 nickt.</i>	<i>P102 zieht die Augenbrauen zusammen.</i>	

[27]

	90 [06:08.5]	91 [06:09.0]	92 [06:09.9]
A101 [v]		wie schlescht	wie schlescht
P102 [v]	gut vertragen	vielleicht war die zeit	zu kurz ja ich hab mehr
[pnv]		<i>P102 deutet mit den Hände einen Abstand an.</i>	<i>A101 schaut von P102 weg und in</i>

[28]

	93 [06:10.9]	94 [06:11.8]95 [06:12.3]	96 [06:12.9]	97 [06:13.5]
A101 [v]		ah ja	o:ke_i	aber isch glaube
P102 [v]	mals erbrochen	was ich sonst nicht brauch	gemacht habe	
[pnv]	<i>die Unterlagen.</i>			<i>A101 schaut P102 wieder an.</i>

[29]

	98 [06:14.4]	99 [06:17.7]100 [06:18.2]
A101 [v]	äh: lag daran vielleicht wegen der eiter was im bauch war	aber nicht wegen
P102 [v]		ja ja das könnte sein
[pnv]		<i>A101 wiegt den Kopf hin</i>

[30]

	101 [06:19.8]	102 [06:20.4]
A101 [v]	der narkose hmhm	
P102 [v]	ja und vielleicht	auch weil es kurz hintereinander das zweite mal
[pnv]	<i>und her. A101 schaut in die Unterlagen.</i>	<i>A101 schreibt.</i>

[31]

	103 [06:23.2]104 [06:23.8]105 [06:24.5]106 [06:25.9]	
A101 [v]		o:ke: sarelto nehmen sie auch bis jetzt oder
P102 [v]	auch vielleicht war	
[pnv]	(-)	(-)

[32]

	107 [06:28.3]	108 [06:28.9]	109 [06:31.0]	110 [06:31.8]
A101 [v]	haben sie abgesetzt		sehr gut	
P102 [v]	nein habe ich sonntag schon jetzt abgesetzt und °h	auch gestern das		

[33]

	111 [06:33.4]112 [06:34.2]	113 [06:45.8]
A101 [v]	hmhm	weiß isch bescheid (bitte)
P102 [v]	erste mal gespritzt dafür	und a:eses habe ich dann schon zehn tage
[pnv]		<i>(11.6) A101 schreibt P102 deutet mit dem rechten Zeigefinger in die Unterlagen.</i>

[34]

	114 [06:49.7]	115 [06:50.9]	116 [06:52.4]
A101 [v]	das ist auch rischtig gut (.) sie haben rischtig gemacht sehr gut		
P102 [v]	vorher abgesetzt ne↑ hmhm ach so		
[pnv]	<i>A101 gibt den Medikamentenplan zurück</i>		

[35]

	117 [06:52.8]	118 [06:53.5]	119 [06:53.8]	120 [06:54.9]
A101 [v]	nein also isch hab alles äh			
P102 [v]	das brauchen sie nicht (mehr) auf hmhm			
[pnv]	<i>P102 nimmt den Plan und steckt ihn wieder in die Tasche.</i>			

[36]

	121 [06:56.1]	122 [06:57.1]	123 [07:13.7]
A101 [v]	auf(.)geSCHRIEben äh treten bei		
P102 [v]	ist gut		
[pnv]	<i>(16.6) P102 verstaut den Plan in der Tasche. A101 schreibt. A101 legt das linke</i>		

[37]

	124 [07:17.2]	125 [07:17.7]
A101 [v]	ihnen immer häufiger asthmaanfÄLle auf↑	
P102 [v]	°h nein ich hab ja: dieses	
[pnv]	<i>Bein abgewinkelt auf das rechte und legt ihre linke Hand auf das linke Knie- P102 deutet mit dem rechten</i>	

[38]

	126 [07:20.1]	127 [07:20.9]	128 [07:21.6]	129 [07:22.6]
A101 [v]	simva hm hm			
P102 [v]	äh wie heißt das jetzt simvastin (xx) morgens und abends °h und damit ist es gut			
[pnv]	<i>Zeigefinger auf die Unterlagen. P102 nickt.</i>			

[39]

	130 [07:24.1]	131 [07:24.5]	132 [07:25.5]
A101 [v]	o:ke: also wann war zum beispiel der letzte a eh anfall bei		
P102 [v]	wenn ich das immer nehme		
[pnv]	<i>A101 schaut P102 an und dann wieder in die Unterlagen.</i>		

[40]

	133 [07:28.0]	134 [07:28.6]	135 [07:29.5]	136 [07:30.6]
A101 [v]	ihnen ja wann war das			
P102 [v]	richtiger anfall mein se nein eigentlich nicht weil ichs wenn			
[pnv]	<i>(-) P102 schüttelt den Kopf.</i>			

[41]

	137 [07:32.1]	138 [07:32.7]	139 [07:33.6]
A101 [v]	o:ke:		das ist su
P102 [v]	ich es nicht nehme→		dann ja↓
[pnv]	<i>P102 hebt die nach oben geöffnete Hand hoch und spricht auf höherer Tonlage.</i>		

[42]

	140 [07:34.3]	141 [07:35.0]	142 [07:43.4]	143 [07:44.9]
A101 [v]				o:ke:
P102 [v]	hmhm			
[pnv]	<i>(8.40) A101 schreibt A101 stellt das linke Bein wieder auf den Boden. A101 schreibt, räuspert sich</i>			

[43]

	144 [07:48.9]			145 [07:50.1]
A101 [v]	sonstige erkrankungen bekannt e bei ihnen frau P102		herzerKRANKungen	
P102 [v]			ja ich ()	
[pnv]			<i>(- -) A101 schaut P102 an.</i>	

[44]

	146 [07:51.4]	147 [07:51.9]	148 [07:54.0]
A101 [v]	oder		
P102 [v]	ne ich hab rheu mit rheima zu tun da war ich aber auch einmal hier in		
[pnv]			

[45]

	149 [07:57.1*]		150 [07:58.2]	151 [07:58.9]	152 [07:59.3]
A101 [v]			hmhm		
P102 [v]	behandlung und dann später in dem krankenhaus nochmal→				und da
[pnv]	<i>P102 zeigt auf die Unterlagen.</i>				<i>(-)</i>

[46]

	153 [08:02.7]		
P102 [v]	hab ich halt immer noch rheuma ne↑ also das kommt ja immer wieder und °h mal ist		
[pnv]			

[47]

	154 [08:06.5]		155 [08:06.8]
P102 [v]	es ist es stärker und mal schwächer °h mit den schmerzen		ja und arthrose (.)
[pnv]			<i>(-) P102 zuckt mit den</i>

[48]

..		156 [08:11.2]
A101 [v]		hmhm
P102 [v]	aber das hängt ja irgendwie ein bisschen zusammen glaube ich hehe	
[pnv]	<i>Schultern.</i>	(- -)

[49]

..158 [08:13.4]		159 [08:15.5*]
P102 [v]	nö sonst leichte diabetes aber nur leichte ich nehme noch nicht mal tabletten oder	
[pnv]	<i>P102 legt den Kopf schief.</i>	

[50]

.. 160 [08:18.5]		161 [08:20.4]	162 [08:20.7]	163 [08:21.2]	164 [08:22.4]	165 [08:23.1]	166 [08:23.8]
A101 [v]		o:ke:			o:ke_e		
P102 [v]	so	grüner	star	da nehme ich tropfen für			
[pnv]	(- -) <i>A101 schreibt</i>			(-)			(- -)

[51]

167 [08:26.7]		168 [08:30.0]
A101 [v]	und sie nehmen sareltu wahrscheinlich nach der thrombose was sie gehabt hatten	
P102 [v]		genau
[pnv]	<i>A101 nickt.</i>	<i>P102 nickt.</i>

[52]

.. 169 [08:30.6]		170 [08:33.8]	171 [08:34.3]
A101 [v]		ja	ja
P102 [v]	weil ich das hatte soll ich das IMMER nehmen hat man mir gesagt		
[pnv]	<i>P102 zeigt auf die Unterlagen.P102 zuckt mit den Schultern.</i>		<i>Auf dem Flur weint ein</i>

[53]

..		172 [08:36.0]	173 [08:36.3]	174 [08:36.8]	175 [08:37.3]
A101 [v]	<<p>sischerheitshalber ja>	gut vielen dank	bitteschön		
P102 [v]		hmhm genau	(danke)		
[pnv]	<i>Kind.</i>		<i>A101 gibt P102 das Papier zurück. A101</i>		

[54]

..		177 [08:39.4]	178 [08:41.4]
A101 [v]	allergien bekannt bei ihnen frau P102↑		
P102 [v]		was ist bekannt↑	
[pnv]	<i>blättert in den Unterlagen. A101 schaut in die Unterlagen.</i>		<i>P102 beugt den Oberkörper vor.</i>

[55]

	179 [08:42.1]	180 [08:43.0]	181 [08:46.1]	182 [08:46.9]	183 [08:47.5]
A101 [v]	allergien		o:ke:		
P102 [v]	ja einmal novalgin und paracetamol				
[pnv]	<i>A101 wendet sich zu P102. P102 verstaut die Unterlagen in der Tasche (-) (-)</i>				

[56]

	184 [08:48.0]
P102 [v]	und ja aber das andere ist ja glaube ich keine allergie (.) laktose muss ich muss

[57]

	185 [08:54.8]	186 [08:55.9]			
A101 [v]	laktosefrei haben essen		ich habe sehr viel mit durchfall zu tun wenn ich		
P102 [v]	<i>(- -) A102 schreibt P102 stellt die Tasche ab. P102 rückt ihre Brille zurecht.</i>				
[pnv]					

[58]

	187 [08:59.0]	188 [09:16.5]	189 [09:17.7]
A101 [v]	magen(problem) leiden sie		
P102 [v]	da nicht aufpasse		
[pnv]	<i>(17.5) A101 schreibt. (- -) A101 schlägt eine Seite um.</i>		

[59]

	190 [09:20.8]	191 [09:21.9]	192 [09:23.9]
A101 [v]	an sobdbrennen oder reFLUX häufig bei ihnen↑ das nicht (.) das ist gut		o:ke:
P102 [v]	nein nein		
[pnv]	<i>(- -)</i>		

[60]

	194 [09:26.6]	195 [09:27.2]	196 [09:29.2]	197 [09:30.4]
A101 [v]	frau P102 (-)		und jetzt äh das linke ni: wird operiert	
P102 [v]			das linke knie	
[pnv]	<i>(-) A101 schaut P102 an.</i>		<i>(- -) P102 zeigt auf ihr linkes</i>	

[61]

	198 [09:31.3]	199 [09:31.9]	200 [09:34.8]	201 [09:35.2]
A101 [v]	genau °h ehm sie kriegen vollnarKOse das heißt dass sie tief und fest schlafen			
P102 [v]	ja hmhm			
[pnv]	<i>Knie A101 nickt.</i>		<i>P102 nickt.</i>	

[62]

..		202 [09:36.4]203 [09:36.8]
A101 [v]	werden °h	aber weil die postoperative schmerzen so stark sind (.) können wir
P102 [v]	hmhm	

[63]

..		204 [09:41.6]	205 [09:42.6]206 [09:43.1]
A101 [v]	ihnen anbieten einen schmerz (.)katheter was für ein katheter↑ °h hier in der leiste		
P102 [v]	hmhm		
[pnv]		<i>A101 deutet auf ihre Leiste.</i>	

[64]

207 [09:45.6]208 [09:46.0]		209 [09:48.5]210 [09:49.0]	
A101 [v]	wo	d nerv de das ganz bein versorgt	kann man ganz genau
P102 [v]	hmhm	ja	
[pnv]		<i>A101 deutet den Verlauf des Nervs an ihrem Bein an.</i>	<i>A101 hebt die rechte Hand und legt Daumen</i>

[65]

..		211 [09:50.6]	212 [09:52.6]213 [09:53.2]
A101 [v]	lokalisieren	mit hilfe ein ultraschallgerät	und h° äh quasi ein
P102 [v]		hmhm	hmhm
[pnv]	<i>und Zeigefinder aneinander.</i>		

[66]

..		214 [09:56.2]	215 [09:58.6]216 [09:59.1]
A101 [v]	lokalbetäubung spritz und e danach wird ein katheter verschoben	nach	
P102 [v]		hmhm	
[pnv]	<i>A101 gestikuliert.</i>		

[67]

..		217 [10:01.3*]	218 [10:02.6]
A101 [v]	d_ operation wird e der katheter mit ein schmerzbumbe angeschlossen		
P102 [v]			hmhm
[pnv]		<i>A101 legt beide Handflächen aneinander.</i>	<i>A101</i>

[68]

..		
A101 [v]	und=im fall (.) kriegen sie rund um die uhr so ein betäubungsmittel	
[pnv]	<i>führt die Hände kurz auseinander und so langsam wieder zusammen, dass kein Klatschgeräusch entsteht. Dann faltet sie die</i>	

[69]

..		220 [10:07.9]	221 [10:08.9]222 [10:09.1]223 [10:09.5]
A101 [v]	äh in bein		das hat natürlich was für vorTEile↑
P102 [v]		hm	hm
[pnv]	<i>Hände. A101 legt die Hände auf ihrem linken Bein ab.</i>		

[70]

224 [10:11.1]225 [10:11.4]		226 [10:15.2]
A101 [v]	ähm früh ^o er <mobilisation<all> äh da können sie schmerzlos äh	
[pnv]	<i>(.)</i>	

[71]

..		227 [10:17.2]
A101 [v]	<fedötherapie<all> durchführen ^o h äh aber der katheter wird erstmal eingelegt und	
[pnv]	<i>A101 nickt.</i>	

[72]

228 [10:20.2*]		229 [10:22.6]230 [10:23.0]231 [10:23.4]
A101 [v]	sie sind immer noch wach und ansprechbar	ja↑
P102 [v]		^o h
[pnv]	<i>P102 nickt.</i>	<i>(-) also das wär (.) wäre P102 nickt.</i>

[73]

..		232 [10:26.3]233 [10:26.7]234 [10:27.3]
A101 [v]	o:ke:↓	machen wir
P102 [v]	ich f dankbar für	aber ich kann mit dem katheter (halt) auch aufstehen oder
[pnv]	<i>A101 nickt</i>	<i>P102 gestikuliert.</i>

[74]

..		236 [10:29.1]	237 [10:30.7]238 [10:31.1]	239 [10:31.9]240 [10:32.5]241 [10:33.0]
A101 [v]	sischer also sie kriegen		auf jeden fall sie kriegen so ein kleine	
P102 [v]	so zur toilette gehen und dann behan dlung		hmhm	hmhm
[pnv]		<i>A101 nickt.</i>		<i>A101 macht eine</i>

[75]

..		242 [10:33.6]243 [10:35.7]244 [10:36.4]	245 [10:36.7]246 [10:37.7]
A101 [v]	dosis das reist nur für ^o h die schmerzen aus	also da	^o h a blockiert n nur die
P102 [v]		ja ver stehe ich	hmhm
[pnv]	<i>abweisende Geste.</i>		

[76]

	..	247 [10:38.3]	248 [10:38.5]	249 [10:38.7]	250 [10:39.1]	251 [10:40.3]	252 [10:40.9]	253 [10:40.8]
A101 [v]		schmerzen aber motorik→ (.) also sie können natürlich						
P102 [v]		ist	gut			ja	kann ich	alles
[pnv]		<i>A101 bewegt die linke Hand vor und zurück.</i>						

[77]

	..	254 [10:41.5]	255 [10:42.1]	256 [10:42.5]	257 [10:43.3]	258 [10:43.7]	259 [10:44.4]	260 [10:45.2]
A101 [v]		alles machen	alles klar	e:hm	sie kriegen auch so			
P102 [v]		machen	hmhm	(-)	(-)	<i>A101 deutet mit der rechten</i>		
[pnv]								

[78]

	..								261 [10:49.4]
A101 [v]		ein venöse zuGANG über den bekommen sie schlafmittel und schmerzmittel							
[pnv]		<i>Hand auf den linken Handrücken.</i>							(.)

[79]

	262 [10:49.7]	263 [10:50.2]						
A101 [v]	wenn sie schon eingeschlafen sind wird (.) ein °h dünn_schlauch durch den mund							
P102 [v]	hmhm							
[pnv]	<i>A101 macht mit der rechten Hand eine beruhigende Geste.</i>							

[80]

	..	264 [10:54.6]	265 [10:56.5]					
A101 [v]		und lüftröhre eingeführt→ aber sie kriegt sie kriegen nichts mit über den						
[pnv]		<i>P102 nickt.</i>						

[81]

	..	266 [10:59.0]	267 [10:59.5]					
A101 [v]		bekommen sie gasnarKose und sauerstoff			nach ende d_ operation wird alles			
P102 [v]		hmhm						
[pnv]		<i>P102 nickt.</i>						

[82]

	..	268 [11:03.8]	269 [11:04.4]					
A101 [v]		ab und schlauch raus und sie werden automatisch wach			und werden sie in			
P102 [v]		hmhm						
[pnv]		<i>P102 nickt.</i>						

[83]

..		270 [11:08.9]
A101 [v]	aufwachRAUM ehm betreut und überwacht bis sie ausreichend wach sind	
P102 [v]		ist gut
[pnv]		P102 nickt.

[84]

271 [11:09.5]272 [11:09.9]273 [11:10.2]		
A101 [v]	gut sie wissen ja schon dass jeder medizinische eingriff ein baar risiken	
P102 [v]	hmhm	

[85]

.. 274 [11:13.5]275 [11:13.6]		276 [11:14.2]277 [11:15.0]278 [11:15.7]	279 [11:16.2]
A101 [v]	hat das ist genau so der fall bei der narkose	gut	
P102 [v]	(ja ich)	ja ich weiß leider hmhmhm	
[pnv]	P102 macht eine Geste der Hilflosigkeit und nickt.		

[86]

280 [11:16.4]		
A101 [v]	soll ich ihnen jetzt erzählen über die risiken von vollnarKose→ also: was	

[87]

..		281 [11:21.5]282 [11:21.7]	283 [11:23.5]
A101 [v]	schlimmes passieren könnte	genau	
P102 [v]		bei f nur durch die narkose meinen sie	
[pnv]	(-)		A101 nickt.

[88]

284 [11:24.1]285 [11:24.4]		286 [11:26.1]	287 [11:27.1]	288 [11:27.7]
A101 [v]	was bezieht nur die narkose			ich kann es
P102 [v]			<<p>ja→>	
[pnv]	(-)	A101 und P102 schauen sich an..		A101 nickt.

[89]

..		289 [11:29.7]	290 [11:30.2]	291 [11:31.0]292 [11:32.4]
A101 [v]	(.) ganz kurz zusammenfassen	wie zum beispiel	übelkeit oder erbrechen	
P102 [v]		jo gut	hehe	hmhm
[pnv]		P102 nickt.		

[90]

..		293 [11:33.0]
A101 [v]	zahnSCHÄden stimmbandschäden allergisch reaktionen vor unsere medikamente	
P102 [v]		

[91]

294 [11:36.0] 295 [11:38.1]

A101 [v] kreislaufprobleme oder lungenproblem °h also unter die vollnarkose wird e die

[92]

296 [11:42.8]

A101 [v] schutzreflexe wie husten und schluck ausgeschaltet und hier besteht die gefahr dass

[93]

297 [11:47.0]

A101 [v] mageninhalt oder speichel in rachen gelangt eingeatmet schwer lungenentzündung

[94]

298 [11:48.9] 299 [11:49.5]

A101 [v] hervorruft desWegen ist es sehr wichtig dass sie vor der narkose nüchtern sind (.)

P102 [v] hmhm

[95]

300 [11:53.3]301 [11:53.7]

302 [11:55.9]

A101 [v] und der magen leer ist das heißt bis mitterNACHT ein nacht da vor

P102 [v] hmhm tag da

[96]

303 [11:56.3] 304 [11:57.0]305 [11:57.4] 306 [11:57.9]307 [11:58.8] 308 [11:59.3]309 [12:02.1]

A101 [v] können sie ganz normal essen ab mitternacht nisch mehr essen (.)

P102 [v] vor kann ich hmhm hmhm hmhmhm

[pnv] P102 nickt.

[97]

A101 [v] danach vielleicht schluck wasser trinken dürfen sie °h bis vier uhr morgens

P102 [v]

[98]

310 [12:02.8]

311 [12:04.5]

312 [12:08.0]

A101 [v] und das wars die tablette

P102 [v] °h ehm gucken sie m muss ich m medikame ein oder zwei medika

[pnv] A101 lächelt. P102 deutet auf die Unterlagen. P102 zählt mit den Fingern ab.

[99]

	313 [12:08.8]	314 [12:10.4]	315 [12:11.0]	316 [12:11.6]
A101 [v]	eigentlich		äh lassen sie bitte am	
P102 [v]	(mente/da) davon NEHmen oder kann ich alles weglassen			

[100]

	..	317 [12:14.2]	318 [12:17.6]
A101 [v]	o:be: tag alles weg		das spray↑
P102 [v]	aber äh mein asthmamittel (.) das tu ich ja ei so sprü nehmen		
[pnv]	<i>P102 deutet das Sprühen an. P102 zieht ihre Jacke aus.</i>		

[101]

	319 [12:18.7]	320 [12:20.2]	321 [12:20.8]322 [12:20.9]	323 [12:22.0]
A101 [v]	äh: (.) k kein broblem da können sie		ganz normal einnehmen	(es)
P102 [v]	(das) nehmen ja		und augentropfen sicher auch nehme ich an (.)	

[102]

	..	325 [12:23.5]326 [12:24.0]	327 [12:24.4]	328 [12:25.3]	329 [12:26.0]
A101 [v]	auch ja		hauptSACHe der magen leer ist das		ist äh sehr wichtig
P102 [v]	ja gut		dann weiß ich bescheid		ja alles klar

[103]

	330 [12:27.3]331 [12:28.0]	332 [12:31.4]	333 [12:34.4]
P102 [v]	hmhm		°h bin ja schon mehrmals operiert worden hehehe
[pnv]	<i>(- -) A101 schreibt</i>		<i>(-)</i>

[104]

	334 [12:34.7]	335 [12:35.3]	336 [12:36.1]
A101 [v]	o:ke:↓		so und jetzt äh ich will von ihnen blut
P102 [v]	(leid) manch mal leider↓ hehe ja ich hab mir das gedacht		
[pnv]	<i>A101 greift nach dem Stauschlauch.</i>		

[105]

	..	337 [12:38.8]338 [12:39.5]	339 [12:39.9]	340 [12:40.7]
A101 [v]	abnehmen genau		eh°hehe	
P102 [v]	das/dass ()		(denk ich auch) die hat doch gesagt hier	
[pnv]	<i>(-) A101 legt den Stauschlauch weg.</i>		<i>P102 schiebt den rechten Ärmel</i>	

[106]

	..	341 [12:42.9]342 [12:43.5]
A101 [v]	richtig	
P102 [v]	wird das blut schon abgenommen	also ich habe eigentlich hier eine sehr gute
[pnv]	<i>ihres Pullovers hoch.</i>	<i>A101 steht auf</i>

[107]

	343 [12:45.6]	344 [12:46.3]	345 [12:46.9]	346 [12:48.6]	347 [12:49.3]	348 [12:49.7]	349 [12:50.5]
A101 [v]	(x) am besten vene			ja	für sie		
P102 [v]	vene			geht es so↑			
[pnv]				(- -) A101 legt den Stauschlauch an	(-)	A101 legt den	

[108]

	..	350 [12:51.7]	351 [12:53.3]	352 [12:54.3]
A101 [v]	auch↑ da (können sie) (.) den arm unterstützen			
P102 [v]	oh für mich ist es (.) für mich ist es gut↓			
[pnv]	Arm von P102 auf den Tisch.		(- -) A101 tastet nach der Vene.	

[109]

	353 [12:56.1]	354 [12:58.2]	355 [12:59.0]
A101 [v]	hmhm gut es wird einmal kalt→		
P102 [v]	hmhm		
[pnv]	(8.77) A101 schüttelt das Desinfektionsmittel und sprüht es auf.		

[110]

	356 [13:07.7]
P102 [v]	ach diese thrombosespritze die ich ja jetzt für das andere nehme °h am abend vorher
[pnv]	A101 reißt eine Verpackung auf.

[111]

	..	357 [13:13.1]	358 [13:15.5]	359 [13:27.4]
A101 [v]	ja auf jeden fall das ist sehr wichtig		gut läuf	
P102 [v]	nochmal od ja ne↑ hmhm hmhm			
[pnv]	(11.98) A101 nimmt Blut ab.			

[112]

	..	360 [13:29.2]	361 [13:30.2]	362 [13:30.8]	363 [13:32.4]	364 [13:33.5]
A101 [v]	brima	also	eh°hehe°h			
P102 [v]	hmhm hm ja da	in der beziehung habe ich glück hehe			dass ich gute	

[113]

	..	365 [13:35.5]	366 [13:40.2]
A101 [v]	danach ehm gehen sie bitte ins		
P102 [v]	venen habe		
[pnv]	(4.73) A101 setzt neues Röhrechen an.		

[114]

	..	367 [13:43.9]368 [13:44.6]369 [13:45.2]	370 [13:48.2]
A101 [v]	rontgenabTEllung→	äh da e:hm (.) werden sie e:hm	
P102 [v]	hmhm		lunge und knie
[pnv]		(-) A101 nimmt das Röhrchen ab.	

[115]

	371 [13:49.4]	372 [13:49.9]	373 [13:51.4]
A101 [v]	ne: lunge ne: nur de nur de das knie		
P102 [v]	nochmal	ach so weil da lunge mit drauf stand thorax	
[pnv]	A101 setzt neues Röhrchen an.	P102 deutet mit dem Kopf zu den Unterlagen.	

[116]

	374 [13:54.0]375 [13:54.7]	376 [13:55.3]	377 [13:57.0]378 [13:57.8]
A101 [v]		bei herr (.) bei herr X	ich guck nochmal also äh
P102 [v]		auf dem zettel von von herr doktor X	
[pnv]	(-)		

[117]

	..	379 [13:59.8]	380 [14:01.5]381 [14:02.4]382 [14:02.9]
A101 [v]	(aber) sekretariat (haben sie mir nicht angerufen)		
P102 [v]	also mir ist das egal	hehe	ich weiß nur dass
[pnv]		(-)	

[118]

	..	383 [14:04.9]	384 [14:06.5]	385 [14:09.9]
A101 [v]				gut einmal
P102 [v]	es angekreuzt war oder aufgeschrieben sogar			
[pnv]		(-)	A101 nimmt Stauschlauch ab. A101 drückt einen	

[119]

	..	386 [14:11.4]	387 [14:12.4]388 [14:13.2]
A101 [v]	bitte kurz kurz drücken	hmhm	
P102 [v]		hmhm	(ja denn es kann ne weile nachbluten)
[pnv]	Tupfer auf die Vene. P102 übernimmt.	(-)	Telefon klingelt

[120]

	389 [14:15.2]	390 [14:16.9]	391 [14:18.8]	392 [14:20.0]
A101 [v]				jetzt kommt ein
P102 [v]	(x) oh ja es blutet			
[pnv]	Telefon klingelt. Telefon klingelt. A101 reißt Tape ab A101 befestigt den Tupfer, Telefon klingelt. Telefon klingelt.			

[121]

..	393 [14:21.0]	394 [14:21.5]	395 [14:22.7]	396 [14:23.2]	397 [14:24.2]
A101 [v]	pflaster		o:ke_i		entschuldigen sie darf
P102 [v]	hmhm				
[pnv]	<i>Telefon klingelt. (-) Telefon klingelt. Telefon klingelt. (-) Telefon klingelt. Telefon klingelt. A101 holt eines der</i>				

[122]

..	398 [14:25.5]	399 [14:26.3]	400 [14:28.0]
A101 [v]	ich mal drangehen↑		ja hallo↑ (.) ja (xx) bitte
P102 [v]		naTÜRlich	
[pnv]	<i>beiden Telefone aus ihrer Kitteltasche. Telefon klingelt (-) Telefon klingelt. A101 wendet sich von P102 ab. P102 guckt</i>		

[123]

..	401 [14:30.4]	402 [14:32.0]	403 [14:32.8]	404 [14:36.9]
A101 [v]		(wie bitte)		hmhm
P102 [v]				
[pnv]	<i>unter den Tupper. Gesprächspartner spricht. Gesprächspartner spricht. P102 drückt den Tupper wieder an</i>			

[124]

..	405 [14:37.7]	406 [14:39.5]	407 [14:40.2]
A101 [v]		ja_a	
[pnv]	<i>und nickt. Gesprächspartner spricht. P102 bewegt die Lippen und nimmt den Arm vom Tisch. Gesprächspartner spricht.</i>		

[125]

408 [14:42.1]	409 [14:44.1]	410 [14:45.2]
A101 [v]	frau X	o:ke: de: kobf ja alles klar weisch_isch bescheid danke
[pnv]	<i>Gesprächspartner spricht</i>	

[126]

..	411 [14:49.7]	412 [14:57.4]
A101 [v]	tschüss	ne: hauptSACHe
[pnv]	<i>(-) A101 steckt das Telefon in die Kitteltasche, P102 schaut unter dem Tupper. A101 wendet sich P102 zu.</i>	

[127]

..	413 [14:58.6]	414 [14:58.9]	415 [15:01.2]	416 [15:02.1]
A101 [v]	drucken	nicht gucken eh°hehehehehe°h		eh°hehe
P102 [v]	ich glaube	jetzt ich glaube ach so ich hehehe	ich wollte	
[pnv]	<i>P102 drückt wieder den Tupper an.</i>			

[128]

..	
A101 [v]	
P102 [v]	aufhören zu drücken und dann habe ich einmal geguckt aber ich glaube jetzt

[129]

	417 [15:03.0]	418 [15:05.2]	419 [15:05.9]	420 [15:07.9]	421 [15:11.7]	422 [15:13.3]
A101 [v]	o:ke:		noch fragen dazu frau P102			
P102 [v]	ist es gut↓	hehehehe		°h nein		
[pnv]	<i>(- -) A101 schreibt</i>					

[130]

	..	423 [15:14.7]	424 [15:15.3]	425 [15:16.2]	426 [15:17.6]
A101 [v]	o:ke:		wollen sie eine kobie davon haben↑		
P102 [v]	eigentlich nicht	ich danke ihnen			
[pnv]	<i>(-)</i>				

[131]

	427 [15:18.6]	428 [15:19.6]	429 [15:20.0]	430 [15:21.7]
A101 [v]	von der aufKLÄrung↑			
P102 [v]	(wov)	nein brauche ich eigentlich nicht		nein
[pnv]	<i>(-)</i> <i>P102 schiebt den Ärmel vorsichtig wieder über den Arm. (-)</i>			

[132]

	..	432 [15:23.3]	433 [15:24.0]	434 [15:27.0]
A101 [v]	alles klar			
P102 [v]	ist schon gut so	ich war ja auch mal krankenschwester und dann (.)		
[pnv]	<i>(- -)</i> <i>P102 beugt sich vor und greift nach ihrer Tasche.</i>			

[133]

	..	435 [15:30.2]
A101 [v]	ach dann kennen sie gut ALLES da (.) hätte ich gar nicht	
P102 [v]	weiß ich	ein bisschen bescheid hahahaha
[pnv]	<i>A101 schaut kurz zu P102 und dann wieder auf die Unterlagen. A101 räumt den Stauschlauch beiseite.</i>	

[134]

	436 [15:32.8]	437 [15:33.9]	438 [15:34.7]	439 [15:35.3]
A101 [v]	viel geredet	oder↑		
P102 [v]	()	°h hehe		
[pnv]	<i>A101 schreibt. P102 richtet sich wieder auf und hält die Tasche in der rechten Hand.</i>			

[135]

	440 [15:36.0]	441 [15:37.3]	442 [15:39.9]	443 [15:41.9]	444 [15:42.2]
A101 [v]	eh°heh°		ja meinen sie↑ groß		
P102 [v]	naja↓ he	vieles hat sich auch geändert schon			
[pnv]	<i>(- -)</i>		<i>A101 schaut P102 kurz an.</i>	<i>(-)</i>	<i>A101 rollt mit dem Stuhl am Tisch</i>

[136]

	..	445 [15:44.0]446 [15:44.3]	447 [15:45.6]
A101 [v]	unterschied↑	oder ()	
P102 [v]		naja bei dem	nicht aber so
[pnv]	<i>entlang und wirft etwas in den Müll. (-) A101 schaut P102 an und zieht sich am Tisch zurück. P102 deutet auf die</i>		

[137]

	..	448 [15:47.1]	449 [15:47.9]450 [15:49.7]	451 [15:51.0]
A101 [v]		eh ^o h ^o	ja das stimmt	
P102 [v]	medikamente und manche untersuchungen schon		°h es geht ja doch	
[pnv]	<i>Unterlagen. A101 schreibt.</i>			

[138]

	..	452 [15:53.4]	453 [15:56.6]
A101 [v]		so isch habe für sie schon am computer angeMELdet	
P102 [v]	immer weiter		
[pnv]	<i>(- -) A101 schreibt. A101 sortiert Unterlagen.</i>		

[139]

	..	454 [16:00.6]455 [16:02.4]	456 [16:04.4]
A101 [v]	und ich gucke ganz kurz	äh anmeldUNG von herrn X	
[pnv]	<i>(- -) (11.00) A101 blättert in der Akte</i>		

[140]

	457 [16:15.5] 458 [16:16.1]	459 [16:16.6]	460 [16:19.6]
A101 [v]	ja ist angekreuzt aber äh ob er meinte da damit ah steht hier thorak °h		
P102 [v]	ist angekreuzt ne↑		
[pnv]	<i>(-)</i>		

[141]

	..462 [16:22.1]	463 [16:24.2]464 [16:24.8]
A101 [v]	ja falsch weil alo e:hm↓	°h so wir haben eigentlich (.) so vereinBART dass
[pnv]	<i>(-) A101 schaut P102 an.</i>	

[142]

	..	465 [16:30.9]
A101 [v]	rontgen äh thorax wird nur bei batienten die so ein ehm (.) °h	
[pnv]		

[143]

	466 [16:33.5]	467 [16:34.1]
A101 [v]	<LUNGEN<f>beschwerden haben	dursch führen aber
P102 [v]	ach so	
[pnv]	<i>P102 schüttelt den Kopf und zuckt mit den Schultern.</i>	

[144]

	468 [16:36.6]	469 [16:38.1]	470 [16:39.6]
A101 [v]	so lange alles gut ist dann ähm °h von von	von der	
P102 [v]	ja von mir aus muss es nicht sein	hm hm↑	
[pnv]	<i>P102 schüttelt den Kopf.</i>		<i>P102 nickt.</i>

[145]

	471 [16:40.2]	472 [16:41.2]	473 [16:42.9]
A101 [v]	strahlungbelastungs her (.) machen wir das nischt äh mehr nur wenn es nötig ist		
P102 [v]	machen sie es nicht (.) ja ist klar		

[146]

	474 [16:43.5]	475 [16:43.5]	476 [16:43.9]	477 [16:45.9]
A101 [v]	hmhm	o:ke: alles klar °h gut frau P102		
P102 [v]	nein ich habe ja keine lungenentzündung oder so			
[pnv]	<i>P102 deutet an ihre Brust.</i>			

[147]

	478 [16:49.0]	479 [16:50.2]	480 [16:51.1]	481 [16:51.8]
A101 [v]	vielen dank alles gute ihnen		und schönen tag	
P102 [v]	ja ich danke ihnen auch ja danke	hehe	()	
[pnv]	<i>P102 greift nach ihrer Jacke.</i>		<i>P102 steht auf.</i>	

[148]

	482 [16:53.1]	
A101 [v]	noch wünsche ich ihnen	ja
P102 [v]	<<lachend> ja danke> sehen wir uns ja im op wieder	
[pnv]		<i>A102</i>

[149]

	484 [16:56.0]	485 [17:00.0]	486 [17:01.0]	487 [17:02.0]	488 [17:02.9]
A101 [v]	vielleicht		auf wiedersehen		
P102 [v]	hehehe	wiedersehen		oh ihre	
[pnv]	<i>schreibt. P102 spricht kurz mit DB. (- -) Tür wird geöffnet</i>				

[150]

	489 [17:04.0]	490 [17:04.9]	491 [17:06.9]	492 [17:08.9]
A101 [v]	SO schwer		hehe	
P102 [v]	türen gehen heute schwer (auf) hehehehe °h			
[pnv]	P102 verlässt den Raum, Tür schließt sich			

Datengrundlage: Videoaufnahmen zu dem Prämedikationsgespräch A101P103
Dokumentation: Bielefeld, den 16.11.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 09:02 min
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Pirkko Dresing (Basistranskript), Damaris Borowski (Feintranskript)
Gesprächsteilnehmende: A101: Anästhesistin
P103: Patient, Rentner, 82 J., spricht durchgängig mit Flüsterstimme

[1]

	0 [00:00.0]	1 [02:41.6]	2 [02:42.4]3 [02:42.8]	4 [02:43.6]5 [02:45.6]
A101 [v]	herr P103↑ guten tag↑		bitte nehmen	
P103 [v]			guten tag↓	
[pnv]			(-) (-)	
	A101 bereitet sich auf P103 vor			

[2]

	6 [02:46.6]7 [02:47.1]	8 [02:51.8]
A101 [v]	sie platz↑	A101 mein name ich bin die
P103 [v]	ja↓	
[pnv]	(- -) P103 nimmt Platz, A101 schließt die Tür	

[3]

	9 [02:55.7]
A101 [v]	narkoseärztin ich werde/würde gerne mit ihnen über die narkose sprechen↓
P103 [v]	ja

[4]

	10 [02:56.2]	11 [02:58.6]12 [02:59.7]13 [03:00.6]	14 [03:01.4]15 [03:01.8]
A101 [v]	ja↓ fragebogen haben sie ausgefüllt↑	super↓ perfekt	
P103 [v]		jah°↓	soweit
[pnv]	A101 greift nach dem Fragebogen, den sie schon vorliegen hatte (- -)		(-)

[5]

	16 [03:02.5]17 [03:03.5]18 [03:04.0]19 [03:04.7]	20 [03:05.4]21 [03:06.1]
A101 [v]	o:ke: sehr schön↓	°h wann war die letzte operation
P103 [v]	(bis) ich bescheid weiß↓	
[pnv]	(- -)	A101 blättert im Fragebogen

[6]

	22 [03:08.6]23 [03:09.1]	24 [03:10.7]	25 [03:12.2]
A101 [v]	bei ihnen↑	wann war die letzte operation↓	o:ke:
P103 [v]		am (-) achtund	zwanzigsten neunten↓
[pnv]	(-)		(-)

[7]

	27 [03:13.4]28 [03:14.0]	29 [03:17.0]	30 [03:17.9]
A101 [v]		das heißt ungefähr vor zwei monaten↓	ja_a↑ genau↓
P103 [v]		sechs wochen↓	
[pnv]	(-)		<i>A101 blättert in der Akte.</i>

[8]

	31 [03:19.5]32 [03:19.9]	33 [03:22.1]34 [03:23.8]
A101 [v]		und (.) wie gings IHNEN nach der narkose
P103 [v]		jah° wie ging es mir nach
[pnv]	(-)	<i>A101 schaut P103 kurz an und blättert dann weiter in der Akte. (-) P103 lehnt sich im Stuhl zurück.</i>

[9]

	35 [03:25.9]36 [03:26.8]	37 [03:28.8]	38 [03:29.9]39 [03:30.4]
A101 [v]		wie: nisch so gut	
P103 [v]	der narkose	äh° nicht so gut	jah° ich (.) hab da
[pnv]	(-)	<i>A101 blättert in der Akte</i>	(-)

[10]

	40 [03:36.4]
A101 [v]	ja hatten sie spinal
P103 [v]	gelegen ich hatte die °h rüčkenna rüčkennarkose also
[pnv]	<i>beugt sich vor. P103 gestikuliert mit der rechten Hand. A101 nickt und wendet sich wieder der Akte</i>

[11]

	41 [03:38.4]42 [03:38.7]43 [03:39.3]
A101 [v]	rückenmarknarkose ja
P103 [v]	ja
[pnv]	<i>zu. P103 nickt.</i>

[12]

	44 [03:41.7]	45 [03:42.6]	46 [03:43.1]	47 [03:43.9]48 [03:44.6]
A101 [v]	ach NEI:N das	()		das ist auch für
P103 [v]		man kann sich	nich bewegen	(der ganze)
[pnv]	<i>A101 lächelt und blättert in der Akte.</i>		<i>P103 schüttelt den Kopf. (-)</i>	<i>P103 zeigt von seinen</i>

[13]

	49 [03:47.4]50 [03:48.0]	51 [03:48.5]
A101 [v]	kurzer ZEIT (-) ja ja es is so (a) das ist auch erWÜNSCHT während d_operation	
P103 [v]	untere teil	also
[pnv]	<i>Füßen bis zum Bauch..</i>	<i>A101 lächelt P103 an.</i>

[14]

	52 [03:50.5]	53 [03:50.9]	54 [03:53.3]	55 [03:54.2]
A101 [v]	oder↑	es ist auch erwünscht (.) wegen d_operation oder↑		
P103 [v]	bitte↑		ja hatte ich	hatte ich
[pnv]	<i>P103 richtet sich auf.</i>		<i>P103 nickt.</i>	

[15]

	56 [03:55.6]	57 [03:56.4]58 [03:56.7]	59 [03:58.9]
A101 [v]	genau		°h
P103 [v]	erwünscht aber	aber (.) weiß nich ob ichs	
[pnv]	<i>A101 blättert wieder in der Akte. (-)</i>		<i>(-)</i>

[16]

	60 [03:59.6]	61 [04:02.6]62 [04:03.6]
A101 [v]	bei ihnen ist es schwierig vollnarkose durchzuführen	wissen sie DAS herr
[pnv]	<i>A101 schaut P103 an. P103 schaut die Ärztin aufmerksam an.</i>	<i>(- -)</i>

[17]

	63 [04:05.2]64 [04:06.1]	65 [04:07.4]
A101 [v]	P103↑	ja↓ also: °h ehm ich habe durchgeguckt in ihrer
P103 [v]		ich vermute das↓
[pnv]	<i>(-)</i>	<i>P103 lächelt</i>

[18]

	66 [04:11.5]67 [04:12.0]	
A101 [v]	akte↑	bei ihnen ist es unmöglich oder ist ganz ganz schwierig↓ (.) so einen
P103 [v]	jah°	
[pnv]		<i>bei dem Wort Tubus zeigt A101 auf ihren Hals</i> <i>auffällige Aussprache: ynmø:klɪç</i>

[19]

	68 [04:18.1]69 [04:18.4]70 [04:18.8]	
A101 [v]	ehm d tubus äh einzulegen↓	deswegen (de/der) sichere weg bei ihnen
P103 [v]		jah°
[pnv]	<i>(-)</i>	

[20]

..		71 [04:21.0]72 [04:21.8]	73 [04:23.8]
A101 [v]	ehm	äh spinaler durchzuführen↓	als äh anästhesieverfahren↓
[pnv]	(-)	<i>P103 legt einen Brief auf den Tisch, den er vorher in der Hand</i>	

[21]

..		74 [04:25.9]75 [04:26.9]76 [04:27.5]77 [04:28.0]	78 [04:30.3] 79 [04:31.1]
A101 [v]		ja↑	sie haben auch ausweis↓ das weiß ich↓ genau↓
P103 [v]		jah°↓	ach so↓
[pnv]	<i>hielt (-)</i>	(-)	<i>P103 greift nach einem Gegenstand in der Hosentasche P103 sucht in</i>

[22]

..		80 [04:34.1]81 [04:34.4]	
A101 [v]	zeigen sie es mir↓ eh°hehehe↓°h		
P103 [v]		°h letztens habe ich ihn wiedergekriegt↓ (.)	
[pnv]	<i>der Hosentasche nach dem Ausweis</i>	(-)	<i>P103 zieht die Geldbörse heraus, öffnet sie und sucht nach dem</i>

[23]

..		82 [04:37.8] 83 [04:38.3]	84 [04:39.2]85 [04:39.9]
A101 [v]		ah ja↓ das ist sehr wichtig↓	da/das müssen sie immer
P103 [v]	°h habe ich ihn per post gekriegt↓		
[pnv]	<i>Ausweis</i>	(-)	<i>P103 holt den Ausweis heraus und</i>

[24]

..		86 [04:42.9]87 [04:43.6]	88 [04:44.8]
A101 [v]	anzeigen bei äh anästhesiegespräch↓	ja↑ super↓	
[pnv]	<i>übergibt ihn an A101</i>	(-)	<i>A101 nimmt den Ausweis (8.87) A101 betrachtet den</i>

[25]

..		89 [04:53.6]	90 [04:54.8]91 [04:55.4]
A101 [v]		gut °h	also wir machen
[pnv]	<i>Ausweis, schlägt ihm auf, liest und deutet mit dem Kuli auf etwas</i>	<i>A101 faltet den Ausweis (-)</i>	<i>A101 gibt den Ausweis</i>

[26]

..		92 [04:58.8]93 [05:00.6]	
A101 [v]	auch diesmal ein äh spinal rückenmarknarkose↓		
P103 [v]		wollte ich eigentlich nicht↓	
[pnv]	<i>zurück</i>	(-)	

[27]

	94 [05:02.0]	95 [05:03.1]96 [05:03.7]97 [05:03.7]	98 [05:04.3]
A101 [v]	wollen sie nicht↓	ja aber die gefahr bei vollnarkose ist noch höher↓	
P103 [v]		nein↓	
[pnv]	(-)		

[28]

	99 [05:06.7]100 [05:08.7]		
A101 [v]	wir machen es so↓ also diesmal kriegen sie auch (.) spinal aber also		
[pnv]	(- -)	<i>P103 steckt seinen Ausweis in die Geldbörse, schaut dabei A101 an</i>	

[29]

	101 [05:14.4]		
A101 [v]	rückenmarknarkose wie immer↑	aber diesmal spritzen wir ihnen äh so eine äh	
[pnv]			

[30]

	102 [05:19.2]		
A101 [v]	kurzwirkungmedikament↓	dann dauert es nicht lange bis sie die beine bewegen	

[31]

	103 [05:22.3]104 [05:22.7]	105 [05:23.5]	
A101 [v]	können↓	wie lange hat das gedauert	
P103 [v]	najah° gut		
[pnv]	(-)	<i>P103 versucht, die Geldbörse in die Hosentasche zu stecken</i>	<i>P103 versucht, die Geldbörse in die</i>

[32]

	106 [05:25.7]107 [05:26.6]		
A101 [v]	(.) beim letzten mal↓	beim letzten mal weiß ich überhaupt nicht also (.)	
P103 [v]			
[pnv]	<i>Hosentasche zu stecken</i>	(-)	<i>P103 holt die Geldbörse wieder nach vorn</i>

[33]

	108 [05:30.0]109 [05:30.5]	110 [05:31.5]	
A101 [v]	drei stunde vier stunden↑	ich glaube nicht↓ ja sehen sie↑	
P103 [v]	ich_ich vergesse immer alles↓	nein nein nein nein nein nein↓	
[pnv]			

[34]

	111 [05:33.1]112 [05:34.1]	113 [05:34.8]	114 [05:35.6]
A101 [v]	(naja) maximal zwei stunden glaube ich↓		
P103 [v]	(aber)	ja das war glaube ich eine stunde	
[pnv]	<i>P103 steckt die Geldbörse in die Hosentasche Telefon klingelt Telefon klingelt</i>		

[35]

	115 [05:37.4]	116 [05:38.3]	117 [05:40.0]	118 [05:40.8]	119 [05:41.8]
A101 [v]	ja↓	das kann auch man tolerieren oder↑		eh ^o hehe↓	
P103 [v]	oder anderthalb↓			ja man liegt da aber wie	
[pnv]	<i>Telefon klingelt Telefon klingelt</i>		<i>Telefon klingelt</i>		<i>P103</i>

[36]

	120 [05:41.9]				
A101 [v]	°h aber äh ab aber wir machen das wie ich ihnen gesagt				
P103 [v]					
[pnv]	<i>lächelt, führt beide Hände über den Kopf Telefon klingelt</i>				

[37]

	121 [05:46.0]	122 [05:46.3]	123 [05:47.8]124 [05:49.0]
A101 [v]	habe↓ äh darf ich (.) darf ich drangehen↑ moment entschuldigung↑		
P103 [v]	(ja dann (.) machen wir das)		
[pnv]	<i>Telefon klingelt</i>	<i>(7.58) A101 schaut auf</i>	

[38]

	125 [05:56.6]	126 [05:57.8]	127 [05:58.3]128 [05:58.8]
A101 [v]	ja↑ einverstanden↑		o:ke:↓
P103 [v]			jah ^o machen wir so↓
[pnv]	<i>das Telefon, drückt Tasten A101 steckt das Telefon in die Kitteltasche A101 holt es wieder hervor</i>		

[39]

	129 [06:00.4]	130 [06:01.0]131 [06:01.5]	132 [06:02.7]
A101 [v]	machen wir das↓ und ich schreibe es extra auf dass sie (.) diese kurzwirkung ehm		
P103 [v]	weil weil ich auch äh		
[pnv]	<i>A101 steckt Telefon in die Tasche</i>		

[40]

	133 [06:04.2]	134 [06:06.5]135 [06:08.7]	
A101 [v]	medikament über die spinale bekommen sollen↓		sonst medik äh sonst (die)
[pnv]	<i>A101 blättert in der Akte</i>		(- -)

[41]

	..	136 [06:12.3]137 [06:12.7]	138 [06:14.2]139 [06:14.7]
A101 [v]	medikamente ist wie äh	ist so geblieben wie so ist↑	
P103 [v]			(X) jah° passt
[pnv]	(-)	(-)	

[42]

	..	140 [06:17.7]141 [06:19.4]	142 [06:21.4]143 [06:21.8]
A101 [v]			ja
P103 [v]	passt↓	ich hab die nochmal aufgeschrieben↓	die ich nehme
[pnv]	(- -)	P103 holt einen Zettel aus der Tasche, entfaltet ihn (-)	P103 gibt A101 den Zettel

[43]

	..	145 [06:24.1]	146 [06:27.7]147 [06:28.5]
A101 [v]	gut↓		das ist d der aktueller
P103 [v]	°h ob das noch erforderlich ist weiß ich nicht↓		
[pnv]	A101 schaut auf den Zettel	(-)	A101 schaut auf den Zettel, dann zu

[44]

	..		148 [06:33.8]
A101 [v]	medikam äh mentenplan↓ oder↑	das ist der aktuelle medikamentenplan↑	
P103 [v]			jah° jah°↓
[pnv]	P103		

[45]

	149 [06:34.6]150 [06:36.8]	151 [06:38.8]152 [06:39.4]153 [06:40.1]154 [06:40.6]	
A101 [v]		o:ke:↓	
P103 [v]	der unterste das ist ähh°		das ist was anderes↓
[pnv]	(- -)	P103 zeigt auf den Zettel (-)	was anderes: P103 winkt ab (-)

[46]

	..156 [06:42.8]	157 [06:44.2]	158 [06:47.2]
A101 [v]		alles klar↓ allergien bekannt↑ (-) allergien↑	
P103 [v]	das hat mit dem kopf zu tun↓		
[pnv]		A101 gibt den Zettel zurück, P103 nimmt ihn an	(- -)

[47]

	159 [06:48.5]	160 [06:49.4]	161 [07:03.7]162 [07:04.4]163 [07:05.4]
A101 [v]			o:ke:↓
P103 [v]	habe ich nicht↓		ich erzähle
[pnv]	P103 schüttelt den Kopf (14.35) A101 schreibt, P103 steckt den Zettel in die Tasche	(- -)	A101 blättert in

[48]

		164 [07:09.4]	165 [07:11.5]
A101 [v]	ihnen (.) jetzt wie das abläuft↑ oder kennen sie das gut aus↓		
P103 [v]		(das)	habe ich ja
[pnv]	einem Bogen, legt P103 eine Seite des Bogens vor		P103 winkt ab

[49]

		166 [07:13.3]	167 [07:16.3]168 [07:16.9]
A101 [v]	haben sie haben sie zweimal (gekriegt) o:ke: sie		
P103 [v]	jetzt schon zwei mal (oder dreimal) mitgemacht jah°		jah°↓

[50]

		169 [07:18.9]170 [07:19.6]171 [07:20.0]	
A101 [v]	kommen auch nüchtern (.) das ist klar↓ ja↑		
P103 [v]		jah°↓	vorher trinke ich kein bier↓
[pnv]			P103 schüttelt denKopf

[51]

		172 [07:21.1]173 [07:23.5]	174 [07:24.3]
A101 [v]	ne: ich mein das das meine ich nicht eh°hehehe↓ ich meine essen und trinken↓		
P103 [v]	hehe		
[pnv]	A101 schlägt den Bogen um wie transkribiert man das Lachen von P?		

[52]

		175 [07:26.0]176 [07:27.2]	177 [07:28.0]178 [07:29.3]
A101 [v]	also sie dür sie dürfen essen bis mitternacht eine nacht davor↑		
P103 [v]	ja weil		weil ich da ja auch
[pnv]			P103 zeigt auf den

[53]

		179 [07:31.3]	180 [07:31.8]181 [07:32.9]	182 [07:34.9]
A101 [v]		ja↑	doch trinken sie eh°hehe↓	
P103 [v]	reingeschrieben habe			ja bin ich
[pnv]	Fragebogen	P103 zeigt auf den Bogen (-)		P103 lächelt

[54]

		183 [07:36.4]	184 [07:44.6]	185 [07:46.6]
A101 [v]				'hm'
P103 [v]	ehrlich↓		aber ich kann auch ohne zu	
[pnv]	(8.19) A101 schreibt, P103 hat den Blick zu A101 gewendet			A101

[55]

	186 [07:47.1]	187 [07:48.4]	188 [07:51.2]
A101 [v]	hm↑		o:ke: herr P103 ehm sie wissen ja
P103 [v]		ich muss es nicht haben↓	
[pnv]	<i>schreibt</i>		<i>(- -) A101 schreibt. A101 wendet sich P103 zu.</i>

[56]

		189 [07:55.1*]	190 [07:56.0]
A101 [v]	SCHON dass jeder medizinische eingriff ein	baar risiken hat	es ist gan es gibt
[pnv]			<i>P103 legt die Stirn in Falten.</i>

[57]

A101 [v]	auch ein baar risiken °h äh für die anästhesie äh für die äh spinalnar äh narkose
----------	---

[58]

	191 [08:02.7]
A101 [v]	für die rückenmarknarkose soll ich ihnen erzählen↑ (.) über die risiken↑ (.) von (.)
[pnv]	<i>P103 schaut A101 ausdruckslos an.</i>

[59]

	192 [08:07.9]193 [08:08.9]	194 [08:09.2]195 [08:09.5]
A101 [v]	rückenmarknarkose↑	also was e schlimms
P103 [v]		weiß ich nicht
[pnv]	<i>(-)</i>	<i>P103 schüttelt leicht den Kopf.</i>

[60]

	196 [08:11.1]197 [08:11.7]	198 [08:12.6]199 [08:13.2]
A101 [v]	passieren könnte↑	ja wie
P103 [v]		was da KÖNNte ja nun das ist
[pnv]	<i>(-)</i>	<i>P103 zieht die Augenbrauen hoch. P103 zuckt mit den Achseln. A101</i>

[61]

	201 [08:15.6]
A101 [v]	zum beispiel (.) kopfschmerzen das wird erstmal zwei oder drei tage nach
P103 [v]	
[pnv]	<i>gestikuliert mit der linken Hand.</i>

[62]

..		202 [08:21.1]
A101 [v]	d_operation auftreten °h ehm hautSCHÄden nervSCHÄden bis gedacht auf (.)	
P103 [v]		
[pnv]	<i>P103 schaut A101 ausdruckslos an.</i>	

[63]

..		203 [08:26.2]	204 [08:28.8]	205 [08:30.4]
A101 [v]	verlähmung aber das passiert eigentlich ganz sch ganz ganz selten			
P103 [v]				najah°
[pnv]			(-)	<i>P103 schaut</i>

[64]

..		206 [08:31.3]	207 [08:37.3]
P103 [v]	ich habe ja irgendwas mit dem kopf habe ich ja was↓		
[pnv]	<i>auf den Boden. (5.99) A101 schreibt P103 fasst sich an den Kopf, A101 schreibt</i>		

[65]

208 [08:40.4]		209 [08:40.8]	210 [08:43.5]
P103 [v]	bin ich jetzt schon zweimal in behandlung gewesen↓	zweimal in der röhre↓	
[pnv]	(-)	<i>A101 blickt auf, schaut P103 an</i>	

[66]

..		211 [08:46.1]	212 [08:46.6]	213 [08:47.2]	214 [08:47.8]	215 [08:49.8]	216 [08:51.1]
A101 [v]		ja		ja			
P103 [v]	kann aber keiner feststellen	übel		ehm (XX)		schwindel	
[pnv]				(-)			

[67]

217 [08:51.9]		218 [08:55.5]	219 [08:56.2]
A101 [v]	ja_a o:ke:↑ (.) sie leiden an übelkeit und schwindelig keit↑	und wusste keiner	
P103 [v]		jah°jah°↓	

[68]

..		220 [08:58.8]	221 [09:00.8]	222 [09:01.2]	223 [09:01.8]
A101 [v]	woran das lag↓			'hm'hm↑	
P103 [v]		nein ich war schon zweimal in (der) röhre↓			im
[pnv]		<i>P103 schüttelt den Kopf</i>	(-)		<i>P103 fährt</i>

[69]

..		224 [09:03.4]225 [09:04.0]	226 [09:04.5]
A101 [v]		hm_hm_hm↑	
P103 [v]	moment ist wieder ganz schlimm↓		gleichgewichtsstörungen
[pnv]	sich über die Stirn (-)		P103 zeigt Schlangenlinien mit beiden

[70]

..		227 [09:06.5]228 [09:07.1]	229 [09:07.9]	230 [09:09.2]	231 [09:09.7]
A101 [v]		hm_hm_hm↑		und was löst das aus↓	gibt es ein
P103 [v]			unsicher auf den beinen↓		
[pnv]	Händen (-)				

[71]

..		232 [09:14.1]233 [09:14.6]			
A101 [v]	bestimmte situation/situationen die die die das auslöst↑				
P103 [v]				nein (.) °h das weiß	
[pnv]			(-)	P103 schüttelt den Kopf	

[72]

..		234 [09:17.2]235 [09:19.1]	236 [09:21.2]
P103 [v]	man eben nicht↓	das kommt so nach einem halben jahr mal wieder↓	
[pnv]	(- -)	A101 schreibt	(-)

[73]

237 [09:21.6]		238 [09:25.7]		
P103 [v]	und dann ist es plötzlich wieder weg (.) dauert meinetwegen zwei wochen↓			
[pnv]	A101 schreibt			(- -) A101

[74]

..		239 [09:27.8]	240 [09:29.8]241 [09:30.2]	242 [09:31.1]
A101 [v]			<<len> o:ke:↓>	
P103 [v]	aber (.) findet keiner↓			°h das ist heißt (.) meneRIE
[pnv]	schreibt	(-)		A101 schreibt, bei meneRIE blickt sie auf

[75]

..		243 [09:35.1]	244 [09:36.3]	245 [09:36.7]	246 [09:37.6]
A101 [v]		ah meniere		meniere syndrom↓	
P103 [v]	oder so ähnlich↓		meniere↓		ja da da wird das jetzt
[pnv]					

[76]

..		247 [09:39.5]248 [09:40.2]249 [09:40.8]	250 [09:42.6]251 [09:43.4]
A101 [v]	o:ke:↑	und äh fühlen sie sich besser↑	
P103 [v]	behandelt↓		nein↓
[pnv]	(-)	(-)	P103 schüttelt den Kopf

[77]

252 [09:44.1]		253 [09:44.9]254 [09:45.3]	255 [09:46.1]256 [09:46.8]
A101 [v]	noch nicht↓	seit wann↑	seit wann kriegen sie (.) die behandlung für
P103 [v]		()	
[pnv]	A101 schreibt (-)	(-)	

[78]

..		257 [09:49.5]258 [09:49.9]	259 [09:50.7]260 [09:52.7]	261 [09:54.0]262 [09:54.9]
A101 [v]	menière syndrom↑			
P103 [v]		behandlung↓	war ich jetzt vor	vier
[pnv]	(-)	(-)	(-)	

[79]

..		263 [09:58.2]264 [09:59.1]
A101 [v]		ja ja↓
P103 [v]	wochen war ich da °h da hat er mir tabletten verschrieben↓	das waren die °h
[pnv]		P103 zeigt auf den Zettel

[80]

..		265 [10:00.6]	266 [10:03.2]
A101 [v]		die unteren hm_hm_hm↑ ja verstehe ich↓	
P103 [v]	untersten↓ ()		aber (-) bisher ohne
[pnv]	in seiner Brusttasche		

[81]

..		267 [10:06.2]	268 [10:29.2]
A101 [v]			noch fragen dazu
P103 [v]	wirkung↓		
[pnv]	(22.95) A101 schreibt, P103 schaut auf den Bogen, zwischenzeitlich in die Kamera		

[82]

..		269 [10:31.2]270 [10:31.9]	271 [10:33.1]272 [10:33.7]
A101 [v]	herr P103↓	noch fragen dazu↓	nein↓ wollen sie eine kopie davon
P103 [v]		nein↓	
[pnv]	(-)		

[83]

..		273 [10:35.8]	274 [10:36.8]	275 [10:37.2]		
A101 [v]	haben↑		von der aufklärung↑	wollen sie eine kopie davon haben↑		
P103 [v]		bitte↑				
[pnv]	(-)		A101 zeigt den Aufklärungsbogen			

[84]

276 [10:39.7]		277 [10:40.3]	278 [10:40.9]	279 [10:41.7]	280 [10:42.6]	281 [10:47.3]
A101 [v]	nein		alles klar↓		gut weiß ich	
P103 [v]	nein↓	<<p>brauche ich nicht>↓				
[pnv]					(4.66) A101 schreibt	

[85]

..		282 [10:48.9]	283 [10:53.5]	284 [10:54.5]	285 [11:04.2]	
A101 [v]	bescheid	(zweiundachtzig)		noch ein/eine kleine frage↓		
[pnv]	(4.61) A101 schreibt	A101 schreibt		(9.68) A101 schreibt		

[86]

..		286 [11:07.2]	287 [11:08.6]			
A101 [v]	(.) wie groß und wie schwer sind sie↓					
P103 [v]			hundertsechundsiebzig zentimeter			
[pnv]		(- -)				

[87]

288 [11:11.3]		289 [11:12.2]	290 [11:13.0]	291 [11:13.6]	292 [11:14.7]	293 [11:16.1]	294 [11:17.0]	295 [11:19.2]
A101 [v]	'hm'hm↑	ja_a↑		alles klar↓				
P103 [v]		und hundert zwei kilogramm↓					und mein	
[pnv]	(-)			(- -)		(- -)	A101 sortiert	

[88]

..		296 [11:21.3]	297 [11:21.8]	298 [11:23.3]	299 [11:24.6]	300 [11:25.2]
A101 [v]		eh° °h	alles gut hehe			
P103 [v]	alter ist zweiundachtzig jahre↓		wollte sie nicht glauben			
[pnv]	die Papiere	(-)	P103 zeigt auf die Person			

[89]

..		301 [11:26.2]	302 [11:27.2]			
A101 [v]	eh°hehehehe↓	°h o:ke:↓	vielen dank herr P103↑	dankeschön↑	das war	
P103 [v]		(die) dame↓				
[pnv]			A101 schließt die Akte			

[90]

	303 [11:31.2]	304 [11:32.0]	305 [11:32.8]	306 [11:34.0]307 [11:36.2]
A101 [v]	es↑	<<lachend> °h>	genau↓	eh°hehe °h bitte
P103 [v]	bin ich entlassen↑		(XX nirgendwo hin)↓	()
[pnv]	A101 nimmt die Akte			P103 steht auf

[91]

	308 [11:37.2]309 [11:38.0]310 [11:38.9]	
A101 [v]	nehmen sie die akte mit und wieder auf station abgeben↓	ja genau↓
P103 [v]	()	()
[pnv]		P103 nimmt die Akte

[92]

	311 [11:40.0]312 [11:41.0]	313 [11:43.0]	314 [12:03.6]
A101 [v]	dankeschön	schönen tag	noch↓
P103 [v]	o:ke:		
[pnv]	Nachbesprechung, Nachbereitung		

Datengrundlage: Videoaufnahmen zu dem Prämedikationsgespräch A101P104
Dokumentation: Bielefeld, den 16.11.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 06:51 min
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Pirkko Dresing (Basistranskript), Damaris Borowski (Feintranskript)
Gesprächsteilnehmende: A101: Anästhesistin
P104: Patient, Grafiker, 33 J.

[1]

	0 [00:00.0] 1 [00:04.9]	2 [00:06.4]3 [00:06.7]	4 [00:07.5]
A101 [v]	herr P104 (schönen) guten tag	darf ich ihnen helfen↑	
P104 [v]		hallo	ja das wäre
[pnv]	Schritte.	(-)	

[2]

	5 [00:08.2]	6 [00:08.9]	7 [00:10.8]	8 [00:11.4]9 [00:11.7]
A101 [v]	ja (.) bitte↑		hier haben sie die	
P104 [v]	sehr lieb	ist ein bisschen schwierig mit einer hand		
[pnv]				P104 legt Klemmbrett

[3]

	10 [00:13.7]	11 [00:14.7]12 [00:15.9]	13 [00:17.5]
A101 [v]		guten tag A101 mein name ich bin die nar	koseärztin↑
P104 [v]			P104 freut
[pnv]	ab, setzt sich	P104 räuspert sich (- -)	

[4]

	..	14 [00:18.6]	15 [00:21.0]	16 [00:21.7]
A101 [v]		ich werde/würde gerne mit ihnen über die narkose sprechen↓		kurz über den
P104 [v]	mich			ja a↑

[5]

	..	17 [00:23.3]	18 [00:24.1]	19 [00:25.0]	20 [00:25.4]
A101 [v]	fragebogen haben sie ausgeFÜLLT↑		jawoll↑		
P104 [v]		hoffe ich doch		dass ich alles	
[pnv]			(-)		

[6]

	..	21 [00:26.8]	22 [00:27.8]	23 [00:30.0]	24 [00:30.4]
A101 [v]		weil das ist ihre unterlage das bleibt bei ihnen↑			
P104 [v]	ausgefüllt habe			ja↓	
[pnv]		(-)	A101 händigt unterlagen an P104 aus		(4.30)

[7]

	..	25 [00:34.7]
A101 [v]		ehm herr P104 tragen sie prothese im mund oder was
[pnv]	A101 blättert im Fragebogen	A101: auffällige Aussprache von wackeliges (vakeltjes)

[8]

	..	26 [00:39.8]
A101 [v]	wackeliges oder was gebrochenes↑	(ist) nicht↓ nehmen sie zurzeit regelmäßig
[pnv]		P104 schüttelt den Kopf

[9]

	..	27 [00:43.1]	28 [00:44.8]	29 [00:45.4]	30 [00:46.0]
A101 [v]	medikamente ein↑		'hm'hm↑		°h
P104 [v]		citerizin gegen heuschnupfen↓			
[pnv]			(-)	(-) P104 schnieft	

[10]

	..
A101 [v]	allergien bekannt/bekannte bei ihnen gegen bestimmtes medikament↑ antibiotikum

[11]

	..	32 [00:51.2]	33 [00:51.5]
A101 [v]	oder so was↑		
P104 [v]	nur	heuschnupfen und bis jetzt keine andere bekannte/bekannten	

[12]

	..	34 [00:54.3]35 [00:55.1]	36 [00:56.2]	37 [00:57.9]
A101 [v]		super↓	sind sie schon mal operiert worden↓	
P104 [v]	allergien			°h äh mit sechs (.)
[pnv]		(- -) A101 schreibt		

[13]

	..	38 [00:59.9]	39 [01:02.0]	40 [01:03.7]41 [01:04.6]
A101 [v]			ging es ihnen gut nach der narkose↑	
P104 [v]	blinddarm↓			ehm ich habe
[pnv]		(- -) A101 schreibt	(-)	

[14]

	..	42 [01:06.1]	43 [01:06.9]44 [01:07.3]45 [01:07.6]46 [01:07.8]	
A101 [v]		h°	h°	o:ke:
P104 [v]	schnee gesehen das war es↓		h° ach so↓	ehm
[pnv]			(.)	
		A101 lacht beim Ausatmen		

[15]

	..
P104 [v]	ich hatte (ja) aber auch eine vollnarkose mit vor vor zehn jahren da (.) wegen

[16]

	..	48 [01:13.9]	49 [01:15.1]
A101 [v]		(weisheitszähnen)	hm_hm_hm↑ (weis
P104 [v]	meinen (.) weisheitszähnen und da ging es mir auch gut danach↓		

[17]

	..	50 [01:16.8]	51 [01:17.4]52 [01:19.5]
A101 [v]	entfernt↓)		
P104 [v]		hm_hm_hm↑	war aber nicht stationär das war einfach nur in der
[pnv]		(- -)	

[18]

	..	53 [01:23.0]	54 [01:25.3]	55 [01:26.0]
A101 [v]		ja ja↓ (.) °h ehm		irgend noch welche
P104 [v]	(.) zahnarztpraxis			
[pnv]		(-) A101 schaut auf den Bogen		

[19]

	..
A101 [v]	chronische erkrankungen bekannt/bekannte bei ihnen das heißt herz lunge leber

[20]

	56 [01:30.7]	57 [01:31.1]	58 [01:31.3]	59 [01:32.1]	60 [01:33.2]	61 [01:34.0]
A101 [v]	niere↓	alles	(XX)		perfekt↓	
P104 [v]			ich habe ich habe nichts↓			
[pnv]		(-) P104 schüttelt den Kopf				(-) A101 schreibt

[21]

	62 [01:37.5]					
A101 [v]	o:ke: herr A104 sie haben eigentlich zwei möglichkeiten als anästhesieverfahren					
[pnv]	A101 schlägt den Fragebogen um					

[22]

	63 [01:41.9]	64 [01:42.6]	65 [01:43.8]	66 [01:44.3]		67 [01:48.4]
A101 [v]		entweder ein	teilnarkose	das heißt dass den arm nur betäubt wird	o:der	
P104 [v]	ja	hmhm			o:ke:	

[23]

	68 [01:49.1]	69 [01:50.0]	70 [01:51.0]	71 [01:51.7]		72 [01:53.8]
A101 [v]	vollnarkose			h° die beiden sind gut ehhe also wenn sie		
P104 [v]		was empfehlen sie				
[pnv]			(-)			A101 lacht beim Ausatmen

[24]

					73 [01:57.4]	74 [01:57.9]	75 [01:58.3]
A101 [v]	kooperativ sind (.) dann machen wir gerne ein teilnarkose↓					weil	
P104 [v]						öh	
[pnv]					(-)		

[25]

	76 [01:58.8]	77 [01:59.3]					78 [02:03.2]
A101 [v]	eh	das/dass der arm wird eh nur betäubt aber sie sind wach ansprechbar↑					
P104 [v]	klar						'hm'
[pnv]		P104 faltet den Fragebogen					

[26]

		79 [02:03.6]					
A101 [v]		aber jederzeit können sie natürlich was zum (thema/dämmern) schlafen be					
P104 [v]	hm						ja_a↑
[pnv]		P104 faltet den Fragebogen					

[27]

..		81 [02:07.2]82 [02:07.8]83 [02:08.0]
A101 [v]	kommen↑	äh oder (.) vollnarkose das heißt dass sie tief und fest
P104 [v]	ja↑	
[pnv]	(.)	P104 faltet den Fragebogen

[28]

..		84 [02:12.2]85 [02:12.8]
A101 [v]	schlafen werden↓	
P104 [v]		ehm birgt denn eine vollnarkose irgendwie mehrere
[pnv]	(-)	P104 faltet den Fragebogen

[29]

..		86 [02:16.2]87 [02:16.5]	88 [02:17.6]	89 [02:18.7]
A101 [v]	nein	also jede narkose	also jeder medizinische eingriff	
P104 [v]	mehrere ri siken	in sich als eine	tealnarkose	
[pnv]				

[30]

..		90 [02:22.7]	91 [02:23.7]	92 [02:24.5]
A101 [v]	(XXX) gehabt hehe das ist genau so	°h also die risekien	steht hier und	auch also
P104 [v]		ja klar		hm hm

[31]

93 [02:25.2]		94 [02:27.2]95 [02:27.4]
A101 [v]	in beiden anästhesieverfahren↓	
P104 [v]		o:ke: und gibt es ein verfahren mit mehr
[pnv]	(.)	

[32]

..		96 [02:32.2]97 [02:32.8]
A101 [v]		also ich finde mit der
P104 [v]	risiken oder ist es ist es egal welches es nehm ich nehme↓	()

[33]

..		98 [02:36.8]99 [02:37.1]100 [02:37.5]
A101 [v]	mit der eh vollnarkose ist eher mehr risiken↓	aber mit tealnarkose ist
P104 [v]		o:ke: gut
[pnv]	(.)	

[34]

..102 [02:38.8] 103 [02:39.3]104 [02:39.7]	
A101 [v]	definitiv besser
P104 [v]	ehm geht das so dass ich ein bisschen was kriege damit ich ein
[pnv]	<i>P104 gestikuliert mit dem gesunden Arm und wippt</i>

[35]

.. 105 [02:42.9] 106 [02:43.5] 107 [02:44.5]108 [02:45.2]	
A101 [v]	sicher sicher
P104 [v]	bisschen: duselig bin und dann erst öh die teilnar
[pnv]	<i>den Kopf nach rechts und links. A101 nickt. P104 deutet auf seine linke Achselhöhle.</i>

[36]

109 [02:45.7] 110 [02:46.5] 111 [02:47.1]112 [02:47.6]	
A101 [v]	das ist klar ja o:ke: also wie läuft das ab↑ ich erkläre es
P104 [v]	kose dann mache ich das so
[pnv]	<i>A101 nickt. A101 schlägt den Fragebogen auf und dreht ihn P104 hin. P104</i>

[37]

.. 113 [02:52.0] 114 [02:55.7]	
A101 [v]	ihnen über (.) das bild das ist hier in de (aktik) wo eh da liegt die nerven die den den
[pnv]	<i>schaut auf den Bogen. A101 zeigt mit dem Kuli auf Abb. 1: Axilläre Plexusanästhesie. A104 greift an</i>

[38]

.. 115 [02:57.2] 116 [02:58.0]	
A101 [v]	ganzen arm versorgt mit hilfe unser ultraschallsgerät kann man genau
P104 [v]	ja
[pnv]	<i>ihren rechten Unterarm.</i>

[39]

.. 117 [03:03.2]118 [03:03.9]	
A101 [v]	definieren wo die nerven sind↓ und wenn wir die nervern erwischen -
P104 [v]	o:ke: - ja -

[40]

..120 [03:06.3] 121 [03:08.1]122 [03:08.8]123 [03:09.2]	
A101 [v]	wird_ne lokalbetäubung gespritzt↓ (wann)
P104 [v]	super - wird wird das zuerst öh irgendwie
[pnv]	<i>P104 deutet auf die Abbildung.</i>

[41]

	124 [03:10.8]	125 [03:11.7]126 [03:12.1]	127 [03:13.0]
A101 [v]	wird das gemacht↑		genau - bevor sie überhaupt in op reinfahren↓
P104 [v]	angetäubt	bevor	ah o:ke:
[pnv]	<i>P104 deutet auf seine linke Achselhöhle.</i>		

[42]

	128 [03:15.0]129 [03:15.6]130 [03:16.3]	131 [03:18.8]	132 [03:19.3]
A101 [v]	o:ke:↑	und ehm wenn de äh die be täubung sitzt dann (.) kann man	
P104 [v]	o:ke:	o:ke:	hm hm

[43]

	133 [03:23.1]134 [03:23.4] 135 [03:23.8]	136 [03:25.9]
A101 [v]	anfangen (.) dauert nur ein paar minuten und	der arm bleibt betäu äh taub
P104 [v]		o:ke: 'hm'hm

[44]

	137 [03:26.4]	138 [03:28.4]	139 [03:30.4]
A101 [v]	vielleicht für EIN halbe stunde das reicht vollkommen aus für die		äh für
P104 [v]		Handy klingelt.	für Handy klingelt. Handy

[45]

	141 [03:32.0]	142 [03:32.5]	143 [03:34.1]
A101 [v]	die opera	ein ein und_a halb also neunzig minuten↓	
P104 [v]	anderthalb↑ oder eine halbe stunde		also neunzig
	klingelt.	Handy klingelt. Handy klingelt.	Handy klingelt

[46]

	144 [03:35.1]	145 [03:36.2]	146 [03:36.9]	147 [03:37.9]
A101 [v]		entschuldigen sie↑		
P104 [v]	minuten↓ ah o:ke: 'hm'hm 'hm'hm↑		kein problem	
[pnv]				(- -) A101 nimmt das
	Handy klingelt	Handy klingelt	Handy klingelt	Handy klingelt

[47]

	148 [03:42.6]
A101 [v]	hallo↑ entschuldigung↑ ich kann jetzt nicht ich melde mich (.) äh später↓
[pnv]	<i>Gespräch an. A101 telefoniert.</i>

[48]

	149 [03:46.6]150 [03:47.6]151 [03:48.3]	152 [03:49.7]153 [03:50.5]154 [03:50.9]	155 [03:51.3]
A101 [v]	tschüss		ja↑
P104 [v]		o:ke:	also kriege ich
[pnv]	(-)	(- -) A101 steckt das Telefon in die Kitteltasche.	(-) P104

[49]

	..		
P104 [v]	erstmal denk denke ich irgendwo eine kleine spritze und dann wird das taub und		
[pnv]	greift sich an die linke Schulter. P104 deutet		

[50]

	156 [03:55.7]	157 [03:57.1]	158 [03:57.6]
A101 [v]		ne es ist nur eine spritze	hier (.)
P104 [v]	dann kriege ich die große spritze hier -		ach so das ist nur
[pnv]	mit dem Zeigefinger eine Spritze in die Achselhöhle an.		A101 deutet

[51]

	159 [04:00.0]	160 [04:00.9]
A101 [v]	eine spritze hier in diesen nerven↓	o:ke: °h natürlich auf der andere
P104 [v]	die eine spritze die (ich/hier) in den nerv geht↓	ah o:ke: o:ke:
[pnv]	auf die Abbildung.	

[52]

	161 [04:05.1]
A101 [v]	seite (we) äh kriegen sie ein/einen venöse zuGANG zum flüssigkeit äh
P104 [v]	'hm'hm 'hm'hm

[53]

	162 [04:05.9]	163 [04:08.4]	164 [04:09.3]	165 [04:10.5]
A101 [v]	äh zu bekommen äh antibiotikum	zuSÄTZliche schmerz mittel da ist klar	also	
P104 [v]		ja o:ke:		ah o:ke: '

[54]

	166 [04:11.5]	167 [04:13.6]168 [04:14.2]
A101 [v]	venöse zuGANG muss man sowieso kriegen↓ °h	
P104 [v]	hm'hm↑	o:ke: ist das denn sehr
[pnv]	(-)	P104 zeigt auf seine Achselhöhle

[55]

	..	169 [04:16.2]	170 [04:17.6]	171 [04:18.6]
A101 [v]		nein wir machen das unter lokalbetäubung also (.)		
P104 [v]		schmerzhaft diese spritze hier↑ in den nerv↑ ah_ah ah		
[pnv]				

[56]

	..	172 [04:20.5]	173 [04:22.4]	174 [04:22.8]	175 [04:23.3]
A101 [v]		(jetzt is) so einen klein pieks genau so wie beim zahnarzt↑ und dann geht es			
P104 [v]		o:ke: o:ke: 'hm'hm 'hm'hm			

[57]

	..	176 [04:24.0]	177 [04:24.7]	178 [04:25.1]	179 [04:25.5]	180 [04:26.0]	181 [04:26.6]
A101 [v]		los↓	ja↑	alles klar↓	sie kommen auch an dem tag		
P104 [v]		o:ke: gut		ja			
[pnv]		(-)			(-)		

[58]

	..	182 [04:28.6]	183 [04:30.7]	184 [04:31.6]
A101 [v]		nüchtern↑ also das ist auch sehr wichtig	öhh° soll ihnen jetzt erzählen über	
P104 [v]		ja klar (.) hm_hm↑		
[pnv]		<i>A101 blättert im Fragebogen</i>		(-)

[59]

	..	185 [04:35.9]	186 [04:37.5]
A101 [v]		die risiken auch von diesem narkose↑ also jeder medizinische eingriff (eh) besser	
P104 [v]		nä: besser	

[60]

	..	187 [04:39.6]	188 [04:41.4]
A101 [v]		nicht wollen sie nicht↓	
P104 [v]		nicht (.) ich habe schon mal was gelesen das ist klar also schief gehen kann es ja	

[61]

	..	189 [04:43.6]	190 [04:45.6]
P104 [v]		immer↓	aber h° äh ich denke bei der lokalen narkose ist das ist das
[pnv]		<i>(- -) A101 schreibt</i>	

[62]

	..	191 [04:49.0]	192 [04:51.3]	193 [04:55.1]
A101 [v]		ich finde es auch noch geringer das (ist) klar↓		
P104 [v]		risiko noch geringer (.) ja: gut↓		ehm: ist das
[pnv]		<i>(- -) A101 schreibt A101 schreibt</i>		

[63]

	..
P104 [v] [pnv]	sehr laut eigentlich die operation↑ also kriege ich da viel mit von irgendwie mit

[64]

	..	194 [05:01.9]	195 [05:03.9]	196 [05:05.7]
A101 [v] P104 [v] [pnv]		nein (.) das nicht auch↓ bohren und sägen oder irgendwas↑ oder o:ke: gut o:ke↓		und falls (- -) A101 schreibt

[65]

	..	197 [05:09.1]
A101 [v] P104 [v]		also (es) stehen ich dann während der operation sage o:ke: ich spüre irgendwas oder ehm ehm

[66]

	198 [05:10.0]	199 [05:11.1]	200 [05:12.5]201 [05:13.0]
A101 [v] P104 [v]	(an) ihrer seite immer anästhe sist also sie sind nicht alleine↓		ehh° also dann könnten sie noch noch ein bisschen noch heh: P104 lacht, ehh°:

[67]

	..	202 [05:13.7]203 [05:14.5]	204 [05:15.5]	205 [05:17.0]
A101 [v] P104 [v]		dann kann man auch ab jetzt (schreien)↑ ein bisschen heh mehr betäuben↓ und dann heheh°		ja A101 lacht beim Ausatmen

[68]

	206 [05:17.7]207 [05:19.8]208 [05:20.4]	209 [05:23.0]210 [05:23.3]		
A101 [v] P104 [v] [pnv]		also bevor sie äh ins op gebracht werden↑ () (- -) obe: statt ope:		äh wird äh 'hm'hm

[69]

	..	211 [05:27.0] 212 [05:27.4]	213 [05:28.0]
A101 [v] P104 [v]		kriegen sie so ein beruhigungsmittel auf station↓ ah o:ke: sehr gut	erstmal ein/eine tablette

[70]

	214 [05:30.7]	215 [05:31.1]	216 [05:32.0]	217 [05:33.9]
A101 [v]	und noch was äh im op zusätzlich↓			
P104 [v]		ah o:ke: gut		also bin
[pnv]		(-) A101 schreibt	(- -) A101 schreibt	A101 schreibt

[71]

	218 [05:35.9]	219 [05:45.3]
A101 [v]		noch fragen daZU↑
P104 [v]	ich jetzt nicht hellwach die ganze zeit	
[pnv]	(9.42) P104 schnieft, A101 schreibt. A101 schaut P104 nicht an.	

[72]

	220 [05:46.6]	221 [05:47.2]	222 [05:48.4]	223 [05:49.3]	224 [05:50.3]	225 [05:51.1]
P104 [v]	h°		weiß ich nicht		öh ist irgendwie: sollte ich irgendwas	
[pnv]	(-)	(-)	(-)		A101 schreibt	

[73]

	226 [05:55.0]
P104 [v]	besonderes bedenken oder öh so wie ich das jetzt verstanden habe kriege ich ne ne
[pnv]	

[74]

	227 [05:59.4]	228 [05:59.9]	229 [06:00.4]
A101 [v]		genau dann	
P104 [v]	en beruhigungsmittel vor der op	dann kriege ich hier einen tropf mit weiß	
[pnv]		A101 nickt.	P104 deutet mit der linken Hand auf den

[75]

	230 [06:02.6]	231 [06:04.1]
A101 [v]		und flüssigkeit
P104 [v]	ich nicht antibiotikum und vielleicht noch ein leichtes leich tes beruhigungsmittel	
[pnv]	rechten Unterarm.	P104 gestikuliert.

[76]

	232 [06:05.1]	233 [06:05.8]
A101 [v]	genau	
P104 [v]	dann kriege ich diese spritze	
[pnv]		P104 hebt den linken Arm und deutet mit der rechten Hand auf die linke Achselhöhle.

[77]

	234 [06:06.4]	235 [06:07.2]	236 [06:07.6]	237 [06:09.4]	238 [06:10.0]
A101 [v]	ganz genau		dann		
P104 [v]	dann ist mein arm betäu betäubt und ich bin auch leicht betäubt				
[pnv]	(-)	<i>P104 streckt den linken Arm vor den Körper.</i>			<i>P104 legt</i>

[78]

	..	239 [06:10.7]	240 [06:11.6]
A101 [v]	rischtisch		
P104 [v]	dann geht es los dann dauert es		dreißig bis
[pnv]	<i>den Kopf schief und schließt die Augen. P104 gestikuliert mit der rechten Hand. P104 schaut A101 an. P104 zieht die</i>		

[79]

	..	241 [06:12.8]	242 [06:13.5]	243 [06:15.0]	244 [06:15.4]	245 [06:15.7]
A101 [v]		rischtisch		ja	ja	
P104 [v]	vierzig minuten	in im	geplanten zustand	könnte auch länger dauern	wenn es	
[pnv]	<i>Augenbrauen hoch.</i>	<i>A101 nickt.</i>		<i>A101 nickt.</i>	<i>A101 nickt.</i>	

[80]

	..	246 [06:16.2]	247 [06:17.3]	248 [06:18.9]	249 [06:19.2]
A101 [v]		reicht auch die narkose aus		hmhm	
P104 [v]	länger dauert müssen sie	dann so sehen wie sie ah o:ke: o:ke:		gut	
[pnv]		<i>P104 gestikuliert mit der rechten Hand.</i>		<i>A101 nickt und schaut wieder</i>	

[81]

	..	250 [06:19.7]	251 [06:20.2]	252 [06:23.2]
A101 [v]		und o:ke: ja (.) dann weiß ich ja wie das abläuft		()
P104 [v]				ehm
[pnv]	<i>auf die Unterlagen. (-)</i>	<i>A101 schreibt</i>		<i>(- -)</i>

[82]

	..	254 [06:25.7]	255 [06:27.0]	256 [06:28.9]	257 [06:29.4]	258 [06:29.9]
A101 [v]		nein		auch nicht		
P104 [v]		kann ich die stelle sehen während ich in narkose		das wird		
[pnv]	<i>(- -)</i>	<i>P104 streckt den linken Arm vor und legt die Stirn in Falten.</i>				

[83]

	..	259 [06:30.6]	260 [06:31.2]	261 [06:31.7]	262 [06:32.7]
A101 [v]		wird alles bedeckt			
P104 [v]	irgendwie dann	o:ke: wunderbar			
[pnv]	<i>P104 deutet mit der rechten Hand einen Sichtschutz an.</i>			<i>(- -) A101</i>	

[84]

..		263 [06:36.2]	264 [06:38.5]265 [06:39.0]
A101 [v]		ach wir sind nicht so brutal eh°hehe	eh°hehe
P104 [v]			°h ja keine
[pnv]	<i>dreht den Bogen um, reicht P104 den Kuli.</i>		

[85]

..		266 [06:39.7]	267 [06:41.0]
A101 [v]		keine ahnung hehe°h	
P104 [v]		ahnung äh ich war ich war mit sechs zuletzt im eh krankenhaus (.) °h äh und ich	
[pnv]	<i>P104 unterschreibt.</i>		

[86]

..		268 [06:45.9]269 [06:47.9]	270 [06:48.7]271 [06:49.1]
A101 [v]		alles klar	vielen dank herr P104
P104 [v]		weiß gar nicht wie das alles geht	
[pnv]		(- -)	(-) <i>A101 schaut in die Unterlagen.</i>

[87]

272 [06:50.2]		273 [06:50.8]	274 [06:52.8]275 [06:53.5]
A101 [v]		das war es (.) schönen tag noch (.) wünsche ich ihnen	alles klar
P104 [v]		wunderbar	danke ebenfalls
[pnv]	<i>P104 steht auf. A101 schaut P104 an.</i>		<i>P104 verlässt</i>

[88]

..		276 [06:54.3]	277 [06:55.5]
A101 [v]		tschüss	
P104 [v]			
[pnv]	<i>schnell den Raum. A101 sitzt weiterhin am Arzttisch und bearbeitet Unterlagen.</i>		Nachbereitung, Nachbesprechung

Datengrundlage: Videoaufnahmen zu dem Prämedikationsgespräch A102P106
Dokumentation: Bielefeld, den 30.11.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 19:20 min
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Pirkko Dresing (Basistranskript), Damaris Borowski (Feintranskript)
Gesprächsteilnehmende: A102: Anästhesist
P106: Patientin, Frührentnerin, 42 J.

[1]

0 [00:00.0]	
[pnv]	<i>(36.38) P106 sitzt bereits auf dem Patientenstuhl. In den Händen hält sie ihre Jacke und zusammengefaltetes Papier. A102</i>

[2]

..		1 [00:36.3]2 [00:37.3]	3 [00:38.9]
A102 [v]		o:ke:	so frau A106 ne↑
[pnv]	sitzt am von P106 entfernten Ende des Tisches und schreibt.	(- -) A102 rückt zu P106. A102 schaut kurz zur	

[3]

..		4 [00:40.0]	5 [00:40.5]
A102 [v]			mein name ist A102↑ (.) ich bin der
P106 [v]		hmhm	
[pnv]	Patientin und dann in die Patientenakte. P106 schaut A102 an. A102 schaut kurz auf und dann wieder in die Akte.		

[4]

..		6 [00:43.5]7 [00:44.3]	8 [00:46.7*]
A102 [v]	narkosearzt	und wir werden heute zusammen (.) wegen	
[pnv]	(-)		A102 nickt und hebt die rechte Hand mit nach

[5]

..		9 [00:47.5]	10 [00:49.5]
A102 [v]			die: (.) kommende narkose sprechen ja↑
[pnv]	oben geöffneter Handfläche. (- -) A102 sortiert einzelne Blätter		

[6]

11 [00:52.2]12 [00:53.2]		13 [00:55.4]14 [00:56.0]15 [00:57.2]	16 [00:58.1]17 [00:59.0]
A102 [v]	so wird eine:	fragen sie mal	sie dürfen alles fragen
P106 [v]		darf ich fragen bevor sie anfangen↑	sonst hab ich es
[pnv]	(-)	(-)	

[7]

..		18 [01:00.1]19 [01:00.1]20 [01:00.7]21 [01:01.5]22 [01:02.3]	
A102 [v]		ja	
P106 [v]	nämlich anschließend vergessen °h	ä_äh:	die: tabletten die ich alle
[pnv]		(-)	P106 schaut auf das gefaltete Papier in ihren

[8]

..		23 [01:08.2]
P106 [v]	nehme also vor der operation darf ich xarelto nicht nehmen das ist mir klar drei	
[pnv]	Händen und liest die Namen der Medikamente ab.	

[9]

24 [01:08.4]		25 [01:08.9]26 [01:09.5]	27 [01:10.0]	28 [01:10.4]
A102 [v]	ja	auf jeden fall		
P106 [v]	tage vorher nicht	was ich sonst noch habe (telmisartan) und allopurinol		

[10]

	29 [01:13.8]30 [01:14.6]	31 [01:15.9]32 [01:16.3]	33 [01:17.8]
A102 [v]	das werde ich ihnen gleich sagen		
P106 [v]	und torem fünf		aha die torem fünf
[pnv]	(-)	(-)	A102 sortiert weiterhin Unterlagen.

[11]

	..		
P106 [v]	würde ich ganz bestimmt nicht nehme nehmen weil die (nämlich) einmal ganz		

[12]

	34 [01:22.8]35 [01:23.5]	36 [01:26.1]
A102 [v]	ja °h sie werden alles wahrscheinlich nicht nehmen aber	
P106 [v]	schnell wirken→	ne: ne
[pnv]	(-)	

[13]

	37 [01:26.5]38 [01:26.7]39 [01:27.1]	40 [01:27.4]41 [01:28.2]	42 [01:28.5] 43 [01:29.1]
A102 [v]	lassen sie mir erstmal gucken was sie genau nehmen zeigen sie mal		
P106 [v]	()	ja ja:	hm'hm
[pnv]			A102 lässt sich den Zettel mit den

[14]

	44 [01:29.7]45 [01:30.2]	
A102 [v]	was sie so als medikamente nehmen und ich sage ihnen	
P106 [v]	jaha↑	
[pnv]	Medikamenten geben.	A102 liest die Medikamente vor.

[15]

	46 [01:35.2]	47 [01:37.7]
A102 [v]	gleich so (telmisartan) allopurinol torem xarelto ist natürlich haben sie schon mit die	
P106 [v]		ja_a ja
[pnv]	A102 gestikuliert mit der rechten Hand.	

[16]

	48 [01:38.3]49 [01:38.4]	
A102 [v]	kollegen gesprochen da setzen sie ab und die anderen °h am operationstag morgens	
P106 [v]		
[pnv]	A102 legt den Zettel vor P106 auf den Tisch. P106 nimmt den Zettel wieder an sich.	

[17]

	..	50 [01:42.3]	51 [01:42.9]	52 [01:44.0]	53 [01:44.6]	54 [01:45.5]
A102 [v]	nicht einnehmen	keine		überhaupt keine		
P106 [v]		kein	überhaupt keine		dankeschön	
[pnv]						(- -)

[18]

	55 [01:48.5]			56 [01:51.5]	57 [01:53.1]	58 [01:53.5]
A102 [v]						hätte
P106 [v]	bin ich (nämlich schnell) rausgegangen und habe nicht gefragt			(alles)		
[pnv]	<i>P106 steckt den Zettel in die Tasche.</i>			(- -)		A102

[19]

	..	59 [01:55.1]	60 [01:55.9]		61 [02:14.3]
A102 [v]	ich das hätte ich sowieso gesagt				so dann
P106 [v]		o:ke:			
[pnv]	<i>schreibt.</i>			(18.34) A102 schreibt, P106 sortiert die Jacke	A102 deutet mit

[20]

	..		62 [02:17.3]	
A102 [v]	ausscharbung mit diese polyp	äh	abtragung ne	
[pnv]	<i>einer Handbewegung die Abtragung an.</i>			(22.05) A102 schreibt. Er holt das Telefon aus seiner

[21]

	..			
[pnv]	<i>Brusttasche, schaut kurz darauf und steckt es wieder ein. Er schreibt wieder und blättert den Aufklärungs- und</i>			

[22]

	..	63 [02:39.4]		64 [02:42.1]
A102 [v]		m::edikamente habe ich gesehen was sie nehmen	operationen bis	
[pnv]	<i>Anamnesebogen um.</i>			A102 schaut P106 mit

[23]

	..	65 [02:43.6*]	66 [02:43.8*]		67 [02:46.3]	68 [02:46.8]
A102 [v]	jetzt↑		haben sie keine operation gehabt↑	oder	(xx)	
P106 [v]					äh:	
[pnv]	<i>seitlich geneigtem Kopf an.</i>					(-)

[24]

	..		69 [02:47.3]	70 [02:50.1]
A102 [v]			öh°ö	als kind e ne
P106 [v]	neunzehnhundertachtundvierzig eine blinddarmoperation			
[pnv]				<i>P106 lächelt und schaut auf den Boden.</i>

[25]

	71 [02:51.4]72 [02:52.2]73 [02:53.2]	74 [02:54.3]75 [02:55.5]	76 [02:56.6]
A102 [v]	danach gar keine		
P106 [v]	hmhm °h	ne_e:→	
[pnv]	A102 schreibt. (-)	(- -)	P106 schaut nach links oben. (- -) P 106 schließt

[26]

	77 [02:57.7]	78 [03:01.7]79 [03:02.7]	80 [03:04.2]
A102 [v]	keine vollnarkose: °h keine teilnarkose:	lokalanästhesie	
[pnv]	die Augen. P106 deutet ein Kopfschütteln an. (-)	P106 öffnet die Augen wieder. (- -)	

[27]

	81 [03:05.7]
P106 [v]	warte mal ich habe äh beim frauenarzt aber ich weiß nicht mehr wann das war

[28]

	82 [03:10.1*]	83 [03:12.6]
P106 [v]	das ist also schon °h über vierzig jahre her	sowas ist alles nicht mehr
[pnv]	P106 schüttel den Kopf und macht mit der linken Hand eine abwertende Geste.	

[29]

	84 [03:15.5]	85 [03:16.2]86 [03:16.9]87 [03:17.4]88 [03:19.6]
A102 [v]	eigentlich nicht ist relevant nur wenn sie	
P106 [v]	relevant ne↑ wenn das schon jahrzehnte her ist	ne: 'hm'hm

[30]

	89 [03:20.1]
A102 [v]	eine vollnarkose haben äh gehabt haben und wenn sie das gut vertragen haben
P106 [v]	
[pnv]	(-)

[31]

	91 [03:21.9]92 [03:22.3]	93 [03:24.6]94 [03:25.0]95 [03:25.1]
A102 [v]	haben sie die narkose bis jetzt (.) gut vertragen↑	egal wo (.)
P106 [v]	ne:	ja_a (habe ich)
[pnv]		

[32]

	96 [03:25.6]97 [03:26.8]	98 [03:27.6]99 [03:27.6]	100 [03:29.4*]
A102 [v]	krankenhaus zahnarzt äh:	ich weiß also als kind da kriegte man noch dies ding	
P106 [v]	(habe ich nicht)		
[pnv]			P106 deutet mit der

[33]

		101 [03:30.6]	102 [03:31.3]	103 [03:32.5]
A102 [v]		ja das war fürchtbar damals		ja
P106 [v]	hier drauf	das war so furchtbar		
[pnv]	<i>linken Hand vor dem Gesicht einen großen Gegenstand an.</i>			

[34]

	105 [03:34.4]	106 [03:36.2]	107 [03:38.1]	108 [03:39.2]	109 [03:40.8]
A102 [v]	aber so mittlerweile in: die letzten jahren wo sie eine narkose entweder eine (.)				
P106 [v]	ja (hehe)	'hm'hm ne:	'hm'hm alles nicht		
[pnv]	<i>P106 nickt und lacht.</i>	<i>P106 schüttelt den Kopf.</i>	<i>P106 schüttelt den Kopf.</i>		

[35]

		110 [03:42.0]	111 [03:42.4]
A102 [v]	lokale betäubung oder was anderes haben sie das immer gut vertragen		
P106 [v]		ne: habe ich	
[pnv]			

[36]

	112 [03:43.3]	113 [03:44.2*]	114 [03:44.3]
A102 [v]	haben sie alles nicht (-)		gehabt
P106 [v]	habe ich nicht		'hm'hm
[pnv]	<i>A102 macht eine wegwerfende Geste mit der rechten Hand.</i>		

[37]

	115 [03:45.1]	116 [03:46.0]	117 [03:46.8]	118 [03:49.8]	119 [03:50.7]
A102 [v]	heh ^o :ke:	°h ja dann schauen wir mal weiter		haben sie hier	
P106 [v]	ne:				
[pnv]	(-)	(-)		<i>A102 schaut auf den von P106</i>	

[38]

		120 [03:53.7]	121 [03:54.3]	122 [03:55.1]	123 [03:55.8]	124 [03:56.5]	125 [03:57.2]
A102 [v]	geschrieben dass sie eine thrombose		öh:	hatten		vorher	
P106 [v]			ja_a				
[pnv]	<i>ausgefüllten Bogen.</i>		(-)	(-)	(-)		

[39]

	126 [03:58.2]	127 [03:59.1]	128 [03:59.2]	129 [04:01.2]	130 [04:01.7]
A102 [v]	(.) oder wann haben sie thrombose			ja:	
P106 [v]	die die die			die haben also festgestellt warten sie mal ich	
[pnv]				<i>P106 holt den</i>	

[40]

	..	131 [04:04.1]
P106 [v]	muss erst wieder auf meinen °h wisch da gucken	
[pnv]	Zettel wieder aus der Tasche.	(- -) A102 schlägt den Bogen um und kaut auf seiner

[41]

	..	132 [04:06.8]	133 [04:09.3]	134 [04:11.7]
P106 [v]		pf:° ich war da vom		zwanzigsten neunten bis dreißigsten neunten
[pnv]		Unterlippe.	(- -)	

[42]

	135 [04:14.2]	136 [04:15.1]	137 [04:18.1]	138 [04:18.9]
A102 [v]			hmhm	
P106 [v]		und da ist also die thrombose festgestellt worden		und auf dem (.)
[pnv]	(-)			P106 schaut auf den Zettel.

[43]

	..	139 [04:23.0]	140 [04:24.0]	141 [04:25.9]	142 [04:26.5]
P106 [v]	dingen steht also tie ähm:		beckenvenenthrombose		ich bin dann
[pnv]		(- -)		(-)	

[44]

	..	143 [04:29.0]	144 [04:31.1]	145 [04:32.4]
A102 [v]		un: das haben sie dann		ja_a
P106 [v]	anschließend noch bei meinem		doktor XX	dies habe ich

[45]

	146 [04:33.2]	147 [04:35.2]	148 [04:35.5]
A102 [v]			ja ja am dreißigsten zehnten haben sie
P106 [v]	mitgekriegt als am am dreißigsten		
[pnv]		(-)	

[46]

	..	149 [04:37.5]	150 [04:37.9]	151 [04:39.9]
A102 [v]	gesagt oder (neun)		dreißigste neunte und seitdem haben sie auch	
P106 [v]	na drei ßigsten (.) neunten			

[47]

	152 [04:42.1*]	153 [04:43.4]
A102 [v]	die xarelto (.) gekriegt ja↑	
P106 [v]		äh: ja_a erst vierzehn tage °h
[pnv]	A102 deutet mit dem linken Zeigefinger auf den Zettel in P106s Hand.	P106 schaut wieder auf den Zettel

[48]

..		154 [04:48.6]155 [04:49.1]156 [04:49.7]157 [04:50.2]
A102 [v]		ja dann diese
P106 [v]	xarelto fünfzehn und anschließend (.) zwanzig	ja
[pnv]	(-)	

[49]

..	
A102 [v]	thrombose hatten sie eigentlich in september zweitausendfünfzehn und seitdem

[50]

..		158 [04:55.2]	159 [04:55.8]	160 [04:57.5]
A102 [v]	nehmen sie xarelto	und die xarelto nehmen sie nur für die thrombose		o:ke:
P106 [v]		hmhm		jaha und ich

[51]

..		162 [04:59.1]
A102 [v]		
P106 [v]	hatte bereits eine eine thrombose im linken bein das war	
[pnv]		<i>P106 streckt das linke Bein kurz vor und zieht es</i>

[52]

..		163 [05:04.6]	164 [05:05.3]
A102 [v]		ja_a	
P106 [v]	neunzehnhundertsechsundneunzig		
[pnv]	<i>wieder zurück.</i>	<i>P106 steckt den Zettel wieder in ihre Tasche. (5.08) A102 schreibt.</i>	

[53]

165 [05:10.4]		166 [05:13.3*]
P106 [v]	und hier hat also (.) auf dem bericht gestanden	beckenvenenthrombose und der
[pnv]	<i>A102 schreibt.</i>	<i>P106 holt den Zettel nochmal hervor und steckt ihn</i>

[54]

..		167 [05:17.5]
P106 [v]	doktor XX °h da war ich anschließend nochmal	weil ich °h blutabnahme und sowas
[pnv]	<i>dann wieder in die Tasche.</i>	<i>A102 schreibt.</i>

[55]

..		168 [05:19.8]	169 [05:22.0]170 [05:22.6]
P106 [v]	hatte da hat der auch noch eine untersuchung gemacht		und da hat der zu mir
[pnv]	<i>A102 schreibt.</i>	(-)	<i>A102 schreibt.</i>

[56]

..		171 [05:27.0]
P106 [v]	(das noch) gesagt das wäre eine ganz dicke beinvenenthrombose	
[pnv]		<i>P106 nickt einmal deutlich</i>

[57]

..		172 [05:30.1]
A102 [v]	hmhm (das w) das war bei	
[pnv]	<i>mit hochgezogenen Augenbrauen. (- -) A102 schreibt. A102 schaut auf den Fragebogen, schreibt</i>	

[58]

..		173 [05:33.0]174 [05:33.6]175 [05:34.0]	176 [05:34.9]
A102 [v]	neunzehnhundertneunzig	dieses mal auch	
P106 [v]	ne	das was ich ihnen jetzt erzählt habe das	
[pnv]		(-) <i>A102 blickt zu P106</i>	

[59]

..		177 [05:36.5]	178 [05:37.2]
A102 [v]	ehe		
P106 [v]	war jetzt gerade und neunzehnhun a äh sechsendneunzig das war auch eine tiefe		
[pnv]		<i>A102 schreibt. P106 schließt die Augen für einen Moment und öffnet sie</i>	

[60]

..		179 [05:41.2]180 [05:42.0]
P106 [v]	beinvenenthrombose (.) links	nach na op nach einer
[pnv]	<i>dann wieder. Dann hebt sie das linke Bein kurz an und lässt es wieder fallen. (-)</i>	<i>A102 schreibt</i>

[61]

..		181 [05:44.0]182 [05:46.6]	183 [05:48.0]
A102 [v]		haben sie doch eine operation gehabt	
P106 [v]	o:pe:	und bei dieser thrombose haben versucht	
[pnv]	(- -)		

[62]

..		184 [05:49.7]	185 [05:50.0]
A102 [v]	in neunzehnhun	<<f>haben sie doch eine operation gehabt in	
P106 [v]	bitte↑		
[pnv]	<i>P106 schaut A102 an. A102 schaut zu P106</i>		

[63]

..		186 [05:53.1]	187 [05:53.6]
A102 [v]	neunzehnhundertsechundneunzig>		
P106 [v]	ja:		
[pnv]	(-) P106 fasst sich an die Stirn und schaut zur Seite.		

[64]

188 [05:54.1]189 [05:54.6]		190 [05:55.1]	191 [05:55.9]	192 [05:56.8]
A102 [v]	jah ^o		h ^o h ^o	
P106 [v]	och hilfe		ja hehe	entschuldigu
[pnv]	(-)	A102 schreibt. P106 schaut mit von A102 abgewandtem Kopf auf den Boden.		A102 schreibt. P106

[65]

..		193 [05:58.3]	194 [05:59.0]	195 [06:01.0]
A102 [v]	alles gut			
P106 [v]	hehe ä:h	außenknöchelbruch		
[pnv]	lacht. P106 lächelt. A102 schreibt. P106 hebt noch einmal kurz das linke Bein. (- -) P106 berührt mit der rechten Hand			

[66]

..		196 [06:04.2]197 [06:05.0]198 [06:06.6]	199 [06:07.8]200 [06:08.3]		
P106 [v]	ja:			das ist schon so lange her	ja sicher (.) ja hilfe
[pnv]	zweimal ihre Stirn.		(- -)	(-)	

[67]

..		202 [06:11.0]	203 [06:23.2]
A102 [v]	o:ke: und damals haben sie narkose		
P106 [v]			
[pnv]	P106 grint und beißt sich auf die Unterlippe. (12.16) A102 schreibt A102 schaut zu P106.		

[68]

..		204 [06:26.0]
A102 [v]	gut vertragen neunzehnhundertsechundneunzig ^o h außer dass sie eine nar	
[pnv]	A102 schaut zu P106. P106 nickt und lächelt.	

[69]

..		205 [06:31.9]
A102 [v]	thrombose gekriegt haben das kommt aber nicht von narkose ^o h	
P106 [v]	ne: ja ja doch das	
[pnv]	A102 schreibt.	

[70]

..		206 [06:33.9]	207 [06:35.7]	208 [06:37.4]	209 [06:37.9]
A102 [v]		haben sie gut vertragen (ne)		o:ke:	
P106 [v]	habe ich			soweit	man das nach neunzehn jahren
[pnv]			(- -)		P106 grinst.

[71]

..		210 [06:40.4]	211 [06:41.1]	212 [06:41.6]	213 [06:42.3]	214 [06:44.7]
A102 [v]		he°he°		<<p>hm>		o:ke: allergien nicht
P106 [v]	noch weiß °h ja		°h			
[pnv]		A102 schreibt.		A102 schreibt. (- -)		A102 schreibt.

[72]

..		215 [06:47.0]	216 [06:47.6]	217 [06:49.6]
A102 [v]	bekannt→		lungenerkrankungen (sowas) auch nicht	
P106 [v]		'm'm↓		ne
[pnv]		Telefon klingelt. P106 schüttelt den Kopf. Telefon klingelt.		Telefon klingelt.

[73]

218 [06:50.1]		219 [06:51.1]	220 [06:53.0]
A102 [v]	in ordnung		°h A102 anästhesie
[pnv]	Telefon klingelt, A102 holt das Telefon heraus, schaut auf das Display. A102 nimmt das Gespräch an. (- -)		

[74]

..		221 [06:54.4]	222 [06:55.1]	223 [06:58.0]	224 [06:59.0]
A102 [v]		hallo		ja_a weiß ich	
[pnv]	Gesprächspartner antwortet.		(- -) Gesprächspartner spricht, A102 schreibt.		(14.01)

[75]

..	
[pnv]	Gesprächspartner spricht, A102 stützt sich mit dem linken Ellbogen auf den Tisch, rechte Hand nur eingeschränkt sichtbar

[76]

225 [07:13.1]	
A102 [v]	ja ich habe verstanden von (.) ich habe eigentlich mit (den) internisten nicht
[pnv]	A102 schiebt ein Blatt schnell hin und her, es raschelt.

[77]

..		226 [07:16.8]	227 [07:19.4]
A102 [v]	gesprächen (also) ich kam hier auf dem flur vorbei→ ich (wollte)		
[pnv]	A102 schiebt ein Blatt schnell hin und her, es raschelt.		(4.09) Gesprächspartner

[78]

..		228 [07:23.5]229 [07:24.0]	230 [07:30.3]
A102 [v]	ja_a	hochgradige herz herz (ge) herz äh:	
[pnv]	spricht.	(6.3) Gesprächspartner spricht, A102 schreibt.	

[79]

231 [07:32.4]232 [07:33.0]		233 [07:35.1]	234 [07:45.0]235 [07:45.5]
A102 [v]	rechtherzbe belastung ja_a ja	ja_a	
[pnv]	(-)	(9.94) Gesprächspartner spricht.	(8.13)

[80]

..		236 [07:53.7]
A102 [v]	letzte woche ce:te: thorax ist letzte woche	
[pnv]	Gesprächspartner spricht; A102 klickt mit dem Kuli, schreibt.	

[81]

..		237 [07:56.2]238 [07:56.9]	239 [07:57.6]	240 [08:25.6] 241 [08:26.3]
A102 [v]	gemacht	heute nicht↑	hm_hm	
[pnv]	(-)	(28.03) Gesprächspartner spricht; A102 schreibt.	(7.3)	

[82]

242 [08:33.6] 243 [08:34.2]244 [08:34.8]		245 [08:37.8]246 [08:41.9]	
A102 [v]	hm_hm	o:ke: und soll sie jetzt operiert werden oder was	hm_hm
[pnv]	(-)	(4.1)	

[83]

247 [08:42.4]248 [08:45.2]		249 [08:48.3]
A102 [v]	die frau ist natürlich aufgeklärt aber nicht für eine spinalanästhesie	
[pnv]	(- -)	(- -)

[84]

250 [08:49.6]		251 [08:52.2]252 [08:52.6]
A102 [v]	nicht für eine spinalanästhesie ich gucke mal ich frage mal nach	ja
[pnv]	A102 klickt mit dem Kuli, tippt mit dem Kuli auf den Tisch.	(-)

[85]

253 [08:53.1]254 [08:53.6]		255 [08:55.6]256 [08:55.8]
A102 [v]	und ich frage mal nach im o:pe: ()	o:ke:↑ ja tschau
[pnv]	(-)	(-)
	A102 klickt mit dem Kuli.	A102 klickt mit dem Kuli mehrfach. (- -) A102

[86]

	258 [08:58.7]	259 [09:00.3]260 [09:00.7]
A102 [v]	entschuldigung ich muss ein ehm telefonat	
P106 [v]	bitte	
[pnv]	<i>drückt Tasten am Telefon. A102 drückt Tasten am Telefon und schüttel leicht den Kopf. A102 drückt Tasten am</i>	

[87]

	261 [09:01.9]
A102 [v]	
[pnv]	<i>Telefon. (15.20) A102 drückt Tasten am Telefon und klickt mit dem Kuli. A102 nimmt das Telefon an das linke Ohr und stützt</i>

[88]

	262 [09:17.2]
A102 [v]	A102 °h eine frage diese (.) (unfall)chirurgische
[pnv]	<i>sich mit dem linken Ellenbogen auf dem Tisch ab. A102 telefoniert, stützt den linken Ellbogen auf den Tisch, die rechte Hand</i>

[89]

	263 [09:25.7]264 [09:26.2]
A102 [v]	patientin soll heute operiert werden ne diese frau XX haben sie gehört↑
[pnv]	<i>ist nicht sichtbar. (-)</i>

[90]

	265 [09:27.2]266 [09:27.9]
A102 [v]	musste am wochenende gemacht werden schwierige: (.) herzkrankheit und
[pnv]	<i>(-)</i>

[91]

A102 [v]	lungenkrankheit de dimer angestiegen als sie in krankenhaus gekommen ist °h

[92]

	267 [09:36.0]	268 [09:42.0]
A102 [v]	gestern ist nicht gemacht worden ist heute ein e:hm (.) herzecho gelaufen ne X hat	

[93]

	269 [09:47.1]
A102 [v]	das gemacht hat empfohlen ein ce:te: thorax bei äh hochgradige °h äh rechte herz

[94]

	270 [09:52.0]
A102 [v]	äh:m sag mal wie heißt das rechte herz hochgradige rechte herz ehm irgendwie (.)

[95]

.. 271 [09:58.2]
A102 [v] weiß ich nicht welche probleme hat er da gesehen °h und hat empfohlen ein ce:te:

[96]

..
A102 [v] thorax die unfallchirurgen meinen dass ce:te: thorax ist gemacht worden vor einer

[97]

.. 272 [10:05.2]
A102 [v] woche als sie brustschmerzen hatte und de dimER äh anstieg und war nichts außer

[98]

.. 273 [10:11.4]
A102 [v] eine pneumonie auf die rechte seite die mittlerweile rückläufig ist °h in röntgen

[99]

.. 274 [10:14.6]275 [10:15.3]
A102 [v] thorax zu sehen und in entzündungswerte und die fragen jetzt ob sie (.)
[pnv] (-)

[100]

.. 276 [10:19.2]
A102 [v] operationsfähig ist sie ist gestern gesehen worden von äh X und mit ein larynxmaske

[101]

.. 277 [10:23.3] 278 [10:28.4]
A102 [v] vorgesehen ich habe sie jetzt nur kurzfristig gesehen hier auf
[pnv] (5.4) Gesprächspartner spricht.

[102]

..
A102 [v] dem flur unten weil als sie als ich hochgegangen bin war sie nicht im im zimmer→

[103]

279 [10:34.2] 280 [10:35.5]281 [10:36.3] 282 [10:38.3]283 [10:38.6]
A102 [v] sondern beim echo→ gut nach pulmonal sehr schlecht ne pulmonal
[pnv] (-) (-)

[104]

.. 284 [10:43.7]
A102 [v] ist sie schlecht mit m schwere asthma und so °h pulmonal ist sie schlecht
[pnv] (-)

[105]

285 [10:44.1] 286 [10:46.1]287 [10:46.8]
A102 [v] ich würde bei ihr wenn das möglich wäre: eine spinale machen_ne weil das
[pnv] (-)

[106]

.. 288 [10:52.0]289 [10:53.4]
A102 [v] (.) ein (wundheilstörung) am unterschenkel oder so ne (gestern bei dem)
[pnv] (- -)

[107]

..
A102 [v] larynxmaske gesehen habe dafür muss man eigentlich keine n neuaufklärung

[108]

.. 290 [10:59.4] 291 [11:02.9]
A102 [v] machen sondern da unten sie heißt
[pnv] (3.4) Gesprächspartner spricht; A102 klickt mit dem Kugelschreiber. A102 schaltet

[109]

.. 292 [11:09.2]
A102 [v] XX XXX sie kommt heu bekommt heute ein (.) am unterschenkel eine wundheil eh
[pnv] den Computerbildschirm an, klickt mit der Maus.

[110]

.. 293 [11:13.3]
A102 [v] nach wundheilungsstörung eine wu wundrevision
[pnv] (5.68) Gesprächspartner spricht; A102 bedient den

[111]

.. 294 [11:19.0]
A102 [v] XXX ist im op und fragte gerade ob sie operiert werden kann und so weiter
[pnv] PC. A102 bedient den PC.

[112]

	295 [11:23.7]	296 [11:27.3]	297 [11:30.7]
A102 [v]	XX (ist zu) rufe ich XX an o:ke: alles klar tschüss		
[pnv]	(3.53) Gesprächspartner spricht. A102 legt auf. (- -)		

[113]

	298 [11:33.0]	299 [11:35.1]
A102 [v]	pf:°	
[pnv]	A102 drückt Tasten am Telefon.. P106 atmet tief ein, bläht die Backen auf und atmet dann wieder aus. (7.29) A102 bedient	

[114]

	..	300 [11:42.4]	301 [11:44.7]	302 [11:50.3]
A102 [v]		doktor XX (.) XX		ja ich habe ()
[pnv]		den PC.	(5.57) A102 schaut auf den PC Bildschirm.	A102 bedient den PC. A102s Tonfall klingt

[115]

	..
A102 [v]	<<all>angerufen weil ich dachte er ist im o:pe: zuständig woher soll ich wis> woher
[pnv]	gereizt.

[116]

	..	303 [11:55.3]	304 [11:58.0]	305 [11:58.6]	306 [11:59.0]
A102 [v]	soll ich wissen wer zuständig ist	ja		ja wusste ich	
[pnv]		(- -)	A102 zuckt mit den Schultern. (-)	A102 klickt mit der	

[117]

	..	307 [12:01.2]	308 [12:02.1]
A102 [v]	nicht ich weiß diese sache nicht		egal egal komm ich (.) ist
[pnv]	Maus.	(-) P106 lacht leise vor sich hin.	A102 klopft mehrfach mit dem Kuli auf den

[118]

	..	309 [12:06.2]	310 [12:06.9]
A102 [v]	wichtig ich habe ich muss ich muss <<lachend> jetzt mit der>		gut XXX
[pnv]	Tisch. P106 lächelt.	(-)	A102 nennt den

[119]

	..	311 [12:08.0]	312 [12:09.2]	313 [12:11.2]
A102 [v]		h° ich weiß aber <<lachend> ich habe kein zeit °h> XXX		
[pnv]	Namen einer Patientin. (- -)			A102

[120]

..		314 [12:12.4]315 [12:13.6]
A102 [v]		ja diese:
[pnv]	klopft mit dem Kuli mehrfach auf den Tisch. A102 wiederholt den Namen der Patientin.. (- -)	A102 bedient den PC.

[121]

..		316 [12:17.1]317 [12:17.6]
A102 [v]	patientin unfallchirurgisch ja_a kennen sie	(x)wechsel da am unterschenkel
[pnv]	(-)	

[122]

..		318 [12:23.6]319 [12:25.1]
A102 [v]	und so weiter (xx)kopf (.) plattenentfernung und so weiter ja↑	sie ist (.) sehr
[pnv]		(- -) A102 klopft

[123]

..		
A102 [v]	schlecht pul eh° ich weiß nicht ich habe sie jetzt nicht gesehen XX hat sie gestern	
[pnv]	mehrfach mit dem Kuli auf den Tisch.	

[124]

..		320 [12:32.7]
A102 [v]	gesehen und mit (.) eine larynxmaske vorgesehen das konnte ich noch sehen die	
[pnv]		

[125]

..		
A102 [v]	patientin habe ich ganz °h kurz auf dem flur hier unten gesehen als sie von herzEcho	

[126]

..		321 [12:38.5] 322 [12:39.8]323 [12:41.0]
A102 [v]	weggegangen ist ne °h X hat sie	öh gespiegelt da und (.) irgendwie °h
[pnv]	(- -)	A102 klickt mit dem Kuli.

[127]

..		324 [12:48.1] 325 [12:51.3]
A102 [v]	rechte herz eh: belastung ehm h° ja problem und ce:te: empfohlen ja↑ zum (an und)	
[pnv]		A102 klopft mit dem

[128]

..

A102 [v] ausschluss einer lungenembolie °h die unfallchirurgen meinen XX hat mir gerade
[pnv] *Kuli auf den Tisch.*

[129]

.. 326 [12:58.0]

A102 [v] angerufen und die meinen gut eh das/dass ist gemacht worden letzte woche als sie
[pnv]

[130]

.. 327 [13:04.3]

A102 [v] mit eh b brustschmerzen kam und de dimer-anstieg ce:te:↓ °h ce:te: genau thorax

[131]

..

A102 [v] ce:te: ist gemacht worden und damals schon ei vor einer woche als beschwerden da

[132]

..

A102 [v] waren und der dimER anstieg war die: eigentlich eh auszuschließen eine

[133]

.. 328 [13:16.1] 329 [13:17.8]330 [13:18.1]

A102 [v] lungenembolie war auszuschließen ne↑ °h hat sie ja auch auch ein
[pnv] (-)

[134]

.. 331 [13:22.1]

A102 [v] pleumonie auf die rechte seite gehabt °h die ist mittlerweile besser und im röntgen

[135]

.. 332 [13:25.2]

A102 [v] thorax weiter kontrolliert °h und rückläufig entzündungswerte sind auch rückläufig

[136]

.. 333 [13:29.4]334 [13:29.9]335 [13:30.4]336 [13:30.9]

A102 [v] und alles gut °h weil sie so so weil ich weil sie so so schnell
[pnv] (-) (-) *A102 bedient den PC.*

[137]

..		337 [13:35.8]	
A102 [v]	sehen konnte ich konnte sehen nur das is natürlich eh auch mit schwere asthma oder		
[pnv]			<i>A102 bedient den PC.</i>

[138]

..		338 [13:39.9]339 [13:40.5]	340 [13:41.9]341 [13:42.4]
A102 [v]	so habe ich verstanden	von herrn XX °h	ich habe sie fü:r eine
[pnv]		(-)	(-)

[139]

..		342 [13:46.2]343 [13:46.9]	344 [13:49.0]345 [13:49.6]
A102 [v]	vollnarkose h°	so (.) (mh schw mh) ja_a	ich (.) halte das schwer so
[pnv]		(-)	(-)

[140]

..		346 [13:52.5]347 [13:53.0]	
A102 [v]	als voll vollnarkose °h	(er ehm) ich würde v bei ihr vielleicht eine spinale	
[pnv]		(-)	<i>P106 bläht kurz die Backen auf, hebt ihre Jacke an und legt sie dann wieder auf</i>

[141]

..		348 [13:57.6]349 [13:58.2]	350 [13:59.2]351 [14:00.2]	352 [14:02.2]353 [14:03.7]
A102 [v]	machen und fertig	weil es da un	°h eigentlich	nicht↓ das
[pnv]	<i>ihren Schoß.</i>	(-)	(- -)	(- -) <i>A102 bedient den PC.</i>

[142]

..			
A102 [v]	muss ich hingehen um das um das zu zu zu sehen ne↑ °h das muss ich hingehen		
[pnv]			

[143]

..		354 [14:09.8]	
A102 [v]	<<all> () haben mir gerade angerufen und haben mir gefragt> (.) XXX hat gesagt		

[144]

..		355 [14:16.0]356 [14:18.6]357 [14:19.5]358 [14:20.8]	
A102 [v]	ja eh weiß ich nicht ruf mal XX der ist zuständig	ja ja	°h wie
[pnv]		(- -)	(- -)

[145]

	359 [14:22.8]360 [14:24.1]	361 [14:26.2]362 [14:27.7]	
A102 [v]	gesagt ich habe	°h (na hat ja keine m)↓	hat er nicht gesagt ich könnte
[pnv]	(- -)	A102 klickt mit Kuli.	(- -) A102 klopft mit dem Kuli auf den Tisch.

[146]

	363 [14:32.3]
A102 [v]	dann irgendwann vielleicht dahin gehen und das richtig zu klären und zu gucken ob
[pnv]	A102 bedient den PC.

[147]

A102 [v]	sie antibio und ob sie eh ob sie dann blutverdünnungsmittel hat oder nicht °h sie hat
[pnv]	

[148]

	365 [14:40.4]366 [14:41.4]	
A102 [v]	jetzt im (vom) vierundzwanzigsten letzte labor→°h	sie ist_ eh
[pnv]	(-)	

[149]

	367 [14:46.6]
A102 [v]	sechsendvierzig geboren ne fast eh_ achtzig jahre alt neunundsiebzig °h ja sie hat
[pnv]	P106 beißt sich auf

[150]

	368 [14:50.7]
A102 [v]	labor vierundzwanzigster (letzter) gerinnung quick (werte:te:) alles gut
[pnv]	die Unterlippe und grinst. (-)

[151]

	369 [14:51.4]	370 [14:52.8]371 [14:53.7]	372 [14:55.4]373 [14:56.3]
A102 [v]	ja thrombose auch sehr gut	achtundzwanzigste:	keine gerinnung
[pnv]	(-)	(-)	

[152]

	374 [14:57.4]	375 [14:58.1]	376 [15:01.2]
A102 [v]		aber thrombose weiter in ordnung und ha:be: ein punkt	
[pnv]	(-) A102 bedient den PC.		(-)

[153]

	377 [15:01.7]	378 [15:04.5]	379 [15:05.5]
A102 [v]	rückläufig °h nierenwerte auch o:ke:		gut das rechte herz ist das
[pnv]		(-) A102 bedient den PC.	

[154]

	..	380 [15:08.0]381 [15:09.1]	382 [15:10.3]	383 [15:13.1]384 [15:13.7]385 [15:15.2]
A102 [v]	problem und lunge	die situation	w was↑	das
[pnv]	(-)	(- -) A102 klickt mit dem Kuli.	(- -)	A102

[155]

	..	386 [15:18.2]
A102 [v]	wissen wir das wissen wir dass sie asthma hat	ich weiß das von XX (.) ja (wir)
[pnv]	klickt mit dem Kulli.	A102 klopft mehrfach mit dem Kuli auf den Tisch.

[156]

	..	387 [15:22.1]388 [15:23.2]389 [15:24.3]390 [15:31.4]	
A102 [v]	wissen dass sie asthma hat schwer °h	ja	wahrscheinlich nicht
[pnv]		(- -)	(7.16)

[157]

	391 [15:32.5]392 [15:34.4]
A102 [v]	wie gesagt XX hat sie ja so gestern gesehen und so freigegeben das habe
[pnv]	(- -)

[158]

	..	393 [15:41.4]
A102 [v]	ich (auf das) narkoseprotokoll da: kurz gesehen für eine larynxmaske	
[pnv]		(4.55) A102 klickt mit

[159]

	..	394 [15:45.9]
A102 [v]	(ich habe ce:te: am) und ich gehe so schnell wie möglich nach oben und eh	
[pnv]	dem Kuli. A102 lehnt sich im Stuhl zurück und führt eine Drehbewegung aus, was ein knarrendes Geräusch verursacht.	

[160]

	395 [15:49.6]	396 [15:50.1]
A102 [v]		o:ke: (.) dann kann ich
[pnv]	(-) A102 schlägt das rechte Bein unter das linke und legt es auf der linken Wade ab.	A102 klickt mit dem Kuli.

[161]

..		397 [15:53.3]
A102 [v]	mehrere daten sagen aber erstmal °h erstmal was soll ich dann zu chi	
[pnv]		<i>A102 schreibt.</i>

[162]

..		398 [15:57.2]	399 [15:58.9]	400 [16:00.7]
A102 [v]	unfallchirurgen öhm (.) sagen erstmal nicht eh °h o:ke: erklären sie das			
[pnv]				(- -)

[163]

401 [16:02.4]		402 [16:06.5]	403 [16:07.1]	404 [16:07.7]
A102 [v]	°h o:ke: (.) o:ke: o:ke: o:ke: super ja tschau	tschuldigung	tschuldigung	
P106 [v]				(xx)
[pnv]	<i>A102 nickt, beendet das Telefonat.</i>	(-)	<i>A102 schüttelt den Kopf.</i>	

[164]

..		405 [16:09.0]	406 [16:09.6]	407 [16:10.2]	408 [16:10.6]	409 [16:13.5]
A102 [v]	xx	echt		°h:		
P106 [v]						
[pnv]	(-)	<i>A102 schüttelt den Kopf.</i>	(-)	<i>A102 steckt das Telefon in seine Brusttasche.</i>		(7.47) A102

[165]

..		410 [16:21.0]	411 [16:23.2]	412 [16:23.7]	413 [16:24.5]
A102 [v]		o:ke: wo waren wir habe ich jetzt (schon)	°h gut↓		
[pnv]	<i>schreibt. A102 hebt beide Arme und legt die Hände aneinander.</i>	(-)		(-)	<i>A102 klatscht leicht in</i>

[166]

..		414 [16:25.3]	415 [16:29.4]
A102 [v]	alles gut↓ (.) die daten sind alle schon dabei eh sie waren im oktober °h		
[pnv]	<i>die Hände. A102 schaut P106 an.</i>		

[167]

..		416 [16:31.5]	417 [16:32.1]	418 [16:34.5]
A102 [v]	nochmal hier oder↑	ja		
P106 [v]		eh ich war am dreizehnten oktober zum ersten gespräch		
[pnv]	(-)			

[168]

..		419 [16:35.2]	420 [16:39.0]	421 [16:39.5]
A102 [v]		ja		
P106 [v]	hier und dann sollte die op am dreißigsten oktober sein		und das hat also	
[pnv]			<i>A102 blättert in der Akte.</i>	

[169]

..		422 [16:44.3]423 [16:44.8]424 [16:45.3]
A102 [v]		genau
P106 [v]	mein arzt aufgrund der thrombose (.) nicht befürwortet	
[pnv]	(-)	(-)

[170]

425 [16:45.6]		426 [16:46.7]	427 [16:48.6]
A102 [v]	und dann		
P106 [v]	und deswegen bin ich jetzt	hier für den zweiten termin	
[pnv]	<i>A102 schaut auf eine Seite, die Akte halb geöffnet.</i>		<i>P106 nickt einmal deutlich. (-)</i>

[171]

428 [16:49.6]429 [16:50.2]		430 [16:51.6]	431 [16:52.1]432 [16:52.8]433 [16:53.4]
A102 [v]	zum aufklärung und		ja
P106 [v]	und der sollte dann am am zehnten		
[pnv]	(-)	<i>(4.02) A102 schreibt. P106 atmet</i>	

[172]

..		434 [16:57.4]	435 [16:58.3]	436 [16:59.8]	437 [17:00.7]	438 [17:03.2]
A102 [v]	das ist dann	auch o:ke:→		dass sie nochmal		
[pnv]	<i>tief ein. A102 schreibt.</i>	<i>(- -) A102 schreibt</i>	<i>A102 schreibt.</i>	<i>(- -) A102 schreibt.</i>	<i>A102 schreibt.</i>	<i>P106 nickt.</i>

[173]

..		439 [17:04.5]440 [17:07.3]	441 [17:08.7*]
A102 [v]	gekommen sind_ne	ist auch schon wichtig dass ne (über) die thrombose zu	
[pnv]	(- -)	<i>A102 nickt und schaut P106 kurz an.</i>	

[174]

..		442 [17:10.4]
A102 [v]	wissen	°h gut sie haben dafür schon ein medikament das müssen sie jetzt
[pnv]	<i>P106 nickt mehrmals. P106 nickt mehrmals.</i>	

[175]

..		443 [17:15.8]	444 [17:16.5]
A102 [v]	pausieren wegen de blutungsgefahr		aber (-) mit narkose hat das eigentlich
P106 [v]	hm		
[pnv]	<i>P106 nickt.</i>		

[176]

..		445 [17:20.6]
A102 [v]	nichts zu tun_ne	wir sind hier zusammen wegen narkose und °h (.) ich würde nur (.)
[pnv]	<i>A102 bewegt die rechte Hand in der Luft zwischen P106 und sich hin und her.</i>	

[177]

..		446 [17:28.2*]447 [17:28.7]448 [17:30.1]
A102 [v]	ihnen (.) sagen dass sie eine vollnarkose kriegen	dass sie: ein schlafmittel
[pnv]		P106 nickt. (-)

[178]

..		449 [17:33.2]450 [17:33.8]
A102 [v]	durch die vene gespritzt kriegen	am unterarm
[pnv]	(-)	A102 schüttelt den Kopf. A102 deutet mit der rechten Hand auf

[179]

..		451 [17:34.9]	452 [17:35.5]
A102 [v]			handrücken wo wir
[pnv]	seinen linken Handrücken. (-) A102 deutet mit der rechten Hand auf seinen linken Unterarm. A102 deutet mit der rechten		

[180]

..		453 [17:36.7*]	454 [17:37.6]
A102 [v]	eine	zugang legen können	
[pnv]	Hand auf seinen linken Handrücken. A102 deutet mit der rechten Hand das legen des Zugangs an. A102 kratzt sich am		

[181]

..		455 [17:38.2]
A102 [v]	sie kriegen das durch die vene gespritzt und sie werden sofort einschlafen	
[pnv]	Kopf. (-) P106 nickt.	

[182]

456 [17:40.9]457 [17:41.3]		458 [17:43.3]459 [17:43.7]
A102 [v]	sie werden gar nichts mehr merken gar nichts mehr mitkriegen	ja↑
P106 [v]	ja	o:ke:
[pnv]		(-)

[183]

460 [17:44.2]		461 [17:47.0]462 [17:48.1]
A102 [v]	wenn sie schlafen sie werden mit ein_narkosegerät beatmet	und_ehm
[pnv]		(-)

[184]

..464 [17:50.7]		465 [17:52.7]466 [17:53.3]
A102 [v]	und am ende des operation sofort wieder wach	aber erstmal in
[pnv]	A102 schüttelt den Kopf.	(-)

[185]

	..	467 [17:55.8]468 [17:56.1]469 [17:56.6]	
A102 [v]	aufwachraum (.) verlegt		zur überwachung
P106 [v]		(-)	ja und ich habe also darum gebeten dass ich °h also
[pnv]			

[186]

	..		
A102 [v]			
P106 [v]	nicht sofort am gleichen tag wieder nach nach hause muss weil ich zu hause		

[187]

	..	470 [17:57.5]	471 [18:05.0]472 [18:05.4]
A102 [v]			ja_a das müssen sie
P106 [v]	niemanden habe dass ich einmal über nacht °h bleiben kann		das ist
[pnv]		<i>P106 macht mit der linken Hand eine verdeutlichende Geste.</i>	

[188]

	..	473 [18:06.3]474 [18:07.2]	475 [18:08.0]476 [18:08.1]	477 [18:08.8]	478 [18:09.1]479 [18:10.1]
A102 [v]	weiter mit die station dann klären ja das				ist schon geklärt auf
P106 [v]	(irgendwo)	ja das ()	das ist schon gekl ärt		'hm'hm
[pnv]			<i>P106 nickt.</i>		

[189]

	..	480 [18:10.6]481 [18:11.1]482 [18:11.5]483 [18:14.4]	
A102 [v]	station dann ist alles in ordnung	ja↑ °h	nüchtern kommen→ ab mitternacht
P106 [v]		(-)	hm hm (das ist klar)
[pnv]			<i>A102 gestikuliert mit der rechten Hand.</i>

[190]

	..	484 [18:15.6]485 [18:16.3]	
A102 [v]	vor der operation nichts mehr essen nichts mehr trinken (wie gesagt) medikamente		
P106 [v]			und ta tabletten auch
[pnv]			

[191]

	..	486 [18:19.3]	
A102 [v]	(.) auch nicht nehmen		sie nehmen nur eine beruhigungstablette
P106 [v]	nicht n auch nicht einnehmen (.) alles klar		

[192]

..		487 [18:22.9]	488 [18:23.5]	489 [18:23.9]	490 [18:24.3]
A102 [v]	ein mit ein schluck wasser auf die station ja↑				
P106 [v]	hm <<p> gut>				
[pnv]	A102 schreibt. (-) (-)				

[193]

491 [18:24.7]		492 [18:25.6]	493 [18:25.9]	494 [18:26.3]	
A102 [v]	weitere fragen↑			soll ich ihnen mehr über die risiken	
P106 [v]	ne:↓				
[pnv]	(-) P106 schüttelt kurz den Kopf. A102 nimmt den Fragebogen, dreht ihn zu P106 und hält				

[194]

..		495 [18:29.2]	496 [18:30.4]	497 [18:30.9]	498 [18:31.3]	499 [18:31.9]
A102 [v]	einer narkose erzählen↑		oder lieber nicht			
P106 [v]			pf:		ne: lieber nicht hehe	
[pnv]	ihr den Kuli entgegen. (-)		(-)		(-)	

[195]

500 [18:33.8]		501 [18:35.9]		502 [18:36.6]	
A102 [v]	o:ke: dann bitte einmal hier unterschreiben→ dass sie einverstanden mit d_narkose				
P106 [v]	(jaha)				
[pnv]	A102 deutet mit dem Kuli auf den Bogen. P106 nimmt die Jacke in die andere Hand. A102 reicht P106 den				

[196]

..		503 [18:37.9]	504 [18:38.6]	505 [18:39.4]	506 [18:41.8]	
A102 [v]	sind		<<p> hier oben wo ist iks äh gemacht ist ne↑>			
P106 [v]	jaha					
[pnv]	Kuli. (-)		A102 zeigt auf den Bogen. (9.26) P106			

[197]

..					
[pnv]	unterschreibt und legt den Kuli dann auf den Tisch. A102 nimmt den Kuli und schließt ihn, indem er schwungvoll damit auf				

[198]

..		507 [18:51.1]		508 [18:51.6]	
A102 [v]	o:ke:				
[pnv]	den Schreibtisch klopft.		(10.58) A102 schlägt den Fragebogen um, legt ihn in die Akte. P106 legt ihr Jacke		

[199]

	..	509 [19:02.2]	510 [19:04.2]
A102 [v]		so °h ich bedanke mich	
P106 [v]			ne n risiko
[pnv]	ordentlich über ihren linken Arm und greift dann nach ihrer Tasche.		A102 schlägt eine

[200]

	..
P106 [v]	möchte ich nicht ich möchte (nämlich) am neunzehnten dezember meinen
[pnv]	andere Akte auf, nimmt Zettel heraus. P106 schaut nach links oben und lächelt.

[201]

	..	511 [19:10.3*]	512 [19:11.3]
A102 [v]		das werden sie auf jeden fall auch machen	
P106 [v]	geburtstag noch feiern hihihihhi hehehe		
[pnv]	P106 lacht.		

[202]

	..	513 [19:13.3]514 [19:15.3]	515 [19:16.5]	516 [19:18.5]517 [19:19.1]
A102 [v]	ne	danke das war al		
P106 [v]		die dame eben	das war ja ein schwieriger fall ne↑	die die schw
[pnv]	(- -)	A102 scheidt.	A102 scheidt.	(-) A102 scheidt. P106

[203]

	..	518 [19:23.1]519 [19:23.9]
A102 [v]		ja aber ist nicht unbedingt
P106 [v]	die schwarz gekleidete dame vor mir ne↑ war das	
[pnv]	deutet in Richtung Warteraum. P106 nickt.	(-) A102 schaut in die andere Akte,

[204]

	..	520 [19:24.5] 521 [19:25.0]522 [19:26.7] 523 [19:27.5]524 [19:28.6]
A102 [v]	ein schwieriger fall aber das ist auch si sind auch sachen die noch nicht geklärt und	
P106 [v]	hm_hm	hm_hm ja ja
[pnv]	schreibt.	

[205]

	..	526 [19:29.6]527 [19:30.3]	528 [19:32.4]529 [19:33.2]530 [19:33.7]531 [19:34.6]	532 [19:35.3]
A102 [v]	°h	die müssen geklärt werden	ja↓	ist halt so↓
P106 [v]		und in und und in dem alter		sie sagten
[pnv]	(-)	A102 scheidt.	(-)	(-)

[206]

..		533 [19:37.8*]
P106 [v]	sechsvierzig dann wäre sie schon bald achtzig dann muss es ja	
[pnv]		<i>P106 zeigt in Richtung</i>

[207]

..		534 [19:39.4]535 [19:40.3]536 [19:41.7]
A102 [v]		ne das war nicht die (.)
P106 [v]	neunzehnhundertsechsdreißig gewesen sein	ach so
[pnv]	<i>PC und deutet durch Vorbeugen an aufstehen zu wollen. (-)</i>	<i>P106 schaut zu A102 und</i>

[208]

..		537 [19:43.2]538 [19:44.4]539 [19:45.0]540 [19:45.3]
A102 [v]	vorherige dame das war eine andere schon mehrere °h	mehrere
P106 [v]	entschuldigung	(ha)
[pnv]	<i>lehnt sich wieder zurück. P106 grinst.</i>	(-)

[209]

..		541 [19:46.9]	542 [19:48.3]	543 [19:48.8]544 [19:49.9]
A102 [v]	probleme nicht nur eine <<lachend> h°h°h°h°>			ja
P106 [v]		tja		
[pnv]		<i>P106 nickt einmal deutlich. (- -)</i>		

[210]

545 [19:50.3]	546 [19:52.3]	547 [19:53.3]	548 [19:54.2]
A102 [v]	sie sind fertig		sehr
P106 [v]	ja gut dann bin ich fertig↑	vielen dank	
[pnv]	<i>P106 schaut A102 an.</i>	<i>A102 nickt und schaut weiterhin in die Akte. P106 steht auf. (- -)</i>	

[211]

..		550 [19:56.6]	551 [20:07.0]
A102 [v]	gerne		
P106 [v]			
[pnv]	<i>(10.42) Nachbesprechung, P106 verlässt den Raum</i>		

Datengrundlage: Videoaufnahmen zu dem Prämedikationsgespräch A102P107
Dokumentation: Bielefeld, den 30.11.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 27:53 min
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Pirkko Dresing (Basistranskript), Damaris Borowski (Feintranskript)
Gesprächsteilnehmende: A102: Anästhesist
 P107: Patientin, Industriekauffrau, 61 J.

[1]

	0 [00:00.0]	1 [00:00.6]	2 [00:01.5]	3 [00:04.2]	4 [00:04.9]
A102 [v]	()	()			ach so (.)
P107 [v]	ja_a↑		ich bin extra rübergekommen von XX		
[pnv]	<i>Telefon klingelt</i>	<i>Telefon klingelt</i>	<i>Telefon klingelt</i>		(-)
			XX = andere Klink		

[2]

	5 [00:06.4]	6 [00:53.8]	7 [00:59.5]
A102 [v]	warten sie dann ganz kurz		
P107 [v]			herr
[pnv]		<i>(47.46) A102 telefoniert (5.667) A102 steckt das Telefon in die Kitteltasche</i>	

[3]

	8 [01:00.2]	9 [01:01.3]	10 [01:02.0]	11 [01:02.8]	12 [01:03.2]	13 [01:04.1]
A102 [v]	o:ke_i↓ so↓ frau:		P107↓	<<all>	dann erzählen sie mal>↓	
P107 [v]	A102↓ h°	P107	ja_a↓			also ich
[pnv]						<i>A102 schaut sich</i>

[4]

P107 [v]	bin_ich sage ihnen das/ganz ehrlich herr A102 also ich war eigentlich angemeldet in
[pnv]	<i>Unterlagen an</i>

[5]

	14 [01:08.3]	15 [01:09.0]	16 [01:09.3]
A102 [v]		ja_a	
P107 [v]	der klinik XX		aber bei mir ist (.) ich bin schwer in narkose zu
[pnv]		(-)	

[6]

	17 [01:12.8]	18 [01:13.5]	19 [01:15.5]
P107 [v]	kriegen↓	und die sind da einfach nicht für ausgelegt↑	und man hat mir gesagt
[pnv]	(-)		

[7]

	..	20 [01:19.8]
P107 [v]	(.) sie haben dann alles hier eingestielt dass sie das können↓	
[pnv]	(–) A102 blättert in Unterlagen	

[8]

	21 [01:20.6]	22 [01:23.8]
P107 [v]	°h und ich habe ihnen mal einen narkoseausweis hier mitgebracht↑	
[pnv]	(–) A102 nimmt den	

[9]

	23 [01:25.3]	24 [01:26.1]	25 [01:27.3]
A102 [v]	<<p> dankeschön>↑		
P107 [v]	da steht was drin↓		
[pnv]	Ausweis	(40.0) A102 liest in dem Ausweis, verändert	

[10]

	26 [02:07.3]	27 [02:07.9]	28 [02:15.3]	29 [02:16.1]	30 [02:17.6]
A102 [v]	<<pp> 'hm'hm↑>		o:ke_i↓		
P107 [v]	zwischenzeitlich die Sitzposition		(7.34) A102 liest weiter	was nun↓	
[pnv]			(–)	(–)	

[11]

	31 [02:18.5]	32 [02:19.7]	33 [02:20.1]	34 [02:20.8]	35 [02:21.2]	36 [02:22.6]	37 [02:23.1]	38 [02:23.5]
A102 [v]	bitte↑		ja_a↓		<<lachend>			
P107 [v]	was nun↓		holzhammer oder↓					
[pnv]	(–)	(–)		(–)		A102 lächelt		

[12]

	39 [02:25.3]	40 [02:26.0]	41 [02:26.7]	42 [02:27.2]	43 [02:27.9]
A102 [v]	blasen wir alles ab↓> hehe↑		nein↓		ist natürlich
P107 [v]			herr A102 äh		
[pnv]	(–)		(–)		

[13]

	44 [02:30.9]	45 [02:31.4]
A102 [v]	schwierig damals gewesen ne↑ zweitausendneun ist das he↑ mit die	
P107 [v]	ja↓	

[14]

	..	46 [02:32.3]	47 [02:33.3]	48 [02:33.9]	49 [02:34.6]
A102 [v]	intubation↑		aber:		
P107 [v]		hm_hm↑		die haben dann irgendwie ein gerät aus einer	
[pnv]		(-)			

[15]

	..	50 [02:39.1]	51 [02:39.7]	52 [02:40.5]
A102 [v]			ja_a	ja ()
P107 [v]	ecke geholt↓	ich kann ihnen aber nicht mehr sagen wie das	heißt	°h also

[16]

	53 [02:41.4]	54 [02:42.7]	55 [02:43.3]
A102 [v]	laryngoskop heißt das↓	<<lachend>	°h°h°h>
P107 [v]		ja also <<all>	sagen sie mal> was ist

[17]

	..
P107 [v]	das denn↓ irgendwas mit dem kehlkopfdeckel und das (ma wa) kann man nicht

[18]

	..	56 [02:49.4]
A102 [v]		ja↓ <<p>der kehlkopf> der kehlkopfdeckel
P107 [v]	einsehen und das müssen sie einsehen↑	

[19]

	..	57 [02:53.4]	58 [02:55.6]
A102 [v]	he↑ dieser deckel soll von uns eigentlich		mit diese (.) kleines gerät↓ mit diese
[pnv]		(-)	

[20]

	..	59 [02:59.0]	60 [02:59.5]	61 [03:02.1]	62 [03:02.8]
A102 [v]	laryngoskop ne↑		das ist ein (.) kehlkopfsehendes gerät↑	ja↑	
P107 [v]		hm_hm↑		ja_a↑	
[pnv]				(-)	

[21]

	63 [03:03.2]	64 [03:05.2]	65 [03:06.1]
A102 [v]	aus metall↑ °h mit		die spitze von diese kleines gerät müssen wir diese
[pnv]		(-)	

[22]

	..	66 [03:10.8]	67 [03:11.5]
A102 [v]	kehlkopfdeckel mitnehmen (nach oben)		°h um diese beatmungsschlauch in
P107 [v]		hm hm↑	
[pnv]		<i>A102 hebt die Hand nach oben</i>	

[23]

	..	68 [03:14.1]	69 [03:14.9]	70 [03:15.3]	71 [03:16.2]
A102 [v]	die luftröhre (reinzuschieben) ja↑				das ist natürlich↑ (.) manchmal (.)
P107 [v]		hm hm↑			
[pnv]				(-)	

[24]

	..	72 [03:20.4]	73 [03:20.8]	74 [03:21.4]	75 [03:22.3]
A102 [v]	schwer bei solche leute		wie ihnen↓		die haben eigentlich
[pnv]		(-)	<i>A102 weist mit seiner Hand auf P107 (-)</i>	(-)	<i>A102 zeigt mit seiner Hand</i>

[25]

	..		
A102 [v]	da (.) keine bekannte problem↑ auch keine operationen im bereich des halses oder		
[pnv]	<i>mehrfach auf seinen Hals, dann zu P107</i>		

[26]

	..	76 [03:28.5]	77 [03:29.3]	78 [03:30.1]
A102 [v]	so↑ haben sie nicht↓oder↑		welche denn↓	
P107 [v]		doch habe ich↓ ()		ich fange jetzt mal an↓ also
[pnv]				

[27]

	..	79 [03:31.9]	80 [03:33.7]	81 [03:34.3]
A102 [v]		ja_a↑		ja_a↑
P107 [v]	das ist ja festgestellt worden zweitausendneun↓			und zwar hatte ich a ein

[28]

	..	82 [03:38.4]	83 [03:40.4]
P107 [v]	plattenepithelkarzinom am rechten zungenrand↓		das war (.) aber eigentlich eine

[29]

	..	84 [03:44.4]	85 [03:46.4]	86 [03:47.1]
A102 [v]		was für eine o:pe:↑		nur an die
P107 [v]	ganz nor ganz kleine o:pe: nur↓ weil dieser tumor ganz klein war↓			und da (.)
[pnv]			(-)	

[30]

..		87 [03:50.2]	88 [03:50.9]
A102 [v]	rechte zungerand da ist was entfernt worden↓	o:ke_i↓	
P107 [v]	ja_a die haben das nur rausgenommen↓	und da ist es festgestellt worden↓	

[31]

89 [03:52.2]		90 [03:52.7]	91 [03:56.8]	92 [03:57.5]
P107 [v]	danach (.) hatte ich aber (.) die lymphknoten		<<all>	das
[pnv]	(-)	<i>P107 deutet mit einem Finger auf die Unterlagen, dann mit der Hand an ihren Hals</i>	(-)	

[32]

..			
P107 [v]	ist aber erst später>	festgestellt worden↑	das ist also bei diesem staging nicht

[33]

..		93 [04:01.8]	94 [04:04.2]	95 [04:04.8]
A102 [v]			<<p>	ja_a aber damals
P107 [v]	festgestellt↑	°h jetzt habe ich die lymphknoten auch weg		da ist das auch
[pnv]		<i>P107 fasst mit beiden Händen an ihren Hals</i>		

[34]

..		96 [04:06.8]	97 [04:07.1]	98 [04:07.5]	99 [04:08.8]
A102 [v]	damals in der	zeit(punkt)	haben sie nicht diese operationen gehabt		
P107 [v]	noch schwieriger	nein		ja	
[pnv]				(-)	<i>P107</i>

[35]

..			101 [04:13.1]
P107 [v]	<<all>	passen sie auf>	das war d danach na nach nach diesem öh be nach diesem
[pnv]		<i>zeigt mit enem Finger auf den Ausweis</i>	

[36]

..		102 [04:15.0]	103 [04:15.5]
A102 [v]		ja_a↑	
P107 [v]	pass a ausstellung	danach hatte ich das↓	aber der urs der ursprung ist

[37]

..		104 [04:19.0]	105 [04:21.5]
P107 [v]	eigentlich↑	°h ich hatte vorher ja mehrere o:pe: schon↑	°h ich hatte eine

[38]

..		106 [04:24.5]	107 [04:25.1]
A102 [v]		()	
P107 [v]	schilddrüseno:pe: zweitausendeins↓	°h ich	vermute das war die letzte o:pe: vor (.)
[pnv]			P107 zeigt auf den Ausweis

[39]

..		108 [04:32.3]	109 [04:32.6]	110 [04:33.1]
A102 [v]		ja↓		(haben die)
P107 [v]	vor diesem (.) vor dieser ehm ehm am zungenrand↓		das muss	irgendwie
[pnv]				

[40]

..		111 [04:34.0]	112 [04:35.0]	113 [04:37.1]
A102 [v]	zweitausendeins hat da keiner gesehen ()	hat keiner gesagt		ist das jetzt
P107 [v]		nein da war gar nichts (.)	nein	nie
[pnv]				

[41]

..		114 [04:38.8]
A102 [v]	sehr schwer↓	
P107 [v]	ganz genau↓ da war vorher nie was↓	ich hatte dann hier äh zysten °h
[pnv]		hier: P107 zeigt auf die linke Seite auf Höhe der Hüfte

[42]

..		115 [04:43.4]	116 [04:45.7]
A102 [v]		im bauch↓ unterleib und so waren auch operiert	und da war nichts
P107 [v]	ich habe noch nie	gehört (.) ja↓	ja
[pnv]			

[43]

..		117 [04:46.8]	118 [04:48.5]	119 [04:49.1]
A102 [v]	passiert		ja	
P107 [v]	nie da hat mir nie einer gesagt dass	da irgendwas wäre	das muss °h mit	
[pnv]				P107 zeigt auf den Ausweis

[44]

..		120 [04:52.4]	121 [04:53.3]	122 [04:54.1]
A102 [v]			kann natürlich sein	
P107 [v]	dieser schilddrüseno:pe: zusammenhängen↓			danach habe
[pnv]		(-)		P107 zeigt auf

[45]

.. 123 [04:55.4]124 [04:55.8]	
A102 [v]	das ka das kann natürlich sein nach das nach <<len> dass nach (.) diese
P107 [v]	ich das ja gehört
[pnv]	<i>den Ausweis A102 deutet mit der Hand auf den Halsbereich, in kreisenden Bewegungen</i>

[46]

.. 125 [05:01.8] 126 [05:03.8]	
A102 [v]	schilddrüse:pe: die gewebe und> anatomische verhältnisse da im halsbereich
P107 [v]	ja (.) ja genau
[pnv]	

[47]

127 [05:05.0]	128 [05:06.7]129 [05:07.0]	130 [05:08.9]
A102 [v]	sich ein bisschen geändert haben↓ ja↑ das kann natürlich sein↓	
P107 [v]	ja↓ ja	herr A102↓
[pnv]	<i>A102 nickt</i>	<i>P107 fasst mit</i>

[48]

..	
P107 [v]	das und das wie gesagt und diese diese diese zweite geschichte mit dieser (X) das ist
[pnv]	<i>beiden Händen an den Hals</i>

[49]

.. 131 [05:15.0]132 [05:15.4]	
P107 [v]	da natürlich jetzt hier alles bestimmt nicht besser↓ das ist ja hier alles auch↑
[pnv]	(-)

[50]

133 [05:16.5]	134 [05:18.5]
A102 [v]	muss nicht unbedingt schlimmer sein↓ (das heißt)
P107 [v]	ich kann auch den mund leider nicht mehr so
[pnv]	<i>P107 hebt beide Hände vor den Mund</i>

[51]

.. 135 [05:21.2] 136 [05:22.5]	
A102 [v]	machen sie den mund auf
P107 [v]	richtig weit aufmachen ()
[pnv]	<i>(-) P107 öffnet den Mund, A102 rückt mit dem</i>

[52]

	137 [05:23.5]	138 [05:24.1]	139 [05:24.6]	140 [05:25.5]
A102 [v]	mehr geht das nicht↑		warum geht das denn nicht↑	
P107 [v]		nein		
[pnv]	<i>Stuhl näher an P107</i>		<i>(-)</i>	<i>A102 fasst P107 ans Kinn</i>

[53]

	141 [05:26.4]	142 [05:27.2]	143 [05:28.8]	144 [05:30.2]
A102 [v]	(sehen) nehmen sie die zunge raus↑			
P107 [v]	weiß ich nicht↓			
[pnv]	<i>(- -)</i>			<i>(-) P107 streckt die Zunge raus</i>

[54]

	145 [05:30.8]	146 [05:31.5]	147 [05:32.0]	148 [05:34.0]
A102 [v]	a: sagen↑			ja_a↑
P107 [v]		a:		
[pnv]		<i>(- -) A102 schaut bei P107 in den Mund A102 rückt mit dem Stuhl zurück an den Schreibtisch</i>		

[55]

	149 [05:34.8]	150 [05:36.0]	151 [05:39.5]	152 [05:40.2]	153 [05:45.2]
A102 [v]			'hm'hm↑		<<p>
P107 [v]	war schon immer so↓				
[pnv]		<i>(3.44) A102 liest</i>		<i>(4.973) A102 liest, klickt mit dem Kuli</i>	

[56]

	154 [05:45.8]	155 [05:46.7]	156 [05:48.0]	157 [05:48.6]	158 [05:49.5]
A102 [v]	o:ke_i>↓	o:ke_i alles gut	trotzdem ()		
P107 [v]	was↑	o:ke_i trotzdem↑ °h	herr A102 ich wollte nur mal wat/was		
[pnv]			<i>A102 sortiert Papier</i>		

[57]

	159 [05:50.6]	160 [05:54.0]
A102 [v]	ja_a↑	
P107 [v]	sagen↓ äh ich bin ja letztes jahr operiert worden bei XX an der brust da haben die	
[pnv]	<i>A102 sortiert / holt etwas in / aus der Akte</i>	

[58]

	161 [05:56.4]	162 [05:57.5]	163 [05:58.1]
A102 [v]		ja↓	
P107 [v]	das wohl mit einer maske gemacht↓		das muss wohl gegangen sein
[pnv]	<i>(- -)</i>		

[59]

	164 [05:59.3]	165 [06:01.4]
A102 [v]	(mit einer) larynxmaske↓	das geht jetzt nicht das geht jetzt nicht↓ °h dann letztes
P107 [v]	aber das geht jetzt nicht ne↑	nein↓
[pnv]		A102 rollt mit dem Stuhl vom Tisch weiter nach hinten

[60]

	166 [06:05.4]	167 [06:06.3]	168 [06:07.0]
A102 [v]	jahr war bei XX eine operation↓	mit maske↓	mit einer laryn mit einer
P107 [v]		ja_a↑	
[pnv]			A102 rückt wieder an den Tisch heran

[61]

	169 [06:09.0]	170 [06:09.9]	171 [06:10.6]	172 [06:11.6]
A102 [v]	kehlkopfmaste↓		was für eine operatin war das↓	letztes jahr↓
P107 [v]		denke ich↓		an der brust↓
[pnv]		(-)		

[62]

	173 [06:12.6]	174 [06:13.5]	175 [06:14.0]	176 [06:16.1]
A102 [v]		an der brust		ja_a↑
P107 [v]	öh eh öh		ja da ist was rausgenommen worden↓	
[pnv]			P107 fasst sich mit der einen Hand an die Brust, mit der anderen an die Hüfte	

[63]

	177 [06:16.6]	178 [06:17.8]	179 [06:19.1]	180 [06:21.6]
A102 [v]		was ist rausgenommen↓	ein ein:	ein karziom↓
P107 [v]			es war ein öh eh öhm karzinom↓	ein ganz
[pnv]	(- -)		P107 fasst sich an die Brust	

[64]

	181 [06:23.9]	182 [06:25.4]	183 [06:25.9]
A102 [v]	ein tumor ist rausgenommen		und jetzt
P107 [v]	kleines (.) ein tumor eh	ein tumor ist rausgenommen worden↓	
[pnv]		(-)	

[65]

	184 [06:27.4]	185 [06:28.1]	186 [06:30.1]	187 [06:31.3]	188 [06:32.1]
A102 [v]	wird	<<len> werden die beiden>	eileiter↑		
P107 [v]				ich hab öh öh eine echolo	
[pnv]	(-)		(- -)		

[66]

..		189 [06:37.7]
P107 [v]	echolo re oh echo(.)lose raumforderung da ist eine zyste so ähnlich wie eine zyste↓	

[67]

190 [06:39.7]191 [06:40.4]		192 [06:41.2]193 [06:42.2]	194 [06:43.9]
A102 [v]	<<p> ja_a>↑		<<p> und die
P107 [v]	das kommt raus und die eierstöcke↓ die nehmen wir		
[pnv]	(-)	(-)	

[68]

..		195 [06:45.9]196 [06:46.7]
A102 [v]	eierstöcke>↓	und das wird (.) nicht mit schnitt gemacht
P107 [v]	jetzt zur sicherheit mit raus↓	
[pnv]		(-)

[69]

..		197 [06:50.7]	198 [06:52.0]
A102 [v]	sondern	durch den bauchnabel und wenn das nicht	
P107 [v]	erst durch den bauchnabel		genau
[pnv]	<i>P107 fasst sich an den Bauchnabel</i>		

[70]

..		200 [06:56.0]	201 [06:57.3]202 [06:59.5]
A102 [v]	möglich ist dann mit schnitt		
P107 [v]	ja↓	°h h°	'hm↓
[pnv]		(-) A102 klickt mit dem Kugelschreiber	(10.7) A102 schreibt

[71]

..204 [07:10.9]205 [07:12.2]		206 [07:13.2]207 [07:14.4]	208 [07:15.2]209 [07:15.8]210 [07:16.8]
A102 [v]	herr A102 was jetzt↓		
P107 [v]		geben sie auf↑	°h nei:n↓ nein↓ hehe hehe↓ P107
[pnv]	(-)	(-)	

[72]

..		212 [07:22.7]
A102 [v]	sie werden sie werden bei uns operiert werden sie werden operiert und wir	
[pnv]	<i>rückt mit dem Stuhl vom Tisch nach hinten</i>	(-)

[73]

..		214 [07:26.7]215 [07:28.7]
A102 [v]	werden sie (.) auch intubieren↓ das werden wir schaffen ja↑ muss man	
[pnv]	(-)	

[74]

	..	216 [07:33.3] 217 [07:33.9] 218 [07:34.5]
A102 [v]	eigentlich nur (.) bei die narkoseeinleitung sehr aufmerksam sein↓	muss
P107 [v]		hm hm
[pnv]		(-)

[75]

	..	219 [07:37.5] 220 [07:38.6]	221 [07:40.0] 222 [07:40.6]
A102 [v]	man der lunge (.) die lungen	richtig mit sauerstoff	auffüllen vorher
[pnv]	(- -)	(-)	

[76]

	..
A102 [v]	(.) °h sodass auch einige reserven da sind (.) im fall (.) dass das nicht so einfach

[77]

	..	223 [07:48.4] 224 [07:50.5]
A102 [v]	geht↑	wir gucken mit einem (.) mit so einem laryngo ist eine
[pnv]	(- -)	

[78]

	..	225 [07:59.2]
A102 [v]	videolaryngoskop he↑ ist eine laryngoskop so ein gerät diese kehlkopf öh	deckel
P107 [v]		hm hm
[pnv]		A102 deutet

[79]

	..	226 [08:00.0] 227 [08:00.4] 228 [08:00.9]	229 [08:02.3] 230 [08:03.1] 231 [08:03.7]
A102 [v]	anheben	kann↑	mit video drauf he↑ wie beim
P107 [v]		ah ja↓	'hm'hm↑
[pnv]	das Anheben mit der Hand an		(-)

[80]

	..	232 [08:05.8] 233 [08:06.7] 234 [08:07.8]
A102 [v]	magendarmspiegelung oder so was ja↑	und wir gucken (das) was wir da
P107 [v]	ja↓	
[pnv]	(- -)	

[81]

	..	235 [08:09.8] 236 [08:10.4]
A102 [v]	sehen können↓	wenn wir da wenn wir damit alles sehen können↑ wir
P107 [v]	'hm'hm↑	

[82]

	..	237 [08:15.9]238 [08:16.5]239 [08:17.0]
A102 [v]	schieben der tubus unter sicht rein↑ und damit ist gut↓	ja↑
P107 [v]		und
[pnv]	(-)	(-)

[83]

	..	241 [08:20.6]242 [08:21.2]
A102 [v]		hier stand dass er hat das blind
P107 [v]	wenn nicht dann (war er) stand hier blind ne↑	°h
[pnv]	(-)	

[84]

	..	
A102 [v]	gemacht↓ wenn das das blind geschafft hat nehme ich an das wird auch mit diese	
P107 [v]		

[85]

	..	243 [08:28.3]244 [08:29.1]
A102 [v]	mit die laryngoskop zu schaffen↓	°h wir haben natürlich auch eine andere
P107 [v]	'hm↓	

[86]

	..	245 [08:32.2]246 [08:33.4]
A102 [v]	möglichkeit↓	das is_ist eigentlich die: bei sehr sehr schwierige fälle wenn
[pnv]	(-)	

[87]

	..	247 [08:39.5]248 [08:40.2]
A102 [v]	man (.) eine wach	heit(.)intubation macht↓ das heißt sie bleiben dann wach
[pnv]	(-)	

[88]

	..	249 [08:46.2]250 [08:47.2]	251 [08:49.2]
A102 [v]	und <<len> wir werden so ein	dieses mal ist genau bei (einer)>	
[pnv]	(-)	(-)	(-)

[89]

	252 [08:50.3]	253 [08:52.9]	254 [08:53.8]
A102 [v]	darmspiegelung magendarmspiegelung ja↑	ist ein kleines gerät↑	der geht eigentlich
P107 [v]		ach das	

[90]

	..	255 [08:57.6]	256 [08:59.6]	257 [09:02.4]
A102 [v]	mit der spitze durch die nase↑	aber sie bleiben_n wach ja↑	das geht durch die	
[pnv]		<i>A102 deutet auf seine Nase</i>	<i>A102 zeigt den Weg der</i>	

[91]

	..			
A102 [v]	nase in den mundbereich rein und mit das können wir eigentlich alles da sehen↑ ja↑			
[pnv]		<i>Intubation, deutet erst auf die Nase, dann fährt er mit dem Finger vor Mund und Nase her, deutet mit beiden Händen auf den</i>		

[92]

	..	258 [09:11.4]	259 [09:12.0]	
A102 [v]	im bereich das alles↑	und °h auch unter sicht von diese: (.) gerät von diese		
[pnv]	<i>Halsbereich</i>	(-)		

[93]

	..	260 [09:17.4]	261 [09:19.0]	
A102 [v]	bronchoskop↑	unter sicht werden wir der tubus (.) tubus reinschieben↓		
[pnv]	(-)			(-)

[94]

	..	263 [09:23.8]	264 [09:25.9]	
A102 [v]			danach werden sie	
P107 [v]	und dann bin ich nachher doch weggetreten oder wie↓	oder erlebe ich die o:pe:		
[pnv]				

[95]

	265 [09:27.6]		266 [09:32.2]	
A102 [v]	sie erleben nicht die o:pe: sie werden nur diese (.) intubation erleben			
P107 [v]			hm_hm_hm↑	
[pnv]	<i>A102 schläft die Beine übereinander</i>			

[96]

	267 [09:33.1]	268 [09:34.3]		
A102 [v]	im fall der fälle ich meine ich meine jetzt müssen sie nicht so: alles erleben↓	ich		
P107 [v]		ach so↓		

[97]

	..	270 [09:40.1]	271 [09:41.2]	272 [09:43.2]
A102 [v]		glaube das geht auch so ohne		(das
P107 [v]	hm_hm	ach denke ich auch die haben es ja hier bei in		
[pnv]		<i>P107 deutet auf den Ausweis</i>		<i>A102</i>

[98]

..		273 [09:45.8]
A102 [v]	geht auch so ohne)	<<p> genau>↓
P107 [v]	münster beim zweiten mal auch hingekriegt	also das war ja bei bei (der) am
[pnv]	<i>schaut auf den Ausweis</i>	<i>P107 deutet wieder auf den Ausweis</i>

[99]

..		274 [09:48.0]
A102 [v]		<<pp> ja_a>
P107 [v]	zungenrand↑ °h dann kam ja hier dieses das kam drei monate später da haben sie es	
[pnv]		

[100]

..		275 [09:52.0]	276 [09:54.3]
A102 [v]		deswegen	<<lachend> ich
P107 [v]	ja auch hingekiregt	die haben zwar gesagt war schwierig aber	

[101]

..	
A102 [v]	meine> das ist jetzt ich habe ihnen (nur so) erzähl↑ was man da in der fall machen

[102]

..	
A102 [v]	kann für den zukunft ja↑ wenn das jetzt (.) sehr schwieriger sehr schwierig wird und

[103]

..		277 [10:03.2]	278 [10:06.2]	279 [10:07.5]280 [10:09.3]
A102 [v]	so und das geht gar nicht °h dann wird_öh: öhm vielleicht			später eine so
[pnv]			(-)	

[104]

..		281 [10:12.5]282 [10:13.3]	283 [10:14.1]
A102 [v]	eine (.) wachintubation gemacht↓		aber↑ wie gesagt jetzt
P107 [v]		<<p> hm_hm>	
[pnv]	(-)		

[105]

..	
A102 [v]	glaube ich dass sie werden ganz normal im schlaf gebracht werden und wenn sie

[106]

	..	284 [10:22.2]	285 [10:24.3]286 [10:26.3]	287 [10:27.8]
A102 [v] [pnv]		schlafen wir schaffen sie zu intubieren ohne	große probleme↓	gut (.) sind
			(- -)	

[107]

	..	288 [10:33.4]
A102 [v]		natürlich diese risiken dass sie nicht richtig beatmet werden können sind natürlich

[108]

	..	289 [10:38.1]290 [10:39.0]	
A102 [v] [pnv]		dabei (.) °h ich kann ihnen jetzt auch nicht versprechen °h öh	<<f> wird
		(-)	A102 winkt mit dem

[109]

	..	291 [10:41.0]
A102 [v] [pnv]		hunterprozentig klappen>↓ ich kann ihnen sagen was ich hier gerade gelesen habe
		Arm

[110]

	..	292 [10:48.0]
A102 [v]		und weil (.) sie auch in letzter zeit nochmal operiert werden öh waren °h nochmal

[111]

	..	293 [10:51.2] 294 [10:51.6]	
A102 [v] P107 [v]		operiert waren und das alles gut geklappt	gibt es jetzt keinen grund dass wir
		hm hm	

[112]

	..	295 [10:53.8]	296 [10:56.3]297 [10:56.8]
A102 [v] [pnv]		dass wir jetzt sagen <<pp> 'mh'mh nein> wird nicht klappen↓	das kann ich
			(-)

[113]

	..	298 [10:59.1] 299 [10:59.8]
A102 [v] P107 [v]		jetzt nicht sagen↓ ich nehme so an dass alles gut gehen kann und alles (.) gut
		hm hm

[114]

	..	300 [11:02.8]301 [11:03.4]302 [11:04.3]	303 [11:06.3]304 [11:07.8]305 [11:08.4]	
A102 [v] [pnv]		gehen (.) wird↑ °h	und_äh: wir machen das so↓	ja↑
		(-)	(- -)	(-)

[115]

	306 [11:09.5]	307 [11:10.3]	308 [11:11.2]	309 [11:14.5]
A102 [v]	soweit das	wenn schon einmal probleme mit einer (.) anästhesie		
P107 [v]				hm_hm
[pnv]		(-)		

[116]

	310 [11:15.1]	311 [11:18.4]	312 [11:19.4]
A102 [v]	einleitung waren↑ kann sein dass äh	dass dieses mal auch zu sowas kommt↓	
[pnv]		(-)	

[117]

	..
A102 [v]	weil die narkoseärzte die im XX sind und die haben gesagt äh kommen sie her↓ das

[118]

	..	313 [11:28.2]	314 [11:29.0]	315 [11:30.0]
A102 [v]	wir s das sind wir (.) auch↓	bei	XX machen wir auch narkose bei XX	
P107 [v]		ja ja	°h ja	

[119]

	..	316 [11:35.1]	317 [11:38.1]
A102 [v]	und wir möchten das hier machen↑	weil (.) hier haben wir bessere um stände ja↑	
P107 [v]			so ist es↓ so
[pnv]		<i>A102 kreist die rechte Hand</i>	

[120]

	..	318 [11:40.5]	319 [11:40.9]	320 [11:43.8]
A102 [v]		genau↓		genau↓
P107 [v]	haben sie es gesagt	hier wäre auch zur not eine intensivstation↑		
[pnv]				

[121]

	321 [11:44.7]	322 [11:48.6]
A102 [v]		genau↓ hier haben
P107 [v]	und sie hätten die sie hätten geräte↓	so haben die mir es gesagt↓

[122]

	..	323 [11:52.1]	324 [11:53.6]
A102 [v]	wir die geräte dass (.) damit wir das machen können↓		
P107 [v]			°h wie gesagt herr herr
[pnv]		(-)	

[123]

..		325 [11:55.7]	326 [11:56.4]	327 [11:59.5]
A102 [v]				ja_a↓
P107 [v]	A102 ich habe		mir war das alles bis zweitausendneun davor NEU↓	es jat
[pnv]	(-)		A102 rückt näher an den Tisch, klickt mit dem Kuli	

[124]

..		328 [12:01.5]
A102 [v]		
P107 [v]	sich nie einer beschwert↓	das MUSS irgendwie (.) mit dieser schilddrüsengeschichte
[pnv]		A102 schaut in die Unterlagen

[125]

..		329 [12:06.3]	330 [12:07.3]
A102 [v]		kann sein↓	aber (XXXX)
P107 [v]	zusammenhängen↓		ich weiß nicht woher das plötzlich
[pnv]		A102 blättert in den Unterlagen	A102 zieht einen Papierbogen heraus

[126]

..		331 [12:09.3]	332 [12:10.4]
A102 [v]		()	
P107 [v]	kommt↓	naja und ich hatte wie gesagt diese DIEse geschichte hier das war	
[pnv]	(- -)	A102 blättert in dem Bogen; P107 fasst sich mit beiden Händen an den Hals	

[127]

..		333 [12:14.4]	334 [12:15.2]	335 [12:16.1]
A102 [v]		ja_a↓	die schilddrüse↑	
P107 [v]	eine ganz große o:pe:↓	da war ich ja	stundenlang↓	j nein hier am öh am
[pnv]		A102 blättert den Bogen um		

[128]

336 [12:17.9]		337 [12:19.3]	338 [12:21.3]
A102 [v]	an den lymphknoten↑		°h tja das ist
P107 [v]	am hals die lymphknoten↓	das war ja das dauerte ja stunden↓	
[pnv]		A102 schaut in den Bogen, schreibt etwas	A102 schreibt, guckt

[129]

..		339 [12:24.6]	340 [12:25.5]
A102 [v]	schwierig wenn da sind auch viele:	gefäße↓	viele gefäße und nerven und so
[pnv]	zwischendurch zu P107	(-)	A102 liest und schreibt

[130]

	.. 341 [12:29.7]342 [12:30.8]343 [12:31.4]344 [12:33.4]345 [12:34.4]		
A102 [v]	weiter und das geht auch nicht so	schnell	gut aber wir
P107 [v]		°h h°	
[pnv]	(-)	(-)	A102 blättert den Bogen um

[131]

	.. 346 [12:36.4]347 [12:36.9] 348 [12:37.4]		
A102 [v]	knien das hin ne↑	so dann	
P107 [v]		schade	dass wir das nicht mit der mas wie wie die das
[pnv]	(-)		

[132]

	.. 349 [12:41.2]		350 [12:41.9]
A102 [v]		das geht nicht↓	das geht nicht weil (.) diese
P107 [v]	bei XX mit der maske gemacht öh ehm		<<p> geht nicht>↓

[133]

	.. 351 [12:45.0]		352 [12:46.3]353 [12:48.5]
A102 [v]	maske diese kehlkopfmaske °h das kann	nicht benutzt werden wegen (.) die	
P107 [v]			
[pnv]	(- -)	A102 deutet auf seinen Bauch	

[134]

	.. 354 [12:52.9]355 [12:53.4]			356 [12:54.1]
A102 [v]	erhöhte druck im bauchbereich↓	ja_a↑	wird	
P107 [v]		ach so	ah verstehe ich werde ja aufgepumpt↓	
[pnv]				

[135]

	..		
A102 [v]	aufgepumpt↓ die bauch wird aufgepumpt↓	und dann ist das druck (.) ist zu groß	
P107 [v]	genau↓ hm hm hm hm		

[136]

	358 [13:00.1]	359 [13:02.7]	360 [13:04.5]
A102 [v]	und diese maske vor die (hehl) kehlkopf gelegt	und das hält nicht ja↑	
P107 [v]	verstehe↓	ja o:ke: und das ist bei dieser brust	
[pnv]	A102 zeigt mit seiner linken Hand auf den Mund, bewegt sie hin und her		

[137]

	361 [13:05.2]	362 [13:07.2]
A102 [v]	weil die druck im bauch ist	größer als die druck für die beatmung
P107 [v]	geschichte leichter gewesen↓ verstehe↓	
[pnv]	<i>A102 zeigt zu seinem Bauch</i>	<i>A102 führt mehrmals seine Hand zum Mund und wieder weg</i>

[138]

	363 [13:09.0] 364 [13:09.5]	365 [13:10.7]366 [13:11.3]
A102 [v]	benutzt↓ und dann kommt nichts in die lunge rein↓	ja↑ das haben sie verstanden
P107 [v]	verstehe	ah ja↓
[pnv]		<i>A102 schaut wieder auf den Bogen, schreibt</i>

[139]

	..	367 [13:13.9]368 [13:14.9]369 [13:16.9]370 [13:18.5]	
A102 [v]	ist o:ke_i		
P107 [v]		'hm:	tja ich sage es ihnen ganz ehrlich ich wollte das
[pnv]	(- -)	(- -)	<i>A102 schreibt</i>

[140]

	..	371 [13:21.7]372 [13:22.4]	373 [13:24.0]
A102 [v]			(aber)
P107 [v]	am liebsten gar nicht machen↓	bleibt mir ja bloß nichts übrig↓	
[pnv]	(-)	<i>A102 schaut zu P107, dann schreibt er wieder (10.867)</i>	

[141]

	..	375 [13:36.8]	376 [13:37.8]377 [13:39.0]378 [13:40.3]
A102 [v]	das muss gemacht werden das kriegen wir hin↓	(XX)	()
P107 [v]		°h	h° tja
[pnv]		<i>A102 schreibt</i>	(- -)

[142]

	379 [13:40.9]	
A102 [v]	()	
P107 [v]	und nicht dann nehmen sie nehmen sie die alte holzhammermethode das wissen sie	
[pnv]	<i>A102 schaut wieder auf den Bogen, schreibt</i>	

[143]

	..	380 [13:47.0]381 [13:48.1]	382 [13:49.6]	383 [13:50.3]
A102 [v]		()	fangen wir so an ja↑	
P107 [v]	doch ha haha↑ °h	(die) hat doch immer noch gewirkt↓	ja	
[pnv]	(- -)			

[144]

	384 [13:50.9]	385 [13:53.9]	386 [13:54.9]387 [13:55.4]
A102 [v]	dann schilddrüseoperation zweitausendeins	haben sie gesagt↑	danach diese
P107 [v]		ja_a↑	
[pnv]	<i>A102 schaut in die Unterlagen</i>		(-)

[145]

	..	388 [13:57.3]	389 [13:58.7]390 [13:59.7]
A102 [v]	operation in zweitausendneun	zungenrand↑	dann zunge(.)rand(.)entfernung
P107 [v]		ja richtig↓	
[pnv]		(-)	<i>A102 schreibt während er spricht</i> <i>A102 spricht das Wort</i>

[146]

	..	391 [14:04.0]	392 [14:05.4]
A102 [v]	schreiben wir↓		(also) bei öh: tumor_ah↑
P107 [v]			ja ja
[pnv]	<i>Zungenrandentfernung beim Schreiben mit, deshalb die Pausenzeichen</i>		

[147]

	393 [14:06.4]	394 [14:08.5]	395 [14:10.3]
A102 [v]	war auf der zunge tumor↑		ja_a↑ (bei) tumor↑ in
P107 [v]	ja ja der war da hm_hm↑	platteneithelkarzinom hieß das	
[pnv]	<i>A102 zeigt flüchtig in Richtung Mund</i>		<i>A102 schreibt</i>

[148]

	..	396 [14:13.6]397 [14:14.4]398 [14:15.2]	399 [14:16.3]400 [14:16.9]401 [14:18.9]
A102 [v]	klammern karzinom↑	zweitausendneun↓	danach↓
P107 [v]			ja↓
[pnv]	%	(-)	(-)

[149]

	402 [14:19.7]403 [14:20.3]	404 [14:21.0]	405 [14:23.1]
A102 [v]		vertikal(hals)lymphknoten beidseits↑	
P107 [v]	ja so vier eh		ja_a
[pnv]	(-)	<i>A102 schaut zu P107, schreibt dann wieder</i> <i>Vertikalhalslyphknoten kennt DocCheck nicht, aber ich verstehe nur das.</i>	

[150]

	406 [14:24.1]407 [14:27.0]	408 [14:30.0]409 [14:30.7]
A102 [v]	<<p> (X)lymphknoten(.)entfernung	beidseits↑ zweitausendneun
[pnv]	(-)	<i>A102 schreibt</i> (-)

[151]

	410 [14:32.7]	411 [14:35.6]	412 [14:36.5]413 [14:37.3]
A102 [v]	auch () auch zweitausenneun↑	ja °h	danach
P107 [v]	hm_hm das war so halbes jahr später↓ hm_hm		
[pnv]		<i>A102 schaut auf den Bogen (-)</i>	<i>A102 schreibt</i>

[152]

	..	414 [14:38.5]	415 [14:39.9]
A102 [v]	brustoperation (war) zweitausenvierzehn ja↑		
P107 [v]	ja he <<lachend> ja>↓	°h bei mir ist schrecklich weiß ich↓	
[pnv]			

[153]

	416 [14:41.9]417 [14:43.8]	418 [14:45.8]419 [14:48.6]
A102 [v]	(bei) zweitausendvierzehn	dann (.) kommen wir zu der
[pnv]	(- -)	(- -) <i>A102 schaut auf den Ausweis</i>

[154]

	..	420 [14:51.6]421 [14:53.6]
A102 [v]	anästhesieausweis	<<p> anästhesieausweis>
P107 [v]		oder wollen sie eine k kopie von haben vielleicht↑
[pnv]	(- -)	<i>A102 nimmt den Ausweis</i> (-)

[155]

	..423 [14:56.9]	424 [14:57.8]425 [14:58.6]	426 [14:59.4]
A102 [v]	von anästhesieausweis↑		können wir (nichts/jetzt) können wir
P107 [v]		hm	
[pnv]			<i>(-) A102 nickt, schaut weiter auf den Ausweis</i>

[156]

	..	427 [15:01.5]428 [15:02.8]
A102 [v]	eine kopie machen↓	oder (sogar) der ausweis hier (.) in die (COUvert)
[pnv]	(- -)	

[157]

	..	429 [15:06.9]430 [15:07.3]
A102 [v]	reinstecken↓	und das kriegen sie aber wieder↓ (.) wenn sie entlassen werden
[pnv]	(-)	<i>A102 legt den Ausweis auf den Tisch</i>

[158]

	..	431 [15:10.2]	432 [15:12.6]
A102 [v]	ja↑		können wir
P107 [v]	<<all> ja oder oder>	können sie nicht da eine kopie von machen	
[pnv]			

[159]

	..	433 [15:13.3]	434 [15:15.4]
A102 [v]	auch eine kopie machen		<<lachend> sie haben
P107 [v]		machen sie doch bitte eine kopie (.) das ist	
[pnv]			<i>A102 betrachtet weiter den Ausweis</i>

[160]

	..	435 [15:16.6]	436 [15:18.0]
A102 [v]	angst dass sie das verlieren>		ja ja klar (auf jeden)
P107 [v]		ja in so einem krankenhaus weiß man nie ha ha	
[pnv]			(11.64)

[161]

	..	438 [15:31.4]	
P107 [v]	frau XX sagte (.) °h finde ich das natürlich auch gut dass die sowas		
[pnv]	<i>A102 schreibt</i>		

[162]

	..	439 [15:35.5]	440 [15:36.3]	441 [15:37.6]	442 [15:39.0]
A102 [v]			<<p> ja ja das muss man auch>		
P107 [v]	machen ne↑				kommt
[pnv]	<i>(- -) A102 schreibt/ liest etwas</i>			<i>(- -)</i>	

[163]

	..	443 [15:41.5]	444 [15:42.5]	445 [15:43.6]	446 [15:44.4]
A102 [v]			gibt es mehrere:		gibt es
P107 [v]	das oft vor so ein fall wie ich ne: ne↑				
[pnv]		<i>(- -)</i>		<i>(-)</i>	

[164]

	..	447 [15:47.0]	448 [15:47.7]
A102 [v]	mehrere leute die sowas brauchen ne↑		und das brauchen die leute natürlich
P107 [v]		'hm'hm↑	
[pnv]			<i>A102 schaut abwechselnd zu P107 und auf den</i>

[165]

	..
A102 [v] [pnv]	wenn zum beispiel sie fahren mit dem auto auf dem autobahn haben sie einen unfall <i>Ausweis</i>

[166]

	.. 449 [15:53.3]450 [15:53.9]
A102 [v] P107 [v] [pnv]	und sie müssen da wieder(.)belebt werden oder keine ahnung↓ vielleicht ah so

[167]

	.. 451 [15:58.6] 452 [15:59.1] 453 [16:01.8]
A102 [v] P107 [v]	findet einer das und sieht das und (.) dann weiß er sofort was er machen muss hm hm hm hm

[168]

	454 [16:02.4] 455 [16:04.2]456 [16:05.2] 457 [16:07.3]458 [16:09.7]
A102 [v] P107 [v] [pnv]	und muss ja nicht so mehr äh so nachdenken und ehm (-) °h h° (5.047) A102

[169]

	.. 459 [16:14.7]
P107 [v] [pnv]	wie gesagt ich kann mich dran erinnern dass sie mir das so erzählt haben ir <i>schreibt</i>

[170]

	.. 460 [16:20.9] 461 [16:29.6]
P107 [v] [pnv]	irgend(wie) so gerät aus den ecken geholt↓ sind sie auch (8.747) A102 schreibt/ liest

[171]

	.. 462 [16:31.6]463 [16:32.3]464 [16:32.7]465 [16:33.3]
P107 [v] [pnv]	demnächst narkoseärztin↑ nein (-) D: nein ich bin ich arbeite in der (.) Sprachforschung↓

[172]

	466 [16:35.8]467 [16:36.3] 468 [16:38.2]469 [16:38.8]470 [16:40.2]
P107 [v] [pnv]	(-) ach so↓ aha↑ ach so deswegen w wir mir geht es um die kommunikation↓ (-) A102 schreibt/ liest

[173]

	471 [16:43.3]	472 [16:44.6]	473 [16:45.5]
A102 [v]		<<lachend> ja_a>	
P107 [v]	verstehen uns aber hier eigentlich ne↑	finde ich hahaha haha	°h (ja) ich
[pnv]		das merke ich	

[174]

	474 [16:47.8]	475 [16:48.9]
A102 [v]		<<p>
P107 [v]	muss mich ja mit herrn A102 gutstellen <<lachend>	dass er mich wieder auf (.)

[175]

	476 [16:50.9]	477 [16:51.6]	478 [16:52.4]	479 [16:57.5]	480 [16:58.5]
A102 [v]	hehe>			auf jeden fall↓	
P107 [v]	dass ich wieder aufwache>	hehehe			die (.)
[pnv]			(5.06) A102 schreibt/ liest		
		D: hehehe			

[176]

P107 [v]	wenn ich überlege die anderen narkosegespräche die gingen alle schneller↓
-----------------	---

[177]

	481 [17:04.5]
P107 [v]	<<lachend> die waren in fünf minuten wieder draußen>↓
[pnv]	(6.04) P107 schaut auf ihre

[178]

	482 [17:10.5]
A102 [v]	ja ich habe mich erschrocken als sie mir geagt haben dass sie
[pnv]	Armbanduhr, A102 liest / schreibt A102 liest und schreibt im Wechsel

[179]

	483 [17:15.5]	484 [17:17.0]	485 [17:18.2]
A102 [v]	(.) so ein schwieriger fall sind ja↑		<<p>
P107 [v]		ja () und habe ich nicht recht↑	
[pnv]			(-)

[180]

	486 [17:20.3]
A102 [v]	(och) (.) ist nicht so schlimm>↓
P107 [v]	(nein) herr A102 ich habe nur ehrlich gesagt °h als

[181]

	487 [17:23.3]	488 [17:23.9]	489 [17:24.9]
A102 [v]	gut sie haben sich angst und (so) sie haben sich sie machen sich sorgen (sie		
P107 [v]	sie mich bei X ja (.) jaja		

[182]

A102 [v]	machen das natürlich) und ich habe versucht einfach ihnen (.) (ein) bisschen mehr		
P107 [v]			

[183]

	490 [17:30.1]	491 [17:32.1]
A102 [v]	zu erzählen und	
P107 [v]	vielleicht geht es ja auch besser als man denkt↓	
[pnv]	<i>(-) P107 öffnet den Mund, schaut dabei nach</i>	

[184]

	492 [17:32.7]	493 [17:33.5]	494 [17:35.4]	495 [17:36.0]
A102 [v]	auf jeden fall↓			
P107 [v]	(so) und der mund (.) ist (der/da) denn das			
[pnv]	<i>oben</i>	<i>(-) P107 öffnet den Mund</i>		<i>P107 fasst</i>

[185]

P107 [v]	haben die/sie nämlich schon bei XX gesagt der mund ginge nicht (.) kann ich nicht		
[pnv]	<i>sich mit beiden Händen links und rechts an den Kiefer</i>		

[186]

	496 [17:41.5]	497 [17:42.7]
A102 [v]	<<pp> ja>	
P107 [v]	ändern ich habe irgendwie eine kieferklemme oder was	
[pnv]	<i>(- -) A102 schreibt</i>	

[187]

	498 [17:43.4]	499 [17:45.1]	500 [17:45.9]	501 [17:51.6]
A102 [v]	aber den kopf können sie (.) nach hinten so strecken			
[pnv]	<i>(- -) A102 schreibt</i>	<i>(5.767) A102 schreibt A102 bewegt den Kopf vor und zurück; P107 auch</i>		

[188]

	502 [17:55.7]	503 [17:56.6]	504 [17:59.1]
A102 [v]	und nach vorne↓ ah: das geht auch nicht viel he↑		
P107 [v]	das kann ich alles↓ öh öh ich bin		
[pnv]	<i>P107 richtet sich</i>		

[189]

	..		
P107 [v]	natürlich aber durch diese diese ganzen sachen eingeschränkt hier das ist natürlich		
[pnv]	<i>weiter auf, streckt den Kopf in den Nacken; P107 fasst sich an den Halsbereich</i>		

[190]

	505 [18:04.3]	506 [18:05.5]	507 [18:07.6]508 [18:08.3]
A102 [v]	ja_a	und so sie den nacken eigentlich	machen sie
P107 [v]	alles hier auch verzogen↓		
[pnv]		<i>A102 streckt den Kopf in den Nacken; P107 auch (-)</i>	<i>P107 streckt den Kopf</i>

[191]

	509 [18:10.5]510 [18:11.5]511 [18:12.0]		512 [18:13.4]
A102 [v]	mehr↑ (.) geht nicht mehr↓	joa	ja so ein bisschen ne↑
P107 [v]			
[pnv]	<i>weiter in den Nacken</i>	<i>(-)</i>	<i>(12.14) P107 streckt den</i>

[192]

	513 [18:25.6]		
P107 [v]	ich mache doch schon extra normale übungen↓		
[pnv]	<i>Kopf nochmals in den Nacken, A102 schreibt P107 schaut auf die Uhr, bewegt dann den Kopf hin und her (6.0)</i>		

[193]

	515 [18:33.6]	516 [18:35.1]	517 [18:37.1]518 [18:39.1]519 [18:40.1]
A102 [v]			o:ke:↓
P107 [v]	das blatt ist voll↓	<<p> hehe>	h°
[pnv]	<i>A102 schreibt, P107 schaut auf das Blatt</i>	<i>(-)</i>	

[194]

	520 [18:41.6]	521 [18:56.4]522 [18:58.9]	523 [19:02.5]
A102 [v]			<<p> ah ich habe hunger>
P107 [v]		°h h°	
[pnv]	<i>(14.867) A102 schreibt</i>	<i>(3.587) Magen knurrt von A102</i>	<i>A102 geht mit der linken Hand Richtung Machen/Bauch</i>

[195]

	524 [19:03.9]	525 [19:06.9]
A102 [v]	hehehe	ne: ich muss eigentlich hier noch
P107 [v]	ich auch herr A102 wir hören jetzt auf ahhehehe	
[pnv]	<i>A102 schreibt</i>	<i>A102 schreibt</i>

[196]

	..	526 [19:08.9]	527 [19:09.8]	528 [19:24.0]	529 [19:25.9]
A102 [v]	alles schreiben			sodass wir das auch wissen ne↑	
P107 [v]		hm_hm↑			ja ist klar↓
[pnv]			(14.153) A102 schreibt A102 schreibt		P107 richtet

[197]

				530 [19:28.9]	531 [19:30.4]
A102 [v]				kann sein dass ich nicht	
P107 [v]	wenn sie ja nicht dabei sind vielleicht am mittwoch				
[pnv]	sich auf, schaut zu A102			(-)	

[198]

			532 [19:32.5]	533 [19:33.1]	534 [19:33.8]
A102 [v]	dabei bin am mittwoch↓			deswegen muss ich alles schreiben für	
P107 [v]				schade↓	
[pnv]			(-)		

[199]

	535 [19:36.8]		536 [19:38.8]		537 [19:40.6]	538 [19:41.3]
A102 [v]			der der dabei wird ja_a		wir sind (.)	
P107 [v]	haben sie mehrere kollegen hier↓					
[pnv]				(-)	A102 schaut auf die	

[200]

		539 [19:43.4]	540 [19:44.3]	541 [19:45.2]	542 [19:46.3]	543 [19:47.2]
A102 [v]	fünfzehn↑ ()		hehe		anästhesisten ja_a und deswegen	
P107 [v]	wie bitte↑			fünfzehn↑		
[pnv]	Unterlagen		(-)		A102 schaut auf die Unterlagen, schreibt	

[201]

A102 [v]	muss ich eigentlich wenn ich nicht dabei bin↑ dann muss ich alles so vorbereiten↑					
[pnv]						

[202]

		544 [19:54.1]	545 [19:54.9]	546 [19:55.8]		547 [19:58.0]	548 [19:58.8]	549 [20:00.0]
A102 [v]				dass die leute das schon (.) wissen↓				
P107 [v]		hm_hm↑				ja das ist klar		
[pnv]	(-)				(-)		(11.647)	

[203]

..		550 [20:11.6]	551 [20:15.3]
A102 [v]	so lungen leber alles gut↑ blase haben sie einen harnwegsinfekt		
P107 [v]	hatte ich		
[pnv]	<i>A102 schreibt A102 schaut in die Unterlagen, schreibt</i>		

[204]

..		552 [20:16.3]	553 [20:16.8]	554 [20:17.4]	555 [20:18.2]	556 [20:19.9]
A102 [v]	hatten sie		chronische probleme haben sie nicht↓			
P107 [v]	ja_a	hatte ich↓		bitte↑		
[pnv]						(-)

[205]

557 [20:20.5]		558 [20:21.5]	559 [20:22.1]	560 [20:22.9]	561 [20:25.0]	562 [20:25.7]
A102 [v]	chronische probleme↓	(die auf) mit nieren oder leber↓		oder	die auf	
P107 [v]		womit↓		ne:	'mh'mh↓	
[pnv]	<i>A102 bewegt seine rechte Hand (-)</i>					

[206]

..		563 [20:27.8]	564 [20:28.5]
A102 [v]	längere zeit dauern oder so		übelkeit haben sie auch ab und zu durch
P107 [v]	'mh'hm↓		
[pnv]	<i>A102 schlägt den Bogen um</i>		

[207]

..		565 [20:31.6]	566 [20:35.6]
A102 [v]	sudbrennen oder	entschuldigung ganz kurz	
P107 [v]	ich habe (ich bin) übelkeit habe ich öh		
[pnv]	<i>Telefon klingelt</i>		

[208]

567 [20:37.6]		568 [20:38.3]	569 [23:13.8]	570 [23:15.5]
A102 [v]				o:ke: sie
P107 [v]	ja			
[pnv]	<i>(155.586) A102 telefoniert, schreibt, schaut in die Unterlagen, blättert in ihnen (- -)</i>			

[209]

..		571 [23:17.5]	572 [23:19.6]
A102 [v]	haben reiseübelkeit und so () auf reisen und so weiter hm_hm		
P107 [v]	ja das das ich habe auch		nach narkose dass
[pnv]	<i>A102 nickt</i>		<i>A102 nickt, schaut auf die</i>

[210]

	..	573 [23:21.6]574 [23:22.3]	575 [23:24.4]	576 [23:25.0]
A102 [v]			wir machen das (.) wir spritzen das↓ () <<p> wir	
P107 [v]	mir mal schlecht wurde↓		so leichte übelkeit	ja deswegen
[pnv]	<i>Unterlagen</i>	(-)		<i>A102 nickt, schreibt</i>

[211]

	..	577 [23:27.5]578 [23:29.3]		
A102 [v]	spritzen das>↓			
P107 [v]	herr A102 sage ich ihnen das ja↓		herr doktor A102 natürlich entschuldigung	
[pnv]		(- -)		

[212]

	579 [23:31.4]	580 [23:33.5]	581 [23:35.5]	582 [23:37.2]
A102 [v]	können sie auch herr A102 sagen ()			mein
P107 [v]	ahhahahaha		ha so viel zeit muss sein ha °h nei:n↓	ehre wem

[213]

	..	583 [23:39.2]	584 [23:40.4]585 [23:43.4]	
A102 [v]	titel (.) mein titel ist nicht so wichtig↓		sie können mir sogar XX sagen (wenn	
P107 [v]	ehre gebührt	hehe↑		oh
[pnv]			(3.0)	

[214]

	..	587 [23:46.4]	588 [23:47.6]	
A102 [v]	sie) weil sie so ja normalerweise schon he↑		sie sind viel älter als ich und dadurch	
P107 [v]	ehrlich↑		(also)	

[215]

	589 [23:50.7]	590 [23:52.7]	591 [23:53.8]	592 [23:54.8]
A102 [v]		hehe		wir haben
P107 [v]	das würde ich nicht wagen ne e: mache ich nicht also respekt ist ja nun da			

[216]

	..	593 [23:55.5]	594 [23:58.1]	595 [23:59.8]
A102 [v]	schon wir haben uns () so lange hier unterhal ten dass eh ehm (und) ich habe die			
P107 [v]			ja so lange eh°he	

[217]

	..	596 [24:01.3]	597 [24:02.6]	
A102 [v]	eindruck dass wir kennen uns schon seit (.) <<lachend> einiger zeit> <<lachend>			
P107 [v]		ahhahahaha		wir können
[pnv]				<i>A102 schreibt</i>

[218]

..		598 [24:04.6]	599 [24:05.2]	600 [24:06.5]
A102 [v]	deswegen>↓		genau deswegen he↑	
P107 [v]	uns bald verbrüdern ne↑ hahahaha	hahaha		nei:n herr A102↓ eh ()
[pnv]		A102 schreibt		A102 schreibt, schiebt Unterlagen beiseite

[219]

..		601 [24:11.1]	602 [24:13.1]
A102 [v]		(vielen vielen dank)	ja ich bin wir
P107 [v]	doktor eh respekt ist doch da vor ihrer kunst↓	(.) das ist doch ganz klar	
[pnv]			A102 schreibt

[220]

..		603 [24:15.2]
A102 [v]	sind kein künstler ich bin kein künst ler	
P107 [v]		do:ch die ärzte sind was die leisten das ist
[pnv]		A102 schreibt

[221]

604 [24:17.4]605 [24:18.0]		606 [24:18.9]607 [24:19.6]	608 [24:21.2]609 [24:22.4]610 [24:23.2]
A102 [v]			()
P107 [v]	ist schon toll↓	was wären wir ohne sie↓	ja da könnte ich
[pnv]	(-)	(-)	(-)

[222]

..		611 [24:24.2]612 [24:25.5]613 [24:26.2]
A102 [v]		
P107 [v]	hier doch jetzt rumlaufen mit dem ding und_äh	oder vielleicht wäre ich
[pnv]		(-)

[223]

..	
P107 [v]	scho:n vor vor dreißig jahren geSTORben weil man mich nicht operieren konnte

[224]

..		614 [24:30.9]	615 [24:32.6]616 [24:33.5]617 [24:34.2]	618 [24:34.8]	619 [24:35.5]
A102 [v]			ach	(das ist)	
P107 [v]	oder so↓ bewundere ihre kunst↓		die ärzte sind künstler	wenn ich mir	
[pnv]		(-)		A102 guckt kurz zu	

[225]

..		620 [24:36.0]
A102 [v]	()	
P107 [v]	vorstelle (.) wie die bei mir jetzt im bauch (.) da so (.) rumsuchen gucken sich das	
[pnv]	<i>P107, schreibt dann weiter; P107 fasst sich an den Bauch</i>	

[226]

..		621 [24:36.7]622 [24:45.2]
A102 [v]		
P107 [v]	alle an müssen das da alles rauskriegen ich finde das wahnsinn↓ oder so	

[227]

..		623 [24:47.0]624 [24:47.7]
P107 [v]	neurochirurgen↓	die (einen/einmal) ope operieren am gehirn ich finde das
[pnv]	(-)	<i>A102 schiebt Unterlagen hin und her</i>

[228]

..		625 [24:51.4]626 [24:51.8]	627 [24:54.1]
A102 [v]	ja↓		stimmt (.)
P107 [v]	wahnsinn	(das ist) wirklich (ein) kunst↓ ist eine beGAbung↓	
[pnv]			

[229]

..		628 [24:55.7]	629 [24:59.7]
A102 [v]	stimmt		
P107 [v]	ja herr A102↓ also da geben sie mir jetzt mal recht↓ gut hehehehe		
[pnv]	<i>A102 schreibt</i>		(-)

[230]

630 [25:00.4]631 [25:01.2]632 [25:02.8]		633 [25:04.3]634 [25:04.8]635 [25:05.3]636 [25:06.2]
A102 [v]	dann haben sie noch fragen↓	
P107 [v]	so↓	ne: ich wa ich
[pnv]	(-)	(-) <i>A102 rollt mit dem</i>

[231]

..		637 [25:06.7]	638 [25:08.4]639 [25:09.1]640 [25:09.8]641 [25:10.4]
A102 [v]	()		ich bin am mittwoch
P107 [v]	wünschte mir dass ich sie sehen würde am mittwoch↓		aber
[pnv]	<i>Stuhl näher an P107 heran A102 sortiert Unterlagen</i>	(-)	

[232]

	642 [25:11.7]	643 [25:12.4]
A102 [v]	da ich habe nachtdienst↓ ich werde nicht in einem (saal) verteilt ein ein sa ein eine	
P107 [v]	ach so↓	

[233]

	644 [25:16.5]	645 [25:18.1]
A102 [v]	saal verteilt aber °h ich werde	soweit es möglich (wird/werde) werde ich
[pnv]	(-)	A102 sortiert Unterlagen

[234]

	646 [25:21.2]	647 [25:21.8]	648 [25:22.8]	649 [25:23.6]	650 [25:24.2]
A102 [v]	versuchen	einfach vorbeizukommen↓ (he↑/ne↑)		ach (X)↓	habe ich
[pnv]	(-)		(-)	A102 blättert in den	

[235]

A102 [v]	hier die aufklärung gesehen (jetzt mit) sie haben sie mit herrn XX gesprochen ne↑	
[pnv]	Unterlagen	

[236]

	651 [25:28.9]	652 [25:32.0]
A102 [v]	mit herrn XX gemacht↓ mit der kollege habe ich gerade gesprochen↓	
P107 [v]		weiß
[pnv]		(-)

[237]

	654 [25:34.3]	655 [25:35.6]	656 [25:37.3]
A102 [v]	habe ich gerade die aufklärung (XX) gefunden↓		von
P107 [v]	ich nicht↓	ach sie meinen jetzt von von XX↓	

[238]

	657 [25:37.8]
A102 [v]	XX↓
P107 [v]	ja (das) ich habe hier alles doppelt und dreifach gemacht hier↓
[pnv]	A102 rückt näher an P107, legt einen Bogen vor, deutet mit dem Stift auf das Papier, übergibt den Stift an P107

[239]

	658 [25:40.0]	659 [25:40.8]	660 [25:41.5]	661 [25:42.6]	662 [25:44.1]	663 [25:44.7]
A102 [v]		<<p> hehehehe>			(da)	
P107 [v]	ja ja↓		ich sag ihnen ich bin (ja) ehm			
[pnv]	(-)	P107 unterschreibt	P107 unterschreibt		(-)	

[240]

	664 [25:45.2]	665 [25:46.6]
A102 [v]	nicht vergessen nüch nüchtern zu kommen ja↑	
P107 [v]	oh ich habe einen langen namen↓	
[pnv]	<i>A102 nimmt Stift und Bogen</i>	

[241]

	666 [25:48.8]	667 [25:49.6]	668 [25:51.4]	669 [25:52.4]
A102 [v]	sie werden auch keine beruhigungstablette von uns kriegen↑ keine↓			
P107 [v]	nein ist klar↓ ja bitte↓			
[pnv]	<i>A102 schlägt den Bogen um</i>			

[242]

	670 [25:53.2]	671 [25:54.1]	672 [25:55.2]	673 [25:56.2]
A102 [v]	kriegen sie keine↓		keine↓ (.) sie kriegen keine↓ nicht	
P107 [v]	ja ehm		ne: eine möchte ich↓	

[243]

	..	674 [25:58.7]	675 [25:59.5]
A102 [v]	eine↑ sondern keine↓ ah° °h sie kriegen keine beruhigungstablette weil (.)		
P107 [v]	warum nicht↓		
[pnv]	<i>A102 klickt mit dem Kuli, gestikuliert mit den Händen</i>		

[244]

	676 [26:02.1]	677 [26:03.3]	678 [26:07.0]
A102 [v]	diese (.) wird eine (.) kann sein dass eine schwierige intubation wird↓ ja↑ dass		
P107 [v]	h° hm_hm		
[pnv]	<i>A102 gestikuliert mit den Händen</i>		

[245]

	..	680 [26:11.0]	681 [26:11.7]	682 [26:14.3]
A102 [v]	heißt dass wir (.) haben eine		schwierige beatmungsmanagement↓	
P107 [v]			hm_hm	
[pnv]	(-)		<i>A102 gestikuliert mit den Händen</i>	

[246]

	683 [26:15.2]	684 [26:16.2]	685 [26:18.1]	686 [26:18.6]	687 [26:19.2]	688 [26:19.7]
A102 [v]	ein/einen (.) verdacht auf			ja↑		dann (.) diese (.)
P107 [v]				hm_hm		
[pnv]	(-)					(-)

[247]

	..	689 [26:24.6] 690 [26:25.2] 691 [26:25.8]
A102 [v]	prämedikationstablette↓ das macht eigentlich nur müde↓	ja↑
P107 [v]		hm_hm
[pnv]		(-)

[248]

	692 [26:26.4] 693 [26:27.1]	694 [26:31.3]
A102 [v]	und das führt auch (.) <<len> zu eine längere schlaf oder so>↓	
[pnv]	(-)	(-)

[249]

	695 [26:33.1]
A102 [v]	ich würde (.) ihnen lieber so in eh (.) wenn ich das (.) gemacht hätte↓ lieber so in

[250]

	696 [26:41.1] 697 [26:42.7]	698 [26:44.8] 699 [26:45.6]
A102 [v]	eine ganz klares ehm <<f> zustand> im o:pe: haben	um falls das
[pnv]	(-)	(-)

[251]

	..
A102 [v]	nicht erfo eh eh erfolgreich wird oder so dann auch wieder sehr schnell wach zu

[252]

	700 [26:51.3] 701 [26:51.9] 702 [26:52.6]	703 [26:53.9] 704 [26:54.9] 705 [26:55.4]
A102 [v]	kriegen↓	aber das wird auf jeden fall gehen↓ ja↑
P107 [v]	hm_hm	
[pnv]	(-)	(-) (-)

[253]

	706 [26:56.2]	707 [26:57.5]
A102 [v]		sie brauchen auch keine tablette↓ sie brauchen keine
P107 [v]	'hm'hm↑ gut keine tablette↓	

[254]

	708 [27:00.5] 709 [27:00.5]	710 [27:01.2] 711 [27:03.1] 712 [27:03.6]
A102 [v]	tablette↓	sie wissen doch was passiert und so↓ diese tabletten sind
P107 [v]	()	hm_hm

[255]

	713 [27:05.5]	714 [27:06.3]	715 [27:07.0]	716 [27:07.7]	717 [27:08.8]
A102 [v]	eigentlich nur	so (angstlösermittel natürlich)	lösen das angst ein	bisschen	
P107 [v]			ja ja	hm_hm	
[pnv]	(-)				

[256]

	718 [27:09.6]			719 [27:12.9]	720 [27:13.5]
A102 [v]	aber sie wissen doch alles was passiert ich habe ihnen alles erzählt			sie	
P107 [v]				hm_hm	

[257]

				721 [27:17.5]	722 [27:18.1]
A102 [v]	müssen eigentlich nicht da: runterkommen mit angst oder so			ist natürlich	
P107 [v]				hm_hm	

[258]

	723 [27:19.2]	724 [27:19.8]		725 [27:21.4]	726 [27:22.6]
A102 [v]	nicht o:ke:↑	sie kommen da ganz (.) friedlich↑		und (.) sie vertrauen	
[pnv]	(-)		(-)		

[259]

			727 [27:25.9]	728 [27:26.3]	729 [27:27.0]	730 [27:28.4]	731 [27:29.1]
A102 [v]	uns und wir machen das und wird alles öh			versucht			
P107 [v]			hm_hm		hm		
[pnv]		(-)		(-)			

[260]

	732 [27:29.8]	733 [27:30.6]	734 [27:31.3]	735 [27:31.5]	736 [27:32.7]
A102 [v]	gemacht	nicht versucht wird nicht versucht wird alles gut gemacht			
P107 [v]	ha: <<lachend> ver sucht>			herr	
[pnv]				A102 rollt mit	

[261]

		737 [27:33.5]		738 [27:36.6]
A102 [v]	he↑	ich habe jetzt gerade alles () am ende () gedacht	alles gut	
P107 [v]	doktor A102 (die/wie)		wir werden äh	
[pnv]	dem Stuhl zurück	A102 räumt die Unterlagen zusammen		

[262]

	739 [27:38.1]	740 [27:39.0]
P107 [v]	<<lachend> ich überlege es mir vielleicht komme ich mittwoch gar nicht>	
[pnv]	(-)	A102 steht auf, hat die Unterlagen in der Hand

[263]

..		741 [27:42.4]	742 [27:43.3]743 [27:44.1]
A102 [v]	ja kommen sie doch↓	()	
P107 [v]	hahahaha↓	<<lachend> ich weiß es wäre besser ha	
[pnv]	<i>P107 steht auf</i>	<i>A102 und P107 reichen sich die Hände</i>	

[264]

..		744 [27:44.6]745 [27:46.6]	746 [27:47.4]
A102 [v]	nichts zu danken↓		
P107 [v]	dankeschön für ihre mühe↓	ja ich bin jetzt so ein bisschen (ich	
[pnv]			

[265]

..		747 [27:49.7]	748 [27:51.0]
A102 [v]	alles gut kein problem↓		
P107 [v]	habe) schwitzige hände↓ entschuldigen sie (bitte)	kann ich jetzt	

[266]

..		749 [27:52.0]750 [27:52.5]	751 [27:53.2]	752 [28:25.4]
A102 [v]	sie können jetzt gehen↓			
P107 [v]	gehen↑			
[pnv]	(-)	(32.14) Nachbesprechung		

Datengrundlage: Videoaufnahmen zu dem Prämedikationsgespräch A102P108
Dokumentation: Bielefeld, den 30.11.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 08:01 min
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Pirkko Dresing (Basistranskript), Damaris Borowski (Feintranskript)
Gesprächsteilnehmende: A102: Anästhesist
P108: Patientin, Beamtin im Vorruhestand, 57 J.

[1]

0 [00:00.0]		1 [00:13.4]	2 [00:15.0]3 [00:15.7]4 [00:16.2]
A102 [v]	frau P108 ja↑	mein name ist A102 ich bin der	
P108 [v]		ja_a↑	
[pnv]	(13.44) Vorbereitung	(-)	
[v]			

[2]

..		5 [00:18.5]6 [00:20.9]	7 [00:23.7]
A102 [v]	narkosearzt	und sie werden gleich (also) bald bei uns operiert he↑	
P108 [v]			hm_hm↑
[pnv]	(- -)		

[3]

	8 [00:25.7]	9 [00:27.4]	10 [00:29.4]	11 [00:30.2]
A102 [v]	am fünfzehnten dezember↓ °h			
P108 [v]	am fünfzehnten↓			
[pnv]		(- -)	(-)	(- -)
[v]		(hm_hm)↓ oder Geräusch ?		

[4]

	12 [00:33.6]	13 [00:35.2]	14 [00:37.0]	15 [00:39.1]
A102 [v]	(hier) steht nicht genau was bei der operation gemacht wird			
P108 [v]	ehm an der			
[pnv]	(- -)			

[5]

	16 [00:41.1]	17 [00:41.6]	18 [00:42.1]	19 [00:44.1]	20 [00:44.9]	21 [00:45.7]
A102 [v]	ja_a↑		kalkentfer(nung)↓	kalkentfernung↓		
P108 [v]	brust↑	äh: kalkentfernung↓		kalk		
[pnv]	(-)					
[v]	Talgentfernung?					

[6]

	22 [00:47.8]	23 [00:48.4]	24 [00:49.3]	25 [00:49.9]	26 [00:50.3]
A102 [v]	da wird eine probe↑		entnommen↑		und das weiter
P108 [v]			'hm'hm↑		
[pnv]	(-)		(-)		

[7]

	27 [00:52.0]	28 [00:52.9]	29 [00:53.5]	30 [00:55.8]	31 [00:57.7]	32 [00:58.2]
A102 [v]	untersucht↓	o:ke:↓	die rechte die rechte seite ist das		ja_a↑	
P108 [v]	ja_a↑				die rechte seite	
[pnv]	(- -)					

[8]

	33 [00:59.1]	34 [01:04.7]	35 [01:05.4]	36 [01:21.1]	37 [01:23.2]
A102 [v]	<<pp> o:ke:>		sie haben die zähne alle fest↓		kein
P108 [v]	ja_a↑				ja_a ist ist
[pnv]	(5.59)		(15.67) A102 schreibt		A102 deutet auf

[9]

	38 [01:26.4]	39 [01:27.0]	40 [01:28.1]
A102 [v]	implantat teleskop () teleskop und so ist		bombe(n)fest bestimmt he↑
P108 [v]	ist fest ja		hm_hm↑ ja
[pnv]	seinen Mund/ auf seine Zähne		

[10]

	41 [01:28.7]	42 [01:30.8]	43 [01:33.8]	44 [01:34.3]
A102 [v]		so↓ operationen bis jetzt h°		zwei stück oder mehrere
P108 [v]	bombenfest hehehe°h		ja	ich bin (.) nein in der

[11]

	45 [01:36.6]	46 [01:36.7]	47 [01:37.6]	48 [01:38.9]	49 [01:39.6]
A102 [v]	zwischen diese	in dem		ja_a	
P108 [v]		in	der zeit	äh aber (also/aber) im gesicht wegen	
[pnv]			<i>P108 zeigt auf den Fragebogen</i>		

[12]

	50 [01:41.0]	51 [01:43.4]
A102 [v]		angeborene
P108 [v]	der gesichtslähmung↓	das ist eine angebohrne gesichtslähmung und da wur (.)

[13]

	52 [01:45.0]	53 [01:46.0]	54 [01:46.3]	55 [01:46.8]
A102 [v]	gesichtslähmung↓		ach so	
P108 [v]		ja angeboren↓	und	da wurde der kiefer korrigiert und äh
[pnv]		(-)		

[14]

	56 [01:52.6]
A102 [v]	ja_a ja_a (.) dann ist nicht eine folge von
P108 [v]	die zähne und und alles sowas also

[15]

	57 [01:56.5]	58 [01:58.8]	59 [01:59.7]
A102 [v]	schlagen fall oder so nein↓	ist alles angeboren↓	nur gesicht äh ni keine
P108 [v]	nein nein nein↓		ist angeboren↓

[16]

	60 [02:01.6]	61 [02:02.6]	62 [02:03.0]	63 [02:04.2]
A102 [v]	hemiparese (sondern/ so an) die ganze körper nur gesicht↓			o:ke:
P108 [v]	nein nur		nur im gesicht↓	
[pnv]				<i>A102 schreibt</i>

[17]

	64 [02:06.5]	65 [02:07.3]	66 [02:09.5]	67 [02:11.8]
A102 [v]	dann schreibe ich das so auf↑	ange(.)borene		wissen sie auch
[pnv]	(-)	<i>A102 schreibt</i>	(- -) <i>A102 schreibt</i>	<i>A102 schreibt</i>

[18]

		68 [02:13.1]69 [02:13.5]	70 [02:14.4]71 [02:15.0]	72 [02:17.0]	73 [02:17.4]
A102 [v]	welches nerv↑		siebter↓ hm_hm↑		facialis
P108 [v]		äh siebter↓	der siebte↓ hm_hm↑		
[pnv]		(-)	(-)	(-)	A102 schreibt

[19]

		74 [02:18.1]75 [02:18.7]	76 [02:22.1]	77 [02:23.1]78 [02:23.9]	79 [02:25.8]
A102 [v]	ist das↓		()		(facialis nerv) ah
P108 [v]	ja↓				
[pnv]		(-)	A102 schreibt A102 murmelt etwas, nicht verständlich (-)		VL
[v]					VL =

[20]

		80 [02:27.2]	81 [02:29.1]
A102 [v]	das habe ich vergessen (alles) ah↑		habe ich (ich glaube)
[pnv]	betritt den Raum, nimmt Zettel vom Schreibtisch, A102 schaut rüber (-)		A102 spricht zu VL
[v]	Versuchsleitung	VL: nicht schlimm↓	

[21]

		82 [02:32.2]83 [02:33.5]	84 [02:34.7]	85 [02:43.5]
A102 [v]	eine ausgefüllt oder zwei	(gut XX)		()
[pnv]	(-)	A102 schreibt (8.76) A102 schreibt, VL verlässt den Raum A102 murmelt		

[22]

		86 [02:46.5]87 [02:48.8]	88 [02:50.1]	89 [02:51.3]
A102 [v]		gut h° dann h°		andere operationen haben
[pnv]	etwas, kaum verständlich; schreibt (-)		(-) A102 schreibt nur diese Operationen: A102 tippt mit	

[23]

		90 [02:54.4]91 [02:55.0]
A102 [v]	sie nicht gehabt außer nur nur diese operationen↓	ne↑
P108 [v]		öh ach in den achtziger jahren
[pnv]	dem Finger auf den Fragebogen	ach: P108 winkt ab

[24]

		92 [02:58.1]	93 [02:58.7]	94 [03:00.4]95 [03:00.9]
A102 [v]		'hm'hm↑		o:ke: dann
P108 [v]	mal unten am fuß und so aber	das ist schon so lange her↓		
[pnv]			(-) %	A102 schreibt

[25]

	96 [03:04.9] 97 [03:06.4]		
A102 [v]	schreibe ich () mehrere °h öhm	unterkiefer oberkiefer korrektur	
P108 [v]		also das (.) das war (.) genau↓ das war	
[pnv]	(- -)		

[26]

	98 [03:09.5]	99 [03:10.3]	100 [03:11.3]
A102 [v]	operationen↓ ne↑	haut ist auch	
P108 [v]		genau das (X)	ist
[pnv]		<i>A102 schaut zum Gesicht von P108, P108 zeigt auf die Haut im Gesicht</i>	

[27]

	101 [03:13.3]	102 [03:14.9]	103 [03:15.6]
A102 [v]	transplantiert worden und so↑	gestrafft	
P108 [v]	auch öh	ja gestrafft worden	und hier am ohr wurde was
[pnv]			<i>P108 zeigt ans Ohr</i>

[28]

	104 [03:17.8]	105 [03:18.7]	106 [03:20.6]	107 [03:24.2]
A102 [v]	ja_a °h	unterkiefer plus oberkiefer (.) ops		
P108 [v]	entfernt also äh knorpel entfernt und so °h			
[pnv]	<i>A102 schreibt</i>	<i>A102 schreibt</i>		(-)
[v]		ops: o:pe:s (OPs)		

[29]

	108 [03:24.7]	109 [03:25.7]	110 [03:26.4]	111 [03:32.6]
A102 [v]	plus hautplastik(en) ne↑	zwischen		
P108 [v]		hm_hm↑		
[pnv]		<i>(6.21) A102 schreibt A102 schreibt</i>		

[30]

	112 [03:36.4]	113 [03:37.2]	114 [03:38.0]
A102 [v]	neunzehnhundertneunundneunzig und zweitausenvier↓	(gut)	
P108 [v]		'hm'hm↑	
[pnv]		(-)	

[31]

	115 [03:38.6]	116 [03:39.2]	117 [03:40.4]	118 [03:40.8]	119 [03:41.3]	120 [03:44.8]
A102 [v]	narkose haben sie immer gut ver tragen↑	haben sie (.)				
P108 [v]		immer gut↓				
[pnv]	(-)		<i>(3.48) A102 schreibt Intubation: A102</i>			

[32]

		121 [03:47.9]	122 [03:48.8]	123 [03:49.4]
A102 [v]	nie probleme gehabt mit i einer intubation oder so ()			machen sie einmal
P108 [v]		nein	nein nein↓	war alles
[pnv]	<i>deutet mit der linken hat eine Intubation an</i>		<i>A102 fasst mit der linken</i>	

[33]

		124 [03:50.1]	125 [03:50.8]	126 [03:51.2]
A102 [v]	den	mund auf↑	zunge rausstrecken und a sagen	
P108 [v]				
[pnv]	<i>Hand an das Kinn von P108 P108 öffnet den Mund (-)</i>		<i>A102 schaut in den Rachen; P108 streckt die Zunge heraus</i>	

[34]

		127 [03:53.0]	128 [03:54.1]	129 [03:54.9]	130 [03:59.0]	131 [04:00.8]
A102 [v]		o:ke:↑	so sie neigen zu einem niedrigen blutdruck			
P108 [v]	a:					'hm'hm↑
[pnv]		<i>(4.14) A102 schreibt A102 schaut auf den Fragebogen</i>				

[35]

		132 [04:01.6]	133 [04:03.0]	134 [04:03.9]	135 [04:05.1]	136 [04:05.6]
A102 [v]	sonst keine andere me dikament äh keine andere probleme medika mente				nur	
P108 [v]			nein↓		nein	
[pnv]	<i>A102 schaut auf den Fragebogen</i>					

[36]

		137 [04:06.2]	138 [04:06.9]	139 [04:09.1]	140 [04:09.6]	141 [04:10.7]
A102 [v]	venlafaxin ne↑			ja_a↓		
P108 [v]		hm_hm↑			ansonsten alles	
[pnv]		<i>(- -) A102 blättert den Fragebogen um</i>		<i>(- -)</i>	<i>A102 schreibt</i>	

[37]

		142 [04:12.8]	143 [04:14.4]	144 [04:15.0]	145 [04:15.9]	146 [04:16.9]	147 [04:18.5]
A102 [v]	unauffällig↓			ist auch gut↓		allergien auch keine↓	sie
P108 [v]		°h					
[pnv]	<i>(- -)</i>	<i>(-)</i>	<i>A102 schreibt</i>	<i>(- -)</i>	<i>A102 schaut auf den Bogen, schreibt</i>		

[38]

		148 [04:21.2]	149 [04:22.2]	150 [04:22.9]	151 [04:23.3]	152 [04:24.1]
A102 [v]	rauchen ein bisschen↓		ist nicht schlimm↓	ich rau che auch↓		
P108 [v]		ein bisschen↓		hm		ja_a↓
[pnv]		<i>A102 schreibt</i>				

[39]

	153 [04:24.5]154 [04:25.7]	155 [04:28.5]	156 [04:35.2]
A102 [v]	hehehe °h gut↓ dann wir machen eine		
P108 [v]	kein kettenraucher↓ emh°he↑		
[pnv]	(6.65) A102 schreibt A102 schlägt den Fragebogen um		

[40]

	157 [04:37.5]	158 [04:38.2]159 [04:38.5]
A102 [v]	vollnarkose↑	das heißt sie bekommen ein/einen zugang in die vene
P108 [v]	'hm'hm↑	
[pnv]	(-)	

[41]

	160 [04:43.5]
A102 [v]	rein (.) kriegen sie ein schlafmittel durchgespritzt schlafen sofort ein↓
P108 [v]	'hm'hm↑

[42]

	161 [04:44.1]	162 [04:46.2]
A102 [v]	werden sie gar nichts von merken gar nichts mehr mitkriegen↓ °h sie werden (.)	
[pnv]	durch den Mund in die	

[43]

	163 [04:52.9]	164 [04:53.5]	165 [04:54.4]	166 [04:55.2]
A102 [v]	beatmet wenn sie schlafen (.) sie kriegen aber keinen schlauch durch den mund in			
[pnv]	Luftröhre: A102 deutet das Einführen eines Schlauches mit der Hand an			

[44]

	163 [04:52.9]	164 [04:53.5]	165 [04:54.4]	166 [04:55.2]
A102 [v]	die luftröhre rein sondern nur ei ne kehlkopfmaske_e↑ das ist eine maske die bleibt			
P108 [v]	hm_hm↑		ja_a gut↑	
[pnv]				

[45]

	167 [04:57.2]	168 [04:57.8]
A102 [v]	im mundbereich auf die kehlkopf drauf↓ und dadurch werden sie mit (der)	
P108 [v]	'hm'hm↑	

[46]

	169 [05:00.8]170 [05:01.2]171 [05:02.2]	
A102 [v]	narkosegerät beatmet↓ gut↓ für die narkose nüchtern kommen (.) ab	
P108 [v]	ja↓	
[pnv]	(-)	

[47]

A102 [v]	mitternacht vor der operation nichts mehr essen nichts mehr trinken↓ kennen sie die
----------	---

[48]

172 [05:07.0]	173 [05:08.1]	174 [05:08.7]	175 [05:09.2]	176 [05:10.1]	177 [05:10.5]
A102 [v]	ganze geschichte ja↑	beruhi	gungstablette	ja nein (.)	sie kennen
P108 [v]	kenne ich alles schon ja_a↑	heh°			
[pnv]	A102 winkt ab			(-)	

[49]

..	178 [05:13.7]	179 [05:14.8]	180 [05:16.0]
A102 [v]	sich gut aus↓	ich würde ja sagen↓	
P108 [v]			ich weiß es nicht wie ich an dem
[pnv]		(-)	()?

[50]

..	181 [05:18.5]	182 [05:19.6]
A102 [v]		drauf sind ne↑
P108 [v]	morgen wahrscheinlich ah:	drauf sind↓ (also das) das weiß ich nicht hehe

[51]

183 [05:22.5]	184 [05:24.1]	185 [05:24.7]
A102 [v]	kriegen sie lieber diese beruhigungstablette auf station	das dürfen sie mit ein
P108 [v]		ja a↓

[52]

..	186 [05:26.0]	187 [05:26.7]	188 [05:27.3]	189 [05:27.9]	190 [05:28.6]	191 [05:29.2]	192 [05:29.6]
A102 [v]	schluck wasser trinken↓	ja↑		einverstanden	mit alles↑		
P108 [v]		ja_a↓	'hm'hm↑	o:ke:↓		ja	
[pnv]				(-)			

[53]

193 [05:29.8]	194 [05:30.3]	195 [05:31.3]	196 [05:34.7]
A102 [v]	haben sie fragen↑		() das
P108 [v]	ja_a↑	nö:↓ wie gesagt ich habe mehrere operationen	gehabt
[pnv]	A102 schreibt	A102 schreibt	A102 schreibt

[54]

..	197 [05:36.2]	198 [05:41.0]
A102 [v]	habe ich schon gesehen	()
P108 [v]	und von da	her öh °h kenne ich den ablauf eigentlich und öh ich habe sie
[pnv]		

[55]

	199 [05:41.6]	200 [05:42.7]	201 [05:43.3]
A102 [v]	sind die risi ken (.) ihnen auch bekannt↑ soll		
P108 [v]	auch wirklich immer gut vertragen↓		
[pnv]	<i>A102 reibt sich das linke Auge</i>		

[56]

	202 [05:48.5]		
A102 [v]	ich ihnen mehr äh was er äh über die risiken einer narkose noch erzählen↑ oder		
P108 [v]	(hm) ja		

[57]

	203 [05:49.3]	204 [05:50.1]
A102 [v]	lieber nicht↓	ja↑ so unter narkose sind immer kreislaufstörungen
P108 [v]	machen sie mal↓	
[pnv]	<i>A102 schreibt</i>	

[58]

	205 [05:54.8]	206 [05:55.8*]	207 [05:56.9]	208 [05:57.6]
A102 [v]	möglich↑	herzkreislauf lungenkreislauf	schwierige (.) situationen wegen	
P108 [v]	ja_a↓		aha↑	
[pnv]				

[59]

	209 [06:02.4]	210 [06:03.9]	211 [06:05.2]
A102 [v]	kreislauf↓ für den kreislauf↓ oder sowas↑	allergien sind möglich↑	
[pnv]	(- -)	<i>A102 schreibt</i>	(- -) <i>A102</i>

[60]

	212 [06:06.6]	213 [06:08.8]	214 [06:10.4]	215 [06:11.6]
A102 [v]	übelkeit erbrechen kopfschmerzen		nach die narkose↑	
[pnv]	<i>schreibt A102 schreibt</i>	(- -)	<i>(- -) A102 schreibt</i>	

[61]

	216 [06:13.8]
A102 [v]	ein aspirationsrisiko↓ besteht auch wenn der patient meistens nicht nüchtern ist

[62]

	217 [06:18.9]	218 [06:19.8]	219 [06:23.1]
A102 [v]	das heißt dass der mageninhalt kann in den mund hochkommen und in		
P108 [v]	ach so↓		ja↓
[pnv]	<i>A102 deutet mit der Hand auf seinen Magen, zeichnet den Weg über den Mund in die Lunge</i>		

[63]

	220 [06:23.6]	221 [06:24.5]	222 [06:25.0]	223 [06:26.0]	224 [06:27.4]
A102 [v]	die lunge reinrutschen	kriegt	man lungenentzündung		das
P108 [v]		hm_hm↑		nein aber↓	ich bin nüch
[pnv]			A102 schreibt		

[64]

	225 [06:27.9]	226 [06:28.7]	227 [06:29.0]	228 [06:29.3]	229 [06:29.8]	230 [06:30.5]	231 [06:30.8]	232 [06:31.6]
A102 [v]		ja_a↓	dass da sowas passiert ist	sehr sehr selten↓	ne↑			
P108 [v]	tern↓		<<lachend>	'hm'hm'hm'hm>		'hm↓		'hm'

[65]

	233 [06:32.1]	234 [06:33.7]	235 [06:35.7]	236 [06:36.3]
A102 [v]		leichte verletzungen im mund		öhm (.) bei zähne stimmbände(r)
P108 [v]	hm↑			
[pnv]	(-)			(-)

[66]

	237 [06:40.4]	238 [06:41.1]
A102 [v]	lippen oder so bissSCHADen sind auch	sind auch möglich (.) durch diese: (.)
[pnv]	(-)	A102 deutet die Einführung des Schlauches in den

[67]

	239 [06:44.1]	240 [06:44.7]	241 [06:45.7]	242 [06:46.1]	243 [06:46.6]
A102 [v]	schlauch↓	entweder kehlkopfmaske oder	tubus		bei der intubation↑ (.)
P108 [v]		'hm		'hm	'hm↑
[pnv]	Mund an				

[68]

	244 [06:50.4]	245 [06:51.5]	246 [06:51.8]	
A102 [v]	solche sachen sind (.) trotzdem möglich	ja↑	mit heiser am ende	
P108 [v]			ja	heiserkeit habe

[69]

	247 [06:53.2]	248 [06:53.7]	249 [06:54.7]	250 [06:56.3]	251 [06:56.9]
A102 [v]		ja_a↑	°h	so solche sachen↓	aber eigentlich das
P108 [v]	ich schon mal	gehabt↓	ja↓	'hm'hm↑	
[pnv]				(-)	

[70]

.. 252 [06:59.1]253 [06:59.6] 254 [07:00.2]255 [07:00.6]256 [07:00.9]				
A102 [v]	wäre schon	schon alles	he/ne↑	das
P108 [v]			dass ich wieder aufwache ne↑	
[pnv]	(-)	(-)	A102 schreibt	A102

[71]

.. 258 [07:04.8]259 [07:06.4]				
A102 [v]	werden sie auf jeden fall		<<all>das werden sie auf jeden fall machen>↓	
P108 [v]	eh°hehehehe			
[pnv]	schreibt	(-)		

[72]

260 [07:08.0]				
P108 [v]	gut↓ ja man hat mir ja auch gesagt dass das nur so eine halbe: dreiviertelstunde			
[pnv]	A102 dreht den Fragebogen zu P108 herum, legt den Kuli auf den Bogen			

[73]

.. 261 [07:15.2]262 [07:15.7] 263 [07:17.0] 264 [07:17.6]				
A102 [v]			ist keine große operation↓ (das ist)	
P108 [v]	dauert also das ist jetzt _äh:	(von da) von daher↓	nein↓	ja↑
[pnv]	(-)		(-)	P108

[74]

.. 266 [07:18.8]267 [07:19.4]268 [07:19.8] 269 [07:21.3]				
A102 [v]	()	ja↓	einmal da unterschreiben bitte↓	
P108 [v]		gut		
[pnv]	greift nach dem Kuli		A102 zeigt auf den Bogen	(3.12) P108 unterschreibt

[75]

270 [07:24.4] 271 [07:25.7] 272 [07:26.3] 273 [07:27.3] 274 [07:28.8]				
A102 [v]	das ist keine große das ist nur			
P108 [v]		nein nein↓ das ist		ich bin ja
[pnv]		A102 nimmt den Kuli (-) A102 klickt den Kuli		A102 schläft den

[76]

.. 275 [07:32.8] 276 [07:38.5]				
A102 [v]				<<p> ja_a>↓
P108 [v]	schon beruhigt dass kein befund vorliegt↓ deswegen			
[pnv]	Fragebogen um		(5:70) A102 schreibt	A102 schreibt

[77]

	277 [07:39.1]	278 [07:42.8]
A102 [v]	°h dann bekommen sie (.) gleich die (.) unterlagen wieder mit↑	
P108 [v]		'hm'hm↑
[pnv]		A102 nimmt die Akte (- -)

[78]

	..280 [07:45.7]	281 [07:47.4]282 [07:47.9]	283 [07:49.2]
A102 [v]	dürfen sie auf station wieder abgeben↓ ja↑		
P108 [v]		ja↓	mach ich↓
[pnv]		(- -) A102 legt die Unterlagen in die	

[79]

	.. 284 [07:52.2]	285 [07:52.7]	286 [07:57.4]	287 [07:57.9]	288 [07:59.1]
A102 [v]	bitteschön↓				
P108 [v]	<<p> so>			gut↓ das war es↑	das war
[pnv]	Akte	(4.66) A102 schlägt die Akte zu	A102 schiebt die Akte zu P108	P08 steht auf	

[80]

	.. 289 [08:00.1]	290 [08:00.9]291 [08:04.5]292 [08:05.1]293 [08:06.3]	294 [08:07.6]
A102 [v]	es↓		tschüss und alles gute↓
P108 [v]	ja_a gut↓	so↓	dann tschüss↓
[pnv]	(3.55)	(- -)	P108 nimmt die Akte A102 steht auf, A102 und P108 reichen sich die

[81]

	.. 295 [08:08.5]	296 [08:11.5]	297 [08:12.3]
A102 [v]	(alles klar)↓		
P108 [v]	bis ja↓ bis am fünfzehnten↓		
[pnv]	Hände P108 geht zur Tür	(22.38) P108 verlässt den Raum; Nachbesprechung	

Datengrundlage: Videoaufnahmen zu dem Prämedikationsgespräch A103P110
Dokumentation: Bielefeld, den 17.12.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 06:15 min
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Pirkko Dresing (Basistranskript), Damaris Borowski (Feintranskript)
Gesprächsteilnehmende: A103: Anästhesistin
P110: Patient, Werkzeugmechaniker, 23 J.

[1]

	0 [00:00.0]	1 [05:01.4]	2 [05:03.0]3 [05:03.5]	4 [05:04.5]5 [05:06.2]	6 [05:07.0]	7 [05:07.5]
A103 [v]		so:↓ ()	(P110)	herr P110↑		
P110 [v]					<<pp> ja>	
[pnv]	(5:01.4) Vorbereitung	(-)	(- -)			
		D: P110↓ herr P110↓	Tür knallt			

[2]

..	8 [05:08.5]	9 [05:16.5]	10 [05:17.1]	11 [05:17.9]	12 [05:18.5]	13 [05:18.9]
A103 [v]	bitteschö:n↓		so hallo guten tag bitte	SCHÖN	nehmen sie platz	
P110 [v]			hallo			
[pnv]		(7.98) A103 wartet auf P110				P110 legt

[3]

..				14 [05:19.5]	15 [05:22.1]	16 [05:22.5]
A103 [v]	und A103 ist mein name von der (XXX)abteilung ne↑					ich muss einmal mit
P110 [v]	dankeschön				hmhm	
[pnv]	die Unterlagen ab, die Jacke auf den Stuhl					P110 hängt die Jacke über den

[4]

..			17 [05:25.5]		18 [05:26.5]	
A103 [v]	ihnen sprechen über die narko:se richtig↑					so was wird bei ihnen
P110 [v]			ja			
[pnv]	Stuhl		A103 greift nach einer Akte. A103 schaut in die Akte und			

[5]

..			19 [05:28.5]			20 [05:30.2]
A103 [v]	gemacht und wann					MORgen
P110 [v]			ähm ich habe morgen eine o:pe:			
[pnv]	blättert darin. P110 hängt seine Jacke über die Stuhllehne. P110 setzt sich.					

[6]

..	21 [05:30.8]	22 [05:31.4]				
A103 [v]	ist das					
P110 [v]	ja		also nur ambulant da wird hier diese schiene rausgenommen und sieben			
[pnv]			P110 schieb das Hosenbein hoch und zeigt auf seinen linken Knöchel. A103 wirft einen kurzen Blick auf das			

[7]

..		23 [05:34.6]		24 [05:35.6]		
A103 [v]		o:ke_i				
P110 [v]	schrauben			oder sechs schrauben (.) weiß ich nicht genau		
[pnv]	Bein.	A103 blättert wieder in der Akte.		P110 schiebt das Hosenbein herunter.		

[8]

	25 [05:37.3]		26 [05:38.2]			27 [05:39.1]
A103 [v]	mhmm					
P110 [v]					und→	
[pnv]		A103 blättert in der Akte. A103 zieht einen Kuli aus der Brusttasche ihres Kittels. A103 nimmt den Kuli in die rechte Hand				

[9]

	28 [05:39.7]	29 [05:42.7]30 [05:44.7]
A103 [v]	o:ke_i das ist rekts oder links→	
P110 [v]		
[pnv]	und schaut in die Akte. P110 grinst in die Kamera (K3B) und schaut dann zu A103. A103 schreibt. (- -)	

[10]

	31 [05:45.5]	32 [05:46.2]	33 [05:46.8]	34 [05:47.3]
A103 [v]	<<p>(xx)>	links		
P110 [v]	links			jo/jap
[pnv]	P110 streckt das linke Bein aus. A103 schaut kurz auf das Bein und schreibt dann wieder.			

[11]

	35 [05:47.9]	36 [05:48.6]	37 [05:52.9]	38 [05:54.0]	39 [05:55.3]40 [05:56.2]	41 [06:01.1]
A103 [v]	<<p> gut>	das ist morgen	so:	haben		
[pnv]	(4.34) A103 schreibt.	(- -) A103 schreibt.	(4.99) A103 schreibt			

[12]

	42 [06:03.1]	43 [06:04.2]44 [06:04.7]45 [06:05.1]
A103 [v]	sie schon die fragenbogen bekommen	hmhm (wir
P110 [v]	ja_a doch stimmt den	habe ich hier
[pnv]	P110 greift nach dem Fragebogen	A103

[13]

	46 [06:07.1]	47 [06:10.8]
A103 [v]	sehen) das einmal zusammen	so fangen wir von
[pnv]	schreibt (3.71) P110 klickt mit dem Kuli, A103 schreibt	A103 sortiert den Fragebogen

[14]

	48 [06:12.9]49 [06:13.5]	50 [06:14.8]51 [06:16.1]52 [06:16.6]
A103 [v]	vorne an	oh: ja (hier) ist dann die letzte:
P110 [v]	(hier) ist die erste seite	
[pnv]	(-) P110 zeigt auf den Fragebogen	(-) A103 sortiert die Seiten des Fragebogens

[15]

	53 [06:18.6]54 [06:19.3]	55 [06:21.3]56 [06:21.8]
A103 [v]	<<p> (ist hier)> (.) gut	so groß ein meter sechsundsiebzig
[pnv]	(-)	(-)

[16]

	57 [06:25.0]	58 [06:25.7]59 [06:26.2]	60 [06:27.6]61 [06:28.0]
A103 [v]	dreiundsiebzig kilo	passt ne↑ tragen sie horgeräte oder KONTaktlin sen	sind die
P110 [v]	hmhm	ja	nein

[17]

		62 [06:29.2]63 [06:29.5]	
A103 [v]	zähne alle fest bei ihnen	herzschriftmacher prothesen oder stents in herz	
P110 [v]		ja	
[pnv]			<i>P110 schaut auf die Unterlagen.</i>

[18]

		64 [06:31.8]	65 [06:32.4*]	66 [06:32.6]
A103 [v]				nehmen sie regelmäßig
P110 [v]	(-) hm:		nein	
[pnv]				<i>P110s Augen wandern von den Unterlagen nach links oben. P110 schaut A103 an.</i>

[19]

		67 [06:34.0]68 [06:34.5]	69 [06:36.5]70 [06:37.2]
A103 [v]	medikamente↑	mhm schon einmal operiert in leben↑	was für eine↑
P110 [v]		nein	ja

[20]

		71 [06:38.1]	72 [06:38.9*]	73 [06:39.6]	74 [06:40.6]75 [06:40.9]
A103 [v]				mhm das war die einzige o:pe:	
P110 [v]	vor einem jahr hier am fuß halt				ja
[pnv]				<i>P110 deutet auf seinen linken Fuß.</i>	

[21]

		76 [06:41.3]	77 [06:42.4]78 [06:42.9]	79 [06:44.9]
A103 [v]	ansonsten gar kein(e)		°h probleme gehabt mit die narkosen damals	
P110 [v]		nein		nein

[22]

		80 [06:45.7]	81 [06:46.4]	82 [06:49.2]
A103 [v]	<<p> o:ke_i>			schon mal bluttransfusION bekommen eigene blut oder
[pnv]				<i>(- -) A103 schreibt</i>

[23]

		83 [06:52.0]	84 [06:53.9]	85 [06:54.9]	86 [06:56.3]
A103 [v]	fremdblut bekommen			<<p> o:ke_i>	
P110 [v]			'hm: nicht dass ich wüsste		
[pnv]					<i>(- -) A103 schreibt</i>

[24]

		87 [06:57.4]88 [06:58.0]	89 [06:59.5]
A103 [v]	herzprobleme herzkrankhei ten	nehmen sie regelmäßig medikamente	
P110 [v]		nein	nein

[25]

90 [07:00.0] 91 [07:02.2*]

A103 [v]	null °h äh hohen blutdruck niedriger (-)
[pnv]	<i>P110 schaut A103 an. P110 schaut nach oben rechts. Seine Mundwinkel zucken. P110</i>

[26]

93 [07:04.1]94 [07:04.7]95 [07:05.1]

A103 [v]	schlaganfall gehabt thrombose EMBOLIEN mit die lu:ngen asthma chronische
P110 [v]	nein
[pnv]	<i>schaut A103 an.</i>

[27]

96 [07:07.9] 97 [07:08.4*] 98 [07:08.7] 99 [07:09.6]

A103 [v]	bronkitis bluterkrankungen
P110 [v]	(-) nein auch
[pnv]	<i>P110s Augen wandern einmal durch den Raum. P110 schaut A103 an. P110 grinst</i>

[28]

100 [07:10.4]

A103 [v]	geringungsstörungen neigung zu bluten etwas genetisches in die familie wie
P110 [v]	nicht
[pnv]	<i>und schüttelt den Kopf. P110 grinst und schaut auf den Boden. Er hebt den rechten Arm mit der nach oben geöffneten</i>

[29]

101 [07:13.8]

A103 [v]	(hämophilie) oder so super gesund gar nichts
P110 [v]	() hehe ja
[pnv]	<i>Handfläche kurz hoch und lässt ihn dann wieder fallen. P110 nickt. Er führt die Bewegung nicht nur mit dem Kopf, sonder</i>

[30]

102 [07:15.7] 103 [07:17.5] 104 [07:18.5]

A103 [v]	mit die leber gelbsucht_epatitis nierenstein blasen
P110 [v]	hehe alles top
[pnv]	<i>mit dem gesamten Oberkörper aus.</i>

[31]

105 [07:19.5]106 [07:20.1] 107 [07:22.6]

A103 [v]	stein haben sie manschmal so:dbrennen oder refluxkrankheit(en)
P110 [v]	nein (.)
[pnv]	<i>P110 schaut nach links</i>

[32]

	..	108 [07:22.8*]		109 [07:23.0*]	110 [07:23.2]	
A103 [v]					hmhm diabetes oder	
P110 [v]				m:: m_nein		
[pnv]		<i>oben. Er formt die Lippen zur Schnute und schüttelt zögerlich den Kopf.</i>				

[33]

	..	111 [07:25.7]	112 [07:26.1]			
A103 [v]	gischt↑				schilddrüseunterfunktion überfunktion augenerkrankungen wie	
P110 [v]		nein				

[34]

	..	113 [07:30.6]	114 [07:31.3]		115 [07:33.5]	
A103 [v]	grauer star oder grünstar			mit die nerven epilepsie kopfschmerzen de pression		
P110 [v]			'hm'hm		(auch	
[pnv]				<i>P110 schüttelt den Kopf und grinst.</i>		

[35]

	..	116 [07:34.0]	117 [07:35.0]	118 [07:35.9]	119 [07:36.9]	
A103 [v]		allergien	(gegen) medikamente pflasta_oda_jod			
P110 [v]	nicht) <<hehe> auch nicht>		hm:		auch nicht nein	

[36]

	120 [07:37.8]		121 [07:39.2]	122 [07:39.9]		
A103 [v]	nur hausstaub und katzen haaren		(dann) nichts wirbelsäuleschäden			
P110 [v]		ja				
[pnv]				<i>P110 ordnet den Fragebogen</i>		

[37]

	..	123 [07:42.5]	124 [07:43.2]			
A103 [v]	wirbeilsäuleprobleme				muskelschwäche in die familie wie em es oder	
P110 [v]		auch nichts				
[pnv]						

[38]

	..	125 [07:45.5]	126 [07:45.8*]	127 [07:46.9]	128 [07:47.9]	129 [07:48.3]	130 [07:48.6]	
A103 [v]	so↑				alles nein rauchen sie↑			
P110 [v]	(-)		auch nicht bekannt				nein	
[pnv]		<i>P110 schaut nach links oben. P110 schaut A103 an und lächelt.</i>						

[39]

	131 [07:49.2]	132 [07:50.1]	133 [07:50.6]	134 [07:52.7]
A103 [v]	alkohol auch keinen	nein	null komma null↓ also sie	sind jetzt die/der erste ne↑
P110 [v]				'hm:
[pnv]	<i>A103 schreibt</i>		<i>A103 schreibt</i>	<i>A103 schreibt</i>

[40]

	135 [07:53.9]	136 [07:54.6]		137 [07:57.3]
A103 [v]		gut (dann) ich muss ihnen sagen was sie kriegen am o:pe: tag	sie	
P110 [v]	<<p> hehe>	°h		

[41]

		138 [07:58.5]	139 [07:59.1]	140 [08:00.6]
A103 [v]	kriegen eine vollnarkose	das bedeutet sie müssen schon tief schlafen	aber	
P110 [v]		hmhm		

[42]

			141 [08:01.6]	142 [08:04.0]
A103 [v]	den tag vor die o:pe: ab mitternacht bitte niks mehr essen oder trinken			
P110 [v]	(hmhm)			also heute

[43]

		143 [08:05.7]	144 [08:06.2]	145 [08:07.5]	146 [08:08.1]
A103 [v]		ab ab vier genau ab null uhr heute nacht nichts mehr essen			
P110 [v]	nacht bis vierundzwanzig uhr			hmhm	

[44]

		147 [08:08.8]	148 [08:10.0]	
A103 [v]	und trinken ne↑ mh sagen wir mal so ab fünf uhr (.) können sie vielleicht ein klein			
P110 [v]	o:ke_i ja			

[45]

		149 [08:13.2]	150 [08:13.9]	151 [08:14.4]	152 [08:15.3]
A103 [v]	schluck wasser trinken und dann danach niks mehr ne↑ sie kommen dann				
P110 [v]		'hm'hm	ja ist o:ke: ja		
[pnv]					<i>P110s Augen wandern mit</i>

[46]

A103 [v]	morgen in den ope: raum dahin wir müssen e:ka:ge: elektrode stellen				
[pnv]	<i>aphatischem Blick zum Fenster und dann durch den Raum.</i>				

[47]

	..	153 [08:20.9]	154 [08:21.4]
A103 [v]	blutdruckmanschette sauerstoffmessung auch		und wenn sie schlafen schon
P110 [v]		hmhm	
[pnv]			<i>P wirkt abwesend.</i>

[48]

	..
A103 [v]	tief wir müssen eine künstliche larynxmaske in den kehlkopf schicken sodass wir
[pnv]	

[49]

	..	155 [08:26.8]	156 [08:27.6]	157 [08:28.2]
A103 [v]	können die beatmung kontrollieren	sie merken überhaupt nichts	davon ne↑	
P110 [v]		hmhm	o:ke_i	
[pnv]				<i>P110 lächelt und lehnt sich</i>

[50]

	..	158 [08:28.9]	159 [08:29.9]
A103 [v]		wenn die operation ist vorbei die schlauch kommt raus und sie kommen	
P110 [v]		°h ha °h	
[pnv]		zurück.	

[51]

	..	160 [08:33.0]	161 [08:33.5]
A103 [v]	danach in den aufwakraum		und dort müssen wir ihn ein bisschen beobachten
P110 [v]		hmhm	
[pnv]			<i>A103 schaut P110 an.</i>

[52]

	162 [08:35.1]	163 [08:35.6]
A103 [v]	halbe	stunde ungefähr (.) dann kommen sie wieder auf die normale station
P110 [v]	<<p>	o:ke:>

[53]

	164 [08:38.1]
A103 [v]	°h sie sind ein ambulanter patient das habe ich jetzt gesehen
[pnv]	<i>A103 deutet mit dem linken Zeigefinger auf die Unterlagen und folgt mit dem Blick der Geste. Dann schaut sie P110 wieder</i>

[54]

	..	165 [08:40.9]	166 [08:42.9]	167 [08:43.5]
A103 [v]		°h ich denke mal danach können sie nach hause aber jemand muss dabei sein		
P110 [v]		<<p>mhm>		
[pnv]	an.			

[55]

	..	168 [08:45.5]	169 [08:45.9]	
A103 [v]	und kein auto fahren ne↑	gut was kann passieren mit solche narkosen		
P110 [v]		ja		

[56]

	..	170 [08:50.6]		
A103 [v]	danach sie können vielleicht etwas übelkeit haben die kreislauf kann ein bisschen			

[57]

	..			
A103 [v]	hoch oder niedriger sein atemnot ALLergien auch aber wir haben immer die			

[58]

	..	171 [08:56.8]	172 [08:57.3]	
A103 [v]	medikamente dabei	kehlkopfschäden oder zahnschäden kann auch		
P110 [v]		<<p> o:ke_i>		

[59]

	..			
A103 [v]	passieren aber wir machen (wie mit jeden tag) ich muss nur das sagen dass (sie			

[60]

	..	173 [09:03.6]	174 [09:04.4]	
A103 [v]	wissen von die folgen von narkose)	o:ke_i↑	haben sie fragen dazu über die	
P110 [v]		<<p> o:ke_i>		

[61]

	..	175 [09:07.1]	176 [09:08.3]	177 [09:09.3]	178 [09:10.1]	179 [09:11.6]
A103 [v]	narkose	prima	blut war schon abgenommen oder↑			
P110 [v]		n_nein				ja
[pnv]		A103 schreibt A103 schreibt (-) A103 schreibt				

[62]

	180 [09:12.2]	181 [09:13.3]	182 [09:18.3]	183 [09:19.5]	184 [09:26.0]
A103 [v]	o:ke_i: <<p> so:>↓				so können sie bitte den mund
[pnv]	<i>A103 schreibt (5.05) A103 schreibt A103 schreibt (6.55) A103 schreibt P110 öffnet den Mund und streckt die Zunge</i>				

[63]

	..				185 [09:30.4]
A103 [v]	auf machen einmal und die zunge ganz raus (ich a:) perfekt				
[pnv]	<i>heraus, A103 schaut in den Mund (12.99) A103 schreibt; P110 ordnet</i>				

[64]

	..				186 [09:43.4]
A103 [v]	so dann brauche ich nur eine unterschrift und				
[pnv]	<i>seine Unterlagen/ Medikament, legt den Kuli daneben A103 schreibt</i>				

[65]

	..		187 [09:47.4]	188 [09:50.2]189 [09:50.8]	
A103 [v]	wir sind dann fertig ne↑		<<pp> (so dann fünfundzwanzig)>		so einmal bitte
[pnv]	<i>A103 schaut zur rechten Seite, schreibt dann weiter (-)</i>				<i>A103 zeigt auf den</i>

[66]

	..		190 [09:53.4]191 [09:53.8]	192 [09:54.6]	193 [10:01.7]194 [10:02.2]
A103 [v]	hier unten	unterschreiben		perfekt dann haben	
P110 [v]		hmhm			ich (soll hier)
[pnv]	<i>Bogen</i>	<i>(7.06) P110 unterschreibt, A103 schreibt</i>			

[67]

	..		195 [10:03.3]	196 [10:05.0]197 [10:05.8]	
A103 [v]	wir alles		heute↑		
P110 [v]	gleich noch ein röntgenbild machen heute noch ()		ja:: wurde mir gesagt nach		
[pnv]			<i>A103 schaut in die Akte</i>		

[68]

	..		198 [10:08.8]199 [10:09.6]	200 [10:11.4]	
A103 [v]	oh		mhm hier sehe ich es nicht		
P110 [v]	(.) dem gespräch				
[pnv]			<i>(- -) A103 schaut in die Akte A103 schaut in die Akte</i>		

[69]

	..				201 [10:16.9]
A103 [v]	wahrscheinlich hat dich frau X haben sie haben die frau X gesprochen				ne↑
P110 [v]					mhm
[pnv]					<i>A103</i>

[70]

..	
A103 [v]	wahrscheinlich hat sie das schon mal eh also von mir aus hier steht nichts aber
P110 [v]	
[pnv]	<i>blättert in den Akten.</i>

[71]

..	
A103 [v]	wahrscheinlich sie hat das schon mal ehm vielleicht im computer eingegeben
P110 [v]	ja
[pnv]	

[72]

..204 [10:25.6]		205 [10:28.3]
A103 [v]	das bedeutet einfach mal erdgeschoss dann links	
P110 [v]		(-)
[pnv]	<i>A103 schaut P110 an.</i>	<i>P110 schaut an A103 vorbei aus dem Fenster.</i>

[73]

206 [10:29.2*]		207 [10:29.2*]	208 [10:30.0]
A103 [v]	da ist die röntgenabteilung		dann kriegen sie einfach mal die (.)
P110 [v]		o:ke_i	
[pnv]		<i>P110 schaut A103 an.</i>	

[74]

209 [10:31.5*]		210 [10:32.7]	211 [10:34.1]	212 [10:36.1]
A103 [v]	wahrscheinlich da unten müssen ja dann		dann schon o:ke_i prima	
P110 [v]		ja genau am fuß ja		o:ke_i
[pnv]	<i>A103 zeigt auf den linken Knöchel von P110.</i>			

[75]

213 [10:36.7]		214 [10:38.7]	215 [10:40.1*]	216 [10:40.7]
A103 [v]	dann wir sehen uns am o:pe:tag das ist morgen ne↑ prima			
P110 [v]			ja morgen (.) sieben uhr soll ich	
[pnv]			<i>A103 schließt die Akte.</i>	

[76]

..		217 [10:41.8]	218 [10:42.4]	219 [10:43.2]
A103 [v]		sieben uhr ne		wenn sie die die erste sind dann
P110 [v]	hier sein ne↑ sieben		<<p>o o:ke i>	

[77]

		220 [10:46.9]	221 [10:47.6]
A103 [v]	sieben uhr dreißig muss man schon im o:pe: sein (.) das ist	darum wir sagen so	
P110 [v]		mhm	

[78]

	222 [10:48.5]	223 [10:49.0]	224 [10:50.0]	225 [10:50.6]	226 [10:50.9]	227 [10:51.3]	228 [10:51.7]
A103 [v]	sieben uhr zehn	vor sieben oder so	wäre besser o:ke↑	prima	dann		
P110 [v]	ja o:ke:		ja	o:ke:	(alles klar)		
[pnv]							<i>P110 und</i>

[79]

	229 [10:52.5]	230 [10:54.7]
A103 [v]	wünsche ich ihnen	alles gute und schönen tag noch ne↑ wir sehen uns dann
P110 [v]		ja dankeschön ja
[pnv]	<i>A103 stehen auf, geben sich die Hand</i>	<i>P110 nimmt seine Jacke</i>

[80]

	231 [10:56.7]	232 [11:00.0]	233 [11:01.2]	234 [11:01.6]
A103 [v]	morgen↓	(XXXXX)		(nicht)
P110 [v]			hmhm	
[pnv]		<i>A103 reicht P110 seine Unterlagen und das Medikament</i>		
	Nachbesprechung			

[81]

	235 [11:02.4]	236 [11:02.9]	237 [11:03.5]	238 [11:05.5]	239 [11:06.5]	240 [11:15.5]	241 [11:16.2]	242 [11:16.8]
A103 [v]	vergessen	o:ke_i	perfekt	tschü:ss↓				
P110 [v]	<<pp> danke>				tschüss			
[pnv]		(-)	(8.99)				(-)	

Datengrundlage: Videoaufnahmen zu dem Prämedikationsgespräch A103P111
Dokumentation: Bielefeld, den 17.12.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 05:03 min
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Pirkko Dresing (Basistranskript), Damaris Borowski (Feintranskript)
Gesprächsteilnehmende: A103: Anästhesistin
P111: Patient, Tischler, 43 J.

[1]

	0 [00:00.0]	1 [00:32.8]	2 [00:33.4]	3 [00:35.3]
A103 [v]		hallo↓	schönen guten morgen (.) herr P111↑	<<all>
P111 [v]		hallo↓	guten morgen	
[pnv]	<i>A103 schreibt, D ruft P111 auf, P111 tritt ein</i>		<i>A103 und P111 geben sich die Hände</i>	<i>die Tür</i>

[2]

		4 [00:37.3]
A103 [v]	A103 ist mein name von der anästhesie(abteilung)> ne↑ ich muss mit ihnen	
[pnv]	<i>knallt, A103 und P111 setzen sich</i>	

[3]

		5 [00:39.6]6 [00:40.1]
A103 [v]	sprechen über die narko:se	wann ist das geplant und was wird bei ihnen
P111 [v]	ja↑	
[pnv]	<i>A103 legt sich Papier zurecht, setzt mit dem Schreiben ein</i>	

[4]

		7 [00:42.2]	8 [00:44.1]	9 [00:45.0]
A103 [v]	gemacht↑		hm_hm↑	
P111 [v]	äh: das schlüsselbein ist gebrochen und		es soll eine platte eingesetzt	
[pnv]				

[5]

		10 [00:45.9]	11 [00:46.6]12 [00:47.3]	13 [00:49.3]
A103 [v]	<<p> o:ke_i>↓		und für wann (.) wann ist das geplant↑	
P111 [v]	werden↓			
[pnv]	<i>P111 faltet Papier auseinander (-)</i>	<i>A103 schreibt, blickt auf das Papier vor sich</i>		

[6]

		14 [00:50.0]	15 [00:51.1]	16 [00:51.9]	17 [00:53.2]
A103 [v]	MORgen↓	<<p> (toll)>↓		hm'hm↑	
P111 [v]	morgen früh↓ oder morgen mittag↓	ich bin morgen der dritte in der reihe↓			

[7]

		18 [00:53.9]19 [00:54.4]	20 [00:55.9]21 [00:56.6]	22 [00:57.4]	23 [01:05.9]
A103 [v]	schulter o:pe: rechts oder links↓	<<p> links>↓		(so:)	
P111 [v]		links↓			
[pnv]	(-)		<i>(8.413) A103 schreibt A103</i>		

[8]

		24 [01:07.2]25 [01:08.2]	26 [01:09.2]	27 [01:12.5]
A103 [v]	<<p> (wie) spät>↑		so wir (gucken/können das	
[pnv]	<i>schreibt (-)</i>	<i>A103 schaut auf den Computerbildschirm (3.32) A103 schreibt</i>	<i>A103 nimmt den Fragebogen und</i>	

[9]

		28 [01:14.5]	29 [01:20.5]
A103 [v]	hier) einmal zusammen↑		so↓ groß
[pnv]	<i>blättert</i>	(6.007) A103 blättert und schaut in den Fragebogen	

[10]

		30 [01:23.2]
A103 [v]	einmeterachtzig dreiundneunzig kilo ne↑	tragen sie hörgeräte oder KONtaktlinsen↓
[pnv]		<i>A103 schreibt und Blickt zu P111 im Wechsel</i>

[11]

		31 [01:25.3]	32 [01:25.9]	33 [01:27.2]	34 [01:27.8]	35 [01:29.1]
A103 [v]		sind die zähne alle fest bei ihnen↓		herzkatheter↓		
P111 [v]	nein		ja		n:ein	
[pnv]			<i>P111 nickt</i>		<i>P111 schüttelt den Kopf</i>	

[12]

		36 [01:30.0]	37 [01:31.3]	38 [01:32.8]	39 [01:33.4]
A103 [v]	kreislaufprobleme (XX)↓	die zähne sind fest haben wir gesagt	ne↑	nehmen sie	
P111 [v]			hm'hm↑		
[pnv]				<i>A102 blättert den</i>	

[13]

		40 [01:35.4]	41 [01:37.6]	42 [01:38.5]
A103 [v]	regelmäßig medikamente↓		<<pp> hm_hm>↑	(und
P111 [v]		nein jetzt nur schmerzmittel für (.) den bruch↓		
[pnv]	<i>Bogen um</i>			

[14]

		43 [01:40.4]	44 [01:41.1]
A103 [v]	war) sie schon mal operiert im leben↑		und was für eine o:pe: haben sie
P111 [v]		ja↓	
[pnv]		<i>A103 schreibt</i>	

[15]

		45 [01:42.7]	46 [01:44.6]	47 [01:45.5]
A103 [v]	gekriegt↑		rechts oder links↓	
P111 [v]	°h oh ich bin am knie operiert worden↓		rechtes knie↓ (
[pnv]				

[16]

	.. 48 [01:46.8]	49 [01:48.1]	50 [01:49.8]	51 [01:50.7]	52 [01:51.5]
A103 [v]	<<pp> o:ke:>↓ wann war das↑		hm'hm↑	<<all> andere	
P111 [v])	öh: fünf jahre↑			
[pnv]	A103 schreibt	A103 schreibt	(-)		

[17]

	..	53 [01:52.5]	54 [01:52.9]	55 [01:55.5]
A103 [v]	operation>↑			das
P111 [v]		öh mehrere finger:pe:s das waren aber (.) keine (.)		
[pnv]	(-)		(-)	A103

[18]

	..	57 [01:57.5]
A103 [v]	war äußere <<p>(XX) o:ke_i>↓	
P111 [v]	u:nd dann hatte ich nochmal eine urologische↓	
[pnv]	schreibt	A103 schreibt

[19]

	58 [02:00.5]	59 [02:01.4]	60 [02:02.3]	61 [02:03.3]
A103 [v]	hm'hm↑	<<p> o:ke:>↓ wann war das↑		
P111 [v]	<<p> o:pe:>↓	vor vier jahren auch hier		
[pnv]		A103 schreibt	A103 schreibt	

[20]

	..	63 [02:05.6]	64 [02:08.4]
A103 [v]	<<pp> o:ke_i>↓		alles gut gewesen mit die narkose↑ hatten sie
[pnv]	(- -) A103 schreibt		

[21]

	..	65 [02:11.0]	66 [02:11.3]	67 [02:12.2]
A103 [v]	probleme gehabt danach↓		gut↓ °h schon mal bluttransfusion bekommen	
P111 [v]	nein↓			

[22]

	68 [02:13.6]	69 [02:14.7]	70 [02:16.9]
A103 [v]	eigene blut oder fremdblut bekommen (.) herzprobleme herzkrankheiten hohen		
P111 [v]	nein		

[23]

	..	71 [02:18.3]	72 [02:18.8]	73 [02:20.8]
A103 [v]	blutdruck oder niedriger		schlaganfall gehabt thrombose_embolien °h mit die	
P111 [v]	nö			

[24]

		74 [02:23.2]	
A103 [v]	lungen↓ asthma oder bronchien bronchitis bluterkrankungen gerinnungsstörungen		

[25]

		75 [02:25.6]	76 [02:26.3]	77 [02:28.3]	78 [02:28.5]
A103 [v]	etwas genetisch in die familie (XXX) (oder so)↓				
P111 [v]	nein			nein↓	
[pnv]		(-)	<i>P111 blickt nach unten bei der Antwort</i>		

[26]

		79 [02:29.0]	80 [02:32.7]	81 [02:33.5]
A103 [v]	hm'hm↑ °h mit die nerven epilepsie kopfschmerzen depressionen allergien			
P111 [v]		nein		
[pnv]		(-)		

[27]

		82 [02:34.2]	83 [02:35.9]	84 [02:36.4]	85 [02:36.9]	86 [02:37.3]
A103 [v]	nierenstein blasenstein hepa tits			nichts↓ sodbrennen		
P111 [v]		nein				
[pnv]		(-) <i>P111 schüttelt den Kopf</i>				
		P: ich bin mir bei reflux(keit) nicht				

[28]

		87 [02:39.3]	88 [02:40.3]
A103 [v]	manchmal reflux(keit)	hm'hm↑	
P111 [v]		hm ja↑ manchmal↓	
[pnv]		<i>A03 schreibt</i>	
	sicher, aber es hört sich sehr danach an. 'Refluxkrankheit' gibt es.		

[29]

		89 [02:42.3]	90 [02:43.1]	91 [02:45.1]
A103 [v]	diabetes oder gicht↑	schilddrüseunterfunktion überfunktion		
P111 [v]		n:ein↓		
[pnv]				

[30]

		92 [02:48.1]
A103 [v]	augenerkrankungen wie grauer star oder grün(er) star super geSUND °h allergien	

[31]

..		93 [02:50.7]
A103 [v]	gegen medikamente pflaster oder jod	
P111 [v]		hm_ ja wir hatten da eben mit dem arzt
[pnv]		A103 nickt

[32]

..		94 [02:54.9]	95 [02:55.7]
A103 [v]		hm_hm↑	
P111 [v]	gesprachen ich_habe mal meiner meinung nach auf penizillin rea	giert↑	aber er
[pnv]		A103 nickt	

[33]

..		96 [02:59.7]
A103 [v]		oh
P111 [v]	sagt äh kann eigentlich nicht sein weil das erst vierzehn tage später war↓	

[34]

..		97 [03:01.1]	98 [03:01.6]
A103 [v]	<<p>o:ke_i>	<<p> ja_a>	
P111 [v]		der arzt hat damals gesagt dann kann es nur penizillin sein↑	der
[pnv]	(-)		

[35]

..		99 [03:05.7]	100 [03:06.3]
A103 [v]		kann nicht sein↓	wir gucken einfach (mal)
P111 [v]	arzt der mich jetzt morgen sagt		
[pnv]		(-)	

[36]

101 [03:08.0]		102 [03:08.7]	103 [03:10.9]	104 [03:11.4]
A103 [v]		wirbelsäuleschäden bandscheibenprobleme		muskelschwächen in die
P111 [v]	genau↓		nein	

[37]

..		105 [03:13.4]	106 [03:13.8]	107 [03:14.1]	108 [03:15.4]	109 [03:16.1]
A103 [v]	familie wie em'es oder so↑	muskelerkran	kungen↑	rauchen sie↑		alkohol
P111 [v]		nö		nein		

[38]

..		110 [03:17.2]	111 [03:18.3]	112 [03:19.8]
A103 [v]	auch keinen↓	nein hehe <<lachend>	gut>↓	dann ich muss ihnen sagen
P111 [v]		naja nein↓		

[39]

	..	113 [03:21.5]	114 [03:22.0]
A103 [v]	was sie kriegen morgen↑	sie kriegen eine vollnarkose↑	°h das bedeutet sie müssen
P111 [v]		hm'hm↑	
[pnv]		<i>P111 nickt</i>	

[40]

	..	115 [03:25.1]
A103 [v]	schon tief schlafen↓	aber heute ab mitternacht bitte nichts mehr essen oder trinken↑

[41]

	116 [03:27.9]	117 [03:28.3]
A103 [v]		das ist sehr sehr wichtig weil was ist in die magen kann in die lungen
P111 [v]	'hm'hm↑	

[42]

	..	118 [03:31.2]	119 [03:31.8]
A103 [v]	gehen	und entzündungen verursachen↓	°h dann morgen früh bekommen sie von uns
P111 [v]		hm'hm↑	
[pnv]		<i>P111 nickt</i>	

[43]

	..	120 [03:34.9]	121 [03:36.6]
A103 [v]	eine beruhigungstablette↑	und sie kommen danach in der o:pe:raum↓	nachher
P111 [v]			'hm'hm↑
[pnv]			<i>P111 nickt</i>

[44]

	122 [03:37.1]	123 [03:40.1]
A103 [v]	wir müssen e:ka:ge: elektroden (X) blutdruckmanschetten sauerstoff messung auch↓	
P111 [v]		'hm'hm↑
[pnv]		<i>A103</i>

[45]

	..
A103 [v]	°h und wenn sie schlafen schon tief↑ muss eine künstliche schlauch in die luftröhre
[pnv]	<i>zeigt mit der linken Hand auf ihren Hals und Luftröhre</i>

[46]

	..	125 [03:46.7]	126 [03:47.3]
A103 [v]	schicken↓	sodass wir können die beatmung kontrollen↑	°h natürlich merken sie
P111 [v]			'hm'hm↑
[pnv]			

[47]

..
A103 [v] nichts davon↑ °h wenn die operation ist vorbei↑ der schlauch kommt raus und sie

[48]

.. 127 [03:52.7] 128 [03:53.3]
A103 [v] kommen danach in die aufwachraum↓ und dort müssen wir ihn ein bisschen
P111 [v] 'hm'hm↑

[49]

.. 129 [03:54.9]
A103 [v] beobachten↓ halbe stunde ungefähr (.) dann kommen sie wieder auf die normale

[50]

.. 130 [03:57.9] 131 [03:58.4] 132 [04:00.3]
A103 [v] station↓ was kann passieren mit solchen narkosen danach↓ sie können
P111 [v] o:ke i↓

[51]

.. 133 [04:01.7] 134 [04:02.3]
A103 [v] vielleicht ein bisschen übelkeit haben↓ die kreislauf kann ein bisschen hoch oder
P111 [v] 'hm'hm↑

[52]

.. 135 [04:04.5] 136 [04:04.9]
A103 [v] niedriger sein↓ atem no:t allergien auch↓ aber wir haben immer die medikamente
P111 [v] 'hm'hm↑

[53]

.. 137 [04:07.9] 138 [04:08.6]
A103 [v] dabei↓ kehlkopfschäden (.) stimmbandschäden oder zahnschäden kann
P111 [v] o:ke i↓

[54]

.. 139 [04:11.6] 140 [04:13.7]
A103 [v] auch passieren aber wir machen das jeden tag↓ ich muss nur das sagen aber sie
P111 [v] <<lachend>

[55]

.. 141 [04:15.7] 142 [04:17.6]
A103 [v] (können selber nochmal) nachlesen ne↑ haben sie fragen dazu↓ über die narkose↓
P111 [v] mh mh ja ja (.) klar>↓ nein (eigentlich/habe

[56]

	143 [04:18.6]144 [04:19.5]	145 [04:20.8]146 [04:21.7]	147 [04:23.1]
A103 [v]	war blut schon abgeNOMmen↑	sehr gut↓	so
P111 [v]	ich) nicht↓	ja↓	
[pnv]	(-) A103 schreibt	A103 schreibt (-)	A103

[57]

	149 [04:28.2]
A103 [v]	dann brauche ich nur eine unterschrift von ihnen und wir sind dann FERTig↓
[pnv]	schreibt (-)

[58]

	150 [04:28.7]
A103 [v]	<<all> können sie bitte den mund aufmachen einmal↑ und die zunge ganz raus>↓
[pnv]	P111 öffnet den Mund und streckt die Zunge raus

[59]

	151 [04:31.0]	152 [04:31.6]	153 [04:32.3]	154 [04:52.5]155 [04:53.1]156 [04:53.8]
A103 [v]	<<pp> o:ke_i>↓	so↓	dann	
[pnv]	(-) A103 schaut in den Rachen von P111	(20.28) A103 schreibt	(-)	A103 dreht

[60]

	157 [04:55.9]
A103 [v]	brauche ich einmal (eine) unterschrift hier unten↑
[pnv]	den Bogen zu P111 und reicht ihm den Stift (5.313) P111 unterschreibt, A103 nimmt die

[61]

	158 [05:01.2]159 [05:01.8]160 [05:03.0]	161 [05:04.3]	162 [05:08.1]	163 [05:08.9]164 [05:09.8]
A103 [v]	prima↓	(hm'hm)↑	dann	
[pnv]	Unterlagen entgegen (-) P111 räuspert sich (3.8) A103 schreibt	(-)		

[62]

	165 [05:11.1]	166 [05:22.5]	167 [05:23.3]168 [05:24.0]
A103 [v]	haben wir alles↓	perfekt↓	das ist für ihnen denke ich mal↑ (.)
P111 [v]		prima↓	
[pnv]	(10.82) A103 schreibt		

[63]

	169 [05:26.6]	170 [05:27.3]171 [05:28.0]172 [05:29.0]	173 [05:29.6]	174 [05:30.6]
A103 [v]	oder↑ oder das hier ()	genau↓ dann↑		
P111 [v]	ja	(ja brauche ich noch)		
[pnv]	(-)	A103 steht auf	(-)	

[64]

	175 [05:31.3]	176 [05:32.2]	177 [05:32.6]	178 [05:33.2]
A103 [v]	ich wünsche ihnen alles	gute↑		bis morgen
P111 [v]	ich bedanke mich↑		und wir sehen uns morgen	
[pnv]	<i>P111 steht auch auf, sie reichen sich die Hände</i>			

[65]

	179 [05:33.8]	180 [05:34.8]	181 [05:35.7]	182 [05:56.4]
A103 [v]	genau↓ ne↑	tschü_üs↓		
P111 [v]	alles klar tschüs			
[pnv]	<i>(20.72) Nachbereitung</i>			

Datengrundlage: Videoaufnahmen zu dem Prämedikationsgespräch A103P112
Dokumentation: Bielefeld, den 17.12.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 05:53 min
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Pirkko Dresing (Basistranskript), Damaris Borowski (Feintranskript)
Gesprächsteilnehmende: A103: Anästhesistin
P112: Patient, Kunsttherapeut, 48 J.

[1]

	0 [00:00.0]	1 [01:32.0]	2 [01:32.4]	3 [01:33.9]	4 [01:34.5]	5 [01:35.3]
A103 [v]		hallo schönen guten tag herr P112 ne↑				
P112 [v]		hallo		hier auf den roten↑		
[pnv]	<i>Vorbereitung</i>			(-)		<i>A103 weist</i>

[2]

	6 [01:36.1]	7 [01:37.9]
A103 [v]	bitteschön↓ ja	so↓ nehmen sie
P112 [v]		h°
[pnv]	<i>mit der rechten Hand auf den Stuhl (- -) Tür knallt, P112 setzt sich ruckartig wegen seiner Gehhilfen</i>	

[3]

	8 [01:39.8]
A103 [v]	bitte platz↑ hallo guten tag↓ A103 ist mein name von der anästhesieabteilung °h ich
P112 [v]	
[pnv]	<i>A103 und P112 geben sich die Hände</i>

[4]

	9 [01:43.9]	10 [01:44.4]	11 [01:44.9]
A103 [v]	muss einmal sprechen mit ihnen über die narko:se	ne↑	wann ist das
P112 [v]		ja↓	
[pnv]	<i>(-) P112 schnieft A103 rückt mit dem</i>		

[5]

..		12 [01:47.0]13 [01:48.2]
A103 [v]	geplant und was wird bei ihnen gemacht↑	
P112 [v]		wollen sie das von mir
[pnv]	<i>Stuhl an den Schreibtisch, greift nach einem Stuhl in der Kitteltasche (- -)</i>	<i>A103 schlägt die Akte auf</i>

[6]

..		14 [01:49.3]	15 [01:50.6]	16 [01:52.3]17 [01:52.8]
A103 [v]	'hm'hm↑			ja_a↑
P112 [v]	wissen↑ hehehe	<<lachend>	geplant ist es am montag>	°h und gemacht soll (.)
[pnv]				

[7]

..		18 [01:54.8]19 [01:55.9]	20 [01:57.1]	21 [01:57.9]22 [01:58.6]	23 [01:59.0]
A103 [v]			mittelfuß↓	'hm'hm↑	
P112 [v]	der (.)	mittelfuß soll wieder	intakt		gebracht werden↓
[pnv]	(- -)				

[8]

24 [01:59.9]		25 [02:00.9]	26 [02:10.9]
A103 [v]	alles klar↓		so↓ h°
[pnv]	<i>A103 nimmt einen Bogen aus der Akte (10.073) A103 schaut auf etwas rechts von ihr und schreibt dann A103 schreibt</i>		

[9]

..		27 [02:14.5]	28 [02:15.1]
A103 [v]	fragenbogen (bis) haben sie geguckt ne↑		die fragenbogen↓
P112 [v]		bitte↑	
[pnv]		<i>P112 neigt sich näher zu A103</i>	

[10]

29 [02:15.8]		30 [02:16.6]31 [02:17.1]	32 [02:27.7]
A103 [v]	ja↑		wir (gucken/machen)
P112 [v]	habe ich↓		
[pnv]		<i>(10.607) A103 schreibt, schaut einmal zum Computerbildschirm A103 blätter den Bogen um</i>	

[11]

..		33 [02:29.7]	34 [02:30.1]	35 [02:31.8]
A103 [v]	das nochmal zusammen↑		so groß einmetervierundsiebzig	
P112 [v]				hm_hm↑
[pnv]		<i>P112 schnieft leise</i>		

[12]

	36 [02:32.4]	37 [02:33.0]	38 [02:33.6]	39 [02:35.4]
A103 [v]	vierundachtzig kilo↓ das passt↓ °h tragen sie hörgeräte oder KONTakt linsen			
P112 [v]	ja↓		nein↓	

[13]

	40 [02:36.0]	41 [02:37.9]	42 [02:38.5]
A103 [v]	°h sind die zähne alle fest bei ihnen↓		
P112 [v]	ich habe eine krone und gerade aktuell		
[pnv]	(-)	P112 zeigt auf einen Zahn in seinem Mund	

[14]

	43 [02:41.1]	44 [02:42.5]	45 [02:43.0]	46 [02:43.6]	47 [02:44.1]
A103 [v]	aber sind fest↓		o:ke_i↓		
P112 [v]	da ist ein stück ab gebrochen↓		ja↓		
[pnv]				P112 klappert mit den Zähnen (-)	

[15]

	48 [02:46.4]
A103 [v]	herzschrmmacher prothesen oder stents im herz↑ nehmen sie regelmäßig

[16]

	49 [02:48.4]	50 [02:49.8]	51 [02:51.1]
A103 [v]	medikamente↑		
P112 [v]	ich nehme je 'hm ehm: (ein) medikament gegen ehm		
[pnv]	(-)	A103 fasst sich an die Nase	

[17]

	52 [02:53.8]	53 [02:54.5]	54 [02:56.2]
A103 [v]	'hm'hm↑		ja↓
P112 [v]	harninkontinenz↓	da weiß ich jetzt aber gar nicht wie_es heißt weil ich das	
[pnv]	A103 schaut etwas auf dem Bogen nach		

[18]

	55 [02:56.8]	56 [02:58.8]	57 [03:00.8]
A103 [v]	'hm: das tamsulosin vielleicht↑		
P112 [v]	erst seit (.) zehn tagen nehme↓		
[pnv]	(-) P112 neigt den Kopf näher		
[v]	als Geste des Nicht-		

[19]

..	58 [03:01.2]	59 [03:02.3]	60 [03:03.1]61 [03:03.6]	62 [03:04.1]
A103 [v]	tamsulosin null vier↑		h°↓	o:ke_i↓ ()
P112 [v]		keine ahnung ehrlich	gesagt	das ist nur damit
[pnv]	zu A103			
[v]	Verstehens			

[20]

..	64 [03:06.2]	65 [03:08.7]
A103 [v]		o:ke_i↓ °h schon einmal operiert in leben↑
P112 [v]	ich nachts nicht so oft raus muss↓	ja↓

[21]

..	66 [03:09.5]	67 [03:11.7]	68 [03:12.8]	69 [03:13.5]
A103 [v]	also die galle war operiert am:		'hm'hm↑	
P112 [v]	häufiger↓	april null neun		das ist hier im haus
[pnv]	A103 schaut auf dem Fragebogen nach			

[22]

..	70 [03:14.4]	71 [03:15.1]72 [03:17.7]	73 [03:19.6]
A103 [v]	o:ke_i↓	alles gut gewesen mit die narkose damals↑	'hm'
P112 [v]	gemacht worden↓		hm_hm↑
[pnv]	(-)		

[23]

..	75 [03:20.6]76 [03:21.0]	77 [03:23.2]	78 [03:24.6]79 [03:25.1]
A103 [v]	hm↑	und dann <<p>()> dieses jahr↑	ja↓
P112 [v]		j_januar fünfzehn↓	ja
[pnv]	(-)		(4.027) A103

[24]

..	80 [03:29.1]	81 [03:31.0]	82 [03:32.4]
A103 [v]	chemo oder so machen sie oder↓		'hm'hm↑
P112 [v]		habe ich gemacht einen zyklus	im januar↓
[pnv]	schreibt		

[25]

..	83 [03:33.9]	84 [03:34.5]	85 [03:35.7]
A103 [v]	o:ke_i↓		
P112 [v]		ehm (.) fällt (.) mir fällt gerade auf januar fünfzehn stimmt	
[pnv]	(1.267) A103 schreibt	P112 zeigt auf eine bestimmte Stelle auf dem Fragebogen	

[26]

	86 [03:40.1]	87 [03:40.6]	88 [03:41.4]	89 [03:42.0]
A103 [v]		'hm'hm↑		o:ke_i↓
P112 [v]	nicht die o:pe: war	november vierzehn↓	die chemo war januar	
[pnv]		<i>P112 fasst sich an die Stirn, an die Schläfe,</i>	<i>an die Wange</i>	

[27]

	90 [03:42.9]	91 [03:43.7]	92 [03:49.8]	93 [03:51.2]
A103 [v]	alles klar↓		schon mal bluttransfusion bekommen	eigene
P112 [v]	fünfzehn↓			nein
[pnv]		<i>(6.153) A103 schreibt</i>		

[28]

	94 [03:51.8]		95 [03:54.6]	96 [03:55.1]
A103 [v]	blut oder fremdblut bekommen↑	herzprobleme herzkrankheiten↓		hohen
P112 [v]			nein↓	

[29]

	97 [03:56.6]	98 [03:57.3]
A103 [v]	blutdruck oder niedriger	schlaganfall gehabt thrombose_embolien
P112 [v]	<<p> mittel>↓	
[pnv]		<i>P112 schüttelt den Kopf</i>

[30]

	99 [03:59.5]
A103 [v]	mit die lungen↓ asthma oder chronische bronchitis (.) bluterkrankungen

[31]

	100 [04:04.0]	101 [04:06.7]
A103 [v]	gerinnungsstörungen neigung zu bluten↓ etwas genetisch in die familie	wie (XXX)
P112 [v]		'mh'mh↓
[pnv]	<i>P112 schüttelt leicht den Kopf</i>	
[v]		'mh'mh

[32]

	102 [04:07.1]	103 [04:07.6]	104 [04:09.4]	105 [04:10.2]	106 [04:10.9]
A103 [v]	oder so↓ °h mit die leber↓ gelbsucht hepatitis↑				nierenstein
P112 [v]			nein↓		
[pnv]			(-)		
[v]	verneinend				

[33]

..		107 [04:12.7]	108 [04:13.0]	109 [04:14.5]
A103 [v]	oder blasenstein↑			'hm'hm aber jetzt ist
P112 [v]			nein gallensteine hatte ich mal ne↑	(deswegen hatte ich
[pnv]		(-)		

[34]

..		110 [04:16.4*]	111 [04:16.8]	112 [04:18.5]
A103 [v]	raus ne↑ <<lachend> o:ke_i>↓	gut↓	genau↓ °h diabetes oder gicht↑	
P112 [v]	XXX)	die sind weg↓		nein↓

[35]

113 [04:19.1]				
A103 [v]	schilddrüseunterfunktion überfunktion↓ augenerkrankungen wie grauer star oder			

[36]

..		114 [04:23.2]	115 [04:26.5]	116 [04:27.0]
A103 [v]	grün star mit die nerven↓	epilepsie kopfschmerzen↓	depression↓	allergien
P112 [v]				nein

[37]

..		117 [04:29.3]	118 [04:29.7]	119 [04:30.3]
A103 [v]	gegen medikamente pflaster oder jod↑		haben sie	manchmal
P112 [v]			auch nicht↓	
[pnv]		(-) P112 schüttelt den Kopf		

[38]

..		120 [04:32.3]	121 [04:32.7]	122 [04:34.8]	123 [04:37.2]
A103 [v]	sodbrennen oder reFLUXkrankheit↓			h° ha hehe↑	°h dann schon ne↑
P112 [v]			()		
[pnv]		(-)			

[39]

..		124 [04:38.8]	125 [04:41.8]
A103 [v]	gut↓ °h <<lachend> bandscheibenprobleme gelenkerkrankungen nein>		
P112 [v]			nein

[40]

126 [04:42.4]				
A103 [v]	gut ehm: (schau) gibt es eine muskelschwäche in die familie wie emes oder so			
[pnv]	A103 blättert den Anamnesebogen um und schaut dann P112 an.			

[41]

..		127 [04:47.4]	128 [04:49.2]
A103 [v]	muskelerkrankungen		
P112 [v]	meine schwester hatte		
[pnv]	<i>P112 schließt die Augen und bläst die Backen auf. (- -)</i>		

[42]

..		129 [04:50.4]	130 [04:52.4]
A103 [v]	mhm::		
P112 [v]	ne neurale muskeltrophie		
[pnv]	<i>A103 nickt. und schaut P112 an.</i>	<i>A103 nickt einmal langsam und wendet sich dann</i>	

[43]

..		131 [04:53.3]	132 [04:54.6]	133 [04:55.6]
A103 [v]	schwester aber von ihre mutter			
P112 [v]	ich weiß nicht ob das da hin gehört		ja	
[pnv]	<i>dem Anamnesebogen zu. P112 deutet kurz in Richtung Anamnesebogen.</i>			<i>A103</i>

[44]

..		135 [04:57.2]	136 [04:57.6]	137 [04:58.7]	138 [05:00.1]
A103 [v]	oder vater↑		ja dann nicht		
P112 [v]	ne: meine schwester <<pp> hehe>				
[pnv]	<i>schaut P112 an. (-)</i>	<i>P112 hebt kurz die linke Hand. A103 schaut auf den Bogen. (-) A103 dreht den Kuli zwischen</i>			

[45]

..		139 [05:01.1]	140 [05:02.1]	141 [05:11.5]	142 [05:12.4]	143 [05:13.2]
A103 [v]	dann nicht		o:kei		allergien haben wir gesagt	
[pnv]	<i>den Fingern.</i>	<i>(9.427) A103 schreibt.</i>		<i>(-)</i>		

[46]

..		144 [05:15.2]	145 [05:15.7]	146 [05:16.7*]
A103 [v]	nicht↑ rauchen sie↑		alkohol auch keine↑ gut↓ dann ich muss ihnen sagen	
P112 [v]	nein↓			
[pnv]	<i>P112 kratzt sich am Kopf</i>			

[47]

..		147 [05:18.8]
A103 [v]	was sie kriegen am o:pe:tag↑ sie kriegen eine vollnarkose↑ das bedeutet sie müssen	
[pnv]		

[48]

.. 148 [05:22.5] 149 [05:23.1]
A103 [v] schon tief schlafen↓ und die tag vor die o:pe: ab mitternacht bitte nichts mehr essen
P112 [v] ja a↓

[49]

.. 150 [05:26.0] 151 [05:26.4]
A103 [v] oder trinken↓ das ist ganz ganz wichtig weil was ist in die magen kann in die
P112 [v] ja a↓

[50]

.. 152 [05:30.4] 153 [05:30.8]
A103 [v] lungen gehen↓ und entzündungen verursachen↓ dann morgen früh
P112 [v] ja a↓

[51]

.. 154 [05:33.3]
A103 [v] bekommen sie von uns eine beruhigungstablette↑ und sie kommen danach in der

[52]

.. 155 [05:34.7] 156 [05:35.1]
A103 [v] o:pe:raum↓ nachher wir müssen e:ka:ge: elektrode(X)↓ blutdruckmanschette
P112 [v] ja a↓

[53]

.. 157 [05:38.9]
A103 [v] und sauerstoffmessung auch↓ und wenn sie schlafen schon tief↑ muss eine

[54]

..
A103 [v] künstliche larynxmaske in den kehlkopf schicken↓ sodass wir können die beatmung

[55]

158 [05:44.0] 159 [05:44.5] 160 [05:46.4]
A103 [v] <<p> kontrollen>↓ °h sie merken überhaupt NICHTS davon↑ °h wenn die
P112 [v] ja↓

[56]

..
A103 [v] operation ist vorbei↑ die schlauch kommt raus und sie kommen danach in der

[57]

..		161 [05:50.5]	162 [05:52.5]
A103 [v] [pnv]	aufwachraum↓ und dort müssen wir ihn/ihnen ein bisschen beobachten↓	halbe	<i>P112 nickt</i>

[58]

..		163 [05:55.4]	
A103 [v] P112 [v] [pnv]	stunde ungefähr↓ danach kommen sie wieder auf die normale station↓	ja↓	hier <i>A103</i>

[59]

..			
A103 [v] [pnv]	sehe ich dass sie sind eine ambulante patient↓ das bedeutet sie (.) dürfen nach hause		
	<i>zeigt auf etwas vor sich, P112 schaut dahin</i>		

[60]

..		165 [06:01.6]	
A103 [v] P112 [v] [pnv]	gehen am gleichen tag↓ °h aber jemand muss dabei sein und kein auto fahren↓	ne↑	ja↓

[61]

..		167 [06:04.3]	
A103 [v] P112 [v]	°h was passiert mit solche narkosen↑ danach sie können danach vielleicht ein		

[62]

..		168 [06:08.3]	
A103 [v]	bisschen übelkeit haben↑ °h die kreislauf kann ein bisschen hoch oder niedriger		

[63]

..		169 [06:10.4]	
A103 [v]	sei:n↓ atemnot↓ allergien auch↓ aber wir haben immer die medikamente dabei↓		

[64]

170 [06:13.6]171 [06:13.9] 172 [06:14.3]			
A103 [v] P112 [v] [pnv]	kehlkopfschäden oder zahnschäden kann auch passieren↓ aber wir machen	ja_a↓	(-)

[65]

	173 [06:20.7]	174 [06:21.4]	175 [06:22.7]
A103 [v]	das jeden tag↓ ich muss nur das sagen () o:ke_i↑ haben sie fragen dazu↓		
P112 [v]	ja↓ ne:↓		

[66]

	176 [06:23.2]	177 [06:23.9]	178 [06:25.6]	179 [06:26.3]	180 [06:28.1]
A103 [v]	gut↓ <<pp> so:>↓ <<all> können sie bitte den mund				
[pnv]	<i>(- -) A103 schreibt (- -) A103 schreibt P112 öffnet den Mund, A103 schuat in den Rachen</i>				

[67]

	181 [06:30.6]	182 [06:30.9]	183 [06:31.3]
A103 [v]	aufmachen einmal und die zunge ganz raus>↑ <<p> perfekt>↓		
P112 [v]	(-) (-) <<p>		
[pnv]	(-) (-)		

[68]

	185 [06:33.2]
A103 [v]	<<lachend> nei_hehe °h das war nur (für) die große wegen> die maske
P112 [v]	geputzt>

[69]

	186 [06:36.0]	187 [06:38.1]
A103 [v]	ne↑ (weil wir benutzen das) genau↓ hehehehe↓ °h <<lachend> alles gut↓> hehehe↑	
P112 [v]	°h ach so hehehe <<pp> hehehe>	

[70]

	188 [06:40.2]	189 [06:41.0]	190 [06:43.5]	191 [06:44.6]
A103 [v]	(X) viele fragen das warum und so↓ <<p>			
P112 [v]	pff ja↓			
[pnv]	<i>(-) °h A103 schreibt P112 zuckt mit den Schultern (- -) A103 schreibt</i>			

[71]

	193 [06:50.2]
A103 [v]	so:>↓ mit die chirurgen haben sie schon gesprochen↑ blut war schon abgenommen

[72]

	194 [06:51.4]	195 [06:51.9]	196 [06:52.3]	197 [06:52.8]	198 [06:59.7]
A103 [v]	wahrscheinlich ne↑ <<pp> gut>↓ so dann brauche ich einmal				
P112 [v]	ja↓				
[pnv]	<i>(-) (6.92) A103 schreibt A103 dreht den Bogen zur Unterschrift zu</i>				

[73]

		199 [07:01.9]200 [07:03.1]	
A103 [v]	eine unterschrift von ihn/ihnen↑	einmal hier unten↑ und wir sind dann	
[pnv]	<i>P112, reicht den Stift</i>	<i>(-)</i>	<i>P112 nimmt den Stift</i>

[74]

		201 [07:05.2]	202 [07:10.2]	203 [07:10.7]204 [07:11.2]
A103 [v]	FERTig ne↑	perfekt↓	danke schön↓	
P112 [v]			o:ke:↓	
[pnv]	<i>(4.98) P112 unterschreibt, reicht den Stift an A103 A103 nimmt den Stift</i>			<i>(-)</i>

[75]

		..206 [07:12.1]	
A103 [v]	so wir sind fertig↑ wir sehen uns dann am einundzwanzigsten zwölften↓ ne↑		
P112 [v]			ja↓
[pnv]	<i>A103 blättert den Bogen um</i>		
[v]	Muss das Datum auch geändert werden?		

[76]

		..208 [07:16.7]	209 [07:17.5]210 [07:18.0]	211 [07:18.6]
A103 [v]	prima↓ das war	_es↓	ja↓	dann wünsche ich ihnen alles gute↑
P112 [v]		o:ke_i	wunderbar↓	
[pnv]	<i>A103 legt den Bogen in die Akte</i>		<i>A103 steht auf</i>	

[77]

		212 [07:19.9]213 [07:20.3]	214 [07:21.1]
A103 [v]	ganz langsam	hoch↑ (genau↑ alles gut↓)	
P112 [v]		tschuldigung	
[pnv]	<i>(-)</i>	<i>P112 stützt sich uf die Gehhilfen und den Schreitisch beim Aufstehen kommt P112 an eine Spraydose, die umfällt</i>	

[78]

		215 [07:22.3]216 [07:23.3]	217 [07:24.4]218 [07:25.0]	219 [07:25.4]	220 [07:41.7]
A103 [v]	einen schönen tag noch ne↑ ja	tschü_üs↓			
P112 [v]		tschüs↓			
[pnv]	<i>(-)</i>	<i>P112 verlässt den Raum Nachbereitung</i>			

II. Aufklärungs- und Anamnesebögen

Im Folgenden werden jeweils die Seiten 4 bis 6 der ausgefüllten anonymisierten Aufklärungs- und Anamnesebögen für Erwachsene abgebildet. Eine Ausnahme bildet der Bogen zu der Probeaufnahme A101P101: Hier sind die Seiten 5 bis 6 abgebildet, da es sich um den Bogen für Kinder handelt. Bei diesen Seiten handelt es sich jeweils um die Seiten, auf denen die Patienten/innen und/oder die Ärzte/innen handschriftlich Angaben gemacht haben. Der Gesamtaufbau und die Inhalte von den, an dieser Klinik verwendeten, Aufklärungs- und Anamnesebögen ist in Kapitel 3.5.1.1. ausführlich dargestellt. Zunächst werden die Bögen der neun analysierten Gespräche abgebildet. Im Anschluss folgen die Bögen der drei Probeaufnahmen.

gungsstörungen bis hin zu bleibenden Lähmungen, z.B. zu einem Cauda-equina-Syndrom mit Beinlähmungen und Störungen der Blasen- und Darmentleerung, und im äußersten Fall zu einer Querschnittslähmung kommen. Nach einer Spinalanästhesie oder PDA kann eine Infektion zu einer Hirnhautentzündung mit der eventuellen Folge einer dauerhaften Hirnschädigung führen;

- sehr selten Krampfanfälle, Herz- und Kreislaufstörungen, Bewusstseinsverlust und Atemversagen, falls das Betäubungsmittel in den Blutkreislauf gelangt. Diese Komplikationen sowie vorübergehende Lähmungen können in seltenen Fällen auch auftreten, wenn sich das Betäubungsmittel bei der Spinalanästhesie zu hoch ausbreitet oder bei der PDA in den Spinalraum eingespritzt wird. In aller Regel ist dann eine intensivmedizinische Behandlung nötig, um bleibenden Schäden (z.B. des Gehirns) vorzubeugen;
- gelegentlich Störungen der Blasenentleerung, Darmfunktion (Durchfall) und Potenz, v.a. nach Spinal-/Periduralanästhesie. Sie lassen sich i.d.R. durch das vorübergehende Legen eines Blasenkatheters bzw. mit Medikamenten beheben;
- in Einzelfällen Verletzung des Rippenfells bei der thorakalen PDA. Dadurch kann Luft in die Brusthöhle eindringen (Pneumothorax) und zu Atemstörungen und Schmerzen führen. Die Luft muss dann ggf. abgesaugt werden. Bleibende Schädigungen der Lungenfunktion treten aber nur sehr selten auf;
- sehr selten Verletzung und Erweiterung der Arschlagader (sog. Pseudoaneurysma) durch die Injektionsnadel. Dadurch können vorübergehende, selten bleibende Missempfindungen oder Armlähmungen auftreten, die evtl. eine operative Behandlung erfordern.

Über Ihre speziellen Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert Sie Ihr Arzt im Aufklärungsgespräch näher.

Bitte fragen Sie im Aufklärungsgespräch nach allem, was Ihnen unklar und wichtig erscheint.

Wichtige Verhaltenshinweise

Vor der Anästhesie:

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle (v.a. ein gefährlicher Übertritt von Mageninhalt in die Lunge) während der Anästhesie weitgehend vermieden werden. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt (auch bei einer Regionalanästhesie!) die folgenden Hinweise, falls der Arzt in Ihrem Fall nichts anderes angeordnet hat:

- **ESSEN:** Bis zu 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie noch eine leichte Mahlzeit einnehmen. Danach dürfen Sie nichts mehr essen (auch kein Kaugummi o.Ä.)!
- **TRINKEN:** Im Zeitraum von 6 bis 2 Stunden vor Anästhesiebeginn dürfen Sie nur noch 1-2 Gläser oder Tassen klarer, fettfreier Flüssigkeit ohne feste Bestandteile (z.B. stilles Wasser, Tee) - keine Milch und keinen Alkohol! - trinken! Danach dürfen Sie nichts mehr trinken!
- **RAUCHEN:** 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie nicht mehr rauchen!

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie sich nicht genau an diese Anweisungen gehalten haben!

MEDIKAMENTE, die Sie ständig einnehmen müssen, dürfen Sie nur in Absprache mit dem Arzt zu sich nehmen. Bitte informieren Sie den Arzt über alle Medikamente (v.a. blutgerinnungshemmende Medikamente), die Sie einnehmen bzw. spritzen und besprechen Sie, welche Mittel ggf. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbaren Zahnersatz, Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Schmuck, Ringe, Haarteile, Ohrstecker und Piercings lassen Sie bitte - ggf. sicher verschlossen - auf der Station zurück. Verwenden Sie bitte keine Kosmetika (Gesichtscreme, Make-up, Nagellack etc.).

Nach der Anästhesie:

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt, wenn bei Ihnen Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Nackensteife, Übelkeit, Erbrechen, Stuhl-/Harnverhalten, plötzlich beginnende Missempfindungen, Bewegungseinschränkungen in der betäubten Körperregion, Lähmungen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden auftreten.

Rauchen und das Trinken von Alkohol ist erst wieder nach 24 Stunden erlaubt. Nehmen Sie bitte nur die evtl. von Ihrem Arzt verordneten Medikamente genau nach Anweisung ein.

Hinweise für ambulante Eingriffe:

Lassen Sie sich nach einem ambulanten Eingriff bitte von einer erwachsenen Begleitperson abholen. Stellen Sie für den von Ihrem Arzt empfohlenen Zeitraum auch eine Betreuung zu Hause sicher.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie, falls Ihr Arzt nichts anderes angeordnet hat, erst nach 24 Stunden wieder aktiv als Fahrer eines Fahrzeugs, Zweirads oder als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen, Alkohol trinken oder Rauchen.

Ergänzungen

Die bei den Risiken genannten Häufigkeitsangaben entsprechen nicht den Angaben der Beipackzettel von Medikamenten. Sie sind nur eine allgemeine Einschätzung und sollen helfen, die Risiken untereinander zu gewichten.

Wichtige Fragen...

Alter: 76 Jahre Größe: 1,54 cm Gewicht: 55,6 kg

Geschlecht: weiblich

n = nein j = ja

- Beruf: Rentnerin
- Tragen Sie ein Hörgerät? n j
- Tragen Sie Kontaktlinsen? n j
- Bestehen Zahnprobleme (z.B. Parodontose, lockere Zähne, Karies) oder ist Zahnersatz (z.B. Prothese, Brücke, Krone, Implantat) vorhanden? n j
Wenn ja, welche(r)? Brücke, Krone

5. Befinden sich körperfremde Gegenstände (z.B. Herzschrittmacher, Prothesen, Stents, Hormonspirale, Piercings) an oder in Ihrem Körper? n j

Wenn ja, welche? Hüfte re

6. Ärztliche Behandlung in letzter Zeit? n j

Wenn ja, weswegen? Arthrose

Besteht zurzeit eine Infektion (z.B. Erkältung, Magen-/Darminfektion)? n j

Wenn ja, welche? _____

7. Werden regelmäßig oder zurzeit Medikamente eingenommen (z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Herzmittel, Kreislaufmittel, blutgerinnungshemmende Mittel [z.B. Heparin, Marcumar®, Aspirin®, Plavix®], Psychopharmaka, Antidiabetika, frei käufliche Präparate)? n j

Wenn ja, welche? Zettel liegt bei

Wenn ja, wie viel pro Tag? _____

8. Wurden schon einmal Operationen durchgeführt? n j

Wenn ja, welche und wann (Jahr)? Mandel

Blinddarm, Galle, Hüfte, neben Knie

Wurde schon einmal eine Betäubung (Narkose, Regionalanästhesie, örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) durchgeführt? n j

Wenn ja, ergaben sich Besonderheiten? n j

Wenn ja, welche? _____

Kam es bei Blutsverwandten zu Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Betäubungsverfahren? n j

9. Wurden schon einmal Blut oder Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j

Wenn ja, gab es Komplikationen? n j

Wenn ja, welche? _____

10. Haben Sie für die vorgesehene Operation Eigenblut gespendet? n j

11. Bestehen oder bestanden folgende Krankheiten:

Herzkrankungen (z.B. Herzinfarkt, Angina pectoris, Herzfehler, Atemnot bei Anstrengung, Herzmuskelentzündung, Herzrhythmusstörungen)? n j

Wenn ja, welche? Asthma

Kreislauf-/Gefäßerkrankungen (z.B. Schlaganfall, Durchblutungsstörungen, hoher Blutdruck, niedriger Blutdruck, Krampfadern, Thrombose, Embolie)? n j

Wenn ja, welche? hoher Blutdruck arteriell, Thrombose

Lungen-/Atemwegserkrankungen (z.B. Tuberkulose, Staublunge, Lungenentzündung, Lungenblähung, Asthma, chronische Bronchitis, Schlafapnoe, starkes Schnarchen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Bluterkrankungen oder erhöhte Blutungsneigung (Neigung zu blauen Flecken, Neigung zu Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, Nachbluten nach Verletzung oder Operation, Gerinnungsstörung, Blutsverwandte mit Blutungsneigung)? n j

Wenn ja, welche? n. Prednison

Leber-/Gallenerkrankungen (z.B. Gelbsucht, Hepatitis, Leberverfettung, Leberverhärtung, Gallensteine)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nieren-/Harnwegserkrankungen (z.B. Nierenentzündung, Nieren-/Blasensteine, Dialysebehandlung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. Sodbrennen/saures Aufstoßen/Refluxkrankheit, Neigung zu Übelkeit und Erbrechen, Magenerkrankungen, chronische Darmerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes, Gicht)? n j

Wenn ja, welche? leicht

Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Kropf, Überfunktion, Unterfunktion)? n j

Wenn ja, welche? _____

Augenerkrankungen (z.B. grüner/grauer Star)? n j

Wenn ja, welche? grüner Star

Nervenleiden (z.B. Epilepsie, Lähmungen, Restless-legs-Syndrom, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Gemütsleiden (z.B. Depressionen)? n j

Allergien/Unverträglichkeiten (z.B. Heuschnupfen, Unverträglichkeitsreaktionen auf Nahrungsmittel, Betäubungsmittel; Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j

Wenn ja, welche? Paracetamol, Novolgin, Lactose-unverträglich

Erkrankungen des Skelettsystems (z.B. Wirbelsäulenschäden, Bandscheibenprobleme, Gelenkerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? Arthrose, Rheuma

Muskelerkrankungen/-schwäche, Veranlagung zur „Überhitzung“ (maligne Hyperthermie), auch bei Ihren Blutsverwandten? ja nein

Wenn ja, welche? _____

Sonstige Erkrankungen (z.B. des Immunsystems, der Haut, Hirnhautentzündungen, Tumore, Vergiftungen, Reise-/Bewegungskrankheit [z.B. Übelkeit auf Reisen])? ja nein

Wenn ja, welche? _____

12. Sonstige Besonderheiten (z.B. Unfälle, schwere Verletzungen, besondere berufliche Verhältnisse)? ja nein

Wenn ja, welche? _____

13. Regelmäßiger Konsum von Tabakwaren? ja nein

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Regelmäßiger Alkoholkonsum? ja nein

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Drogenkonsum (auch früher)? ja nein

14. Zusatzfrage bei Frauen im gebärfähigen Alter: Könnten Sie schwanger sein? ja nein

15. Haben Sie eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und/oder eine Betreuungsvollmacht? ja nein

Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch

(z.B. individuelle Risiken, mögliche Komplikationen, Sedierung, Analgesie, Wahrscheinlichkeit einer Bluttransfusion, Möglichkeit einer Eigenblutspende, evtl. erforderliche postop. Intensivtherapie, spezielle Untersuchungsverfahren [z.B. arterieller/zentralvenöser Katheter], Verhaltenshinweise, Beschränkung der Einwilligung, z.B. in eine Transfusion oder in Nebeneingriffe, Feststellung der Einsichtsfähigkeit Minderjähriger, gesetzliche Vertretung, Betreuungsfall, Bevollmächtigter)

Übelkeit, Erbrechen, Zahn-Strahlentherapie, Allergie, Aspiration, Nüchternheit, Kreislaufprobleme, eiserne NFK auf geklärt. d.w. weitere Frage

Anmerkungen zum Zahnstatus der Patientin/des Patienten: _____

Wahl des Betäubungsverfahrens:

Allgemeinanästhesie Lokalanästhesie

Regionalanästhesie:

Axilläre Plexusanästhesie *NK, NFK*

Spinalanästhesie

Periduralanästhesie: thorakal lumbal

Nur für den Fall einer Ablehnung der Anästhesie: Die vorgeschlagene Anästhesie wurde nach eingehender Aufklärung abgelehnt. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile (z.B. Nichtstattfinden der Operation) wurde eingehend informiert.

Ort, Datum, Uhrzeit: _____ Patientin/Patient/Eltern*: _____

ggf. Zeuge: _____ Arzt/Ärztin: _____

Einwilligungserklärung

Über das geplante Betäubungsverfahren sowie evtl. erforderlich werdende Begleit- oder Erweiterungsmaßnahmen (z.B. Kombination mit anderen Verfahren) hat mich die Ärztin/der Arzt _____

in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen über Art und Bedeutung des vorgeschlagenen Betäubungsverfahrens, über spezielle Risiken und mögliche Komplikationen, über Neben- und Folgemaßnahmen (z.B. Bluttransfusion) und ihre Risiken sowie über alternative Verfahren stellen.

Ich habe keine weiteren Fragen, fühle mich genügend informiert und willige hiermit nach angemessener Bedenkzeit in das besprochene Betäubungsverfahren für den geplanten Eingriff ein. Mit einer medizinisch notwendigen Änderung oder Erweiterung des besprochenen Betäubungsverfahrens bzw. mit notwendigen Neben- und Folgemaßnahmen bin ich ebenfalls einverstanden.

Die Verhaltenshinweise habe ich verstanden und werde sie beachten. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Arzt verständigen.

Mit einer medizinisch erforderlichen Gabe von Fremdblut/-blutbestandteilen bin ich einverstanden nicht einverstanden.

Ambulanter Eingriff: Ich versichere, dass ich die Hinweise für ambulante Eingriffe verstanden habe und sie beachten werde.

Ich habe eine Kopie dieses Aufklärungsbogens erhalten. *verteilt*

Bielefeld 16.11.15
Ort, Datum, Uhrzeit: _____ Patientin/Patient/Eltern*: _____

Ärztin/Arzt: _____

* Unterschreibt ein Elternteil allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass ihm das Sorgerecht allein zusteht oder dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt. Bei schwereren Eingriffen sollten grundsätzlich beide Eltern unterschreiben.

- gungsstörungen bis hin zu bleibenden Lähmungen, z.B. zu einem Cauda-equina-Syndrom mit Beinlähmungen und Störungen der Blasen- und Darmentleerung, und im äußersten Fall zu einer Querschnittslähmung kommen. Nach einer Spinalanästhesie oder PDA kann eine Infektion zu einer Hirnhautentzündung mit der eventuellen Folge einer dauerhaften Hirnschädigung führen;
- sehr selten Krampfanfälle, Herz- und Kreislaufstörungen, Bewusstseinsverlust und Atemversagen, falls das Betäubungsmittel in den Blutkreislauf gelangt. Diese Komplikationen sowie vorübergehende Lähmungen können in seltenen Fällen auch auftreten, wenn sich das Betäubungsmittel bei der Spinalanästhesie zu hoch ausbreitet oder bei der PDA in den Spinalraum eingespritzt wird. In aller Regel ist dann eine intensivmedizinische Behandlung nötig, um bleibenden Schäden (z.B. des Gehirns) vorzubeugen;
 - gelegentlich Störungen der Blasenentleerung, Darmfunktion (Durchfall) und Potenz, v.a. nach Spinal-/Periduralanästhesie. Sie lassen sich i.d.R. durch das vorübergehende Legen eines Blasenkatheters bzw. mit Medikamenten beheben;
 - in Einzelfällen Verletzung des Rippenfells bei der thorakalen PDA. Dadurch kann Luft in die Brusthöhle eindringen (Pneumothorax) und zu Atemstörungen und Schmerzen führen. Die Luft muss dann ggf. abgesaugt werden. Bleibende Schädigungen der Lungenfunktion treten aber nur sehr selten auf;
 - sehr selten Verletzung und Erweiterung der Armschlagader (sog. Pseudoaneurysma) durch die Injektionsnadel. Dadurch können vorübergehende, selten bleibende Missempfindungen oder Armlähmungen auftreten, die evtl. eine operative Behandlung erfordern.

Über Ihre speziellen Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert Sie Ihr Arzt im Aufklärungsgespräch näher.

■ **Wichtige Verhaltenshinweise**

■ **Vor der Anästhesie:**

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle (v.a. ein gefährlicher Übertritt von Mageninhalt in die Lunge) während der Anästhesie weitgehend vermieden werden. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt (auch bei einer Regionalanästhesie!) die folgenden Hinweise, falls der Arzt in Ihrem Fall nichts anderes angeordnet hat:

- **ESSEN:** Bis zu 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie noch eine leichte Mahlzeit einnehmen. Danach dürfen Sie nichts mehr essen (auch kein Kaugummi o.Ä.)!
- **TRINKEN:** Im Zeitraum von 6 bis 2 Stunden vor Anästhesiebeginn dürfen Sie nur noch 1-2 Gläser oder Tassen klarer, fettfreier Flüssigkeit ohne feste Bestandteile (z.B. stilles Wasser, Tee) - keine Milch und keinen Alkohol! - trinken! Danach dürfen Sie nichts mehr trinken!
- **RAUCHEN:** 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie nicht mehr rauchen!

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie sich nicht genau an diese Anweisungen gehalten haben!

MEDIKAMENTE, die Sie ständig einnehmen müssen, dürfen Sie nur in Absprache mit dem Arzt zu sich nehmen.

Bitte informieren Sie den Arzt über alle Medikamente (v.a. blutgerinnungshemmende Medikamente), die Sie einnehmen bzw. spritzen und besprechen Sie, welche Mittel ggf. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbaren Zahnersatz, Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Schmuck, Ringe, Haarteile, Ohrstecker und Piercings lassen Sie bitte - ggf. sicher verschlossen - auf der Station zurück. Verwenden Sie bitte keine Kosmetika (Gesichtscreme, Make-up, Nagellack etc.).

■ **Nach der Anästhesie:**

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt, wenn bei Ihnen Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Nackensteife, Übelkeit, Erbrechen, Stuhl-/Harnverhalten, plötzlich beginnende Missempfindungen, Bewegungseinschränkungen in der betäubten Körperregion, Lähmungen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden auftreten.

Rauchen und das Trinken von Alkohol ist erst wieder nach 24 Stunden erlaubt. Nehmen Sie bitte nur die evtl. von Ihrem Arzt verordneten Medikamente genau nach Anweisung ein.

■ **Hinweise für ambulante Eingriffe:**

Lassen Sie sich nach einem ambulanten Eingriff bitte von einer erwachsenen Begleitperson abholen. Stellen Sie für den von Ihrem Arzt empfohlenen Zeitraum auch eine Betreuung zu Hause sicher.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie, falls Ihr Arzt nichts anderes angeordnet hat, erst nach 24 Stunden wieder aktiv als Fahrer eines Fahrzeugs, Zweirads oder als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen, Alkohol trinken oder Rauchen.

■ **Fragen zum Aufklärungsgespräch:**

Im Aufklärungsgespräch sollten Sie nach allem fragen, was Ihnen wichtig oder noch unklar erscheint. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu notieren:

■ **Ergänzungen**

Die bei den Risiken genannten Häufigkeitsangaben entsprechen nicht den Angaben der Beipackzettel von Medikamenten. Sie sind nur eine allgemeine Einschätzung und sollen helfen, die Risiken untereinander zu gewichten.

■ **Wichtige Fragen...**

Alter: _____ Jahre Größe: _____ cm Gewicht: _____ kg
Geschlecht: _____

n = nein j = ja

1. Beruf: _____ n j
2. Tragen Sie ein Hörgerät? n j
3. Tragen Sie Kontaktlinsen? n j

1-6-107/2011/37 - Datei: 13.07.2015 - Druck: 23.09.2015/08:50 Uhr - Seite 4/8 (copy 27)

Compliance

Dokumentierte Patientenaufklärung

Allgemein-/Regionalanästhesie (Erwachsene/Jugendliche)

- 4. Bestehen Zahnprobleme (z.B. Parodontose, lockere Zähne, Karies) oder ist Zahnersatz (z.B. Prothese, Brücke, Krone, Implantat) vorhanden? n j
Wenn ja, welche(r)? _____
- 5. Befinden sich körperfremde Gegenstände (z.B. Herzschrittmacher, Prothesen, Stents, Hormonspirale, Piercings) an oder in Ihrem Körper? n j
Wenn ja, welche? _____
- 6. Ärztliche Behandlung in letzter Zeit? n j
Wenn ja, weswegen? _____
Besteht zurzeit eine Infektion (z.B. Erkältung, Magen-/Darminfektion)? n j
Wenn ja, welche? Magen-Darm
- 7. Werden regelmäßig oder zurzeit Medikamente eingenommen (z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Herzmittel, Kreislaufmittel, blutgerinnungshemmende Mittel (z.B. Heparin, Marcumar®, Aspirin®, Plavix®), Psychopharmaka, Antidiabetika, frei käufliche Präparate)? n j
Wenn ja, welche? _____
Wenn ja, wie viel pro Tag? _____
- 8. Wurden schon einmal Operationen durchgeführt? n j
Wenn ja, welche und wann (Jahr)? 2015
Wurde schon einmal eine Betäubung (Narkose, Regionalanästhesie, örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) durchgeführt? n j
Wenn ja, ergaben sich Besonderheiten? n j
Wenn ja, welche? _____
Kam es bei Blutsverwandten zu Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Betäubungsverfahren? n j
- 9. Wurden schon einmal Blut oder Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j
Wenn ja, gab es Komplikationen? n j
Wenn ja, welche? _____
- 10. Haben Sie für die vorgesehene Operation Eigenblut gespendet? n j
- 11. Bestehen oder bestanden folgende Krankheiten:
Herzkrankungen (z.B. Herzinfarkt, Angina pectoris, Herzfehler, Atemnot bei Anstrengung, Herzmuskelentzündung, Herzrhythmusstörungen)? n j
Wenn ja, welche? _____

- Kreislauf-/Gefäßerkrankungen (z.B. Schlaganfall, Durchblutungsstörungen, hoher Blutdruck, niedriger Blutdruck, Krampfader, Thrombose, Embolie)? n j
Wenn ja, welche? _____
- Lungen-/Atemwegserkrankungen (z.B. Tuberkulose, Staublung, Lungenentzündung, Lungenblähung, Asthma, chronische Bronchitis, Schlafapnoe, starkes Schnarchen)? n j
Wenn ja, welche? Asthma
- Bluterkrankungen oder erhöhte Blutungsneigung (Neigung zu blauen Flecken, Neigung zu Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, Nachbluten nach Verletzung oder Operation, Gerinnungsstörung, Blutsverwandte mit Blutungsneigung)? n j
Wenn ja, welche? _____
- Leber-/Gallenerkrankungen (z.B. Gelbsucht, Hepatitis, Leberverfettung, Leberverhärtung, Gallensteine)? n j
Wenn ja, welche? _____
- Nieren-/Harnwegserkrankungen (z.B. Nierenentzündung, Nieren-/Blasensteine, Dialysebehandlung)? n j
Wenn ja, welche? _____
- Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. Sodbrennen/saures Aufstoßen/Refluxkrankheit, Neigung zu Übelkeit und Erbrechen, Magenerkrankungen, chronische Darmerkrankungen)? n j
Wenn ja, welche? _____
- Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes, Gicht)? n j
Wenn ja, welche? _____
- Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Kropf, Überfunktion, Unterfunktion)? n j
Wenn ja, welche? _____
- Augenerkrankungen (z.B. grüner/grauer Star)? n j
Wenn ja, welche? _____
- Nervenleiden (z.B. Epilepsie, Lähmungen, Restless-legs-Syndrom, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen)? n j
Wenn ja, welche? _____
- Gemütsleiden (z.B. Depressionen)? n j
- Allergien/Unverträglichkeiten (z.B. Heuschnupfen, Unverträglichkeitsreaktionen auf Nahrungsmittel, Betäubungsmittel, Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j
Wenn ja, welche? _____

1-4 - 03/2011/7 - Datei: 13.07.2015 - Druck: 23.09.2015/08:50 Uhr - Seite 5/8 (copy 27)

Erkrankungen des Skelettsystems (z.B. Wirbelsäulenschäden, Bandscheibenprobleme, Gelenkerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Muskelerkrankungen/-schwäche, Veranlagung zur „Überhitzung“ (maligne Hyperthermie), auch bei Ihren Blutsverwandten? n j

Wenn ja, welche? _____

Sonstige Erkrankungen (z.B. des Immunsystems, der Haut, Hirnhautentzündungen, Tumore, Vergiftungen, Reise-/Bewegungs-krankheit [z.B. Übelkeit auf Reisen])? n j

Wenn ja, welche? _____

12. Sonstige Besonderheiten (z.B. Unfälle, schwere Verletzungen, besondere berufliche Verhältnisse)? n j

Wenn ja, welche? _____

13. Regelmäßiger Konsum von Tabakwaren? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Regelmäßiger Alkoholkonsum? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Drogenkonsum (auch früher)? n j

14. Zusatzfrage bei Frauen im gebärfähigen Alter:

Könnten Sie schwanger sein? n j

15. Haben Sie eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und/oder eine Betreuungsverfügung? n j

Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch

(z.B. individuelle Risiken, mögliche Komplikationen, Sedierung, Analgesie, Wahrscheinlichkeit einer Bluttransfusion, Möglichkeit einer Eigenblutspende, evtl. erforderliche postop. Intensivtherapie, spezielle Untersuchungsverfahren [z.B. arterieller/zentralvenöser Katheter], Verhaltenshinweise, Beschränkung der Einwilligung, z.B. in eine Transfusion oder in Nebeneingriffe, Feststellung der Einsichtsfähigkeit Minderjähriger, gesetzliche Vertretung, Betreuungsfall, Bevollmächtigter)

über SpA aufgeklärt. Nichtkehlkopfschmerzen, Haut-nerven-schäden, Ausleitung. gleiche Frage

1-6_03/2011/7 - Druck: 23.09.2015/08:50 Uhr - Seite 6/8 (copy 27)

Anmerkungen zum Zahnstatus der Patientin/des Patienten: _____

Wahl des Betäubungsverfahrens:

Allgemeinanästhesie Lokalanästhesie

Regionalanästhesie:

Axilläre Plexusanästhesie

Spinalanästhesie

Periduralanästhesie: thorakal lumbal

Nur für den Fall einer Ablehnung der Anästhesie:

Die vorgeschlagene Anästhesie wurde nach eingehender Aufklärung abgelehnt. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile (z.B. Nichtstattfinden der Operation) wurde eingehend informiert.

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

gef./Zeuge

Ärztin/Arzt

Einwilligungserklärung

Über das geplante Betäubungsverfahren sowie evtl. erforderlich werdende Begleit- oder Erweiterungsmaßnahmen (z.B. Kombination mit anderen Verfahren) hat mich die Ärztin/der Arzt _____

in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen über Art und Bedeutung des vorgeschlagenen Betäubungsverfahrens, über spezielle Risiken und mögliche Komplikationen, über Neben- und Folgemaßnahmen (z.B. Bluttransfusion) und ihre Risiken sowie über alternative Verfahren stellen.

Ich habe keine weiteren Fragen, fühle mich genügend informiert und willige hiermit nach angemessener Bedenkzeit in das besprochene Betäubungsverfahren für den geplanten Eingriff ein. Mit einer medizinisch notwendigen Änderung oder Erweiterung des besprochenen Betäubungsverfahrens bzw. mit notwendigen Neben- und Folgemaßnahmen bin ich ebenfalls einverstanden.

Die Verhaltenshinweise habe ich verstanden und werde sie beachten. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Arzt verständigen.

Mit einer medizinisch erforderlichen Gabe von Fremdblut/-blutbestandteilen bin ich einverstanden nicht einverstanden.

Ambulanter Eingriff: Ich versichere, dass ich die Hinweise für ambulante Eingriffe verstanden habe und sie beachten werde.

Ich habe eine Kopie dieses Aufklärungsbogens erhalten. *Versteht*

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

Ärztin/Arzt

P104

gungsstörungen bis hin zu bleibenden Lähmungen, z.B. zu einem Cauda-equina-Syndrom mit Beinlähmungen und Störungen der Blasen- und Darmentleerung, und im äußersten Fall zu einer Querschnittslähmung kommen. Nach einer Spinalanästhesie oder PDA kann eine Infektion zu einer Hirnhautentzündung mit der eventuellen Folge einer dauerhaften Hirnschädigung führen;

- sehr selten Krampfanfälle, Herz- und Kreislaufstörungen, Bewusstseinsverlust und Atemversagen, falls das Betäubungsmittel in den Blutkreislauf gelangt. Diese Komplikationen sowie vorübergehende Lähmungen können in seltenen Fällen auch auftreten, wenn sich das Betäubungsmittel bei der Spinalanästhesie zu hoch ausbreitet oder bei der PDA in den Spinalraum eingespritzt wird. In aller Regel ist dann eine intensivmedizinische Behandlung nötig, um bleibenden Schäden (z.B. des Gehirns) vorzubeugen;
- gelegentlich Störungen der Blasenentleerung, Darmfunktion (Durchfall) und Potenz, v.a. nach Spinal-/Periduralanästhesie. Sie lassen sich i.d.R. durch das vorübergehende Legen eines Blasenkatheters bzw. mit Medikamenten beheben;
- in Einzelfällen Verletzung des Rippenfells bei der thorakalen PDA. Dadurch kann Luft in die Brusthöhle eindringen (Pneumothorax) und zu Atemstörungen und Schmerzen führen. Die Luft muss dann ggf. abgesaugt werden. Bleibende Schädigungen der Lungenfunktion treten aber nur sehr selten auf;
- sehr selten Verletzung und Erweiterung der Arterien (sog. Pseudoaneurysma) durch die Injektionsnadel. Dadurch können vorübergehende, selten bleibende Missempfindungen oder Armlähmungen auftreten, die evtl. eine operative Behandlung erfordern.

Über Ihre speziellen Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert Sie Ihr Arzt im Aufklärungsgespräch näher.

■ Wichtige Verhaltenshinweise

■ Vor der Anästhesie:

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle (v.a. ein gefährlicher Übertritt von Mageninhalt in die Lunge) während der Anästhesie weitgehend vermieden werden. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt (auch bei einer Regionalanästhesie!) die folgenden Hinweise, falls der Arzt in Ihrem Fall nichts anderes angeordnet hat:

- **ESSEN:** Bis zu 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie noch eine leichte Mahlzeit einnehmen. Danach dürfen Sie nichts mehr essen (auch kein Kaugummi o.Ä.)!
- **TRINKEN:** Im Zeitraum von 6 bis 2 Stunden vor Anästhesiebeginn dürfen Sie nur noch 1-2 Gläser oder Tassen klarer, fettfreier Flüssigkeit ohne feste Bestandteile (z.B. stilles Wasser, Tee) – keine Milch und keinen Alkohol! – trinken! Danach dürfen Sie nichts mehr trinken!
- **RAUCHEN:** 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie nicht mehr rauchen!

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie sich nicht genau an diese Anweisungen gehalten haben!

MEDIKAMENTE, die Sie ständig einnehmen müssen, dürfen Sie nur in Absprache mit dem Arzt zu sich nehmen.

Bitte informieren Sie den Arzt über alle Medikamente (v.a. blutgerinnungshemmende Medikamente), die Sie einnehmen bzw. spritzen und besprechen Sie, welche Mittel ggf. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbaren Zahnersatz, Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Schmuck, Ringe, Haarteile, Ohrstecker und Piercings lassen Sie bitte – ggf. sicher verschlossen – auf der Station zurück. Verwenden Sie bitte keine Kosmetika (Gesichtscreme, Make-up, Nagellack etc.).

■ Nach der Anästhesie:

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt, wenn bei Ihnen Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Nackensteife, Übelkeit, Erbrechen, Stuhl-/Harnverhalten, plötzlich beginnende Missempfindungen, Bewegungseinschränkungen in der betäubten Körperregion, Lähmungen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden auftreten.

Rauchen und das Trinken von Alkohol ist erst wieder nach 24 Stunden erlaubt. Nehmen Sie bitte nur die evtl. von Ihrem Arzt verordneten Medikamente genau nach Anweisung ein.

■ Hinweise für ambulante Eingriffe:

Lassen Sie sich nach einem ambulanten Eingriff bitte von einer erwachsenen Begleitperson abholen. Stellen Sie für den von Ihrem Arzt empfohlenen Zeitraum auch eine Betreuung zu Hause sicher.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie, falls Ihr Arzt nichts anderes angeordnet hat, erst nach 24 Stunden wieder aktiv als Fahrer eines Fahrzeugs, Zweirads oder als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen, Alkohol trinken oder Rauchen.

■ Fragen zum Aufklärungsgespräch:

Im Aufklärungsgespräch sollten Sie nach allem fragen, was Ihnen wichtig oder noch unklar erscheint. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu notieren:

■ Ergänzungen

Die bei den Risiken genannten Häufigkeitsangaben entsprechen nicht den Angaben der Beipackzettel von Medikamenten. Sie sind nur eine allgemeine Einschätzung und sollen helfen, die Risiken untereinander zu gewichten.

■ Wichtige Fragen...

Alter: 33 Jahre Größe: 172 cm Gewicht: 61 kg

Geschlecht: m

1. Beruf: Selbstständig Grafiker n = nein j = ja
2. Tragen Sie ein Hörgerät? n j
3. Tragen Sie Kontaktlinsen? n j

A 1-0-03-2011/7 - Datum: 13.07.2015 - Druck: 28.10.2015/13:41 Uhr - Seite 4/8 (copy 1)

4. Bestehen Zahnprobleme (z.B. Parodontose, lockere Zähne, Karies) oder ist Zahnersatz (z.B. Prothese, Brücke, Krone, Implantat) vorhanden? n j

Wenn ja, welche(r)? _____

5. Befinden sich körperfremde Gegenstände (z.B. Herzschrittmacher, Prothesen, Stents, Hormonspirale, Piercings) an oder in Ihrem Körper? n j

Wenn ja, welche? _____

6. Ärztliche Behandlung in letzter Zeit? n j

Wenn ja, weswegen? Karies

Besteht zurzeit eine Infektion (z.B. Erkältung, Magen-/Darminfektion)? n j

Wenn ja, welche? _____

7. Werden regelmäßig oder zurzeit Medikamente eingenommen (z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Herzmittel, Kreislaufmittel, blutgerinnungshemmende Mittel [z.B. Heparin, Marcumar®, Aspirin®, Plavix®], Psychopharmaka, Antidiabetika, frei käufliche Präparate)? n j

Wenn ja, welche? Citrizin

Wenn ja, wie viel pro Tag? 1

8. Wurden schon einmal Operationen durchgeführt? n j

Wenn ja, welche und wann (Jahr)? Blibaldern 1988

Wurde schon einmal eine Betäubung (Narkose, Regionalanästhesie, örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) durchgeführt? n j

Wenn ja, ergaben sich Besonderheiten? n j

Wenn ja, welche? _____

Kam es bei Blutsverwandten zu Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Betäubungsverfahren? n j

9. Wurden schon einmal Blut oder Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j

Wenn ja, gab es Komplikationen? n j

Wenn ja, welche? _____

10. Haben Sie für die vorgesehene Operation Eigenblut gespendet? n j

11. Bestehen oder bestanden folgende Krankheiten:
Herzkrankungen (z.B. Herzinfarkt, Angina pectoris, Herzfehler, Atemnot bei Anstrengung, Herzmuskelentzündung, Herzrhythmusstörungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Kreislauf-/Gefäßerkrankungen (z.B. Schlaganfall, Durchblutungsstörungen, hoher Blutdruck, niedriger Blutdruck, Krampfadern, Thrombose, Embolie)? n j

Wenn ja, welche? _____

Lungen-/Atemwegserkrankungen (z.B. Tuberkulose, Staublunge, Lungenentzündung, Lungenblähung, Asthma, chronische Bronchitis, Schlafapnoe, starkes Schnarchen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Bluterkrankungen oder erhöhte Blutungsneigung (Neigung zu blauen Flecken, Neigung zu Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, Nachbluten nach Verletzung oder Operation, Gerinnungsstörung, Blutsverwandte mit Blutungsneigung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Leber-/Gallenerkrankungen (z.B. Gelbsucht, Hepatitis, Leberverfettung, Leberverhärtung, Gallensteine)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nieren-/Harnwegserkrankungen (z.B. Nierenentzündung, Nieren-/Blasensteine, Dialysebehandlung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. Sodbrennen/saures Aufstoßen/Refluxkrankheit, Neigung zu Übelkeit und Erbrechen, Magenerkrankungen, chronische Darmerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes, Gicht)? n j

Wenn ja, welche? _____

Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Kropf, Überfunktion, Unterfunktion)? n j

Wenn ja, welche? _____

Augenerkrankungen (z.B. grüner/grauer Star)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nervenleiden (z.B. Epilepsie, Lähmungen, Restless-legs-Syndrom, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Gemütsleiden (z.B. Depressionen)? n j

Allergien/Unverträglichkeiten (z.B. Heuschnupfen, Unverträglichkeitsreaktionen auf Nahrungsmittel, Betäubungsmittel, Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j

Wenn ja, welche? Heuschnupfen

Erkrankungen des Skelettsystems (z.B. Wirbelsäulenschäden, Bandscheibenprobleme, Gelenkerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Muskelerkrankungen/-schwäche, Veranlagung zur „Überhitzung“ (maligne Hyperthermie), auch bei Ihren Blutsverwandten? n j

Wenn ja, welche? _____

Sonstige Erkrankungen (z.B. des Immunsystems, der Haut, Hirnhautentzündungen, Tumore, Vergiftungen, Reise-/Bewegungskrankheit [z.B. Übelkeit auf Reisen])? n j

Wenn ja, welche? _____

12. Sonstige Besonderheiten (z.B. Unfälle, schwere Verletzungen, besondere berufliche Verhältnisse)? n j

Wenn ja, welche? _____

13. Regelmäßiger Konsum von Tabakwaren? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? 10 Zigg.

Regelmäßiger Alkoholkonsum? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Drogenkonsum (auch früher)? n j

14. Zusatzfrage bei Frauen im gebärfähigen Alter:

Könnten Sie schwanger sein? n j

15. Haben Sie eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und/oder eine Betreuungsverfügung? n j

Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch

(z.B. individuelle Risiken, mögliche Komplikationen, Sedierung, Analgesie, Wahrscheinlichkeit einer Bluttransfusion, Möglichkeit einer Eigenblutspende, evtl. erforderliche postop. Intensivtherapie, spezielle Untersuchungsverfahren [z.B. arterieller/zentralvenöser Katheter], Verhaltenshinweise, Beschränkung der Einwilligung, z.B. in eine Transfusion oder in Nebeneingriffe, Feststellung der Einsichtsfähigkeit Minderjähriger, gesetzliche Vertretung, Betreuungsfall, Bevollmächtigter)

über Plexusaxillaris aufgeklärt. Nüchternheit möchte Risiken von N. heru

Anmerkungen zum Zahnstatus der Patientin/des Patienten: _____

Wahl des Betäubungsverfahrens:

Allgemeinanästhesie Lokalanästhesie

Regionalanästhesie:

Axilläre Plexusanästhesie

Spinalanästhesie

Periduralanästhesie: thorakal lumbal

Nur für den Fall einer Ablehnung der Anästhesie:

Die vorgeschlagene Anästhesie wurde nach eingehender Aufklärung abgelehnt. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile (z.B. Nichtstattfinden der Operation) wurde eingehend informiert.

Ort, Datum, Uhrzeit: _____ PatientIn/Patient/Eltern*
ggf. Zeuge: _____ Ärztin/Arzt

Einwilligungserklärung

Über das geplante Betäubungsverfahren sowie evtl. erforderlich werdende Begleit- oder Erweiterungsmaßnahmen (z.B. Kombination mit anderen Verfahren) hat mich die Ärztin/der Arzt _____

in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen über Art und Bedeutung des vorgeschlagenen Betäubungsverfahrens, über spezielle Risiken und mögliche Komplikationen, über Neben- und Folgemaßnahmen (z.B. Bluttransfusion) und ihre Risiken sowie über alternative Verfahren stellen.

Ich habe keine weiteren Fragen, fühle mich genügend informiert und willige hiermit nach angemessener Bedenkzeit in das besprochene Betäubungsverfahren für den geplanten Eingriff ein. Mit einer medizinisch notwendigen Änderung oder Erweiterung des besprochenen Betäubungsverfahrens bzw. mit notwendigen Neben- und Folgemaßnahmen bin ich ebenfalls einverstanden.

Die Verhaltenshinweise habe ich verstanden und werde sie beachten. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Arzt verständigen.

Mit einer medizinisch erforderlichen Gabe von Fremdblut/-blutbestandteilen bin ich einverstanden nicht einverstanden.

Ambulanter Eingriff:

Ich versichere, dass ich die Hinweise für ambulante Eingriffe verstanden habe und sie beachten werde.

Ich habe eine Kopie dieses Aufklärungsbogens erhalten.

Bielefeld 16.11.15
Ort, Datum, Uhrzeit: _____ PatientIn/Patient/Eltern*

Ärztin/

gungsstörungen bis hin zu bleibenden Lähmungen, z.B. zu einem Cauda-equina-Syndrom mit Beinlähmungen und Störungen der Blasen- und Darmentleerung, und im äußersten Fall zu einer Querschnittslähmung kommen. Nach einer Spinalanästhesie oder PDA kann eine Infektion zu einer Hirnhautentzündung mit der eventuellen Folge einer dauerhaften Hirnschädigung führen;

- sehr selten Krampfanfälle, Herz- und Kreislaufstörungen, Bewusstseinsverlust und Atemversagen, falls das Betäubungsmittel in den Blutkreislauf gelangt. Diese Komplikationen sowie vorübergehende Lähmungen können in seltenen Fällen auch auftreten, wenn sich das Betäubungsmittel bei der Spinalanästhesie zu hoch ausbreitet oder bei der PDA in den Spinalraum eingespritzt wird. In aller Regel ist dann eine intensivmedizinische Behandlung nötig, um bleibenden Schäden (z.B. des Gehirns) vorzubeugen;
- gelegentlich Störungen der Blasenentleerung, Darmfunktion (Durchfall) und Potenz, v.a. nach Spinal-/Periduralanästhesie. Sie lassen sich i.d.R. durch das vorübergehende Legen eines Blasenkatheters bzw. mit Medikamenten beheben;
- in Einzelfällen Verletzung des Rippenfells bei der thorakalen PDA. Dadurch kann Luft in die Brusthöhle eindringen (Pneumothorax) und zu Atemstörungen und Schmerzen führen. Die Luft muss dann ggf. abgesaugt werden. Bleibende Schädigungen der Lungenfunktion treten aber nur sehr selten auf;
- sehr selten Verletzung und Erweiterung der Armschlagader (sog. Pseudoaneurysma) durch die Injektionsnadel. Dadurch können vorübergehende, selten bleibende Missempfindungen oder Armlähmungen auftreten, die evtl. eine operative Behandlung erfordern.

Über Ihre speziellen Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert Sie Ihr Arzt im Aufklärungsgespräch näher.

Wichtige Verhaltenshinweise

Vor der Anästhesie:

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle (v.a. ein gefährlicher Übertritt von Mageninhalt in die Lunge) während der Anästhesie weitgehend vermieden werden. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt (auch bei einer Regionalanästhesie!) die folgenden Hinweise, falls der Arzt in Ihrem Fall nichts anderes angeordnet hat:

- **ESSEN:** Bis zu 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie noch eine leichte Mahlzeit einnehmen. Danach dürfen Sie nichts mehr essen (auch kein Kaugummi o.Ä.)!
- **TRINKEN:** Im Zeitraum von 6 bis 2 Stunden vor Anästhesiebeginn dürfen Sie nur noch 1-2 Gläser oder Tassen klarer, fettfreier Flüssigkeit ohne feste Bestandteile (z.B. stilles Wasser, Tee) - keine Milch und keinen Alkohol! - trinken! Danach dürfen Sie nichts mehr trinken!
- **RAUCHEN:** 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie nicht mehr rauchen!

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie sich nicht genau an diese Anweisungen gehalten haben!

MEDIKAMENTE, die Sie ständig einnehmen müssen, dürfen Sie nur in Absprache mit dem Arzt zu sich nehmen.

Bitte informieren Sie den Arzt über alle Medikamente (v.a. blutgerinnungshemmende Medikamente), die Sie einnehmen bzw. spritzen und besprechen Sie, welche Mittel ggf. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbaren Zahnersatz, Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Schmuck, Ringe, Haarteile, Ohrstecker und Piercings lassen Sie bitte - ggf. sicher verschlossen - auf der Station zurück. Verwenden Sie bitte keine Kosmetika (Gesichtscreme, Make-up, Nagellack etc.).

Nach der Anästhesie:

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt, wenn bei Ihnen Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Nackensteife, Übelkeit, Erbrechen, Stuhl-/Harnverhalten, plötzlich beginnende Missempfindungen, Bewegungseinschränkungen in der betäubten Körperregion, Lähmungen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden auftreten.

Rauchen und das Trinken von Alkohol ist erst wieder nach 24 Stunden erlaubt. Nehmen Sie bitte nur die evtl. von Ihrem Arzt verordneten Medikamente genau nach Anweisung ein.

Hinweise für ambulante Eingriffe:

Lassen Sie sich nach einem ambulanten Eingriff bitte von einer erwachsenen Begleitperson abholen. Stellen Sie für den von Ihrem Arzt empfohlenen Zeitraum auch eine Betreuung zu Hause sicher.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie, falls Ihr Arzt nichts anderes angeordnet hat, erst nach 24 Stunden wieder aktiv als Fahrer eines Fahrzeugs, Zweirads oder als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen, Alkohol trinken oder Rauchen.

Fragen zum Aufklärungsgespräch:

Im Aufklärungsgespräch sollten Sie nach allem fragen, was Ihnen wichtig oder noch unklar erscheint. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu notieren:

Ergänzungen

Die bei den Risiken genannten Häufigkeitsangaben entsprechen nicht den Angaben der Beipackzettel von Medikamenten. Sie sind nur eine allgemeine Einschätzung und sollen helfen, die Risiken untereinander zu gewichten.

Wichtige Fragen...

Alter: 42 Jahre Größe: 167 cm Gewicht: 78 kg

Geschlecht: weiblich

n = nein j = ja

- Beruf: Rentnerin
- Tragen Sie ein Hörgerät? n j
- Tragen Sie Kontaktlinsen? n j

4. Bestehen Zahnprobleme (z.B. Parodontose, lockere Zähne, Karies) oder ist Zahnersatz (z.B. Prothese, Brücke, Krone, Implantat) vorhanden? n j

Wenn ja, welche(r)? _____

5. Befinden sich körperfremde Gegenstände (z.B. Herzschrittmacher, Prothesen, Stents, Hormonspirale, Piercings) an oder in Ihrem Körper? n j

Wenn ja, welche? _____

6. Ärztliche Behandlung in letzter Zeit? n j

Wenn ja, weswegen? _____

Besteht zurzeit eine Infektion (z.B. Erkältung, Magen-/Darminfektion)? n j

Wenn ja, welche? _____

7. Werden regelmäßig oder zurzeit Medikamente eingenommen (z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Herzmittel, Kreislaufmittel, blutgerinnungshemmende Mittel (z.B. Heparin, Marcumar®, Aspirin®, Plavix®), Psychopharmaka, Antidiabetika, frei käufliche Präparate)? n j

Wenn ja, welche? _____

Wenn ja, wie viel pro Tag? 1 x

8. Wurden schon einmal Operationen durchgeführt? n j

Wenn ja, welche und wann (Jahr)? _____

Würde schon einmal eine Betäubung (Narkose, Regionalanästhesie, örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) durchgeführt? n j

Wenn ja, ergaben sich Besonderheiten? n j

Wenn ja, welche? _____

Kam es bei Blutsverwandten zu Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Betäubungsverfahren? n j

9. Wurden schon einmal Blut oder Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j

Wenn ja, gab es Komplikationen? n j

Wenn ja, welche? _____

10. Haben Sie für die vorgesehene Operation Eigenblut gespendet? n j

11. Bestehen oder bestanden folgende Krankheiten: n j

Herzkrankungen (z.B. Herzinfarkt, Angina pectoris, Herzfehler, Atemnot bei Anstrengung, Herzmuskelentzündung, Herzrhythmusstörungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Kreislauf-/Gefäßerkrankungen (z.B. Schlaganfall, Durchblutungsstörungen, hoher Blutdruck, niedriger Blutdruck, Krampfadern, Thrombose, Embolie)? n j

Wenn ja, welche? Thrombose

Lungen-/Atemwegserkrankungen (z.B. Tuberkulose, Staublunge, Lungenentzündung, Lungenblähung, Asthma, chronische Bronchitis, Schlafapnoe, starkes Schnarchen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Bluterkrankungen oder erhöhte Blutungsneigung (Neigung zu blauen Flecken, Neigung zu Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, Nachbluten nach Verletzung oder Operation, Gerinnungsstörung, Blutsverwandte mit Blutungsneigung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Leber-/Gallenerkrankungen (z.B. Gelbsucht, Hepatitis, Leberverfettung, Leberverhärtung, Gallensteine)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nieren-/Harnwegserkrankungen (z.B. Nierenentzündung, Nieren-/Blasensteine, Dialysebehandlung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. Sodbrennen/saures Aufstoßen/Refluxkrankheit, Neigung zu Übelkeit und Erbrechen, Magenerkrankungen, chronische Darmerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes, Gicht)? n j

Wenn ja, welche? _____

Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Kropf, Überfunktion, Unterfunktion)? n j

Wenn ja, welche? _____

Augenerkrankungen (z.B. grüner/grauer Star)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nervenleiden (z.B. Epilepsie, Lähmungen, Restless-legs-Syndrom, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Gemütsleiden (z.B. Depressionen)? n j

Allergien/Unverträglichkeiten (z.B. Heuschnupfen, Unverträglichkeitsreaktionen auf Nahrungsmittel, Betäubungsmittel, Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Skelettsystems (z.B. Wirbelsäulenschäden, Bandscheibenprobleme, Gelenkerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? Spondyl

Muskelerkrankungen/-schwäche, Veranlagung zur „Überhitzung“ (maligne Hyperthermie), auch bei Ihren Blutsverwandten? n j

Wenn ja, welche? _____

Sonstige Erkrankungen (z.B. des Immunsystems, der Haut, Hirnhautentzündungen, Tumore, Vergiftungen, Reise-/Bewegungs-krankheit [z.B. Übelkeit auf Reisen])? n j

Wenn ja, welche? _____

12. Sonstige Besonderheiten (z.B. Unfälle, schwere Verletzungen, besondere berufliche Verhältnisse)? n j

Wenn ja, welche? _____

13. Regelmäßiger Konsum von Tabakwaren? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Regelmäßiger Alkoholkonsum? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? Wim 0,2 l

Drogenkonsum (auch früher)? n j

14. Zusatzfrage bei Frauen im gebärfähigen Alter:

Könnten Sie schwanger sein? n j

15. Haben Sie eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und/oder eine Betreuungsverfügung? n j

Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch

(z.B. individuelle Risiken, mögliche Komplikationen, Sedierung, Analgesie, Wahrscheinlichkeit einer Bluttransfusion, Möglichkeit einer Eigenblutspende, evtl. erforderliche postop. Intensivtherapie, spezielle Untersuchungsverfahren [z.B. arterieller/zentralvenöser Katheter], Verhaltenshinweise, Beschränkung der Einwilligung, z.B. in eine Transfusion oder in Nebeneingriffe, Feststellung der Einsichtsfähigkeit Minderjähriger, gesetzliche Vertretung, Betreuungsfall, Bevollmächtigter)

Pat. möchte keine Risikoanfragen hören

Anmerkungen zum Zahnstatus der Patientin/des Patienten:

Wahl des Betäubungsverfahrens:

Allgemeinanästhesie Lokalanästhesie

Regionalanästhesie:

Axilläre Plexusanästhesie

Spinalanästhesie

Periduralanästhesie: thorakal lumbal

Nur für den Fall einer Ablehnung der Anästhesie:

Die vorgeschlagene Anästhesie wurde nach eingehender Aufklärung abgelehnt. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile (z.B. Nichtstattfinden der Operation) wurde eingehend informiert.

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

ggf. Zeuge

Ärztin/Arzt

Einwilligungserklärung

Über das geplante Betäubungsverfahren sowie evtl. erforderlich werdende Begleit- oder Erweiterungsmaßnahmen (z.B. Kombination mit anderen Verfahren) hat mich/ die Ärztin/der Arzt IK ÜBGE

in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen über Art und Bedeutung des vorgeschlagenen Betäubungsverfahrens, über spezielle Risiken und mögliche Komplikationen, über Neben- und Folgemaßnahmen (z.B. Bluttransfusion) und ihre Risiken sowie über alternative Verfahren stellen.

Ich habe keine weiteren Fragen, fühle mich genügend informiert und willige hiermit nach angemessener Bedenkzeit in das besprochene Betäubungsverfahren für den geplanten Eingriff ein. Mit einer medizinisch notwendigen Änderung oder Erweiterung des besprochenen Betäubungsverfahrens bzw. mit notwendigen Neben- und Folgemaßnahmen bin ich ebenfalls einverstanden.

Die Verhaltenshinweise habe ich verstanden und werde sie beachten. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Arzt verständigen.

Mit einer medizinisch erforderlichen Gabe von Fremdblut-/blutbestandteilen bin ich einverstanden nicht einverstanden.

Ambulanter Eingriff:

Ich versichere, dass ich die Hinweise für ambulante Eingriffe verstanden habe und sie beachten werde.

Ich habe eine Kopie dieses Aufklärungsbogens erhalten. kn- 30.11.15

Bretfeld 13.10.15 X

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

Ärztin/Arzt*

A 1-6-03/2015/7 - Datei: 13.07.2015 - Druck: 30.09.2015/12:13 Uhr - Seite 6/8 (copy 1)

Auflärungs- und Anamnesebogen zu dem Gespräch A102P107, S. 4-6:

P107

erterte Patientenaufklärung Allgemein-/Regionalanästhesie (Erwachsene/Jugendliche) proCompliance

gungsstörungen bis hin zu bleibenden Lähmungen, z.B. zu einem Cauda-equina-Syndrom mit Beinlähmungen und Störungen der Blasen- und Darmentleerung, und im äußersten Fall zu einer Querschnittslähmung kommen. Nach einer Spinalanästhesie oder PDA kann eine Infektion zu einer Hirnhautentzündung mit der eventuellen Folge einer dauerhaften Hirnschädigung führen;

- sehr selten Krampfanfälle, Herz- und Kreislaufstörungen, Bewusstseinsverlust und Atemversagen, falls das Betäubungsmittel in den Blutkreislauf gelangt. Diese Komplikationen sowie vorübergehende Lähmungen können in seltenen Fällen auch auftreten, wenn sich das Betäubungsmittel bei der Spinalanästhesie zu hoch ausbreitet oder bei der PDA in den Spinalraum eingespritzt wird. In aller Regel ist dann eine intensivmedizinische Behandlung nötig, um bleibenden Schäden (z.B. des Gehirns) vorzubeugen;
- gelegentlich Störungen der Blasenentleerung, Darmfunktion (Durchfall) und Potenz, v.a. nach Spinal-/Periduralanästhesie. Sie lassen sich i.d.R. durch das vorübergehende Legen eines Blasenkatheters bzw. mit Medikamenten beheben;
- in Einzelfällen Verletzung des Rippenfells bei der thorakalen PDA. Dadurch kann Luft in die Brusthöhle eindringen (Pneumothorax) und zu Atemstörungen und Schmerzen führen. Die Luft muss dann ggf. abgesaugt werden. Bleibende Schädigungen der Lungenfunktion treten aber nur sehr selten auf;
- sehr selten Verletzung und Erweiterung der Armschlagader (sog. Pseudoaneurysma) durch die Injektionsnadel. Dadurch können vorübergehende, selten bleibende Missempfindungen oder Armlähmungen auftreten, die evtl. eine operative Behandlung erfordern.

Über Ihre speziellen Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert Sie Ihr Arzt im Aufklärungsgespräch näher.

Wichtige Verhaltenshinweise

Vor der Anästhesie:

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle (v.a. ein gefährlicher Übertritt von Mageninhalt in die Lunge) während der Anästhesie weitgehend vermieden werden. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt (auch bei einer Regionalanästhesie!) die folgenden Hinweise, falls der Arzt in Ihrem Fall nichts anderes angeordnet hat:

- **ESSEN:** Bis zu 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie noch eine leichte Mahlzeit einnehmen. Danach dürfen Sie nichts mehr essen (auch kein Kaugummi o.Ä.)!
- **TRINKEN:** Im Zeitraum von 6 bis 2 Stunden vor Anästhesiebeginn dürfen Sie nur noch 1-2 Gläser oder Tassen klarer, fettfreier Flüssigkeit ohne feste Bestandteile (z.B. stilles Wasser, Tee) – keine Milch und keinen Alkohol! – trinken! Danach dürfen Sie nichts mehr trinken!
- **RAUCHEN:** 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie nicht mehr rauchen!

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie sich nicht genau an diese Anweisungen gehalten haben!

MEDIKAMENTE, die Sie ständig einnehmen müssen, dürfen Sie nur in Absprache mit dem Arzt zu sich nehmen. Bitte informieren Sie den Arzt über alle Medikamente (v.a. blutgerinnungshemmende Medikamente), die Sie einnehmen bzw. spritzen und besprechen Sie, welche Mittel ggf. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbaren Zahnersatz, Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Schmuck, Ringe, Haarteile, Ohrstecker und Piercings lassen Sie bitte – ggf. sicher verschlossen – auf der Station zurück. Verwenden Sie bitte keine Kosmetika (Gesichtscreme, Make-up, Nagellack etc.).

Nach der Anästhesie:

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt, wenn bei Ihnen Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Nackensteife, Übelkeit, Erbrechen, Stuhl-/Harnverhalten, plötzlich beginnende Missempfindungen, Bewegungseinschränkungen in der betäubten Körperregion, Lähmungen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden auftreten.

Rauchen und das Trinken von Alkohol ist erst wieder nach 24 Stunden erlaubt. Nehmen Sie bitte nur die evtl. von Ihrem Arzt verordneten Medikamente genau nach Anweisung ein.

Hinweise für ambulante Eingriffe:

Lassen Sie sich nach einem ambulanten Eingriff bitte von einer erwachsenen Begleitperson abholen. Stellen Sie für den von Ihrem Arzt empfohlenen Zeitraum auch eine Betreuung zu Hause sicher.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie, falls Ihr Arzt nichts anderes angeordnet hat, erst nach 24 Stunden wieder aktiv als Fahrer eines Fahrzeugs, Zweirads oder als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen, Alkohol trinken oder Rauchen.

Fragen zum Aufklärungsgespräch:

Im Aufklärungsgespräch sollten Sie nach allem fragen, was Ihnen wichtig oder noch unklar erscheint. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu notieren:

Ergänzungen

Die bei den Risiken genannten Häufigkeitsangaben entsprechen nicht den Angaben der Beipackzettel von Medikamenten. Sie sind nur eine allgemeine Einschätzung und sollen helfen, die Risiken untereinander zu gewichten.

Wichtige Fragen...

Alter: 61 Jahre Größe: 168 cm Gewicht: 82 kg
Geschlecht: Weibl.

n = nein j = ja

1. Beruf: Industriekauffrau n j

2. Tragen Sie ein Hörgerät? n j

3. Tragen Sie Kontaktlinsen? n j

A 1-6-03/2014v7 DocId: 13.07.2015 - Druck: 17.10.2015/14:00 Uhr - Seite 4/8 (copy 1)

4. Bestehen Zahnprobleme (z.B. Parodontose, lockere Zähne, Karies) oder ist Zahnersatz (z.B. Prothese, Brücke, Krone, Implantat) vorhanden? n j

Wenn ja, welche(r)? _____

5. Befinden sich körperfremde Gegenstände (z.B. Herzschrittmacher, Prothesen, Stents, Hormonspirale, Piercings) an oder in Ihrem Körper? n j

Wenn ja, welche? _____

6. Ärztliche Behandlung in letzter Zeit? n j
Wenn ja, weswegen? Harnwegsinfekt

Besteht zurzeit eine Infektion (z.B. Erkältung, Magen-/Darminfektion)? n j

Wenn ja, welche? _____

7. Werden regelmäßig oder zurzeit Medikamente eingenommen (z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Herzmittel, Kreislaufmittel, blutgerinnungshemmende Mittel [z.B. Heparin, Marcumar®, Aspirin®, Plavix®], Psychopharmaka, Antidiabetika, frei käufliche Präparate)? n j

Wenn ja, welche? Ramipril, Beto-Hetal, Topicalon

Wenn ja, wie viel pro Tag? 1

8. Wurden schon einmal Operationen durchgeführt? n j

Wenn ja, welche und wann (Jahr)? 2014 Brust / Cox, 2009 Zungenrand, Nek-Deoperation Schilddr.

Wurde schon einmal eine Betäubung (Narkose, Regionalanästhesie, örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) durchgeführt? n j

Wenn ja, ergaben sich Besonderheiten? n j

Wenn ja, welche? _____

Kam es bei Blutsverwandten zu Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Betäubungsverfahren? n j

9. Wurden schon einmal Blut oder Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j

Wenn ja, gab es Komplikationen? n j

Wenn ja, welche? _____

10. Haben Sie für die vorgesehene Operation Eigenblut gespendet? n j

11. Bestehen oder bestanden folgende Krankheiten:

Herzkrankungen (z.B. Herzinfarkt, Angina pectoris, Herzfehler, Atemnot bei Anstrengung, Herzmuskelentzündung, Herzrhythmusstörungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Kreislauf-/Gefäßerkrankungen (z.B. Schlaganfall, Durchblutungsstörungen, hoher Blutdruck, niedriger Blutdruck, Krampfadern, Thrombose, Embolie)? n j

Wenn ja, welche? hoher Blutdruck, Lakt

Lungen-/Atemwegserkrankungen (z.B. Tuberkulose, Staublunge, Lungenentzündung, Lungenblähung, Asthma, chronische Bronchitis, Schlafapnoe, starkes Schnarchen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Bluterkrankungen oder erhöhte Blutungsneigung (Neigung zu blauen Flecken, Neigung zu Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, Nachbluten nach Verletzung oder Operation, Gerinnungsstörung, Blutsverwandte mit Blutungsneigung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Leber-/Gallenerkrankungen (z.B. Gelbsucht, Hepatitis, Leberverfettung, Leberverhärtung, Gallensteine)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nieren-/Harnwegserkrankungen (z.B. Nierenentzündung, Nieren-/Blasensteine, Dialysebehandlung)? n j

Wenn ja, welche? Blasenentz.

Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. Sodbrennen/saures Aufstoßen/Refluxkrankheit, Neigung zu Übelkeit und Erbrechen, Magenerkrankungen, chronische Darmerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? Überkaut

Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes, Gicht)? n j

Wenn ja, welche? _____

Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Kropf, Überfunktion, Unterfunktion)? n j

Wenn ja, welche? Op

Augenerkrankungen (z.B. grüner/grauer Star)? n j

Wenn ja, welche? grauer Star beginnend

Nervenleiden (z.B. Epilepsie, Lähmungen, Restless-legs-Syndrom, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Gemütsleiden (z.B. Depressionen)? n j

Allergien/Unverträglichkeiten (z.B. Heuschnupfen, Unverträglichkeitsreaktionen auf Nahrungsmittel, Betäubungsmittel, Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j

Wenn ja, welche? Fructose, Sulfonamide

Erkrankungen des Skelettsystems (z.B. Wirbelsäulenschäden, Bandscheibenprobleme, Gelenkerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Muskelerkrankungen/-schwäche, Veranlagung zur „Überhitzung“ (maligne Hyperthermie), auch bei Ihren Blutsverwandten? n j

Wenn ja, welche? _____

Sonstige Erkrankungen (z.B. des Immunsystems, der Haut, Hirnhautentzündungen, Tumore, Vergiftungen, Reise-/Bewegungs-krankheit (z.B. Übelkeit auf Reisen))? n j

Wenn ja, welche?

12. Sonstige Besonderheiten (z.B. Unfälle, schwere Verletzungen, besondere berufliche Verhältnisse)? n j

Wenn ja, welche? _____

13. Regelmäßiger Konsum von Tabakwaren? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Regelmäßiger Alkoholkonsum? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Drogenkonsum (auch früher)? n j

14. Zusatzfrage bei Frauen im gebärfähigen Alter:

Könnten Sie schwanger sein? n j

15. Haben Sie eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und/oder eine Betreuungsverfügung? n j

Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch

(z.B. individuelle Risiken, mögliche Komplikationen, Sedierung, Analgesie, Wahrscheinlichkeit einer Bluttransfusion, Möglichkeit einer Eigenblutspende, evtl. erforderliche postop. Intensivtherapie, spezielle Untersuchungsverfahren (z.B. arterieller/zentralvenöser Katheter), Verhaltenshinweise, Beschränkung der Einwilligung, z.B. in eine Transfusion oder in Nebeneingriffe, Feststellung der Einsichtsfähigkeit Minderjähriger, gesetzliche Vertretung, Betreuungsfall, Bevollmächtigter)

- Kreislaufstärkung
- Schmerzbehandlung
Management
- Aspiration
- keine Stimmritze schaden
bei wachem & wachen
Aufklärungsbogen

Anmerkungen zum Zahnstatus der Patientin/des Patienten: _____

Wahl des Betäubungsverfahrens:

Allgemeinanästhesie Lokalanästhesie
Regionalanästhesie:

Axilläre Plexusanästhesie

Spinalanästhesie

Periduralanästhesie: thorakal lumbal

Nur für den Fall einer Ablehnung der Anästhesie:

Die vorgeschlagene Anästhesie wurde nach eingehender Aufklärung abgelehnt. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile (z.B. Nichtstattfinden der Operation) wurde eingehend informiert.

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

ggf. Zeuge

Ärztin/Arzt

Einwilligungserklärung

Über das geplante Betäubungsverfahren sowie evtl. erforderlich werdende Begleit- oder Erweiterungsmaßnahmen (z.B. Kombination mit anderen Verfahren) hat mich die Ärztin/der Arzt _____

in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen über Art und Bedeutung des vorgeschlagenen Betäubungsverfahrens, über spezielle Risiken und mögliche Komplikationen, über Neben- und Folgemaßnahmen (z.B. Bluttransfusion) und ihre Risiken sowie über alternative Verfahren stellen.

Ich habe keine weiteren Fragen, fühle mich genügend informiert und willige hiermit nach angemessener Bedenkzeit in das besprochene Betäubungsverfahren für den geplanten Eingriff ein. Mit einer medizinisch notwendigen Änderung oder Erweiterung des besprochenen Betäubungsverfahrens bzw. mit notwendigen Neben- und Folgemaßnahmen bin ich ebenfalls einverstanden.

Die Verhaltenshinweise habe ich verstanden und werde sie beachten. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Arzt verständigen.

Mit einer medizinisch erforderlichen Gabe von Fremdblut/-blutbestandteilen bin ich einverstanden nicht einverstanden.

Ambulanter Eingriff:
Ich versichere, dass ich die Hinweise für ambulante Eingriffe verstanden habe und sie beachten werde.

Ich habe eine Kopie dieses Aufklärungsbogens erhalten.

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

Ärztin/Arzt

Auflärungs- und Anamnesebogen zu dem Gespräch A102P108, S. 4-6:

- gungsstörungen bis hin zu **bleibenden Lähmungen**, z.B. zu einem Cauda-equina-Syndrom mit Beinlähmungen und Störungen der Blasen- und Darmentleerung, und im äußersten Fall zu einer **Querschnittslähmung** kommen. Nach einer Spinalanästhesie oder PDA kann eine Infektion zu einer **Hirnhautentzündung** mit der eventuellen Folge einer dauerhaften Hirnschädigung führen;
- sehr selten **Krampfanfälle, Herz- und Kreislaufstörungen, Bewusstseinsverlust und Atemversagen**, falls das Betäubungsmittel in den Blutkreislauf gelangt. Diese Komplikationen sowie **vorübergehende Lähmungen** können in seltenen Fällen auch auftreten, wenn sich das Betäubungsmittel bei der Spinalanästhesie zu hoch ausbreitet oder bei der PDA in den Spinalraum eingespritzt wird. In aller Regel ist dann eine intensivmedizinische Behandlung nötig, um bleibenden Schäden (z.B. des Gehirns) vorzubeugen;
 - gelegentlich **Störungen der Blasenentleerung, Darmfunktion (Durchfall) und Potenz**, v.a. nach Spinal-/Periduralanästhesie. Sie lassen sich i.d.R. durch das vorübergehende Legen eines Blasenkatheters bzw. mit Medikamenten beheben;
 - in Einzelfällen **Verletzung des Rippenfells** bei der thorakalen PDA. Dadurch kann Luft in die Brusthöhle eindringen (**Pneumothorax**) und zu **Atemstörungen und Schmerzen** führen. Die Luft muss dann ggf. abgesaugt werden. **Bleibende Schädigungen der Lungenfunktion** treten aber nur sehr selten auf;
 - sehr selten **Verletzung und Erweiterung der Arschlagader** (sog. Pseudoaneurysma) durch die Injektionsnadel. Dadurch können vorübergehende, selten bleibende **Missempfindungen oder Armlähmungen** auftreten, die evtl. eine operative Behandlung erfordern.

Über Ihre speziellen Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert Sie Ihr Arzt im Aufklärungsgespräch näher.

Bitte fragen Sie im Aufklärungsgespräch nach allem, was Ihnen unklar und wichtig erscheint.

Wichtige Verhaltenshinweise

Vor der Anästhesie:

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle (v.a. ein gefährlicher Übertritt von Mageninhalt in die Lunge) während der Anästhesie weitgehend vermieden werden. Beachten Sie deshalb **bitte unbedingt** (auch bei einer Regionalanästhesie!) die folgenden Hinweise, falls der Arzt in Ihrem Fall nichts anderes angeordnet hat:

- **ESSEN:** Bis zu 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie noch eine leichte Mahlzeit einnehmen. Danach dürfen Sie nichts mehr essen (auch kein Kaugummi o.Ä.)!
- **TRINKEN:** Im Zeitraum von 6 bis 2 Stunden vor Anästhesiebeginn dürfen Sie nur noch 1-2 Gläser oder Tassen **klarer, fettfreier Flüssigkeit ohne feste Bestandteile** (z.B. stilles Wasser, Tee) - keine Milch und keinen Alkohol! - trinken! Danach dürfen Sie nichts mehr trinken!
- **RAUCHEN:** 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie **nicht mehr rauchen!**

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie sich nicht genau an diese Anweisungen gehalten haben!

MEDIKAMENTE, die Sie ständig einnehmen müssen, dürfen Sie **nur in Absprache mit dem Arzt** zu sich nehmen. Bitte informieren Sie den Arzt über alle Medikamente (v.a. blutgerinnungshemmende Medikamente), die Sie einnehmen bzw. spritzen und besprechen Sie, welche Mittel ggf. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbaren Zahnersatz, Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Schmuck, Ringe, Haarteile, Ohrstecker und Piercings lassen Sie bitte - ggf. sicher verschlossen - auf der Station zurück. Verwenden Sie bitte keine Kosmetika (Gesichtscreme, Make-up, Nagellack etc.).

Nach der Anästhesie:

Informieren Sie **bitte unverzüglich** Ihren Arzt, wenn bei Ihnen **Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Nackensteife, Übelkeit, Erbrechen, Stuhl-/Harnverhalten, plötzlich beginnende Missempfindungen, Bewegungseinschränkungen in der betäubten Körperregion, Lähmungen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden** auftreten.

Rauchen und das Trinken von Alkohol ist erst wieder nach 24 Stunden erlaubt. Nehmen Sie bitte nur die evtl. von Ihrem Arzt verordneten Medikamente genau nach Anweisung ein.

Hinweise für ambulante Eingriffe:

Lassen Sie sich nach einem ambulanten Eingriff bitte von einer erwachsenen Begleitperson abholen. Stellen Sie für den von Ihrem Arzt empfohlenen Zeitraum auch eine **Betreuung zu Hause** sicher.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie, falls Ihr Arzt nichts anderes angeordnet hat, erst **nach 24 Stunden** wieder aktiv als Fahrer eines Fahrzeugs, Zweirads oder als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen, Alkohol trinken oder Rauchen.

Ergänzungen

Die bei den Risiken genannten Häufigkeitsangaben entsprechen nicht den Angaben der Beipackzettel von Medikamenten. Sie sind nur eine allgemeine Einschätzung und sollen helfen, die Risiken untereinander zu gewichten.

Wichtige Fragen...

Alter: 57 Jahre Größe: 169 cm Gewicht: 71 kg
Geschlecht: weiblich

1. Beruf: Beamtin im Vorratshaus n = nein j = ja

2. Tragen Sie ein Hörgerät? n j

3. Tragen Sie Kontaktlinsen? n j

4. Bestehen Zahnprobleme (z.B. Parodontose, lockere Zähne, Karies) oder ist Zahnersatz (z.B. Prothese, Brücke, Krone, Implantat) vorhanden? n j

Wenn ja, welche(r)? Implantate / Teleskopbrücke

A 1-4, 03/2011/108 - Druck: 28.11.2015/10:38 Uhr - Seite 4/6 (copy 1)

P108

5. Befinden sich körperfremde Gegenstände (z.B. Herzschrittmacher, Prothesen, Stents, Hormonspirale, Piercings) an oder in Ihrem Körper? n j

Wenn ja, welche? _____

6. Ärztliche Behandlung in letzter Zeit? n j

Wenn ja, weswegen? _____

Besteht zurzeit eine Infektion (z.B. Erkältung, Magen-/Darminfektion)? n j

Wenn ja, welche? _____

7. Werden regelmäßig oder zurzeit Medikamente eingenommen (z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Herzmittel, Kreislaufmittel, blutgerinnungshemmende Mittel (z.B. Heparin, Marcumar®, Aspirin®, Plavix®), Psychopharmaka, Antidiabetika, frei käufliche Präparate)? n j

Wenn ja, welche? Venlafloxin

2x tägl. 150mg

Wenn ja, wie viel pro Tag? _____

8. Wurden schon einmal Operationen durchgeführt? n j

Wenn ja, welche und wann (Jahr)? 1997-2004

MKB

Wurde schon einmal eine Betäubung (Narkose, Regionalanästhesie, örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) durchgeführt? n j

Wenn ja, ergaben sich Besonderheiten? n j

Wenn ja, welche? _____

Kam es bei Blutsverwandten zu Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Betäubungsverfahren? n j

9. Wurden schon einmal Blut oder Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j

Wenn ja, gab es Komplikationen? n j

Wenn ja, welche? _____

10. Haben Sie für die vorgesehene Operation Eigenblut spendet? n j

11. Bestehen oder bestanden folgende Krankheiten:
Herzkrankungen (z.B. Herzinfarkt, Angina pectoris, Herzfehler, Atemnot bei Anstrengung, Herzmuskelentzündung, Herzrhythmusstörungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Kreislauf-/Gefäßerkrankungen (z.B. Schlaganfall, Durchblutungsstörungen, hoher Blutdruck, niedriger Blutdruck, Krampfadern, Thrombose, Embolie)? n j

Wenn ja, welche? niedriger Blutdruck

Lungen-/Atemwegserkrankungen (z.B. Tuberkulose, Staublung, Lungenentzündung, Lungenblähung, Asthma, chronische Bronchitis, Schlafapnoe, starkes Schnarchen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Bluterkrankungen oder erhöhte Blutungsneigung (Neigung zu blauen Flecken, Neigung zu Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, Nachbluten nach Verletzung oder Operation, Gerinnungsstörung, Blutsverwandte mit Blutungsneigung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Leber-/Gallenerkrankungen (z.B. Gelbsucht, Hepatitis, Leberverfettung, Leberverhärtung, Gallensteine)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nieren-/Harnwegserkrankungen (z.B. Nierenentzündung, Nieren-/Blasensteine, Dialysebehandlung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. Sodbrennen/saures Aufstoßen/Refluxkrankheit, Neigung zu Übelkeit und Erbrechen, Magenerkrankungen, chronische Darmerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes, Gicht)? n j

Wenn ja, welche? _____

Schilddrüsenkrankungen (z.B. Kropf, Überfunktion, Unterfunktion)? n j

Wenn ja, welche? _____

Augenerkrankungen (z.B. grüner/grauer Star)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nervenleiden (z.B. Epilepsie, Lähmungen, Restless-legs-Syndrom, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen)? n j

Wenn ja, welche? Facialis Parese links

Gemütsleiden (z.B. Depressionen)? n j

Allergien/Unverträglichkeiten (z.B. Heuschnupfen, Unverträglichkeitsreaktionen auf Nahrungsmittel, Betäubungsmittel, Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Skelettsystems (z.B. Wirbelsäulenschäden, Bandscheibenprobleme, Gelenkerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

A 1-6 02/2013 - Datei: 09.10.2015 - Druck: 28.11.2015/19:38 Uhr - Seite 5/6 (copy 1)

P108

Muskelerkrankungen/-schwäche, Veranlagung zur „Überhitzung“ (maligne Hyperthermie), auch bei Ihren Blutsverwandten? n j

Wenn ja, welche? _____

Sonstige Erkrankungen (z.B. des Immunsystems, der Haut, Hirnhautentzündungen, Tumore, Vergiftungen, Reise-/Bewegungs-krankheit [z.B. Übelkeit auf Reisen])? n j

Wenn ja, welche? _____

12. Sonstige Besonderheiten (z.B. Unfälle, schwere Verletzungen, besondere berufliche Verhältnisse)? n j

Wenn ja, welche? _____

13. Regelmäßiger Konsum von Tabakwaren? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Zigaretten 8-10

Regelmäßiger Alkoholkonsum? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Drogenkonsum (auch früher)? n j

14. Zusatzfrage bei Frauen im gebärfähigen Alter:

Könnten Sie schwanger sein? n j

15. Haben Sie eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und/oder eine Betreuungsverfügung? n j

Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch

(z.B. individuelle Risiken, mögliche Komplikationen, Sedierung, Analgesie, Wahrscheinlichkeit einer Bluttransfusion, Möglichkeit einer Eigenblutspende, evtl. erforderliche postop. Intensivtherapie, spezielle Untersuchungsverfahren [z.B. arterieller/zentralvenöser Katheter], Verhaltenshinweise, Beschränkung der Einwilligung, z.B. in eine Transfusion oder in Nebeneingriffe, Feststellung der Einsichtsfähigkeit Minderjähriger, gesetzliche Vertretung, Betreuungsfall, Bevollmächtigter)

Handwritten notes: - Vorkenntnisse, - Allergien, - Übelkeit, Erbrechen, - Apparaturen, - Absterben, - Fetten, Stirnband, - Schaden, - Lagerung

Anmerkungen zum Zahnstatus der Patientin/des Patienten:

Wahl des Betäubungsverfahrens:

Allgemeinanästhesie Lokalanästhesie

Regionalanästhesie:

Axilläre Plexusanästhesie

Spinalanästhesie

Periduralanästhesie: thorakal lumbal

Nur für den Fall einer Ablehnung der Anästhesie:

Die vorgeschlagene Anästhesie wurde nach eingehender Aufklärung abgelehnt. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile (z.B. Nichtstattfinden der Operation) wurde eingehend informiert.

Ort, Datum, Uhrzeit Patientin/Patient/Eltern* ggf. Zeuge Ärztin/Arzt

Einwilligungserklärung

Über das geplante Betäubungsverfahren sowie evtl. erforderlich werdende Begleit- oder Erweiterungsmaßnahmen (z.B. Kombination mit anderen Verfahren) hat mich die Ärztin/der Arzt

in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen über Art und Bedeutung des vorgeschlagenen Betäubungsverfahrens, über spezielle Risiken und mögliche Komplikationen, über Neben- und Folgemaßnahmen (z.B. Bluttransfusion) und ihre Risiken sowie über alternative Verfahren stellen.

Ich habe keine weiteren Fragen, fühle mich genügend informiert und willige hiermit nach angemessener Bedenkzeit in das besprochene Betäubungsverfahren für den geplanten Eingriff ein. Mit einer medizinisch notwendigen Änderung oder Erweiterung des besprochenen Betäubungsverfahrens bzw. mit notwendigen Neben- und Folgemaßnahmen bin ich ebenfalls einverstanden.

Die Verhaltenshinweise habe ich verstanden und werde sie beachten. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Arzt verständigen.

Mit einer medizinisch erforderlichen Gabe von Fremdblut/-blutbestandteilen bin ich einverstanden nicht einverstanden.

Ambulanter Eingriff: Ich versichere, dass ich die Hinweise für ambulante Eingriffe verstanden habe und sie beachten werde.

Ich habe eine Kopie dieses Aufklärungsbogens erhalten.

Handwritten: B: 30.11.15 Ort, Datum, Uhrzeit Patientin/Patient/Eltern*

* Unterschreibt ein Elternteil allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass ihm das Sorgerecht allein zusteht oder dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt. Bei schwereren Eingriffen sollten grundsätzlich beide Eltern unterschreiben.

A 1-6 - 03/2011 188 - Datei: 09.10.2015 - Druck: 28.11.2015/10:38 Uhr - Seite 6/6 (copy 1)

Auflärungs- und Anamnesebogen zu dem Gespräch A103P110, S. 4-6:

P110

- ungsstörungen bis hin zu **bleibenden Lähmungen**, z.B. zu einem Cauda-equina-Syndrom mit Beinlähmungen und Störungen der Blasen- und Darmentleerung, und im äußersten Fall zu einer **Querschnittslähmung** kommen. Nach einer Spinalanästhesie oder PDA kann eine Infektion zu einer **Hirnhautentzündung** mit der eventuellen Folge einer dauerhaften Hirnschädigung führen;
- sehr selten **Krampfanfälle, Herz- und Kreislaufstörungen, Bewusstseinsverlust und Atemversagen**, falls das Betäubungsmittel in den Blutkreislauf gelangt. Diese Komplikationen sowie **vorübergehende Lähmungen** können in seltenen Fällen auch auftreten, wenn sich das Betäubungsmittel bei der Spinalanästhesie zu hoch ausbreitet oder bei der PDA in den Spinalraum eingespritzt wird. In aller Regel ist dann eine intensivmedizinische Behandlung nötig, um bleibenden Schäden (z.B. des Gehirns) vorzubeugen;
 - gelegentlich **Störungen der Blasenentleerung, Darmfunktion (Durchfall) und Potenz**, v.a. nach Spinal-/Periduralanästhesie. Sie lassen sich i.d.R. durch das vorübergehende Legen eines Blasenkatheters bzw. mit Medikamenten beheben;
 - in Einzelfällen **Verletzung des Rippenfels** bei der thorakalen PDA. Dadurch kann Luft in die Brusthöhle eindringen (Pneumothorax) und zu Atemstörungen und Schmerzen führen. Die Luft muss dann ggf. abgesaugt werden. **Bleibende Schädigungen der Lungenfunktion** treten aber nur sehr selten auf;
 - sehr selten **Verletzung und Erweiterung der Armschlagader** (sog. Pseudoaneurysma) durch die Injektionsnadel. Dadurch können vorübergehende, selten bleibende **Missempfindungen oder Armlähmungen** auftreten, die evtl. eine operative Behandlung erfordern.

Über Ihre speziellen Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert Sie Ihr Arzt im Aufklärungsgespräch näher.

■ **Wichtige Verhaltenshinweise**

● **Vor der Anästhesie:**

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle (v.a. ein gefährlicher Übertritt von Mageninhalt in die Lunge) während der Anästhesie weitgehend vermieden werden. Beachten Sie deshalb bitte **unbedingt** (auch bei einer Regionalanästhesie!) die folgenden Hinweise, falls der Arzt in Ihrem Fall nichts anderes angeordnet hat:

- **ESSEN:** Bis zu 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie noch eine leichte Mahlzeit einnehmen. Danach dürfen Sie **nichts mehr essen** (auch kein Kaugummi o.Ä.)!
- **TRINKEN:** Im Zeitraum von 6 bis 2 Stunden vor Anästhesiebeginn dürfen Sie nur noch 1-2 Gläser oder Tassen klarer, **fettfreier Flüssigkeit ohne feste Bestandteile** (z.B. stilles Wasser, Tee) – keine Milch und keinen Alkohol! – trinken! Danach dürfen Sie nichts mehr trinken!
- **RAUCHEN:** 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie **nicht mehr rauchen!**

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie sich nicht genau an diese Anweisungen gehalten haben!

MEDIKAMENTE, die Sie ständig einnehmen müssen, dürfen Sie **nur in Absprache mit dem Arzt** zu sich nehmen.

Bitte informieren Sie den Arzt über alle Medikamente (v.a. blutgerinnungshemmende Medikamente), die Sie einnehmen bzw. spritzen und besprechen Sie, welche Mittel ggf. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbaren Zahnersatz, Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Schmuck, Ringe, Haarteile, Ohrstecker und Piercings lassen Sie bitte – ggf. sicher verschlossen – auf der Station zurück. Verwenden Sie bitte keine Kosmetika (Gesichtscreme, Make-up, Nagellack etc.).

■ **Nach der Anästhesie:**

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt, wenn bei Ihnen Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Nackensteife, Übelkeit, Erbrechen, Stuhl-/Harnverhalten, plötzlich beginnende Missempfindungen, Bewegungseinschränkungen in der betäubten Körperregion, Lähmungen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden auftreten.

Rauchen und das Trinken von Alkohol ist erst wieder nach 24 Stunden erlaubt. Nehmen Sie bitte nur die evtl. von Ihrem Arzt verordneten Medikamente genau nach Anweisung ein.

■ **Hinweise für ambulante Eingriffe:**

Lassen Sie sich nach einem ambulanten Eingriff bitte von einer erwachsenen Begleitperson abholen. Stellen Sie für den von Ihrem Arzt empfohlenen Zeitraum auch eine Betreuung zu Hause sicher.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie, falls Ihr Arzt nichts anderes angeordnet hat, erst nach 24 Stunden wieder aktiv als Fahrer eines Fahrzeugs, Zweirads oder als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen, Alkohol trinken oder Rauchen.

■ **Fragen zum Aufklärungsgespräch:**

Im Aufklärungsgespräch sollten Sie nach allem fragen, was Ihnen wichtig oder noch unklar erscheint. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu notieren:

■ **Ergänzungen**

Die bei den Risiken genannten Häufigkeitsangaben entsprechen nicht den Angaben der Beipackzettel von Medikamenten. Sie sind nur eine allgemeine Einschätzung und sollen helfen, die Risiken untereinander zu gewichten.

■ **Wichtige Fragen...**

Alter: 23 Jahre Größe: 1,76 cm Gewicht: ~73 kg
Geschlecht: weiblich

n = nein j = ja

1. Beruf: Werkzeugmechaniker
2. Tragen Sie ein Hörgerät? n j
3. Tragen Sie Kontaktlinsen? n j

A 1-6 02/2011V7 Datum: 13.07.2015 - Druck: 20.10.2015/09:29 Uhr - Seite 4/6 (copy 2x)

4. Bestehen Zahnprobleme (z.B. Parodontose, lockere Zähne, Karies) oder ist Zahnersatz (z.B. Prothese, Brücke, Krone, Implantat) vorhanden? n j

Wenn ja, welche(r)? _____

5. Befinden sich körperfremde Gegenstände (z.B. Herzschrittmacher, Prothesen, Stents, Hormonspirale, Piercings) an oder in Ihrem Körper? n j

Wenn ja, welche? _____

6. Ärztliche Behandlung in letzter Zeit? n j

Wenn ja, weswegen? _____

Besteht zurzeit eine Infektion (z.B. Erkältung, Magen-/Darminfektion)? n j

Wenn ja, welche? _____

7. Werden regelmäßig oder zurzeit Medikamente eingenommen (z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Herzmittel, Kreislaufmittel, blutgerinnungshemmende Mittel (z.B. Heparin, Marcumar®, Aspirin®, Plavix®), Psychopharmaka, Antidiabetika, frei käufliche Präparate)? n j

Wenn ja, welche? _____

Wenn ja, wie viel pro Tag? _____

8. Wurden schon einmal Operationen durchgeführt? n j

Wenn ja, welche und wann (Jahr)? _____

Wurde schon einmal eine Betäubung (Narkose, Regionalanästhesie, örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) durchgeführt? n j

Wenn ja, ergaben sich Besonderheiten? n j

Wenn ja, welche? _____

Kam es bei Blutsverwandten zu Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Betäubungsverfahren? n j

9. Wurden schon einmal Blut oder Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j

Wenn ja, gab es Komplikationen? n j

Wenn ja, welche? _____

10. Haben Sie für die vorgesehene Operation Eigenblut gespendet? n j

11. Bestehen oder bestanden folgende Krankheiten:

Herzkrankungen (z.B. Herzinfarkt, Angina pectoris, Herzfehler, Atemnot bei Anstrengung, Herzmuskulenzündung, Herzrhythmusstörungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Kreislauf-/Gefäßerkrankungen (z.B. Schlaganfall, Durchblutungsstörungen, hoher Blutdruck, niedriger Blutdruck, Krampfadern, Thrombose, Embolie)? n j

Wenn ja, welche? _____

Lungen-/Atemwegserkrankungen (z.B. Tuberkulose, Staublung, Lungenentzündung, Lungenblähung, Asthma, chronische Bronchitis, Schlafapnoe, starkes Schnarchen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Bluterkrankungen oder erhöhte Blutungsneigung (Neigung zu blauen Flecken, Neigung zu Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, Nachbluten nach Verletzung oder Operation, Gerinnungsstörung, Blutsverwandte mit Blutungsneigung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Leber-/Gallenerkrankungen (z.B. Gelbsucht, Hepatitis, Leberverfettung, Leberverhärtung, Gallensteine)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nieren-/Harnwegserkrankungen (z.B. Nierenentzündung, Nieren-/Blasensteine, Dialysebehandlung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. Sodbrennen/saures Aufstoßen/Refluxkrankheit, Neigung zu Übelkeit und Erbrechen, Magenerkrankungen, chronische Darmerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes, Gicht)? n j

Wenn ja, welche? _____

Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Kropf, Überfunktion, Unterfunktion)? n j

Wenn ja, welche? _____

Augenerkrankungen (z.B. grüner/grauer Star)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nervenleiden (z.B. Epilepsie, Lähmungen, Restless-legs-Syndrom, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Gemütsleiden (z.B. Depressionen)? n j

Allergien/Unverträglichkeiten (z.B. Heuschnupfen, Unverträglichkeitsreaktionen auf Nahrungsmittel, Betäubungsmittel, Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j

Wenn ja, welche? Käse, Staub, Katzen

Erkrankungen des Skelettsystems (z.B. Wirbelsäulenschäden, Bandscheibenprobleme, Gelenkerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Muskelerkrankungen/-schwäche, Veranlagung zur „Überhitzung“ (maligne Hyperthermie), auch bei Ihren Blutsverwandten? n j

Wenn ja, welche? _____

Sonstige Erkrankungen (z.B. des Immunsystems, der Haut, Hirnhautentzündungen, Tumore, Vergiftungen, Reise-/Bewegungs-krankheit (z.B. Übelkeit auf Reisen))? n j

Wenn ja, welche? _____

12. Sonstige Besonderheiten (z.B. Unfälle, schwere Verletzungen, besondere berufliche Verhältnisse)? n j

Wenn ja, welche? _____

13. Regelmäßiger Konsum von Tabakwaren? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Regelmäßiger Alkoholkonsum? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Drogenkonsum (auch früher)? n j

14. Zusatzfrage bei Frauen im gebärfähigen Alter:

Könnten Sie schwanger sein? n j

15. Haben Sie eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und/oder eine Betreuungsverfügung? n j

Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch

A 1-6 - 03/2011/7 - Datei: 13.07.2015 - Druck: 20.10.2015/09:29 Uhr - Seite 6/8 (copy 26)

(z.B. individuelle Risiken, mögliche Komplikationen, Sedierung, Analgesie, Wahrscheinlichkeit einer Bluttransfusion, Möglichkeit einer Eigenblutspende, evtl. erforderliche postop. Intensivtherapie, spezielle Untersuchungsverfahren [z.B. arterieller/zentralvenöser Katheter], Verhaltenshinweise, Beschränkung der Einwilligung, z.B. in eine Transfusion oder in Nebeneingriffe, Feststellung der Einsichtsfähigkeit Minderjähriger, gesetzliche Vertretung, Betreuungsfall, Bevollmächtigter)

Wasserdampfer, Unverträglichkeit, Allergien

Allergien, Narkose, Lagerung, MDR

MDR, Allergien - Folgeschäden

Anmerkungen zum Zahnstatus der Patientin/des Patienten: _____

Wahl des Betäubungsverfahrens:

Allgemeinanästhesie Lokalanästhesie

Regionalanästhesie:

Axilläre Plexusanästhesie

Spinalanästhesie

Periduralanästhesie: thorakal lumbal

Nur für den Fall einer Ablehnung der Anästhesie:

Die vorgeschlagene Anästhesie wurde nach eingehender Aufklärung abgelehnt. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile (z.B. Nichtstattfinden der Operation) wurde eingehend informiert.

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

ggf. Zeuge:

Ärztin/Arzt

Einwilligungserklärung

Über das geplante Betäubungsverfahren sowie evtl. erforderlich werdende Begleit- oder Erweiterungsmaßnahmen (z.B. Kombination mit anderen Verfahren) hat mich die Ärztin/der Arzt _____

in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen über Art und Bedeutung des vorgeschlagenen Betäubungsverfahrens, über spezielle Risiken und mögliche Komplikationen, über Neben- und Folgemaßnahmen (z.B. Bluttransfusion) und ihre Risiken sowie über alternative Verfahren stellen.

Ich habe keine weiteren Fragen, fühle mich genügend informiert und willige hiermit nach angemessener Bedenkzeit in das besprochene Betäubungsverfahren für den geplanten Eingriff ein. Mit einer medizinisch notwendigen Änderung oder Erweiterung des besprochenen Betäubungsverfahrens bzw. mit notwendigen Neben- und Folgemaßnahmen bin ich ebenfalls einverstanden.

Die Verhaltenshinweise habe ich verstanden und werde sie beachten. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Arzt verständigen.

Mit einer medizinisch erforderlichen Gabe von Fremdblut/-blutbestandteilen bin ich

einverstanden nicht einverstanden.

Ambulanter Eingriff:

Ich versichere, dass ich die Hinweise für ambulante Eingriffe verstanden habe und sie beachten werde.

Ich habe eine Kopie dieses Aufklärungsbogens erhalten.

17/12/2015 11:25

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

Ärztin/Arzt

P111

gungsstörungen bis hin zu bleibenden Lähmungen, z.B. zu einem Cauda-equina-Syndrom mit Beinlähmungen und Störungen der Blasen- und Darmentleerung, und im äußersten Fall zu einer Querschnittslähmung kommen. Nach einer Spinalanästhesie oder PDA kann eine Infektion zu einer Hirnhautentzündung mit der eventuellen Folge einer dauerhaften Hirnschädigung führen;

- sehr selten Krampfanfälle, Herz- und Kreislaufstörungen, Bewusstseinsverlust und Atemversagen, falls das Betäubungsmittel in den Blutkreislauf gelangt. Diese Komplikationen sowie vorübergehende Lähmungen können in seltenen Fällen auch auftreten, wenn sich das Betäubungsmittel bei der Spinalanästhesie zu hoch ausbreitet oder bei der PDA in den Spinalraum eingespritzt wird. In aller Regel ist dann eine intensivmedizinische Behandlung nötig, um bleibenden Schäden (z.B. des Gehirns) vorzubeugen;
- gelegentlich Störungen der Blasenentleerung, Darmfunktion (Durchfall) und Potenz, v.a. nach Spinal-/Periduralanästhesie. Sie lassen sich i.d.R. durch das vorübergehende Legen eines Blasenkatheters bzw. mit Medikamenten beheben;
- in Einzelfällen Verletzung des Rippenfells bei der thorakalen PDA. Dadurch kann Luft in die Brusthöhle eindringen (Pneumothorax) und zu Atemstörungen und Schmerzen führen. Die Luft muss dann ggf. abgesaugt werden. Bleibende Schädigungen der Lungenfunktion treten aber nur sehr selten auf;
- sehr selten Verletzung und Erweiterung der Arm Schlagader (sog. Pseudoaneurysma) durch die Injektionsnadel. Dadurch können vorübergehende, selten bleibende Missempfindungen oder Armlähmungen auftreten, die evtl. eine operative Behandlung erfordern.

Über Ihre speziellen Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert Sie Ihr Arzt im Aufklärungsgespräch näher.

Bitte fragen Sie im Aufklärungsgespräch nach allem, was Ihnen unklar und wichtig erscheint.

■ **Wichtige Verhaltenshinweise**

■ **Vor der Anästhesie:**

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle (v.a. ein gefährlicher Übertritt von Mageninhalt in die Lunge) während der Anästhesie weitgehend vermieden werden. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt (auch bei einer Regionalanästhesie!) die folgenden Hinweise, falls der Arzt in Ihrem Fall nichts anderes angeordnet hat:

- **ESSEN:** Bis zu 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie noch eine leichte Mahlzeit einnehmen. Danach dürfen Sie nichts mehr essen (auch kein Kaugummi o.Ä.)!
- **TRINKEN:** Im Zeitraum von 6 bis 2 Stunden vor Anästhesiebeginn dürfen Sie nur noch 1-2 Gläser oder Tassen klarer, fettfreier Flüssigkeit ohne feste Bestandteile (z.B. stilles Wasser, Tee) - keine Milch und keinen Alkohol! - trinken! Danach dürfen Sie nichts mehr trinken!
- **RAUCHEN:** 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie nicht mehr rauchen!

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie sich nicht genau an diese Anweisungen gehalten haben!

MEDIKAMENTE, die Sie ständig einnehmen müssen, dürfen Sie nur in Absprache mit dem Arzt zu sich nehmen. Bitte informieren Sie den Arzt über alle Medikamente (v.a. blutgerinnungshemmende Medikamente), die Sie einnehmen bzw. spritzen und besprechen Sie, welche Mittel ggf. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbaren Zahnersatz, Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Schmuck, Ringe, Haarteile, Ohrstecker und Piercings lassen Sie bitte - ggf. sicher verschlossen - auf der Station zurück. Verwenden Sie bitte keine Kosmetika (Gesichtscreme, Make-up, Nagellack etc.).

■ **Nach der Anästhesie:**

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt, wenn bei Ihnen Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Nackensteife, Übelkeit, Erbrechen, Stuhl-/Harnverhalten, plötzlich beginnende Missempfindungen, Bewegungseinschränkungen in der betäubten Körperregion, Lähmungen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden auftreten.

Rauchen und das Trinken von Alkohol ist erst wieder nach 24 Stunden erlaubt. Nehmen Sie bitte nur die evtl. von Ihrem Arzt verordneten Medikamente genau nach Anweisung ein.

■ **Hinweise für ambulante Eingriffe:**

Lassen Sie sich nach einem ambulanten Eingriff bitte von einer erwachsenen Begleitperson abholen. Stellen Sie für den von Ihrem Arzt empfohlenen Zeitraum auch eine Betreuung zu Hause sicher.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie, falls Ihr Arzt nichts anderes angeordnet hat, erst nach 24 Stunden wieder aktiv als Fahrer eines Fahrzeugs, Zweirads oder als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen, Alkohol trinken oder Rauchen.

■ **Ergänzungen**

Die bei den Risiken genannten Häufigkeitsangaben entsprechen nicht den Angaben der Beipackzettel von Medikamenten. Sie sind nur eine allgemeine Einschätzung und sollen helfen, die Risiken untereinander zu gewichten.

■ **Wichtige Fragen...**

Alter: 43 Jahre Größe: 180 cm Gewicht: 93 kg

Geschlecht: Männlich

n = nein j = ja

1. Beruf: Tischler
2. Tragen Sie ein Hörgerät? n j
3. Tragen Sie Kontaktlinsen? n j
4. Bestehen Zahnprobleme (z.B. Parodontose, lockere Zähne, Karies) oder ist Zahnersatz (z.B. Prothese, Brücke, Krone, Implantat) vorhanden? n j
Wenn ja, welche(r)? _____

5. Befinden sich körperfremde Gegenstände (z.B. Herzschrittmacher, Prothesen, Stents, Hormonspirale, Piercings) an oder in Ihrem Körper? n j

Wenn ja, welche? _____

6. Ärztliche Behandlung in letzter Zeit? n j

Wenn ja, weswegen? _____

Besteht zurzeit eine Infektion (z.B. Erkältung, Magen-/Darminfektion)? n j

Wenn ja, welche? Erkältung

7. Werden regelmäßig oder zurzeit Medikamente eingenommen (z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Herzmittel, Kreislaufmittel, blutgerinnungshemmende Mittel [z.B. Heparin, Marcumar®, Aspirin®, Plavix®], Psychopharmaka, Antidiabetika, frei käufliche Präparate)? n j

Wenn ja, welche? J BUPROFEN

Wenn ja, wie viel pro Tag? _____

8. Wurden schon einmal Operationen durchgeführt? n j

Wenn ja, welche und wann (Jahr)? 4 Jahr

Wurde schon einmal eine Betäubung (Narkose, Regionalanästhesie, örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) durchgeführt? n j

Wenn ja, ergaben sich Besonderheiten? n j

Wenn ja, welche? _____

Kam es bei Blutsverwandten zu Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Betäubungsverfahren? n j

9. Wurden schon einmal Blut oder Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j

Wenn ja, gab es Komplikationen? n j

Wenn ja, welche? _____

10. Haben Sie für die vorgesehene Operation Eigenblut gespendet? n j

11. Bestehen oder bestanden folgende Krankheiten:
Herzkrankungen (z.B. Herzinfarkt, Angina pectoris, Herzfehler, Atemnot bei Anstrengung, Herzmuskelentzündung, Herzrhythmusstörungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Kreislauf-/Gefäßkrankungen (z.B. Schlaganfall, Durchblutungsstörungen, hoher Blutdruck, niedriger Blutdruck, Krampfadern, Thrombose, Embolie)? n j

Wenn ja, welche? _____

Lungen-/Atemwegserkrankungen (z.B. Tuberkulose, Staublunge, Lungenentzündung, Lungenblähung, Asthma, chronische Bronchitis, Schlafapnoe, starkes Schnarchen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Bluterkrankungen oder erhöhte Blutungsneigung (Neigung zu blauen Flecken, Neigung zu Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, Nachbluten nach Verletzung oder Operation, Gerinnungsstörung, Blutsverwandte mit Blutungsneigung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Leber-/Gallenerkrankungen (z.B. Gelbsucht, Hepatitis, Leberverfettung, Leberverhärtung, Gallensteine)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nieren-/Harnwegserkrankungen (z.B. Nierenentzündung, Nieren-/Blasensteine, Dialysebehandlung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. Sodbrennen/saures Aufstoßen/Refluxkrankheit, Neigung zu Übelkeit und Erbrechen, Magenerkrankungen, chronische Darmerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes, Gicht)? n j

Wenn ja, welche? _____

Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Kropf, Überfunktion, Unterfunktion)? n j

Wenn ja, welche? _____

Augenerkrankungen (z.B. grüner/grauer Star)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nervenleiden (z.B. Epilepsie, Lähmungen, Restless-legs-Syndrom, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Gemütsleiden (z.B. Depressionen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Allergien/Unverträglichkeiten (z.B. Heuschnupfen, Unverträglichkeitsreaktionen auf Nahrungsmittel, Betäubungsmittel, Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Skelettsystems (z.B. Wirbelsäulenschäden, Bandscheibenprobleme, Gelenkerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

P112

gungsstörungen bis hin zu bleibenden Lähmungen, z.B. zu einem Cauda-equina-Syndrom mit Beinlähmungen und Störungen der Blasen- und Darmentleerung, und im äußersten Fall zu einer Querschnittslähmung kommen. Nach einer Spinalanästhesie oder PDA kann eine Infektion zu einer Hirnhautentzündung mit der eventuellen Folge einer dauerhaften Hirnschädigung führen;

- sehr selten Krampfanfälle, Herz- und Kreislaufstörungen, Bewusstseinsverlust und Atemversagen, falls das Betäubungsmittel in den Blutkreislauf gelangt. Diese Komplikationen sowie vorübergehende Lähmungen können in seltenen Fällen auch auftreten, wenn sich das Betäubungsmittel bei der Spinalanästhesie zu hoch ausbreitet oder bei der PDA in den Spinalraum eingespritzt wird. In aller Regel ist dann eine intensivmedizinische Behandlung nötig, um bleibenden Schäden (z.B. des Gehirns) vorzubeugen;
- gelegentlich Störungen der Blasenentleerung, Darmfunktion (Durchfall) und Potenz, v.a. nach Spinal-/Periduralanästhesie. Sie lassen sich i.d.R. durch das vorübergehende Legen eines Blasenkatheters bzw. mit Medikamenten beheben;
- in Einzelfällen Verletzung des Rippenfells bei der thorakalen PDA. Dadurch kann Luft in die Brusthöhle eindringen (Pneumothorax) und zu Atemstörungen und Schmerzen führen. Die Luft muss dann ggf. abgesaugt werden. Bleibende Schädigungen der Lungenfunktion treten aber nur sehr selten auf;
- sehr selten Verletzung und Erweiterung der Arschlagader (sog. Pseudoaneurysma) durch die Injektionsnadel. Dadurch können vorübergehende, selten bleibende Missempfindungen oder Armlähmungen auftreten, die evtl. eine operative Behandlung erfordern.

Über Ihre speziellen Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert Sie Ihr Arzt im Aufklärungsgespräch näher.

Bitte fragen Sie im Aufklärungsgespräch nach allem, was Ihnen unklar und wichtig erscheint.

■ Wichtige Verhaltenshinweise

■ Vor der Anästhesie:

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle (v.a. ein gefährlicher Übertritt von Mageninhalt in die Lunge) während der Anästhesie weitgehend vermieden werden. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt (auch bei einer Regionalanästhesie!) die folgenden Hinweise, falls der Arzt in Ihrem Fall nichts anderes angeordnet hat:

- **ESSEN:** Bis zu 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie noch eine leichte Mahlzeit einnehmen. Danach dürfen Sie nichts mehr essen (auch kein Kaugummi o.Ä.)!
- **TRINKEN:** Im Zeitraum von 6 bis 2 Stunden vor Anästhesiebeginn dürfen Sie nur noch 1-2 Gläser oder Tassen klarer, fettfreier Flüssigkeit ohne feste Bestandteile (z.B. stilles Wasser, Tee) – keine Milch und keinen Alkohol! – trinken! Danach dürfen Sie nichts mehr trinken!
- **RAUCHEN:** 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie nicht mehr rauchen!

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie sich nicht genau an diese Anweisungen gehalten haben!

MEDIKAMENTE, die Sie ständig einnehmen müssen, dürfen Sie **nur in Absprache mit dem Arzt** zu sich nehmen. Bitte informieren Sie den Arzt über alle Medikamente (v.a. blutgerinnungshemmende Medikamente), die Sie einnehmen bzw. spritzen und besprechen Sie, welche Mittel ggf. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbaren Zahnersatz, Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Schmuck, Ringe, Haarteile, Ohrstecker und Piercings lassen Sie bitte – ggf. sicher verschlossen – auf der Station zurück. Verwenden Sie bitte keine Kosmetika (Gesichtscreme, Make-up, Nagellack etc.).

■ Nach der Anästhesie:

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt, wenn bei Ihnen Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Nackensteife, Übelkeit, Erbrechen, Stuhl-/Harnverhalten, plötzlich beginnende Missempfindungen, Bewegungseinschränkungen in der betäubten Körperregion, Lähmungen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden auftreten.

Rauchen und das Trinken von Alkohol ist erst wieder nach 24 Stunden erlaubt. Nehmen Sie bitte nur die evtl. von Ihrem Arzt verordneten Medikamente genau nach Anweisung ein.

■ Hinweise für ambulante Eingriffe:

Lassen Sie sich nach einem ambulanten Eingriff bitte von einer erwachsenen Begleitperson abholen. Stellen Sie für den von Ihrem Arzt empfohlenen Zeitraum auch eine Betreuung zu Hause sicher.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie, falls Ihr Arzt nichts anderes angeordnet hat, erst nach 24 Stunden wieder aktiv als Fahrer eines Fahrzeugs, Zweirads oder als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen, Alkohol trinken oder Rauchen.

■ Ergänzungen

Die bei den Risiken genannten Häufigkeitsangaben entsprechen nicht den Angaben der Beipackzettel von Medikamenten. Sie sind nur eine allgemeine Einschätzung und sollen helfen, die Risiken untereinander zu gewichten.

■ Wichtige Fragen...

Alter: 48 Jahre Größe: 174 cm Gewicht: 54 kg
Geschlecht: männlich n = nein j = ja

1. Beruf: Kunsttherapeut
2. Tragen Sie ein Hörgerät? n j
3. Tragen Sie Kontaktlinsen? n j
4. Bestehen Zahnprobleme (z.B. Parodontose, lockere Zähne, Karies) oder ist Zahnersatz (z.B. Prothese, Brücke, Krone, Implantat) vorhanden? n j
Wenn ja, welche(r)? Krone

5. Befinden sich körperfremde Gegenstände (z.B. Herzschrittmacher, Prothesen, Stents, Hormonspirale, Piercings) an oder in Ihrem Körper? n j

Wenn ja, welche? _____

6. Ärztliche Behandlung in letzter Zeit? n j

Wenn ja, weswegen? Urolog, Kont. wg. Hodenkrebs

Besteht zurzeit eine Infektion (z.B. Erkältung, Magen-/Darminfektion)? n j

Wenn ja, welche? _____

7. Werden regelmäßig oder zurzeit Medikamente eingenommen (z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Herzmittel, Kreislaufmittel, blutgerinnungshemmende Mittel [z.B. Heparin, Marcumar*, Aspirin*, Plavix*], Psychopharmaka, Antidiabetika, frei käufliche Präparate)? n j

Wenn ja, welche? _____

Wenn ja, wie viel pro Tag? _____

8. Wurden schon einmal Operationen durchgeführt? n j

Wenn ja, welche und wann (Jahr)? Apr. 09 Gallenbl.

Jan 15 Hodenkrebs

Wurde schon einmal eine Betäubung (Narkose, Regionalanästhesie, örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) durchgeführt? n j

Wenn ja, ergaben sich Besonderheiten? n j

Wenn ja, welche? _____

Kam es bei Blutsverwandten zu Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Betäubungsverfahren? n j

9. Wurden schon einmal Blut oder Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j

Wenn ja, gab es Komplikationen? n j

Wenn ja, welche? _____

10. Haben Sie für die vorgesehene Operation Eigenblut gespendet? n j

11. Bestehen oder bestanden folgende Krankheiten:

Herzkrankungen (z.B. Herzinfarkt, Angina pectoris, Herzfehler, Atemnot bei Anstrengung, Herzmuskelentzündung, Herzrhythmusstörungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Kreislauf-/Gefäßkrankungen (z.B. Schlaganfall, Durchblutungsstörungen, hoher Blutdruck, niedriger Blutdruck, Krampfadern, Thrombose, Embolie)? n j

Wenn ja, welche? _____

Lungen-/Atemwegserkrankungen (z.B. Tuberkulose, Staublunge, Lungenentzündung, Lungenblähung, Asthma, chronische Bronchitis, Schlafapnoe, starkes Schnarchen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Bluterkrankungen oder erhöhte Blutungsneigung (Neigung zu blauen Flecken, Neigung zu Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, Nachbluten nach Verletzung oder Operation, Gerinnungsstörung, Blutsverwandte mit Blutungsneigung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Leber-/Gallenerkrankungen (z.B. Gelbsucht, Hepatitis, Leberverfettung, Leberverhärtung, Gallensteine)? n j

Wenn ja, welche? Gallenblase entfernt Okt. 10.

Nieren-/Harnwegserkrankungen (z.B. Nierenentzündung, Nieren-/Blasensteine, Dialysebehandlung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. Sodbrennen/saures Aufstoßen/Refluxkrankheit, Neigung zu Übelkeit und Erbrechen, Magenerkrankungen, chronische Darmerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes, Gicht)? n j

Wenn ja, welche? _____

Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Kropf, Überfunktion, Unterfunktion)? n j

Wenn ja, welche? _____

Augenerkrankungen (z.B. grüner/grauer Star)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nervenleiden (z.B. Epilepsie, Lähmungen, Restless-legs-Syndrom, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Gemütsleiden (z.B. Depressionen)? n j

Allergien/Unverträglichkeiten (z.B. Heuschnupfen, Unverträglichkeitsreaktionen auf Nahrungsmittel, Betäubungsmittel, Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j

Wenn ja, welche? Heuschnupfen

Erkrankungen des Skelettsystems (z.B. Wirbelsäulenschäden, Bandscheibenprobleme, Gelenkerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

A 1-6 - 05/2013B - Datei: 09.10.2015 - Druck: 26.11.2015 / 12:59 Uhr - Seite 5/6 (copy 1)

Muskelerkrankungen/-schwäche, Veranlagung zur „Überhitzung“ (maligne Hyperthermie), auch bei Ihren Blutsverwandten? n j

Wenn ja, welche? _____

Sonstige Erkrankungen (z.B. des Immunsystems, der Haut, Hirnhautentzündungen, Tumore, Vergiftungen, Reise-/Bewegungskrankheit [z.B. Übelkeit auf Reisen])? n j

Wenn ja, welche? _____

12. Sonstige Besonderheiten (z.B. Unfälle, schwere Verletzungen, besondere berufliche Verhältnisse)? n j

Wenn ja, welche? _____

13. Regelmäßiger Konsum von Tabakwaren? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Regelmäßiger Alkoholkonsum? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Drogenkonsum (auch früher)? n j

14. Zusatzfrage bei Frauen im gebärfähigen Alter:

Könnten Sie schwanger sein? n j

15. Haben Sie eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und/oder eine Betreuungsverfügung? n j

Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch

(z.B. individuelle Risiken, mögliche Komplikationen, Sedierung, Analgesie, Wahrscheinlichkeit einer Bluttransfusion, Möglichkeit einer Eigenblutspende, evtl. erforderliche postop. Intensivtherapie, spezielle Untersuchungsverfahren [z.B. arterieller/zentralvenöser Katheter], Verhaltenshinweise, Beschränkung der Einwilligung, z.B. in eine Transfusion oder in Nebeneingriffe, Feststellung der Einsichtsfähigkeit Minderjähriger, gesetzliche Vertretung, Betreuungsfall, Bevollmächtigter)

Herz-Kreisl.-Leitungsprobleme
Allergien: Allergien, Narkose,
Kopfschmerz, GHS, Narkose-
-schmerzen

Anmerkungen zum Zahnstatus der Patientin/des Patienten:

Wahl des Betäubungsverfahrens:

Allgemeinanästhesie Lokalanästhesie

Regionalanästhesie:

Axilläre Plexusanästhesie

Spinalanästhesie

Periduralanästhesie: thorakal lumbal

Nur für den Fall einer Ablehnung der Anästhesie:

Die vorgeschlagene Anästhesie wurde nach eingehender Aufklärung abgelehnt. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile (z.B. Nichtstattfinden der Operation) wurde eingehend informiert.

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

ggf. Zeuge

Ärztin/Arzt

Einwilligungserklärung

Über das geplante Betäubungsverfahren sowie evtl. erforderlich werdende Begleit- oder Erweiterungsmaßnahmen (z.B. Kombination mit anderen Verfahren) hat mich die Ärztin/der Arzt _____

in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen über Art und Bedeutung des vorgeschlagenen Betäubungsverfahrens, über spezielle Risiken und mögliche Komplikationen, über Neben- und Folgemaßnahmen (z.B. Bluttransfusion) und ihre Risiken sowie über alternative Verfahren stellen.

Ich habe keine weiteren Fragen, fühle mich genügend informiert und willige hiermit nach angemessener Bedenkzeit in das besprochene Betäubungsverfahren für den geplanten Eingriff ein. Mit einer medizinisch notwendigen Änderung oder Erweiterung des besprochenen Betäubungsverfahrens bzw. mit notwendigen Neben- und Folgemaßnahmen bin ich ebenfalls einverstanden.

Die Verhaltenshinweise habe ich verstanden und werde sie beachten. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Arzt verständigen.

Mit einer medizinisch erforderlichen Gabe von Fremdblut/-blutbestandteilen bin ich

einverstanden nicht einverstanden.

Ambulanter Eingriff:

Ich versichere, dass ich die Hinweise für ambulante Eingriffe verstanden habe und sie beachten werde.

Ich habe eine Kopie dieses Aufklärungsbogens erhalten.

17/11/2015 17:00

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

Ärztin/Arzt

* Unterschreibt ein Elternteil allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass ihm das Sorgerecht allein zusteht oder dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt. Bei schwereren Eingriffen sollten grundsätzlich beide Eltern unterschreiben.

Auflärungs- und Anamnesebogen zu der Probeaufnahme A101P101, S. 5-6:

P101

... alle Medikamente, die Ihr Kind nimmt, und besprechen Sie, welche Medikamente ggf. eingenommen bzw. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbare Zahnsparren, Brille/Kontaktlinsen und Schmuck müssen – ggf. sicher verschlossen – auf der Station bleiben. Stofftiere o.Ä. können dagegen häufig bis in den Vorraum des Operationssaales mitgenommen werden.

■ **Nach der Anästhesie:**

Kinder können nach einer Narkose einige Zeit lang unruhig und verwirrt sein. Die ungewohnte Umgebung, die Trennung von den Eltern und die mit dem Eingriff und der Narkose verbundene Belastung kann besonders bei Kleinkindern Verhaltensänderungen (z.B. Angst, Aggressivität, Schlafstörungen) hervorrufen, die in seltenen Fällen auch länger bestehen bleiben können.

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt, wenn bei Ihrem Kind Übelkeit, Erbrechen, starke Unruhe, Verwirrtheit, Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, Schüttelfrost, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Schwierigkeiten bei der Entleerung von Blase oder Darm, Missempfindungen (z.B. an einer Einstichstelle oder an Gliedmaßen), Anzeichen von Lähmungen sowie Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden auftreten.

Die noch betäubten Körperteile sollten vor Schädigungen, z.B. durch Druck, Hitze oder Kälte, geschützt werden.

■ **Hinweise für ambulante Eingriffe:**

Bitte bringen Sie, falls Sie Ihr Kind innerhalb von 24 Stunden nach einer Narkose abholen können, möglichst noch eine erwachsene Person mit, die sich unterwegs um das Kind kümmert bzw. Sie und Ihr Kind nach Hause fährt. Zuhause muss Ihr Kind für 24 Stunden bzw. für die vom Arzt angegebene Zeit von einer erwachsenen Person betreut werden. Bitte stellen Sie auch sicher, dass der Hausarzt/Kinderarzt Ihr Kind schnell besuchen oder das Kind rasch in unsere Klinik/Praxis zurückgebracht werden kann, falls gesundheitliche Probleme auftreten sollten.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente sind die Reaktionen Ihres Kindes vorübergehend eingeschränkt. Deshalb darf es in den ersten 24 Stunden bzw. in der vom Arzt angegebenen Zeit nicht alleine als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, kein Fahrrad oder anderes Fortbewegungsmittel benutzen und keine Aktivitäten ausüben, die eine Gefährdung für Ihr Kind bedeuten könnten. Medikamente dürfen nur nach ärztlicher Anordnung genommen werden.

■ **Wichtige Fragen ...**

Alter: 4 Jahre Größe: 100 cm Gewicht: 13 kg
Geschlecht: weiblich

n = nein j = ja

1. War Ihr Kind ein Früh- oder Mangelgeborenes? n j

2. Hat Ihr Kind in den letzten 4 Wochen Medikamente eingenommen? n j

Wenn ja, welche? _____

3. Besteht eine Allergie (z.B. Heuschnupfen) oder Unverträglichkeit bestimmter Substanzen (z.B. Nahrungsmittel, Betäubungsmittel, Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j

Wenn ja, welche? _____

4. Bestehen oder bestanden bei Ihrem Kind folgende Erkrankungen oder Krankheitszeichen?

Herz/Kreislauf: z.B. eingeschränkte körperliche Leistungsfähigkeit, Atemnot und Blauwerden bei Anstrengung, Herzfehler, sonstige Herzerkrankungen n j

Wenn ja, welche? _____

Atemwege/Lunge: z.B. Asthma, Bronchitis, Lungenentzündung, Pseudo-Krupp, Schnarchen, Schlafapnoe n j

Wenn ja, welche? _____

Blut/Gerinnung: z.B. Neigung zu blauen Flecken, häufiges Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, auffällig langes Bluten nach Verletzung/Operation, Blutungsneigung/Gerinnungsstörung, auch bei Blutsverwandten n j

Wenn ja, welche? _____

Leber/Nieren: z.B. Gelbsucht, erhöhte Kreatininwerte, Nierenentzündung, Nierenerkrankung, Dialysepflicht n j

Wenn ja, welche? _____

Stoffwechsel: z.B. Diabetes, Über-/Unterfunktion der Schilddrüse n j

Wenn ja, welche? _____

Muskeln: z.B. Muskelschwäche, Veranlagung zur „Überhitzung“ (maligne Hyperthermie), Muskelerkrankung, auch bei Blutsverwandten n j

Wenn ja, welche? _____

Nerven: z.B. Nervenkrankheit, Krampfanfälle (Epilepsie), Fieberkrämpfe, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen n j

Wenn ja, welche? _____

Gemüt: z.B. Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätssyndrom (ADHS), Depression n j

Wenn ja, welche? _____

5. Bestehen Zahnprobleme (z.B. Karies, lockere Zähne) oder ist eine Zahnspange oder Zahnersatz (z.B. Krone) vorhanden? n j

Wenn ja, welche(r)? _____

6. Hat Ihr Kind körperfremde Gegenstände (z.B. Piercing, Prothese) am oder im Körper? n j

Wenn ja, welche? _____

A 2-6 - 006/2013/232e - Datei: 14.09.2015, 09:26 Uhr - Seite 5/6 (copy 1)

PA01

... hat das Kind zurzeit oder hatte es in den letzten 4 Wochen eine Erkrankung (z.B. Erkältung oder anderer Atemwegsinfekt, Magen-/Darminfektion, Durchfall, Fieber) oder gesundheitliche Beschwerden? n j

Wenn ja, welche? _____

8. Bestehen sonstige Erkrankungen/Beeinträchtigungen/Behinderungen (z.B. Augenerkrankung, Ohrenerkrankung, Immunschwäche, Hauterkrankung, Wirbelsäulenschäden, Gelenkerkrankung, Hirnhautentzündung, Tumor)? n j

Wenn ja, welche? _____

9. Wurde Ihr Kind in den letzten 12 Monaten ärztlich behandelt? n j

Wenn ja, weswegen? _____

10. Wurde Ihr Kind in den letzten 14 Tagen geimpft? n j

11. Wurde das Kind schon einmal operiert? n j

Wenn ja, bitte Operation und Jahr angeben: 04/2013

Spalthaut-Transplantation

Hat eine Betäubung (Sedierung, Narkose, Regionalanästhesie oder örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) schon einmal Beschwerden (z.B. Übelkeit, Erbrechen) bei Ihrem Kind oder bei Blutsverwandten verursacht? n j

Wenn ja, welche? _____

Neigt Ihr Kind zu Übelkeit und Erbrechen (z.B. auf Reisen)? n j

12. Wurden Ihrem Kind schon einmal Blut-/Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j

Wenn ja, traten Komplikationen auf? n j

Wenn ja, welche? _____

13. Raucht Ihr Kind? n j

14. Trinkt Ihr Kind Alkohol? n j

15. Nimmt/Nahm Ihr Kind Drogen? n j

16. Zusatzfrage bei Frauen:
Könnte Ihre Tochter eventuell schwanger sein? n j

Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch

(z.B. individuelle Risiken, mögliche Komplikationen, Fragen der Eltern, eventuelle alternative Betäubungsverfahren, mögliche Neben- und Folgemaßnahmen [z.B. Legen eines arteriellen/zentralvenösen Katheters], Wahrscheinlichkeit einer Bluttransfusion, eventuelle postoperative Intensivtherapie, Verhaltenshinweise, Beschränkung der Einwilligung, z.B. in eine Transfusion oder in Nebeneingriffe, ggf. Ablehnung der vorgeschlagenen Anästhesie und Information der Eltern über mögliche nachteilige Folgen [z.B. Nichtstattfinden der Operation, Verschlechterung des Zustands des Kindes], ggf. Einsichtsfähigkeit des Kindes, gesetzliche Vertretung, Betreuungsfall, Bevollmächtigter)

Übelkeit Erbrechen Zahn-Stimmband
schäden Allergische Aspiration
Nichterkält, Kreislaufprobleme.

weitere frag

Anmerkungen zum Zahnstatus des Kindes:

Vorgesehene Anästhesie:

- Narkose (Allgemeinanästhesie) Lokalanästhesie
- Regionalanästhesie:
 - Axilläre Armplexusanästhesie
 - Periduralanästhesie: lumbale PDA thorakale PDA
 - Kaudalanästhesie Spinalanästhesie

Einwilligungserklärung

Über die geplante Anästhesie, ihre Art und Bedeutung, die bei meinem Kind bestehenden speziellen Risiken und möglichen Komplikationen, eventuelle Alternativen, Neben- und Folgeeingriffe (z.B. das Legen von Kathetern, ggf. nötige Bluttransfusion) sowie eventuell erforderliche Änderungen oder Erweiterungen des Betäubungsverfahrens (z.B. notwendige Narkose im Falle einer alleinigen Regionalanästhesie) wurde ich in einem Aufklärungsgespräch mit der Ärztin/dem Arzt _____

ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen stellen. Ich habe **keine weiteren Fragen**, fühle mich **genügend informiert** und **willige** hiermit **nach angemessener Bedenkzeit** in die besprochene Anästhesie für den geplanten Eingriff ein. Mit einer medizinisch notwendigen Änderung oder Erweiterung des Betäubungsverfahrens bzw. der Kombination von Betäubungsverfahren sowie mit notwendigen Neben- und Folgemaßnahmen bin ich ebenfalls einverstanden.

Mit einer medizinisch erforderlichen Gabe von Fremdblut/-blutbestandteilen bin ich einverstanden nicht einverstanden.

Die **Verhaltenshinweise** habe ich verstanden und werde sie beachten.

Ambulanter Eingriff:
Ich versichere, dass ich die Hinweise für ambulante Eingriffe verstanden habe und sie beachten werde.

Ich habe eine Kopie dieses Aufklärungsbogens erhalten. verzichtet

Bickfeld 16.11.15
Ort, Datum/ Uhrzeit Eltern*

Ärztin/Arzt

* Unterschreibt ein Elternteil allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass ihm das Sorgerecht allein zusteht oder dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt. Bei schwereren Eingriffen sollten grundsätzlich beide Eltern unterschreiben.

A 24-100/2013v2re - Datum: 14.09.2015 - Druck: 29.10.2015/09:26 Uhr - Seite 6/6 (copy 1)

Auflärungs- und Anamnesebogen zu der Probeaufnahme A102P105, S. 4-6:

proCompliance **P.105**

Informierte Patientenaufklärung Allgemein-/Regionalanästhesie (Erwachsene/Jugendliche)

gungsstörungen bis hin zu bleibenden Lähmungen, z.B. zu einem Cauda-equina-Syndrom mit Beinlähmungen und Störungen der Blasen- und Darmentleerung, und im äußersten Fall zu einer Querschnittslähmung kommen. Nach einer Spinalanästhesie oder PDA kann eine Infektion zu einer Hirnhautentzündung mit der eventuellen Folge einer dauerhaften Hirnschädigung führen;

- sehr selten Krampfanfälle, Herz- und Kreislaufstörungen, Bewusstseinsverlust und Atemversagen, falls das Betäubungsmittel in den Blutkreislauf gelangt. Diese Komplikationen sowie vorübergehende Lähmungen können in seltenen Fällen auch auftreten, wenn sich das Betäubungsmittel bei der Spinalanästhesie zu hoch ausbreitet oder bei der PDA in den Spinalraum eingespritzt wird. In aller Regel ist dann eine intensivmedizinische Behandlung nötig, um bleibenden Schäden (z.B. des Gehirns) vorzubeugen;
- gelegentlich Störungen der Blasenentleerung, Darmfunktion (Durchfall) und Potenz, v.a. nach Spinal-/Periduralanästhesie. Sie lassen sich i.d.R. durch das vorübergehende Legen eines Blasenkatheters bzw. mit Medikamenten beheben;
- in Einzelfällen Verletzung des Rippenfells bei der thorakalen PDA. Dadurch kann Luft in die Brusthöhle eindringen (Pneumothorax) und zu Atemstörungen und Schmerzen führen. Die Luft muss dann ggf. abgesaugt werden. Bleibende Schädigungen der Lungenfunktion treten aber nur sehr selten auf;
- sehr selten Verletzung und Erweiterung der Arschlagader (sog. Pseudoaneurysma) durch die Injektionsnadel. Dadurch können vorübergehende, selten bleibende Missempfindungen oder Armlähmungen auftreten, die evtl. eine operative Behandlung erfordern.

Über Ihre speziellen Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert Sie Ihr Arzt im Aufklärungsgespräch näher.

Bitte fragen Sie im Aufklärungsgespräch nach allem, was Ihnen unklar und wichtig erscheint.

Wichtige Verhaltenshinweise

- Vor der Anästhesie:

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle (v.a. ein gefährlicher Übertritt von Mageninhalt in die Lunge) während der Anästhesie weitgehend vermieden werden. Beachten Sie deshalb bitte **unbedingt** (auch bei einer Regionalanästhesie!) die folgenden Hinweise, falls der Arzt in Ihrem Fall nichts anderes angeordnet hat:

 - **ESSEN:** Bis zu 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie noch eine leichte Mahlzeit einnehmen. Danach dürfen Sie nichts mehr essen (auch kein Kaugummi o.Ä.)!
 - **TRINKEN:** Im Zeitraum von 6 bis 2 Stunden vor Anästhesiebeginn dürfen Sie nur noch 1-2 Gläser oder Tassen klarer, fettfreier Flüssigkeit ohne feste Bestandteile (z.B. stilles Wasser, Tee) - keine Milch und keinen Alkohol! - trinken! Danach dürfen Sie nichts mehr trinken!
 - **RAUCHEN:** 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie nicht mehr rauchen!

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie sich nicht genau an diese Anweisungen gehalten haben!

MEDIKAMENTE, die Sie ständig einnehmen müssen, dürfen Sie **nur in Absprache mit dem Arzt** zu sich nehmen. Bitte informieren Sie den Arzt über alle Medikamente (v.a. blutgerinnungshemmende Medikamente), die Sie einnehmen bzw. spritzen und besprechen Sie, welche Mittel ggf. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbaren Zahnersatz, Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Schmuck, Ringe, Haarteile, Ohrstecker und Piercings lassen Sie bitte - ggf. sicher verschlossen - auf der Station zurück. Verwenden Sie bitte keine Kosmetika (Gesichtscreme, Make-up, Nagellack etc.).

- Nach der Anästhesie:

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt, wenn bei Ihnen Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Nackensteife, Übelkeit, Erbrechen, Stuhl-/Harnverhalten, plötzlich beginnende Missempfindungen, Bewegungseinschränkungen in der betäubten Körperregion, Lähmungen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden auftreten.

Rauchen und das Trinken von Alkohol ist erst wieder nach 24 Stunden erlaubt. Nehmen Sie bitte nur die evtl. von Ihrem Arzt verordneten Medikamente genau nach Anweisung ein.
- Hinweise für ambulante Eingriffe:

Lassen Sie sich nach einem ambulanten Eingriff bitte von einer erwachsenen Begleitperson abholen. Stellen Sie für den von Ihrem Arzt empfohlenen Zeitraum auch eine Betreuung zu Hause sicher.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie, falls Ihr Arzt nichts anderes angeordnet hat, erst nach 24 Stunden wieder aktiv als Fahrer eines Fahrzeugs, Zweirads oder als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen, Alkohol trinken oder Rauchen.
- Ergänzungen

Die bei den Risiken genannten Häufigkeitsangaben entsprechen nicht den Angaben der Beipackzettel von Medikamenten. Sie sind nur eine allgemeine Einschätzung und sollen helfen, die Risiken untereinander zu gewichten.
- Wichtige Fragen...

Alter: 35 Jahre Größe: 157 cm Gewicht: 60 kg
Geschlecht: _____
n = nein j = ja

 - Beruf: _____
 - Tragen Sie ein Hörgerät? n j
 - Tragen Sie Kontaktlinsen? n j
 - Bestehen Zahnprobleme (z.B. Parodontose, lockere Zähne, Karies) oder ist Zahnersatz (z.B. Prothese, Brücke, Krone, Implantat) vorhanden? n j
Wenn ja, welche(r)? Zahnprothese

A 1-6-03/2016/8 - Datei: 09.10.2015 - Druck: 26.11.2015/19:38 Uhr - Seite 4/6 (copy)

5. Befinden sich körperfremde Gegenstände (z.B. Herzschrittmacher, Prothesen, Stents, Hormonspirale, Piercings) an oder in Ihrem Körper? n j

Wenn ja, welche? Zahn

6. Ärztliche Behandlung in letzter Zeit? n j

Wenn ja, weswegen? _____

Besteht zurzeit eine Infektion (z.B. Erkältung, Magen-/Darminfektion)? n j

Wenn ja, welche? _____

7. Werden regelmäßig oder zurzeit Medikamente eingenommen (z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Herzmittel, Kreislaufmittel, blutgerinnungshemmende Mittel [z.B. Heparin, Marcumar®, Aspirin®, Plavix®], Psychopharmaka, Antidiabetika, frei käufliche Präparate)? n j

Wenn ja, welche? Schlafmittel
Aspirin

Wenn ja, wie viel pro Tag? _____

8. Wurden schon einmal Operationen durchgeführt? n j

Wenn ja, welche und wann (Jahr)? _____

(vor 3 Wochen) Knieoperation

Wurde schon einmal eine Betäubung (Narkose, Regionalanästhesie, örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) durchgeführt? n j

Wenn ja, ergaben sich Besonderheiten? n j

Wenn ja, welche? _____

Kam es bei Blutsverwandten zu Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Betäubungsverfahren? n j

9. Wurden schon einmal Blut oder Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j

Wenn ja, gab es Komplikationen? n j

Wenn ja, welche? _____

10. Haben Sie für die vorgesehene Operation Eigenblut gespendet? n j

11. Bestehen oder bestanden folgende Krankheiten:

Herzkrankungen (z.B. Herzinfarkt, Angina pectoris, Herzfehler, Atemnot bei Anstrengung, Herzmuskelentzündung, Herzrhythmusstörungen)? n j

Wenn ja, welche? Rhythmusst. Herz

Kreislauf-/Gefäßerkrankungen (z.B. Schlaganfall, Durchblutungsstörungen, hoher Blutdruck, niedriger Blutdruck, Krampfadern, Thrombose, Embolie)? n j

Wenn ja, welche? _____

Lungen-/Atemwegserkrankungen (z.B. Tuberkulose, Staublunge, Lungenentzündung, Lungenblähung, Asthma, chronische Bronchitis, Schlafapnoe, starkes Schnarchen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Bluterkrankungen oder erhöhte Blutungsneigung (Neigung zu blauen Flecken, Neigung zu Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, Nachbluten nach Verletzung oder Operation, Gerinnungsstörung, Blutsverwandte mit Blutungsneigung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Leber-/Gallenerkrankungen (z.B. Gelbsucht, Hepatitis, Leberverfettung, Leberverhärtung, Gallensteine)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nieren-/Harnwegserkrankungen (z.B. Nierenentzündung, Nieren-/Blasensteine, Dialysebehandlung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. Sodbrennen/saures Aufstoßen/Refluxkrankheit, Neigung zu Übelkeit und Erbrechen, Magenerkrankungen, chronische Darmerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes, Gicht)? n j

Wenn ja, welche? _____

Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Kropf, Überfunktion, Unterfunktion)? n j

Wenn ja, welche? _____

Augenerkrankungen (z.B. grüner/grauer Star)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nervenleiden (z.B. Epilepsie, Lähmungen, Restless-legs-Syndrom, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Gemütsleiden (z.B. Depressionen)? n j

Allergien/Unverträglichkeiten (z.B. Heuschnupfen, Unverträglichkeitsreaktionen auf Nahrungsmittel, Betäubungsmittel, Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Skelettsystems (z.B. Wirbelsäulenschäden, Bandscheibenprobleme, Gelenkerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Muskelerkrankungen/-schwäche, Veranlagung zur „Überhitzung“ (maligne Hyperthermie), auch bei Ihren Blutsverwandten? n j

Wenn ja, welche? _____

Sonstige Erkrankungen (z.B. des Immunsystems, der Haut, Hirnhautentzündungen, Tumore, Vergiftungen, Reise-/Bewegungskrankheit [z.B. Übelkeit auf Reisen])? n j

Wenn ja, welche? _____

12. Sonstige Besonderheiten (z.B. Unfälle, schwere Verletzungen, besondere berufliche Verhältnisse)? n j

Wenn ja, welche? _____

13. Regelmäßiger Konsum von Tabakwaren? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Regelmäßiger Alkoholkonsum? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Drogenkonsum (auch früher)? n j

14. Zusatzfrage bei Frauen im gebärfähigen Alter:

Könnten Sie schwanger sein? n j

15. Haben Sie eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und/oder eine Betreuungsverfügung? n j

Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch

(z.B. individuelle Risiken, mögliche Komplikationen, Sedierung, Analgesie, Wahrscheinlichkeit einer Bluttransfusion, Möglichkeit einer Eigenblutspende, evtl. erforderliche postop. Intensivtherapie, spezielle Untersuchungsverfahren [z.B. arterieller/zentralvenöser Katheter], Verhaltenshinweise, Beschränkung der Einwilligung, z.B. in eine Transfusion oder in Nebeneingriffe, Feststellung der Einsichtsfähigkeit Minderjähriger, gesetzliche Vertretung, Betreuungsfall, Bevollmächtigter)

Rd. wechseln
Aufklärung hören.

Anmerkungen zum Zahnstatus der Patientin/des Patienten:

Wahl des Betäubungsverfahrens:

Allgemeinanästhesie Lokalanästhesie

Regionalanästhesie:

Axilläre Plexusanästhesie

Spinalanästhesie

Periduralanästhesie: thorakal lumbal

Nur für den Fall einer Ablehnung der Anästhesie:

Die vorgeschlagene Anästhesie wurde nach eingehender Aufklärung abgelehnt. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile (z.B. Nichtstattfinden der Operation) wurde eingehend informiert.

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

ggf. Zeuge

Ärztin/Arzt

Einwilligungserklärung

Über das geplante Betäubungsverfahren sowie evtl. erforderlich werdende Begleit- oder Erweiterungsmaßnahmen (z.B. Kombination mit anderen Verfahren) hat mich die Ärztin/der Arzt _____

in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen über Art und Bedeutung des vorgeschlagenen Betäubungsverfahrens, über spezielle Risiken und mögliche Komplikationen, über Neben- und Folgemaßnahmen (z.B. Bluttransfusion) und ihre Risiken sowie über alternative Verfahren stellen.

Ich habe keine weiteren Fragen, fühle mich genügend informiert und willige hiermit nach angemessener Bedenkzeit in das besprochene Betäubungsverfahren für den geplanten Eingriff ein. Mit einer medizinisch notwendigen Änderung oder Erweiterung des besprochenen Betäubungsverfahrens bzw. mit notwendigen Neben- und Folgemaßnahmen bin ich ebenfalls einverstanden.

Die Verhaltenshinweise habe ich verstanden und werde sie beachten. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Arzt verständigen.

Mit einer medizinisch erforderlichen Gabe von Fremdblut/-blutbestandteilen bin ich

einverstanden nicht einverstanden.

Ambulanter Eingriff:

Ich versichere, dass ich die Hinweise für ambulante Eingriffe verstanden habe und sie beachten werde.

Ich habe eine Kopie dieses Aufklärungsbogens erhalten.

Dr. 30.11.15

Ort, Datum, Uhrzeit

Patientin/Patient/Eltern*

Ärztin/Arzt

* Unterschreibt ein Elternteil allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass ihm das Sorgerecht allein zusteht oder dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt. Bei schwereren Eingriffen sollten grundsätzlich beide Eltern unterschreiben.

A 1-6 - 03/20130 - Datei: 09.10.2015 - Druck: 26.11.2015/10:38 Uhr - Seite 6/6 (copy 1)

P109

gungsstörungen bis hin zu bleibenden Lähmungen, z.B. zu einem Cauda-equina-Syndrom mit Beinlähmungen und Störungen der Blasen- und Darmentleerung, und im äußersten Fall zu einer Querschnittslähmung kommen. Nach einer Spinalanästhesie oder PDA kann eine Infektion zu einer Hirnhautentzündung mit der eventuellen Folge einer dauerhaften Hirnschädigung führen;

- sehr selten Krampfanfälle, Herz- und Kreislaufstörungen, Bewusstseinsverlust und Atemversagen, falls das Betäubungsmittel in den Blutkreislauf gelangt. Diese Komplikationen sowie vorübergehende Lähmungen können in seltenen Fällen auch auftreten, wenn sich das Betäubungsmittel bei der Spinalanästhesie zu hoch ausbreitet oder bei der PDA in den Spinalraum eingespritzt wird. In aller Regel ist dann eine intensivmedizinische Behandlung nötig, um bleibenden Schäden (z.B. des Gehirns) vorzubeugen;
- gelegentlich Störungen der Blasenentleerung, Darmfunktion (Durchfall) und Potenz, v.a. nach Spinal-/Periduralanästhesie. Sie lassen sich i.d.R. durch das vorübergehende Legen eines Blasenkatheters bzw. mit Medikamenten beheben;
- in Einzelfällen Verletzung des Rippenfells bei der thorakalen PDA. Dadurch kann Luft in die Brusthöhle eindringen (Pneumothorax) und zu Atemstörungen und Schmerzen führen. Die Luft muss dann ggf. abgesaugt werden. Bleibende Schädigungen der Lungenfunktion treten aber nur sehr selten auf;
- sehr selten Verletzung und Erweiterung der Armschlagader (sog. Pseudoaneurysma) durch die Injektionsnadel. Dadurch können vorübergehende, selten bleibende Missempfindungen oder Armlähmungen auftreten, die evtl. eine operative Behandlung erfordern.

Über Ihre speziellen Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert Sie Ihr Arzt im Aufklärungsgespräch näher.

Bitte fragen Sie im Aufklärungsgespräch nach allem, was Ihnen unklar und wichtig erscheint.

■ Wichtige Verhaltenshinweise

■ Vor der Anästhesie:

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle (v.a. ein gefährlicher Übertritt von Mageninhalt in die Lunge) während der Anästhesie weitgehend vermieden werden. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt (auch bei einer Regionalanästhesie!) die folgenden Hinweise, falls der Arzt in Ihrem Fall nichts anderes angeordnet hat:

- **ESSEN:** Bis zu 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie noch eine leichte Mahlzeit einnehmen. Danach dürfen Sie nichts mehr essen (auch kein Kaugummi o.Ä.)!
- **TRINKEN:** Im Zeitraum von 6 bis 2 Stunden vor Anästhesiebeginn dürfen Sie nur noch 1-2 Gläser oder Tassen klarer, fettfreier Flüssigkeit ohne feste Bestandteile (z.B. stilles Wasser, Tee) – keine Milch und keinen Alkohol! – trinken! Danach dürfen Sie nichts mehr trinken!
- **RAUCHEN:** 6 Stunden vor Beginn der Anästhesie dürfen Sie nicht mehr rauchen!

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie sich nicht genau an diese Anweisungen gehalten haben!

MEDIKAMENTE, die Sie ständig einnehmen müssen, dürfen Sie nur in Absprache mit dem Arzt zu sich nehmen. Bitte informieren Sie den Arzt über alle Medikamente (v.a. blutgerinnungshemmende Medikamente), die Sie einnehmen bzw. spritzen und besprechen Sie, welche Mittel ggf. abgesetzt werden müssen.

Herausnehmbaren Zahnersatz, Brille, Kontaktlinsen, Hörgerät, Schmuck, Ringe, Haarteile, Ohrstecker und Piercings lassen Sie bitte – ggf. sicher verschlossen – auf der Station zurück. Verwenden Sie bitte keine Kosmetika (Gesichtscreme, Make-up, Nagellack etc.).

■ Nach der Anästhesie:

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt, wenn bei Ihnen Atem- oder Kreislaufstörungen, Störungen des Bewusstseins, Fieber, krampfartige Erscheinungen, starke Kopf- oder Rückenschmerzen, Schmerzen in der Brust, Nackensteife, Übelkeit, Erbrechen, Stuhl-/Harnverhalten, plötzlich beginnende Missempfindungen, Bewegungseinschränkungen in der betäubten Körperregion, Lähmungen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Stimmprobleme oder andere Beschwerden auftreten.

Rauchen und das Trinken von Alkohol ist erst wieder nach 24 Stunden erlaubt. Nehmen Sie bitte nur die evtl. von Ihrem Arzt verordneten Medikamente genau nach Anweisung ein.

■ Hinweise für ambulante Eingriffe:

Lassen Sie sich nach einem ambulanten Eingriff bitte von einer erwachsenen Begleitperson abholen. Stellen Sie für den von Ihrem Arzt empfohlenen Zeitraum auch eine Betreuung zu Hause sicher.

Durch die Nachwirkung der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie, falls Ihr Arzt nichts anderes angeordnet hat, erst nach 24 Stunden wieder aktiv als Fahrer eines Fahrzeugs, Zweirads oder als Fußgänger am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen, Alkohol trinken oder Rauchen.

■ Ergänzungen

Die bei den Risiken genannten Häufigkeitsangaben entsprechen nicht den Angaben der Beipackzettel von Medikamenten. Sie sind nur eine allgemeine Einschätzung und sollen helfen, die Risiken untereinander zu gewichten.

■ Wichtige Fragen...

Alter: 81 Jahre Größe: 162 cm Gewicht: 87 kg
Geschlecht: Weiblich

n = nein j = ja

1. Beruf: Rentnerin
2. Tragen Sie ein Hörgerät? n j
3. Tragen Sie Kontaktlinsen? n j
4. Bestehen Zahnprobleme (z.B. Parodontose, lockere Zähne, Karies) oder ist Zahnersatz (z.B. Prothese, Brücke, Krone, Implantat) vorhanden? n j
Wenn ja, welche(r)? Brücke

5. Befinden sich körperfremde Gegenstände (z.B. Herzschrittmacher, Prothesen, Stents, Hormonspirale, Piercings) an oder in Ihrem Körper? n j

Wenn ja, welche? _____

6. Ärztliche Behandlung in letzter Zeit? n j

Wenn ja, weswegen? _____

Besteht zurzeit eine Infektion (z.B. Erkältung, Magen-/Darminfektion)? n j

Wenn ja, welche? _____

7. Werden regelmäßig oder zurzeit Medikamente eingenommen (z.B. Schmerzmittel, Schlafmittel, Herzmittel, Kreislaufmittel, blutgerinnungshemmende Mittel (z.B. Heparin, Marcumar®, Aspirin®, Plavix®), Psychopharmaka, Antidiabetika, frei käufliche Präparate)? n j

Wenn ja, welche? _____

Wenn ja, wie viel pro Tag? _____

8. Wurden schon einmal Operationen durchgeführt? n j

Wenn ja, welche und wann (Jahr)?

Rechtes Knie Febr 2015

Wurde schon einmal eine Betäubung (Narkose, Regionalanästhesie, örtliche Betäubung, z.B. beim Zahnarzt) durchgeführt? n j

Wenn ja, ergaben sich Besonderheiten? n j

Wenn ja, welche? _____

Kam es bei Blutsverwandten zu Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Betäubungsverfahren? n j

9. Wurden schon einmal Blut oder Blutbestandteile übertragen (Transfusion)? n j

Wenn ja, gab es Komplikationen? n j

Wenn ja, welche? _____

10. Haben Sie für die vorgesehene Operation Eigenblut gespendet? n j

11. Bestehen oder bestanden folgende Krankheiten:
Herzkrankungen (z.B. Herzinfarkt, Angina pectoris, Herzfehler, Atemnot bei Anstrengung, Herzmuskelentzündung, Herzrhythmusstörungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Kreislauf-/Gefäßerkrankungen (z.B. Schlaganfall, Durchblutungsstörungen, hoher Blutdruck, niedriger Blutdruck, Krampfadern, Thrombose, Embolie)? n j

Wenn ja, welche? *Hoher Blutdruck*

Lungen-/Atemwegserkrankungen (z.B. Tuberkulose, Staublunge, Lungenentzündung, Lungenblähung, Asthma, chronische Bronchitis, Schlafapnoe, starkes Schnarchen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Bluterkrankungen oder erhöhte Blutungsneigung (Neigung zu blauen Flecken, Neigung zu Nasen- bzw. Zahnfleischbluten, Nachbluten nach Verletzung oder Operation, Gerinnungsstörung, Blutsverwandte mit Blutungsneigung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Leber-/Gallenerkrankungen (z.B. Gelbsucht, Hepatitis, Leberverfettung, Leberverhärtung, Gallensteine)? n j

Wenn ja, welche? _____

Nieren-/Harnwegserkrankungen (z.B. Nierenentzündung, Nieren-/Blasensteine, Dialysebehandlung)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Verdauungstraktes (z.B. Sodbrennen/saures Aufstoßen/Refluxkrankheit, Neigung zu Übelkeit und Erbrechen, Magenerkrankungen, chronische Darmerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Stoffwechselerkrankungen (z.B. Diabetes, Gicht)? n j

Wenn ja, welche? _____

Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Kropf, Überfunktion, Unterfunktion)? n j

Wenn ja, welche? _____

Augenerkrankungen (z.B. grüner/grauer Star)? n j

Wenn ja, welche? *Grün Star*

Nervenleiden (z.B. Epilepsie, Lähmungen, Restless-legs-Syndrom, häufige Kopfschmerzen, chronische Schmerzen)? n j

Wenn ja, welche? _____

Gemütsleiden (z.B. Depressionen)? n j

Allergien/Unverträglichkeiten (z.B. Heuschnupfen, Unverträglichkeitsreaktionen auf Nahrungsmittel, Betäubungsmittel, Medikamente, Desinfektionsmittel, Jod, Pflaster, Latex, Tierfell)? n j

Wenn ja, welche? _____

Erkrankungen des Skelettsystems (z.B. Wirbelsäulenschäden, Bandscheibenprobleme, Gelenkerkrankungen)? n j

Wenn ja, welche? *Gelenkerkrankung*

P109

Muskelerkrankungen/-schwäche, Veranlagung zur „Überhitzung“ (maligne Hyperthermie), auch bei Ihren Blutsverwandten? n j

Wenn ja, welche? _____

Sonstige Erkrankungen (z.B. des Immunsystems, der Haut, Hirnhautentzündungen, Tumore, Vergiftungen, Reise-/Bewegungskrankheit [z.B. Übelkeit auf Reisen])? n j

Wenn ja, welche? Übelkeit auf Reisen

12. Sonstige Besonderheiten (z.B. Unfälle, schwere Verletzungen, besondere berufliche Verhältnisse)? n j

Wenn ja, welche? _____

13. Regelmäßiger Konsum von Tabakwaren? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Regelmäßiger Alkoholkonsum? n j

Wenn ja, was und wie viel pro Tag? _____

Drogenkonsum (auch früher)? n j

14. Zusatzfrage bei Frauen im gebärfähigen Alter:

Könnten Sie schwanger sein? n j

15. Haben Sie eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und/oder eine Betreuungsverfügung? n j

■ Ärztliche Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch

(z.B. individuelle Risiken, mögliche Komplikationen, Sedierung, Analgesie, Wahrscheinlichkeit einer Bluttransfusion, Möglichkeit einer Eigenblutspende, evt. erforderliche postop. Intensivtherapie, spezielle Untersuchungsverfahren [z.B. arterieller/zentralvenöser Katheter], Verhaltenshinweise, Beschränkung der Einwilligung, z.B. in eine Transfusion oder in Nebeneingriffe, Feststellung der Einsichtsfähigkeit Minderjähriger, gesetzliche Vertretung, Betreuungsfall, Bevollmächtigter)

Herz-Kreisl.-Probleme
Wahrscheinlich - kein Stimmverlust
Überreg. Akut. Allerg. Verant.
W.A. N.F.K. U.K. Nervenleiden
Blutungen, Infektionen.

Anmerkungen zum Zahnstatus der Patientin/des Patienten: _____

Wahl des Betäubungsverfahrens:

Allgemeinanästhesie Lokalanästhesie

Regionalanästhesie: N.I.A. N.F.K.

Axilläre Plexusanästhesie

Spinalanästhesie

Periduralanästhesie: thorakal lumbal

Nur für den Fall einer Ablehnung der Anästhesie:

Die vorgeschlagene Anästhesie wurde nach eingehender Aufklärung abgelehnt. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile (z.B. Nichtstattfinden der Operation) wurde eingehend informiert.

Ort, Datum, Uhrzeit Patientin/Patient/Eltern*
ggf. Zeuge Ärztin/Arzt

■ Einwilligungserklärung

Über das geplante Betäubungsverfahren sowie evtl. erforderlich werdende Begleit- oder Erweiterungsmaßnahmen (z.B. Kombination mit anderen Verfahren) hat mich die Ärztin/der Arzt _____

in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen über Art und Bedeutung des vorgeschlagenen Betäubungsverfahrens, über spezielle Risiken und mögliche Komplikationen, über Neben- und Folgemaßnahmen (z.B. Bluttransfusion) und ihre Risiken sowie über alternative Verfahren stellen.

Ich habe keine weiteren Fragen, fühle mich genügend informiert und willige hiermit nach angemessener Bedenkzeit in das besprochene Betäubungsverfahren für den geplanten Eingriff ein. Mit einer medizinisch notwendigen Änderung oder Erweiterung des besprochenen Betäubungsverfahrens bzw. mit notwendigen Neben- und Folgemaßnahmen bin ich ebenfalls einverstanden.

Die Verhaltenshinweise habe ich verstanden und werde sie beachten. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Arzt verständigen.

Mit einer medizinisch erforderlichen Gabe von Fremdblut/-blutbestandteilen bin ich einverstanden nicht einverstanden.

Ambulanter Eingriff: Ich versichere, dass ich die Hinweise für ambulante Eingriffe verstanden habe und sie beachten werde.

Ich habe eine Kopie dieses Aufklärungsbogens erhalten.

11/12/2015 11
Ort, Datum, Uhrzeit Patientin/Patient/Eltern*
Ärztin/Arzt

* Unterschreibt ein Elternteil allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass ihm das Sorgerecht allein zusteht oder dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt. Bei schwereren Eingriffen sollten grundsätzlich beide Eltern unterschreiben.

A 1-6 - 03/2011/38 - Datei: 19.11.2015 - Druck: 16.12.2015 09:32 Uhr - Seite 6/6 (copy 29)

III. Anästhesieprotokolle

Im Folgenden werden die ausgefüllten anonymisierten Anästhesieprotokolle abgebildet. Zunächst werden die Protokolle der neun analysierten Prämedikationsgespräche abgebildet. Im Anschluss folgen die Protokolle der drei Probeaufnahmen. Bei der Probeaufnahme A103P109 konnte aufgrund von Schwierigkeiten im Datenerhebungs-Ablauf das Anästhesieprotokoll nicht kopiert werden. Stattdessen wurde in diesem einen Fall der Prämedikationsbeleg kopiert. Diesem Beleg konnten ebenfalls die Informationen zum Eingriff und zur Anästhesie entnommen werden.

Anästhesieprotokoll zu dem Gespräch A101P102:

FRANZISKUS HOSPITAL Bielefeld Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover				P102 16.11.2015	
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin - Chefarzt Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Niels Rahe-Meyer -					
Anästhesie-Protokoll					
Datum	PM-Beg.	PM-Ende	Summe	Anamnese	
16.11.15	10 ³⁵ Uhr	10 ⁵⁵ Uhr	min	Cerebrale Funktion (klar, getrübt, bewusstlos)	
präop. Diagnose				Erkrankungen / Operationen	
vorges. Operation	Hemischien (A)			Z.n. AF Z.n. CHF Z.n. Hüft TEP re } VN → KVP	
Befunde					
Größe	Hb	Hk	Harnstoff	Herz / Kreislauf	
154 cm				Thromboembolischer Verschluss US → Lysethemp	
Gewicht	Thrombozyten		Creatinin	Resp. Trakt	
55.6 Kg				Asthma	
Puls	Quick		Natrium	Leber	Niere
					NI (Retention Konzentration)
RR	PTT		Kalium	Stoffwechsel	Allergie
					Lactoseintoleranz, Varicella, PCN
Temperatur	BZ		Transaminasen	Gewöhnung / Medikamente	
				Prednisolon, Symbicort, T ₂ - drug, Subst ¹ Ramipril, Torasemid, Xarelto, Simvastatin, Parolol	
				Sonstiges	
				ehr. Polyarthrit, Grüner Star	
EKG	Risikogruppe		Prämedikation		
	I II III		Vorabend		
	IV V IX				
Röntgen / CT	Blutgruppe A/B/0 Rh		O	Zeit	Medikamente + Dosierung
			P		21 Domicon 1/2 Tab Po
	Besonderheiten		T		
			a		
			g		
Sonstiges	VP ↑		Präop. Bemerkung / Anordnung		
			aktuelles Gerinnungs		
zusätzliche Maßnahmen			vorgesehenes Anästhesieverfahren		Anästhesist
NFK, NIK			Lul		
Postanästhesiologische Visite					
<input type="radio"/> durchgeführt am		<input type="radio"/> nicht durchgeführt wegen		<input type="radio"/> organisatorischer, abteilungsinterner Gründe <input type="radio"/> Gründen seitens des Patienten	
1) Waren Sie mit dem Aufklärungsgespräch und den Informationen über Ablauf und Risiken der Narkose <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			5) Waren Sie mit der Behandlung von Übelkeit und Erbrechen nach der Operation <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden		
2) Haben Sie die Nacht vor der Narkose <input type="radio"/> sehr gut geschlafen <input type="radio"/> eher schlecht geschlafen <input type="radio"/> eher gut geschlafen <input type="radio"/> sehr schlecht geschlafen			6) Würden Sie das bei Ihnen angewandte Anästhesieverfahren wieder wählen? <input type="radio"/> Ja, auf jeden Fall <input type="radio"/> Nein, vermutlich nicht <input type="radio"/> Ja, vermutlich <input type="radio"/> Nein, auf gar keinen Fall		
3) Was hat Sie vor, während oder nach der Narkose/ Regionalanästhesie besonders unangenehm belastet? <input type="radio"/> Wartezeit <input type="radio"/> Übelkeit / Erbrechen <input type="radio"/> Sonstiges <input type="radio"/> Angst <input type="radio"/> Frieren <input type="radio"/> Schmerzen <input type="radio"/> nichts			7) Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung durch Anästhesieabteilung insgesamt? <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden		
4) Waren Sie mit der Schmerztherapie nach der OP <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			Bemerkungen:		

Anästhesieprotokoll zu dem Gespräch A101P103:

P103

FRANZISKUS HOSPITAL 
 Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover

16.11.2015

Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
 - Chefarzt Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Niels Rahe-Meyer -

Anästhesie-Protokoll

Datum		PM-Beg.	PM-Ende	Summe	Anamnese	
16.11.15		10 Uhr	11:25 Uhr	min	Cerebrale Funktion klar, getrübt, bewußtlos	
präop. Diagnose					Erkrankungen / Operationen Z.n. mehrfach TUR-B	
vorges. Operation	TUR-B					
Befunde						
Größe	Hb	Hk	Harnstoff	Herz / Kreislauf		
176 cm				Herzinsuff. IRR		
Gewicht	Thrombozyten		Creatinin	Resp. Trakt		
102 kg				Asthma		
Puls	Quick	Natrium	Leber	Niere		
RR	PTT	Kalium	Stoffwechsel	Allergie		
Temperatur	BZ	Transaminasen	Gewöhnung / Medikamente			
			Torasemid, Ramipril, Unkur			
			Sonstiges ? Menier Synd.			
EKG	AR-Block I		Risikogruppe	Prämedikation		
			I II III IV V IX	Vorabend		
Röntgen / CT	Blutgruppe A/B/O	Rh	O P T a g	Zeit	Medikamente + Dosierung	Applik. Verabreich.
					OP Darmium 1/2 Tab P8	
Sonstiges	Anästh. Ausw. B Pat. gibt schwächegefühl über Kopf u. Gleichgewichtsstörung -> v.a. Menier Synd.		EK	EBS	Präop. Bemerkung / Anordnung	
zusätzliche Maßnahmen	vorgesehenes Anästhesieverfahren				Anästhesist	
	SA					
Postanästhesiologische Visite						
<input type="radio"/> durchgeführt am		<input type="radio"/> nicht durchgeführt wegen		<input type="radio"/> organisatorischer, abteilungsinterner Gründe		
				<input type="radio"/> Gründen seitens des Patienten		
1) Waren Sie mit dem Aufklärungsgespräch und den Informationen über Ablauf und Risiken der Narkose			5) Waren Sie mit der Behandlung von Übelkeit und Erbrechen nach der Operation			
<input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden			<input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden			
<input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			<input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			
2) Haben Sie die Nacht vor der Narkose			6) Würden Sie das bei Ihnen angewandte Anästhesieverfahren wieder wählen?			
<input type="radio"/> sehr gut geschlafen <input type="radio"/> eher schlecht geschlafen			<input type="radio"/> Ja, auf jeden Fall <input type="radio"/> Nein, vermutlich nicht			
<input type="radio"/> eher gut geschlafen <input type="radio"/> sehr schlecht geschlafen			<input type="radio"/> Ja, vermutlich <input type="radio"/> Nein, auf gar keinen Fall			
3) Was hat Sie vor, während oder nach der Narkose/ Regionalanästhesie besonders unangenehm belastet?			7) Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung durch Anästhesieabteilung insgesamt?			
<input type="radio"/> Wartezeit <input type="radio"/> Übelkeit / Erbrechen <input type="radio"/> Sonstiges			<input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden			
<input type="radio"/> Angst <input type="radio"/> Frieren			<input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			
<input type="radio"/> Schmerzen <input type="radio"/> nichts						
4) Waren Sie mit der Schmerztherapie nach der OP			Bemerkungen:			
<input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden						
<input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden						

Anästhesieprotokoll zu dem Gespräch A101P104:

<p>FRANZISKUS HOSPITAL Bielefeld <small>Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover</small></p> <p>Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin - Chefarzt Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Niels Rahe-Meyer -</p>				<p style="text-align: right;">P104</p> <p style="text-align: right;">13.11.2015</p>	
Anästhesie-Protokoll					
Datum	PM-Beg.	PM-Ende	Summe	Anamnese	
16.11.15	11 ⁴⁰ Uhr	11 ⁵⁵ Uhr	min	Cerebrale Funktion: klar getrübt, bewußtlos	
präop. Diagnose	dist. Radiusfraktur (1)			Erkrankungen / Operationen	
vorges. Operation	Osteosynthese (1)			Zn. AE → VN & NP Zn. Wappzahnformung	
Befunde					
Größe	Hb	Hk	Harnstoff	Herz / Kreislauf	
172 cm				/	
Gewicht	Thrombozyten		Creatinin	Resp. Trakt	
61 kg				/	
Puls	Quick		Natrium	Leber	Niere
				/	/
RR	PTT		Kalium	Stoffwechsel	Allergie
				/	Hauschupfen, & Medis
Temperatur	BZ		Transaminasen	Gewöhnung / Medikamente	
				Citrizin	
				Sonstiges	
EKG	Risikogruppe		Prämedikation		
	I	II	Vorabend		
	IV	V			
Röntgen / CT	Blutgruppe A/B/0	Rh	O	Zeit	Medikamente + Dosierung
			P		0A Dormicum Tab Po
			T		
			a		
			g		
Sonstiges	EK	EBS	Präop. Bemerkung / Anordnung		
zusätzliche Maßnahmen		vorgesehenes Anästhesieverfahren		Anästhesist	
		Plexusaxillaris + Dormic.			
Postanästhesiologische Visite					
<input type="radio"/> durchgeführt am		<input type="radio"/> nicht durchgeführt wegen		<input type="radio"/> organisatorischer, abteilungsinterner Gründe <input type="radio"/> Gründen seitens des Patienten	
1) Waren Sie mit dem Aufklärungsgespräch und den Informationen über Ablauf und Risiken der Narkose <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			5) Waren Sie mit der Behandlung von Übelkeit und Erbrechen nach der Operation <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden		
2) Haben Sie die Nacht vor der Narkose <input type="radio"/> sehr gut geschlafen <input type="radio"/> eher schlecht geschlafen <input type="radio"/> eher gut geschlafen <input type="radio"/> sehr schlecht geschlafen			6) Würden Sie das bei Ihnen angewandte Anästhesieverfahren wieder wählen? <input type="radio"/> Ja, auf jeden Fall <input type="radio"/> Nein, vermutlich nicht <input type="radio"/> Ja, vermutlich <input type="radio"/> Nein, auf gar keinen Fall		
3) Was hat Sie vor, während oder nach der Narkose/ Regionalanästhesie besonders unangenehm belastet? <input type="radio"/> Wartezeit <input type="radio"/> Übelkeit / Erbrechen <input type="radio"/> Sonstiges <input type="radio"/> Angst <input type="radio"/> Frieren <input type="radio"/> Schmerzen <input type="radio"/> nichts			7) Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung durch Anästhesieabteilung insgesamt? <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden		
4) Waren Sie mit der Schmerztherapie nach der OP <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			Bemerkungen:		

Anästhesieprotokoll zu dem Gespräch A102P106:

FRANZISKUS HOSPITAL Bielefeld <small>Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover</small>				Franziskus Hospital Bielefeld 215096880 F_GYN F_AOP / AOP 13.10.2015			
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin - Chefarzt Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Niels Rahe-Meyer -							
Anästhesie-Protokoll							
Datum		PM-Beg.	PM-Ende	Summe	Anamnese		
30.11.15		12 ³⁰ Uhr	12 ³⁰ Uhr	10 min	Cerebrale Funktion: klar, getrübt, bewußtlos		
präop. Diagnose					Erkrankungen / Operationen		
vorges. Operation		Op. HBK + hochl. Anästhesie			Für AE als Kind An.TVT li. Bein (1996) 90% Aufbaumanschel OS		
Befunde							
Größe 161		Hb	Hk	Harnstoff	Herz / Kreislauf		
Gewicht 78		Thrombozyten		Creatinin	In Thrombose (Becken) / 30.9.15 → mit der Karelto-		
Puls		Quick	Natrium	Leber		Niere	
RR		PTT	Kalium	Stoffwechsel		Allergie	
Temperatur		BZ	Transaminasen	Gewöhnung / Medikamente			
				Tolurus, Tuburidat, Mopurinol Sonstiges: Karelto (3 Tage post OP wird abgesetzt)			
EKG				Risikogruppe		Prämedikation	
				I II III IV V IX		Vorabend	
Röntgen / CT				Blutgruppe A/B/0 Rh		Zeit	
						O P T a g 3A Janssions 3TT y je.	
Sonstiges				EK EBS		Medikamente + Dosierung Applik. Verabreich.	
zusätzliche Maßnahmen				vorgesehenes Anästhesieverfahren			Anästhesie
				Ln			
Postanästhesiologische Visite							
<input type="radio"/> durchgeführt am		<input checked="" type="radio"/> nicht durchgeführt wegen		<input type="radio"/> organisatorischer, abteilungsinterner Gründe <input type="radio"/> Gründen seitens des Patienten			
1) Waren Sie mit dem Aufklärungsgespräch und den Informationen über Ablauf und Risiken der Narkose <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden				5) Waren Sie mit der Behandlung von Übelkeit und Erbrechen nach der Operation <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			
2) Haben Sie die Nacht vor der Narkose <input type="radio"/> sehr gut geschlafen <input type="radio"/> eher schlecht geschlafen <input type="radio"/> eher gut geschlafen <input type="radio"/> sehr schlecht geschlafen				6) Würden Sie das bei Ihnen angewandte Anästhesieverfahren wieder wählen? <input type="radio"/> Ja, auf jeden Fall <input type="radio"/> Nein, vermutlich nicht <input type="radio"/> Ja, vermutlich <input type="radio"/> Nein, auf gar keinen Fall			
3) Was hat Sie vor, während oder nach der Narkose/ Regionalanästhesie besonders unangenehm belastet? <input type="radio"/> Wartezeit <input type="radio"/> Übelkeit / Erbrechen <input type="radio"/> Sonstiges <input type="radio"/> Angst <input type="radio"/> Frieren <input type="radio"/> Schmerzen <input type="radio"/> nichts				7) Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung durch Anästhesieabteilung insgesamt? <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			
4) Waren Sie mit der Schmerztherapie nach der OP <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden				Bemerkungen:			

Anästhesieprotokoll zu dem Gespräch A102P107:

FRANZISKUS HOSPITAL Bielefeld		Franziskus Hospital Bielefeld		P107	
Medizinisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover		215112189 F_GYN F_SV /		SV	
				30.11.2015	
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin - Chefarzt Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Niels Rahe-Meyer -					
Anästhesie-Protokoll					
Datum	PM-Beg.	PM-Ende	Summe	Anamnese	
30.11.15	12:50 Uhr	13:15 Uhr	25 min	Cerebrale Funktion klar, getrübt, bewußtlos	
präop. Diagnose				Erkrankungen / Operationen	
vorges. Operation	Abhektomie lats. ggf. Leparotomie			2. SA-OP (2001) 2. Zervixradikal- bei Tumor (ca. 100g) 2. Cervixradikal- LK u. lats. (2009) 2. Brust OP (2014)	
Befunde					
Größe	Hb	Hk	Harnstoff	Herz / Kreislauf	
168				a HT	
Gewicht	Thrombozyten	Creatinin	Resp. Trakt		
82					
Puls	Quick	Natrium	Leber		Niere
					zu HT
RR	PTT	Kalium	Stoffwechsel		Allergie
					Fructose, Sul/penam
Temperatur	BZ	Transaminasen	Gewöhnung / Medikamente		
			Kamipul, Buschonal, Propiclon.		
EKG			Sonstiges		
Thrombozytopenie Intubation					
Röntgen / CT			Prämedikation		
AUC - Ausweis: - Corusoch II			Risikostufe	Vorabend	
			I		
			II		
			III		
			IV		
			V		
			VI		
			VII		
			VIII		
			IX		
			X		
			XI		
			XII		
Blutgruppe A/B/O Rh			O	Zeit	Medikamente + Dosierung
					PM
Besonderheiten			P		
			T		
			a		
			g		
Sonstiges			Präop. Bemerkung / Anordnung		
- Ventral verteg. Kehlöff. - Makrobenkung möglich mit Schwierigkeiten (Gide) - Endotracheal auch mit Melay nicht ansehbar, blinde Intubation					
zusätzliche Maßnahmen			vorgesehenes Anästhesieverfahren		Anästhesist
- Mallampatti III kleine Mundöffnung			ITM - TIVA		
Postanästhesiologische Visite					
<input type="checkbox"/> durchgeführt am <input type="checkbox"/> nicht durchgeführt wegen <input type="checkbox"/> Organischer/abteilungsinterner Gründe <input type="checkbox"/> Gründen seitens des Patienten					
1) Waren Sie mit dem Aufklärungsgespräch und den Informationen über Ablauf und Risiken der Narkose			5) Waren Sie mit der Behandlung von Übelkeit und Erbrechen nach der Operation		
<input type="checkbox"/> sehr zufrieden <input type="checkbox"/> eher zufrieden <input type="checkbox"/> eher unzufrieden <input type="checkbox"/> sehr unzufrieden			<input type="checkbox"/> sehr zufrieden <input type="checkbox"/> eher zufrieden <input type="checkbox"/> eher unzufrieden <input type="checkbox"/> sehr unzufrieden		
2) Haben Sie die Nacht vor der Narkose			6) Würden Sie das bei Ihnen angewandte Anästhesieverfahren wieder wählen?		
<input type="checkbox"/> sehr gut geschlafen <input type="checkbox"/> eher gut geschlafen <input type="checkbox"/> eher schlecht geschlafen <input type="checkbox"/> sehr schlecht geschlafen			<input type="checkbox"/> Ja, auf jeden Fall <input type="checkbox"/> Nein, vermutlich nicht <input type="checkbox"/> Ja, vermutlich <input type="checkbox"/> Nein, auf gar keinen Fall		
3) Was hat Sie vor, während oder nach der Narkose/ Regionalanästhesie besonders unangenehm belastet?			7) Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung durch Anästhesieabteilung insgesamt?		
<input type="checkbox"/> Wartezeit <input type="checkbox"/> Übelkeit / Erbrechen <input type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/> Angst <input type="checkbox"/> Frieren <input type="checkbox"/> Schmerzen <input type="checkbox"/> nichts			<input type="checkbox"/> sehr zufrieden <input type="checkbox"/> eher zufrieden <input type="checkbox"/> eher unzufrieden <input type="checkbox"/> sehr unzufrieden		
4) Waren Sie mit der Schmerztherapie nach der OP			Bemerkungen:		
<input type="checkbox"/> sehr zufrieden <input type="checkbox"/> eher zufrieden <input type="checkbox"/> eher unzufrieden <input type="checkbox"/> sehr unzufrieden					

Anästhesieprotokoll zu dem Gespräch A102P108:

FRANZISKUS HOSPITAL Bielefeld <small>Abt. für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin</small>				Franziskus Hospital Bielefeld P108 215112187 F_GYN F_SV /F_CA SVO N / K 30.11.2015 HA: Vers.-Nr.: CA				
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin – Chefarzt Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Niels Rahe-Meyer –								
Anästhesie-Protokoll								
Datum		PM-Beg.	PM-Ende	Summe	Anamnese			
30.11.15		13 ³⁰ Uhr	15 ⁰⁰ Uhr	10 min	Cerebrale Funktion klar, getrübt, bewußtlos			- arylboure Gesichtslähmung
präop. Diagnose		Erkrankungen / Operationen			Nervus facialis			
vorges. Operation		Mamma PE re.			Fu. mehrere UK + DK-OP v.w.03. + Hautplastik. summer 1997-2004			
Befunde								
Größe	169	Hb	Hk	Harnstoff	Herz / Kreislauf			
Gewicht	71	Thrombozyten		Creatinin	Resp. Trakt			
Puls	71	Quick		Natrium	Leber		Niere	
RR	PTT	Kalium		Stoffwechsel			Allergie	
Temperatur	BZ	Transaminasen		Gewöhnung / Medikamente				
				Nicotin				
				Sonstiges				Methinolon
EKG				Risikogruppe	Prämedikation			
				I II III	Vorabend			
				IV V IX	Zeit	Medikamente + Dosierung		Applik. Verabreich.
Röntgen / CT				Blutgruppe A/B/0 Rh	O P T a g	at Kontrast Fr y fe.		
Sonstiges				EK	EBS	Präop. Bemerkung / Anordnung		
zusätzliche Maßnahmen				vorgesehenes Anästhesieverfahren			Anästhesie	
				LN				
Postanästhesiologische Visite								
<input type="radio"/> durchgeführt am		<input type="radio"/> nicht durchgeführt wegen		<input type="radio"/> organisatorischer, abteilungsinterner Gründe		<input type="radio"/> Gründen seitens des Patienten		
1) Waren Sie mit dem Aufklärungsgespräch und den Informationen über Ablauf und Risiken der Narkose <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden				5) Waren Sie mit der Behandlung von Übelkeit und Erbrechen nach der Operation <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden				
2) Haben Sie die Nacht vor der Narkose <input type="radio"/> sehr gut geschlafen <input type="radio"/> eher schlecht geschlafen <input type="radio"/> eher gut geschlafen <input type="radio"/> sehr schlecht geschlafen				6) Würden Sie das bei Ihnen angewandte Anästhesieverfahren wieder wählen? <input type="radio"/> Ja, auf jeden Fall <input type="radio"/> Nein, vermutlich nicht <input type="radio"/> Ja, vermutlich <input type="radio"/> Nein, auf gar keinen Fall				
3) Was hat Sie vor, während oder nach der Narkose/ Regionalanästhesie besonders unangenehm belastet? <input type="radio"/> Wartezeit <input type="radio"/> Übelkeit / Erbrechen <input type="radio"/> Sonstiges <input type="radio"/> Angst <input type="radio"/> Frieren <input type="radio"/> Schmerzen <input type="radio"/> nichts				7) Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung durch Anästhesieabteilung insgesamt? <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden				
4) Waren Sie mit der Schmerztherapie nach der OP <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden				Bemerkungen:				

Anästhesieprotokoll zu dem Gespräch A103P110:

FRANZISKUS HOSPITAL Bielefeld <small>Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover</small>				215099876 F_CH2 F_AOP / AOP 10.10.2015 Franziskus Hospital Bielefeld						
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin – Chefarzt Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Niels Rahe-Meyer –										
Anästhesie-Protokoll										
Datum		PM-Beg.	PM-Ende	Summe	Anamnese					
17/10/2015		11:20 Uhr	11:35 Uhr	15 min	Cerebrale Funktion: klar, getrübt, bewußtlos					
präop. Diagnose				Erkrankungen / Operationen						
vorges. Operation	NO Pktal (H)			Z.n. Osteosynthese os (L) (2014)						
Befunde										
Größe	Hb	Hk	Harnstoff	Herz / Kreislauf						
Gewicht	Thrombozyten		Creatinin	Resp. Trakt						
Puls	Quick		Natrium	Leber		Niere				
RR	PTT		Kalium	Stoffwechsel		Allergie				
Temperatur	BZ		Transaminasen	Gewöhnung / Medikamente						
Sonstiges										
EKG				Prämedikation						
Röntgen / CT				Blutgruppe A/B/0	Rh	Zeit	Medikamente + Dosierung	Applik.	Verabreich.	
Sonstiges				EK	EBS	O	P	T	a	g
						a.l.	Acemium 75mg	p.o.		
Präop. Bemerkung / Anordnung										
zusätzliche Maßnahmen				vorgesehenes Anästhesieverfahren			Anästhesist			
				TMM u. Bsp (S) (K)						
Postanästhesiologische Visite										
<input type="radio"/> durchgeführt am		<input checked="" type="radio"/> nicht durchgeführt wegen		<input type="radio"/> organisatorischer, abteilungsinterner Gründe <input type="radio"/> Gründen seitens des Patienten						
1) Waren Sie mit dem Aufklärungsgespräch und den Informationen über Ablauf und Risiken der Narkose <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden				5) Waren Sie mit der Behandlung von Übelkeit und Erbrechen nach der Operation <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden						
2) Haben Sie die Nacht vor der Narkose <input type="radio"/> sehr gut geschlafen <input type="radio"/> eher schlecht geschlafen <input type="radio"/> eher gut geschlafen <input type="radio"/> sehr schlecht geschlafen				6) Würden Sie das bei Ihnen angewandte Anästhesieverfahren wieder wählen? <input type="radio"/> Ja, auf jeden Fall <input type="radio"/> Nein, vermutlich nicht <input type="radio"/> Ja, vermutlich <input type="radio"/> Nein, auf gar keinen Fall						
3) Was hat Sie vor, während oder nach der Narkose/ Regionalanästhesie besonders unangenehm belastet? <input type="radio"/> Wartezeit <input type="radio"/> Übelkeit / Erbrechen <input type="radio"/> Sonstiges <input type="radio"/> Angst <input type="radio"/> Frieren <input type="radio"/> Schmerzen <input type="radio"/> nichts				7) Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung durch Anästhesieabteilung insgesamt? <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden						
4) Waren Sie mit der Schmerztherapie nach der OP <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden				Bemerkungen:						

Anästhesieprotokoll zu dem Gespräch A103P111:

FRANZISKUS HOSPITAL Bielefeld <small>Medizinisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover</small>				P111 215118092 F CH2 F_SV / SVO 15.12.2015	
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin – Chefarzt Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Niels Rahe-Meyer –					
Anästhesie-Protokoll					
Datum	PM-Beg.	PM-Ende	Summe	Anamnese	
17/12/2015	11:35 Uhr	11:50 Uhr	15 min	Cerebrale Funktion: klar, getrübt, bewußtlos	
präop. Diagnose				Erkrankungen / Operationen	
vorges. Operation	Schulter OP (L)			F. n. Knie-OP (2010) F. n. Hüfte-OP F. n. Prostata-OP (2011)	
Befunde					
Größe	Hb	Hk	Harnstoff	Herz / Kreislauf	
180 cm				/	
Gewicht	Thrombozyten	Creatinin	Resp. Trakt		
83 kg			/		
Puls	Quick	Natrium	Leber		Niere
70			/		/
RR	PTT	Kalium	Stoffwechsel		Allergie
			/		Penicillin
Temperatur	BZ	Transaminasen	Gewöhnung / Medikamente		
			/		
Sonstiges					
/					
EKG	Risikogruppe		Prämedikation		
	<input checked="" type="radio"/> I <input type="radio"/> II <input type="radio"/> III <input type="radio"/> IV <input type="radio"/> V <input type="radio"/> IX		Vorabend		
Röntgen / CT	Blutgruppe A/B/0	Rh	O	Zeit	Medikamente + Dosierung
			P		ant. Paracetamol 1-5mg
	Besonderheiten		T		0-0
			a		
			g		
Sonstiges	Mullkompeti I		EK	EBS	
			Präop. Bemerkung / Anordnung		
			/		
zusätzliche Maßnahmen			vorgesehenes Anästhesieverfahren		Anästhesist
			PM (17/12/2015) / Mac / Sep / Suo		
Postanästhesiologische Visite					
<input type="radio"/> durchgeführt am		<input type="radio"/> nicht durchgeführt wegen		<input type="radio"/> organisatorischer, abteilungsinterner Gründe <input type="radio"/> Gründen seitens des Patienten	
1) Waren Sie mit dem Aufklärungsgespräch und den Informationen über Ablauf und Risiken der Narkose <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			5) Waren Sie mit der Behandlung von Übelkeit und Erbrechen nach der Operation <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden		
2) Haben Sie die Nacht vor der Narkose <input type="radio"/> sehr gut geschlafen <input type="radio"/> eher schlecht geschlafen <input type="radio"/> eher gut geschlafen <input type="radio"/> sehr schlecht geschlafen			6) Würden Sie das bei Ihnen angewandte Anästhesieverfahren wieder wählen? <input type="radio"/> Ja, auf jeden Fall <input type="radio"/> Nein, vermutlich nicht <input type="radio"/> Ja, vermutlich <input type="radio"/> Nein, auf gar keinen Fall		
3) Was hat Sie vor, während oder nach der Narkose/ Regionalanästhesie besonders unangenehm belastet? <input type="radio"/> Wartezeit <input type="radio"/> Übelkeit / Erbrechen <input type="radio"/> Sonstiges <input type="radio"/> Angst <input type="radio"/> Frieren <input type="radio"/> Schmerzen <input type="radio"/> nichts			7) Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung durch Anästhesieabteilung insgesamt? <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden		
4) Waren Sie mit der Schmerztherapie nach der OP <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			Bemerkungen:		

Anästhesieprotokoll zu dem Gespräch A103P112:

FRANZISKUS HOSPITAL  <small>Wiesfeld</small> <small>Ärztliches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover</small>				P112 Franziskus Hospital Wiesfeld 215118058 F_CH2 F_AOP / AOP 15.12.2015 HA:	
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin – Chefarzt Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Niels Rahe-Meyer –					
Anästhesie-Protokoll					
Datum	PM-Beg.	PM-Ende	Summe	Anamnese	
17.12.2015	12:35 Uhr	17:40 Uhr	15 min	Cerebrale Funktion: klar/getrüb, bewußtlos	
präop. Diagnose				Erkrankungen / Operationen	
vorges. Operation	MFK II @ Osteosynthese			7. u. Chr (2009) <i>Schmerzen max. 10/10</i> 7. u. Hoden-La (11/2014) + Chemo (01/2015) <i>Prophyl.</i>	
Befunde					
Größe	Hb	Hk	Harnstoff	Herz / Kreislauf	
176 cm				<i>✓</i>	
Gewicht	Thrombozyten		Creatinin	Resp. Trakt	
80 kg				<i>✓</i>	
Puls	Quick		Natrium	Leber	Niere
<i>68</i>				<i>✓</i>	<i>✓</i>
RR	PTT		Kalium	Stoffwechsel	Allergie
				<i>✓</i>	<i>✓</i>
Temperatur	BZ		Transaminasen	Gewöhnung / Medikamente	
				<i>✓</i>	
Sonstiges <i>✓</i>					
EKG	Risikogruppe			Prämedikation	
	I II III IV V IX			Vorabend O Zeit P - T - a - g -	
Röntgen / CT	Blutgruppe A/B/0 Rh			Medikamente + Dosierung	
				ul - <i>Darunin 7-5 mg</i>	
Besonderheiten					
EK EBS					
Präop. Bemerkung / Anordnung					
zusätzliche Maßnahmen vorgesehene Anästhesieverfahren Anästhesist					
MFK II / SDO / End / SDO <i>Chamisso</i>					
Postanästhesiologische Visite					
<input type="radio"/> durchgeführt am <input type="radio"/> nicht durchgeführt wegen <input type="radio"/> organisatorischer, abteilungsinterner Gründe <input type="radio"/> Gründen seitens des Patienten					
1) Waren Sie mit dem Aufklärungsgespräch und den Informationen über Ablauf und Risiken der Narkose <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			5) Waren Sie mit der Behandlung von Übelkeit und Erbrechen nach der Operation <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden		
2) Haben Sie die Nacht vor der Narkose <input type="radio"/> sehr gut geschlafen <input type="radio"/> eher schlecht geschlafen <input type="radio"/> eher gut geschlafen <input type="radio"/> sehr schlecht geschlafen			6) Würden Sie das bei Ihnen angewandte Anästhesieverfahren wieder wählen? <input type="radio"/> Ja, auf jeden Fall <input type="radio"/> Nein, vermutlich nicht <input type="radio"/> Ja, vermutlich <input type="radio"/> Nein, auf gar keinen Fall		
3) Was hat Sie vor, während oder nach der Narkose/ Regionalanästhesie besonders unangenehm belastet? <input type="radio"/> Wartezeit <input type="radio"/> Übelkeit / Erbrechen <input type="radio"/> Sonstiges <input type="radio"/> Angst <input type="radio"/> Frieren <input type="radio"/> Schmerzen <input type="radio"/> nichts			7) Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung durch Anästhesieabteilung insgesamt? <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden		
4) Waren Sie mit der Schmerztherapie nach der OP <input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden <input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			Bemerkungen:		

Anästhesieprotokoll zu der Probeaufnahme A101P101:

<p style="text-align: center;">FRANZISKUS HOSPITAL <small>Bielefeld</small></p> <p style="text-align: center;"><small>Akademisches Lehrkrankenhaus der Hochschule Hannover</small></p> <p style="text-align: center;">Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin - Chefarzt Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Niels Rahe-Meyer -</p>				<p>P101</p> <p>16.11.2015</p>	
Anästhesie-Protokoll					
Datum	PM-Beg.	PM-Ende	Summe	Anamnese	
16.11.15	10 ⁰⁰ Uhr	10 ¹⁵ Uhr	min	Cerebrale Funktion: <input checked="" type="radio"/> klar, <input type="radio"/> getrübt, <input type="radio"/> bewußtlos	
präop. Diagnose	Tubenfunktionsstörung bds			Erkrankungen / Operationen	
vorges. Operation	AT, PC ggf. PR			Z.n. Spalthauttransplantation 2013 → rN / NP	
Befunde					
Größe	Hb	Hk	Harnstoff	Herz / Kreislauf	
Ca 100 cm				/	
Gewicht	Thrombozyten		Creatinin	Resp. Trakt	
13 Kg				/	
Puls	Quick	Natrium	Leber	Niere	
			/	/	
RR	PTT	Kalium	Stoffwechsel	Allergie	
			/	/	
Temperatur	BZ	Transaminasen	Gewöhnung / Medikamente		
			/		
Sonstiges					
EKG					
Risikogruppe			Prämedikation		
<input checked="" type="radio"/> I <input type="radio"/> II <input type="radio"/> III			Vorabend		
<input type="radio"/> IV <input type="radio"/> V <input type="radio"/> IX					
Röntgen / CT	Blutgruppe A/B/0	Rh	O	Zeit	Medikamente + Dosierung
			P		SA Darmcr 80/3 ml Po
	Besonderheiten		T		
			a		
			g		
Sonstiges	EK	EBS	Präop. Bemerkung / Anordnung		
zusätzliche Maßnahmen		vorgesehenes Anästhesieverfahren		Anästhesist	
		LM			
Postanästhesiologische Visite					
<input type="radio"/> durchgeführt am		<input type="radio"/> nicht durchgeführt wegen		<input type="radio"/> organisatorischer, abteilungsinterner Gründe	
				<input type="radio"/> Gründen seitens des Patienten	
1) Waren Sie mit dem Aufklärungsgespräch und den Informationen über Ablauf und Risiken der Narkose			5) Waren Sie mit der Behandlung von Übelkeit und Erbrechen nach der Operation		
<input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden			<input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden		
<input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden			<input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden		
2) Haben Sie die Nacht vor der Narkose			6) Würden Sie das bei Ihnen angewandte Anästhesieverfahren wieder wählen?		
<input type="radio"/> sehr gut geschlafen <input type="radio"/> eher schlecht geschlafen			<input type="radio"/> Ja, auf jeden Fall <input type="radio"/> Nein, vermutlich nicht		
<input type="radio"/> eher gut geschlafen <input type="radio"/> sehr schlecht geschlafen			<input type="radio"/> Ja, vermutlich <input type="radio"/> Nein, auf gar keinen Fall		
3) Was hat Sie vor, während oder nach der Narkose/ Regionalanästhesie besonders unangenehm belastet?			7) Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung durch Anästhesieabteilung insgesamt?		
<input type="radio"/> Wartezeit <input type="radio"/> Übelkeit / Erbrechen <input type="radio"/> Sonstiges			<input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden		
<input type="radio"/> Angst <input type="radio"/> Frieren			<input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden		
<input type="radio"/> Schmerzen <input type="radio"/> nichts					
4) Waren Sie mit der Schmerztherapie nach der OP			Bemerkungen:		
<input type="radio"/> sehr zufrieden <input type="radio"/> eher unzufrieden					
<input type="radio"/> eher zufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden					

Anästhesieprotokoll zu der Probeaufnahme A102P105:

FRANZISKUS HOSPITAL Bielefeld <small>Medizinisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover</small>				Franziskus Hospital Bielefeld 215112185 F_GYN F_SV /			
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin – Chefarzt Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Niels Rahe-Meyer –				TICKET 30.11.2015 HA: EA: Vers.-Nr.:			
				P105			
Anästhesie-Protokoll							
Datum		PM-Beg.		PM-Ende		Summe	
30.11.15		11:40 Uhr		11:55 Uhr		15 min	
Anamnese				Cerebrale Funktion: klar, getrübt, bewußtlos			
präop. Diagnose				Erkrankungen / Operationen			
vorges. Operation				29.10.15 - 24. TLH abdominal 2. AE 2. Ober-OP 2. Nephrektomie li.			
Befunde							
Größe		Hb	Hk	Harnstoff		Herz / Kreislauf	
156						aQT. TAA bei VWF (ungeblaut)	
Gewicht		Thrombozyten		Creatinin		Resp. Trakt	
60						COPD	
Puls		Quick		Natrium		Leber	
						Niere Einkleinieren.	
RR		PTT		Kalium		Stoffwechsel	
						Hypophyse	
Temperatur		BZ		Transaminasen		Gewöhnung / Medikamente	
						ASS (R. seit 5 Tage)	
Sonstiges							
EKG				Prämedikation			
Röntgen / CT				Blutgruppe			
Sonstiges				Risikogruppe I II III IV V IX			
29.10. - schwierige Kreislaufmanagement post-OP - TAA bei VWF				Vorabend O Zeit Medikamente + Dosierung Applik. Verabreich. P 9h Curium 3,75 g po. T a g			
zusätzliche Maßnahmen				Präop. Bemerkung / Anordnung			
vorgesehene Anästhesieverfahren ITN				R. bei Carcinom Karzil post OP!			
Postanästhesiologische Visite							
<input type="checkbox"/> durchgeführt am <input type="checkbox"/> nicht durchgeführt wegen <input type="checkbox"/> organisatorischer, abteilungsinterner Gründe <input type="checkbox"/> Gründen seitens des Patienten							
1) Waren Sie mit dem Aufklärungsgespräch und den Informationen über Ablauf und Risiken der Narkose <input type="checkbox"/> sehr zufrieden <input type="checkbox"/> eher unzufrieden <input type="checkbox"/> eher zufrieden <input type="checkbox"/> sehr unzufrieden				5) Waren Sie mit der Behandlung von Übelkeit und Erbrechen nach der Operation <input type="checkbox"/> sehr zufrieden <input type="checkbox"/> eher unzufrieden <input type="checkbox"/> eher zufrieden <input type="checkbox"/> sehr unzufrieden			
2) Haben Sie die Nacht vor der Narkose <input type="checkbox"/> sehr gut geschlafen <input type="checkbox"/> eher schlecht geschlafen <input type="checkbox"/> eher gut geschlafen <input type="checkbox"/> sehr schlecht geschlafen				6) Würden Sie das bei Ihnen angewandte Anästhesieverfahren wieder wählen? <input type="checkbox"/> Ja, auf jeden Fall <input type="checkbox"/> Nein, vermutlich nicht <input type="checkbox"/> Ja, vermutlich <input type="checkbox"/> Nein, auf gar keinen Fall			
3) Was hat Sie vor, während oder nach der Narkose/ Regionalanästhesie besonders unangenehm belastet? <input type="checkbox"/> Wartezeit <input type="checkbox"/> Übelkeit / Erbrechen <input type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/> Angst <input type="checkbox"/> Frieren <input type="checkbox"/> Schmerzen <input type="checkbox"/> nichts				7) Wie zufrieden waren Sie mit der Behandlung durch Anästhesieabteilung insgesamt? <input type="checkbox"/> sehr zufrieden <input type="checkbox"/> eher unzufrieden <input type="checkbox"/> eher zufrieden <input type="checkbox"/> sehr unzufrieden			
4) Waren Sie mit der Schmerztherapie nach der OP <input type="checkbox"/> sehr zufrieden <input type="checkbox"/> eher unzufrieden <input type="checkbox"/> eher zufrieden <input type="checkbox"/> sehr unzufrieden				Bemerkungen:			

Prämedikationsbeleg zu der Probeaufnahme A103P109:

FRANZISKUS HOSPITAL Akademisches Lehrkr. Medizinisches Hochsch. Franziskus Hospital Bielefeld 215118861 F CHFXT F_SV / SVO W / MEN 17.12.2015 HA:		P109 Prämedikationsbeleg Anaesthesie	
		Prämedikationsdatum <i>17.12.15</i>	Operationsdatum <i>5.1.16</i>
		<input type="checkbox"/> ambulant <input checked="" type="checkbox"/> praestationär	
Fachrichtung: <input checked="" type="checkbox"/> Chirurgie <i>extern</i> <input type="checkbox"/> Gynäkologie <input type="checkbox"/> Urologie <input type="checkbox"/> HNO <input type="checkbox"/> Kieferchirurgie <input type="checkbox"/> Kinderchirurgie/Orthopädie <i>Fischer</i>			
Operation <i>Keine TEP links</i>			
Prämedizierender Anästhesist <i>[Redacted]</i>			
Prämedikationsart			
Narkose <i>CMU Dsgo / Gyl / Semo NIK + ALFK</i>			
Besonderheiten <i>Dexolam, Brauhilfen. offener Hälterg.</i>			

IV. Einschätzungsbögen zu den Gesprächen

Im Folgenden werden die ausgefüllten anonymisierten Einschätzungsbögen zu den Gesprächen abgebildet. Diese Bögen wurden von den Ärzten/innen im Anschluss an die Prämedikationsgespräche ausgefüllt. Zunächst werden die Bögen der neun analysierten Prämedikationsgespräche abgebildet. Im Anschluss folgen die Bögen der drei Probeaufnahmen.

Einschätzungsbogen zu dem Gespräch A101P102:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A101 P102

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

6

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- unterschreiben der Patient, vergessen
- _____
- _____
- _____
- _____

Einschätzungsbogen zu dem Gespräch A101P103:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A101

P103

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

8

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Einschätzungsbogen zu dem Gespräch A101P104:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A101 P104

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Einschätzungsbogen zu dem Gespräch A102P106:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A102

P106

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

10

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Einschätzungsbogen zu dem Gespräch A102P107:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A 102

P 107

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

10

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Einschätzungsbogen zu dem Gespräch A102P108:

Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A102

P108

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

10

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Einschätzungsbogen zu dem Gespräch A103P110:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A103

P110

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

7

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- Das Gespräch war einfach & schnell
- _____
- _____
- _____
- _____

Einschätzungsbogen zu dem Gespräch A103P111:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A103

P111

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

8

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Einschätzungsbogen zu dem Gespräch A103P112:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A103

P112

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

7

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- Ich konnte ihm eine Witz vorlesen → z. 10
- Ich konnte eine Witz vorlesen
-
-
-
-

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- Der Patient hat eine von meine Fragen nicht verstanden.
-
-
-
-

Einschätzungsbogen zu der Probeaufnahme A101P101:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A101

P102 P101

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

7

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- Die Pat hatte ~~keine~~ weitere Fragen
- dass heißt dass sie alles
- verstanden hat.
-
-

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- Es war ein bisschen stressig, da ich
- das Gefühl habe ich bin gerade
- gefilmt und ich muss ganz
- genau aufpassen mit jedem Wort
- oder Anschnuck.

Einschätzungsbogen zu der Probeaufnahme A102P105:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A102

P105

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

7

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- Pat. sehr ^{viel} zuverlässig
- Unterschätz die Punkte
- die durch Ihre Erfahrung
immer höher.
- _____
- _____

Einschätzungsbogen zu der Probeaufnahme A103P109:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nummer des Arztes:

Nummer des Patienten:

A 103

P 109

Wie zufrieden sind Sie mit dem Gespräch? (Skala von 0 (gar nicht zufrieden) bis 10 (maximal zufrieden))

9

Womit sind Sie eher zufrieden? (Stichpunkte)

- Die Patientin und der Angehörige hat alles verstanden und
- waren mit der Aufklärung zufrieden.

Womit sind Sie eher nicht zufrieden? (Stichpunkte)

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

V. Feldnotizen

Im Folgenden wird die abgetippte Version der Feldnotizen wiedergegeben. Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich um Notizen handelt, die weder auf Ausdruck und Grammatik noch auch Rechtschreibung und Zeichensetzung überprüft wurden.

Montag, 16.11.2015

Heute habe ich meine erste Datenerhebung an der Klinik für „Anästhesiologie und inneren Intensivmedizin“ am Franziskushospital in Bielefeld gemacht. Ich habe die Aufklärungsgespräche der Ärztin A101 mit den PatientInnen P101, P102, P103 und P104 gefilmt.

Ich habe 3 Kameras K1A (auf das Gesicht von A gerichtet), K2P (auf das Gesicht von P gerichtet), K3B (von der Seite auf beide Personen gerichtet) und ein Audioaufnahmegerät verwendet. Das Audioaufnahmegerät habe ich auf dem Arzttisch unauffällig hinter dem Computerbildschirm platziert. Beim Aufbauen der Kameras hatte ich folgendes Problem: Es gibt keine Stelle im Raum, wo ich K3B so platzieren kann, dass A und P von der Seite auch dann noch vollständig zu sehen sind, wenn sie stehen. Sobald A oder P aufstehen, ist der Kopf außerhalb des Bildes. Im Verlauf des Gespräches ist das nicht relevant, weil beide sitzen bleiben. Allerdings findet die Begrüßung und Verabschiedung im Stehen statt. Aus diesem Grund habe ich entschieden die Perspektive der beiden Kameras K1A und K2P so weit zu stellen, dass auf diesen beiden Kameras die Köpfe auch im Stehen zu sehen sind. Die Mimik von A und P ist dennoch gut zu erkennen. Ich musste feststellen, dass das Markieren der Kamerapositionen durch Klebstreifen nicht realisierbar ist: Die Markierungen vom Probeaufbau waren von dem Reinigungspersonal entfernt worden. Möglicherweise könnte ich noch versuchen herauszufinden, wer wann für die Reinigung dieses Raumes zuständig ist, aber das scheint mir ein recht großer Aufwand für einen eher geringen Nutzen.

Die Datenerhebung ist wie folgt abgelaufen: Zunächst hatte ich ein Gespräch mit der Anästhesistin, die im Vorfeld schon von dem Chefarzt telefonisch darüber informiert wurde, dass ich an diesem Tag gerne Daten erheben würde, wenn sie einverstanden ist. Das Gespräch fand in dem Arztzimmer statt, in dem auch die Aufklärungsgespräche durchgeführt wurden. Ich hatte im Vorfeld die Geräte im Raum aufgebaut und erklärt, dass ich sie nur einschalten würde, wenn sie an der Studie teilnehmen wolle. Ich habe A101 die Studie erklärt, ein Sprachcoaching auf der Grundlage meiner Analysen angeboten und gefragt ob sie Interesse daran habe, später über die Ergebnisse der Studie informiert zu werden. A101 willigte recht schnell ein und möchte sowohl das Sprachcoaching als auch die Information in Anspruch nehmen. A101, die bereits einige Aufgaben auf verschiedenen Stationen erledigt hatte, wirkte auf mich zunächst etwas gehetzt, war aber sehr freundlich und offen. Vor den einzelnen Gesprächen nannte A101 mir jeweils die Namen der Patienten/innen. Ich habe mich dann jeweils mit den Patienten/innen im Wartebereich vor dem Arztzimmer unterhalten, während A101 sich mit der Patientenakte im Raum auf das Gespräch vorbereitet hat (ich habe immer deutlich weniger Zeit gebraucht als A101). Alle Patienten/innen, die ich an diesem Tag angesprochen habe, haben eingewilligt an der Studie teilzunehmen. Vor dem Aufklärungsgespräch habe ich mir jeweils eine mündliche Einwilligung geholt. Dabei wurden die Patienten/innen zunächst nur darüber informiert, dass die Klinik Interesse daran habe, die Aufklärungsgespräche zu verbessern. Ich habe die Patienten/innen noch nicht darüber informiert, dass mein Fokus auf Ärzten/innen mit Deutsch als Zweitsprache liegt. Dann bin ich in das Arztzimmer zu A101 gegangen. Dort habe ich alle Geräte eingeschaltet und den/die jeweilige Patienten/in gerufen, wenn A101 mit Ihrer Vorbereitung fertig war. A101 hat sich jeweils eine Patientenakte von der Rezeption der ambulanten Anästhesie (ein paar Schritte weiter auf demselben Gang) geholt, diese durchgesehen, dann das Gespräch geführt. Nach dem Gespräch hat sie die Dokumentation gemacht und die Akte (außer bei einem Patienten) dann wieder zurück zur Rezeption gebracht. Nach jedem gefilmten Aufklärungsgespräch habe ich den/die Patienten/in noch kurz zu dem Gespräch befragt und mir die schriftliche Einwilligung zur Teilnahme an der Studie geben lassen. Die Befragungen waren leitfadengestützt, aber dennoch stark auf den/die jeweiligen Patienten/in angepasst. Den Patienten/innen wurde angeboten nach Abschluss der Studie über die Ergebnisse informiert zu werden. Wer daran Interesse hatte, konnte Kontaktangaben (Mail, Telefon...) machen. Ich hatte zum Teil Schwierigkeiten die Unterlagen schnell genug zur Hand zu haben. Bei der nächsten Datenerhebung möchte ich meine Unterschrift schon im Vorfeld in den Einverständniserklärungen eintragen und die beiden Seiten der Erklärung zusammengetackert haben. Darüber hinaus muss ich

meine beiden Zettel für die Befragung irgendwie so markieren, dass ich sie in den Unterlagen immer schnell hervorziehen kann. Während ich die Patienten/innen befragt habe, hat A101 jeweils ein weiteres Aufklärungsgespräch geführt. So habe ich jeweils jedes zweite Gespräch gefilmt, bis ich vier Gespräche aufgenommen hatte. Ursprünglich wollte ich nur drei Gespräche pro Arzt aufnehmen. Da mir allerdings beim ersten Gespräch (siehe unten) einige Fehler unterlaufen sind, habe ich beschlossen mit der Einwilligung von A101 ein weiteres Gespräch aufzunehmen. Nachdem alle vier Gespräche videographiert waren, habe ich mir im Rezeptionsbereich die Akten der Patienten/innen geben lassen und habe alle Unterlagen, die A101 verwendet hat kopiert. Nur bei einem Patienten habe ich die Akte auf der Station (zu der er sie mitgenommen hatte) kopiert.

P101M/K, L1, 4J, w Gespräch (5:25min)

Es handelt sich um das erste Aufklärungsgespräch, dass A101 an diesem Tag durchführt und um das erste Aufklärungsgespräch, dass ich in dieser Klinik videographiert habe.

P101 sind zwei Personen: P101M ist die Mutter der Patientin. P101K ist eine vierjährige Patientin. Da P101K ein Kind ist, wurden die Einwilligungserklärungen (zur Narkose und zur Teilnahme an der Studie) von P101M unterschrieben, A101 hat das Aufklärungsgespräch mit ihr geführt und meine Befragung im Anschluss des Gespräches habe ich auch mit P101M gemacht.

Bei der ersten Aufnahme sind mir zwei Fehler unterlaufen: 1. Ich habe P101M vor dem Aufklärungsgespräch gesagt, dass ich mich in meiner Studie mit Ärzten/innen auseinandersetze, die Deutsch nicht als Erstsprache sprechen. 2. Ich habe P101M/K direkt in den Raum gebeten, ohne vorher die Geräte einzuschalten. Ich habe dann so schnell es ging die Kameras eingeschaltet, aber das Audioaufnahmegerät nicht. Dem entsprechend gibt es keine gesonderte Audiospur zu diesem Gespräch. Allerdings sind die Stimmen auch auf den Kameras sehr gut zu hören. K1P habe ich direkt zu Beginn des Gespräches eingeschaltet – die Begrüßung ist aufgenommen, allerdings nur das Gesicht von A101 zu sehen. Ab Sekunde 13 läuft auch K3B. Zu Sekunde 22 habe ich auch K2P eingeschaltet. Zum Zeitpunkt 3:15 laufe ich durch den Raum und kontrolliere die Kameras. Das sollte ich nicht wieder tun. Außerdem bin ich auf K2P zu sehen. Das sollte ich auch vermeiden.

Befragung

P101M hat angegeben, dass sie gerne über die Ergebnisse der Studie informiert werden möchte und hat zu diesem Zweck eine E-Mail Adresse angegeben.

P101M hat erklärt, dass sie mit dem Gespräch zufrieden war (8). Sie hat erwähnt, dass sie schon „Erfahrung“ mit Aufklärungsgesprächen habe. Auf Nachfrage hat sie auf die (im Aufklärungsgespräch bereits erwähnte) letzte Operation ihrer Tochter in 2013 verwiesen.

P101M gab an A101 sehr gut verstanden zu haben (8). Sie erinnerte sich daran, dass sie eine Nachfrage zum zeitlichen Ablauf am Operationstag hatte die A101 nicht beantworten konnte. Dann sagte sie aber: Es hat sich wohl um ein „Missverständnis meinerseits (P101M)“ gehandelt. Sie hatte auch den Eindruck, dass A101 sie sehr gut verstanden habe (10). P101M erinnerte sich daran, dass A101 bei dem Wort „Spalthauttransplantation“ nachgefragt habe. P101M gab an, dass das Aufklärungsgespräch keine Relevanz (0) für ihre Entscheidung gehabt habe. Die Entscheidung zur Narkose sei schon vor dem Gespräch getroffen worden. Das erste „deutlich längere“ Gespräch (in 2013), dass sie in diesem Zusammenhang gehabt hatte, sei das für die Entscheidung relevant gewesen. Die Tatsache dass A101 Deutsch als L2 hat, sei für das Gespräch nicht relevant gewesen (0). P101M hatte keine Verbesserungsvorschläge, erwähnt aber, dass ihr jetzt noch nicht ganz klar sei, wie der zeitliche Ablauf am Operationstag sein würde.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Narkose und Regionalanästhesie bei Kindern
- Anästhesie-Protokoll
- Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

P102, L1, 76J, Krankenschwester in Rente Gespräch (12:50min)

Die Aufnahmegeräte sind bereits ca. 4 min. vor Beginn des Gespräches eingeschaltet. Vor Beginn des Gespräches teilte A101 mir mit: „Bei manchen Patienten dauert es ein bisschen bei Vorbereitung, weil muss man was am Computer eintragen oder was anfordern.“ und „Also das ist eine von die Sachen die man nicht jeden Tag macht.“ P102 ist eine 76jährige Patientin, die vor ihrer Rente als Krankenschwester gearbeitet hat. P102 teilte mir vor Beginn der Aufnahme mit, dass sie den Aufklärungsbogen noch nicht fertig ausgefüllt habe.

Befragung

P102 beschrieb A101 mit dem Wort „nett“ und das Aufklärungsgespräch mit „ausführlich“ und „sehr gut“ (10). In allen Bereichen erklärte sie maximal zufrieden zu sein (10). Die Entscheidung für die Narkose habe P102 schon

im Vorfeld getroffen und das Gespräch sei dem entsprechend für diese nicht relevant gewesen (0). P102 erklärte, dass ihr die Inhalte aufgrund Ihres früheren Berufes bekannt gewesen seien. Die Entscheidung für einen Schmerzkatheter sei allerdings erst im Gespräch gefallen. Hierfür sei das Gespräch maximal relevant gewesen (10). Sie erinnerte sich einmal nachgefragt zu haben, erklärte aber, dass dies mit ihrem Hörgerät zu tun haben müsse. Die Tatsache, dass A101 Deutsch als L2 hat, habe keine Rolle für das Gespräch gespielt (0).

Während der Befragung kam A101 vorbei und bat noch um die Unterschrift der Patientin. Im Aufklärungsgespräch hatte A101 das Fehlen der Unterschrift nicht bemerkt.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie Erwachsener und Jugendlicher
- Anästhesie-Protokoll
- Prämedikationsbefunde
- Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

P103, L1, 82J, Rentner, Flüsterstimme, Anästhesieausweis

Gespräch (8:05min)

Die Aufnahmegерäte sind bereits knapp 3 min. vor Beginn des Gespräches eingeschaltet.

P103 ist ein 82jähriger Patient. Vor der Aufnahme hat P103 mir im Warteraum berichtet, dass er schon viele Operationen gehabt habe und keine weitere haben wolle. Darüber hinaus wolle er eine Voll- und keine Teilnarkose haben. P103 spricht mit großer Anstrengung. Es ist deutlich zu hören, dass seine Stimmbänder permanent ein Flüsterdreieck bilden und er dementsprechend stimmlos spricht. Im Gespräch hatte ich den Eindruck, dass P103 A101s Frage, ob sie ihm die Risiken der Narkose aufzählen sollte, nicht einordnen konnte.

Befragung

P103 gab an mit dem Gespräch zufrieden gewesen zu sein. Er habe die Informationen alle verstanden, allerdings habe er A101 nicht immer verstanden. Er nannte als mögliche Gründe sein Hörgerät oder den „ausländischen Akzent“ von A101. Auf die Frage welche Risiken A101 genannt habe, antwortete er, sie habe diese „direkt nicht geäußert“. P103 meinte, dass A101 ihm sehr gut zugehört habe (10). Das Gespräch sei für die Entscheidung für eine Spinalanästhesie relevant gewesen. A101 habe ihm verständlich erklärt, dass diese Form der Narkose für ihn „weniger gefährlich“ sei und er danach „schneller wieder auf die Beine“ käme. Auf Nachfrage erklärte er, dass er ein „zusätzliches Medikament“ bekommen würde, dass dafür sorgen werde, dass er „schnell wieder auf die Beine“ komme. P103 wertete die Tatsache, dass A101 Deutsch als L2 spricht für nicht relevant für das Gespräch (0) – er habe „alles mitgekriegt“. Als Verbesserungswunsch äußerte P103 kürzere Wartezeiten vor dem Aufklärungsgespräch. Er erwähnte in diesem Zusammenhang auch, dass es seiner Meinung nach zu viel „Bürokratie“ gäbe.

Vor dem Gespräch wirkte P103 unzufrieden auf mich. Nach dem Gespräch schien er zufriedener zu sein.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie Erwachsener und Jugendlicher
- Anästhesie-Protokoll
- Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Da der Patient die Unterlagen nach dem Gespräch mit auf Station genommen hat, musste ich später die Station suchen, um die Unterlagen dort zu kopieren. Das Pflegepersonal auf Station war über die zusätzliche Arbeit (die Patientenakt suchen) wenig erfreut. Ich sollte versuchen diese Situation in Zukunft zu vermeiden. Ich könnte den Patienten um einen Moment Geduld bitten und die Unterlagen schnell kopieren.

Zwischen den Gesprächen habe ich im Wartebereich gestanden. Zeitweise haben die 8 Stühle nicht ausgereicht. Die Wartenden schienen zum Teil genervt. Eine Dame (keine der beobachteten Patientinnen) äußerte auch, dass es ihr zu lange dauere.

Zwischen den Gesprächen erklärte A101 mir im Arztzimmer, dass es bei den Patienten/innen eines bestimmten Chirurgen immer etwas mehr zu tun gäbe. Es müssen zusätzliche Angaben im Computer gemacht werden, zwei weitere Zettel ausgefüllt und Blut abgenommen werden. Dabei sei es sehr wichtig, dass sie nichts vergesse, denn sonst „die ganze Prozess geht kaputt wegen mir“. Ich frage mich, ob ich in der Akte von P103 den Befundbogen übersehen habe.

P104, L2, 33J, selbst. Grafiker, Gips am linken Arm

Gespräch (7:14min)

Die Aufnahmegерäte haben keine lange Vorlaufzeit vor Beginn des Gespräches. P104 ist ein 33jähriger Patient. Über die gesamte Zeit wirkte P104 etwas nervös oder gestresst auf mich. Dennoch war er kooperativ und freundlich. Er kam mit einem Gips um am linken Arm.

Ich hatte den Eindruck, dass A101 und P104 unterschiedliche Vorstellungen über die jeweilige Rolle des anderen im Gespräch hatten. (Vielleicht wollte P104 eine klare Empfehlung von A101 und dann einfach zustimmen. A101 wollte vielleicht, dass er selbst eine Entscheidung trifft.)

Befragung

P104 bewertete seine Zufriedenheit mit dem Gespräch mit 8,5. Er habe alles gut verstanden und A101 habe ihn auch uneingeschränkt verstanden. Ihm fehle jetzt nur noch die Information wie der Ablauf am Operationstag sei und was er mitbringen solle/könne (nannte als Beispiel Computer). Er sah es nicht als Aufgabe von A101 ihm diese Informationen zu geben und fragte stattdessen mich, wo er Antworten auf diese Fragen finden könne. Ich habe ihn an die Rezeption der ambulanten Anästhesie verwiesen. Für die Entscheidung zur Narkose war das Gespräch laut P104 nicht relevant (0), da er die Entscheidung schon vorher getroffen habe. Die Tatsache, dass A101 Deutsch als L2 habe sei für das Gespräch nicht relevant gewesen (0) – es habe keine „Verständigungsschwierigkeiten“ gegeben. P104 überlegte, ob er evtl. L2 Sprecher besser verstehen könne, weil er selbst L2 Sprecher sei.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie Erwachsener und Jugendlicher
- Anästhesie-Protokoll

Der „Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs“ wurde von A101 nicht ausgefüllt. Es könnte daran gelegen haben, dass ich den bereits ausgefüllten Bogen vom Vorgespräch nicht entfernt habe und sie den darunter liegenden nächsten Bogen übersehen hat.

Nach den Aufnahmen habe ich die Geräte abgebaut, während A101 das nächste Gespräch vorbereitet hat und einen Termin für das Interview mit ihr ausgemacht.

Dienstag, 17.11.2015

Interview mit A101 (30min)

Wir haben (entsprechend dem Vorschlag von A101) das Gespräch im Besprechungsraum der Anästhesie durchgeführt. Die Gesprächsatmosphäre war recht locker. A101 hatte sich einen Kaffee geholt. Sie war offen und freundlich. Dennoch hatte ich das Gefühl, dass sie zu Beginn etwas nervös war. Ein Problem war, dass andere Personen während des Gespräches in den Raum gekommen sind und gearbeitet haben. Eine Ärztin ist lange im Raum geblieben. Die Tatsache, dass sie da war hat dazu geführt, dass ich meine Fragen vorsichtiger gestellt habe und sicherlich wurden die Antworten von A101 auch davon beeinflusst. Die Anwesende wurde von zwei der L2 Ärztinnen als die Person beschrieben, die sie auf sprachliche Fehler hingewiesen habe und ihnen gesagt (und aufgeschrieben) habe, wie sie es besser machen könnten. Ich habe einen Termin ausgemacht, an dem ich bei dieser Anästhesistin Aufklärungsgespräche beobachten möchte. Sie war sofort dazu bereit. Im Anschluss hat sie mir noch ihre politischen Einstellungen mitgeteilt. Sie hat sich deutlich dazu geäußert, dass die Einwanderung nach Deutschland nicht so leicht sein sollte. Es gäbe zu viele die das nur ausnutzen und nicht tatsächlich in Gefahr seien. Sie äußerte sich deutlich negativ über Frau Merkel und erwähnte, dass sie Personen verstehe, die in der AFD seien. Darüber hinaus sprach sie von „linker Gewalt“, die in den Medien nicht genannt werde und insgesamt über die „Verlogenheit der Medien“.

Einerseits ist es für den Kontakt zu anderen Anästhesisten nicht schlecht die Interviews im Besprechungsraum zu machen, andererseits ist die Anwesenheit anderer doch sehr störend. In Zukunft sollten wir einen anderen Raum verwenden.

Donnerstag 26.11.2015

Beobachtung bei A201 (9:30-12:30)

Für die Ärzte/innen mit Deutsch als Erstsprache, die ich beobachte, habe ich eine zweite Nummerierung eingeführt. Bei den Ärzten/innen beginne ich mit A201 und bei deren Patienten/innen mit P201. Die Ärzte/innen führe ich mit Namen in meiner Teilnehmerliste auf, da ich sie vielleicht noch einmal auf etwas ansprechen möchte. Die Patienten/innen nicht.

Wir haben uns am Besprechungsraum getroffen. A201 hat erst noch selbstgemalte Weihnachtskarten (Erlös für Restauration von Kirchen) ausgepackt und ich habe 3 gekauft.

Zunächst sind wir in den Kreissaal gegangen. A201 hat dort eine Patientin vergeblich gesucht. Da P201 noch dabei war den Aufklärungsbogen auszufüllen, entschied A201 erst eine andere Aufgabe zu erledigen. Sie hat eine Katheterpumpe von einer Station geholt und auf die Intensivstation der Klinik gebracht. Dort hat sie die Pumpe

auseinandergenommen und desinfiziert. Dabei hat sie kommentiert, dass es nicht viele gäbe, die auch an das Desinfizieren denken würden. Darüber hinaus meinte sie, dass ich wahrscheinlich schon gemerkt habe, dass die Anästhesisten/innen im Spätdienst das „Mädchen für Alles“ seien. Außerdem habe man in diesem Dienst immer „2 Pieper“ von denen einer immer „im falschen Moment klingelt“. Ich habe nicht daran gedacht zu fragen, ob man in anderen Diensten nur ein Arbeitshandy bei sich trägt. Das sollte ich noch nachholen. Ich habe A201 nach dem Buch gefragt, dass sie in ihrem Kittel mit sich trägt.

Schäfer/Söding: Klinikleitfaden Anästhesie.

Sie erzählte, dass sie sich das Buch selbst angeschafft habe, und dass sie es bei besonderen (weniger häufig auftretenden) Fällen bei Operationen zu Rate ziehe. Allerdings gäbe es Tage an denen sie keinen Blick hineinwerfen könne, weil sie „keine Zeit“ habe. Sie hält das Buch für hilfreich und meint es sei für jede/n Anästhesisten/in sinnvoll es bei sich zu tragen.

Von der Intensivstation sind wir zurück in den Besprechungsraum gegangen. Dort hat A201 sich an den Computer gesetzt und den Prämedikationsplan aufgerufen. Das Computerprogramm hierfür verwende die Klinik seit ca. 3 Jahren. Es habe eine kurze Einführung gegeben, aber vor allem am Anfang, aber auch jetzt gäbe es immer wieder noch Schwierigkeiten. Das Programm habe eine andere Logik als man denke (also das Gehirn). Es gäbe eine Spezialistin, die man bei Schwierigkeiten ansprechen könne. Tatsächlich hatte A201 auch Schwierigkeiten den Prämedikationsplan des Folgetages aufzurufen, schaffte es dann aber nach einigem Hin und Her. A201 sucht aus zwei Ordnern Prämedikationsbelege (auf dem Tisch lagen auch noch drei, die wahrscheinlich der vorangegangene Dienst dort abgelegt hatte) heraus und glich sie mit dem Plan ab. Es stellte sich heraus, dass ein Beleg ein fehlerhaftes Datum hatte. A201 erklärte: „Ein Faktor, der immer wieder kommt: Handschrift.“ Es komme immer wieder vor, dass sie die „Sauklaue“ von Kollegen/innen nicht entziffern könne. Auch Nachfrage erklärte sie, dass dieses Problem bei ausländischen Ärzten/innen besonders relevant sei, weil zu der schwer leserlichen Handschrift noch „Schreibfehler“ hinzukämen. Ori (hat noch keine Nummer) beispielsweise schreibe „grauenvoll“ Gay schreibe gut. Medizinische Begriffe seien nicht das Problem, sondern deutsche, vor allem, wenn diese noch abgekürzt werden (Bsp. fehlender Buchstabe: „braunes Plaster“). A201 erklärte, dass Prämedikationsbelege mit weniger Text in der Regel von erfahreneren Ärzten/innen verfasst worden seien. Unerfahrenere Ärzte/innen können weniger gut einschätzen welche Relevanz Informationen haben. Allergien gegen Nickel und braunes Pflaster seien für den Beleg nicht relevant, weil beiden in der Klinik nicht verwendet werde. Darüber hinaus schaue der Anästhesist/die Anästhesistin vor der Narkose sowieso in den Prämedikations-Bericht. Während A201 die Belege für den aktuellen Dienst herausuchte, sortierte sie ältere Belege, die nicht mehr gebraucht werden, aus dem Ordner und warf sie in den Müll. Dabei sagte sie, dass sie das mache und andere in der Regel nicht.

Um 10:25 sind wir in die ambulante Anästhesie gegangen. An der Rezeption suchte A201 im Computer ein „Ganzbein“, ohne Erfolg. Eine Mitarbeiterin versucht ihr zu helfen, auch ohne Erfolg. Erst eine weitere Mitarbeiterin konnte die richtige Seite im Computer aufrufen. Auf Nachfrage erklärte A201 mir, dass dieses wieder ein anderes Computerprogramm sei als das in dem der Prämedikationsplan organisiert werde.

P201 (Knieoperation, Mann)

Gespräch (ca. 20min)

Im Arztzimmer angekommen schloss A201 das Fenster und kommentierte, dass es sehr kalt sei. Nach der Vorstellung erklärte A201: „Bin heute für Sie verantwortlich...“ Darauf P201(Mann) grinsend: „Den ganzen Tag?“ A201 fragte P201, ob sie die Blutabnahme vor oder nach dem Gespräch machen solle. P201 hatte keine eigene Meinung dazu. A201 begann mit der Blutabnahme und fragte nach der „Schokoladenvene“. A201 hatte Schwierigkeiten mit dem „aufpieken anpieken“. P201 informierte, dass er das „noch nie gehabt“ habe. Blut abnehmen sei bei ihm immer einfach. A201 antwortete: „Das glau ich Ihnen.“ und versicherte, dass die Venen nur etwas gegen sie haben und es nicht an ihm liege. A201 brach die Blutabnahme ab und erklärte, dass sie es nach dem Gespräch noch einmal versuchen werde. Sie bat P201 den Pullover wieder anzuziehen und erklärte, dass die Blutabnahme schwieriger sei, wenn es kalt sei. A201 begann das Gespräch mit der Frage, was operiert werden solle. Sie erklärte, dass das in den Unterlagen stehe, aber dass sie es „nochmal aus Ihrem Munde hören“ wolle. Bei der Anamnese stellte sich heraus, dass bei P201 die „Frontzähne oben“ locker sind. A201 erklärte, dass es ihr Ziel sei, dass diese Zähne an der Stelle bleiben – zum Zahnarzt gehen müsse er schon selbst. Während der Befragung warf A201 ein „ja – wir wollen immer alles wissen“. Obwohl das Gespräch recht lang war, hat das Arbeitshandy nur einmal geklingelt. A201 fragte P201, ob er einen Schmerzkatheter haben wolle. Im Gespräch stellte sich dann heraus, dass bei dieser Operation kein Schmerzkatheter nötig ist. A201 fragte P201: „Möchten Sie über die Risiken ... soll ich das nochmal erneuern?“ P201 erklärte, dass das nicht nötig sei. Daraufhin erklärte A201, dass sie das jetzt aufschreibe: „Dann schreibe ich das jetzt hier auf...“ Während des Schreibens sagte sie laut, was sie aufschrieb. A201 fragte auch, ob P201 eine Kopie des Aufklärungsbogens haben wolle. P201 verneinte. Am Ende des Gesprächs nahm A201 P201 Blut ab. Auch bei dem zweiten Versuch gelang es nicht gleich. A201 kom-

mentierte: „Doktoreffekt“. Außerdem erklärte sie, dass es Personen gäbe, die für das Blutabnehmen einen „Röntgenblick haben“. A201 horchte bei P201 das Herz ab. Im Laufe des Gespräches hat P201 mehrmals darauf hingewiesen, dass er gleich zwei Frauen hier um sich habe. A201 ging auf diese Kommentare nicht ein. Am Ende des Gespräches versuchte A201 sich an dem Computer im Arztzimmer anzumelden. Es funktionierte nicht. Nach dem Gespräch begleitete A201 P201 zur Rezeption, wo er noch offene Fragen klären wollte. A201 ließ im Rezeptionsbereich die Blutröhrchen fallen und wirkte etwas zerstreut. Nach einem kurzen Telefonat erinnerte A201 sich, dass sie P201 noch nicht die Anweisungen zur Vorbereitung auf die Operation gegeben hatte und holte das im Rezeptionsbereich nach. Sie wies P201 darauf hin, dass er nüchtern kommen und keinen Schmuck tragen solle.

P202 (Mann)

Gespräch (ca. 10min)

A201 begann das Gespräch mit: „Ich bin Frau... Narkoseärztin. Ich bin heute für sie zuständig. Ob ich das am OP-Tag auch bin, weiß ich nicht.“ (So ähnlich war der Gesprächseinstieg bei jedem Gespräch.) Auch bei diesem (wie bei jedem) Patienten/in hat A201 gefragt, welcher Eingriff bevor stehe. A201 hat bei diesem (und allen anderen) Patienten/innen einmal in den Mund geschaut. In diesem Gespräch erklärte A201, dass es „putzig“ sei, dass Patienten/innen bei den Fragen „Nehmen Sie Medikamente?“ und „Haben sie Allergien?“ häufig „Nein“ ankreuzen und auf Nachfrage dann doch andere Angaben machen. (Bei einem anderen Gespräch, bei dem es dann tatsächlich so war, hat sie mir zugezwinkert.) Als P202 Schwierigkeiten hatte genauer darauf zu antworten, wann er welche Operationen hatte, erklärte A201: „das ist auch für mich weniger wichtig – für mich ist wichtig“, dass Sie mir erklären, wie es Ihnen nach den Operationen ging. Auch dieser Patient wollte über die Risiken nicht aufgeklärt werden, nachdem A201 gefragt hatte, ob er das wolle. Darauf sagte A201: „Dann schreib ich...“ A201 sprach laut beim Schreiben mit und erklärte: „denn anbieten muss ich es...“ Danach erklärte sie: „Dann brauche ich gleich ihre Unterschrift.“ Auch bei diesem Patienten hörte A201 das Herz ab und macht eine Blutabnahme – diesmal ohne Schwierigkeiten. Gegen Ende des Gesprächs fragte A201 den Patienten: „Sie ham so n bisschen norddeutschen Akzent. – Wo kommen Sie her?“ P202 erklärte, dass er aus Hamburg käme und wegen einer Frau nach Bielefeld gezogen sei. Während der Blutabnahme sprach A201 über das Wetter in Hamburg und Bielefeld und berichtete dann von dem YouTube Video „Liebeserklärung an den Norden“. Vorher habe sie auch noch nicht gewusst was Poetry Slam sei. Sie empfahl P202 unbedingt dieses Video anzuschauen. P202 sagte, dass er das tun werde. Am Ende des Gespräches tauchten einige Ein-Wort-Fragen auf. Dennoch wirkte es mehr wie ein Gespräch und weniger wie ein standardisiertes Abfragen. A201 fragte P202, ob er vor der Narkose eine Beruhigungstabelle haben wolle, dieser verneinte. Auch eine Kopie des Aufklärungsbogens wollte P202 nicht haben. Auf die Frage von P202 nach dem zeitlichen Ablauf am Operationstag erklärte A201: „Das weiß ich nicht, ich mache nicht die Termine.“

P203 (Frau, Sektio)

Gespräch (Länge unklar)

Dieses Gespräch fand im Kreissaal statt. P203 hatten den Aufklärungsbogen noch nicht ausgefüllt. Am Bett saß eine Hebamme in Straßenbekleidung und versuchte ohne Erfolg einen Zugang zu legen. Zeitweise sprachen sowohl die Hebamme als auch A201 mit P203. Nach einiger Zeit fragte die Hebamme ob A201 den Zugang legen können. A201 stimmte zu. Bei diesem Gespräch stellte A201 einige Ein-Wort-Fragen. A201 fragte nach dem Konsum von Alkohol, Nikotin und Drogen. P103 verneinte die Frage, ob sie die Risiken einer Spinalanästhesie hören wolle. P103 stellte einige Fragen zum Ablauf der Anästhesie und fragte, ob es schmerze. Die Krankenschwester im Kreissaal wirkte sehr genervt. (Das scheint mir im Kreissaal die Regel zu sein.) P203 informierte, dass sie ein Faktor V Leiden habe.

Nach dem Aufklärungsgespräch habe ich A201 auf dem Gang gefragt, warum zwei Personen gleichzeitig mit P203 gesprochen haben. A201 erklärte, dass das im Stress passiere. Allerdings meinte sie, es sei vielleicht gar nicht so schlecht, wenn eine Person mit der Patientin spreche, während eine Andere einen Zugang lege, weil die Patientin dann abgelenkt sei.

Im Anschluss an das Gespräch führte A201 4 Telefonate wegen der Faktor V Mutation der Patientin. (Pfleger informieren, Kollegen um Rat bei der Entscheidung für die Narkoseart zu fragen) A201 erklärte mir, dass Faktor V Leiden sei eine Mutation (Leiden ist der Ort, an dem diese Mutation entdeckt wurde – A201 hielt diese Benennung für ungünstig), die eine stark erhöhte Trombosegefahr und Gefahr einer Fehlgeburt mit sich bringe.

P204

Gespräch (15min)

Zurück in der ambulanten Anästhesie lief A201 ins Arztzimmer, ging dann aber nochmal raus. Direkt nach der Begrüßung und Vorstellung klingelte das Diensthandy. Nach dem Telefongespräch sagte A201: „so jetzt zurück zu Ihnen“. P204 hatte keine Medikamentenliste dabei, A201 suchte eine Weile in der Akte nach einer Auflistung

und fand diese. (Ich weiß nicht mehr ob es bei diesem oder einem anderen Patienten war, aber A201 wies einen Patienten darauf hin, dass es gut wäre, wenn er immer eine Medikamentenliste bei sich habe.)

(An dieser Stelle habe ich notiert, dass ich an diesem Tag sehr müde war.)

Im Gespräch fragt A201, ob P204 mit der Narkoseform einverstanden sei. P204 meinte „solange es nicht mit dem Holzhammer“ sei, sei ihm alles recht. A201 scherzte, dass es den Holzhammer nur noch auf besonderen Wunsch gäbe. Auch dieser (ältere) Patient verneinte bei der Frage, ob er über die Risiken der Narkose aufgeklärt werden wolle – es müsse ja doch gemacht werden. A201 fragt nach, ob P204 auch bewusst sei, dass die Risiken bei ihm deutlich erhöht seien. Das bejahte P204 kurz. Zur Vorbereitung auf die Operation nannte A204 (wie bei allen Patienten/innen) drei Punkte. Dabei deutete sie mit den Fingern die drei Punkte an. Zu der Information, dass P204 nüchtern kommen solle, ergänzte sie „kein Bonbon, kein Kaugummi, kein Rauchen... nichts“ (Diese Beispiele nannte sie auch bei anderen Patienten/innen.) Der zweite Punkt das die Information, dass alle körperfremden Gegenstände abgelegt werden müssen. Dabei nannte sie (auch in mehreren Gesprächen) unter anderem „Schminke, Nagellack“. Auch den dritten Punkt, Ablegen von Prothesen etc. nannte sie bei allen Patienten/innen, auch wenn vorher besprochen wurde, dass sie keine haben. (Das Aufzählen dieser drei Vorbereitungspunkte war eine routinierte, immer gleiche Textpassage.) Auf die Frage von P204 nach dem Termin am OP-Tag antwortete A201, dass sie sich nicht an dem Computer anmelden könne und deswegen nicht antworten könne.

Nach dem Gespräch erklärte A201 eigeninitiativ, dass es sich bei diesem Patienten um ein „Internistisches Poly-Trauma“ handele. Sie erklärte mir, dass es sich dabei um Patienten/innen handele, die mehrere schwere Schädigungen habe und deswegen die Risiken deutlich erhöht seien.

Bevor sie den nächsten Patienten hereinrief erwähnte A201, dass sie häufig ein Bild vor Augen habe, wenn sie den Namen von Patienten/innen lese. (Björn – junger Mann) Aber es komme vor, dass sie einen Namen noch nie gehört habe, oder mit ihrer Annahme völlig falsch gelegen habe (z.B. mit dem Geschlecht der Person).

P205 (junger Mann)

Gespräch (10min)

Zu Beginn des Gespräches vibrierte das Handy des Patienten mehrmals. P205 stellte es daraufhin auf „lautlos“. Im Gespräch erwähnte P205 das er Asthma habe, aber keine Behandlung dagegen. A201 legte P205 nahe sich untersuchen und ggf. behandeln zu lassen. Bei der Frage, ob er die Risiken hören wolle erklärte A201 „manche Patienten haben Angst – andere wollen es ganz genau wissen...“ Bei der Anweisung nüchtern zu kommen gab A201 den Rat: Wenn P205 am Morgen einen sehr trockenen Mund habe, könne er mit Wasser gurgeln und es wieder ausspucken. A201 fragte P205, ob er vor der Narkose eine Beruhigungstablette haben wolle: „Sie dürfen sich das aussuchen.“ A201 erklärte im Folgenden zweimal, dass P205 selbst besser einschätzen könne, ob er eine solche Tablette brauche, da sie ihn erst „seit 5 min“ bzw. „nicht“ kenne.

P206 (junge Frau in Rollstuhl)

Gespräch (7min)

Die Frau hatte ein Piercing im Ohr, das sie nicht entfernen konnte. A201 wie sie an das Piercing im Vorfeld mit braunem (gut haftendem) Pflaster abzukleben und schrieb dazu eine Notiz in die Dokumentation. Im Gespräch wurde klar, dass P206 nicht alles Nötige im Fragebogen ausgefüllt hatte. Sie entschuldigte sich dreimal dafür. Auf Nachfrage wollte sie eine Kopie der Unterlagen haben. A201 erklärte P206 was sie in Vorbereitung auf die Narkose beachten müsse und wiederholte diese Information noch einmal (das machte sie bei fast allen PatientenInnen).

P207 (19jähriger mit Vater)

Gespräch (8min)

Zu Beginn fragte A201 welcher Eingriff vorgenommen werden sollte mit der Erklärung „damit ich weiß worum es geht überhaupt“. Die Frage, ob er über die Risiken der Narkose informiert werden wolle, schien P207 zu irritieren. Nachdem A201 gesagt hatte „ich erzähle es gerne“, wollte P207 die Risiken hören. Das war die erste Situation, in der ein P bei A201 die Risiken aufgezählt haben wollte. Es war aber auch die erste Situation, in der A201 erklärte, dass sie die Risiken „gern“ nennen würde. Ich glaube, dass A201 in diesem Gespräch zum ersten Mal am Ende fragte: „Haben Sie noch Fragen?“

Nach diesem Gespräch fragte A201 mich, ob ich noch an weiteren Gesprächen teilnehmen wolle, oder ob ich jetzt genug gesehen habe. Ich war etwas erleichtert, weil ich mir schon überlegt hatte, wie ich einen eleganten Abgang hinbekommen könnte.

Ich erklärte, dass er genüge und dann nahm sich A201 noch einige Zeit mir geduldig Fragen zu beantworten. Zunächst erklärte sie mir, dass es schwierig sei, jedem Patienten/in das Gefühl zu geben, dass es „nur um ihn“ ginge. Man sei ständig in Zeitnot, dürfe aber das Gespräch nicht „runterleiern“.

Auf meine Frage erklärte A201, dass die Bitte den Mund weit zu öffnen zu jedem Aufklärungsgespräch dazu gehöre. Man müsse sichergehen, dass es genug Platz gäbe und P den Kopf weit genug in den Nacken legen könne. Auf meine Frage erklärte A201, dass „früher“ alle P einfach eine Beruhigungstablette bekommen haben. Heute sei man vor allem bei älteren Menschen etwas vorsichtiger. Die Tablette könne zu postoperativer Verwirrtheit führen.

Auf meine Frage erklärte A201, dass sie die Brust bei Ps nur dann abhöre, wenn sie den Verdacht habe, dass es möglicherweise Schwierigkeiten gäbe oder bei bestimmten Vorerkrankungen.

A201 bestätigte, dass die Dokumentation und der Ablauf (mit/ohne Blutabnahme z.B.) der Aufklärungsgespräche auf von den Operateuren abhängen. Es gebe externe Operateure, die besondere Wünsche haben. Wenn diese Wünsche von der Leitung abgesegnet werden, müssen die Gespräche entsprechend angepasst werden.

Auf meine Frage erklärte A201, dass das erste Gespräch von meiner Anwesenheit beeinflusst war. Sie erklärte die misslungene Blutabnahme mit dem Vorführeffekt. Aber in den folgenden Gesprächen habe sie sich so verhalten wie immer. Sie hatte auch nicht den Eindruck, dass die Ps sich aufgrund meiner Anwesenheit anders verhielten. Sie wies darauf hin, dass sie erstaunt war, dass der HIV positive P mit meiner Anwesenheit einverstanden war.

Auf meine Frage bestätigte sie, dass sie im Gespräch diese Information aufgrund meiner Anwesenheit nicht laut angesprochen habe, sondern auf den Bogen gedeutet und um Ps Bestätigung gebeten hatte.

A201 bestätigte auch, dass A101 und Popa zu Beginn ihrer Tätigkeit bei ihr mitgelaufen seien. Sie schätzte, dass sie 3-6 Tage bei ihr hospitiert hatten.

Meine Frage, warum die beiden A sie als relevant für ihren Spracherwerb nannten, meinte A201 nicht beantworten zu können. Sie korrigiere die Kollegen nur manchmal und mache gelegentlich Vorschläge, wie sie etwas besser sagen könnten.

Sie schätzte die Sprachkompetenz von A101 und Popa eher gut ein. Die Kompetenz von A102 und Ori sei allerdings schlecht und sie habe das Gefühl, dass sie „irgendwann aufgehört“ haben zu lernen.

Die Dauer der Aufklärungsgespräche wurde mit jedem Gespräch kürzer. Sie schien immer mehr in ihre Routine zu fallen.

Insgesamt wirkte A201 einerseits fast schon übereifrig und korrekt auf mich – ein bisschen so, wie die Streber in der Schule waren. Außerdem wirkte sie durchweg einerseits hektisch, aber andererseits hat sie sich viel Zeit genommen mir und Patienten/innen Dinge zu erklären. Jetzt denke ich, dass es schade ist, dass ich sie nicht noch gefragt habe, was sie davon hält, dass ausländische Ärzte/innen dieser Klinik arbeiten. Vielleicht kann ich das noch nachholen.

Insgesamt hatte ich den Eindruck, dass der Gesprächsanteil der Patienten/innen bei A201 deutlich größer war als bei A101. Darüber hinaus hat A201 deutlich mehr ganze Sätze formuliert und weniger Ein-Wort-Fragen als A101. Die Gespräche wirkten deutlich mehr wie echte Gespräche ohne vorformulierte bzw. auswendig gelernte Routinetexte. A201 hat immer wieder Gesprächsorientierungen gegeben, wie „wir reden jetzt über...“, „gut, dann sprechen wir jetzt noch über...“. A201 hat zu Beginn des Gespräches die Patienten/innen immer gefragt, welcher Eingriff bei ihnen vorgenommen wird. A101 hat das nicht gemacht. Ich habe vergessen A201 nach der Funktion und Relevanz dieser Frage zu fragen. A201 holte nicht nach jedem Gespräch eine neue Akte (wie A101), sondern nahm bei der Rezeption immer alle mit, die gerade dort lagen. A201 hat die Patienten/innen immer gefragt, ob sie die Risiken der Narkose hören wollen.

Allgemeine Überlegungen

Ich habe den Eindruck, dass die Art wie A danach fragt, ob er/sie die Risiken erklären solle („soll ich“ / „ich erkläre ihnen gerne, es sei denn...“ oder ob eine Beruhigungstablette benötigt werde („sind sie eher ein unruhiges Hemd...“), den maßgeblichen Einfluss auf die Antwort von P hat. Vielleicht hat die Antwort viel weniger mit der Sache zu tun und mehr damit, dass ein angemessener nächster Schritt in der Interaktion gewählt wird. Möglicherweise entscheidet sich P für die Antwort, von der er vermutet, dass A sie hören möchte / erwartet / für normal hält. Gefälligkeitsantworten?

Ich habe den Eindruck, dass in der Tendenz jüngere Menschen eher eine Kopie des Aufklärungsbogens haben wollen.

Montag, 30.11.2015

Volltext aus handschriftlichen Notizen:

„...“

Auf den folgenden beiden Seiten befinden sich beschriftete Skizzen von dem Arztzimmer und von dem Schreibtisch an dem die A sitzen.

Anstelle von A102 tauchte A202 auf und machte die ersten 4 Aufklärungsgespräche. Leider habe ich vergessen nach jedem Gespräch auf die Uhr zu schauen. Da die Gespräche aber von 10:55 bis 11:32 dauerten muss ein Gespräch im Schnitt etwas unter 10 min. gedauert haben.

P208, m

Gespräch (ca. 10 min)

A202 blätterte und las noch in der P-Akte während er schon mit P208 sprach und sah ihn dabei nicht an. Er fragte P208 ob er (wenn er die aktuellen Beschwerden nicht hätte) 3 Stockwerke hoch laufen könne. (Möglicherweise ersetzt das das Abhören?) P208 antwortete, dass er das ja nicht müsse. Erst nachdem A202 die Frage ein zweites Mal stellte antwortete P208, dass er das könne. Der P hatte einen Medikamentenplan mitgebracht. A202 sprach (wie in allen Gesprächen) langsam und deutlich. Die Frageintonation war besonders deutlich ausgeprägt. Als P208 länger eine Information ausführt, die A202 schon bekannt ist unterbricht dieser mit den Worten: „...das verstehe ich... und...“ (Nicht mit den Worten: „Das weiß ich schon.“ Oder „ Das ist für mich nicht wichtig.“) Der Übergang zu den Anweisungen vor der OP „sie dürfen essen bis...“ kam unvermittelt, ohne Orientierung im Gespräch. P208 fragte „am OP-Tag?“ A202 gab P208 genaue Informationen welche seiner Medikamente er am OP-Tag noch nehmen dürfe und welche nicht. Diese Anweisungen wiederholte A202 mehrmals (Verständnissicherung). „dann gibt es noch den Schlag“ war der Übergang zur Beschreibung der Narkoseart.

A202 muss ans Arbeitshandy gehen.

Statt der typischen Risikoaufklärung erklärt A202 was alles überwacht und gemacht wird und ging dabei auf die spezielle Situation dieses P ein. Zunächst hatte ich notiert „nicht über Risiken aufgekl. / nicht gefragt“. Später habe ich verstanden, dass es sich hier um die Risikoaufklärung handelte. (So wie es auf dem Vortrag beigebracht wurde. Ich müsste A202 eigentlich nochmal frage, ob er das schon länger so macht, oder ob er das erst seit dem Workshoptag so macht.) A202 fragte, ob der P eine Kopie haben wolle. A202 schaute nicht in den Mund des P – allerdings hatte dieser P auch schon viele Operationen gehabt. Während der Blutabnahme hat A202 sich in den Computer eingeloggt um den P noch zum Röntgen anzumelden. Zum Schluss erklärte A202 P noch den Weg zum Röntgen. Das Arbeitshandy klingelt wieder. A202 ignoriert es und verabschiedet den P ohne sich stören zu lassen. Vor dem nächsten Gespräch sage A202 scherzend zu mir: „So, soll ich jetzt mal mit russischem Akzent?“

P209, w

Gespräch (ca. 10 min)

A202 fragte P209 welcher Eingriff durchgeführt werden sollte. P209 hatten den falschen Bogen ausgefüllt. Während A202 einen neuen Bogen suchte (nicht gleich fündig – am Ende einen genommen, auf dem schon ein Identifikationssticker von einem anderen P klebte – durchgestrichen) nahm er ein Gespräch auf dem Arbeitshandy entgegen. Die Operation von P209 fand am Folgetag statt. A202 fragte wieder, ob sie drei Stockwerke gehen könne. (Die Frage wirkte immer etwas seltsam, weil sie so hypothetisch war – die P mussten sich vorstellen, ob sie ohne die aktuellen Beschwerden in der Lage wären drei Stockwerke zu laufen.) A202 gab die Anweisung (wie bei allen anderen P), dass sie bis 24 Uhr des Vortages essen und bis 5 Uhr des OP-Tages trinken dürfen.

„den legen wir mit Ultraschall – damit geht das gut, dann vermeiden wir Schäden...“ „wir überwachen alles gut... damit nachher alles gut ist: keine Übelkeit auftritt oder so...“

P209 bezeichnete sich selbst als „Ersatzteillager“. A202 fragte sie, ob sie fliegen könne, oder ob es dann piepse. Die P erklärte, dass sie ja Unterlagen haben, die sie dann vorzeige und sie sei schon damit geflogen.

P210, w, Busfahrerin, im Rollstuhl

Gespräch (ca. 10 min)

Auch bei diesem P fragte A202 (wie bei allen anderen) welcher Eingriff durchgeführt werden solle. P210 hatte 2 Piercings am Mund und eines in der Zunge. A202 wies die P an alle zu entfernen und erklärte, dass bei der OP Strom zum Veröden von Gefäßen verwendet werde und dass der Strom durch die Piercings abgelenkt werden und Verbrennungen verursachen könnte. Darüber hinaus könne es am Mund leicht passieren, dass man mit etwas hängen bliebe. A202 stellte nicht zur Auswahl, ob die P Beruhigungstabletten haben wollen oder nicht. „Man

achtet darauf, dass die Atmung die ganze Zeit gut klappt... wir achten darauf, dass sie gut liegen, kein Nerv eingeklemmt wird...“ Auch hier fragte A202 wieder, ob die P eine Kopie haben wollte. Bei der Blutabnahme fragte A202 P210 ob sie als Busfahrerin Schichtdienst habe und ob sie ihre eigene Tochter zur Schule fahre,

P211, w, L2 + Übersetzerin

Gespräch (ca. 10 min)

Mich stellte A202 mit Namen vor und erklärte „die hört uns ein bisschen beim Gespräch zu“ (bei allen Gesprächen). P211 kam mit einer Übersetzerin. Zu Beginn des Gesprächs schrieb und las A202 erst einige Zeit. A202 fragte P211 „aber ein bisschen Deutsch verstehen sie?“ P211 hatte (trotz der Hilfe der Dolmetscherin) versehentlich die Ablehnung und nicht die Einwilligung unterschrieben. A202 fragte, ob er das durchstreichen könne. Die P stimmte zu. A202 passte sich in seiner Sprache an und führte das Gespräch fast komplett ohne die Hilfe der Dolmetscherin. „dann überwachen wir... dass keine Allergien auftreten...“ Im Gespräch bekam A202 einen Anruf, dass A102 jetzt da sei.

Nachdem er das Gespräch mit P211 beendet hatte verabschiedete sich A202 und erklärte, dass A102 gleich komme. A202 verließ um 11:32 das Arztzimmer. 4 min später war A102 da. Er wirkte gestresst und erklärte, dass er den Dienst falsch abgelesen habe. Er habe sich sehr beeilt zu kommen und habe kein Frühstück gehabt. A102 erwähnte, dass er eigentlich in ein Möbelgeschäft wollte. Seine Frau habe vor 4 Wochen ihr zweites Kind bekommen.

P105, L1, 75J, Rentnerin

Gespräch

A102 bereitete sich nicht auf das Gespräch vor, sondern holte P105 direkt herein (so war es bei allen folgenden Gesprächen auch). Zu Beginn des Gespräches fragte A102 P105 mehrmals wie ihr Name genau ausgesprochen werde und welcher Herkunft sie sei.

Ich empfand die Aussprache von A102 etwas nachlässig (wenn man das so sagen kann). Die Aussprache hatte auf mich die Wirkung, dass A102 keine Lust hatte und/oder müde war. Das gesamte Gespräch wirkte auf mich holprig – A102 wirkte genervt.

Mir fiel im Gespräch auf, dass es ungünstig ist, wenn ich im Blickfeld von P sitze.

Im Laufe des Gesprächs stellte P105 fest: „jetzt hab ich sie ein bisschen durcheinander gebracht mit meinen Infos...“ Dem stimmte A102 zu. Das Gespräch wirkte auf mich eher problematisch.

Obwohl es das erste Gespräch ist, könnte ich mir vorstellen es in die Analyse aufzunehmen, weil einige interessante Aspekte darin aufzutauchen scheinen.

Im Laufe des Gespräches stellte sich heraus, dass P105 vor kurzem Herzrhythmusstörungen gehabt hatte und die Ursache nicht geklärt wurde. Er ordnete eine kardiologische Untersuchung an und machte direkt einen Termin für denselben Tag. Darüber hinaus behielt er P105 direkt in der Klinik.

Befragung

P105 bewertete ihre Zufriedenheit mit dem Gespräch mit einer 9 und merkte an, dass sie das Ausfüllen nicht „richtig“ gemacht habe. Die Informationen und Anweisungen habe sie uneingeschränkt verstanden (10). Allerdings seien ihr die Informationen und der Ablauf von Narkosen nicht neu gewesen. Der Arzt habe sie allerdings nicht uneingeschränkt verstehen können (8), das „lag aber an mir“. Der Arzt habe ihr sehr gut zugehört (10) und ihre Informationen sehr gut verstanden (10). Das Gespräch habe für die Entscheidung für die Narkose keine Relevanz gehabt (0), die Entscheidung habe sie schon vorher getroffen. Die Tatsache, dass A102 Deutsch als L2 hat, habe keinen Einfluss auf das Gespräch gehabt (0). P105 erinnerte sich, dass P105 das Fachwort für eine ihrer vorherigen Operationen (am Ohr... Ma...) nicht verstanden habe. Sie nahm allerdings an, dass es nicht ungewöhnlich sei, dass ein Anästhesist dieses spezielle Wort nicht kenne. Auf meine Frage sagte P105, dass es für sie kein Problem sei, dass das Aufklärungsgespräch einen Tag vor der Operation stattgefunden habe.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie Erwachsener und Jugendlicher
- Anästhesie-Protokoll
- Prämedikationsbeleg
- Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

P106, L1, 42J, Rentnerin

Gespräch

Im Laufe des Gesprächs hat A102 den OP-Plan ohne Schwierigkeiten im Computer aufgerufen. Zu Beginn des Gespräches führt A201 ein langes Telefongespräch. Ich war mir zunächst unsicher, ob das transkribiert werden

sollte. Jetzt denke ich, dass es sinnvoll ist. Mir fiel auf, dass der Bürostuhl des Arztes quietscht. Ich hoffe, dass das die Verständlichkeit der Aufnahmen nicht beeinträchtigt.

Befragung

Auf die Frage nach ihrer Zufriedenheit antwortete P106, dass sie im Oktober bereits dasselbe Aufklärungsgespräch gehabt habe und jetzt alles wiederholt werde. Das Gespräch sei durch den Anruf unterbrochen worden und danach recht „kurzfristig zu Ende“ gewesen. Eine Zahl gab die Patientin nicht an. P106 erklärte, dass sie A102 gut verstanden habe (9). Auch der Arzt habe sie sehr gut verstanden (10). Allerdings sei er durch das Telefonat etwas „aus dem Konzept“ geraten. Das Gespräch habe für ihre Entscheidung für die OP keine Relevanz gehabt (0). Die Tatsache, dass A102 Deutsch als L2 habe, sei für das Gespräch nicht relevant gewesen (0). Zuletzt erwähnte P106 noch, dass sie 4 Stunden Wartezeit gehabt habe. Allerdings erklärte sie, dass sie sich darüber nicht beschweren wolle – sie sei nicht „eine von den Ungeduldigen“. Sie erwähnte auch noch ein zweites Mal die Unterbrechung durch das lange Telefonat.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie Erwachsener und Jugendlicher
- Anästhesie-Protokoll
- Prämedikationsbeleg
- Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

P107, L1, 61J, Industriekauffrau, Anästhesieausweis

Gespräch

Bei den Aufnahmen der Gespräche mit A102 sind die Übergänge sehr holprig. Es ist schwierig die Mitte zu finden zwischen den Anforderungen an gute Aufnahmen und möglichst wenig A in seinem/ihrer Arbeitsablauf zu stören. Ich habe wieder vergessen die Kameraeinstellungen anzugleichen und muss die Aufnahmen später konvertieren. Ich sollte mir eine Checkliste machen, an die ich mich bei der Datenerhebung halte.

Die Dame hatte einen Anästhesieausweis dabei. A102 hat diesen kopieren lassen.

Bevor das Gespräch begann hat P107 zu mir gesagt, dass ich mit ihr „die richtige Person“ erwischt hätte, weil die Anästhesie bei ihr besonders schwierig sei.

Befragung

P107 bewertete ihre Zufriedenheit mit dem Gespräch mit einer 9. Den Arzt habe sie gut verstanden, aber als Leihe sei das immer etwas schwierig. „so richtig kapiert“ habe sie einiges nicht (8). Auf die Frage welche Anweisungen A102 ihr gegeben habe, sagte P107, dass sie dem Arzt vertrauen solle und dass sie keine Beruhigungstablette bekäme. (Ich habe sehr deutlich zweimal gefragt, aber das war alles, was sie dazu gesagt hat.) P107 erklärte, dass der Arzt sie auch gut verstanden habe (8) und auch sehr gut zugehört habe. P107 gab an, dass die Tatsache, dass A102 Deutsch als L2 hat, keinen Einfluss (0) auf das Gespräch hatte. Sie habe natürlich gemerkt, dass er kein L1 Sprecher sei, aber sie habe ihn gut verstanden. P107 sagt in Bezug auf die Situation in der Klinik: „kommt man sich vor wie eine Nummer“. Sie erklärte, dass sie für dieselbe OP den Bogen schon mal (in der Frauenklinik) ausgefüllt und das Aufklärungsgespräch mit allen Fragen dort schon mal durchgeführt worden sei. Sie frage sich, ob keine ihre Unterlagen durchgesehen habe und ob die Kliniken nicht miteinander kommunizieren. Darüber hinaus bedauert P107, dass die OP (wegen der möglichen Komplikationen bei der Narkose) nicht in der „familiären“ Umgebung der privaten Klinik durchgeführt werden könne, sondern hier im Krankenhaus. P107 beschwerte sich auch über die langen Wartezeiten und sagte, dass in einem großen Krankenhaus auch viel mehr Keime seien. Das Risiko sei in einer kleinen Klinik geringer. P107 meinte, dass die „Schwestern“ im Krankenhaus aus sie „gehetzt“ wirkten. Darüber hinaus wüsste sie gerne welcher Arzt die Narkose durchführe.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie Erwachsener und Jugendlicher
- Anästhesie-Protokoll
- Prämedikationsbeleg
- Anästhesie-Ausweis
- Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nach dem Gespräch habe ich im Gang einen Patienten (älterer Herr) gehört, der sich beschwerte, was er alle hier tun müsse: Erst die lange Anreise mit dem Bus, dann müsse er so lange warte, dann müsse er noch einen langen Bogen ausfüllen.

P108, L1, 57J, Beamtin im Vorruhestand, halbseitige Gesichtslähmung

Gespräch

Die Aussprache von P108 ist durch die halbseitige Gesichtslähmung (seit Geburt) beeinträchtigt. Dennoch ist sie gut zu verstehen. P108 hat schon viele OPs und Narkosen erlebt.

Befragung

Ihre Zufriedenheit mit dem Gespräch bewertete P108 mit 8. P108 gab an den Arzt uneingeschränkt verstanden zu haben (10). Auf Nachfrage erklärte P108, dass sie von der Frage, ob sie die Risiken hören wollte irritiert gewesen sei. Das habe sie „noch nie“ jemand in einem Aufklärungsgespräch gefragt. Ihrer Meinung nach „beinhaltet“ das Gespräch automatisch die Aufklärung über die Risiken. P108 meinte, dass der Arzt sie auch sehr gut verstanden habe (9). In Zusammenhang mit ihrer Gesichtslähmung habe er noch einmal nachgefragt. Das Gespräch sei für ihre Einwilligung in die Narkose nicht relevant gewesen (0). Sie sei in OPs schon erfahren und die Entscheidung habe sie schon vorher getroffen. Die Tatsache, dass der Arzt Deutsch als L2 spricht, habe keine Relevanz für das Gespräch gehabt (0). In diesem Zusammenhang wies P108 nochmal darauf hin, dass sie schon viele solcher Gespräche gehabt habe und die Informationen ihr nicht neu gewesen seien. P108 gab an, dass die Tatsache, dass der Arzt Deutsch als L2 hat, keinen Einfluss auf das Gespräch hatte.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie Erwachsener und Jugendlicher
- Anästhesie-Protokoll
- Prämedikationsbeleg
- Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Ich habe so eine Vermutung: Scheinbar (vor Allem im Vergleich zu A202) lassen L2 Ärzte/innen sich häufiger von dem Arbeitshandy unterbrechen. Vielleicht klingelt es sogar öfter? Oder habe ich gleichzeitig hier erfahrene mit weniger erfahrenen Ärzten/innen verglichen? Zumindest sollte ich den Umgang mit den Telefongesprächen einmal unter die Lupe nehmen.

Die Akten auf Station kopieren ist immer ein Problem. Ich sollte nochmal überlegen, ob es da noch eine andere Möglichkeit gibt das Problem zu lösen.

Donnerstag, 17.12.2015

A103 hatte am Telefon sofort zugestimmt. Sie hatte mich auch darüber informiert, dass sie etwas später da sein würde (nicht vor 10:30).

Von ihr gibt es bereits Audio-Aufnahmen und ein Interview. Die Daten wurden von Parisa erhoben. Ich habe beschlossen „nur“ ein paar ergänzende Fragen zu stellen.

Ich nehme an, dass es stressig werden könnte, weil A103 so spät kommt und die P sicherlich schon nervös sind. Es sitzen schon einige im Wartebereich.

Später habe ich an dieser Stelle „Stimmt nicht!“ hinzugefügt.

P109, Rentnerin, 81J, mit Angehöriger, Rollator

Gespräch

Fragen von A103 werden von P109 und der Angehörigen gemeinsam beantwortet. A103 schaut auch beide im Gespräch an und richtet die Fragen an beide.

Ich hatte mir die Frage notiert, ob die P Deutsch als L2 hat.

P109 hat eine Medikamentenliste dabei. Es ist ein offizieller Vordruck, eine Tabelle, in die handschriftlich die Medikamente eingetragen wurden.

Gedanken

Könnte es sein, dass die Situation der ausländischen Ärzte fließend-falsch-Sprecher produziert?

Mir fällt auf, dass die ausländischen Ärzte (im Gegensatz zu den L1 Ärzten) ganz beim Thema bleiben. Sie führen keine Nebengespräche, etwa über das Wetter, den Beruf o.ä..

Befragung

Ihre Zufriedenheit mit dem Gespräch bewertet P109 mit 10 Punkten. Auf die Frage, wie gut sie die Ärztin verstehen konnte, gab P109 wieder 10 Punkte. Allerdings konnte sie auf Nachfrage keine Risiken nennen. Sie sagte „da kann ja alles kommen“. P109 erklärte in Bezug auf die Anweisungen von A103 „hab ich verstanden“. Auf Nachfrage erklärte sie, dass sie am OP-Tag nüchtern erscheinen müsse – sie dürfe bis 10 Uhr am Vorabend noch essen und trinken. P109 gab an von A103 uneingeschränkt verstanden worden zu sein (10). Für ihre Einwilligung sei das Gespräch nicht relevant gewesen (0), ebenso sei die Tatsache, dass A103 Deutsch L2 spricht nicht relevant gewesen (0). P109 hatte keine Verbesserungswünsche.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie Erwachsener und Jugendlicher
- Prämedikationsbeleg
- Prämedikationsbefunde

- Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Zwischen P109 und P110 führt A103 ein weiteres Gespräch.

Nach diesem Gespräch gehe ich zurück in das Arztzimmer. A103 hat Schwierigkeiten mit dem Computerprogramm. Sie versucht sich anzumelden, gibt es dann aber auf. A103 erzählt mir, dass sie keine Einführung in die Programme bekommen habe.

Um 11:20 findet das nächste Gespräch statt.

P110, Schrauben entfernen, Werkzeugmechaniker, 23J

Gespräch

P110 spricht nicht von einem Aufklärungsbogen, sondern von einem „Fragebogen“.

Mir fällt auf, dass A103 auch ein kleines Buch in ihrem Kittel trägt. Ich möchte sie im Interview danach fragen.

Befragung

P110 gibt an mit dem Gespräch sehr zufrieden gewesen zu sein (10). Er erzählt, A103 sei sehr „freundlich“ gewesen und habe ihm „die Hand gegeben“. P110 gibt an A103 sehr gut verstanden zu haben (10). Allerdings schränkt er ein, dass er sie nur so gut verstanden habe, weil das nicht sein erstes Aufklärungsgespräch war. Für ein erstes Gespräch wäre ihm das „zu schnell“ gewesen.

P110 meint von A103 gut verstanden worden zu sein (9). Das Gespräch habe für seine Einwilligung keine Relevanz gehabt (0). Er erklärt, dass es ja „keine Alternative“ gäbe.

P110 gibt an, dass die Tatsache, dass A103 Deutsch als L2 hat keinen Einfluss auf das Gespräch gehabt habe (0). Er hat keine Verbesserungswünsche.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie Erwachsener und Jugendlicher
- Anästhesie-Protokoll
- Prämedikationsbeleg
- Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Zwischen P110 und P111 wird ein weiteres Gespräch geführt.

P111, Schlüsselbeinbruch, 43J, Tischler

Gespräch

Der Computer ist immer noch auf der Startseite. A103 ist nicht weiter gekommen.

Ich habe das starke Gefühl, dass A103 immer wieder dasselbe auswendig Gelernte aufsagt. Sie erklärt zu den Risiken immer wieder „...ich muss das sagen...“

Befragung

P111 bewertet seine Zufriedenheit mit dem Gespräch mit einer „guten 8“. Er habe das Gefühl, dass A103 alle Informationen („komplett“) genannt habe. Ihre Ausführungen seien „schlüssig“ gewesen. P111 gibt an, dass er A103 gut verstanden habe (8) und, dass A103 ihn gut verstanden habe (8). P111 gibt zu bedenken, dass er für seine Bewertung „keinen Vergleich“ habe und er nicht „bewusst darauf geachtet habe“. Das Gespräch habe keine Relevanz für seine Einwilligung gehabt (0). Das A103 Deutsch als L2 spricht habe keine Relevanz für das Gespräch gehabt (0). P111 hatte keine weiteren Vorschläge/Wünsche.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie Erwachsener und Jugendlicher
- Anästhesie-Protokoll
- Prämedikationsbeleg
- Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Nach dem Gespräch muss A103 auf die Station, um eine Entlassung zu machen. Danach muss sie wegen einem Kaiserschnitt in den Kreissaal.

P112, Krücken, 48J, Kunsttherapeut

Gespräch

Zu Beginn fragt A103: „Was wird gemacht?“. P112 scheint irritiert und fragt zurück „Wollen Sie das von mir wissen?“. Mir fällt im Verlauf des Gespräches eine weitere Irritation auf, als A103 nach Muskelerkrankungen in der Verwandtschaft fragt (Schwester – von Vater oder Mutter?) Es scheint eine Unklarheit zu bleiben.

Ich habe notiert, dass mir ein Teil des Gespräches eher wie ein Monolog vorkommt.

Bei dem Gespräch ist K2P ausgefallen!

Befragung

P112 bewertet seine Zufriedenheit mit dem Gespräch mit 7 und erklärt es sei „etwas zu schnell“ gewesen. P112 erklärt, dass er A103 nicht uneingeschränkt verstanden habe (6). Er erklärt, dass die Kombination von ihrem „Dialekt“ und der Sprechgeschwindigkeit schwierig gewesen sei. Auf Nachfrage stimmt er zu mit „Dialekt“ „Akzent“ gemeint zu haben. Er habe „manchmal nachdenken“ müssen und sich das gesagt nochmal „übersetzen“ müssen. P112 hatte das Gefühl, dass A103 ihn sehr gut verstanden habe (10) und interessiert daran gewesen sei ihm zuzuhören. Das Gespräch habe keine Relevanz für die Einwilligung gehabt (0). Allerdings habe A103 ihm die „Entscheidung“ auch „nicht überlassen“ – er habe aber „nichts dagegen“ gehabt.

Die Tatsache, dass A103 Deutsch als L2 habe, sei für das Gespräch relevant gewesen (7).

Manche „Begriffe“ habe er „erst beim zweiten Mal verstanden“ oder sich „aus dem Zusammenhang erschlossen“. P112 meinte sich auch daran zu erinnern, dass er am Anfang des Gespräches etwas nachgefragt habe, weil er es nicht verstanden hatte. Er erinnerte sich auf irritiert gewesen zu sein von der Frage: „Was wird gemacht?“ Das sei ihm „seltsam“ vorgekommen.

P112 wünscht sich im Wartebereich gemütlichere Stühle (sie seien sehr hart) und einen Wasserspender.

Unterlagen

- Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie Erwachsener und Jugendlicher
- Anästhesie-Protokoll
- Prämedikationsbeleg
- Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich des einzelnen Aufklärungsgesprächs

Am Ende war A103 erstaunt, dass „schon“ alle Gespräche im Kasten seien. Meinte es sei „schade“, dass ich jetzt gehe und sie alleine weitermachen müsste.

Auf den Kurzfragebögen hat sie immer direkt Nummer eingetragen und die Kommentare zum Teil später (nach dem Gespräch mit P112) geschrieben. Bei der dritten Person hatte sie allerdings Schwierigkeiten sich zu erinnern.

Ich habe noch ein Telefongespräch mit Frau Popa geführt. Sie will auf keinen Fall Videoaufnahmen haben. Allerdings kann ich mir von Parisa die Audioaufnahmen der Gespräche geben lassen und ich habe Feldnotizen von einem Tag, an dem ich mit ihr mitgelaufen bin. Diese Daten kann ich vielleicht bei den Kollektionen ergänzen.

Überhaupt sollte ich mir überlegen, wie ich Parisas Daten noch verwende. Ich könnte sie zur Erweiterung/Vertiefung auf jeden Fall verwenden.

VI. Fragebögen zur Vorentlastung der Interviews

Im Folgenden werden die ausgefüllten anonymisierten Fragebögen zur Vorentlastung der Interviews abgebildet. Diese Bögen wurden von den Ärzten/innen unmittelbar vor den Interviews ausgefüllt. Da die Ärztin A103 bereits an der Vorstudie teilgenommen hat, hat sie den von Parisa Yousefi erstellten Fragebogen ausgefüllt. Im Rahmen der Hauptstudie wurde darauf verzichtet, sie zusätzlich den Fragebogen der Hauptstudie ausfüllen zu lassen. Aus diesem Grund wird hier der von Parisa Yousefi erstellte und von A103 in der Vorstudie ausgefüllte Bogen abgebildet.

Fragebogen zur Vorentlastung des Interviews mit A101:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich der Sprachbiographie

Nummer des Arztes/der Ärztin:

A101

Studium und Arbeit (diese Daten werden so nicht weitergegeben):

	Von wann bis wann?	Wo?
Studium (Medizin)	Ägypten - El-Minia	'97
Arbeit (als Arzt/Ärztin)	El-Minia Alexandria Bielefeld	seit 2011

Selbsteinschätzung von Sprachkompetenz:

- a. Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen im Bereich „Sprechen“ ein.
Skala von 0 (nicht vorhanden) bis 10 (maximal)

Gespräche mit:	Wortschatz	Grammatik	Sprechtempo	Aussprache	Bedeutung
Vorgesetzten	6	6	5	7	6
Einem Kollegen	7	6	8	7	7
Mehreren Kollegen	6	6	5	7	6
Patienten/innen u. Angehörigen	7	6	7	7	6

- b. Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen im Bereich „Schreiben“ ein.

	Wortschatz	Grammatik	Bedeutung
Zum Beispiel bei der Dokumentation von Aufklärungsgesprächen.	7	7	6

- c. Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen im Bereich „Hören“ ein.

	Vorgesetzten	Einem Kollegen	Mehreren Kollegen	Patienten/innen u. Angehörigen
In Gesprächen mit:	9	9	9	8

- d. Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen im Bereich „Lesen“ (z.B. von Patientenakten) ein.

10

Fragebogen zur Vorentlastung des Interviews mit A102:



Fragebogen für Ärzte/innen bezüglich der Sprachbiographie

Nummer des Arztes/der Ärztin:

A102

Studium und Arbeit (diese Daten werden so nicht weitergegeben):

	Von wann bis wann?	Wo?
Studium (Medizin)	2003 - 2009	Timișoara (Temeswar) Rumänien.
Arbeit (als Arzt/Ärztin)	2010 - 2012 (Rumänien) F.12 - heute (DE, Franziskus)	

Selbsteinschätzung von Sprachkompetenz:

- a. Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen im Bereich „Sprechen“ ein.
Skala von 0 (nicht vorhanden) bis 10 (maximal)

Gespräche mit:	Wortschatz	Grammatik	Sprechtempo	Aussprache	Bedeutung
Vorgesetzten	5	5	8	7	5
Einem Kollegen	6	5	8	7	8
Mehreren Kollegen	6	5	8	7	8
Patienten/innen u. Angehörigen	✓	✓	✓	✓	5

- b. Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen im Bereich „Schreiben“ ein.

	Wortschatz	Grammatik	Bedeutung
Zum Beispiel bei der Dokumentation von Aufklärungsgesprächen.	7	7	7

- c. Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen im Bereich „Hören“ ein.

	Vorgesetzten	Einem Kollegen	Mehreren Kollegen	Patienten/innen u. Angehörigen
In Gesprächen mit:	9	10	8	9

- d. Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen im Bereich „Lesen“ (z.B. von Patientenakten) ein.

10

Fragebogen zur Vorentlastung des Interviews mit A103:

Kurzfragebogen zum Interview

Vom Interviewer auszufüllen!

Datum der Durchführung des Interviews:

Ort des Interviews:

Pseudonym des Interviewpartners:

1. Persönlichen Angaben

Name _____

Alter _____

Geschlecht weiblich männlich

Nationalität _____

Muttersprache(n) _____

weitere(n) Sprache(n) _____

Seit wann leben Sie in Deutschland?
5 Jahren

2. Beruflicher Werdegang

Wo haben Sie studiert?

Wie lange sind Sie als Anästhesist/ Anästhesistin an diesem Krankenhaus tätig?
5 Jahren

Waren Sie vorher auch als Anästhesist/ Anästhesistin an einer anderen Klinik im In- oder Ausland tätig?
JA, ABER NUR 6 MONATEN _____

Seit wann führen Sie Aufklärungsgespräche auf Deutsch?
SEIT 5 JAHREN

3. Selbsteinschätzung der Sprachkompetenz

Seit wann haben Sie Kontakt mit der deutschen Sprache? In welcher Form?
SEIT 1. SEPTEMBER 2010

Mussten Sie für den Antritt Ihrer Arbeitsstelle in Deutschland bestimmte sprachliche Nachweise erbringen? Wenn ja, bitte nennen.

B2 Prüfung + Fachsprache Prüfung

Haben Sie schon mal Deutschunterricht bekommen?

NEIN

Wenn ja wo? Und in welcher Form?

Oder besuchen Sie noch einen Deutschkurs?

NEIN

Wenn ja wo? Und in welcher Form?

Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen ein, wenn Sie sprechen.

(Skala von 1-5: 1- sehr gut, 2- gut, 3- mittel, 4- ausreichend, 5- schlecht)

Gespräche mit	Wortschatz	Satzbau	Sprechtempo	Aussprache	Bedeutung
Vorgesetzten	3	3	4	2	3
Einem Kollegen	1	2	2	2	3
Mehreren Kollegen	1	2	2	3	1
Patienten	1	2	3	3	1
Angehörigen	1	2	2	2	2

Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen ein, wenn andere sprechen.

(Skala von 1-5: 1- sehr gut, 2- gut, 3- mittel, 4- ausreichend, 5- schlecht)

Gespräche mit	Wortschatz	Satzbau	Sprechtempo	Aussprache	Bedeutung
Vorgesetzten	1	1	1	2	1
Einem Kollegen	2	2	1	2	1
Mehreren Kollegen	1	2	2	1	1
Patienten	3	2	2	4	2
Angehörigen	3	1	2	4	2

Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen ein, wenn Sie bei der Arbeit lesen.

Schätzen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen ein, wenn Sie bei der Arbeit schreiben.

VII. Transkripte der Interviews

Im Folgenden werden die Transkripte der Interviews, die mit den drei Ärzten/innen durchgeführt wurden, abgebildet. Von den Interviews wurden lediglich Basistranskripte angefertigt. Die drei von mir durchgeführten Interviews, wurden von mir transkribiert. Da Parisa Yousefi im Rahmen der Vorstudie bereits ein Interview mit A103 durchgeführt hatte, wurde auch dieses Interview im Rahmen der Hauptstudie herangezogen. Das Transkript dieses Interviews wurde von Parisa Yousefi erstellt und wird im Folgenden ebenfalls abgebildet.

Datengrundlage: Audioaufnahme zum Interview mit A101
Dokumentation: Bielefeld, den 17.11.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 28:28 min
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Damaris Borowski (Basistranskript)
Anwesende: A101: Anästhesistin
K: Kollege
Idb: Interviewerin Damaris Borowski

[1]

0 [00:00.0]1 [00:03.0]

Idb [v] ja ich habe jetzt hier gesehen du hast schon viele jahre in ägypten gearbeitet

[2]

2 [00:10.4]

A101 [v] hmhm
Idb [v] bevor du nach deutschland gekommen bist ähm kannst du mir einfach mal die

[3]

A101 [v]
Idb [v] geschichte erzählen wie ist das dazu gekommen dass du nach deutschland

[4]

3 [00:18.2]

A101 [v] ja bei mir vielleicht is äh is die idee nicht so plötzlich gekommen
Idb [v] gekommen bist

[5]

4 [00:24.3]

5 [00:28.5]

6 [00:30.0]

A101 [v] weil mein mann hatte auch hier äh promoviert schon lange her deswegen hatte er
Idb [v] hmhm hm

[6]

.. 7 [00:34.3]
A101 [v] mich auch motiviert hier weiter zu studierend oder äh beziehungsweise mein

[7]

.. 8 [00:39.0]
A101 [v] weiterbildung hier zu ende machen äh ja und wir haben eigentlich die zeit so äh

[8]

.. 9 [00:43.7] 10 [00:47.0]
A101 [v] organisiert das ich hier ab zweitausendelf anfangen kann hm
Idb [v] schön weiterbildung zu

[9]

11 [00:50.0] 12 [00:51.2] 13 [00:55.6]
A101 [v] zu facharzt mhm anästhesie weil ich immer äh in anästhesie gearbeitet hab
Idb [v] anästhesie mhm

[10]

.. 14 [00:59.4]
A101 [v] äh promoviert in uni bielefeld
Idb [v] und dein mann hat auch hier studiert in bielefeld oder

[11]

.. 15 [01:01.9] 16 [01:04.3]
A101 [v] genau mhm genau ((lacht))
Idb [v] oh schön wie ich ((lacht)) mhm oke und ähm das heißt hm deine

[12]

.. 17 [01:13.4]
A101 [v] der war ein gute ein
Idb [v] hauptmotivation war eigentlich dass dein mann dir davon erzählt hat

[13]

.. 18 [01:15.8] 19 [01:19.4]
A101 [v] gutes beispiel und da hat er hier sehr gute erfahrung sehr guten eindruck und äh hat
Idb [v] mhm

[14]

.. 20 [01:24.4]
A101 [v] er mich auch äh sowas äh vorgeschlagen als erstes und warum machst du das auch
Idb [v] mhm

[15]

	..	21 [01:26.3]	
A101 [v]	nicht	äh und äh ja und wegen also unser privates leben müssen wir das hat es ein	
Idb [v]		mhm	

[16]

	..	22 [01:33.2]	23 [01:35.2]
A101 [v]	bischen länger gedauert	bis äh das ich geschafft habe	
Idb [v]		ja	mhm und ähm was musstest

[17]

	..		
Idb [v]	du alles also was für schritte musstest du machen vorher bevor du in deutschland		

[18]

	..	24 [01:42.7]	
A101 [v]		ähm als erstes sprachkenntnisse natürlich war einer von de sehr	
Idb [v]	arbeiten konntest		

[19]

	..	25 [01:49.0]	26 [01:52.5]
A101 [v]	wichtige voraussetzung	äh bis äh sprachniveau be zwei	äh ich hatte eigentlich so
Idb [v]			mhm

[20]

	..		27 [01:58.6]
A101 [v]	ein ziemlich längerer längerer besuch hier in deutschland zweitausendsechs		für ein
Idb [v]			mh

[21]

	..	28 [02:03.8]	
A101 [v]	jahr hab ich bis be eins geschafft und das war eigentlich alles	äh für interesse ich	
Idb [v]	mhm		

[22]

	..	29 [02:08.1]	
A101 [v]	wollte nur wissen äh	äh was fürn kultur is das und wir waren eigentlich mehrmal	

[23]

	..	30 [02:13.3]	31 [02:15.7]
A101 [v]	eingeladen bei	äh freunden von mein mann	und äh das wollt ich nicht einfach so zu
Idb [v]		mhm	

[24]

.. 32 [02:21.5]
A101 [v] sitzen ohne zu verstehen worum es geht und so weiter deswegen habe ich mich

[25]

.. 33 [02:25.7]
A101 [v] entschieden doch ich ich werde jetzt die sprache lernen ähm bis be eins konnte ich n

[26]

.. 34 [02:30.1] 35 [02:34.8]
A101 [v] äh eigentlich äh besser mit dem fernsehn einfach allein äh hin einzukaufen und so

[27]

.. 36 [02:37.6] 37 [02:40.6]
A101 [v] weiter äh und dann kam die idee dass ich doch äh hier mein weiterbildung machen

[28]

.. 38 [02:44.4] 39 [02:47.0]
A101 [v] dann musste ich noch einen wü(...) äh lernen bis be zwei hab ich teilweise in
Idb [v] mhm mhm

[29]

.. 40 [02:50.9]
A101 [v] ägypten geschafft und äh und den rest hier äh in deutschland in bielefeld
Idb [v]

[30]

.. 41 [02:55.0] 42 [02:57.2]
A101 [v] beziehungsweise eine sprachschule mhm ja ja
Idb [v] mhm was für sprachschulen oder hast du das selber gemacht

[31]

..43 [02:58.8] 44 [03:00.6] 45 [03:02.3]
A101 [v] ja ne sprachschule hier in bielefeld war biebis in biebis
Idb [v] weißt du was das für ne sprachschule war mhm mhm und

[32]

.. 46 [03:04.3] 47 [03:06.5] 48 [03:08.5]
A101 [v] in güter in güterinstitut in alexandria mhm
Idb [v] vorher in in ägypten götheinstitut mhm ah ja und

[33]

..
Idb [v] sonst hast du auch zusätzlich noch eigene ich weiß nicht online kurse oder

[34]

.. 49 [03:14.2] 50 [03:16.9]
A101 [v] ähm ne ähm aalso was eigenes was ich gemachts
Idb [v] irgendwie sowas gemacht oder nur diese

[35]

.. 51 [03:19.9] 52 [03:21.5] 53 [03:24.1]
A101 [v] habe nur äh viel lesen viel hören fernsehn gucken und so weiter ((lachen))
Idb [v] mhm und mit mit deinem mann

[36]

.. 54 [03:26.8]
A101 [v] ne eigentlich nicht mit den kinder
Idb [v] sprichst du dann auch manchmal deutsch oder nein

[37]

.. 55 [03:28.9] 56 [03:30.3] 57 [03:34.5]
A101 [v] jetzt ((lacht)) meine kleina äh also ihr ist einfacher auf deutsch zu zu sprechen
Idb [v] ah ja mhm ja wie alt ist sie

[38]

58 [03:36.4] 59 [03:38.9] 60 [03:44.8]
A101 [v] äh zehn mhm
Idb [v] zehn ja schön ähm und jetzt auch konkret für hm also du musstest

[39]

.. 61 [03:48.1]
A101 [v] genau richtig
Idb [v] das be zwei niveau du musstest n zertifikat dafür haben musstest du noch irgendwas

[40]

.. 62 [03:49.8] 63 [03:53.7]
A101 [v] auch natürlich viele äh viele papiere von der von äh behörda in ägypten so wie
Idb [v] vorlegen um in deutschland

[41]

	..	64 [03:56.6]	65 [04:02.3]
A101 [v]	auch hier	also ich äh soweit ich eninner die waren fünfzehn oder sechzehn	ähm
Idb [v]			mhm

[42]

	..	66 [04:05.3]	67 [04:06.8]
A101 [v]	unterlangen die ich äh	bringen muss	mh
Idb [v]		mhm	und wie lange hat das ungefähr gedauert bis

[43]

	..	68 [04:11.5]
A101 [v]		mhm
Idb [v]	du von von dem konkreten plan ich	mache das bis du alles zusammen hattest

[44]

	69 [04:13.5]	70 [04:17.2]
A101 [v]	es dauert ein paar monate soweit ich erinnere	innerhalb von drei bis vier monaten
Idb [v]	hm	ok ok

[45]

	71 [04:20.5]	72 [04:24.1]	73 [04:26.1]
A101 [v]		nein 'hm'hm	
Idb [v]	und die fachsprachenprüfung musstest du nicht machen	in deutschland	mh hast du

[46]

	..	74 [04:28.6]	75 [04:31.4]
A101 [v]		das hab ich eigentlich	auf medizin ne
Idb [v]	irgendeine art von ähm	hast du noch mal in bezug auf auf den beruf	noch mal

[47]

	..	76 [04:33.0]	77 [04:33.7]	78 [04:36.7]
A101 [v]		das das	das eigentlich das war eigentlich alles äh	von äh ähm
Idb [v]	machen müssen	gar nicht ()	früher ja	

[48]

	..	79 [04:41.7]	80 [04:43.2]
A101 [v]	meine bemühung das zu lernen	hm	das war natürlich nicht einfach am
Idb [v]		ja	oke ja

[49]

.. 81 [04:49.3]
A101 [v] anfang als ich hier im krankenhaus gearbeitet habe weil ahm ich hab auf englisch

[50]

.. 82 [04:52.4] 83 [04:56.5]
A101 [v] studiert hab ich ah auch ah fast die alle ausdrücke auf englisch hm in mein ah in

[51]

.. 84 [05:00.5]
A101 [v] mein berufs auch in ägypten auf englisch benutzt und hier musste alles wieder
Idb [v] mhm

[52]

.. 85 [05:03.9] 86 [05:05.9]
A101 [v] umstellen aber das alles äh von äh <meiner <lachend> von meiner bemühung> also
Idb [v] mhm

[53]

.. 87 [05:09.3] 88 [05:12.4]
A101 [v] äh kein sprachschule kann das anbieten g glaube ich ah vielleicht gibt es doch aber
Idb [v] mhm

[54]

.. 89 [05:16.7] 90 [05:18.7] 91 [05:24.5]
A101 [v] das hab ich selber nicht gemacht
Idb [v] ja ja (-) ok ähm hier auf dem auf dem bogen

[55]

.. 92 [05:28.9]
Idb [v] hast du ja jetzt eingetragen in den kompetenzbereichen sprechen schreiben hören

[56]

.. 93 [05:32.1] 94 [05:34.1]
Idb [v] lesen wie du dich einschätzt ungefähr welche von diesen kleinen kästchen also

[57]

.. 95 [05:39.7] 96 [05:41.9]
Idb [v] welche von diesen teilen sind für dich jetzt konkret im aufklärungsgespräch

[58]

	..	97 [05:43.9]	98 [05:48.8]
A101 [v]		ähm ich meine natürlich de grammatik	weil ah ich finde gibt es natürlich
Idb [v]	relevant		mhm

[59]

	..	99 [05:54.7]
A101 [v]	ein besonderer regeln in deutscher sprache	wenn ich das sch wenn ich das jetzt
Idb [v]		

[60]

	..	100 [05:57.8]	101 [06:00.5]
A101 [v]	wechsel	dann versteht der patient nicht was ich meine	
Idb [v]		mhm	ja mhm also hier der bereich

[61]

	..	102 [06:05.8]	103 [06:07.8]
A101 [v]		mhm	ja auch die aussprache
Idb [v]	patienten angehörige grammatik	beim sprechen ja↑	mhm

[62]

	..	104 [06:11.1]	105 [06:13.8]	106 [06:16.0]
A101 [v]	natürlich	spielt auch eine große rolle	ja natürlich merkt der patient sofort	
Idb [v]		mhm	mhm	

[63]

	..	107 [06:20.3]	108 [06:22.8]
A101 [v]	dass ich äh kein deutscher bin	aber ähm	äh ich fin also ähm die meisten finden

[64]

	..	109 [06:28.0]	110 [06:30.0]
A101 [v]	keine schwierigkeit mich zu verstehen		
Idb [v]		mhm	mhm und diese anderen bereiche

[65]

	..	111 [06:35.9]	112 [06:38.7]
A101 [v]			äh
Idb [v]	hier schreiben hören lesen	wie relevant sind die fürs aufklärungsgespräch↑	

[66]

	..
A101 [v]	hören natürlich ist es sehr wichtig das ich ganz gut der patienten höre und verstsehe

[67]

.. 113 [06:46.0]
A101 [v] was die meinen wenn die irgend ähm wie über ein problem die gehabt haben oder
Idb [v]

[68]

.. 115 [06:56.6]
A101 [v] äh ein komplikationen die aufgetreten sind nach äh vorheriger narkose ich muss
Idb [v] mhm

[69]

.. 116 [06:59.9] 117 [07:02.3]
A101 [v] ganz genau das verstehen was es was es da war äh geschehen ähm um das in der
Idb [v] mhm

[70]

.. 118 [07:07.0] 119 [07:10.3]
A101 [v] zukunft ähm äh zu vorbeugen ähm und ähm bis jetzt ähm hab ich alles geschafft
Idb [v]

[71]

.. 120 [07:13.1]
A101 [v] eigentlich ich hab ich hab nichts verpasst mit irgend ein äh komplizierter patienten
Idb [v] mhm

[72]

.. 121 [07:19.4] 122 [07:21.4]
A101 [v] oder schwerkranke und so weiter es ist auch natürlich schöner wenn der
Idb [v] ja mhm ähm

[73]

.. 123 [07:26.7]
A101 [v] patient ein bericht auch dabei hat äh ein medi ein ich meine ein arztbrief oder ein
Idb [v] mhm ja

[74]

124 [07:30.9] 125 [07:35.1]
A101 [v] medizinischer bericht vom krankenhaus oder so und so weiter das ist natürlich

[75]

	..	126 [07:37.7]	
A101 [v]	noch schöner aber manchmal gibts das nicht	dann muss der patient das selbser	
Idb [v]		mhm ja	

[76]

	127 [07:40.4]	128 [07:42.4]	129 [07:45.1]
A101 [v]	ähm erzählen	natürlich das ist auch nicht so ähm ()	richtig weil die patienten äh

[77]

	130 [07:48.4]	131 [07:51.2]	
A101 [v]	manchmal können das nicht genau wissen	ah zum beispiel ein patient hatte mir	

[78]

	..	132 [07:57.0]	
A101 [v]	erzählt ich war einfach in koma auf intensiv nach letzter narkose	warum wusste er	

[79]

	..	133 [07:59.0]	134 [08:00.6]	
A101 [v]	das nicht	((lacht))	ob das an die narkose lag oder die operation selber lag	äh w
Idb [v]		ok ((lacht))	ja	ja

[80]

	..	136 [08:05.8]	
A101 [v]	w wusste er nicht	und in diesem fall das ist schwierig dann muss ich noch mehrere	
Idb [v]		mhm	
[n]			<i>Geräusch</i>

[81]

	..	137 [08:10.1]	138 [08:13.1]	139 [08:16.2]
A101 [v]	fragen stellen	um genau zu erreichen mh	quasi äh nah zu richtiger diagnose	
Idb [v]		mhm		ja ja
[n]	<i>zufallender Tür.</i>			

[82]

	..	140 [08:18.9]	
A101 [v]	hm ja		
Idb [v]		ja ähm du hast jetzt hier eigentlich relativ gut eingetragen hast du auch gesagt	

[83]

..		141 [08:25.7]	142 [08:28.6]
A101 [v]		ja	mhm
Idb [v]	dass du hören	eigentlich ähm ganz gut kannst	du hast aber bei
[n]			

[84]

..		143 [08:31.8]	144 [08:33.8]
A101 [v]		weniger	äh weil äh wie gesagt
Idb [v]	patientenangehörigen eine zahl	niedriger geschrieben wieso↑	

[85]

..		145 [08:38.6]	
A101 [v]	manche patienten sind ähm nicht so orientiert	und die benützen noch	ähm mehrere

[86]

..		146 [08:43.9]	147 [08:45.9]
A101 [v]	umgangssprache	die ich nicht kenne	
Idb [v]		oke ja mhm ja ja	verstehe und dann noch die bereiche

[87]

..		148 [08:50.7]	
A101 [v]		mh bei schreiben ä	äh meinst du wichtig für de
Idb [v]	schreiben und lesen ist das wichtig↑		

[88]

..		149 [08:54.9]	150 [08:57.7]
A101 [v]	patient↑		ne ich meine äh schreiben ist
Idb [v]		f äh wichtig für das aufklärungsgespräch	

[89]

..		151 [09:02.3]	152 [09:04.5]
A101 [v]	nicht so relevant	also ich schreibe nicht für de patient selber	für mein kollege zum
Idb [v]			ja ja

[90]

..		153 [09:06.6]	
A101 [v]	beispiel	also auf unsern anästhesie protokoll ich muss alles dokumentieren wenn	
Idb [v]		mhm	

[91]

.. 154 [09:11.7] 155 [09:14.7]

A101 [v] ich irgend ein hinweis habe oder sowas muss ich das ganz genau schreiben damit
Idb [v]

[92]

.. 156 [09:17.5] 157 [09:21.5]

A101 [v] mein kollegen ähm äh ähm äh sein betracht ziehen äh in irgendwelche ein
Idb [v]

[93]

.. 158 [09:24.6]

A101 [v] komplikation und so weiter ah aber ich finde das schreibe ist auch gut g glaub ich
Idb [v] ja

[94]

159 [09:28.2] 160 [09:29.6]

A101 [v] mhm also
Idb [v] mhm und ich habe gesehen du hast auch verschiedene sachen gelesen in den

[95]

.. 161 [09:33.5] 162 [09:35.5]

A101 [v] mh ja
Idb [v] gesprächen ja also du hast in der akte gelesen oder ähm sachen die die patienten

[96]

.. 163 [09:37.8] 164 [09:39.4]

A101 [v] ganz genau das ist sehr wichtig äh ich äh also ich finde immer ähm
Idb [v] mitgebracht haben mhm

[97]

165 [09:42.4] 166 [09:47.2]

A101 [v] viele lösung für mehrere probelem kann man äh ganz einfach die lösung finden

[98]

167 [09:49.2] 168 [09:51.0] 169 [09:54.0]

A101 [v] wenn ganz genau die akte lesen ein bischen mehr zeit äh infizieren äh investieren
Idb [v] mhm ja

[99]

..	170 [09:57.1]	171 [09:58.4]	172 [10:00.2]
A101 [v]	tschuldigung investieren und äh dann lohnt sich ((lacht kurz))		
Idb [v]	investieren	ja	ja mhm und das passiert ja

[100]

..	173 [10:03.9]		
A101 [v]	äh zum teil vorblei vorbereitung		
Idb [v]	dann auch zum teil vor dem gespräch ne↑ erst noch lesen und dann		

[101]

..	174 [10:06.9]		
A101 [v]	ja		
Idb [v]	mhm ok du hast eben schon einmal erwähnt es gab am anfang sachen die dir		

[102]

..	175 [10:15.0]	176 [10:17.7]
A101 [v]	mhm mh	
Idb [v]	jetzt in der praxis schwergefallen sind als du angefangen hast auf deutsch äh a	

[103]

..	177 [10:20.4]		
A101 [v]			
Idb [v]	ärztin zu sein sozusagen du hast jetzt als ein beispiel genannt der wortschatz ist ein		

[104]

..	178 [10:23.1]	179 [10:26.3]	180 [10:28.4]
A101 [v]	genau gelernt habe		mhm
Idb [v]	anderer als was du gelernt hast an der uni ähm oder auch in der praxis ähm fallen		

[105]

..	181 [10:32.6]	182 [10:34.0]
A101 [v]	sauerstoff zum	
Idb [v]	dir ganz konkrete beispiele ein was ist dir schwergefallen oder	

[106]

..	183 [10:35.6]	184 [10:38.5]
A101 [v]	beispiel äh <ich kenne so oxigen immer jetzt ist es sauerstoff <lacht>>	
Idb [v]	mhm ((lacht))	

[107]

	185 [10:40.5]	186 [10:41.7]	187 [10:43.7]	188 [10:45.9]	189 [10:47.7]	
A101 [v]	äh	ä spritze	äh ich kenne das ist als ()	also	äh spritze	äh die medikamente
Idb [v]	ja oke			mhm		

[108]

	..	190 [10:52.9]				
A101 [v]	sind zum	also zum großen teil	sind ähnlich	weil die nach	äh nach	grinik generik
Idb [v]				mhm		mhm

[109]

	..	191 [10:58.0]			192 [11:00.9]
A101 [v]	name genannt werden	dann ist es nicht	äh große problem	aber ich meine	die
Idb [v]		ja			

[110]

	..	193 [11:02.9]			194 [11:07.0]
A101 [v]	sachen die man benutzt	also	öh a in zeuge oder instrumente	und so weiter	
Idb [v]					mh mhm

[111]

	..	195 [11:09.1]	196 [11:12.1]	197 [11:14.1]	198 [11:15.7]	199 [11:18.0]
A101 [v]	infision	infisionssystem	quasi	hi	alles gut	ja komm
Idb [v]	und sin		ja ja	und ähm	hallo	
[n]			<i>Tür wird geöffnet.</i>			
K [v]				oh	entschuldigung	öhm ich wollte

[112]

	..	200 [11:20.0]			
A101 [v]	rein ja natürlich				
Idb [v]		ähm und sind dir noch ganz andere sachen	außer dem wortschatz		
K [v]	nur gucken				

[113]

	..	201 [11:25.2]		202 [11:28.5]	
A101 [v]		äh manche ausdrücke	also es gibt in in jede bereich	meine ich also	
Idb [v]	schwergefallen↑		mhm		
K [v]		((räuspert sich))			

[114]

..		203 [11:35.2]
A101 [v]	gibt es so ein bestimmte ausdrücke die man äh immer benutzen in dieser richtung	
Idb [v]		
[n]	<i>Tür fällt zu.</i>	

[115]

204 [11:36.6]		205 [11:39.5]
A101 [v]	äh und die haben ein bestimmte bedeutung wenn wenn das gesagt wird dann äh	
Idb [v]	mhm	

[116]

..		207 [11:44.0]	208 [11:47.7]
A101 [v]	weist jeder bescheit was das bedeutet hat dann bischen äh läng also äh bischen		
Idb [v]	mhm mhm		

[117]

..		209 [11:50.4]	210 [11:52.3]	211 [11:53.6]
A101 [v]	gedauert sich ich jetzt äh weiß äh was die meinen hm mit diesem ausdrück ()			
Idb [v]	mhm			

[118]

..		212 [11:55.6]
A101 [v]	ähm zum beispiel einschleusen	
Idb [v]	((räuspert sich)) hat du da auch ein beispiel↑	

[119]

..		213 [11:59.8]
A101 [v]	ausschleusen das heißt de patienten in de mit äh mit de patienten in den ope	
Idb [v]	mhm	

[120]

..		214 [12:05.1]	215 [12:06.7]
A101 [v]	reinfahren und ausfahren und so weiter		((lacht))
Idb [v]	mhm mhm		ja das hätte ich auch erstmal nicht

[121]

..		216 [12:09.9]
A101 [v]		
Idb [v]	verstanden ((lacht)) mhm ((räuspert sich)) und wenn du jetzt nochmal also hier hast	

[122]

..	217 [12:16.2]	218 [12:19.7]	
A101 [v]	mh	mh	mh
Idb [v]	du ja schon so zahlen gegeben von null	nicht vorhanden bis zehn perfekt	wenn du

[123]

..	219 [12:24.0]
A101 [v]	
Idb [v]	jetzt beim ähm am anfang sagst das mit dem wortschatz wie schwierig war das für

[124]

..	
Idb [v]	dich von überhaupt nicht schwierig das ist ja schonmal nicht so du hast gesagt es

[125]

..	220 [12:29.2]	221 [12:31.9]	222 [12:33.1]
A101 [v]	mh	extrem ist	es nicht
Idb [v]	war schwierig	war war es extrem schwierig oder	irgendwo dazwischen

[126]

..	223 [12:35.5]	224 [12:38.5]	225 [12:42.2]
A101 [v]	aber ähm	also äh ich finde mich die ganze zeit	ähm an konzentation äh um auch

[127]

..	226 [12:44.5]	227 [12:46.0]	228 [12:48.1]
A101 [v]	die neue wörter	erstmal zu hören	versuch ich das m zu schreiben und zu hause
Idb [v]			mhm

[128]

..	229 [12:49.7]	230 [12:51.5]
A101 [v]	nachzusuchen was das bedeutet	also ich war quasi die ganze zeit ähm mit
Idb [v]		hmkei

[129]

..	232 [12:56.0]	233 [12:58.4]	234 [13:01.1]
A101 [v]	ähm	offene augen und ohren ((lacht))	äh schwierig also ich kann das jetzt ähm
Idb [v]		((lacht))	

[130]

..	235 [13:03.1]	236 [13:05.1]	237 [13:07.1]
A101 [v]	stellen im bereich sieben	mhm	
Idb [v]		sieben mhm okei ((räuspert sich))	gibt es denn jetzt noch

[131]

..

Idb [v]	so bereich wo du sagen würdest das würde ich gerne noch verbessern an meiner
----------------	--

[132]

.. 238 [13:15.1] 239 [13:17.1] 240 [13:19.1]

A101 [v]	ich finde sprachlernen äh wird mich die ganze le das ganze
Idb [v]	sprache oder ist das oke

[133]

.. 241 [13:21.9] 242 [13:25.4]

A101 [v]	leben begleiten also äh ich höre nicht auf immer was neues zu lernen äh wenn äh
Idb [v]	mhm mhm

[134]

.. 243 [13:29.2] 244 [13:31.5]

A101 [v]	mir aufgefallen äh das ist ein neues wort die kenne ich nicht dann muss ich sofort
Idb [v]	mhm mhm

[135]

.. 245 [13:33.5] 246 [13:39.3]

A101 [v]	suchen äh und äh ja benutzen versuch ich aber das klappt nicht immer ((lacht))
Idb [v]	mhm mhm

[136]

.. 247 [13:40.8] 248 [13:44.2]

A101 [v]	ja weil äh das wort kommt nicht sch schnell im kopf ähm in situationen ä das
Idb [v]	ja verstehe

[137]

.. 249 [13:48.0] 250 [13:50.6]

A101 [v]	neue wort mei meine ich mh ja also bildet sich langsam ((lacht))
Idb [v]	ist nicht automatisch mhm ja ja ja

[138]

.. 251 [13:53.8] 252 [13:58.4]

A101 [v]	ja
Idb [v]	ähm und wenn du da jetzt nochmal ne zahl sagen würdest von ähm ja

[139]

..	254 [14:02.4]	255 [14:05.8]
A101 [v]		mh
Idb [v]	mmm du möchtest dich du findest es wichtig dich zu verbessern von null ist mir	

[140]

..	256 [14:10.7]	
A101 [v]		mhm
Idb [v]	überhaupt nicht wichtig bis zehn das ist das wichtigste in meinem leben was	

[141]

..	257 [14:13.9]	258 [14:15.0]	259 [14:17.0]	260 [14:19.0]
A101 [v]		acht	mhm	also ich
Idb [v]	würdest du da für ne zahl geben↑ wie wichtig ist es↑ acht mhm			

[142]

..	261 [14:23.0]	
A101 [v]	meine wenn ich irgendwann aufhöre was neues zu lernen dann es wird noch	

[143]

..	262 [14:25.6]	263 [14:28.3]	264 [14:29.9]
A101 [v]	schlimmer	ähm	äh ich meine also
Idb [v]	mhm äh wie meinst du das genau es wir schlimmer		

[144]

..	265 [14:31.9]	266 [14:34.9]	267 [14:37.4]
A101 [v]	äh meine meine entwicklung m mit gespräche und ähm ähm kontakt mit leute und		

[145]

..	268 [14:40.4]	269 [14:42.4]	270 [14:44.4]
A101 [v]	beziehung auch	ähm es wird nicht besser	
Idb [v]	mhm	mhm ja oke oke ich verstehe also es	

[146]

..	271 [14:47.2]	272 [14:49.2]	273 [14:50.7]	274 [14:52.7]
A101 [v]		mhm ja	auf einer ebene	
Idb [v]	bleibt sozusagen auf einem level		oke ähm	glaubst du das eine

[147]

..	275 [14:57.5]	
Idb [v]	verbesserung von deinen sprachlichen kompetenzen ähm auswirkungen hätte auf	

[148]

..	276 [15:02.3]	277 [15:03.7]	278 [15:05.2]
A101 [v]	auf jeden fall	mhm	
Idb [v]	deinen erfolg in aufklärungsgesprächen	auf jeden fall und	äh wie

[149]

..	279 [15:07.2]	280 [15:09.2]	
Idb [v]	wichtig wäre das	von wieder null bis zehn	das du ähm in bezug auf

[150]

..		281 [15:14.0]	
A101 [v]		ähm also ich finde	
Idb [v]	aufklärungsgespräche noch deine sprachkompetenz	verbesserst↑	

[151]

..	282 [15:19.3]	283 [15:21.1]	
A101 [v]	also jetzt gehts und die patienten	verstehen mit und äh	wenn die frage stellen
Idb [v]		mhm	

[152]

..	284 [15:23.7]		
A101 [v]	beantworte ich sofort	ah also ah schwie also große schwierigkeiten	jetzt finde ich
Idb [v]		ja	

[153]

..	285 [15:28.4]	286 [15:30.4]	287 [15:35.7]
A101 [v]	nicht aber ähm	je ich m äh meine sprache besser bessern kann	desto besser also
Idb [v]	mhm		mh mhm

[154]

..	288 [15:37.9]		
A101 [v]	auf jeden fall	ahm ver das ah in diesem weg kann ich auch mehr vertrauen	von den
Idb [v]			

[155]

..	289 [15:43.7]	290 [15:45.4]	291 [15:48.4]
A101 [v]	patienten gewinnen	bei mancher also mancher patienten auch	äh
Idb [v]		mhm okei	

[156]

.. 292 [15:52.2]	
A101 [v]	vertrauen sich nicht so in ein ob äh diesen ar diese ärztin hat mich richtig verstanden
Idb [v]	mhm

[157]

..293 [15:56.1] 294 [15:58.9] 295 [16:00.0]	
A101 [v]	kann sie mich richtig versorgen und so weiter äh das kann ich auch verstehen aber
Idb [v]	mhm mhm ()

[158]

.. 296 [16:03.1] 297 [16:06.4]	
A101 [v]	äh aber wirklich wenn irgend wenn äh i ko wenn ich äh zu äh an irgend zeit äh
Idb [v]	

[159]

.. 298 [16:10.1] 299 [16:12.3]	
A101 [v]	komme das ich de patient kann nicht verstehen bei ältere patienten zum beispiel

[160]

300 [16:14.3] 301 [16:17.5]	
A101 [v]	dann muss ich irgend eine auch dazu holen oberarzt oder mein kollege oder sowas
Idb [v]	ja mhm

[161]

302 [16:20.3] 303 [16:23.0] 304 [16:24.8]	
A101 [v]	aber bis jetzt das ist nie passiert 'hm'hm
Idb [v]	oke nie passiert mhm oke aber gut zu wissen dass

[162]

.. 305 [16:28.0]306 [16:30.0]	
A101 [v]	mhm
Idb [v]	man das machen kann ja ähm und hätte eine verbesserung von deiner

[163]

.. 307 [16:35.6]	
Idb [v]	sprachkompetenz ich hatte jetzt gesagt auswirkung auf den erfolg von den

[164]

.. 308 [16:37.9]	
A101 [v]	h°
Idb [v]	gesprächen hast du gesagt ja hätte es auswirkungen auf deine zufriedenheit mit dem

[165]

	..	309 [16:42.8]	310 [16:44.8]	311 [16:46.8]	
A101 [v]			mh	also ich bin jetzt zufrieden mit	
Idb [v]	gespräch das du	zufriedener bist↑	oder wäre das n		mhm

[166]

	..	312 [16:52.1]	313 [16:58.0]		
A101 [v]	äh mit mein gesprächen mit patienten (-)	aber ich finde das	ähm vielleicht	besser	
Idb [v]					

[167]

	..				
A101 [v]	für auf der seite vo	von der seite von der patienten	aber nicht von meiner seite	wenn	
Idb [v]					

[168]

	..	315 [17:05.0]	316 [17:06.3]		
A101 [v]	ich meine sprache jetzt besser		die patienten werden		
Idb [v]	ja	ja galabst du die patienten	sind zufriedener		

[169]

	..	317 [17:09.2]	318 [17:11.2]		
A101 [v]	noch zufriedener glaub ich	mh			
Idb [v]		oke oke ahm	dann frag ich mal grade noch rein	äh	

[170]

	319 [17:14.1]	320 [17:16.1]	321 [17:19.3]		
A101 [v]		nein nicht unzufrieden aber	äh		
Idb [v]	glaubst du die patienten sind unzufrieden↑		hm		

[171]

	..	322 [17:23.3]			
A101 [v]	vielleicht werden sie noch	mehr also	äh	äh also es geht um vertrauen wie gesagt	

[172]

	323 [17:26.2]	324 [17:28.2]			
Idb [v]	ja oke oke verstehe	mhm ja wenn du dich nochmal zurück	erinnerst in der ersten		

[173]

	..	325 [17:33.7]	326 [17:35.7]		
Idb [v]	zeit wo du nach deutschland	gekommen bist	äh	was hast du dir da gewünscht oder	

[174]

.. 327 [17:40.1]
Idb [v] was würdest du jetzt sagen was wäre gut für ausländische ärzte wie man ihnen am

[175]

.. 328 [17:45.0]
A101 [v] ahm
Idb [v] anfang helfen kann das das gut läuft das das einfach möglichst einfach geht↑

[176]

.. 330 [17:52.6] 331 [17:54.6] 332 [17:56.4]
A101 [v] also nicht nur sprachlernen äh in geschlossene räume aber in praxis in
Idb [v] in der praxis

[177]

.. 333 [17:57.8] 334 [17:59.8] 335 [18:02.9]
A101 [v] der praxis äh einfach begleiten ähm äh die ähm ah
Idb [v] wie könnte das funktionieren↑

[178]

.. 336 [18:07.0] 337 [18:08.2] 338 [18:10.2]
A101 [v] das team im krankenhaus zum beispiel einfach mitlaufen äh um um zu gucken
Idb [v] mhm

[179]

.. 339 [18:14.1] 340 [18:15.8] 341 [18:18.6]
A101 [v] erstmal viel hören viel ähm viel erleben bevor sie ähm in praxen kommen in
Idb [v] mhm ja

[180]

.. 342 [18:20.6] 343 [18:24.7]
A101 [v] praxis kommen
Idb [v] ja mhm ähm bist du im moment noch also du hast jetzt schon gesagt

[181]

.. 344 [18:28.0]
A101 [v] hm
Idb [v] das du an deinem wortschatz arbeitest also wenn du ein neues wort hörst dann setzt

[182]

..		345 [18:30.8]	346 [18:32.8]
A101 [v]		mhm	mh
Idb [v]	du dich zu hause nochmal hin und guckst das vielleicht nach oder gibt es noch		

[183]

..		347 [18:35.7]	348 [18:38.9]
Idb [v]	andere hm möglichkeiten wie du noch deine sprache verbesserst hast du noch einen		

[184]

..		349 [18:42.9]	350 [18:44.2]
A101 [v]		nur lesen	also lesen
Idb [v]	sprachkurs oder ein buch oder irgendwas was du benutzt		jetzt lesen
[n]		<i>Tür wird geöffnet.</i>	

[185]

..		351 [18:46.3]	352 [18:48.0]	353 [18:50.0]	354 [18:54.0]
A101 [v]	ROman oder	viele zeitung und	hallo	genau	also nur lesen aber er äh es ist
Idb [v]			hallo	oke	
[n]	<i>Tür wird geschlossen.</i>				
K [v]			hi		

[186]

..		355 [18:57.3]	356 [18:59.3]	357 [19:01.1]
A101 [v]	nicht vorgesehen	jetzt das es	noch ein kurs machen werde	mh
Idb [v]	mhm			ja oke ähm dann

[187]

..	
Idb [v]	wollte ich noch ein paar fragen stellen ganz konkret zu den gesprächen die ich be

[188]

..		358 [19:06.7]	359 [19:09.5]
A101 [v]		mhm	
Idb [v]	wo ich dabei war	also wo ich die aufnahmen gemacht habe	jetzt such ich gerade
[n]			<i>Blätter rascheln.</i>

[189]

360 [19:12.7]		361 [19:14.7]
Idb [v]	das ist hier vorne ((räuspert sich)) ich versuche dich dran zu erinnern weil du	

[190]

..		362 [19:18.6]	363 [19:21.5]
A101 [v]		mhm	
Idb [v]	hattest so viele gespräche ähm zuerstmal wollte ich erinnern an den		

[191]

..		364 [19:24.5]	
A101 [v]		jaja ist klar	
Idb [v]	zweiundachtzigjährigen mann der so ein ich sag jetzt keine namen wegen der		

[192]

..		365 [19:26.5]	366 [19:29.9]
A101 [v]		ja mhm wie ein heiserkeit	
Idb [v]	aufnahme ja ähm ähm der so ne seltsame stimme hatte		

[193]

..		367 [19:31.7]	368 [19:33.7]	369 [19:35.7]	370 [19:38.8]
A101 [v]	oder	mhm			mhm
Idb [v]	genau mh als ähm relativ spät in dem gespräch hat er einen ausweis				

[194]

..		371 [19:42.3]		
A101 [v]	mhm	äh das ist ähm		
Idb [v]	rausgeholt so einen gelben kannst du mal erklären was das war↑			

[195]

..		372 [19:46.9]	
A101 [v]	das kriegt jeder patient der eine schwierigkeit hatte äh während äh während		

[196]

..		373 [19:50.7]	374 [19:52.3]
A101 [v]	narkoseeinleitung oder während ähm beginn der narkose wir müssen bei der		

[197]

..		375 [19:56.5]	
A101 [v]	patient so ein tubus einlegen manchmal ist es ganz schwierig bei de patient und in		
Idb [v]	mhm		

[198]

376 [19:59.6]		377 [20:01.6]	378 [20:04.1]
A101 [v]	dem fall ähm da sind wir jetzt eine schwierige situation die atemwege zu sichern		

[199]

	379 [20:06.1]	380 [20:09.1]	381 [20:11.1]
A101 [v]	da müssen wir auch das äh dokumentieren und der patient geben damit er bei		
Idb [v]	oke		

[200]

	..	382 [20:14.1]	383 [20:16.5]
A101 [v]	jeder narkose die in zukunft kommt bescheid sagt das äh ist sehr wichtig oder		

[201]

	..	384 [20:19.4]	385 [20:21.4]	386 [20:23.2]
A101 [v]	achtung hier ist eine schwierige situation da müssen wir uns vorbereiten			
Idb [v]	mhm		oke oke	

[202]

	..	387 [20:25.2]	388 [20:27.2]	389 [20:29.8]
A101 [v]	ne hm anästhesieausweis ()			
Idb [v]	ähm gibt es einen namen für diesen ausweis↑ ich kannte das noch nicht			

[203]

	..	390 [20:31.8]	391 [20:33.8]	392 [20:35.8]
A101 [v]	anästhesieausweis oke ähm gut und ähm hattest du das gefühl das dieser			

[204]

	..	393 [20:42.1]	394 [20:44.1]
A101 [v]	wieso↑ ne		
Idb [v]	patient dich nicht ganz perfekt verstanden hat↑ mh weil du sowas in den		

[205]

	..	395 [20:47.3]	396 [20:48.9]
A101 [v]	in bogen hab ich anästhesieausweis geschrieben		
Idb [v]	bogen reingeschrieben hattest dieses äh		

[206]

	397 [20:52.0]	398 [20:53.5]	399 [20:55.3]
A101 [v]	oder↑		
Idb [v]	nene ähm du hattest diesen nicht in den dokument äh dieses blatt das ich dir		

[207]

.. 400 [20:57.3]	
A101 [v]	ja oke
Idb [v]	gegeben hatte wo du eine zahl einträgst und stichpunkte reinschreiben konntest

[208]

401 [21:00.2]	
Idb [v]	da hattest du sowas mit verstehen reingeschrieben da war ich mir nicht sicher ob ich

[209]

.. 402 [21:04.9] 403 [21:07.6]	
A101 [v]	mhm
Idb [v]	das richtig verstanden hab und du hast relativ laut geredet deswegen habe ich

[210]

.. 404 [21:10.7]	
A101 [v]	mhm ja es ist überall bei der
Idb [v]	überlegt ob du gedacht hast dass er dich nicht gut hört kann das

[211]

.. 405 [21:15.3] 406 [21:18.2]	
A101 [v]	ältere patienten vielleicht das ist ein reflex für mich ((lacht)) mir entschuldigung
Idb [v]	sein oke ich wollte nur

[212]

.. 407 [21:21.1] 408 [21:23.1]	
A101 [v]	mhm
Idb [v]	nochmal nachfragen nicht das ich das irgendwie falsch verstanden habe oke und

[213]

.. 409 [21:25.1] 410 [21:27.2]	
Idb [v]	dann hattest du noch gesagt ähm auch bei diesem patienten aber ich glaube das hat
[n]	<i>Das klappern einer Tastatur im</i>

[214]

.. 411 [21:30.3]	
Idb [v]	sich auf mehrere patienten bezogen das es im zusammenhang mit einem
[n]	<i>Hintergrund ist zu hören.</i>

[215]

.. 412 [21:34.2]	
Idb [v]	bestimmten chirurgen ähm mehr arbeit gibt sag ich jetzt mal mehr blätter die du

[216]

..		413 [21:39.3]	414 [21:44.3]
A101 [v]		(-) ich muss mit der chirurg was ausfüllen↑	
Idb [v]	ausfüllen musst		nein nicht für den

[217]

..		415 [21:47.3]	
A101 [v]		mhm	
Idb [v]	chirurg aber bei bestimmten operationen	musst du dann vorher zusätzlich noch	

[218]

..		416 [21:51.4]	417 [21:54.3]
A101 [v]			ah die sind einfach
Idb [v]	zwei weitere blätter ausfüllen	nach dem aufklärungsgespräch	

[219]

..		418 [21:57.5]	419 [22:00.3]
A101 [v]	anordnen	für das labor oder für röntgenabteilung	
Idb [v]			oke und das ist bei einem

[220]

..			420 [22:04.7]
A101 [v]			bei
Idb [v]	bestimmten chirurgen oder bei einer bestimmten sorte von operation		

[221]

..		421 [22:06.2]	422 [22:08.2]	423 [22:09.7]
A101 [v]	bestimmten chirurg		ne	nein 'hm'hm
Idb [v]		oke nicht jeder chirurg macht das gleich		aha auch

[222]

..		424 [22:12.1]	425 [22:15.3]
A101 [v]		genau	äh weil die sind äh äh beleg äh
Idb [v]	wenn er dieselbe operation durchführt	interessant	

[223]

..		426 [22:18.8]	427 [22:20.1]
A101 [v]	chirurg die sind arbeiten nicht hier im haus		die die wollen oder die fordern
Idb [v]		oke	

[224]

.. 428 [22:26.0] 429 [22:28.0]
A101 [v] noch ein zusätzliche äh untersuchung an
Idb [v] oke und wenn das nicht gewesen wäre

[225]

.. 430 [22:32.9]431 [22:34.3]
A101 [v] nein weil die patienten von die chirurgen
Idb [v] hättest du kein blut abnehmen müssen oder

[226]

.. 432 [22:39.6]433 [22:40.5]
A101 [v] die hier im haus sind die chirurgen selber nehmen das blut ab aber die
Idb [v] ach so

[227]

.. 434 [22:42.5]
A101 [v] belegärzte die arbeiten hier nicht die schicken einfach die patienten und dann
Idb [v] oke ja

[228]

.. 435 [22:45.6] 436 [22:47.6] 437 [22:49.6]
A101 [v] nehme ich das blut ab mhm
Idb [v] jetzt verstehe ich das danke ähm oke dann nochmal erinnern

[229]

.. 438 [22:52.8]
A101 [v] mhm mhm
Idb [v] an das allererste gespräch an dem tag das war ja die mutter mit ihrer tochter und

[230]

..440 [22:56.8] 441 [23:02.3]
A101 [v] mhm
Idb [v] du hattest gefragt ob die tochter schonmal vorher eine operatin hatte kannst du

[231]

.. 442 [23:04.3] 443 [23:06.9] 444 [23:08.2]
A101 [v] leider nicht ((lacht)) ich hatte gestern
Idb [v] dich noch an die antwort erinnern↑ leider nicht ok sie hat gesagt ja

[232]

	445 [23:09.7]	446 [23:11.7]
A101 [v]	ungefähr vierzig gespräche	oke mhm
Idb [v]	jaja das verstehe ich deswegen	deswegen erinnere ich dich dran ja ähm

[233]

	448 [23:17.2]
Idb [v]	sie hat erklärt das sie schon einmal operiert wurde und das da eine

[234]

	449 [23:20.2]	450 [23:23.3]	451 [23:26.1]
A101 [v]		ah oke () nach unfall	äh irgendwie in im kopf spalthaut↑
Idb [v]	hauttransplantation war		mhm

[235]

	452 [23:29.7]	453 [23:31.7]	454 [23:36.1]
A101 [v]	spalthaut ja mhm	äh	also weißt du diese haut hier in
Idb [v]	mhm	ok kannst du mir erklären was das ist	ja

[236]

	455 [23:39.6]	456 [23:44.1]
A101 [v]	unser kopf die nennen es als spalthaut wahrscheinlich	äh die äh das kind ist äh
Idb [v]	ja	

[237]

	457 [23:47.4]	458 [23:49.9]
A101 [v]	gestürzt und irgendwie ein wund hier gehabt hatte und dann mussten	oder ein ein

[238]

	459 [23:52.9]
A101 [v]	teil vom haut verloren hatte deswegen musste einen teil von haut hier nochmal
Idb [v]	mhm

[239]

	460 [23:56.8]	461 [23:58.8]
A101 [v]	äh zugenäht werden	
Idb [v]	oke	ist das ein wort das du häufig verwendest in deinem kontext

[240]

	462 [24:03.4]	463 [24:05.4]	464 [24:08.5]	465 [24:11.4]
A101 [v]	nein 'hm'hm nein			
Idb [v]	oder oke	°h ähm gut dann kam das gespräch mit der ähm	älteren	

[241]

..	466 [24:14.1]	467 [24:16.1]	468 [24:18.1]
A101 [v]	mhm		
Idb [v]	dame die krankenschwester war und in in rente ist jetzt mh und die hat ein		

[242]

..	469 [24:20.1]	470 [24:22.1]	
A101 [v]	ihre		
Idb [v]	zetteln mitgebracht und da drauf hatte sie handschriftlich geschrieben welche		

[243]

..	471 [24:25.0]		
A101 [v]	medikamente ah ja		
Idb [v]	medikamente sie nimmt mh ist das häufig so das du zettel bekommst wo mit hand		

[244]

..	472 [24:29.3]	473 [24:32.9]	
A101 [v]	genau also die meisten von patienten nicht alle aber das		
Idb [v]	auch draufgeschrieben ist↑ oke mhm		

[245]

..	474 [24:37.3]		
A101 [v]	finde ich auch gut wenn die patienten auch wissen was sie einnehmen und ähm		
Idb [v]			

[246]

475 [24:39.3]	476 [24:42.1]	477 [24:44.6]	
A101 [v]	manchmal gibt es auch aktuellen plan und so weiter		
Idb [v]	mhm mhm und das ist für dich einfacher		

[247]

..	478 [24:46.6]	479 [24:48.6]	
A101 [v]	sicher mhm mhm einfacher als durchblättern		
Idb [v]	wenn es schon auf dem zettel ist dann kannst du oke		

[248]

480 [24:50.6]	481 [24:52.6]	482 [24:54.6]	483 [24:57.6]
A101 [v]	in die akte ((lacht))		
Idb [v]	ja schneller zu finden ähm oke dann hab ich noch zwei fragen		

[249]

484 [24:59.4] 485 [25:01.4] 486 [25:04.0]
A101 [v] mhm ja
Idb [v] zu dem letzten patienten das war der junge mann der mit einem eingegipsten ich

[250]

.. 487 [25:07.0] 488 [25:09.0] 489 [25:11.0]
A101 [v]
Idb [v] glaube eingegipsten arm kam ähm der hat ja in dem gespräch erst entschieden

[251]

490 [25:12.9] 491 [25:17.3]
Idb [v] möchte ich ne vollnarkose oder möchte ich ne teilnarkose was würdest du da

[252]

.. 492 [25:20.8]
Idb [v] beschreiben wie war da deine rolle oder welche aufgabe hattest du in dem moment

[253]

493 [25:25.3] 494 [25:28.3]
A101 [v] ja äh die hauptaufgabe ich muss jetzt äh er äh ganz genau erklären welche vorteile

[254]

.. 495 [25:31.5] 496 [25:33.3] 497 [25:35.3]
A101 [v] hat äh jede verfahren und welche verfahren ihm passt und ich finde der ist junge
Idb [v] mhm

[255]

.. 498 [25:38.4] 499 [25:41.6]
A101 [v] mann und äh mit teilnarkose kann man ganz gut durchführen mhm
Idb [v] mhm oke das heißt

[256]

.. 500 [25:44.5] 501 [25:48.2] 502 [25:50.2]
A101 [v] zum teilnarkose zu
Idb [v] ähm eigentlich also du hattest zum ziel ihn zu überzeugen ähm mhm

[257]

.. 503 [25:52.2] 504 [25:54.3] 505 [25:56.3]
A101 [v] machen ((lacht))
Idb [v] oke und das ist ja dann auch passiert ne ((lacht)) ähm und hast du das gefühl

[258]

.. 506 [25:59.3] 507 [26:02.2]
Idb [v] das das du das auf einer guten art und weise gemacht hast oder↑ war er zufrieden

[259]

.. 508 [26:04.2] 509 [26:06.2]
A101 [v] also äh ich meine ja äh ich kann kein patient zwingen
Idb [v] damit hattest du das gefühl↑

[260]

.. 510 [26:09.3]
A101 [v] das er das <<macht<lachend>> ((lacht)) mache patienten sagen gleich von anfang
Idb [v] ((lacht)) ja

[261]

.. 511 [26:13.5] 512 [26:15.5]
A101 [v] an nein ich möchte vollnarkose dann ist geschlossen ist oke
Idb [v] und bei dem gespräch

[262]

.. 513 [26:18.2]
Idb [v] ich habe jetzt nach zufriedenheit gefragt weil du auf ich hatte zuletzt glaube ich

[263]

.. 514 [26:20.2] 515 [26:22.2]
A101 [v] ja vielleicht
Idb [v] vergessen nen den an den letzten zettel wegzunehmen und dann hast du nicht mehr

[264]

.. 516 [26:25.2]
A101 [v] kann sein ((lacht))
Idb [v] auf diesen zettel ne zahl geschrieben kannst du mir da nochmal ne zahl geben

[265]

517 [26:27.2] 518 [26:28.7] 519 [26:30.7]
A101 [v] sieben ungefähr sieben
Idb [v] allgemein was glaubst du wie zufrieden ungefähr ne sieben ja mhm und dann

[266]

520 [26:32.7] 521 [26:34.7]
Idb [v] hat der mann noch was interessantes gesagt also für mich war das ganz interessant

[267]

522 [26:36.7]

523 [26:39.3]

524 [26:40.5]

A101 [v]	mhm
Idb [v]	du hattest ihn gefragt wie das nach der letzten narkose war und dann hat er

[268]

525 [26:43.0]526 [26:44.0]

A101 [v]	((lacht))
Idb [v]	geantwortet ich habe schnee gesehen ähm <<lachend> könntest du mir sagen>

[269]

527 [26:46.8]

528 [26:49.4]

A101 [v]	er meinte der war ihm vielleicht äh der war noch nicht klar im kopf
Idb [v]	was er damit meinte

[270]

529 [26:51.2]

530 [26:53.2]

531 [26:55.2]

A101 [v]	meine also so hab ich verstanden ah ein bisschen äh schümmrich dann kann nicht
Idb [v]	oke

[271]

532 [26:57.9]

533 [26:59.9]

534 [27:01.9]

A101 [v]	gut konzentrieren schläfrig so verstehe ich das mhm
Idb [v]	oke oke verstehe °h ja dann bin ich

[272]

536 [27:08.2]

Idb [v]	mit meinen fragen zu den gesprächen schon am ende und äh nein eine frage hatte
----------------	--

[273]

537 [27:11.2] 538 [27:13.2]

A101 [v]	mhm
Idb [v]	ich noch ähm bei das waren ja jetzt vier vier gespräche die ich aufgenommen habe

[274]

539 [27:16.2]

540 [27:20.9]541 [27:22.7]

A101 [v]	film↑
Idb [v]	ähm wie war es für dich das es gefilmt wurde↑ wie war es für dich vom

[275]

.. 542 [27:25.4] 543 [27:28.3]
A101 [v] ach so natürlich bei erste film war es bischen unter
Idb [v] gefühl her das es gefilmt wurde

[276]

.. 544 [27:30.8] 545 [27:33.7]
A101 [v] stress aber nicht so groß aber äh weil ich weiss das ich jetzt jetzt gefilmt bin dann
Idb [v] ja

[277]

546 [27:35.7] 547 [27:38.7] 548 [27:40.7]
A101 [v] ähm ich musste immer aufpassen auf mein wörter ich musste alles richtig sagen
Idb [v] mhm

[278]

.. 549 [27:42.7] 550 [27:45.8]
A101 [v] und so weiter äh und wenn man sowas konzentriert vielleicht teilt äh sich die
Idb [v]

[279]

.. 551 [27:48.7]
A101 [v] konzretation zwischen ähm diesen gefühle und das gespräch selber mit de patienten

[280]

..552 [27:51.7] 553 [27:55.0]
A101 [v] aber danach habe ich das jetzt gelassen habe ich gesagt jetzt oder °h muss ich jetzt

[281]

.. 554 [27:59.0] 555 [28:01.0]
A101 [v] nur auf mein gespräch konzentrieren ((lacht)) ja
Idb [v] ja oke gut ich hab den unterschied

[282]

.. 556 [28:03.0] 557 [28:04.6] 558 [28:06.6]
A101 [v] gut ((lacht))
Idb [v] gar nicht gemerkt h° ne hab ich gar nicht gemerkt ja und dann würde

[283]

.. 559 [28:09.5] 560 [28:11.5]
Idb [v] ich eigentlich nur noch zuletzt fragen gibts noch irgend was wo du denkst das

[284]

.. 561 [28:14.6]
A101 [v] ((lacht))
Idb [v] würdest du mir gerne sagen irgend eine idee die dir jetzt gekommen ist wo du

[285]

.. 562 [28:16.6] 563 [28:17.8] 564 [28:19.8] 565 [28:21.5]
A101 [v] ne im moment nicht ((lacht)) wenn mir
Idb [v] denkst hier das solltest du noch wissen im moment nicht

[286]

.. 566 [28:24.5] 567 [28:26.5]
A101 [v] irgendwas danach aufgefallen sag ich dir bescheid ((lacht))
Idb [v] sehr gut schön alles klar gut

[287]

.. 568 [28:28.5]
Idb [v] dann drück ich hier auf stopp

Datengrundlage: Audioaufnahme zum Interview mit A102
Dokumentation: Bielefeld, den 01.12.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 47:16 min (davon 02:27 Unterbrechung durch Telefongespräch)
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Damaris Borowski (Basistranskript)
Anwesende: A102: Anästhesistin
K: Kollege
Idb: Interviewerin Damaris Borowski

[1]

0 [00:00.0]1 [00:00.0] 2 [00:05.9] 3 [00:10.5]
Idb [v] ja das läuft jetzt gut ja ähm ich hab jetzt hier ja gesehen du hast eineinhalb

[2]

.. 4 [00:15.7]
Idb [v] jahre ne ja doch anderthalb jahre in rumänien gearbeitet und hast dann entschieden

[3]

.. 5 [00:18.4]6 [00:19.0]
Idb [v] nach deutschland zu gehen kannst du mir mal einfach erzählen wie war die
A102 [v] ja

[4]

..	7 [00:24.1]
Idb [v]	geschichte dazu wie ist es dazu gekommen
A102 [v]	ja relativ einfach ich habe in rumänien

[5]

..	8 [00:29.5]	9 [00:33.5]
A102 [v]	angefangen äh nicht in die anästhesie sonder ähm allgemeinmedizin	sechs monate

[6]

..	10 [00:38.2]	11 [00:42.9]
A102 [v]	erst in ein praxis für ähm hausarzt familienmedizin hausarzt	weil in rumänien das

[7]

..	12 [00:45.4]
A102 [v]	weiterbildung ist anders musst du nich die ganze zeit krankenhaus machen sondern

[8]

13 [00:48.4]	14 [00:50.9]
A102 [v]	ist so verteilt die erste sechs monate sind praxis mit ein erfahrene arzt und dann

[9]

..	15 [00:53.1]	16 [00:55.9]
A102 [v]	gehst du in krankenhaus und da machst du verschiedene bereiche	wie innere

[10]

..	17 [00:58.7]	18 [01:01.4]	19 [01:05.2]
Idb [v]			mhm
A102 [v]	medizin chirurgie gynäkologie öh dermatologie	infektiose krankheiten und	alles

[11]

..	20 [01:08.2]	21 [01:11.1]
Idb [v]		
A102 [v]	insgesamt drei jahre lang und dann darfst du deine facharztprüfung machen	und

[12]

..	22 [01:13.1]	23 [01:15.1]	24 [01:18.0]
Idb [v]	mhm		
A102 [v]	öhm praxis kaufen ne ein praxis neu zu öffnen	kannst du nicht so einfach da musst	

[13]

.. 25 [01:20.8] 26 [01:23.8]

Idb [v]
A102 [v] du ein mindestzahl von patienten haben und das kriegst du schwer in ein grossen

[14]

.. 27 [01:26.1] 28 [01:28.1] 29 [01:30.1]

Idb [v] ja
A102 [v] stadt weil da gibts genuge praxen und das geht nicht und ja nach circa einam jahr

[15]

30 [01:32.1] 31 [01:34.1] 32 [01:36.8] 33 [01:39.9]

Idb [v] mhm
A102 [v] bis ich auch so relativ mit die sachen klargekommen sag ich mal hab ich mehrere

[16]

.. 34 [01:41.8] 35 [01:43.5]

A102 [v] sachen erfahren von andere kollegen auch viele kollegen auch ältere kollegen und

[17]

36 [01:45.5] 37 [01:47.5] 38 [01:49.5]

A102 [v] und natürlich wusste ich schon dass wenn ich irgendwann ein praxis kaufen muss

[18]

.. 39 [01:51.4] 40 [01:54.3] 41 [01:56.3]

A102 [v] dann muss ich von irgendwo fünfzig circa fünfzigtausend euro haben das hab ich

[19]

.. 42 [01:58.3] 43 [02:00.3] 44 [02:02.3] 45 [02:04.3] 46 [02:06.8]

A102 [v] nich gehabt und äh natürlich hab ich mich dann entscheiden was entschieden

[20]

.. 47 [02:08.8] 48 [02:10.8]

A102 [v] was anderes zu machen äh das ist auch einer seite gewesen deswegen hab ich

[21]

.. 49 [02:14.2] 50 [02:17.2]

A102 [v] jetzt mit allgemeinmedizin und familienmedizin aufgehört und dann hab ich

[22]

..	51 [02:19.8]	52 [02:21.8]
Idb [v]	mhm	
A102 [v]	irgendwann gedacht nach deutschland zu kommen weil das gehalt in rumänien	

[23]

53 [02:24.3]	54 [02:27.2]	
A102 [v]	ist sehr niedrig bei ärzten ich war schon verheiratet ich hatte schon ein kleines kind	

[24]

55 [02:30.1]	56 [02:32.1]	57 [02:34.8]
Idb [v]	mhm	
A102 [v]	und öh war für mich sehr schwer meine familie zu unterstützen um für meinen	

[25]

..	58 [02:36.8]	59 [02:38.8]	60 [02:41.4]
A102 [v]	sohn alles zu besorgen deswegen habe ich mich so entschieden meine frau		

[26]

..	61 [02:44.2]	
A102 [v]	zusammen natürlich dass wir nach deutschland kommen gabs in der zeit nur diese	

[27]

..	62 [02:47.0]	63 [02:49.0]	64 [02:51.9]	65 [02:53.6]
A102 [v]	möglichkeit öh trotz meine hm schlechte deutschkenntnisse öhm ich hatte sogar			

[28]

..	66 [02:56.6]	67 [02:58.6]
A102 [v]	damals schon mehrere angebote gekriegt öhm zum deutschkurs und danach weiter	

[29]

68 [03:00.6]	69 [03:03.4]	
A102 [v]	zur weiterbildung in ein deutsche krankenhaus aber natürlich in bereiche wo ich	

[30]

..	70 [03:07.2]	71 [03:09.2]	72 [03:11.2]	73 [03:13.2]	74 [03:15.2]
Idb [v]	mhm				
A102 [v]	nicht arbeiten wollten wie hämatologie rehabilitation äh das hab ich				

[31]

.. 75 [03:18.4]
A102 [v] schon mehrere mehrere angebote gekriegt durch natürlich duch mehrere durch

[32]

.. 76 [03:21.4] 77 [03:23.4] 78 [03:24.6] 79 [03:26.0]
Idb [v] mhm
A102 [v] durch verschiedene ähm firmen ne sind solche firmen gibts mehrere gi gibts

[33]

.. 80 [03:28.0] 81 [03:30.0] 82 [03:32.0]
A102 [v] verschiedene firmen die sich beschäftigen mit ausländische ärzte aus orteuropa
[nv] Türgeräusch
K [v] hallo

[34]

.. 83 [03:35.1] 84 [03:37.1]
A102 [v] nach deutschland zu bringen nach deutschland zu bringen und ich hab diese
K [v]

[35]

.. 85 [03:40.1]
Idb [v] mhm
A102 [v] angebote nich wahrgenommen weil ich hab mich für anästhesie damals entschieden

[36]

.. 86 [03:43.0] 87 [03:45.0] 88 [03:47.0] 89 [03:49.0]
Idb [v] oke ja
A102 [v] hm de stelle hier hab ich dann selber gefunden gab es auf dem internet hab ich

[37]

.. 90 [03:51.0] 91 [03:53.0] 92 [03:55.0]
A102 [v] angerufen bin ich einfach allein selber nach deutschland gekommen und äh ich

[38]

.. 93 [03:58.7] 94 [04:01.6]
Idb [v] mhm mhm
A102 [v] hab dann (X) der stelle gekriegt das ist keine komplizierte geschichte aber es geht

[39]

.. 95 [04:03.6] 96 [04:05.6] 97 [04:08.5]
Idb [v]
A102 [v] um erstmal äh damals um geld und um natürlich um meine entwicklung und äh

[40]

98 [04:10.5] 99 [04:12.5] 100 [04:14.5] 101 [04:17.1] 102 [04:19.9]
A102 [v] joh weil irgendwie fand ich das ist wichtiger das ich meine familie gut äh
[nv] *Klappern von Computertastatur*

[41]

.. 103 [04:21.9] 104 [04:23.9] 105 [04:25.9]
A102 [v] versorgen kann und äh und natürlich auch weiter in meine beruf zu kommen ne

[42]

106 [04:27.4] 107 [04:29.4] 108 [04:30.9]
Idb [v] ja die leben ja auch hier in bieiefeld ne schön ähm
A102 [v] ja wir sind hier zusammen

[43]

109 [04:32.9] 110 [04:36.0]
Idb [v] und ja du hast jetzt schon gesagt du hast deutsch gelernt welche sachen musstest du

[44]

.. 111 [04:38.5]
Idb [v] noch machen du musstest dich bewerben natürlich aber welche sachen musstest du
A102 [v] ja

[45]

112 [04:40.7] 113 [04:43.5]
Idb [v] noch machen damit du in deutschland arbeiten konntest
A102 [v] ich musst eigentlich nur

[46]

.. 114 [04:47.6] 115 [04:49.6]
Idb [v] mhm
A102 [v] meine papiere hier meine mein diplom hier anerkennen lassen und äh ich hab

[47]

.. 116 [04:51.6]
A102 [v] damals eine mh approbation ich brauch eine ich brauchte eine approbations als arzt

[48]

	117 [04:55.7]	118 [04:57.7]	119 [04:59.7]	120 [05:02.7]
Idb [v]	mhm			
A102 [v]	so dass ich hier arbeiten dürfte und äh ich hab damal eine klein mündliche und			

[49]

	121 [05:05.6]	122 [05:07.6]	123 [05:09.6]
A102 [v]	schriftliche prüfung gemacht im bezierrksregierung detmold musste ich dann		

[50]

	124 [05:11.6]	125 [05:13.6]	126 [05:15.6]
A102 [v]	für mich abmel anmelden hab ich mich angemeldet termin gekriegt war kurze		

[51]

	..	127 [05:17.6]	128 [05:20.3]	129 [05:22.3]
Idb [v]				mhm
A102 [v]	prüfung war nicht besonders ein text aus ähm mh diese medizinische zeit(X)			

[52]

	..	130 [05:26.2]	131 [05:29.6]
Idb [v]		mhm	
A102 [v]	deutsches ärzteblatt musste ich das lesen alles verstehen zusammenfassen und		

[53]

	..	132 [05:32.8]	133 [05:34.5]
Idb [v]			mhm
A102 [v]	zusammenfassung schreiben und dann münd mündlich das erzählen und paar		

[54]

	..	134 [05:36.5]	135 [05:38.5]	136 [05:40.5]
Idb [v]				
A102 [v]	antworten ähm zu geben bei einige fragen aus dem text und ein kleines rollpray			

[55]

	..	137 [05:43.5]	138 [05:45.5]	139 [05:47.5]
A102 [v]	rollplay spielen mit die zwei äh ich weiß nicht ob die eigentlich ärzte waren oder			

[56]

	140 [05:50.6]	141 [05:53.0]
Idb [v]		hm
A102 [v]	nur lehrere keine ahnung was sie da h haha ich glaube die waren nur deutschlehrer	

[57]

.. 142 [05:55.0] 143 [05:56.4]
A102 [v] weil die haben eigentlich mit medizin wenig zu tun gehabt mindestens so war

[58]

.. 144 [05:58.4] 145 [06:00.4] 146 [06:02.8]
Idb [v] mhm
A102 [v] meine vorstellung so mein eindruck und wir haben ein rollplay gespielt ich war der

[59]

.. 147 [06:04.5] 148 [06:06.5]
Idb [v] mhm mhm
A102 [v] arzt die waren die patienten und ich musste einfach erklären was da bei dieser

[60]

149 [06:08.5] 150 [06:10.3] 151 [06:12.3] 152 [06:14.3]
A102 [v] erkrankung äh krankheit die in dem text eigentlich ähm über gesprochen war

[61]

153 [06:16.3] 154 [06:18.3] 155 [06:20.0] 156 [06:21.7]
Idb [v] mhm oke einmal gemacht und gleich bestanden
A102 [v] mh ja das war relativ einfach genau einmal

[62]

.. 157 [06:23.7] 158 [06:25.7] 159 [06:27.4]
Idb [v] ja schön und ähm wie hast du denn im f vorher hast du dann ja
A102 [v] gemacht und gleich bestanden

[63]

.. 160 [06:29.4] 161 [06:30.4]
Idb [v] schon in rumänien deutsch gelernt ne
A102 [v] ich hab in rumänien einen deutschkurs

[64]

.. 162 [06:32.0] 163 [06:34.3]
A102 [v] gemacht und ich hab aus rumänien in rumänien hab ich auch der prüfung gemacht

[65]

164 [06:37.0] 165 [06:39.0] 166 [06:42.0]
Idb [v] mhm ja
A102 [v] für die äh mittestufe deutsch für be zwei ist das be zwei prüfung mittestufe

[66]

.. 167 [06:45.0] 168 [06:47.0] 169 [06:49.0]

Idb [v]
A102 [v] deutsch bei de hm ich hab ein deutschkurs bei einer sprachschule da gemacht in

[67]

.. 170 [06:52.1] 171 [06:54.1] 172 [06:56.1]

A102 [v] rumänien und die haben mir bei diesem prüfung angemeldet bei die

[68]

.. 173 [06:58.7] 174 [07:00.7] 175 [07:02.7]

Idb [v] mhm
A102 [v] österreichische sprachdiplom das war damals in dem jahr bei mir in dem

[69]

.. 176 [07:05.5]

Idb [v] ja
A102 [v] heimatstadt möglich wo ich de deutschkurs gemacht habe weil ja rumänien ist

[70]

.. 177 [07:07.5] 178 [07:09.0]

Idb [v]
A102 [v] wechsel(XX) diese deutschkurse sind entweder du kriegst den für deine

[71]

.. 179 [07:11.0] 180 [07:13.0] 181 [07:15.0]

Idb [v] mhm
A102 [v] goetheinstitut diplom telc gibts auch und gibts ähm gibst österreichische

[72]

.. 182 [07:18.0] 183 [07:20.9] 184 [07:22.9]

Idb [v] oke
A102 [v] sprachdiplom gibts drei verschiedene institute und die wechseln den stadt und äh

[73]

185 [07:24.4] 186 [07:26.4] 187 [07:28.4]

A102 [v] manchmal gibts im frühling und im sep im im äh herbst september oktober so was

[74]

.. 189 [07:32.3] 190 [07:34.3]

A102 [v] sogar november ich hab das ich glaube in november bestanden damals war in mein

[75]

.. 191 [07:36.3] 192 [07:39.1] 193 [07:40.6]

A102 [v] heimatstadt von österreichisch aus österreichisches sprachdiplom ein ähm prüfung

[76]

.. 194 [07:42.6] 195 [07:44.4] 196 [07:46.4]

A102 [v] organisiert dann hab ich der prüfung bezahlt und meine papiere die schriftliche

[77]

197 [07:48.4] 198 [07:50.4] 199 [07:52.4] 200 [07:54.4]

Idb [v] hm
A102 [v] exam und äh mündlich eigentlich auch hören wars eigentlich auch so

[78]

.. 201 [07:56.4] 202 [07:58.4]

A102 [v] aufgenommen und nach österreich geschickt das hat paar monate gedauert bis ich

[79]

.. 203 [08:01.4] 204 [08:03.4]

Idb [v] hmhm oke
A102 [v] das ergebnisse gekriegt habe äh und damit auch mein diplom das sprachdiplom

[80]

205 [08:05.4] 206 [08:07.4]

Idb [v] und wie lange hast du vorher deutsch gelernt oder wann war das erste mal das du

[81]

.. 207 [08:09.4] 208 [08:11.4] 209 [08:13.4] 210 [08:15.4] 211 [08:19.0]

Idb [v] deutsch gelernt hast
A102 [v] ich hab dieses diese deutschkurs äh hm ab (-) februar

[82]

.. 212 [08:21.0] 213 [08:23.0]

Idb [v] vorher vorher gar nicht
A102 [v] zweitausendelf angefangen vorher gar nicht ich habe mit meine erste

[83]

.. 214 [08:26.0] 215 [08:28.0] 216 [08:29.8]

Idb [v] mhm
A102 [v] kurs äh mein erster kurs war eigentlich das alphabet februar zweitausendelf

[84]

	..	217 [08:31.7]	218 [08:33.7]	219 [08:35.2]
Idb [v]				das war schnell
A102 [v]		angefangen und november zweitausendelf prüfung	bestanden	

[85]

	220 [08:36.7]	221 [08:38.0]	222 [08:40.0]	223 [08:41.7]
Idb [v]		hmhm		
A102 [v]		ja wenn ich hab damals angefangen äh ähm	nach circa n nach einem jahr	

[86]

	224 [08:43.3]	225 [08:45.8]	226 [08:47.8]	227 [08:49.8]
Idb [v]		mhm	ja	
A102 [v]		genau hab ich dich ja erzählt in zweitausendelf hab ich angefangen genau und äh		

[87]

	..	228 [08:52.0]	229 [08:54.0]
Idb [v]			mhm und welche
A102 [v]		ja november hab ich schon bestanden hat ich schon das diplom gehabt	

[88]

	..	230 [08:56.4]	231 [08:57.5]
Idb [v]		sprachen hast du vorher schon gesprochen	englisch hast du an der schule
A102 [v]			englisch

[89]

	..	232 [08:59.4]	233 [09:00.8]	234 [09:03.4]
Idb [v]		gelernt ja	mhm	
A102 [v]		mhm hab ich englisch und französisch aber französisch	war für mich	

[90]

	..	235 [09:05.4]	236 [09:07.4]	237 [09:09.0]	238 [09:11.0]
Idb [v]				haha	hm
A102 [v]		immer so eine un eine unmögliche sprache	irgendwei und äh	konnte ich nie	

[91]

	..	239 [09:13.0]	240 [09:15.0]
Idb [v]			
A102 [v]		lernen aber englisch englisch war	jetzt kann ich mittlerweile kein englisch mehr

[92]

.. 241 [09:17.0] 242 [09:19.0]
A102 [v] sprechen ich kann natürlich alle alles verstehen wenn ich die sätze so in kopf

[93]

243 [09:21.0] 244 [09:23.0] 245 [09:25.0] 246 [09:27.0]
Idb [v] mhm
A102 [v] denke und schreibe geht aber sprechen kann ich nicht ich kann viel besser jetzt

[94]

.. 247 [09:29.0] 248 [09:31.0]249 [09:33.0]250 [09:35.0]251 [09:37.0]
Idb [v] ja ja ja ja hm
A102 [v] irgendwie mich auf deutsch äußern vorher konnte ich ganz

[95]

.. 252 [09:39.0] 253 [09:41.0]
Idb [v] ja das is das passiert häufig wenn man ne neue sprache lernt
A102 [v] gut englisch sprechen

[96]

.. 254 [09:43.8] 255 [09:45.8] 256 [09:47.1]
Idb [v] dass man die das die andere erstmal verdrängt wird aber die ist nicht weg kommt
A102 [v] ja ne weg

[97]

.. 257 [09:48.2] 258 [09:50.2] 259 [09:52.2]
Idb [v] wieder
A102 [v] ist die nich wie gesagt ich kann das problemlos verstehen so wenn mit sprechen ist

[98]

.. 260 [09:54.9] 261 [09:56.5]
Idb [v] hmhm oke
A102 [v] schon schwierig kann ich aber muss ich schon bischen denken und meine sätze in

[99]

.. 262 [09:58.5] 263 [10:00.1] 264 [10:01.3]
Idb [v] mhm
A102 [v] kopf da stellen und dann kann ich aber dann brauch ich n bischen zeit kommt nicht

[100]

..	265 [10:04.3]	266 [10:06.3]	267 [10:08.3]
Idb [v]		ja	haha ja haha und in der
A102 [v]	mehr so einfach wie deutsch	oder rumänisch natürlich ha	haha haha

[101]

..	268 [10:11.0]	269 [10:13.0]	
Idb [v]	familie spricht ihr auch rumänisch nehme ich an	oke	auch mit
A102 [v]		wir sprechen rumänisch	

[102]

..	270 [10:15.0]	271 [10:17.1]	
Idb [v]	den kindern	(X)	
A102 [v]	auch mit den kindern mit der große spreche ich	in letzter zeit auch ein	

[103]

..	272 [10:19.1]	273 [10:22.2]	
Idb [v]		mhm	
A102 [v]	bischen ein bischen deutsch aber meisten rumänisch	will auch nicht so gerne mit	

[104]

..	274 [10:25.4]	275 [10:27.4]	
Idb [v]		auch so oke	
A102 [v]	mir deutsch sprechen ja	sagt auch selber zu hause wird rumänisch	

[105]

..	276 [10:29.8]	277 [10:31.8]	278 [10:33.8]
Idb [v]		ja	da hat er
A102 [v]	gesprachen und in kinder kindergarten und so dann	spricht er deutsch	

[106]

..	279 [10:35.6]	280 [10:37.6]	
Idb [v]	selber ne meinung ha schön	ähm hier hast du ja so ein bischen eingeschätzt	
A102 [v]		ja genau	

[107]

281 [10:39.6]	282 [10:41.6]	283 [10:44.4]	
Idb [v]	deine ähm sprachkompetenz	ähm ein bischen versucht das einzuschätzen	wenn du
A102 [v]			ja

[108]

.. 284 [10:46.8] 285 [10:48.6]

Idb [v] nochmal zurück überlegst wir haben ja jetzt hier so verschiedene bereiche sprechen
A102 [v]

[109]

.. 286 [10:50.4] 287 [10:52.4] 288 [10:54.4]

Idb [v] hören lesen schreiben und dann die verschiedenen unterbereiche was davon ist dir

[110]

.. 289 [10:57.6]

Idb [v] am anfang als du nach deutschland gekommen bist schwerer gefallen und was ist

[111]

.. 290 [11:00.6] 291 [11:05.0] 292 [11:07.0] 293 [11:09.0]

Idb [v] dir leichter gefallen
A102 [v] schwer schwer schwer war die leute zu verstehen
[nv] (-)

[112]

294 [11:11.0] 295 [11:14.0] 296 [11:15.6] 297 [11:16.8]

Idb [v] mhm also hören ja
A102 [v] das war wahrscheinlich am schwersten hören war am schwersten äh

[113]

298 [11:18.8] 299 [11:21.4] 300 [11:24.0]

A102 [v] schreiben am einfachsten einfachsten weil ich hab bei dem kurs ich hatte

[114]

.. 301 [11:26.4]

A102 [v] eigentlich kein intensiver kurs gemacht ich hatte einen kurs zweimal die woche

[115]

.. 302 [11:28.4] 303 [11:30.4]

A102 [v] gemacht so drei stunden zweimal die woche ich musste auch äh arbeiten gehen

[116]

304 [11:32.1] 305 [11:34.1]

Idb [v] mhm
A102 [v] und auch ein bisschen geld verdienen und (x) das nur zweimal die woche drei

[117]

..	306 [11:37.1]	307 [11:38.8]	308 [11:40.8]
Idb [v]	mhm		
A102 [v]	stunden gemacht und dadurch könnte ich relativ schlecht auch sprechen ja aber mit		

[118]

..	309 [11:42.8]	310 [11:44.8]
Idb [v]	mhm ja	
A102 [v]	schreiben konnte ich sehr gut zurechtkommen sprache und grammatik grammatik	

[119]

..	311 [11:47.8]	
Idb [v]	mhm	
A102 [v]	war damals besser als jetzt viel besser als jetzt weil die grammatik da konnte ich	

[120]

..	312 [11:50.8]	313 [11:53.8]	314 [11:55.8]
Idb [v]			
A102 [v]	mit alles wusste ich alle regeln und alles was man so äh präpositionen was mit was		

[121]

..	315 [11:57.8]	316 [11:59.8]	317 [12:01.8]
Idb [v]			
A102 [v]	kommt äh wo kann ich wo muss ich akkusativ dativ und so mittlerweile kenne		

[122]

..	318 [12:03.4]	319 [12:05.0]	320 [12:07.0]
Idb [v]	mhm		
A102 [v]	ich diese sachen wenn ich spreche kann ich nicht diese sachen richtig einordnen		

[123]

321 [12:09.0]	322 [12:11.9]	
Idb [v]	mhm	
A102 [v]	aber wenn ich was schreiben muss kann ich besser kann ich dann das verb oder	

[124]

323 [12:14.8]	324 [12:18.1]	
Idb [v]	mhm	
A102 [v]	zweite stelle und der zweite verb am ende des satzes oder wenn ein äh oder wenn	

[125]

.. 325 [12:20.1] 326 [12:22.8] 327 [12:24.8]

Idb [v]
A102 [v] ich auf ein ein nebensatz dann weiß ich bescheid äh wen ich nach dem komma äh

[126]

328 [12:26.8] 329 [12:29.6]

A102 [v] weil benutze dass das verb kommt am ende und das wenn ich wenn benutze das

[127]

330 [12:31.6] 331 [12:33.6] 332 [12:36.4]

Idb [v] mhm
A102 [v] äh oder kommt als zweite wieder oder diese regeln weiß ich noch und bei

[128]

.. 333 [12:38.4] 334 [12:41.2] 335 [12:43.2]

A102 [v] schreiben die natürlich auch applizieren aber beim sprechen wen ich flüssig

[129]

336 [12:45.2] 337 [12:47.6] 338 [12:49.6] 339 [12:51.1] 340 [12:53.8]

Idb [v] ja ja und haha
A102 [v] sprechen will ist natürlich nich so einfach oder wie was meinst du
K [v] du

[130]

.. 341 [12:55.3] 342 [12:57.3] 343 [12:59.8]

Idb [v] finde ich auch haha haha haha
A102 [v] finde ich auch haha haha haha ja
K [v] sprichst doch gut oder du hast das schnell gelernt ja ja

[131]

.. 344 [13:01.8] 345 [13:03.8]

Idb [v]
A102 [v] na aber es war jetzt die frage wegen grammatik und so und diese sache
K [v] wirklich

[132]

.. 346 [13:05.5] 347 [13:07.5] 348 [13:09.5] 349 [13:11.3]

Idb [v] hmhm hmhm
A102 [v] was für mich am anfang schwieriger war als jetzt und war eigentlich nur

[133]

	..	350 [13:13.3]	351 [13:15.9]	
Idb [v]			hmhm	
A102 [v]		hören schreiben war einfacher	weil ich hab da ich hab damals so alles sachen frisch	

[134]

	..	352 [13:20.1]	353 [13:22.1]	354 [13:24.1]	
Idb [v]			und	jetzt so bei den ersten aufklärungssp gesprächen	
A102 [v]		im kopf gehabt	und	ja	

[135]

	355 [13:27.0]			
Idb [v]		die du gemacht hast was ist dir da leichter gefallen was ist dir schwerer gefallen		

[136]

	356 [13:30.4]			
Idb [v]		vielleicht am besten noch mit beispielen wenn du dich an irgendwas erinnern		

[137]

	..	357 [13:34.0]	358 [13:38.4]	359 [13:40.1]	
Idb [v]		kannst		hmhm	
A102 [v]		ich finde das nicht nicht schwer ha		echt von anfang an war	

[138]

	..	360 [13:42.1]	361 [13:44.9]	362 [13:46.9]	
Idb [v]			also auch wieder das hören ja	hmhm	
A102 [v]		vielleicht schwer die patienten zu verstehen		auch	

[139]

	..	363 [13:48.5]	364 [13:50.5]	
Idb [v]				
A102 [v]		wieder das hören das hören war wahrscheinlich die schwierigste teil	auch wenn	

[140]

	365 [13:52.5]	366 [13:55.3]		
A102 [v]		bei ältere patienten bei ältere patienten	hatte ich damals noch probleme gehabt	

[141]

	367 [13:57.3]	368 [13:58.9]	369 [14:00.9]	
Idb [v]		hmhm		
A102 [v]		das kann ich mich noch erinnern	bei jungere oder so wenn patienten gekommen	

[142]

.. 370 [14:02.9] 371 [14:04.9] 372 [14:06.9]373 [14:08.9]

A102 [v] sind die langsam gesprochen haben äh da hatte ich kein problem und die

[143]

.. 374 [14:10.9] 375 [14:12.9] 376 [14:15.9]

A102 [v] aufklärung im sinne ähm das lernst du auswendig und kannst du einfach (-)

[144]

377 [14:19.0] 378 [14:22.1] 379 [14:24.1]

Idb [v] einfach dasselbe sagen
A102 [v] immer das (.) gleiche sagen und es ist einfach ich hab das ehrlich am anfang
K [v] das ja immer das gleiche oder

[145]

380 [14:26.1] 381 [14:28.1] 382 [14:30.1] 383 [14:32.1]

Idb [v] mhm
A102 [v] auswendig gelernt und ich hab die einfach so gesagt und mit mit der zeit ist

[146]

.. 384 [14:35.8]

Idb [v] mhm
A102 [v] natürlich besser geworden ja und dann konnte ich mich richtig äußern wie ich

[147]

385 [14:37.8]386 [14:39.8] 387 [14:41.8] 388 [14:43.8]

Idb [v] ja ja ja ha ha ha tschüss ja jetzt ist es eigentlich weniger auswendig also ha
A102 [v] wollte ha ha ciao jetzt
[nv] Türgeräusch Tür fällt

[148]

.. 390 [14:47.8] 391 [14:49.8]

Idb [v] äh (XX) was ich beobachtet habe war ja äh ja hab ich
A102 [v] gar nicht mehr jetzt ist gar nicht mehr auswendig jetzt ist gar nicht mehr
[nv] zu.

[149]

.. 392 [14:51.8] 393 [14:53.8]

Idb [v] auch so gesehen
A102 [v] auswendig das ist das ist wahrscheinlich so ein paar monate gewesen

[150]

394 [14:58.0] 395 [15:00.0] 396 [15:02.0] 397 [15:04.8]

Idb [v] hmhm ja
A102 [v] mehr nicht bei uns ist auch die dienstverteilung so gewesen das wir am anfang als

[151]

.. 398 [15:08.4]

Idb [v] hm
A102 [v] assistentärzte und auch ausländer wir haben nicht sofort mit bereitschaftdienst

[152]

.. 399 [15:10.4] 400 [15:12.4]

Idb [v]
A102 [v] angefangen oder so wir haben erstmal äh circa zwei drei monate in ope gemacht

[153]

401 [15:14.7] 402 [15:16.7] 403 [15:18.5]

Idb [v] hmhm
A102 [v] wir haben dann alles so gelernt dann sind wir in diese spätdienstsituation

[154]

.. 404 [15:20.5] 405 [15:22.5]

A102 [v] gekommen mit aufklärungsgespräche und so weiter und da hatte ich am anfang

[155]

406 [15:24.5] 407 [15:26.5] 408 [15:28.3] 409 [15:30.3] 410 [15:32.3]

Idb [v] hmhm oke ja ja
A102 [v] sehr viele im monat sieben acht stück das war auch so gewollt keine andere

[156]

.. 411 [15:35.5] 412 [15:37.5]

A102 [v] dienste im ope und aufklärungsgespräche das du viele gespräche machen musst

[157]

413 [15:39.5] 414 [15:41.5] 415 [15:44.4]

A102 [v] ich bin nicht wie jetzt immer früher nach hause gegangen oder so oder nicht früher

[158]

.. 416 [15:46.4] 417 [15:47.5]

A102 [v] sondern pünktlich nach hause ich war damals nicht fertig und ich musste vielleicht

[159]

.. 418 [15:50.9]
A102 [v] bis einundzwanzig zweiundzwanzig uhr im krankenhaus bleiben mit

[160]

.. 419 [15:52.9] 420 [15:56.5]
Idb [v] hmhm
A102 [v] aufklärungsgespräche vor alle ich konnte alles nicht so lang nicht so einfach und

[161]

.. 421 [15:58.5] 422 [16:00.5] 423 [16:02.5]
Idb [v]
A102 [v] nicht so schnell machen aber jetzt mittlerweile hab ich nicht mehr aus nicht mehr

[162]

.. 424 [16:04.5] 425 [16:06.3] 426 [16:08.3]
Idb [v] ja ja
A102 [v] auswendig ich versuch da beim patienten bei der patient das so zu machen um

[163]

427 [16:10.3] 428 [16:13.3] 429 [16:15.3] 430 [16:17.3]
Idb [v]
A102 [v] nur die sachen die wichtig für den patient sind nicht alles so auswendig sagen

[164]

.. 431 [16:20.4] 432 [16:22.4] 433 [16:24.4] 434 [16:26.4] 435 [16:28.4]
Idb [v] ja
A102 [v] ne weil ich muss endlich zum beispiel du kommst bei mir du hast ähm schon

[165]

436 [16:30.4] 437 [16:32.4] 438 [16:35.2]
Idb [v] hmhm
A102 [v] fünfmal narkose gehabt ja ist nichts passiert hast du keine allergien dann dir muss

[166]

.. 439 [16:37.2] 440 [16:40.2]
Idb [v] ja ja
A102 [v] ich eigentlich nicht mehr erklären dass gibts ein allergierisiko ja gibt es

[167]

	..	441 [16:42.2]	442 [16:44.2]	443 [16:45.5]
Idb [v]		hm		ja
A102 [v]		natürlich	aber du hast das schon fünfmal gehabt und	ist nichts passiert dann ich

[168]

	..	444 [16:47.5]	445 [16:49.5]
Idb [v]			ja
A102 [v]		würde mich konzentrieren bei dir um	was andere konzentrieren also was anderes

[169]

	..	446 [16:51.5]	447 [16:53.8]
Idb [v]			
A102 [v]		zu sagen gut hast du eine	herzkrankheit ja dann würde ich sagen kreislaufstörungen

[170]

	..	448 [16:56.6]	449 [16:58.6]
Idb [v]		hmhm	hmhm ja
A102 [v]		sind möglich übelkeit erbrechen vielleicht	und das war alles wenn du weitere

[171]

	..	450 [17:01.1]	451 [17:03.1]
Idb [v]			ja
A102 [v]		fragen hast kannst du mir fragen	oder wenn du weitere sachen wegen narkosen

[172]

	..	452 [17:05.1]	453 [17:07.1]
Idb [v]		ja	mhm
A102 [v]		hören willst dann	so in die richtung aber ich mach das mittlerweile wie gesagt ähm

[173]

	454 [17:09.1]	455 [17:11.1]	456 [17:12.8]	457 [17:14.8]	458 [17:18.3]
Idb [v]		hmhm			
A102 [v]		gar nich mehr	gleich	ist alles wie ich	in der moment das gefühl habe wenn ich

[174]

	..	459 [17:20.3]	460 [17:22.3]
A102 [v]		beeilt bin oder wenn ich k kein	lust hab mit dem patient zu reden weil er hat mir

[175]

	461 [17:24.3]	462 [17:27.9]	463 [17:29.9]	464 [17:31.9]
A102 [v]		so eine eindruck gelassen dass	er bescheid weiß und äh	er ist gar nicht so bei

[176]

.. 465 [17:33.9]
A102 [v] diese sachen interessiert und er sagt ja ich kenn das risiko ich hab alles gelesen

[177]

466 [17:36.6] 467 [17:39.2] 468 [17:41.2]
Idb [v] ja ja
A102 [v] dann muss ich mit dem auch nicht so viel reden und hab ich auch kein bock drauf

[178]

.. 469 [17:44.2]
A102 [v] der patient noch zwei drei mal zu fragen nicht zwei drei mal fragen aber mindestens

[179]

.. 470 [17:46.6] 471 [17:48.5]
Idb [v] hmhm
A102 [v] diese fragen nochmal zu stellen wenn er schon kommt und sagt äh ph ich hab das

[180]

.. 472 [17:51.5] 473 [17:53.5]
Idb [v] ja
A102 [v] schon drei vier mal gehabt ich kenne diese sachen ich habe diese aufklärungsges

[181]

.. 474 [17:55.5] 475 [17:58.3] 476 [17:59.5]
Idb [v] (XX) bogen ja
A102 [v] äh äh äh aufklärungs ähm aufklärungs ähm nicht gespräch sondern bogen schon
[nv] *Klopfen auf dem Tisch*

[182]

.. 477 [18:02.8] 478 [18:04.8] 479 [18:06.8] 480 [18:08.8]
Idb [v] hmhm ja ist klar hmhm
A102 [v] mehrmals ausgefüllt ich kenne mich gut aus ja in (XX) so in richtung was

[183]

.. 481 [18:10.8]
Idb [v] ja haha
A102 [v] wollen sie von mir noch ne ich hab das schon unterschrieben und das war alles und

[184]

..	482 [18:14.0]	483 [18:16.8]
Idb [v]	ja	
A102 [v]	dann natürlich dann ist für dich auch leichter und sag ich komm unterschreib mal	

[185]

..	484 [18:18.7]	485 [18:20.7]	486 [18:22.7]	487 [18:24.7]
Idb [v]	ja	ja	ja du hast jetzt schon gesagt	am anfang gabs
A102 [v]	frage nein alles gut	aufwiedersehn	ne	

[186]

..	488 [18:26.7]	489 [18:28.7]
Idb [v]	so beim hören	war es nicht so einfach aber das gespräch an sich das sprechen war

[187]

490 [18:30.7]	491 [18:32.7]	492 [18:34.7]	493 [18:36.5]
Idb [v]	war oke		
A102 [v]	hören war auch	hören war auch in ordnung	wenn ich nur mit eine person

[188]

..	494 [18:38.2]	495 [18:40.2]	496 [18:42.2]
Idb [v]	ja		sehr schwer
A102 [v]	gesprächen hätte	den war schon mehr als eine person	dann war schon sehr schwer

[189]

..	497 [18:44.2]	498 [18:47.2]
Idb [v]		
A102 [v]	sehr schwer und im ope	im ope war für mich am anfang schwer weil als anästhesist

[190]

..	499 [18:49.2]	500 [18:51.2]
Idb [v]	hmhm	
A102 [v]	du bist hinter dem tuch	die leute da vorne die sprechen miteinander sowieso und

[191]

..	502 [18:57.1]	503 [18:59.9]
Idb [v]	ja hmhm	
A102 [v]	manchmal der operateur der guckt nicht zu dir	der spricht vielleicht mit dir öh

[192]

504 [19:01.9]	505 [19:05.2]	506 [19:07.2]
A102 [v]	äh und er unterbricht die andere diskussion weil er	dir sagt ähm bitte mal den tisch

[193]

.. 507 [19:09.2] 508 [19:11.2]
Idb [v] ja
A102 [v] nach rechts kippen ja dann hab ich die fernbedienung kann ich den tisch nach

[194]

.. 509 [19:14.0] 510 [19:16.9] 511 [19:18.9]
Idb [v] hmhm
A102 [v] rechts kippen aber wenn ich nicht aufmerksam war um zu sehen ob er mit

[195]

.. 512 [19:21.5] 513 [19:23.2] 514 [19:24.6]
Idb [v] ja ja
A102 [v] mir sprich oder mit dem andere hätt ich das nich gemerkt wenn er von plötzlich

[196]

515 [19:27.3] 516 [19:29.3] 517 [19:31.3]
A102 [v] die andere diskussion äh unterbricht hat und hat gesagt ja äh oder herr A102 die

[197]

.. 518 [19:33.3] 519 [19:35.3] 520 [19:37.3]
Idb [v] hm ja
A102 [v] patientin ist nicht so gut relaxiert können sie war machen und wen ich da hinter

[198]

.. 521 [19:39.0] 522 [19:42.2]
Idb [v]
A102 [v] dem tuch gegessen bin oder bei mein narkosegerät da geguckt hab ich das gar nicht

[199]

.. 523 [19:43.5] 524 [19:45.9]
Idb [v] ja ha ja
A102 [v] gehört weil gab gab schon zwei drei verschiedene stimme und zwei haben

[200]

..
Idb [v]
A102 [v] vielleicht miteinander da hinten gesprochen die zwei die waren am operieren und

[201]

.. 526 [19:52.4] 527 [19:54.4]
A102 [v] ich muss das da äh finden allein hab ich nich verstanden was der mann is schon

[202]

..	528 [19:56.3]	529 [19:58.3]	530 [20:00.3]
Idb [v]		haha	
A102 [v]	mehrmals passiert das gesagt hallo ist noch jemand da und dann bin ich		

[203]

..	531 [20:04.8]		
A102 [v]	aufmerksam gese ha gewesen und hab ich dann alles verstanden aber wenn schon		

[204]

..	532 [20:06.8]	533 [20:08.8]
Idb [v]		dann wirds schwieriger
A102 [v]	mehrere leute in den gleichen raum gesprochen haben dann is dann wird	

[205]

..	534 [20:10.8]	535 [20:13.7]	536 [20:15.7]
Idb [v]	und wie ist das jetzt	gibt es jetzt noch	sachen die du dir wünschen
A102 [v]	schwieriger	jetzt ist viel besser	

[206]

..	537 [20:17.7]	538 [20:19.7]
Idb [v]	würdest noch zu verbessern	
A102 [v]	ja gibts natürlich sachen die ich schon noch verbessern	

[207]

..	539 [20:22.7]	540 [20:24.7]	541 [20:26.7]	542 [20:30.3]	543 [20:31.6]
Idb [v]		hm		is schwer	
A102 [v]	würden würde aber	ist schwer das noch zu verbessern		is	

[208]

..	544 [20:33.3]	545 [20:35.3]
Idb [v]	hmhm	we in welchem bereich würdest du denn gern noch was
A102 [v]	schwer zu verbessern ja	

[209]

..	546 [20:37.0]	547 [20:39.0]	548 [20:41.4]	549 [20:43.0]
Idb [v]	verbessern	hmhm	hmhm	
A102 [v]	alle bereiche sprechen hören lesen äh schreiben da gibts überall noch			

[210]

	..	550 [20:45.0]	551 [20:46.8]
Idb [v]		gibts es vielleicht irgendeinen	bereich wo du sagst da wärs
A102 [v]	was zu verbessern	natürlich (XX)	

[211]

	552 [20:48.8]	553 [20:51.4]
Idb [v]	dir jetzt wichtiger das du da was verbesserst oder	n bereich wo du sagst das ist

[212]

	..	554 [20:53.4]	555 [20:55.4]	556 [21:00.2]
Idb [v]	nicht so wichtig das	muss ich jetzt nichts		
A102 [v]			mit dem sprache öh	wie gesagt beim

[213]

	557 [21:02.2]	558 [21:05.3]	559 [21:07.3]	560 [21:09.3]
Idb [v]		hmhm	alltag	
A102 [v]	arbeit komm ich gut zurecht	vielleicht im	alltag so äh	ähm mit verschiedene

[214]

	561 [21:12.4]	562 [21:15.2]	563 [21:17.2]
Idb [v]		ja	
A102 [v]	komische briefe die ich zum beispiel bekomme	und da muss ich schon	zwei drei

[215]

	..	564 [21:18.4]	565 [21:21.3]	566 [21:22.8]	567 [21:24.8]
Idb [v]		ja verstehe ich		hmhm	
A102 [v]	mal lesen	mit lesen würde ich	da würde ich was verbessern	weil	auch wenn ich

[216]

	..	568 [21:26.8]	569 [21:28.8]	570 [21:30.4]
Idb [v]			hmhm	
A102 [v]	was lernen muss wenn ich was	lesen muss fachlich	lesen	is natürlich viel

[217]

	..	571 [21:33.4]	572 [21:35.4]	573 [21:37.4]	574 [21:39.4]
Idb [v]		ja			
A102 [v]	schwieriger als beim	muttersprache	dann brauche ich wahrscheinlich	(-)	

[218]

	575 [21:42.3]	576 [21:44.3]	577 [21:46.3]	578 [21:48.3]
Idb [v]		ja	ja	
A102 [v]	doppelt so lang um das gleiche	blatt zu lesen	und zu verstehen	muss ich

[219]

	..	579 [21:50.3]	580 [21:53.1]	
Idb [v]			hmhm	
A102 [v]	wahrscheinlich	auf deutsche sprache zweimal lesen	um richtig zu verstehen	und

[220]

	..	582 [21:58.0]		
Idb [v]			ja	
A102 [v]	auf rumänisch natürlich lese ich einmal und dann ist gut	aber auch deutsch muss ich		

[221]

	..	583 [22:00.0]	584 [22:03.2]	
Idb [v]			hmhm	
A102 [v]	dann schon	zweimal lesen um das richtig zu verstehen wie das geht	aber das	

[222]

	585 [22:05.2]	586 [22:08.3]	587 [22:10.3]	
Idb [v]		hmhm		
A102 [v]	wird sich verbessern das ist schon besser	ähm	und deswegen auch durch diese	

[223]

	..	588 [22:13.2]	589 [22:15.2]	590 [22:16.8]
Idb [v]			hm	
A102 [v]	unterrichte jetzt auch	das ist auch für mich wichtig	da ich viel lesen muss	auch

[224]

	..	591 [22:18.8]	592 [22:21.7]	593 [22:23.7]	594 [22:24.9]
Idb [v]		ja	hm	hm	
A102 [v]	sachen die ich vielleicht	äh weiß	aber nicht so detailliert wie	bein unterricht in	

[225]

	..	595 [22:28.2]	596 [22:30.2]	
Idb [v]				
A102 [v]	ein unterricht da muss ich schon	detaillierte sachen für die	ähm kollegen da	

[226]

.. 597 [22:32.2] 598 [22:34.2] 599 [22:38.0]
A102 [v] bringen und einfach diese sachen sehr gut strukturiert und sehr gut äh ähm erklärt

[227]

600 [22:40.0] 601 [22:42.8] 602 [22:44.8] 603 [22:46.8]
Idb [v] ja hmhm und dann nochmal im bereich
A102 [v] dann ist für mich d auch hilfreich das ich das mache

[228]

.. 604 [22:50.0] 605 [22:52.0]
Idb [v] von den aufklärungsgesprächen gibts da auch irgendwas wo du sagst wenn ich das
A102 [v]

[229]

.. 606 [22:54.0] 607 [22:56.0] 608 [22:58.0]
Idb [v] eine oder andere noch besser könnte das wäre gut sprachlich kein
A102 [v] nein ehrlich gesagt nein

[230]

.. 609 [23:00.0] 610 [23:02.0] 611 [23:05.2]
Idb [v] bedarf mehr hmhm
A102 [v] ich glaube nicht ist für mich wichtig dass die patienten mich

[231]

.. 612 [23:07.2] 613 [23:09.2] 614 [23:11.2]
Idb [v] ja mhm ja
A102 [v] verstehen ich verstehe sie sie verstehen mich und und ich hab bis jetzt ehrlich

[232]

.. 615 [23:13.9] 616 [23:15.9] 617 [23:17.9]
A102 [v] gesagt ich glaube noch nie ein unzufriedene patient äh nach einer aufklärung

[233]

.. 618 [23:19.4] 619 [23:21.8]
Idb [v] ja die mit denen ich gesprochen habe die waren auch zufrieden
A102 [v] gesehen oder aber ich

[234]

.. 620 [23:26.3]
Idb [v] hmhm
A102 [v] auch (x) so gar nicht mitgekriegt eine das einer sich beschwert bei mein chef oder

[235]

..	621 [23:28.3]	622 [23:31.3]
Idb [v]		hm
A102 [v]	bei jemand anderen	das war von mir aufgeklärt und äh hatte nicht verstanden oder

[236]

623 [23:33.3]	624 [23:35.3]	625 [23:38.1]	626 [23:40.5]
Idb [v]	hmhm	hmhm	
A102 [v]	öhm das ist noch nie passiert	und deswegen ich bin zufrieden	wie jetzt alles läuft

[237]

..	627 [23:43.8]	628 [23:45.8]	629 [23:47.8]
Idb [v]	ja super		
A102 [v]	bei die narkosegespräche	ich bin zufrieden ja da zu verbessern	ist natürlich

[238]

..	630 [23:50.7]
A102 [v]	vielleicht viel besser wenn der patient mich besser versteht die verstehen mich

[239]

631 [23:52.7]	632 [23:54.7]	633 [23:56.7]
Idb [v]	ja	
A102 [v]	natürlich die verstehen mich	natürlich aber wäre vielleicht besser wenn ich meine

[240]

634 [23:58.7]	635 [24:00.7]	636 [24:01.8]	637 [24:03.8]
Idb [v]	hmhm	hmhm	
A102 [v]	ähm wenn meine grammatik	besser wäre das wäre vielleicht besser	so dass die

[241]

..	638 [24:05.8]	639 [24:07.8]	640 [24:09.8]	641 [24:11.8]
Idb [v]	mh			hmhm
A102 [v]	sagen ja guck	der spricht sehr gut	aber das ist mir schon häufig passiert	das die

[242]

..	642 [24:13.8]
Idb [v]	
A102 [v]	sagen ja die haben mir gefragt woher ich komme weil meistens sieht man auch auf

[243]

..	643 [24:16.9]	644 [24:18.9]	645 [24:20.9]
Idb [v]	ja	ja jaja	hab ich gesehen
A102 [v]	mein namenschild stehe in klammern er o	neben dokortitel	und die fragen schon

[244]

..	647 [24:24.9]	648 [24:26.4]	649 [24:28.4]
Idb [v]	ach so das fragen die hmhm		
A102 [v]	häufig woher kommt diese er o	sag ich ja aus	oder sie fragen mir

[245]

..	650 [24:30.4]	651 [24:31.9]	
Idb [v]	ja		
A102 [v]	woher kommen sie gibts schon viele	ich hab vielleicht so ein osteuropäische akzent	

[246]

..	652 [24:34.9]
A102 [v]	und sehr häufig passiert das sie denken dass ich aus russland oder aus jugoslawien

[247]

653 [24:39.6]	654 [24:41.6]	655 [24:44.3]
Idb [v]	hmhm	hmhm
A102 [v]	ähm komme oder so sehr selten sagt einer sie kommen aus rumänien	sehr selten

[248]

656 [24:46.3]	657 [24:48.3]	658 [24:51.2]	659 [24:53.0]
A102 [v]	und ähm die fragen einfach woher ich komme und	seit wann ich hier bin	

[249]

..	660 [24:55.7]	661 [24:57.7]	662 [25:01.1]
A102 [v]	vielleicht einige und dann sie sind einfach	sehr überrascht dass ich äh	so gut

[250]

..	663 [25:03.1]	664 [25:05.1]
Idb [v]	ja das glaube ich hmhm	hmhm
A102 [v]	sprechen kann	wie gesagt ist mir mehrmals passiert und

[251]

..	665 [25:08.5]	666 [25:10.5]	667 [25:13.1]
Idb [v]	hmhm		
A102 [v]	deswegen bin ich sehr zufrieden	wenn die leute zufrieden sind	bin ich auch

[252]

	..	668 [25:14.4]	669 [25:16.4]		
Idb [v]	ja	glaub ich		hmhm	ähm
A102 [v]	zufrieden	wenn hab ich da	(xxx) kein probleme mit diese narkosegespräche		

[253]

	..	671 [25:23.4]	672 [25:25.4]		
Idb [v]	ich hätte noch	zuden einzelnen gesprächen wo ich	jetzt dabei war noch fragen		
A102 [v]			ja		

[254]

	673 [25:27.4]	674 [25:29.4]	675 [25:31.4]	676 [25:33.4]	
Idb [v]	ähm um das	genauer zu verstehen zuerst	war ja die patientin da	die ich sag jetzt	

[255]

	..	677 [25:36.3]			
Idb [v]	ich sag jetzt mal keine namen	weil das sonst kompliziert wird wenn ich da namen			

[256]

	..	678 [25:38.8]	679 [25:40.8]	680 [25:42.8]	681 [25:44.8]
Idb [v]	drauf hab	aber ähm die eine	von ihren opes vergessen hatte	weißt du noch	ähm
A102 [v]				ja	

[257]

	682 [25:46.8]	683 [25:48.8]	684 [25:52.5]	685 [25:54.5]	
Idb [v]	und	ähm das war gar nicht die erste oke	und bei dieser patientin hast du	n	

[258]

	..	686 [25:56.5]	687 [25:58.5]		
Idb [v]	ziemlich langes telefongespräch	führen müssen passiert das	häufiger dass du so		

[259]

	..	688 [26:01.5]	689 [26:03.5]		
Idb [v]	lange telefonieren musst		mh		
A102 [v]		nie so sehr häufig	passiert das passiert selten das ich		

[260]

	690 [26:06.0]	691 [26:08.0]	692 [26:09.8]		
A102 [v]	so lange telefonieren muss da hab ich ein	ähm	hab ich (x) mit zwei verschiedene		

[261]

	693 [26:11.8]	694 [26:13.5]	695 [26:16.0]
Idb [v]	hmhm		hmhm
A102 [v]	leute telefoniert	ich musste dara das auch in der zeitpunkt	telefonieren

[262]

	696 [26:18.0]	697 [26:21.2]	
Idb [v]	hmhm		
A102 [v]	weil war schon wichtig	weil das telefonat soweit ich mich erinnern kann	war über

[263]

	698 [26:24.2]	
A102 [v]	eine scho (x) über über eine geplante ope	an der tag war eine patientin die war

[264]

	699 [26:27.3]	700 [26:30.1]	701 [26:33.2]	702 [26:35.2]
A102 [v]	nachgemeldet schon	hm relativ dringliche ope	nicht notfall aber	schon eine ope

[265]

	703 [26:37.6]	704 [26:39.5]	705 [26:41.5]	
Idb [v]	hmhm			
A102 [v]	die gemacht werden musste	und	ich hatte nicht alle daten	ich musste danach
[nv]				<i>Telefonklingeln</i>

[266]

	706 [26:43.5]	707 [26:46.5]	708 [28:51.2]
Idb [v]	ja		hmhm
A102 [v]	fragen	ich musste danach (xx)	(xx) ich muss jetzt kurz auf intensiv
[nv]		<i>Telefongespräch</i>	

[267]

	709 [28:55.6]	710 [28:57.6]	711 [29:00.6]	
Idb [v]				
A102 [v]	anrufen	und dann muss ich	diese patientin anmelden	die wir gleich kriegen
[nv]				

[268]

	713 [29:06.4]	714 [29:08.4]	715 [29:30.5]	716 [29:32.5]	717 [29:34.5]
Idb [v]					
A102 [v]	ambulanz und dann	dann (x) wir weiter	ja	ja	nochmal
[nv]	<i>Freizeichen</i>		<i>Telefongespräch</i>		das passiert

[269]

	..	718 [29:36.5]	719 [29:38.5]
Idb [v]	zurück zu diesem gespräch	das passiert nicht häufig	
A102 [v]	nicht das passiert nicht	häufig das passiert nicht häufig	das war so eine

[270]

	..	720 [29:40.5]	721 [29:42.5]	722 [29:44.5]
A102 [v]	ausnahme und das diese	patientin aufgeklärt werden müsste	und dann müsste auch	

[271]

	..	723 [29:46.5]	724 [29:48.4]	725 [29:50.4]
Idb [v]			ja	
A102 [v]	eigentlich alles wegen	seine erkrankungen geklärt werden	und weil keine	andere

[272]

	..	726 [29:52.4]	727 [29:54.4]
Idb [v]		ach so hmhm	hmhm
A102 [v]	anästhesist aus dem ope raus war	ich wurde der einzige	der das machen konnte und

[273]

	..	728 [29:56.4]	729 [29:59.8]
Idb [v]			
A102 [v]	in der moment war für mich auch schwer	weil ich war in ein gespräch	ich hatte da

[274]

	..	730 [30:01.8]	731 [30:03.8]
Idb [v]	mh hmhm		
A102 [v]	noch andere gespräche	zu führen um die patinte nich	so lange warten zu lassen

[275]

	732 [30:06.8]	733 [30:09.0]	734 [30:11.0]	735 [30:13.0]
Idb [v]				hmhm
A102 [v]	hab ich versucht	durch telefonate mit	oberärzte natürlich das zu	klären mit die

[276]

	..	736 [30:15.8]	737 [30:19.0]		
Idb [v]		hmhm	ja	ja verstehe	hm
A102 [v]	daten die ich damals hatte	deswegen hat so lang gedauert	normalerweise		

[277]

..	738 [30:22.0]	739 [30:24.8]
Idb [v]	und mir ist son bischen aufgefallen dass es wurden ja	
A102 [v]	passiert das nicht häufig	

[278]

..	740 [30:29.0]
Idb [v]	informationen über diese person besprochen mit namen sogar und da saß ja die
A102 [v]	ja

[279]

..	741 [30:31.9]	742 [30:33.9]
Idb [v]	andere patientin und die hat ja dann sogar noch gefragt die hat ja gedacht das wäre	
A102 [v]	ja	

[280]

..	743 [30:36.7]	744 [30:38.7]
Idb [v]	ne andere patientin und hat dann noch nachgefragt was ist mit der patientin ja	
A102 [v]	das ist (xx)	nicht das patientin ist eine

[281]

..	745 [30:40.2]	746 [30:42.9]
Idb [v]	andere und das war auch so aber (xx) gehabt hätte ich auch umgekehrt so gesagt	

[282]

..	747 [30:44.5]	748 [30:46.4]
Idb [v]	aha	
A102 [v]	auch wenn das die richtige patientin wäre sie gefragt hätte gesagt nein ist nicht die	

[283]

..	749 [30:48.5]	750 [30:51.2]
Idb [v]	ja	
A102 [v]	patientin is andere aber tatsächlich eine andere patientin sie hat auch nich richtig	

[284]

..	751 [30:53.9]	752 [30:55.9]
Idb [v]	ja	
A102 [v]	verstanden was ich da gesprochen habe ich weiß das ist vielleicht nicht äh (hätte	

[285]

.. 753 [30:59.2]
A102 [v] ich/ethisch) dann nicht viel das ich in der zeitpunkt vielleicht draussen gehen muss

[286]

.. 754 [31:00.8] 755 [31:03.1] 756 [31:05.1]
Idb [v] hm
A102 [v] äh und das weiter zu sprechen zu besprechen wegen patienten aber ich musste auch

[287]

..757 [31:07.1] 758 [31:09.0] 759 [31:09.9] 760 [31:11.2]
Idb [v] ja damit sie verstehen ja
A102 [v] diese namen sagen um die anderen genau zu wissen über welche patient ich

[288]

.. 761 [31:13.5]
Idb [v]
A102 [v] spreche weil diese patientin stand auf dem ope plan das konnte ich auf dem pece

[289]

.. 763 [31:18.3] 764 [31:20.0]
Idb [v] ja ja
A102 [v] sehen die können das auch im ope ope ope sehen das gleiche und dann muss ich

[290]

.. 765 [31:22.8] 766 [31:25.9] 767 [31:27.9]
Idb [v] ja hmhm
A102 [v] dann halt sagen der patient ist natürlich da is schlecht aber ich weiß das ist nicht

[291]

.. 768 [31:31.9] 769 [31:33.9]
Idb [v] hm ja
A102 [v] in ordnung vielleicht aber unter zeitdruck und so zeitdruck gibts jetzt keine

[292]

.. 770 [31:36.8]
Idb [v]
A102 [v] zeitdruck kannst du auch alles locker machen aber wenn du alles locker so machst

[293]

771 [31:39.8] 772 [31:42.5] 773 [31:44.5]

Idb [v]
A102 [v] mm du hast wenn du pech hast du hast da an solche tagen draussen zehn leute die

[294]

.. 774 [31:46.5] 775 [31:49.4]

Idb [v] mhm es war (x) auch an dem tag etwas stressig ja
A102 [v] warten und der zehnte der neunte zehnte der tag war

[295]

.. 776 [31:52.4] 777 [31:54.1] 778 [31:56.1]

Idb [v] oke haha ich ich hab schon lockerere tage gesehen
A102 [v] eigentlich locker ich hab auch tage gehabt wo hatte ich äh

[296]

.. 779 [31:58.0] 780 [31:59.6]

Idb [v] vierzig↑ hm
A102 [v] vierzig leute da aufgeklärt vierzig hatte ich auch vierzig aufklärungen äh

[297]

.. 782 [32:03.3] 783 [32:05.7] 784 [32:07.5] 785 [32:09.5]

Idb [v] hmhm
A102 [v] nur in ambulante zentrum da oben in den raum sechzehn aber circa zehn bis circa

[298]

.. 786 [32:11.5] 787 [32:13.5] 788 [32:15.5]

Idb [v] ja okei
A102 [v] sechzehn und das wahrscheinlich auch nicht nacheinander weil

[299]

.. 789 [32:18.5]

Idb [v] hmhm
A102 [v] zwischendurch musste ich noch irgendwo anders eine nachmeldung prämedizieren

[300]

790 [32:21.6] 791 [32:23.6]

Idb [v] ja
A102 [v] oder patient entlassen und so weiter deswegen gibts auch tage wo das richtig

[301]

.. 792 [32:27.3] 793 [32:29.8]
Idb [v] ja dann hätt ich noch ne frage zu
A102 [v] extrem ist und gibts auch tage wo das locker

[302]

794 [32:32.9] 795 [32:34.9]
Idb [v] der nächsten person die dann da war das war die die mit dem anästhesieausweis

[303]

.. 796 [32:37.4] 797 [32:39.4]
Idb [v] kam die den mund nicht so richtig aufmachen konnte ähm die hat ja schon von
A102 [v] ja

[304]

.. 798 [32:42.5] 799 [32:45.5] 800 [32:47.5]
Idb [v] anfang an auch zu mir gesagt ja ich bin ein problematischer fall so ähm was war
A102 [v] ja

[305]

.. 801 [32:50.0]
Idb [v] deine einschätzung has ist sie wirklich ein sehr problematischer fall gewesen und
A102 [v] ja

[306]

.. 803 [32:55.4] 804 [32:56.7] 805 [32:58.7]
Idb [v] du hast sie eher beruhigt weil du ja gesagt hast nein das geht alles oder hat sie
A102 [v] hmhm

[307]

.. 806 [33:01.2] 807 [33:03.2] 808 [33:04.8]
Idb [v] übertrieben hmhm
A102 [v] nein sie hat nicht übertrieben sie ist ein schwieriger fall sie hat ein

[308]

.. 809 [33:08.0] 810 [33:10.0] 811 [33:12.0]
Idb [v] hmhm
A102 [v] anästhesieausweis von ein andere narkosearzt gestellt gabs bei ihr früher eine

[309]

.. 812 [33:14.8] 813 [33:16.6] 814 [33:18.3]
A102 [v] schwierige intubation und schwierige beatmungsverhältnisse eine sagen wir so

[310]

815 [33:21.0]

816 [33:27.3]

A102 [v] lungen kreislauf schwierige lungen kreislauf management mh↑ wenn du natürlich

[311]

817 [33:29.3]

818 [33:31.3]

819 [33:33.3]

A102 [v] wenn du eine so eine patientin hast wo du keine richtige sauerstoff äh anbot

[312]

820 [33:35.3] 821 [33:37.3]822 [33:39.3]

823 [33:41.3]

824 [33:43.7]

Idb [v] hmhm

A102 [v] schaffst diese leute werden auch schnell ähm hypoxisch heißt weniger

[313]

825 [33:46.7]

826 [33:48.7]

827 [33:50.7]

Idb [v]

A102 [v] sauerstoff äh anbot für den rest für den körper und könnte auch was passieren

[314]

828 [33:53.2]829 [33:55.2]

830 [33:57.2]831 [33:59.2]

832 [34:02.1]

Idb [v] hmhm

hm

A102 [v] ne↑ hirn hypoxie ähm führt natürlich zu schlimmere sachen und kann

[315]

833 [34:04.1]

834 [34:06.1]

835 [34:08.1]

Idb [v] ja

A102 [v] auch zu einer herz kreislauf versagen kommen ne das ist natürlich schlecht das ist

[316]

836 [34:10.1]

837 [34:12.1]

A102 [v] schon ein risikopatientin die muss auch so behandelt werden als risikopatientn

[317]

838 [34:14.6]

839 [34:16.6]

840 [34:18.5]

841 [34:20.5]

Idb [v] ja

A102 [v] deswegen bei X hat äh bei klinikum X wo sie zuerst gewesen ist ne hat der

[318]

842 [34:23.4]

843 [34:26.6]

Idb [v]

A102 [v] oberarzt sie da gesehen und hat sich natürlich da geäußert und gesagt ne hier

[319]

.. 844 [34:29.7] 845 [34:31.7] 846 [34:33.7]
A102 [v] können wir das nich machen weil hier gibts nicht so eine sicherheit wie im

[320]

.. 847 [34:35.2] 848 [34:36.8]
Idb [v] hm
A102 [v] krankehaus da gibts keine intensivstation da ist eine kleine gynäkologische klinik

[321]

849 [34:39.4] 850 [34:42.4]
Idb [v] ja ich kenn die ich war da schon
A102 [v] gibts natürlich da operationen und so auch gut gemacht kein thema aber

[322]

.. 852 [34:48.4] 853 [34:50.4] 854 [34:52.4]
A102 [v] bei schon solche bei solche patienten wo schon von anfang an man erkennt

[323]

.. 855 [34:54.1]
A102 [v] solche risiken dann muss man schon genau sagen ja gut sie gehören in ein

[324]

.. 856 [34:57.5] 857 [34:59.5] 858 [35:01.2] 859 [35:04.3]
A102 [v] krankenhaus wo eine sichere und nicht bessere aber so mm bei der

[325]

.. 860 [35:07.2] 861 [35:09.0] 862 [35:11.0]
A102 [v] anästhesie sind eigentliche die gleiche das ähm eine sichere ähm umgebung für

[326]

.. 864 [35:16.0] 865 [35:18.0] 866 [35:20.0] 867 [35:21.7]
Idb [v] hmhm ja ja und
A102 [v] eine problemlose verlauf (wie sagt) gibts bei ihr ist ja nicht

[327]

.. 868 [35:22.6] 869 [35:23.3] 870 [35:25.3]
Idb [v] hm
A102 [v] übertrieben (ehrlich gesagt) (x) so eine narkose eine anästhesieausweis wo wo

[328]

..	871 [35:28.2]
Idb [v]	hmhm
A102 [v]	stand geschrieben schwierige maskenbeatmung das heißt beatmung (XX) durch

[329]

..	872 [35:30.2]	873 [35:33.2]	874 [35:34.7]
Idb [v]			
A102 [v]	maske bei die letzte ope war natürlich eine	kehlkopfmassage möglich	und hat auch

[330]

..	875 [35:36.7]	876 [35:38.7]	877 [35:40.2]
Idb [v]			
A102 [v]	gut geklappt angeblich äh	aber für diese operation war nich	möglich für diese

[331]

..	878 [35:42.7]	879 [35:44.7]	
Idb [v]	hm		
A102 [v]	operation war eine intubation möglich	eine intubation ist immer schwer	wenn eine

[332]

..	880 [35:47.8]	881 [35:49.2]	
A102 [v]	kleine munderöffnung gibts	kleine mund insgesamt	kleine reklination des kopfs

[333]

882 [35:51.2]	883 [35:53.2]	884 [35:55.2]	885 [35:57.2]	886 [35:58.8]
A102 [v]	nach hinten sie hatte das auch	und schon eine	anästhesieausweis mit	schon

[334]

..	887 [36:01.8]	888 [36:05.1]	889 [36:07.1]	890 [36:10.0]
A102 [v]	eine klar ähm wie heißt das	schon eine klar ähm	beschriebene	schwierige
[nv]		<i>Schnipsen</i>		

[335]

..	891 [36:12.0]	892 [36:14.0]	893 [36:16.0]
Idb [v]	hmhm	aber ich hab das	hab ich das richtig verstanden
A102 [v]	intubation von eine andere arzt		

[336]

..	894 [36:18.0]	895 [36:20.0]	896 [36:22.0]
Idb [v]	dass du im gespräch versucht hast sie zu beruhigen	und dass alles gut wird	
A102 [v]		ja ja ja	weil

[337]

..	897 [36:23.3]	898 [36:24.9]
Idb [v]		hm
A102 [v]	die patient das ist auch wichtig die patient dann zu beruhigen und	so stressfrei

[338]

899 [36:26.9]	900 [36:28.5]	901 [36:29.6]
A102 [v]	im ope zu kommen und öh ich hab ihr natürlich auch gesagt dass die risiken noch	

[339]

..	902 [36:32.6]	903 [36:34.6]	904 [36:36.6]	905 [36:39.6]
Idb [v]		ja		ja
A102 [v]	dabei sind ne	aber dass wir versuchen das so zu machen um	alles äh	sehr gut zu

[340]

..	906 [36:41.6]	907 [36:43.6]
A102 [v]	klappen und ich hab ihr auch gesagt das wea mit eine	videolaryngoskop gemacht

[341]

908 [36:45.6]	909 [36:48.6]
Idb [v]	hmhm ja
A102 [v]	diese laryngoskop ich habe gesagt wie das gerät das ist ein metallgerät das (setzt)

[342]

..	910 [36:51.7]	911 [36:53.7]
Idb [v]		ja
A102 [v]	man an den mund um diese kehlkopfdeckel	mitzunehmen und so die die die

[343]

..	912 [36:55.5]	913 [36:57.5]
Idb [v]		hmhm
A102 [v]	luftrohreeingang zu sehen um der tubus reinzuschieben	und dann mit so ein gerät

[344]

..	914 [36:59.5]	915 [37:02.4]
Idb [v]		ja ja
A102 [v]	ist einfacher da bei klinikum X gibts sowas nich	bei uns in krankenhaus gibts

[345]

..	916 [37:04.4]	917 [37:07.5]
Idb [v]		
A102 [v]	natürlich wir ham so ein gerät und mit dem gerät hast du eigentlich	ein schönes

[346]

..	918 [37:09.5]	919 [37:12.4]
Idb [v]	hmhm	
A102 [v]	bild da kannst du alles sehen musst du eigentlich nur gut mit deine hände	

[347]

..	920 [37:15.4]	921 [37:17.3]	922 [37:20.3]
Idb [v]	hmhm		
A102 [v]	klarkommen und und du guckst auf dem bilder siehst du alles ganz schön meistens		

[348]

..	923 [37:22.6]	924 [37:24.6]	925 [37:26.6]
A102 [v]	gibts auch fälle wo du das damit auch nich sehen kannst damit dadurch deswegen		

[349]

..	926 [37:29.7]
A102 [v]	haben wir auch der bronchoskop der bronchoskop ist ist ein anderes gerät ist wie

[350]

927 [37:31.7]	928 [37:33.7]	929 [37:35.0]	930 [37:37.0]
A102 [v]	eine ähm magenspiegelung sonde ist auch so eine sonde eine lange sonde die		

[351]

..	931 [37:39.0]	932 [37:42.2]
A102 [v]	kann man durch die nase oder durch den mund mit eine mit eine äh zahn ähm mit	

[352]

..	934 [37:46.9]	935 [37:48.8]
A102 [v]	eine bisschuss äh bisschutz (mitte) (x) äh zwischen die zähne gelegt so dass das	

[353]

..	936 [37:51.1]	937 [37:52.5]
Idb [v]	hm	haha
A102 [v]	nicht gebissen wird ja das ist auch ein teures gerät weiß nicht haha zwanzig dreizig	

[354]

..	938 [37:55.6]	939 [37:58.7]
Idb [v]	hmhm	
A102 [v]	tausend euro da kannst du dann (x) da gibts auch eine kamera am ende das ist	

[355]

.. 940 [38:00.7] 941 [38:02.7] 942 [38:04.7]
A102 [v] dünn und kann man durch die nase in den mundbereich reintführen und alles dazu

[356]

.. 943 [38:06.7] 944 [38:08.7] 945 [38:10.7]
A102 [v] sehen wieder und der tubus kannst du mit diese teil eigentlich direkt in die

[357]

.. 946 [38:13.7] 947 [38:16.7] 948 [38:18.5]
A102 [v] luftröhre reingehen um den tubus auf da drauf rutschen lassen es gibts schon das

[358]

.. 949 [38:21.4] 950 [38:24.4]
Idb [v] ja oke
A102 [v] ist auch eine möglichkeit und das sollte auch da bereit gestellt werden (xx) narkose

[359]

..951 [38:26.4] 952 [38:29.4] 953 [38:31.0]
Idb [v]
A102 [v] die für medikation für auf unserer seite so gemacht ich habe die informationen

[360]

.. 954 [38:34.4]
Idb [v] hm
A102 [v] alle da drauf geschrieben das ein schwieriger fall ist was passiert ähm was die man

[361]

955 [38:36.4] 956 [38:38.0]
Idb [v]
A102 [v] braucht was da man braucht video laryngoskop und diese bronchoskop da bereit zu

[362]

.. 957 [38:41.0]958 [38:42.8] 959 [38:44.8]
Idb [v] ja hm falls das ja falls das nicht geht ja hmhm
A102 [v] haben falls das nicht geht und ist natürlich ein schwieriger

[363]

.. 960 [38:47.7] 961 [38:49.7] 962 [38:51.7]
Idb [v] und ähm dann noch zu der letzten patientin die da war die ich jetzt gefilmt hab
A102 [v] fall

[364]

	..	963 [38:53.7]	964 [38:55.7]	965 [38:57.7]	
Idb [v]	die hatte ja	eine gesichtslähmung	und	ich habe mich gefragt	du musstest ja
A102 [v]			ja		

[365]

	966 [38:59.7]	967 [39:01.7]	968 [39:03.7]	
Idb [v]	danach fragen nach dieser lähmung	und woher die kommt	und so weiter wie ist	
A102 [v]		ja		

[366]

	..	969 [39:05.7]	970 [39:08.6]	
Idb [v]	das	nach so was zu fragen	so ein offensichtliches	
A102 [v]			musst du nicht fragen meistens	

[367]

	..	971 [39:11.0]	972 [39:13.9]	
Idb [v]			oke	
A102 [v]	musst du nicht fragen weil	meistens wird da dir das	wird dir direkt gesagt	von

[368]

	..	973 [39:15.7]	974 [39:17.4]	975 [39:19.4]	976 [39:21.4]
Idb [v]			hmhm		
A102 [v]	patienten solche sachen die	schon ähm deutlich sind	die werden meistens vom		

[369]

	..	977 [39:24.1]	978 [39:26.1]	
Idb [v]		oke	hmhm	
A102 [v]	patienten selber gesagt	ich habe in der fall ich glaube auch nicht gefragt	ich hab	

[370]

	..	979 [39:28.8]	
Idb [v]		sie hat das erzählt	
A102 [v]	gefragt was is bei ihnen so besonders	und sie hat mir nur gesagt äh sie hat das	

[371]

	..	980 [39:31.4]	981 [39:34.4]	982 [39:36.2]	
Idb [v]					
A102 [v]	gesagt ja natürlich diese angeborene	äh gesichtslähmung	und da ich glaube ich		

[372]

	..	983 [39:39.2]		984 [39:42.2]	
Idb [v]			genau (xx)		hmhm
A102 [v]			habe gesagt ist das angeboren ich habe gedacht das wäre von		ein schlaganfall oder

[373]

	..	985 [39:43.9]		986 [39:45.9]		987 [39:47.9]		988 [39:49.9]	
Idb [v]				genau (xx)					
A102 [v]				so aber sie sagte nein das ist seit ich kleinkind bin und dafür hat sie auch mehrere					

[374]

	..	989 [39:51.9]		990 [39:53.9]	
Idb [v]				hmhm	genau
A102 [v]			operationen zwischen siebenundneunzig und zweitausendvier		gehabt

[375]

	991 [39:55.5]		992 [39:57.5]		993 [39:59.0]
Idb [v]			und das mit dem schlaganfall wäre ja auch relevant gewesen wenn es einer		hmhm
A102 [v]			sie hatte sieben stück		wäre

[376]

	..	994 [40:01.0]		995 [40:03.9]		996 [40:05.9]		997 [40:07.9]	
Idb [v]						hmhm		ja	
A102 [v]			relevant gewesen ja wäre relevant weil schlaganfall (erhöht) ja		risiko			muss	

[377]

	..	998 [40:09.9]	999 [40:11.9]		1000 [40:14.8]
Idb [v]			hmhm ja		ja
A102 [v]			auch vielleicht öh eine blutverdünnungsmittel medikation haben		ist auch wichtig

[378]

	..	1001 [40:16.8]	1002 [40:18.6]		1003 [40:20.6]
Idb [v]			oke dann nochmal ich hab jetzt zu der allerersten person da hab ich noch nicht		
A102 [v]			ja		

[379]

	..	1004 [40:22.2]		1005 [40:24.2]	
Idb [v]			gefragt wo ich gefilmt hab da würde ich eigentlich gerne nur wissen		war das für

[380]

	..	1006 [40:27.1]	
Idb [v]			dich sehr störend dass die kameras da standen war das im ersten gespräch

[381]

..	1007 [40:30.8]	1008 [40:32.8]	1009 [40:34.8]
Idb [v]	auffälliger als in den anderen gesprächen	vielleicht ja	hmhm
A102 [v]		vielleicht	hm vielleicht weil

[382]

..	1010 [40:37.9]
Idb [v]	ja
A102 [v]	dann ich wusste das irgendwie das ich da so ein bisschen beobachtet bin aber danach

[383]

..	1011 [40:39.9]	1012 [40:41.9]
Idb [v]	danach denkt man nicht mehr drüber nach	hmhm
A102 [v]	öhm war oke	danach genau danach hab ich gar nicht

[384]

..	1013 [40:43.9]	1014 [40:45.9]	1015 [40:47.9]
Idb [v]	ja	hmhm	
A102 [v]	mehr drüber nachgedacht	die erste war schon bisschen komisch von alles	

[385]

..	1016 [40:49.9]	1017 [40:51.9]	1018 [40:53.9]
Idb [v]	oke ja dann hätt ich nur noch äh		
A102 [v]		aber die hat jetzt eine normale	herzfrequenz

[386]

..	1020 [40:57.6]	1021 [41:00.6]	1022 [41:02.5]
Idb [v]	normal↑	oke	hmhm
A102 [v]	die wurde heute	operiert und dann äh postoperativ	kardiovertiert kriegt man ein

[387]

..	1023 [41:04.5]	1024 [41:07.5]	
Idb [v]	hmhm	oke	
A102 [v]	schock auf dem brust	und dann hat sie wieder ein normales herzfrequenz	und das

[388]

..	1025 [41:09.5]	1026 [41:11.5]	1027 [41:13.5]
Idb [v]	ja schön	ich hab sie noch auf dem	gang getroffen und
A102 [v]	ist jetzt	wieder gut bei ihr beim herz	

[389]

	..	1028 [41:15.5]	1029 [41:17.4]
Idb [v]	sie war am weinen	weil sie so durcheinander war	von allem (x)
A102 [v]		ja	sie war gestern nachmittag

[390]

	..	1030 [41:20.6]
Idb [v]		hmhm
A102 [v]	untersucht von kardiologe	ja der hat auch sowas empfohlen wenn das geht und das

[391]

	1031 [41:23.4]	1032 [41:25.4]	1033 [41:27.4]
Idb [v]		ja	
A102 [v]	und das ist heute von äh	uns im ope gemacht worden	war anästhesist da und äh

[392]

	1034 [41:29.4]	1035 [41:31.1]	1036 [41:32.9]
A102 [v]	(ist) alles gut gewesen	sie ist jetzt so fernüberwacht	durch eine telemetrie das ist

[393]

	..	1037 [41:34.9]	1038 [41:36.2]
Idb [v]			hmhm
A102 [v]	fernüberwachung	sie (xx) auf die normale station	wir überwachen diese

[394]

	..	1039 [41:37.9]	1040 [41:39.9]	1041 [41:41.7]
Idb [v]				
A102 [v]	herzrhythmus	auf de intensivstation mit ein monitor	und sie ist in	normales rhytmus

[395]

	..	1042 [41:44.7]	1043 [41:46.7]	1044 [41:48.7]
Idb [v]			schön	hmhm
A102 [v]	sein herz schlägt jetzt ganz normal wie	vorher	und ja ist schon oke	

[396]

	..	1045 [41:50.7]	1046 [41:52.7]	1047 [41:54.7]	1048 [41:56.7]
Idb [v]		sehr schön	ja ähm	ich würde eigentlich	nur noch ganz zum ende fragen
A102 [v]	schon gut				

[397]

	..	1049 [41:58.4]	1050 [42:01.3]	1051 [42:03.3]
Idb [v]	ob	es irgendwas gibt was du noch gerne sagen würdest	ähm oder	eine idee ein

[398]

.. 1052 [42:06.2] 1053 [42:08.7]

Idb [v] vorschlag den du hättest was könnte man machen damit ausländische ärzte die in

[399]

.. 1054 [42:10.4] 1055 [42:11.7]

Idb [v] deutschland anfangen zu arbeiten es leichter haben wie kann man die unterstützen
A102 [v] hmhm

[400]

1056 [42:13.7] 1057 [42:17.9] 1058 [42:20.7] 1059 [42:24.7]

Idb [v] hm
A102 [v] (-) weiss nicht außer ein deutschkurs ähm kann ich mich nicht anders ähm ich

[401]

.. 1060 [42:26.7] 1061 [42:28.7]

A102 [v] kann nicht ich kann nich wie gesagt anders kann ich mir nich vorstellen das man

[402]

.. 1062 [42:30.7] 1063 [42:33.9]

Idb [v] hmhm aber du hast in deutschland
A102 [v] eine ausländische arzt anders unterstützt werden kann

[403]

.. 1064 [42:37.1]

Idb [v] keinen deutschkurs mehr besucht oder
A102 [v] ich habe auch ein bischen deutschkurs

[404]

.. 1065 [42:39.1] 1066 [42:41.1] 1067 [42:44.2]

Idb [v] aha ah ja kenn ich
A102 [v] besucht deutschkurs das war ich bin hier bei inlingua gewesen ne

[405]

.. 1068 [42:46.2] 1069 [42:49.8] 1070 [42:52.7]

Idb [v] hmhm hmhm
A102 [v] ähm krankenhaus hat das bezahlt auch weil ich hab in siebte zwölfte angefangen

[406]

.. 1071 [42:54.7] 1072 [42:56.7] 1073 [42:58.7]

A102 [v] mit vertrag ab sechzehnte siebte aber ich bin anfang mai gekommen ne zwölfte bin

[407]

	..	1074 [43:01.2]	1075 [43:04.2]
Idb [v]		hmhm	
A102 [v]		ich gekommen und erstmal bis ich meine papiere	und der approbation als arzt

[408]

	1076 [43:07.3]	1077 [43:10.3]
A102 [v]		bis ich das hatte hat natürlich ein bisschen gedauert ne mit alle papiere anerkennen

[409]

	1078 [43:13.0]	1079 [43:15.0]	1080 [43:17.0]
Idb [v]		ja	ja hm
A102 [v]		zu lassen und diese termin zu kriegen dann prüfung und dann	die richtige diplom

[410]

	1081 [43:20.0]	1082 [43:23.0]
Idb [v]		
A102 [v]		da zu haben hat bischen gedauert und ich hab damals wahrscheinlich so ein monat

[411]

	1083 [43:25.0]	1084 [43:27.0]
A102 [v]		lang bin ich zweimal pro woche bei inlingua gewesen habe ich private stunde

[412]

	1085 [43:30.0]	1086 [43:31.6]	1087 [43:32.8]	1088 [43:34.8]
Idb [v]		ja	ja	
A102 [v]		gehabt mit ein lehrer das war kein kurs das warn private stunde	als vorbereitung für	

[413]

	1089 [43:37.7]	1090 [43:39.7]	1091 [43:41.7]
Idb [v]			hmhm
A102 [v]		den prüfung haben wir auch da zusammen	solche texte aus ärzteblatt

[414]

	1092 [43:43.7]	1093 [43:45.4]	1094 [43:47.1]	1095 [43:49.1]
Idb [v]		gelesen		
A102 [v]		zusammen äh einfach	gelesen und wir haben darüber	gesprachen und

[415]

	1096 [43:51.1]	1097 [43:53.1]	1098 [43:55.1]	1099 [43:57.8]
Idb [v]		ja		
A102 [v]		sowas	war nur war keine richtige kurs	sondern war private stunden zur

[416]

.. 1100 [43:59.8] 1101 [44:01.8]
Idb [v] und war das hilfreich
A102 [v] unterstützung für diese mündliche und schriftliche prüfung wir haben da mehrere

[417]

1102 [44:03.8] 1103 [44:06.7]
Idb [v]
A102 [v] (x) das war hilfreich natürlich das war hilfreich weil ich konnte mit dem bischen

[418]

.. 1104 [44:09.7]
Idb [v] hmhm
A102 [v] üben ne öh war natürlich ein lehrer der kannte sich gar nich gut aus mit

[419]

.. 1105 [44:15.3] 1106 [44:17.3]
A102 [v] medizinische wörter und so solche sachen das war eigentlich vor nachteil aber

[420]

1107 [44:19.3] 1108 [44:21.7] 1109 [44:23.7]
Idb [v] hmhm
A102 [v] der hat mich geholfen der hat mich geholfen weil er mit (x) wir haben eigentlich

[421]

.. 1110 [44:26.8] 1111 [44:28.8]
A102 [v] meistens ich hab gelesen (x) haben wir geredet hat der mir noch einige sachen da

[422]

.. 1112 [44:30.8] 1113 [44:32.8] 1114 [44:34.8] 1115 [44:36.8] 1116 [44:38.8] 1117 [44:41.8]
Idb [v] hmhm schön oke
A102 [v] erklärt öhm ja war gut war gut war gut (xx) kurse vielleicht vielleicht

[423]

.. 1118 [44:44.6] 1119 [44:46.6] 1120 [44:49.4]
Idb [v] hmhm hmhm
A102 [v] sprachkurs eine medizinische sprachkurs nicht mit einem und das wäre

[424]

.. 1121 [44:51.4] 1122 [44:53.4]
Idb [v] hmhm
A102 [v] vielleicht sinnvoll (x) was zu machen gibts eigentlich nicht viele medizinische

[425]

.. 1123 [44:57.9] 1124 [44:59.9]
A102 [v] sprachkurse in angebot aber nur wenn man wenn der arbeitsgeber wenn der

[426]

.. 1125 [45:02.2] 1126 [45:04.3]
A102 [v] krankenhaus quasi schon ein großes krankenhaus wo gibts natürlich nicht nur ein

[427]

.. 1127 [45:06.3] 1128 [45:09.4]
A102 [v] ausländische arzt sondern mehrere wenn der sagt ja gut wir haben jetzt äh zehn
[nv] Handygeräusch

[428]

.. 1129 [45:12.3]
A102 [v] leute die in letzten zwei jahren angefangen oder so oder letztes jahr angefangen

[429]

.. 1130 [45:14.6] 1131 [45:17.3] 1132 [45:19.3]
A102 [v] haben dann werden wir alle in ein deutschkurs wir organisieren das und für die

[430]

.. 1133 [45:21.3] 1134 [45:24.8] 1135 [45:26.8] 1136 [45:28.2] 1137 [45:30.2]
Idb [v] hm
A102 [v] und wäre vielleicht oke aber ist auch schwer du hast dafür wenig zeit äh du

[431]

.. 1138 [45:34.1]
A102 [v] willst natürlich auch ein bisschen zeit für dich und deine familie haben und nicht nur

[432]

.. 1139 [45:36.1] 1140 [45:38.1] 1141 [45:40.1]
A102 [v] immer für arbeit und ich natürlich auch die entwicklung die sprache wichtig aber

[433]

1142 [45:43.2] 1143 [45:47.3]
Idb [v] ha
A102 [v] irgendwie lernen wir das ich weiß nich wie wenn ich jetzt so denke meine frau

[434]

1144 [45:50.1]

1145 [45:53.1]

A102 [v] sagt mir immer ich habe keine ahnung wie du das gelernt hast ich war nie ehrlich

[435]

..

1146 [45:57.5]

1147 [45:59.5]

1148 [46:02.2]

Idb [v] hmhm

A102 [v] gesagt ich war nie eine der sich richtig gekümmert hat um die deutsche sprache zu

[436]

..

1149 [46:04.2]

1150 [46:08.5]

1151 [46:10.5]

Idb [v]

A102 [v] lernen ich war wie gesagt fit bei den prüfung da ich war fit mit alles auch mit

[437]

..

1152 [46:12.5]

1153 [46:15.3]

A102 [v] grammatik und so aber nur weil ich auch ich hab zu hause auch halt die sachen nur

[438]

..

1154 [46:17.3]1155 [46:19.3]

1156 [46:21.5]

A102 [v] gelesen ja ähm ich hatte die regeln und alles da im kopf ich wusste welche wie

[439]

..

1157 [46:23.5]

1158 [46:25.5]1159 [46:27.5]

1160 [46:29.3]

A102 [v] gesagt welche mit was kommt öhm die sachen die ich auswendig lernen

[440]

..

1161 [46:31.3]

1162 [46:33.3]

1163 [46:35.3]

Idb [v] hmhm

A102 [v] müsste wie der die das hab ich nich gelernt das wusste ich nich und ich weiß

[441]

..

1164 [46:37.3]

1165 [46:39.3]

1166 [46:41.3]

Idb [v] hmhm

A102 [v] jetzt auch nich wo kommt der wo kommt das bei manche wörter schon ebi die

[442]

..

1167 [46:43.3]

1168 [46:46.0]

1169 [46:48.8]

A102 [v] andere nich ich hab nur so solche sachen gelernt das ich meistens weiss ich nicht

[443]

..		1170 [46:51.8]	1171 [46:55.9]
Idb [v]			hmhm
A102 [v]	zum beispiel das die wörter die meistens	mit e el oder e er am ende sind	die

[444]

..		1172 [46:57.9]	1173 [47:00.7]	1174 [47:02.7]
Idb [v]				
A102 [v]	brauchen immer der oder solche regeln die für mich	wichtig waren	und die hab i	

[445]

..		1175 [47:04.7]	1176 [47:06.7]
A102 [v]	und die weiß ich jetzt noch wie gesagt	aber ich hab mich keine mühe da	gegeben

[446]

..		1177 [47:08.7]	1178 [47:10.7]	1179 [47:12.7]
Idb [v]		hmhm		
A102 [v]	um richtig deutsch	zu lernen und	viele	übungen äh zu machen oder so
[nv]			<i>Handy klingeln</i>	solche

[447]

..		1181 [47:16.7]	1182 [47:22.2]
Idb [v]	hm		
A102 [v]	sachen		
[nv]		<i>Telefongespräch</i>	

Datengrundlage: Audioaufnahme zum Interview mit A103
Dokumentation: Bielefeld, den 18.12.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 35:41 min
Aufnehmende: Damaris Borowski
Transkribierende: Damaris Borowski (Basistranskript)
Anwesende: A103: Anästhesistin
Idb: Interviewerin Damaris Borowski

[1]

0 [00:00.0]		1 [00:01.7]	2 [00:03.4]	3 [00:05.4]	4 [00:07.8]
A103 [v]		oke	hmhm		
Idb [v]	so jetzt läuft das gerät	oke	ahm also	die Ipj hat ja mit dir schon ein	

[2]

..		5 [00:10.2]	6 [00:12.9]
A103 [v]		hmhm	ja
Idb [v]	interview gemacht	und ich hab mir das angehört	und hab ähm dann geguckt was

[3]

	7 [00:14.9]	8 [00:16.7]	9 [00:19.0]
A103 [v]	hmhm		
Idb [v]	möchte ich vielleicht noch zusätzlich fragen und das werd ich jetzt machen und		

[4]

	..		
A103 [v]	hmhm		
Idb [v]	natürlich ich hab ganz konkrete fragen zu den gesprächen die ich jetzt angeguckt		

[5]

	10 [00:23.6]	11 [00:25.6]	12 [00:28.2]
A103 [v]	ja	oke	ja fang
Idb [v]	habe zum verständnis für mich ja ich würde anfangen mit den gesprächen		

[6]

	13 [00:29.1]	14 [00:32.1]
A103 [v]	mal an	ja
Idb [v]	also zuerst gab es ja das gespräch mit der ält also da waren zwei frauen	

[7]

	15 [00:35.4]	16 [00:38.3]	17 [00:40.2]
A103 [v]	richtig	tochter hmhm	
Idb [v]	die ältere dame mit dem rolator und dann kam ihre tochter nehm ich mal an mit		

[8]

	18 [00:42.0]	19 [00:45.8]
A103 [v]	hm	
Idb [v]	dazu ähm da war das ja so du hast manchmal ne frage gestellt oder dann natürlich	

[9]

	20 [00:48.8]	21 [00:51.2]
A103 [v]	hmhm	stimmt ja
Idb [v]	häufig ne frage gestellt und dann ham beide gleichzeitig geantwortet oder	

[10]

	22 [00:54.2]	
A103 [v]	äh ja (XX) ja hmhm	
Idb [v]	einer hat was gesagt und der andere hat irgendwie (x) wie war das für	

[11]

..	23 [00:57.0]	24 [00:58.7]	25 [01:00.7]	26 [01:02.7]
A103 [v]	gut weil ich bin sicher weil die tochter quasi ähm macht mir mehr sich gibt			
Idb [v]	dich	hmhm		

[12]

..	27 [01:05.5]	28 [01:07.5]
A103 [v]	mir mehr sicherheit also weil manchmal die ältere leute können etwas vergessen	
Idb [v]	hmhm	

[13]

..	29 [01:10.4]	30 [01:12.7]
A103 [v]	oder können etwas falsch sagen oder die können nicht richtig erinnern aber die	
Idb [v]	ja	

[14]

..	31 [01:14.9]
A103 [v]	töchter war da und die hat einfach mal wenn die mutter etwas gesagt hat und sie

[15]

32 [01:16.9]	33 [01:18.9]	34 [01:20.1]
A103 [v]	oh jaja (x) ist so und ja für mich war okei natürlich ich bin mehr konzentriert wenn	
Idb [v]	hmhm	

[16]

..	35 [01:22.1]	36 [01:24.8]	37 [01:26.8]
A103 [v]	ich gucke ich gucke direkt an den mutter wenn die die tochter wenn ich bisschen		
Idb [v]	ja		

[17]

..	38 [01:28.8]	39 [01:30.8]
A103 [v]	komische frage stelle zum beispiel öhm muskelschwäch in die familie etwas so	

[18]

..	40 [01:33.8]	41 [01:35.8]
A103 [v]	komische sachen so muss ich auch an die tochter so nochmal wieder gucken so	
Idb [v]	hm	

[19]

..	42 [01:37.8]	43 [01:39.6]	44 [01:42.4]
A103 [v]	dass ich hab einfach die die sicherheit so dass dieser erkrankung da ist also das		
Idb [v]	hmhm		

[20]

..	45 [01:44.4]	46 [01:45.7]	47 [01:47.7]	48 [01:49.5]
A103 [v]	ist	okei	also wenn ältere leute da sind	die töchter die söhne da sind ist besser
Idb [v]		oke		

[21]

..	49 [01:51.5]	50 [01:53.5]	
A103 [v]	aber wenn die frau oder	mit dem ehemann da ist	da kann ein bisschen komisch
Idb [v]			hmhm

[22]

..	51 [01:55.5]	52 [01:57.3]
A103 [v]	(sagen/sein)	das schon das ist einfach anders
Idb [v]		hast du ein beispiel dafür was da

[23]

..	53 [01:59.3]	54 [02:01.3]
A103 [v]	ja	ja zum beispiel der mo mann sagt extra mann fragt ich frage
Idb [v]	komisch sein kann	

[24]

..	55 [02:03.3]	56 [02:05.1]	57 [02:07.1]
A103 [v]	einfach	mal rauchen sie↑	ne der mann sagt ne naja frau ja natürlich also also
Idb [v]			haha

[25]

58 [02:09.1]	59 [02:12.1]
A103 [v]	solche sachen das ist so (witz) dass mann sieht da hin das der mann kann etwas

[26]

60 [02:14.1]	61 [02:16.1]
A103 [v]	anderes sagen ja zwei und die frau ne rafi zehn oder zwanzig zigaretten oder↑
Idb [v]	ja

[27]

62 [02:19.1]	63 [02:21.1]	64 [02:24.1]	65 [02:26.1]
A103 [v]	haha (XXXX)	ham sie schon ähm diese ähm ham sie schon herzinfakt nein	und
Idb [v]	hahaha		

[28]

.. 66 [02:28.1] 67 [02:30.1]
A103 [v] die frau doch du hattest schon also vor zehn jahren also wieso das ist unglaublich
Idb [v] haha

[29]

.. 68 [02:32.1] 69 [02:33.9] 70 [02:35.9]
A103 [v] also wirklich die frauen passen richtig auf da hast du richtig ähm ja das ich hab
Idb [v]

[30]

.. 71 [02:37.9] 72 [02:39.4] 73 [02:40.5]
A103 [v] viele beispiele das hab ich jeden tag heute auch heute auch ich hatte eine
Idb [v] heute auch

[31]

.. 74 [02:42.5] 75 [02:44.5]
A103 [v] prämediziert ein mann sollte heute ein hodenabzess ne perianalabzess haben oder

[32]

.. 76 [02:47.6] 77 [02:49.6]
A103 [v] so und die frau hab ich ihn etwas gefragt wegen wieviel mal hatte er diese ope

[33]

.. 78 [02:52.6] 79 [02:55.2]
A103 [v] schon gehabt und er so ne nur einmal und die frau nein hattest du schon fünf oder
Idb [v]

[34]

.. 80 [02:57.9] 81 [02:59.9] 82 [03:01.9]
A103 [v] sechsmal und ich so okey gut haha die frau wusste mehr als der mann oke gut ja
Idb [v] ha haha haha

[35]

.. 83 [03:03.9] 84 [03:05.9] 85 [03:07.9]
A103 [v] aber manchmal hilft manchmal nicht also ein bisschen naja so diese beispiele (x)
Idb [v] ja hm ja ja

[36]

.. 87 [03:11.9] 88 [03:13.9] 89 [03:15.9] 90 [03:17.9] 91 [03:19.9]
A103 [v] ja
Idb [v] lustig oke dann ähm kommen wir zu ner anderen person hm da war der mann der

[37]

..		92 [03:23.9]
A103 [v]		ja also metallentfernung
Idb [v]	hatte schrauben die aus dem bein entfernt werden sollten	mit so nem großen

[38]

..		93 [03:27.1]
A103 [v]		
Idb [v]	metallentfernung hmhm der hatte so ein großes ding um dem bein mit krücken und	

[39]

..		94 [03:29.1]	95 [03:31.1]	96 [03:33.1]	97 [03:35.1]
A103 [v]	ah ja hmhm				
Idb [v]	so	ähm	das war für dich bei den	zahlen das gespräch wo du am	wenigsten

[40]

..		98 [03:37.1]	99 [03:39.1]	100 [03:41.1]
A103 [v]	hmhm	sieben hab ich gegeben denk ich mal	weil haha weil	das war
Idb [v]	punkte gegeben hast	wow ha	haha	

[41]

..		101 [03:43.1]	102 [03:45.0]
A103 [v]	für mich ganz schnell also ich bin schnell schon oke das weiss ich aber das war		

[42]

103 [03:46.6]		104 [03:48.6]	105 [03:50.6]
A103 [v]	schnell und war quasi da war	keine richtige	wie kann man sagen also ich mag
Idb [v]	hmhm		

[43]

..		106 [03:52.6]	107 [03:54.6]	108 [03:56.4]
A103 [v]	mehr wenn ich mich äh	wohlfühle und der patient auch wohlfühlt	das (er) echt	
Idb [v]			hmhm	

[44]

..		109 [03:57.5]	110 [04:00.6]
A103 [v]	quasi (xxx) dieses wie kann ich sagen eine komische komu eine (super)		
Idb [v]			

[45]

.. 111 [04:03.8] 112 [04:05.8]
A103 [v] kommunikation auch körperlich weiste und da war einfach mal ja nein nein ja nein
Idb [v] hmhm

[46]

.. 113 [04:07.4] 114 [04:09.1]
A103 [v] ja nein haben sie (xx) ja nein nein nein das war ganz schnell zwei minuten fünf
Idb [v] hmhm

[47]

.. 115 [04:12.3] 116 [04:14.3]
A103 [v] minuten war einfach mal fertig und ich so ja okei ja genau
Idb [v] hm genau sechs minuten ja

[48]

.. 118 [04:18.3] 119 [04:21.2]
A103 [v] ne das ist zu kurz also kurz is okei aber muss auch man bisschen mit körpersprache
Idb [v] hmhm

[49]

.. 120 [04:23.2] 121 [04:25.2] 122 [04:27.2]
A103 [v] bisschen was machen das war einfach mal so ich bin die die äh ich bin die ärztin
Idb [v] hm

[50]

.. 123 [04:29.2] 124 [04:31.2] 125 [04:33.2]
A103 [v] ich bin der patient und zack zack zack das wars und da war keine andere wir ham
Idb [v] oke

[51]

.. 126 [04:34.7] 127 [04:36.4] 128 [04:38.4]
A103 [v] nich gelacht der war keine andere ich weiß es nich wie kann man sagen es gibt

[52]

.. 129 [04:41.5] 130 [04:43.5]
A103 [v] etwas anderes als nur kommunizieren ne zwischen patient und arzt das mag ich
Idb [v] hmhm

[53]

..	131 [04:46.4]	132 [04:48.0]	133 [04:49.5]
A103 [v]	einfach nicht also diese (xx)toriale (zeug) und das mag ich nich und da war		
Idb [v]	hmhm	hm	

[54]

..	134 [04:51.5]	135 [04:53.5]
A103 [v]	wirklich so ganz schnell und ja tschüss a ja alles gute das wars wir sehn uns am	

[55]

..	136 [04:55.5]	137 [04:57.0]
A103 [v]	ope tag ja	
Idb [v]	hmhm	und du hast gerade eben gesagt du wünschst dir das auch der patient

[56]

..	138 [05:01.0]	139 [05:04.0]
A103 [v]	ja	hmm na ich
Idb [v]	sich wohlfühlt hattest du das gefühl das es bei ihm nicht so war oder	

[57]

..	141 [05:08.9]	
A103 [v]	weiß es nicht das war schwierig zu sagen also ich weiß es nicht ob er vielleicht hat	
Idb [v]	hmhm	

[58]

..	142 [05:12.6]	143 [05:14.6]
A103 [v]	er bemerkt das die kamera war da war oder vielleicht war ich zu schnell oder weiß	
Idb [v]	hmhm	

[59]

..	144 [05:16.3]	145 [05:19.0]	146 [05:21.0]
A103 [v]	es nich war ne nich wie die frauen zum beispiel das die ersten waren ganz anders		
Idb [v]	hm		ja

[60]

..	147 [05:23.0]	148 [05:26.1]
A103 [v]	also die waren richtig kommuniziert war ne andere atmosphäre vor allen da war	
Idb [v]	hmhm	hm

[61]

	149 [05:28.1]	150 [05:29.4]
A103 [v]	richtig so komisch	ne graue atmosphäre so zack zack nur weißt du nur arbeit nur
Idb [v]		ha hm

[62]

	152 [05:33.8]	153 [05:35.8]
A103 [v]	die arbeit und das wars also das mein ich	genau äh genau steril richtig mag ich
Idb [v]	hm	steril hmhm ja

[63]

	154 [05:37.8]	155 [05:39.8]	156 [05:41.8]	157 [05:43.8]
A103 [v]	nich hmhm hmhm	hmhm		
Idb [v]	oke jo	verstehe oke dann kam	ein mann auch	n mann mit

[64]

	158 [05:45.8]	159 [05:47.8]	160 [05:49.8]	161 [05:51.8]	162 [05:53.8]	163 [05:56.5]
A103 [v]	hmhm	ja				
Idb [v]	schlüsselbeinbruch	ähm	ach genau	moment genau	an der stelle	ich

[65]

	164 [05:58.5]	165 [06:00.5]
A103 [v]		hmhm
Idb [v]	kann jetzt nicht mehr genau	sagen was da im gespräch war aber ich hab

[66]

	166 [06:02.5]	167 [06:04.5]
A103 [v]	hm	hmhm
Idb [v]	mich an der stelle gefragt	du hast einerseits diese risiken die du vermitteln musst

[67]

	168 [06:08.6]	169 [06:11.6]	170 [06:13.9]
A103 [v]	hmhm	ja	
Idb [v]	gleichzeitig willst du auch dass der patient dir vertraut	was ist deine	strategie

[68]

	171 [06:15.9]	172 [06:17.9]
A103 [v]		ach so haha
Idb [v]	sag ich jetzt mal wie du das	wie du das machst oder wie du das verbindest

[69]

.. 173 [06:19.9] 174 [06:21.9]
A103 [v] ähm also ich bin eigentlich ich also ich behandel die andere pa die patienten genau

[70]

.. 176 [06:27.8] 177 [06:29.8]
A103 [v] wie ich behandelt wär also ich sag immer die wahrheit wenn es gibt eine
Idb [v] ja hmhm

[71]

.. 178 [06:32.5]
A103 [v] spinale sag immer oder periduralkatheter ich sag immer das es gibt eine

[72]

.. 179 [06:35.2]
A103 [v] querschnittslähmung zuerst das sag ich immer das ist der wahrheit also kann
Idb [v] ja ja ja

[73]

.. 180 [06:38.2] 181 [06:40.2]
A103 [v] passieren ne muss de wahrheit sagen aber gleichzeitig muss ich auch sag es gibt
Idb [v] ja

[74]

182 [06:42.6] 183 [06:44.6] 184 [06:46.5]
A103 [v] patienten da fragen wieviel ist die perzentual von diese risiken ich muss auch ganz

[75]

.. 185 [06:48.5] 186 [06:50.5] 187 [06:52.5]
A103 [v] klar sein es gibt perzentual null komma null ein die die ne die die patienten (x)
Idb [v] hm

[76]

.. 188 [06:54.6] 189 [06:56.4]
A103 [v] solche sachen haben und so ich sag die wahrheit und dann sag ich aber auch hier

[77]

.. 190 [06:58.4] 191 [07:00.4]
A103 [v] ham wa sowas noch nich gehabt hier müssen wir sind natürlich ganz
Idb [v] ja

[78]

.. 192 [07:02.8] 193 [07:04.9]
A103 [v] vorsichtig das kann passieren aber wir machen so und so und so also (x) vertrauen

[79]

.. 194 [07:08.1] 195 [07:10.0]
A103 [v] muss quasi also ich guck auch direkt in die augen und ich sag einfach mal die

[80]

.. 196 [07:12.0]
A103 [v] wahrheit und ich guck (nie) einfach mal so (x) spiele ne ich guck direkt in die
Idb [v] hmhm

[81]

.. 197 [07:14.9] 198 [07:18.0]
A103 [v] augen ich sag wir machen das so kann passieren aber wir sind ganz vorsichtig also
Idb [v]

[82]

.. 199 [07:20.0] 200 [07:22.0]
A103 [v] ich (will) das die da sind das wissen schon genau das etwas (ka) passieren kann

[83]

201 [07:25.0] 202 [07:27.0]
A103 [v] das weil falls etwas passiert dann ja guck mal sie haben (auch) das aber gesagt ne
Idb [v] hmhm

[84]

203 [07:29.5] 204 [07:31.5] 205 [07:33.5]
A103 [v] viele kommen zuruck zum beispiel wegen übelkeit und so die sagen ah sie haben
Idb [v] hmhm

[85]

.. 206 [07:36.5] 207 [07:38.5]
A103 [v] aber (nich) gesagt das (x) übelkeit kann passieren oder ich hab schmerzen in ähm
Idb [v] hmhm

[86]

.. 208 [07:40.5] 209 [07:43.5] 210 [07:45.5] 211 [07:47.4]
A103 [v] hals das hat genau drei tage gedauert die ne die merken das schon oder ja sie
Idb [v] hm hmhm

[87]

.. 212 [07:49.4]
A103 [v] haben recht gehabt ich hatte diese bauchhope mit diese luft d hat richtig genau mehr

[88]

.. 213 [07:52.5] 214 [07:54.5]
A103 [v] als zwei wochen gedauert und ich hab auch das gesagt und die so ja ne die merken
Idb [v]

[89]

.. 215 [07:56.5] 216 [07:58.4]
A103 [v] das schon und das bleibt danach also ich bin einfach mal direkt ich sag einfach mal
Idb [v] hmhm ja ja

[90]

..217 [08:00.4] 218 [08:01.6] 219 [08:03.2]
A103 [v] wahrheit und natürlich muss man nich so es gibt leute das sagen einfach mal
Idb [v] hmhm

[91]

220 [08:04.6] 221 [08:06.2] 222 [08:08.0] 223 [08:09.2]
A103 [v] querschnittslähmung das ist natürlich etwas extrem was passieren kann aber wenn
Idb [v] hmhm

[92]

.. 224 [08:12.2] 225 [08:14.2]
A103 [v] man die gan die große riesge einfach mal ja weil muss nich sein wenn man das

[93]

.. 226 [08:16.2] 227 [08:18.2]
A103 [v] sagt einfach mal so mit angst denk ich mal von uns dann der patient nimmt das

[94]

.. 228 [08:20.3] 229 [08:22.3]
A103 [v] auch mit angst und dann will das nich mehr haben solche narkose nich mehr haben
Idb [v] hmhm ja

[95]

.. 230 [08:24.3] 231 [08:26.0] 232 [08:27.6]
A103 [v] also genau wie plexus axillaris oder so es gibt immer risiken an den nerv schäden
Idb [v]

[96]

..	233 [08:30.0]	234 [08:31.8]
A103 [v]	oder so gibt es immer aber wenn man das anders sagt einfach mal oder nich die	
Idb [v]	ja	

[97]

..	236 [08:36.3]	237 [08:37.2]
A103 [v]	erste stelle ja es gibt diese risike das kann passieren aber (xx) wenn ich das mit	
Idb [v]	hmhm	

[98]

..	238 [08:39.2]	239 [08:40.4]
A103 [v]	angst sage der patient hat auch angst und dann will das nich das hab ich einfach	
Idb [v]	hmhm	

[99]

..	240 [08:42.2]	241 [08:43.7]	242 [08:45.2]
A103 [v]	mal in meine erste gespräche bemerkt mit die spinalen zum beispiel keiner will		
Idb [v]			

[100]

..	243 [08:47.2]	244 [08:49.7]
A103 [v]	einfach mal ne spinale haben trotz das ist eine super narkose finde ich weil man ist	

[101]

..	245 [08:51.1]	246 [08:53.1]
A103 [v]	noch wach ansprechbar kann mit uns kommunizieren und du bist einfach mal so	
Idb [v]	ja	

[102]

..	247 [08:54.8]	248 [08:56.3]	249 [08:57.6]
A103 [v]	gelähmt aber nach zwei stunden es gibt keine risiken weil wirklich ganz niedrige		

[103]

..	250 [08:59.6]	251 [09:02.3]
A103 [v]	risiken also muss man einfach mal wirklich kommunizieren am anfang hat ich ganz	
Idb [v]	hmhm	

[104]

..	252 [09:04.0]	253 [09:06.0]	254 [09:08.0]
A103 [v]	hm viele äh leute nich so richtig prämediziert finde ich denk ich mal und viele		
Idb [v]	hmhm		

[105]

	..	255 [09:11.0]	
A103 [v]	haben das diese spinale narkose nich gekriegt aber danach jetzt bin ich (x) die diese		
Idb [v]	hmhm		

[106]

	256 [09:13.9]	257 [09:16.8]	258 [09:18.8]	259 [09:19.9]
A103 [v]	lokalan anästhesie macht also prämediziert ne also ganz klar sein			
Idb [v]	hm		ahm ich hab	

[107]

	..	260 [09:21.9]	261 [09:23.9]
Idb [v]	jetzt ver du hast gesagt also es gab gespräche wo du das gefühl hattest das ergebnis		

[108]

	..	262 [09:25.9]	263 [09:27.9]	264 [09:29.7]
A103 [v]	ja ja			
Idb [v]	hätte sein müssen sie nehmen ne spinale aber durch die gesprächsführung ham sie			

[109]

	..	265 [09:31.0]	266 [09:33.0]	267 [09:34.4]
A103 [v]	ja		ich denke mal	
Idb [v]	das nich aber was genau machst du jetzt anders das es ich sag jetzt mal besser			

[110]

	..	268 [09:36.4]	269 [09:39.4]
A103 [v]	ähm ich denke mal ich kläre besser die risiken und ich hab kein angst		
Idb [v]	läuft oder		

[111]

	270 [09:41.4]	271 [09:43.4]	272 [09:45.6]
A103 [v]	quasi auch die risiken zu sagen da hat ich mehr angst die risiken zu sagen und		
Idb [v]	oke		

[112]

	..	273 [09:47.6]	274 [09:49.6]	275 [09:51.6]	276 [09:54.6]
A103 [v]	immer das so quasi ähm wie kann man sagen nicht dierekt gesagt ja aber nich so				
Idb [v]					

[113]

	..	277 [09:57.3]	278 [09:58.8]
A103 [v]	klar wahrscheinlich	etwas war nich klar und	die haben nich extra (xxx) gespräch
Idb [v]		hmhm	
[nv]			Tür schlägt zu.

[114]

	279 [10:00.8]	280 [10:02.8]
A103 [v]	dann weiß ich auch nicht	und dann ham die natürlich gesagt nein das will ich nich

[115]

	281 [10:04.8]	282 [10:06.8]
A103 [v]	we wenn die nich sicher ist	werden die natürlich sagen sie sie is nich sicher krieg
Idb [v]	ja	ja

[116]

	..	283 [10:08.8]	284 [10:10.8]
A103 [v]	ich nich	so was nicht also ich kann das auch	verstehen würd ich auch so machen
Idb [v]		hmhm	

[117]

	285 [10:12.8]	286 [10:15.5]	287 [10:17.5]
A103 [v]	ja		
Idb [v]	und hatte das dann am anfang mehr	damit zu tun das du ähm noch	nicht so viel

[118]

	..	288 [10:19.9]	
A103 [v]	ja	ja	beides
Idb [v]	praxis im arbeiten hattest oder	noch nicht so viel praxis im deutschen hattest	

[119]

	..	290 [10:23.7]	291 [10:25.7]
A103 [v]	haha	beides weil dann hab ich nochmal wieder	ähm die risiken gelesen
Idb [v]	beides oke		

[120]

	292 [10:27.7]	293 [10:31.3]
A103 [v]	im im buch und dann unseren aufklärungsbogen	hab ich gedacht ach guck mal
Idb [v]		hm

[121]

	..	294 [10:33.3]	295 [10:35.3]
A103 [v]	konnte (da man) so und so (nicht) mit medizinischer sprache	aber mehr mit diese	
Idb [v]		ja	

[122]

	..	296 [10:37.3]	297 [10:38.8]	298 [10:40.8]	299 [10:42.0]
A103 [v]	äh volkssprache wie wie kann	so (xx)	genau	das ging	
Idb [v]		hm	umgangssprache	hmhm	das heißt du

[123]

	..	300 [10:43.7]
A103 [v]		wie kann ich
Idb [v]	hast dir die sachen angeschaut und	du hast dir überlegt oke wie ka wie kann ich das

[124]

	..	301 [10:45.7]	302 [10:47.7]	303 [10:49.7]	304 [10:51.7]
A103 [v]		genau einfach so	und dann ging super	hmhm	
Idb [v]	sagen	hmhm	schön ja	und mir war aufgefallen bei	

[125]

	..	305 [10:55.9]	306 [10:57.9]
A103 [v]	hmhm	ja	
Idb [v]	diesem auch bei paar anderen	hast du in den mund geguckt	aber nich bei jedem

[126]

	307 [10:59.4]	308 [11:01.4]
A103 [v]	nich bei je ja manchmal	ich bin zu schnell und (also) vergess ich einfach mal

[127]

	309 [11:03.9]	310 [11:05.5]	311 [11:07.4]
A103 [v]	oder manchmal guck ich einfach mal	wie die zähne sin wenn die sprechen	denk
Idb [v]	ah		

[128]

	..	312 [11:09.2]
A103 [v]	ich mal oke das vielleicht geht	aber eigentlich sollte man bei jede patient das

[129]

	..	313 [11:11.5]	314 [11:13.5]	315 [11:15.0]
A103 [v]	machen	weil das sind	äh es gibt risiken	also es gibt eine mallampati
Idb [v]	und warum			

[130]

.. 316 [11:17.0] 317 [11:19.0] 318 [11:21.6]
A103 [v] score und vor dieses score kann man einfach mal schon (xx) also von diese

[131]

.. 319 [11:23.5] 320 [11:24.8]
A103 [v] prämedikation kann man schon einschätzen wie die ob die scho sch einfache

[132]

.. 322 [11:28.8] 323 [11:30.8]
A103 [v] intubation habe oder nich natürlich das is keine ausschluss ne das is keine aber
Idb [v] ah

[133]

.. 324 [11:33.8] 325 [11:35.8] 326 [11:37.8]
A103 [v] schonmal eine risike da man sagt oke der is einfach er mittel er nich ne wenn ich
Idb [v] hm

[134]

.. 327 [11:39.8] 328 [11:41.5]
A103 [v] nix sehe zum beispiel sie machen einfach mal de mund auf zunge raus ich muss

[135]

.. 329 [11:44.3] 330 [11:46.2]
A103 [v] quasi die tonsillen sehen dann sag ich oke das kann einfach sein das muss ich

[136]

.. 331 [11:48.7] 332 [11:50.1] 333 [11:51.1]
A103 [v] einfach mal für meine kollegen (auch) das mal schreiben weil ich hm bedeu also
Idb [v] hmhm

[137]

.. 334 [11:53.6] 335 [11:55.0]
A103 [v] wenn ich den patienten sehe bedeutet nich das ich die narkose mache eine p (also)

[138]

.. 336 [11:57.0]
A103 [v] kann auch jemand anderes sein wenn er jetzt liest da mallampati eins ach oke das
Idb [v] ja

[139]

	..	337 [12:00.4]	
A103 [v]	kann einfach sein	mallampati vier (xx) oh oke kann ein bischen schwierig sein	
Idb [v]		ja	

[140]

	338 [12:04.1]	339 [12:06.1]	
A103 [v]	vorbereiten wa ein bischen so äh	eine kleine tubus oder ein anderes spatel oder	

[141]

	340 [12:09.3]	341 [12:12.1]	
A103 [v]	videolaryngoskop das kann schwierig sein	mach das ich mach das einfach mal für	
Idb [v]	hmhm	hmhm	

[142]

	..	342 [12:14.6]	343 [12:16.6]	344 [12:18.4]
A103 [v]	die andere also	sollte eigentlich jeder anästhesist das so	machen theorie	ja
Idb [v]		oke ja	theorie ja	ja

[143]

	..	345 [12:20.3]	346 [12:22.3]	347 [12:24.3]
A103 [v]	ja haha	jaja also	ich weiß nicht ob jetzt jeder	dann das macht
Idb [v]	haha	ich hab schon vieles gesehen		

[144]

	..	348 [12:26.3]	349 [12:28.6]	350 [12:30.6]
A103 [v]	aber	keiner wahrscheinlich nur ich und A201	haha hahaha	haha das macht keiner
Idb [v]		hm	hahaha	ha ha ha

[145]

	..	351 [12:32.9]	352 [12:34.0]	353 [12:35.8]
A103 [v]	ha (xx) ha	nur ich und A201	(x) in andere krankenhäuser	gibt es auch (gänz) also
Idb [v]		hm		

[146]

	..	354 [12:37.8]	355 [12:39.5]	356 [12:41.5]
A103 [v]	bei uns in unsere	protokoll steht keine	asa also asa steht schon	aber die mallampati

[147]

	..	357 [12:43.5]	358 [12:45.3]	
A103 [v]	nich diese mallampati score	bei bei die andere krankenhaus hab ich gesehn	gibt	

[148]

	..	359 [12:47.1]	360 [12:49.0]
A103 [v]	richtig genau na mallampati score	wo man richtig unterscheiden muss	ja sollte
Idb [v]		oke	oke

[149]

	..	361 [12:51.3]	362 [12:53.3]
A103 [v]	eigentlich so sein	ich bin	
Idb [v]		hmhm damit man dann bei der ope	nich ne überraschung hat

[150]

	363 [12:54.7]	364 [12:56.7]	365 [12:58.7]	366 [13:00.0]
A103 [v]	ganz genau das is ah	mussen muss	man eigentlich das machen	das ist auch rek
Idb [v]	ja			hm

[151]

	..	367 [13:01.7]	368 [13:04.0]	369 [13:06.0]
A103 [v]	rektlich	naja oke		
Idb [v]	ja	ja	A201 (x) A201	war auch die frau mit der du am anfang

[152]

	..	370 [13:08.8]	371 [13:10.0]	372 [13:11.8]
A103 [v]		äh am anfang	sie hat mir sie hilft mich immer noch	bei
Idb [v]	mitgelaufen bist ne			

[153]

	..	373 [13:12.8]	374 [13:15.9]
A103 [v]	deutsche sprache	also sie nennt nicht den funk dem funk oder so	das ist (xx)
Idb [v]	hmhm		hmhm

[154]

	..	375 [13:17.9]	376 [13:20.9]
A103 [v]	akkusativ	haha (xx) sie ist so so (xx) also	macht das immer mit mir ich hab sie
Idb [v]		haha	aha

[155]

	..	377 [13:23.3]	
A103 [v]	immer gesagt	sie hat immer am anfang gesagt	stör ihnen das wenn ich das so mach
Idb [v]			

[156]

378 [13:26.6] 379 [13:27.8] 380 [13:29.4]

A103 [v] ich so nein also sie könn das immer machen je jeden moment weil ich lerne so
Idb [v] hmhm

[157]

381 [13:32.0] 382 [13:34.6] 383 [13:36.4] 384 [13:37.2]

A103 [v] ja ja ja sie macht das gut also super
Idb [v] aber sie hat von sich aus das so angeboten hmhm und sie

[158]

385 [13:39.2] 386 [13:41.0]

A103 [v] ja grama gram super grammatisch also wirklich
Idb [v] erklärt dann auch mit grammatischen (xx)

[159]

387 [13:43.1] 388 [13:44.6]

A103 [v] die schreibt das auf im ope also wirklich ja ja haha die andere stört das ein bisschen

[160]

389 [13:46.6] 390 [13:47.7] 391 [13:49.5]

A103 [v] aber für mich ist schon okei oder die (xx) die deutsche äh öhm ansprüche zum
Idb [v] hmhm

[161]

392 [13:51.5] 393 [13:53.5] 394 [13:55.5]

A103 [v] beispiel diese proverben (so sagen) vielleicht man sagt so und so und dann ich
Idb [v] hm

[162]

395 [13:57.5] 396 [14:00.5]

A103 [v] wußte das gar nich die sagen diese umgangsprache die sagen so weil das bedeutet
Idb [v] hmhm

[163]

397 [14:02.3] 398 [14:04.3] 399 [14:07.3]

A103 [v] was anderes und so (sag ich) ah oder ähm diese wie sagt man das diese ja
[nv] Klopferäusch

[164]

..	400 [14:09.3]	401 [14:11.3]	402 [14:12.9]
A103 [v]	synonym und so weiter kenn ich gar nich und sie sie hilft mir schon dabei		
Idb [v]	ah		kannst

[165]

..	403 [14:15.6]	404 [14:17.8]
A103 [v]		haha
Idb [v]	du dich da auch n konkretes beispiel erinnern is immer schwierig ne haha	

[166]

405 [14:19.8]	406 [14:23.6]
A103 [v]	sie hat mir erstmal ein neues wort gegeben das war ganz schw weiß ich nich mehr

[167]

407 [14:25.6]	408 [14:27.6]	409 [14:29.6]	410 [14:31.6]	411 [14:33.6]	412 [14:35.6]
A103 [v]	naja	mm	ach ne	weiß ich nich mehr ne	
Idb [v]			hm	und am anfang als	ich wenn ich das

[168]

..	413 [14:37.9]	414 [14:39.9]
Idb [v]	richtig verstanden habe hat jeder von euch am anfang is jemand seid ihr mit	

[169]

..	415 [14:41.6]	416 [14:43.6]	417 [14:45.1]
A103 [v]		äh	also die andere schon bei mir war n
Idb [v]	jemandem mitgelaufen und habt geguckt		

[170]

..	418 [14:47.3]	419 [14:49.3]
A103 [v]	bischen anders weil wir waren ganz also de situation hier war n bischen anders	

[171]

420 [14:51.3]	421 [14:53.3]	422 [14:56.1]
A103 [v]	der chef war ganz neue viele sind gegangen zusammen also ne große gruppe is	

[172]

..	423 [14:58.1]	424 [15:01.0]
A103 [v]	quasi gegangen und dann war ich nur und ein andere K wir waren zu zweit dann	

[173]

	..	425 [15:03.1]	426 [15:05.1]	427 [15:07.1]
A103 [v]	neu (waren) und wir konnten kein deutsch und dann	ich war quasi	wir ha wir	
Idb [v]		hmhm		

[174]

	..	428 [15:10.1]		
A103 [v]	waren einfach mal so alleine gelassen	ne einfach mal so (x) wir mussten so und so		

[175]

	..	429 [15:12.8]	430 [15:15.4]	
A103 [v]	und so und so machen	also spinale zu lernen und so weiter	und wir sind am anfang	
Idb [v]		hm		

[176]

	..	431 [15:17.7]	432 [15:19.3]	
A103 [v]	äh mit die oberärzte	gelaufen auf die intensivstation	aber (irgend)wann sie haben	
Idb [v]				

[177]

	..	433 [15:21.7]	434 [15:23.7]	
A103 [v]	uns alleine gelassen	und sie haben gesagt learning by doing	und wir sin einfach	
Idb [v]		ja		

[178]

	..	435 [15:24.8]	436 [15:26.5]	
A103 [v]	mal so	wir ham so gelernt also mit dem (ja) mit den pfleger und den schwestern		
Idb [v]		hmhm	hmhm	

[179]

	..	437 [15:29.4]	438 [15:30.8]	439 [15:32.8]
A103 [v]	auf intensiv	das war	aber am anfang natürlich hast du auch jemanden	dich n
Idb [v]				

[180]

	..	440 [15:34.3]	441 [15:36.7]	
A103 [v]	bisichen hilfen	meine kollegin exkollegin jetzt	in ulm ist war immer bei mir also	

[181]

	442 [15:38.7]	443 [15:40.7]	444 [15:42.5]	
A103 [v]	wenn ich etwas frage hatte oder so	ich war immer bin immer da gewesen	kannst	
Idb [v]		hmhm		

[182]

	..	445 [15:45.3]	446 [15:47.3]
A103 [v]	du mir bitte erklären oder K zum beispiel auch	war immer da und joh	ja am anfang
Idb [v]		hmhm	oke

[183]

	..	447 [15:49.3]	448 [15:51.3]	449 [15:52.9]
A103 [v]	war nich so	die andere jetzt so	A102	A105 hatten jemand dabei jeden jederzeit
Idb [v]				

[184]

	450 [15:54.7]	451 [15:57.6]	452 [15:59.2]
A103 [v]	also von anfang an waren die auf intensiv immer zu zweit	wir warn alleine	auf
Idb [v]	ja	oke	oke

[185]

	..	453 [16:00.3]	454 [16:01.7]
A103 [v]	intensiv war ich ganz alleine	also die äh	oberärzte hatten immer mit uns diese
Idb [v]		hmhm	

[186]

	..	455 [16:04.7]	456 [16:06.7]	457 [16:08.0]
A103 [v]	fünfzehn zwanzig minuten	ähm ja	diese hm	sind vor die patienten gegangen und

[187]

	..	458 [16:10.4]	459 [16:12.6]
A103 [v]	dann sie waren im ope	die hatten keine zeit und wir sind alleine geblieben	ja
Idb [v]		hmhm	hmhm

[188]

	..	460 [16:15.7]	461 [16:18.4]
A103 [v]		ja alleine alleine ja	von
Idb [v]	und die aufklärungsgespräche hast du	von anfang an alleine gemacht	hmhm

[189]

	..	462 [16:20.3]	463 [16:21.0]	464 [16:22.4]
A103 [v]	anfang an	ne keiner war da	also die eine ex	oberarzt der hier war der hat einfach
Idb [v]				

[190]

	..	465 [16:24.6]	466 [16:26.5]
A103 [v]	mal das geguckt	um zu gucken um zu wissen ob ich das	kann hat gesagt ah ja

[191]

	467 [16:28.5]	468 [16:31.5]
A103 [v]	sie schafft das schon ich so da nein und er ah schaffst du	ich war immer hier bis
Idb [v]	hmhm	hmhm

[192]

	469 [16:33.5]	470 [16:35.5]
A103 [v]	neun uhr ne (nur zu) prämedizieren das war schrecklich	
Idb [v]	oh	warum hat das so lange

[193]

	471 [16:37.5]	472 [16:39.5]	473 [16:41.5]
A103 [v]	äh ich war einfach langsam haha einfach mal	also ähm ich muss ganz	
Idb [v]	gedauert	oke ja	

[194]

	474 [16:43.5]	475 [16:45.5]
A103 [v]	langsam alles sagen und ich wa ich wusste nicht ob die patien ich muss auch	

[195]

	476 [16:48.5]	477 [16:51.4]	478 [16:53.4]
A103 [v]	schreiben und ne kreislaufproblem ich wusste nicht wie das ging oder	ähm	

[196]

	479 [16:55.4]	480 [16:57.7]
A103 [v]	welche wört war das stimmbandschäden oh gott (xx) diese wort immer	

[197]

	481 [17:00.3]	482 [17:02.3]	483 [17:04.3]
A103 [v]	stimmbandschäden kehlkopfschäden zu schreiben (xx) gut ja aber hab ich		
Idb [v]		hmhm hmhm	

[198]

	484 [17:05.8]	485 [17:07.3]
A103 [v]	geschafft am ende ich und ich hab extra extra gesagt sie oberarzt oder die frau O	

[199]

	486 [17:10.2]	487 [17:12.2]	488 [17:13.9]
A103 [v]	auch ich bin jetzt langsam aber ich bin normalerweise schnell ich bin nich dumm		
Idb [v]		hmhm	

[200]

	..	489 [17:15.8]	490 [17:18.0]
A103 [v]	hab ich gesagt haha	aber ich haha komme (xx) ich schaffe das	hab ich immer
Idb [v]		haha haha	ja

[201]

	..	491 [17:19.6]	492 [17:21.6]
A103 [v]	gesagt ich schaff das schon aber	und dann hat geklappt (jetzt bin ich schnell) ja	
Idb [v]			haha

[202]

	..	493 [17:23.6]	494 [17:25.6]	495 [17:27.6]	496 [17:29.2]
A103 [v]	haha	haha ja haha	super oke ja	hmhm gut	
Idb [v]		haha	schön	ja dann hab gab es noch das gespräch	

[203]

	..	497 [17:31.9]	498 [17:33.9]	499 [17:36.7]
A103 [v]	hmhm			
Idb [v]	ähm	ja	ja da gab es noch das gespräch	hm wie erinnere ich denn an den

[204]

	..	500 [17:39.3]	501 [17:41.3]	502 [17:43.3]
A103 [v]			hmhm	
Idb [v]	die letzte person bei der ich dabei war	hmm	vielleicht wenn ich die situation	

[205]

	..	503 [17:46.1]	504 [17:48.1]
A103 [v]	ja	hmhm	
Idb [v]	erkläre vielleicht	fällt es dir wieder ein	du hast die frage gestellt die du bei allen

[206]

	..	505 [17:51.5]	506 [17:53.5]	507 [17:55.5]
A103 [v]			ja	
Idb [v]	stellst	was wird bei ihnen gemacht	und dann hat er so so	ähnlich geantwortet wie

[207]

	..	508 [17:58.0]	509 [18:00.6]
A103 [v]		ganz genau heute is auch passiert oh gott	weil sie
Idb [v]	das wollen sie von mir wissen		

[208]

.. 510 [18:02.7] 511 [18:04.1]

A103 [v] denken dass wir wissen alles also ich kann nich für hundert pa (heute hab ich) aber

[209]

.. 512 [18:06.5] 513 [18:08.5]

A103 [v] wirklich gesagt ich habe ich habe einfach mal gesagt wir können nicht vor hundert

[210]

.. 514 [18:10.2] 515 [18:12.1]

A103 [v] patienten oder fünfzig patienten (da wir) sehen einfach mal wissen was was sie

[211]

516 [18:13.8] 517 [18:15.9] 518 [18:17.9]

A103 [v] da was da steht oder was bei ihm passiert einfach mal vom (im) gesicht gucken

[212]

.. 519 [18:20.9] 520 [18:22.7]

A103 [v] und sie hat mir gesagt ja aber gucken sie nich in computer ich so nein also äh sie

[213]

.. 521 [18:24.7] 522 [18:26.9]

A103 [v] sie so erstes mal wir sehen einfach mal ihre akte zuerst genau wie bei ihn hier im

[214]

.. 523 [18:29.5] 524 [18:31.5]

A103 [v] zimmer mehr wissen wa nich wir ham nur diese kleine zettel wo steht was wird
Idb [v] hmhm hm

[215]

.. 525 [18:33.5] 526 [18:35.5]

A103 [v] gemacht aber wir wollen auch wissen genau was wird bei ihn gemacht weil das

[216]

.. 527 [18:37.5] 528 [18:39.3]

A103 [v] wird auch wieder gefragt am ope tag weil wir müssen einfach mal ku sehen ob sie
Idb [v] hmhm hm

[217]

.. 530 [18:43.3] 531 [18:45.3]
A103 [v] wirklich verstanden haben was da passiert weil es gibt viele da ja weiß ich nich
Idb [v] ja ja

[218]

.. 532 [18:47.7] 533 [18:49.7] 534 [18:51.4]
A103 [v] was wir machen irgendwas ein loch und ich so wie ein loch was wird gemacht im

[219]

.. 535 [18:53.1] 536 [18:55.1] 537 [18:57.0]
A103 [v] bauch äh ähm im kopf was wird operiert ja äh sie ham gesagt sie machen etwas

[220]

538 [18:58.7] 539 [19:00.7]
A103 [v] also etwas bedeutet nix also das bedeutet das du hast nicht mit dem chirurg richtig

[221]

.. 540 [19:03.6] 541 [19:06.3] 542 [19:07.6]
A103 [v] verstanden also ich das kann nich sein du hast du bist deutsch (xxx) bei (xx)
Idb [v] ja

[222]

543 [19:09.6] 544 [19:12.3]
A103 [v] du bist deutsch und du sprichst mit eine deutsches ober äh oberarzt oder chefarzt

[223]

545 [19:14.3] 546 [19:16.3] 547 [19:18.3]
A103 [v] verstehst nicht was da passiert wird also ich find das immer komisch für mich
Idb [v] hmhm

[224]

.. 548 [19:20.3] 549 [19:22.3]
A103 [v] muss man schon wissen was mit ihre körper passiert
Idb [v] hmhm was machst du dann wenn ein

[225]

.. 550 [19:24.3] 551 [19:26.9]
A103 [v] ich finde das nich also was welche operation gemacht
Idb [v] patient das gar nich weiss

[226]

.. 552 [19:28.9] 553 [19:30.9]
A103 [v] wird also was die bei ihn die galle zum beispiel wird operiert was machen die ja

[227]

554 [19:33.9] 555 [19:35.9] 556 [19:37.9] 557 [19:39.9]
A103 [v] vielleicht meine galle vielleicht vielleicht bedeutet nix oder bei die hysterektomie
Idb [v] hmhm hmhm

[228]

.. 558 [19:41.9] 559 [19:43.9] 560 [19:45.9]
A103 [v] bei frauen was wird gemacht ja sie gucken vielleicht rein sie gucken rein oder bei

[229]

.. 561 [19:47.9] 562 [19:49.5] 563 [19:51.1]
A103 [v] die hm urologen na noch schlimmer was wird gemacht ja die niere was in (xx) sie

[230]

.. 564 [19:54.0] 565 [19:55.7]
A103 [v] gucken einfach mal aber die niere wird entfernt also das is das is heftig manchmal
Idb [v] hmhm

[231]

566 [19:57.7] 567 [19:59.7]
A103 [v] bis da aha oke manchmal habe ich auch angerufen in station was wird hier gemacht

[232]

.. 568 [20:02.5] 569 [20:04.3] 570 [20:06.3] 571 [20:08.1]
A103 [v] sie wussten aber nich so (ne) also muss man aufpassen
Idb [v] oke oke und wenn du dann in den

[233]

.. 572 [20:10.8] 573 [20:12.8]
A103 [v] ähm
Idb [v] akten lesen kannst erklärst du es dann den patienten oder wie gehst du dann damit

[234]

.. 574 [20:14.8] 575 [20:16.5] 576 [20:18.3]
A103 [v] hm ne also wenn das also ich muss einfach mal lesen was da gemacht wird
Idb [v] um hm

[235]

.. 577 [20:21.2]
A103 [v] und dann ich sag ihn äh einfach mal also es wird so und so gemacht bei ihm und
Idb [v] hmhm

[236]

.. 579 [20:25.9]
A103 [v] sie sagen ah kann sein ah sie haben recht und dann kann ich einfach mal erklären
Idb [v] hm

[237]

580 [20:27.9] 581 [20:29.9] 582 [20:31.9]
A103 [v] über die anästhesie aber mehr kann ich also was mit die ope ist sie haben das

[238]

.. 583 [20:35.1] 584 [20:37.1]
A103 [v] schon mit der chirurg gesprochen mehr muss ich nicht nochmal das ist auch meine

[239]

.. 585 [20:38.7] 586 [20:41.0] 587 [20:43.0]
A103 [v] zeit also eigentlich haben die schon das gespräch gehabt finde ich
Idb [v] hmhm hmhm ja ähm und

[240]

.. 588 [20:45.0] 589 [20:47.0] 590 [20:48.3]
Idb [v] hattest du bei diesem patienten das gefühl das er dich gut verstanden hat das

[241]

.. 591 [20:50.0] 592 [20:52.0]
A103 [v] vielleicht paar worte nicht weil ich zu schnell spreche denke
Idb [v] gesamte gespräch so hmhm oke

[242]

.. 594 [20:56.0] 595 [20:57.6]
A103 [v] schon haha ja doch es gibt patienten da fragen mich wa äh wie bitte können sie
Idb [v] hmhm

[243]

.. 596 [21:00.6] 597 [21:01.9]
A103 [v] nochmal wieder äh haha das sagen weil ich hab nicht verstanden ich so dann
Idb [v] haha

[244]

..	598 [21:05.8]	599 [21:07.4]
A103 [v]	muss ich langsamer sagen	und dann verstehen sie mich schon da hab ich einfach
Idb [v]	hmhm	ja

[245]

..	600 [21:09.4]	601 [21:11.2]	602 [21:13.2]
A103 [v]	mal der gefühl okei	ich hab das zu schnell gesagt oder die alte leute	ja
Idb [v]		ja	gut aber

[246]

..	603 [21:15.2]	604 [21:17.2]	605 [21:19.2]
A103 [v]		ja oke	hm
Idb [v]	der war jetzt nich so alt ne	war ja hm und bei diesem gespräch	war es so dass

[247]

..	606 [21:21.2]	607 [21:22.6]	608 [21:24.6]
A103 [v]		ah ja oke	hmhm
Idb [v]	du genau davor	im kreissaal warst glaubst du dass das einen einfluss auf	

[248]

..	609 [21:27.5]	610 [21:29.4]
A103 [v]		doch die ham mehr gewartet
Idb [v]	das gespräch hatte	gut sie ham gewartet aber auch

[249]

611 [21:31.4]	612 [21:33.4]	613 [21:36.3]
A103 [v]		kommt darauf an also wenn die
Idb [v]	für dich wie du in das gespräch gegangen bist	

[250]

..	614 [21:38.3]	615 [21:40.7]
A103 [v]	wenn alles gut läuft in kreissaal is kein problem	wenn die frau anstrengend ist
Idb [v]		hmhm

[251]

616 [21:42.7]	617 [21:44.7]	618 [21:46.7]
A103 [v]	so kommt total genervt	da hast du keine nerven mehr da (quasi) aber muss man
Idb [v]		ja

[252]

..	619 [21:49.0]	620 [21:50.8]
A103 [v]	das abschalten ich weiß schon muss man einfach mal abschalten und dann immer	
Idb [v]	jaja	

[253]

..	621 [21:52.8]	622 [21:55.6]	623 [21:57.1]
A103 [v]	so ähm mit eine neue patient von anfang an anfangen also das is ne das is		
Idb [v]	ja ich stelle		

[254]

..	624 [21:59.1]
A103 [v]	hmhm
Idb [v]	mir das sehr schwer vor ich bin ähm mit A105 mit in den kreissaal gegangen

[255]

625 [22:01.3]	626 [22:03.8]	627 [22:05.8]
A103 [v]	hm	(jo das is)
Idb [v]	und wieder rau auch mit A201 und da ist sehr viel stress im kreissaal und dann	

[256]

..	628 [22:07.8]	629 [22:09.8]	630 [22:11.8]
A103 [v]	h° und dann wieder	hallo haha genau ja	(guten morgen)
Idb [v]	rausgehen und äh h°	das is wirklich schwierig	

[257]

..	631 [22:13.8]	632 [22:15.8]	633 [22:17.8]	634 [22:19.7]
A103 [v]	jaja is so muss man haha	aber haha ja	ja	ja
Idb [v]	haha	glaub ich	ja dann hätt ich noch ne frage	zu der kam

[258]

..	635 [22:22.2]	636 [22:24.4]	
A103 [v]	den kameras oke	hm	hmhm
Idb [v]	den kameras	hattest du das gefühl das	für dich jetzt abgesehen von den

[259]

..	637 [22:27.5]	638 [22:29.5]
A103 [v]		
Idb [v]	patienten für dich jetzt ähm für alle gespräche relevant war dass die kameras da	

[260]

	..	639 [22:32.4]	640 [22:34.1]	
A103 [v]		also dass sie	nein	nein
Idb [v]	standen		hat das dich beeinflusst wie du die	gespräche gemacht hast

[261]

	641 [22:37.0]	642 [22:39.0]	643 [22:41.3]	
A103 [v]		das erste schon	haha aber danach habe ich	
Idb [v]	keins der	gespräche auch nicht das erste	hm	

[262]

	..644 [22:43.3]	645 [22:44.6]	646 [22:45.4]	647 [22:47.5]
A103 [v]	einfach mal fuf	ich war weg (xx)	ich hab mich einfach mal konzentriert	hab
Idb [v]				

[263]

	..	648 [22:49.5]	
A103 [v]	gesagt wen ich jetzt an diese	kameras denke	ich geh gar nich mehr nach vorne also

[264]

	..	649 [22:51.5]	650 [22:53.5]	
A103 [v]	ich muss	mal ganz schnell machen weil ich hab so viele	ich hatte weiß ich nich	
Idb [v]		ja		

[265]

	..	651 [22:55.5]	652 [22:57.7]	
A103 [v]	wie viele	gespräche (xxx)	ich muss unbedingt um sechzehn uhr fertig sein	
Idb [v]				weil du

[266]

	..	653 [22:59.7]	
A103 [v]	ganz genau	bin danach um neuen uhr rausgegangen aber	
Idb [v]	auch später erst kommen konntest		

[267]

	654 [23:01.7]	655 [23:03.7]	
A103 [v]	das war nich jetzt wegen die	verspätung das war einfach mal	weil da so ne

[268]

	..	656 [23:05.7]	657 [23:07.7]	
A103 [v]	katastrophe war den tag aber	naja aber ich hab gedacht ja	jetzt weg die kamera die	
Idb [v]		h°		

[269]

..	658 [23:10.7]	659 [23:13.8]
A103 [v]	erste schon bischen (ich dachte) oh gott drei kamera ne haha	aber dann die zweite
Idb [v]	hm ja ich glaube das is bei allen so	

[270]

..	660 [23:15.8]	661 [23:17.8]
A103 [v]	ne hab ich schon nicht mehr bemerkt nur nur wenn du das gesagt hast ah ich muss	

[271]

..	662 [23:20.2]	663 [23:22.2]
A103 [v]	das zumachen oder da hab ich so ah guck mal es gibt noch die kamera oke sonst	
Idb [v]	ah ja gut	

[272]

..	664 [23:24.2]	665 [23:26.2]	666 [23:28.2]	667 [23:30.2]
A103 [v]	nicht	haha		
Idb [v]	das ist gut freut mich haha ja dann wollte ich nochmal nachfragen du hast			

[273]

..	668 [23:32.2]	669 [23:34.2]
A103 [v]		also ich bin in rom geboren
Idb [v]	gesagt du hast seit wann hast du denn in rom gelebt	

[274]

670 [23:36.2]	671 [23:38.2]	672 [23:40.4]
A103 [v]	hmhm	sind aus nigeria
Idb [v]	ah du bist in rom geboren und deine eltern sind	sind aus nigeria

[275]

673 [23:41.3]	674 [23:43.3]
A103 [v]	seit achtundzwan ah achtundsiebzig jahrg jahre achtund

[276]

..	675 [23:46.2]	676 [23:48.1]
A103 [v]	neunzehnhundertachtundziebzig in rom	ja
Idb [v]	leben die in rom und welche sprache haben	

[277]

..	677 [23:50.5]	678 [23:52.5]
A103 [v]	igbo und englisch zu hause	
Idb [v]	die mit dir gesprochen	igbo und englisch und dann hast

[278]

	679 [23:55.3]	680 [23:56.9]	681 [23:58.4]
A103 [v]	italienisch genau		ne also nur
Idb [v]	du noch in der schule italienisch gesprochen aber nich mit den eltern		

[279]

	682 [24:00.4]
A103 [v]	mein vater zum beispiel jetzt mit ihm spreche ich nur igbo und englisch und meine

[280]

	683 [24:03.3]	684 [24:04.5]
A103 [v]	und meine mutter italienisch weil meine mutter ist auch ein bisschen so eine die (x)	

[281]

	686 [24:08.3]	687 [24:09.6]
A103 [v]	immer die sprache lernen haha	ne ja genau ansonsten
Idb [v]	ah	oke aber als kind war das mit den

[282]

	688 [24:11.5]	689 [24:12.6]	690 [24:15.7]
A103 [v]	hmhm	und dann (x)	italienisch ja
Idb [v]	eltern igbo und englisch und (mit) allen anderen italienisch hast du denn		

[283]

	691 [24:19.0]	
A103 [v]	italienisch in der schule oder im kindergarten erst gelernt	ganz genau ganz genau
Idb [v]	oder	oke

[284]

	692 [24:21.0]	693 [24:23.8]	694 [24:25.1]
A103 [v]	hmhm	hahaha ja	ja also wir waren wir
Idb [v]	oke hmhm das sind ganz schön viele sprachen schön		

[285]

	695 [24:26.9]	696 [24:29.3]
A103 [v]	waren quasi klein und dann schon drei sprachen zu hause	und dann zwischen
Idb [v]	hmhm	

[286]

	697 [24:31.8]	698 [24:33.8]
A103 [v]	meine bruder und schwester haben wa auf italienisch immer kommuniziert und mit	
Idb [v]		

[287]

.. 699 [24:35.6] 700 [24:38.6]
A103 [v] den eltern mit unsere eltern italienisch mit meine mutter aber englisch und igbo

[288]

.. 701 [24:41.5] 702 [24:43.5]
A103 [v] mit meinem vater und meine mutter auch natürlich aber wir ham immer gemischt
Idb [v]

[289]

.. 703 [24:44.9] 704 [24:46.8] 705 [24:48.8]
A103 [v] immer gemischt (aber) okei
Idb [v] hmhm hmhm und vom gefühl her welche sprachen ha wie

[290]

.. 706 [24:50.8] 707 [24:52.8]
A103 [v] ich kann sagen alle drei also (wirklich jetzt)
Idb [v] gut kannst du welche sprache gleich

[291]

.. 708 [24:54.0] 709 [24:56.0]
A103 [v] geschafft ja ich hab immer gesagt vielleicht kann ich besser italienisch besser
Idb [v]

[292]

.. 710 [24:58.0] 711 [24:59.7]
A103 [v] englisch oder so oder besser igbo ich kann alle drei vielleicht igbo bischen n
Idb [v] gut

[293]

.. 712 [25:02.7] 713 [25:04.2]
A103 [v] bischen weniger (bei) igbo hab ich gelernt zum schreiben jetzt
Idb [v] kannst du das schreiben

[294]

.. 715 [25:08.0] 716 [25:10.4]
A103 [v] kann ich nich mehr ähm also vor zehn jahren oder so konnte ich nich mehr jetzt

[295]

.. 717 [25:12.4]
A103 [v] kann ich wieder irgend <wie<schnipst mit den Fingern> kommt vielleicht weil

[296]

	718 [25:14.4]	719 [25:17.6]
A103 [v]	meine cousine jetzt fangt an mit mir zum sch öh mit whatsapp oder so zu schreiben	
Idb [v]	hmhm	

[297]

	..720 [25:19.6]	721 [25:22.4]
A103 [v]	und (ich habe) jetzt wieder ach guck mal ich kann dann so und so jetzt kann ich	
Idb [v]	ja	

[298]

	..	722 [25:25.5]
A103 [v]	auch in igbo so whatsapp schreiben das ist unglaublich ich habe zehn jahre nich	
Idb [v]	ha	

[299]

	..	723 [25:28.6]	724 [25:30.2]	725 [25:31.8]
A103 [v]	mehr geschrei geschrieben also keine ahnung weiß auch nich aber igbo weniger			
Idb [v]	aha haha			

[300]

	..	726 [25:33.9]	727 [25:35.9]	728 [25:37.9]	729 [25:39.9]
A103 [v]	als die andere beide das schon ja ja hmhm				
Idb [v]	ja ja ja dann wollt ich noch fragen auf				

[301]

	..	730 [25:41.9]	731 [25:43.9]	732 [25:45.9]	733 [25:47.6]
A103 [v]	hm				
Idb [v]	dem bei dem intervies mit ähm Ipy hattest du gesagt du würdest gerne noch an				

[302]

	..	734 [25:49.6]	735 [25:51.6]
A103 [v]	ja		
Idb [v]	deiner aussprache und an deiner grammatik arbeiten und da hab ich mich gefragt		

[303]

	736 [25:53.9]	737 [25:55.9]	738 [25:58.2]
A103 [v]	hm		
Idb [v]	wenn du die aussprache und die grammatik noch verbessern würdest hätte das		

[304]

..	739 [26:01.3]	740 [26:03.3]
A103 [v]	natürlich ja	
Idb [v]	einen einfluss auf aufklärungsgespräche ja wie wäre das wärst du dann	

[305]

..	741 [26:06.1]	742 [26:08.5]
A103 [v]	ja	ja also ich bin schon zufrieden
Idb [v]	auch hm zufriedener mit deinen aufklärungs oke	

[306]

..	743 [26:11.4]	744 [26:12.7]	745 [26:14.7]	746 [26:16.4]
A103 [v]	aber nicht also wenn ein zu zehn bin ich so quasi sieben acht natürlich grammatik			
Idb [v]	hmhm			

[307]

..	747 [26:19.0]	748 [26:21.0]	749 [26:23.0]
A103 [v]	dazu will ich zehn sein ne (xx) also ja weil kann ich einfach mal jede wort perfekt		
Idb [v]	oke oke hm		

[308]

..	750 [26:25.9]	751 [26:28.6]
A103 [v]	sagen mit nominativ akkusativ in die richtige das find ich toll (xx) ja das will ich	
Idb [v]	ja	jaja

[309]

..	752 [26:30.6]	753 [26:33.6]
A103 [v]	wirklich haben	
Idb [v]	ähm und würde das auch dazu führen dass die sag ich mal	

[310]

..	754 [26:36.8]	755 [26:38.8]
A103 [v]	ja ja	
Idb [v]	aufklärungsgespräche qualitativ auch besser sind von d oke zum beispiel was	

[311]

..	756 [26:40.8]	757 [26:42.8]	758 [26:44.8]
A103 [v]	mmmh ^o zum beispiel ja einfach mal die worte selbst		
Idb [v]	was könnte besser daran sein		

[312]

..759 [26:47.2] 760 [26:49.2] 761 [26:51.2]

A103 [v] wenn man einfach mal die risiken sagt und den oder die die also ich mag das nich

[313]

..762 [26:54.0] 763 [26:55.6] 764 [26:57.1]

A103 [v] wenn ich das diese ich hab die gefühle selbst das die patient hat diese gefühl das

[314]

.. 765 [26:59.1] 766 [27:01.1] 767 [27:03.1]

A103 [v] ich nich so richtig das sag also oder ne wenn eine manchmal hatte ich auch eine
Idb [v] oke

[315]

768 [27:05.1] 769 [27:07.1]

A103 [v] lehrerin lehrer oder lehrerin die gekommen sind und sie haben nichts gemerkt und

[316]

.. 770 [27:10.1]

A103 [v] sie haben gesagt sie (sprechen) super unglaublich das war vor fünf jahren und so
Idb [v] ja hmhm

[317]

771 [27:13.0] 772 [27:15.0]

A103 [v] und sie machen wirklich ganz wenig und ich so wenige grammatisch und ich so na

[318]

.. 773 [27:18.1] 774 [27:19.5] 775 [27:21.5]776 [27:23.0]

A103 [v] kann nich sein haha ich glaub das nich (das das war so gut) aber ah ja
Idb [v] hahaha ja die

[319]

.. 777 [27:26.2]

A103 [v] ja genau sie merken
Idb [v] patienten sind auch meistens konzentriert auf ihr problem ne

[320]

.. 778 [27:28.7] 779 [27:30.5] 780 [27:32.5]

A103 [v] das nich
Idb [v] hmhm oke und machst du konkret etwas also besuchst du nen sprachkurs

[321]

	781 [27:34.5]	782 [27:36.5]	783 [27:38.5]	784 [27:40.5]
A103 [v]	ne	nich mehr ich lese	viel auf deutsch und ich äh	muss wirklich
Idb [v]	oder lernst du selber	zu hause		ah

[322]

	..	785 [27:43.3]	786 [27:46.0]
A103 [v]	sagen ich hab mich verbessert	seit ich meine fernseher gekauft habe	vorher war
Idb [v]			hmhm

[323]

	..	787 [27:48.0]	788 [27:51.2]
A103 [v]	katastrophe	in zweite jahr habe ich meine fernseher einfach mal gekauft	und ich
Idb [v]		hmhm	

[324]

	..	789 [27:53.2]
A103 [v]	hab einfach mal filme das ich schon	gesehen habe auf deutsch zwei oder dreimal
Idb [v]		ja ja

[325]

	..	790 [27:56.3]	791 [27:58.3]
A103 [v]	gesehen dann kam (wieder) also dann kam	das hat mir so viel geholfen	unglaublich
Idb [v]			

[326]

	..	792 [28:00.3]	793 [28:02.8]
A103 [v]	und die ücher auch ich hab medi auf mich	äh medizinische buch einfach mal	

[327]

	..	794 [28:04.8]	795 [28:06.8]
A103 [v]	gekauft anästhesie und auf deutsch gelernt	jetzt les lern ich auch jetzt wegen de	
Idb [v]		hm	hmhm

[328]

	..	796 [28:09.7]	797 [28:11.7]	798 [28:13.7]
A103 [v]	prüfung und so	und das ist das hilft mir so	viel	
Idb [v]			ich hab ein ein buch gesehen	in deiner

[329]

..		799 [28:15.7]	800 [28:17.7]
A103 [v]	ja	haha	
Idb [v]	tasche in deiner kittel in deinem kittel was war das für ein buch das war die		

[330]

..		801 [28:19.6]	802 [28:21.6]
A103 [v]		vielleicht äh anästhesie	das die klein buch
Idb [v]	anästhesie äh diese leitplan ähm äh		

[331]

..		803 [28:24.6]	804 [28:26.6]	805 [28:28.2]
A103 [v]	einfach mal die ganze	anästhesie sachen also von	arzt bis zet	haha
Idb [v]	ist das dasselbe			

[332]

..		806 [28:30.7]	807 [28:32.7]
A103 [v]		hmhm wir tragen das alle	haha alle von uns ja
Idb [v]	buch das A201 mit sich rumträgt	ah	haha

[333]

808 [28:34.7]		809 [28:36.7]	810 [28:39.8]	811 [28:41.8]
A103 [v]	(xxxx) und so	ja	ja selber hmhm	das war
Idb [v]	alle hmhm und das kauft ihr euch aber selber ne			

[334]

..		812 [28:45.8]	813 [28:47.8]	814 [28:49.8]	815 [28:51.5]
A103 [v]	meine erste (buch was ich) kaufen hier	haha	(x) ja das hilft also hm	ja	
Idb [v]	haha		ja	ja	hm ja

[335]

816 [28:53.5]		817 [28:55.5]	818 [28:57.5]
A103 [v]			
Idb [v]	dann würde ich eigentlich gerne nur noch wissen hättest du ne idee oder ja ne idee		

[336]

..		819 [28:59.5]	820 [29:01.5]
A103 [v]	hmhm	hmhm	
Idb [v]	im prinzip wie man ärzten die jetzt wie du so in diese praxis auf deutsch		

[337]

.. 821 [29:04.9] 822 [29:07.2]
A103 [v] ja
Idb [v] reingeschmissen werden wie man die gut unterstützen könnte was hätte dir

[338]

.. 823 [29:09.8]
A103 [v] also für mich ich hatte das auch mit dem
Idb [v] geholfen was hättest du dir gewünscht

[339]

.. 824 [29:12.8] 825 [29:14.8]
A103 [v] chef einmal am anfang gesprochen das war meine erste gespräch eigentlich mit das

[340]

.. 826 [29:17.7] 827 [29:19.7] 828 [29:21.7]
A103 [v] äh mit dem chef und der hat das aufgeschrieben das wenn wir hier sind

[341]

.. 829 [29:23.7] 830 [29:25.7] 831 [29:27.1]
A103 [v] mindestens die erstes jahr oder erste zwei jahren nach dem arbeit ich weiß dass

[342]

.. 832 [29:29.1] 833 [29:31.1] 834 [29:33.1]
A103 [v] schwierig ist eine stunde oder drei stunden mindestens eine kurs zu machen also

[343]

835 [29:34.8] 836 [29:36.8] 837 [29:38.8]
A103 [v] das hilft wirklich man denkt das nicht hilft aber ich hab das einfach mal

[344]

.. 838 [29:40.8] 839 [29:42.8]
A103 [v] angefangen zu machen mit meine exkollege das hier war wir waren zweimal die

[345]

.. 840 [29:46.4] 841 [29:48.4]
A103 [v] woche in eine kurs hier in bielefeld das war tandem und da war ich
Idb [v] bei bei wem hmhm

[346]

842 [29:50.4]

843 [29:53.1]

A103 [v] gut ich hab also jeden also die hm alle also die erste zeit hatte ich diese gemacht

[347]

844 [29:55.1]

845 [29:57.1]

A103 [v] aber zweite (tag) hab ich einfach mal diese übungen gemacht quasi zu hause und
Idb [v]

[348]

847 [30:02.6]

848 [30:04.6]

A103 [v] dann hat ich nix und dann quasi nach (x) kommt sie nochmal wieder also wir
Idb [v] hmhm hmhm

[349]

849 [30:06.8]

850 [30:08.8]

A103 [v] hatten zwei oder dreimal pro woche das war oke fünfundvierzig minuten nich viel
Idb [v] hmhm

[350]

851 [30:10.8]

852 [30:13.5]

A103 [v] war oke nach dem arbeit direkt man is oke weil die erste zwei jahre macht man

[351]

853 [30:15.5]

854 [30:18.2]

A103 [v] nich so viel mit dienste und so is auch nich is okei kann man schon mal machen
Idb [v] okei

[352]

855 [30:20.2]

A103 [v] aber natürlich im vie vierte jahr oder funfte jahr dann ein bischen schwieriger
Idb [v]

[353]

856 [30:23.2]

857 [30:25.2]

A103 [v] man hat viele sachen zu tun muss (nur) unsere fortbildungen vorbereiten und so

[354]

858 [30:28.2]

859 [30:30.2]

860 [30:32.2]

A103 [v] ja aber die erste zwei jahre finde schon gut so ein kurs einfach mal dazu zu machen
Idb [v] ja hmhm hmhm

[355]

..861 [30:34.2]

862 [30:36.2]

A103 [v]	hm
Idb [v]	und war das ein ganz ich sag jetzt mal ein sprachkurs oder war das ein sprachkurs

[356]

863 [30:39.7]

864 [30:41.6]

A103 [v]	sprachkurs einfach sprachkurs also wir ham einfach grammatik gemacht
Idb [v]	für mediziner hmhm

[357]

..865 [30:43.6]

A103 [v]	wir haben über das leben in bielefeld das leben in deutsch gesprochen also das
Idb [v]	

[358]

866 [30:47.6]

867 [30:49.6]

868 [30:51.6]

A103 [v]	war interessant ich wusste gar nich wie die schule hier is organisiert is (xx) oder
Idb [v]	ja ja

[359]

..

869 [30:53.6]

870 [30:56.7]

A103 [v]	die name von die die tieren also ich das war für mich unglau die tieren ich hab
Idb [v]	hm

[360]

..

871 [30:59.6]

A103 [v]	gedacht gott ich kenn das schon und was is das und ich so ich kenn das auf
Idb [v]	

[361]

..

872 [31:02.4]

A103 [v]	italienisch ja (xx) deutsch und unglaublich zwanzig tier konnte ich nich sagen
Idb [v]	haha

[362]

873 [31:04.4]

874 [31:06.4]

875 [31:08.4]

A103 [v]	zwanzig mehr als zwanzig das war peinlich aber
Idb [v]	ja ja hm ja man konzentriert sich auf die

[363]

	..	876 [31:10.4]	877 [31:12.4]
A103 [v]		genau das mag ich aber nich	das mag ich aber nich und
Idb [v]	sprache die man	an der arbeit braucht	hmhm

[364]

	..	879 [31:16.6]
A103 [v]	man auch so wenn man im kino is	einfach mal verstehen was die leute da im film
Idb [v]	hmhm	

[365]

	..	880 [31:19.5]	881 [31:21.5]	882 [31:23.2]
A103 [v]	sagen also	das war	aber hat viel geholfen	das war ganz kurz leider weil dann is
Idb [v]		hmhm		

[366]

	..	883 [31:25.2]	884 [31:27.2]
A103 [v]	er weg (xx) hab ich gedacht ja alleine geh ich nicht		haha das war das problem
Idb [v]			haha haha

[367]

	885 [31:29.2]	886 [31:31.2]	887 [31:33.2]	888 [31:34.8]
A103 [v]	haha ja wir haben so fünf oder	sechs monaten gemacht das wars	naja	ich hab
Idb [v]	haha ach so	ja	oke	aber (xx)

[368]

	..	889 [31:36.8]	890 [31:38.8]	891 [31:40.5]
A103 [v]	immer gesagt irgendwann geh ich mal hin	ja ja	wirklich	ja hilft hmhm hat
Idb [v]		ja		

[369]

	..	892 [31:42.5]	893 [31:44.5]	894 [31:46.5]
A103 [v]	geholfen	hmhm	ach so	
Idb [v]		schön	jo das waren schon meine fragen	möchtest du mir noch

[370]

	..	895 [31:48.5]
Idb [v]	irgendwas sagen denkst	du ich könnte noch irgendwas es gibt noch irgendwas

[371]

	896 [31:50.5]	897 [31:52.5]	898 [31:54.5]
A103 [v]	hm	hm weiß ich nicht	äh
Idb [v]	was ich wissen sollte was vielleicht	interessant wäre	für meine

[372]

	899 [31:56.5]	900 [31:59.5]	901 [32:01.5]
A103 [v]		also deine forschung ist jetzt die entwicklung also ne die	ähm die
Idb [v]	forschung		

[373]

	902 [32:03.5]	903 [32:05.5]	904 [32:07.4]
A103 [v]	sprachen	also unsrere die sprache die leute das von ah ausland	kommen ne quasi
Idb [v]			hmhm genau

[374]

	905 [32:09.4]	906 [32:11.7]
Idb [v]	und natürlich damit zusammen hängt die frage	was können kliniken machen was

[375]

	907 [32:13.7]	908 [32:16.1]	909 [32:18.1]910 [32:20.1]
A103 [v]	hmhm	ja	ja das wäre schön zum
Idb [v]	können sprachschulen machen	um zu unterstützen	

[376]

	911 [32:22.1]	912 [32:24.1]
A103 [v]	beispiel eine wie kann ich sagen	ja das machen sie wahrscheinlich in münster

[377]

	913 [32:27.1]	914 [32:29.1]
A103 [v]	schon aber das is eine fortbildung mit wie eine fortbildung	gesehen aber das finde

[378]

	915 [32:31.1]	916 [32:33.1]	917 [32:35.1]
A103 [v]	ich zu wenig also man geht in diese fortbildung	meistens fünf stunden das	(sollte)

[379]

	918 [32:37.1]	919 [32:39.1]
A103 [v]	nich dazu das etwas gelernt hast also ich finde vielleicht	besser schul also diese

[380]

920 [32:41.5]

921 [32:43.5]

A103 [v] vor volkschule oder so keine ahnung mit die krankenhaushaus zusammen sollen die

[381]

922 [32:47.7]

923 [32:49.7]

A103 [v] bischen mehr arbeiten finde ich vielleicht eine ähm wie kann ich sa eine lehrerin
Idb [v] hmhm

[382]

924 [32:55.0]

A103 [v] oder so das mehr specific auf medizinische sprach is und einfach mal hilft die leute

[383]

925 [32:57.0]

926 [32:59.0]

927 [33:01.0]

A103 [v] so beizubringen denk ich also muss man mehr so kommunizieren finde ich ne
Idb [v] hm hmhm hmhm

[384]

928 [33:04.0]

929 [33:06.0]

A103 [v] weiss es nich jetzt wie das is aber vielleicht (vor/für) die be zwei prüfung oder weil
Idb [v] hmhm

[385]

930 [33:09.6]

931 [33:11.6]

A103 [v] viele mussten dieses prüfung machen in (medizinisch) sprache aber am anfang nur
Idb [v] hm

[386]

932 [33:13.6]

933 [33:16.7]

A103 [v] mindestens ein jahr jemand von die volk diese volksschule das soll hier kommen
Idb [v] hm

[387]

934 [33:19.3]

A103 [v] und mit uns kommunizieren vielleicht ich weiß nich ob das hilft aber ich denke
Idb [v] hmhm

[388]

935 [33:21.3]

936 [33:23.0]

937 [33:24.7]

938 [33:26.7]

A103 [v] schon wäre besser ah also auch schneller ja weil wir müssen ganz
Idb [v] hmhm hmhm hm ja

[389]

.. 939 [33:28.7] 940 [33:30.7]
A103 [v] <schnell< schnipst mit den Fingern> dann hier so zack anfangen ohne sprache geht
Idb [v] ja

[390]

.. 941 [33:32.7] 942 [33:34.7] 943 [33:36.7] 944 [33:38.7] 945 [33:40.7]
A103 [v] wirklich nicht is so hahah ne ich hab viele oder eine in die
Idb [v] ja hmhm ja logisch haha ja

[391]

946 [33:42.7] 947 [33:45.7]
A103 [v] ort das is in die onkologie ich hab gesagt ja ich hab schwierigkeiten mit der

[392]

.. 948 [33:48.6] 949 [33:50.6] 950 [33:52.6]
A103 [v] sprache und ich merk das schon is alles langsam sie bleibt da bis neun uhr oder bis

[393]

.. 951 [33:54.4] 952 [33:56.4]
A103 [v] zehn uhr weil sie schafft einfach mal nicht die arbeit zu fertig zu machen sie schafft

[394]

.. 953 [33:58.4] 954 [34:01.4]
A103 [v] das nicht weil die sprache ging nicht sie kann nicht lesen natürlich sie müssen
Idb [v] hmhm

[395]

.. 955 [34:03.4] 956 [34:05.4] 957 [34:07.0]
A103 [v] diktieren auch oh gott sei dank hab ich gar nicht müssen diktieren das war das is
Idb [v] hmhm

[396]

.. 958 [34:09.0] 959 [34:11.0]
A103 [v] für mich schrecklich oder zu schreiben ich brauche immer viel mehr als die andere
Idb [v] hmhm

[397]

.. 960 [34:13.9] 961 [34:15.9]
A103 [v] zum beispiel auf die intensivstation eine verlegungsbericht zu schreiben is so
Idb [v] ja logisch

[398]

	..	962 [34:17.9]	963 [34:20.6]
A103 [v]		also bei mir das hat (sich) gar nicht bischen verändert hat sich schon aber	ich bin
Idb [v]		hmhm	

[399]

	..	964 [34:22.6]	965 [34:24.8]
A103 [v]		immer die langsamste das gibt dahin als unglaublich	weil ich keine kurs gemacht
Idb [v]			hmhm

[400]

	..	966 [34:26.8]	967 [34:28.8]	968 [34:30.8]
A103 [v]		habe das limitiert schon ne	naja	schaff ich ich mach (ein/kein) kurs hahah
Idb [v]			hmhm hmhm	das heißt

[401]

	969 [34:32.8]	970 [34:34.8]	971 [34:36.6]
A103 [v]		boah das is sehr schlimm	
Idb [v]		schreiben findest du ist bei dir eindeutig das (x)	also hören sprechen

[402]

	..	972 [34:38.6]	973 [34:40.6]
A103 [v]		das is einfach ganz einfach ich kann auch ganz normal	also nich
Idb [v]		lesen is einfacher	hmhm

[403]

	..	974 [34:42.6]	975 [34:45.4]
A103 [v]		medizinische bücher einfach mal ich hab jetzt ein horror buch bei mir das	(xx)
Idb [v]			hm

[404]

	..	976 [34:48.3]	977 [34:50.0]
A103 [v]		literarisch horror dingsda versteh alles wann wenn ein wort nich da ist ich kenn das	
Idb [v]		hmhm	hmhm

[405]

	..	978 [34:53.3]	979 [34:55.3]
A103 [v]		nich ich gebe einfach wortbuch guck ich einfach ansonsten aber schreiben oh gott	
Idb [v]		ja hm	ja

[406]

	980 [34:58.3]	981 [35:00.3]	982 [35:03.4]
A103 [v]	schrecklich ja naja ich muss auch eine fortbildung jetzt in zwei monate aber K ist		
Idb [v]	hm		

[407]

	983 [35:05.6]	984 [35:07.6]	985 [35:09.6]
A103 [v]	dabei der oberarzt	der hilft mich schon ähm in	fortbildung über
Idb [v]		hmhm	was für eine fortbildung

[408]

	986 [35:11.6]	987 [35:13.6]	988 [35:16.6]
A103 [v]	die gesteuerte sonographie	bei die äh regional anästhesie	ja muss das hier ja ich
Idb [v]			hmhm

[409]

	990 [35:21.7]	991 [35:23.3]	
A103 [v]	hasse das vor die leute zu sprechen aber	haha muss ich ja (x)	ja
Idb [v]		hmhm	is auch ne chance is

[410]

	992 [35:25.3]	993 [35:27.3]	994 [35:29.3]
A103 [v]	doch	hmhm hab ich schon angefangen und so	ja (x) haha
Idb [v]	eigentlich super		schön schön schön haha

[411]

	995 [35:31.3]	996 [35:33.3]	997 [35:35.3]	998 [35:37.3]
A103 [v]	ich hoffe das das klappt hi	haha	ha ja	ja nichts zu danken das
Idb [v]		ganz bestimmt	bestimmt ja gut	dankeschön

[412]

	999 [35:39.3]	1000 [35:41.3]
A103 [v]	wars	
Idb [v]	hat das geklappt	
[nv]		Klicken.

Datengrundlage: Audioaufnahme zum Interview mit A103
Dokumentation: Bielefeld, den 18.12.2015
Gesamtdauer der Aufnahme: 35:41 min
Aufnehmende: Parisa Yousefi
Transkribierende: Parisa Yousefi (Basistranskript)
Anwesende: A1: Anästhesistin A103
 F: Interviewerin Parisa Yousefi
 S: Sekretärin

[1]

0 [00:00.0] 1 [00:07.6]
 F [v] (.) alles kla (.) so äh::m (-- also wie ich hier (.) also nochmal DANke? [dass du ähm]
 A1 [v] [(nicht dafür)]

[2]

2 [00:08.9]
 F [v] zeit genommen hast für das interview (-- äh::m wie ich hier SEHE, hast du ja::

[3]

.. 3 [00:18.9] 4 [00:19.5]
 F [v] gesa:gt dass du: i:n [Heimatland eins] studiert- [hast] (-- und jetzt seit fünf jahren als
 A1 [v] [mhm]

[4]

.. 5 [00:23.0] 6 [00:23.3]
 F [v] anästhesistin hier arbei [test]; (-- okay (.) ä::h kannst du mir bitte (.) äh ausführlich
 A1 [v] [JA]

[5]

..
 F [v] erZÄHlen (-) äh:: was du alles tun MUSStest bevor du:: äh hier eine stelle äh:

[6]

.. 7 [00:35.6]
 F [v] bekommen hast also bzw.
 A1 [v] JA also ähm als in [Heimatland 1] war (-) ähm da ha_wen

[7]

..
 A1 [v] wa richtig probleme mit dem ärzte quasi weil wir sind einfach zu viel; dann hab ich

[8]

.. 8 [00:47.9] 9 [00:48.2]
 F [v] mhm
 A1 [v] einfach mal en en ins im internet eine kleine seite was etwas gelesen- dass sie

[9]

..
A1 [v] brauchen einfach mal so (---) ähm ERSte ich bin dann im [erste stadt] (am) anfang

[10]

.. 10 [00:54.5] 11 [00:55.2]
F [v] [(.) mhm]
A1 [v] gekommen, ['] äh:m dort äh::m (.) natürlich ohne (--) spracheKENNTnisse (--)

[11]

..
A1 [v] äh::m und sie haben mich gesagt (--) ich sollte eingen eigentlich schon en_BISSchen (

[12]

.. 12 [01:08.2]13 [01:08.4]
F [v] mhm
A1 [v] -) äh::m deutsch sprechen englisch REIcht nicht haben die mir gesagt, dann

[13]

..
A1 [v] habe ich dort da war eine lehrerin sie war richtig so keine richtige lehrerin aber sie hat

[14]

.. 14 [01:16.4]15 [01:16.8]
F [v] mhm
A1 [v] uns bisschen geholfen mit einfach mal diese sätze zu sagen wie

[15]

..
A1 [v] kann man mit die patienten einfach mal so kommunizieren und wir ham jeden tag quasi

[16]

.. 16 [01:22.9]17 [01:23.4] 18 [01:26.7]
F [v] mhm mhm
A1 [v] nur diese sätze gelernt ähhm dann haben we die b2 prüfung gemacht

[17]

.. 19 [01:26.8] 20 [01:27.6]21 [01:28.0]
F [v] mhm
A1 [v] nach zwei monaten und nach drei monaten habn we quasi genau das war im

[18]

..
A1 [v] februar b2 prüfung und dann im april oder mai habe ich dann eine ähm diese

[19]

..
A1 [v] sprachekenntnisseprüfung gemacht das war in ansberg genau dort war alles gut sollte

[20]

..
A1 [v] man eigentlich nur etwas lesen und dann da war eine diskussion über diese die thema

[21]

.. 22 [01:57.1]23 [01:57.8]
F [v] mh
A1 [v] und dann haben die noch ein paar fragen gefragt und dann das wars und da

[22]

..
A1 [v] wa bestand und dann konnte man scho anfangen dann war ich einfach in soest und

[23]

..
A1 [v] dort habe ich wo paar monaten sechs monate fünf monate gearbeitet und dann bin ich

[24]

..
A1 [v] hier gekommen da haben die gesagt die brauchen jemand von der intensivstation aber

[25]

..
A1 [v] für die intesiv war ich auf keinen fall bereit ne sollte ich denke da war die sprache

[26]

..
A1 [v] bisschen schwierig war für die erste sechs monate konnte ich gar überhaupt kein wort

[27]

..
A1 [v] na gut ich will nich sagen ich konnte nix nix hören also nix sagen verstehen n bisschen

[28]

..
A1 [v] aber dann plötzlich als ich hier war hatte ich angefangen zu sprechen aber natürlich auch

[29]

..
A1 [v] schwierig das problem denke ich war dort in lippstadt wir waren einfach zu viele

[30]

.. 24 [02:38.0] 25 [02:38.4]
F [v] mhm
A1 [v] italiener ähm wenn man zum beispiel im krankenhaus war konnte dann man

[31]

..
A1 [v] schon ein bisschen üben aber so bald we waren alle wieder zu hause oder diese dann

[32]

.. 26 [02:46.0] 27 [02:46.4] 28 [02:47.8] 29 [02:48.0]
F [v] mhm mhm mhm
A1 [v] konnte man wir habm aneinander so alles auf italienisch gesprochen

[33]

.. 31 [02:49.3] 32 [02:50.7]
F [v]
A1 [v] bitteschön möchten sie noch kaffee
S [v] ne ne
[nv] die Sekräterin kommt rein und will die Kaffeekanne mitnehmen man hört undeutlich

[34]

.. 33 [02:52.4] 34 [02:53.1]
F [v] mhm okay
A1 [v] und ja das war die
S [v]
[nv] etwas im Hintergrund. Sie nimmt die Kanne

[35]

.. 35 [02:56.4]
F [v] mh
A1 [v] schwierigkeit denk ich weil hier war ich alleine und das
[nv] man hört im hintergrund wie die tür

[36]

	..	36 [02:57.0]	37 [02:59.2]	38 [03:00.0]
F [v]			okay	und bevor
A1 [v]		mir richtig viel geholfen denke ich mal also einfach mal so		
[nv]	zugemacht wird			

[37]

	..	39 [03:01.8]	40 [03:02.1]	41 [03:03.6]
F [v]	du nach deutschland gekommen	bist hattest du keine deutschkennt nisse	okay	
A1 [v]		mhm	null	null

[38]

	42 [03:05.1]	43 [03:07.5]	44 [03:07.9]
F [v]		okay	
A1 [v]	ich wollte auch das deutsch auch nie deutsch lernen		haha

[39]

	45 [03:08.5]	46 [03:08.7]	47 [03:10.1]	48 [03:11.0]
F [v]	okay ((lacht))		[interessant]	
A1 [v]		das war eine von die sprachen hab ich immer gedacht das		
[nv]	lachend			

[40]

	..
A1 [v]	lern ich nie im leben ich könnte da schon fünf sprachen hat er gesagt brauche ich

[41]

	..	49 [03:15.7]	50 [03:16.0]	51 [03:19.2]	52 [03:19.5]
F [v]		mhm		mhm	
A1 [v]	nicht	vielleicht chinesen oder indu so was ne		die richtigung oder prtugese	

[42]

	..	53 [03:23.2]	54 [03:24.2]
F [v]		(.) interessant	
A1 [v]	bin jetzt dabei portugese aber neh	deutschland will ich dann deutsch will	

[43]

	..	55 [03:27.2]	56 [03:27.5]	57 [03:27.9]
F [v]		[okay]	(.) okay	und wie wie kamst da dazu dass es
A1 [v]	ich nicht hab ich nie gedacht [ne]	gedacht		

[44]

.. 58 [03:32.3]59 [03:32.7] 60 [03:33.3] 61 [03:35.9]62 [03:36.3]
F [v] in italien ähm mhm okay [mhm]
A1 [v] mhm ähm also hatte ich in italien von italien [hier] weil

[45]

..
A1 [v] wir sind einfach zu viele ärzte (.) da soll man noch nummerus clausus machen nach

[46]

.. 63 [03:43.0]64 [03:43.3]
F [v] mhm
A1 [v] dem s tudiem auch für die facharzt und ich hab es einmal probiert ich hab

[47]

..
A1 [v] gesagt wenn das nicht klappt dann geh ich weg ich wollte eigentlich nach london (.) da

[48]

..
A1 [v] war einfach zu viele leute dann wollte ich im kanada kanada habs mir aufgenommen

[49]

..
A1 [v] toronto (.) aber dann ich jah bisschen so weit weg ne und ähmm da hab ich ein das war

[50]

..
A1 [v] einfach lustig weil ich hab einfach mal so vor mir war wie eine (.) adver so so so

[51]

.. 65 [04:06.0]66 [04:06.5]
F [v] hm
A1 [v] komische (Sache geschehen) und dachte das passt ne aber ich hab nie geglaubt

[52]

.. 67 [04:10.0]68 [04:10.6]
F [v] hm
A1 [v] natürlich lippstadt ich habe (...) wo ist das überhaupt und dann vielleicht sie:

[53]

..
A1 [v] das ist einfach mal etwas falsches muss ich bisschen vorsichtig sein ich muss ne

[54]

..
A1 [v] vielleicht sie weiß du es gibt so viele sachen in italien man sagt das ' einfach mal

[55]

..
A1 [v] ähm:: vielleicht etwas ähm: wie kann man sagen weil ich komme von land (h) wo man

[56]

.. 69 [04:28.7] 70 [04:29.0] 71 [04:30.2]
F [v] mhm o[k]
A1 [v] nicht (solche) sicher ist [' und dann:: ne viele kann sagen einfach mal geld

[57]

.. 72 [04:33.0] 73 [04:33.3] 74 [04:34.2] 75 [04:35.7]
F [v] hm verste[he ok
A1 [v] (kann) man (denn) geben und dann (-) ne [aber richtig (gekloppt)

[58]

.. 76 [04:40.0]
F [v] inte[ressant sehr (h) interessant ((lacht)) okay und äh: (---) du hast ja auch erzählt wie
A1 [v] [(war überrascht überraschend) ((lacht))

[59]

..
F [v] du deutsch gelernt hast um [hier] als anästhesistin zu ar[bei]ten ' und:: du fü du führts
A1 [v] [hm] [ja]

[60]

.. 77 [04:51.0] 78 [04:51.3]
F [v] ja auch häufiger aufklärungsgespräche (-) und: äh die nächste frage ist ä:hm
A1 [v] mhm

[61]

..
F [v] erzähl mir bitte ä:h (.) wie:: ist das ähm: (.) äh: eben auf auf die sprache [also] was ist
A1 [v] [mhm]

[62]

..
F [v] ihnen was ist dir in bezug auf die sprache bei aufklärungsgesprächen leicht oder
A1 [v]

[63]

.. 79 [05:09.4] 80 [05:10.8]
F [v] schwer [<<was fällt dir leicht oder schwer>>>]
A1 [v] [okay ähm::] ganz LEICHT muss ich sagen ist was

[64]

..
A1 [v] wir jeden tag machen also hm:: (.) über die anästhesie einfach aufzuklären ist (.) okay

[65]

..
A1 [v] das ist was wir jeden tag machen (.) wir wissen die risiken: (.) die vorteile nachteile

[66]

..
A1 [v] von medikamente wenn jemand ä: das (.) bei uns fragt wir können sofo ich kann sofort

[67]

..
A1 [v] (.) ant antworten (.) aber was schwieri ist zum beispiel (-- die tekniken:: also vor

[68]

.. 81 [05:38.8] 82 [05:39.2]
F [v] mhm
A1 [v] mich ist also bei die aussprache jetzt mit dem mit die patienten (-- wenn sich

[69]

.. 83 [05:43.0] 84 [05:43.2]
F [v] mhm
A1 [v] fragen mir etwas pesifik (.) dann ist bisschen schwierig ja kann bisschen

[70]

..
A1 [v] schwierig sein weil ich will das schon auf italienisch zum beispiel sagen aber auf

[71]

..
A1 [v] deutsch (kommt) nicht weil bisschen schwierig aber ansonst (1,2) klappt alles in der

[72]

..
A1 [v] anästhesie klappt schon mal alles in die intensiv auf die intensivstation wenn man mit

[73]

..
A1 [v] die patienten reden muss dann:: (.) kann shon mal bisschen schwieriger werden

[74]

85 [06:01.1]86 [06:01.4]

F [v] mhm

A1 [v] weil man muss über die:: äh: (--) die tekniken von die chiguren erzählen was

[75]

87 [06:09.1]

F [v] kannst du=n konkretes

A1 [v] sie haben da so gemacht und so (.) ist nicht immer so einfach

[76]

88 [06:13.2]

F [v] beispiel sagen was zum beispiel so [jetzt der fall war]

A1 [v] [mhm:::] (---) das war ein fall war hm:: (-

[77]

..
A1 [v] --) zum bei oder genau einfach zum beispiel bei Kinder (---) zum beispiel zu aufklären

[78]

..
A1 [v] die eltern sind da beiden machen viele fragen sie fragen zum beispiel (--) ob die (-)

[79]

..
A1 [v] Kinder:: äh viele fragen mir ob die kinder habn störungen bei (.) äh wachsen oder so

[80]

..
A1 [v] bei narkosen ich muss natürlich alles erklären und so (--) oder (--) äh::m (---) warum

[81]

.. 89 [06:47.3]90 [06:47.5]
F [v] mhm
A1 [v] ich fra warum frage ich über (.) die äh::m (1,2) über die impfungen na weil

[82]

..
A1 [v] manchmal sag ich immer so äh weil geimpft weil wirklich nicht in die letzten zwei

[83]

.. 91 [06:53.1] 92 [06:53.3] 93 [06:54.6]
F [v] <<mhm> <<mhm>
A1 [v] wochen und sie fragen mich warum dann muss ich das erzählen

[84]

94 [06:54.9]
A1 [v] ich weiß das NATÜRLICH aber (.) das zu erklären ah: das war richtig schwie (h) rig

[85]

95 [06:59.9] 96 [07:01.6] 97 [07:02.3]98 [07:02.7]
F [v] okay sprache ist mhm](.)okay ' und du hast ja hier eine einschätzung von ihrer
A1 [v] [((lacht)) ja] ja

[86]

.. 99 [07:06.3]100 [07:06.7] 101 [07:07.8]102 [07:08.1]
F [v] von deine kompetenzen gege abgegeben so (-) ähm kannst du mir
A1 [v] JA mhm

[87]

..
F [v] sagen welche kompetenzen du bei Aufklärungsgesprächen brauchst also wenn du

[88]

.. 103 [07:15.1]104 [07:15.7] 105 [07:17.8]
F [v] selbst äh: (-) (-) ein aufklärungsgespräch äh:m
A1 [v] mhm also aussprache (-) sicher

[89]

	106 [07:20.0]107 [07:20.5]	108 [07:22.3]109 [07:22.8]	110 [07:24.7]111 [07:24.8]
F [v]	mhm	mhm	mhm
A1 [v]	(--) bedeutung (-)	(--) und satzbau (--)	also satzbau ist ganz ganz

[90]

	112 [07:27.0]	113 [07:27.1]
F [v]	<<okay>	
A1 [v]	wichtig (.)	weil bei mir war die äh::: schwierigkeit (...) (-) die die verben

[91]

	114 [07:33.0]115 [07:33.4]	116 [07:35.8]117 [07:36.2]	
F [v]	mhm	mhm	
A1 [v]	kommen immer am ende	(.) die sätze aber (-) bei uns anders	(.) oder
S [v]			

[92]

F [v]	
A1 [v]	zum beispiel die nummern bei die nummern das ist ganz schwierig weil (.) ich hab
S [v]	

[93]

F [v]	
A1 [v]	also mein gehirn (.) jetzt gehts ne (.) aber ist drei nummern also wenn man sagt vier
S [v]	

[94]

	118 [07:51.1]	
F [v]	[schreiben]	mhm
A1 [v]	hundervierundfünfzig kann ich noch ganz schnell [schreiben] aber bei vier (-)	
S [v]		

[95]

	119 [07:51.3]
F [v]	
A1 [v]	muss ich schon mal pause also bremsen und tauend ne muss ich einmal denken weil

[96]

	120 [07:57.8]121 [07:58.0]	122 [07:58.5]	123 [07:58.7]
F [v]	[anders]	okay	<<okay>
A1 [v]	das is einfach mal (-) anders als bei uns	ja genau	aber satzbau (.) ist

[97]

.. 124 [08:01.4]125 [08:01.8] 126 [08:02.8]
F [v] mhm und äh::m welche positive oder
A1 [v] für mich das wichtigste <<eigentlich>

[98]

..
F [v] negative erfahrung hast du denn mit diesen kompetzbereichen die du jetzt

[99]

.. 127 [08:10.0]
F [v] angesprochen hast
A1 [v] äh: (.) mh::m (---) vellei::cht (---) also s-prechtempo jetzt nicht

[100]

.. 128 [08:16.3] 129 [08:19.1] 130 [08:19.5]
F [v] <<mhm> (---) am besten mit beispielen also wenn du ein
A1 [v] mehr (-) <<beispiele>

[101]

.. 131 [08:22.5] 132 [08:23.4]
F [v] [beispiel] hast wenn du sagst ja das war (-) das war eine positive erfahrung
A1 [v] [<<mhm>] mh::m hm

[102]

.. 133 [08:28.3]
F [v] oder eher eine negatie erfahrung die ich gehabt (--) habe
A1 [v] mhm (1,3) positive

[103]

..
A1 [v] erfahrung (2,4) also negative erfahrung wenn die angehörigen mit den patienten da

[104]

.. 134 [08:36.6]135 [08:36.9]
F [v] mhm
A1 [v] warn (-) und dann einmal hatte an mir einer gefrag was gefragt und ich konnte

[105]

.. 136 [08:46.0]
F [v] mh
A1 [v] das nicht so richtig erklären (.) das war über eine gloße genau große narkose

[106]

137 [08:46.2]

A1 [v] große also große opi operation das war eine lex laparotomie (.) bei ei:ne frau also
S [v]

[107]

A1 [v] wahrscheinlich der äh: die Uterus muss raus und [so weiter] (--) und ich sollte sie
S [v] [<<mh>]

[108]

138 [08:58.1]139 [08:58.4]

F [v] mhm
A1 [v] aufklären über die periduralkatheter und sie haben gefragt (--) welche
S [v]

[109]

A1 [v] risiken ich hab die risiken natürlich gesagt ABER ich konnte den nicht so richtig

[110]

140 [09:07.2]141 [09:07.6]

F [v] mhm
A1 [v] sagen warum soll man ä:h ä die Option sie haben gesagt kann man auch
S [v]

[111]

A1 [v] ohne natürlich kann man [auch] aber die option welche optione habe ich (-) das war
S [v] [mh]

[112]

F [v]
A1 [v] dann habe ich (... ..) die schwierigkeit das war am anfang <<das weiß ich noch> [das
S [v]

[113]

143 [09:16.8]

144 [09:21.0]

F [v] [mhm] und WAS
A1 [v] war] (--) konnte nicht so richtig erzählen oder bei sectio patienten auch (-)

[114]

	..	145 [09:23.5]	146 [09:24.2]147 [09:24.7]	148 [09:25.2]
F [v]	war genau schwierig also das zu erkl	[ären]	okay	[mhm]
A1 [v]		[<<zu erklären>]	das zu erklären	[genau]

[115]

	149 [09:25.7]	150 [09:27.9]	151 [09:28.4]
F [v]		[mhm]	
A1 [v]	(--) ' also verstehen habe ich immer	[ganz gut]	das habe ich überhaupt kein problem

[116]

	..
A1 [v]	natürlich wenn die sprechen:: (.) jetzt andere mit andere aussprache ne von s-

[117]

	..
A1 [v]	pesifische länder (kanlandau) oder so (-) vielleicht von bayern oder von (--) keine

[118]

	..	152 [09:41.9]153 [09:42.0]
F [v]		mhm
A1 [v]	ahnung (--) kann ich nicht so richtig <<verstehen>	aber dann natürlich sage
S [v]		

[119]

	..	
F [v]		[okay]
A1 [v]	ich ich bremsen auch die leute ich frag nochmal können (h) sie nochmal widersagen	
S [v]		

[120]

	..	154 [09:48.6]155 [09:49.1]	156 [09:52.1]
F [v]		okay	[(.) posi okay]
A1 [v]	[((lacht))] genau	je das war zu (.) also zum mm:h erklären	[(zum beispiel)]
S [v]			

[121]

	157 [09:52.9]158 [09:53.1]
F [v]	mhm (---) und die anderen also du hast jetzt wortschatz gesa:gt (-) du erwähn
A1 [v]	genau

[122]

	159 [09:57.5]	160 [09:58.3]	161 [09:59.6]	162 [10:00.6]
F [v]	[wie ist es mit] (1,3) [äh::m] bedeutung oder so			
A1 [v]	[mhm]	[ä::h]	bedeutung (---) mhm weil ei also (-)	

[123]

	..			
A1 [v]	niht mehrmals aber manchmal jetzt machmal am anfang war (---) sie machen zum			

[124]

	.. 163 [10:11.5] 164 [10:11.9]			
F [v]	(.) mhm			
A1 [v]	beispie:l (-) WITZE also ne positive witze sozusagen aber ich habe nicht			

[125]

	.. 165 [10:15.2] 166 [10:15.6]			
F [v]	mhm			
A1 [v]	verstanden und (<<dann sagt man>) einfach mal ja mit dem kopf aber trotzdem			

[126]

	..			
A1 [v]	hast du nicht verstanden du machst weietr ja und dann haben die (.) haben sie aber			

[127]

	.. 167 [10:25.4] 168 [10:25.7]			
F [v]	mhm			
A1 [v]	richtig verstanden und ich so am ende NEIN (.) das war bisschen:: das ist			

[128]

	.. 169 [10:26.5] 170 [10:26.9]			
F [v]	mhm			
A1 [v]	nicht so schön (.) das ist ja das ist bedeutung also manchmal habe ich nie so			

[129]

	..			
A1 [v]	richtig die bedeutung von eine sätze <<an richtig genau> (.) genau aber (-) ja (...) ja			

[130]

	171 [10:35.8]	172 [10:37.1]	173 [10:37.8] 174 [10:38.2]	175 [10:39.3]
F [v]	(.) witze ok (h) ay ((lacht)) [okay] okay (--) okay			
A1 [v]	ja die wit[ze] das war <<seufzt>> mehrmals ((lacht))			

[131]

	176 [10:40.9]	177 [10:42.4]	178 [10:42.8]	179 [10:44.7]	180 [10:44.9]
F [v]	(---) gut mit	(.) aussprache hast du ja glaub ich gesagt das			manchmal
A1 [v]	ja			mhm	

[132]

	181 [10:46.2]	182 [10:46.7]	183 [10:47.9]
F [v]	wenn es mhm [und] sprechtempo		
A1 [v]	[ja]	(-) sprechtempo (1,2) also so richtig langsam kann	

[133]

	..
A1 [v]	ich nich sprechen ich denke mal das kommt einfach mal von die italienische (.)

[134]

	..
A1 [v]	dings aber wenn die andere sprechen (1,2) kommt darauf auch darauf an wenn die zu

[135]

	..
A1 [v]	schnell sprechen dann kan ich nicht alles also ich kann vielleicht (.) äh::m (-) jetzt

[136]

	184 [11:08.9]	185 [11:09.3]
F [v]		mhm
A1 [v]	kann ich so sag=mal so fünfundneunzig prozent	aber am anfang war so

[137]

	186 [11:11.3]	187 [11:11.7]	188 [11:12.7]	189 [11:13.0]
F [v]		mhm		mhm
A1 [v]	fünfzig prozent	wenn das zu schnell war		dann sollte ich (ein bisschen

[138]

	190 [11:14.6]	191 [11:16.7]	192 [11:17.3]	193 [11:18.3]	194 [11:18.5]
F [v]	ja bei aufklärungsgesprächen ist=s ja eher	okay			(-) satzbau
A1 [v]	die)	genau	ja		

[139]

	195 [11:21.1]	196 [11:21.7]
F [v]	hatten wir ja glaub ich <<schon besprochen>	und wortschatz hattest du <<ja
A1 [v]		mhm

[140]

.. 197 [11:24.0]
F [v] auch glaube ich gesagt>
A1 [v] Ja (---) wortschatz (-- ja (1,2) mh:::m (---) zum beispiel (2,3)

[141]

.. 198 [11:36.8]199 [11:37.0] 200 [11:39.0]
F [v] ja [<<nuschelt etwas>>](---) und bei:m (---)
A1 [v] ja (---) weiß auch nicht ((lacht)) [((lacht))]

[142]

.. 201 [11:42.8]202 [11:42.9] 203 [11:44.9]
F [v] h<<ören> es habn ja auch eigentlich
A1 [v] mhm bevor sie (-- ja bei hören äh::m (---)

[143]

..
A1 [v] wortschatz (3,28) ja manchmal (.) jemand sagt was (-) und ich verstehe einfach was

[144]

.. 204 [12:00.1] 205 [12:01.1] 206 [12:02.0] 207 [12:02.8]
F [v] aha okay zum beispiel
A1 [v] anderes also das ist schon mal passiert auch hier aso äh::m das

[145]

..
A1 [v] war im opi vielleicht vor ein monat (1,9) die mariane genau ope: schwester hat etwas

[146]

.. 208 [12:11.3]209 [12:11.6]
F [v] mhm
A1 [v] gesagt (---) sie hat gesagt hat sie uns lieb und dann habe ich gesagt hab sie hat

[147]

.. 210 [12:17.3]211 [12:17.7]
F [v] (.) mhm
A1 [v] sie slip <<slip an> und dann sie meinte (-) <<erstaut> hat sie uns

[148]

.. 212 [12:21.7]213 [12:22.2] 214 [12:23.2]215 [12:23.6]216 [12:24.1] 217 [12:25.3] 218 [12:26.2]
F [v] (.) aha okay (---) okay [versteh (h) e]
A1 [v] lieb und hab ich ni verstanden das war [((lacht))] ja

[149]

..		219 [12:27.0]220 [12:27.3]	221 [12:29.3]222 [12:30.0]
F [v]	mhm		(-) okay
A1 [v]	((lacht))	(---) das hab ich nicht verstanden	Satzbau:::(2) satzbau also (.)

[150]

..	
A1 [v]	ne nicht so richtig also posi ich denke mal (2,1) probleme habe ich noch nie (1,13)

[151]

..		223 [12:46.2]	224 [12:47.6]	225 [12:48.7]
F [v]		okay dann sprachtempo [hast du ja auch eigentlich]		
A1 [v]	geha:bt (2,46) noch nie	[sprachtempo ja]		weil die so

[152]

..		226 [12:49.8]	227 [12:51.9]228 [12:53.1]	229 [12:55.0]
F [v]	(-) über eins (--) ja::		aussprache hatte wir glaub ich schon	und
A1 [v]	schnell	((lacht))		ja

[153]

..		231 [12:55.9]	232 [12:56.9]	233 [12:59.1]	234 [12:59.9]
F [v]	[bedeutung]			(--) <<okay>	
A1 [v]	[bedeutung]	(---) nein verstehe schon		ja auch jetzt ja weil ich hab immer	

[154]

..	
A1 [v]	so (-) vor in die letzte zwei jahren also bis (--) vor zwei jahren hatte ich keine

[155]

..		235 [13:07.3]236 [13:07.6]	237 [13:10.0]238 [13:10.2]
F [v]		mhm	ja
A1 [v]	fernseher zu hause	(--) und jetzt seit die fernseher da ist	(-) super ich

[156]

..		239 [13:14.7]	240 [13:16.3]
F [v]			(((lacht))) okay ver (h) stehe
A1 [v]	kann in kino gehen und alles verstehen (--) finde ich toll	(((lacht)))	

[157]

..		241 [13:18.4]	242 [13:20.3]243 [13:20.6]
F [v]	und mit lesen		(.) mhm
A1 [v]	(---) lesen gehts gut		das ist (-) pRIma ich hab kei gar kein

[158]

..
A1 [v] problem ich äh vorher hatte ich am anfang hatte ich probleme mit dem (--) kommas

[159]

244 [13:27.4]245 [13:27.9]
F [v] (.) mhm
A1 [v] (.) weil ich weiß nicht ich wusste nicht wie das war also man sollte auch mit

[160]

..
A1 [v] dem wenn man liest auch eine (--) wie kann man sagen eine kadenz quasi geben

[161]

246 [13:36.2]247 [13:36.5] 248 [13:36.9]249 [13:37.0]
F [v] mhm also
A1 [v] ne wenn hm ne aber das hatte ich nicht jetzt gehts wieder (.) aber bei

[162]

..
A1 [v] schreiben hab ich richtig probleme schreiben bei bis jetzt ein großes problem

[163]

250 [13:45.6] 251 [13:46.5]
F [v] und was genau:
A1 [v] (--) äh::m (1,26) aso wenn man zum beispiel ein epikrise schreiben

[164]

.. 252 [13:52.2]253 [13:52.4] 254 [13:55.3]
F [v] mhm mhm
A1 [v] muss oder ich bin auf intensiv und ich muss die patienten entlassen

[165]

255 [13:55.6]
A1 [v] (---) ich kann ni die sätze einfach mal (--) sch also sch (-) ich kann das nicht schreiben

[166]

.. 256 [14:03.6]257 [14:03.9]
F [v] mhm
A1 [v] also ich kann ich an ich fäng schon an für mich ist alles gu:t aber danach

[167]

..	
A1 [v]	muss man ä:: sie korrigiere mich immer weil ich kann das nicht richtig so zum beispiel

[168]

..	
A1 [v]	dati:v ich irgendwie mach ich etwas dativ falsch oder akkusativ falsch dem und den (-

[169]

..	258 [14:14.2]259 [14:14.6]	260 [14:17.7]
F [v]	[mhm]	also nur die
A1 [v]) einfach mal [falsch] (--)	das muss ich irgenwann nochmal wieder

[170]

..	261 [14:19.1]	262 [14:19.5]263 [14:20.1]	264 [14:21.4]
F [v]	gramMATIK die	okay	mit
A1 [v]	die grammatik	ja weil ich hab das noch nie also	

[171]

..	265 [14:24.2]	266 [14:25.5]	267 [14:26.5]
F [v]	rechtschreibung oder äh::m (-) <<andere>	(--)	<<okay>
A1 [v]	m::hm ne		aber grammatik

[172]

..	268 [14:27.7]	269 [14:29.2]	270 [14:31.7]271 [14:32.2]
F [v]	<<okay> (-)	<<okay>	okay
A1 [v]	scho:n	grammatik ist meine große (.)	eine große schwarz

[173]

272 [14:32.7]273 [14:33.1]	274 [14:35.1]	275 [14:36.9]276 [14:37.5]
F [v]	mhm	(1,16) gut [und] äh::m (1,22) was MACHST du
A1 [v]	(-) black hole sozusagen ja	[ja]

[174]

..	277 [14:43.9]278 [14:44.3]
F [v]	wenn du jetzt den patienten nicht verstehst oder [äh::m] äh:: oder wenn (.) wenn du
A1 [v]	[mhm]

[175]

..	279 [14:48.9]
F [v]	die angehörigen nicht verstehst (.) [was was] äh::m machst du dann
A1 [v]	[<<seufzst>>] also ich kann die

[176]

..
A1 [v] einfach mal sagen bitte mal stoppen also mh können sie bitte nochmal wieder

[177]

.. 280 [14:56.8] 281 [14:57.3]
F [v] (-) mhm
A1 [v] wiederholen und (-) und dann fängt sie wieder an ganz in ruhe und dann

[178]

..
A1 [v] kann ich verstehen also das passiert schon mals also vorgestern zum beispiel bei mir

[179]

..
A1 [v] das passiert beim patient (querschnittlämun) hatte und hat mir etwas ge gesagt über

[180]

..
A1 [v] seine opi operation (.) ich hab gedacht die ope: war schon vor paar tagen aber das war

[181]

.. 282 [15:13.9] 283 [15:14.1]
F [v] okay
A1 [v] schon vor zwanzig jahren (-) das hab ich nicht verstanden aber er so

[182]

..
A1 [v] hab ich doch gesagt und ich so ne schuldigung können sie noch nochmal wieder

[183]

.. 284 [15:20.2] 285 [15:20.7]
F [v] (.) okay
A1 [v] wiederholen und dann hat er nochmal wieder ä::h gesagt das ja das

[184]

.. 286 [15:21.9] 287 [15:22.9] 288 [15:23.5] 289 [15:24.0] 290 [15:24.2] 291 [15:25.8]
F [v] also nachfrag mhm andere hilsmitteln oder so
A1 [v] schon nachfragen genau (--) mh::m

[185]

292 [15:26.5]293 [15:26.7] 294 [15:32.3] 295 [15:32.9]296 [15:33.6]

F [v]	oder	<<okay>	(---) u::nd würdest du sagen das du auf
A1 [v]	mh:::m (3,2) nei::n	nein	

[186]

..

F [v]	die:: äh::m (--) auf also auf Ba (-) auf (h) die durchführung von
-------	---

A1 [v]	[mhm]
--------	-------

[187]

297 [15:43.6]298 [15:43.9]

299 [15:45.8]

F [v]	aufklärungs[gesprächen] auf deutsch	gut vorbereitet worden bist
-------	-------------------------------------	-----------------------------

A1 [v]	mhm	(---) also
--------	-----	------------

[188]

300 [15:48.5]301 [15:48.8]

F [v]	ja
-------	----

A1 [v]	vor (-) vorher meinst du jetzt	(---) ja (1,6) also ich bin natürlich hab ich
--------	--------------------------------	---

[189]

302 [15:55.4]

F [v]	(.) mhm
-------	---------

A1 [v]	natürlich zu hause viel (.) ((lacht)) also ich hab mal einfach die bogen
--------	--

[190]

303 [15:55.8]

304 [15:59.8]

F [v]	mhm
-------	-----

A1 [v]	genommen (-) und dann war ich und natürlich jeden tag hab ich das geübt
--------	---

[191]

305 [16:00.1]

306 [16:01.0]

307 [16:04.4]

F [v]	(-) also eher du allein hast das geübt oder:
-------	--

A1 [v]	also muss ich ja	genau alleine aber dann bin
--------	------------------	-----------------------------

[192]

308 [16:10.0]

F [v]	betreuer
-------	----------

A1 [v]	ich auch hier mit meine führer quasi mit meine ich hatte immer so eine
--------	--

[193]

309 [16:10.4]310 [16:11.4]311 [16:11.9]

F [v]	[nicht]
A1 [v]	(--) ne [äh::] äh:: (-) wie kann ich sagen jemand hat größer als ich war also älter als

[194]

.. 312 [16:16.8]313 [16:17.2]

F [v]	mhm
A1 [v]	ich war hier in in (-) im krankenhaus zum beispiel dritte jahr oder so hatte ja

[195]

..

A1 [v]	am anfang hatte mit mit mir das gemacht und vorher hatten wir auch ein oberarzt hier
---------------	--

[196]

.. 314 [16:28.2]

F [v]	mhm
A1 [v]	war (--) hat mehrmals gesagt (.) komm mit (-) guck zu wie das geh ist

[197]

315 [16:28.4] 316 [16:29.7]317 [16:29.9] 318 [16:31.2]

F [v]	mhm	mhm	
A1 [v]	mit de:m ähm aufklärungs	oder machst du und ich gucke einfach	mach

[198]

.. 320 [16:32.9]321 [16:33.2] 322 [16:34.3]323 [16:34.7]

F [v]	mhm	okay	
A1 [v]	mal mit das war gut	das war richtig gut und dann	so hab ich (.) langsam

[199]

.. 324 [16:36.7] 325 [16:37.3]

F [v]	[alles klar] okay <<interessant> und äh:m ja wir sind auch schon ähm äh: ganz
A1 [v]	gelernt [ja]

[200]

.. 326 [16:43.0]327 [16:43.4]328 [16:43.5] 329 [16:45.4]

F [v]	am ende noch eine letzte [fra] ge	[[((lacht))]] äh::m genau (h) und die
A1 [v]	[oh]	das wars [[((lacht))]]

[201]

..

F [v]	letzte frage ist hast du äh::m verbesserungswünsche bezüglich deiner sprachlichen
--------------	---

[202]

..		330 [16:54.1]	331 [16:55.1]	332 [16:55.4]	333 [16:56.5]
F [v]	kompetenzen	[und wenn]	ja wel (h) che ((lacht))		
A1 [v]		(---) ge [rne]		aso (---) erstmal	

[203]

..					
A1 [v]	will ich gerne so	schneller haha	sprechen ha	will ich gerne	und

[204]

..		334 [17:06.6]	335 [17:07.1]	336 [17:10.9]	
F [v]		(.) mhm		mhm	
A1 [v]	deutlicher also	manchmal	die [ø:]	die [ε:]	(.) kommen nich

[205]

..		337 [17:11.1]			
A1 [v]	oder diese [ha:]	(.) hm:	diese [R]	(.) sie haben	letztes mal jeden tag mal also die

[206]

..					
A1 [v]	frage böge	korrigiert mich	immer ich	liebe das	wenn man mich korrigiert weil ich wei

[207]

..		338 [17:21.7]	339 [17:21.9]		
F [v]		[ja]			
A1 [v]	ich lerne einfach	[mit]	(--)	und zum beispiel	auch die intensiv-tation sagt viele

[208]

..					
A1 [v]	sachen also die	die ganze äh:	äh schwestern	und so jenni	du muss nicht er sagen aber

[209]

..					
A1 [v]	ich ich hab	gesagt leut	ich komme aus [r:om]	rom muss man	alle drei mal (.) e-r machen

[210]

..		340 [17:33.9]	341 [17:34.2]	342 [17:37.0]	343 [17:37.4]
F [v]	mhm			mhm	
A1 [v]		aber die r-e	kommt vom drinne	und ich das	noch nicht ich will das

[211]

.. 344 [17:38.7]345 [17:39.1]	
F [v]	[mhm]
A1 [v]	wirklich verbessern [aber] naja (--) hoffe ich (-) grammatik will ich auch gerne

[212]

.. 346 [17:42.1]347 [17:42.4]	
F [v]	mhm
A1 [v]	machen also wenn es gibt kollege von mir sie sprechen so deutlich ich liebe

[213]

..	
A1 [v]	das einfach mal zu hören also wenn man sag (.) den oder des ärztes oder so was(-) das

[214]

.. 348 [17:53.7]349 [17:54.4] 350 [17:55.5] 351 [17:56.1]	
F [v]	(-) okay (-) mhm
A1 [v]	finde ich so toll aber ja ich will gerne ich hoffe das (-) kommt

[215]

.. 352 [17:57.6] 353 [17:59.5] 354 [18:00.0]	
F [v]	das das kommt bestimmt noch okay dann bedanke ich mich nochmal
A1 [v]	noch ja ((lacht))

[216]

.. 355 [18:02.2]	
F [v]	bei dir und